Zeitschrift: Tagblatt des Grossen Rates des Kantons Bern

Herausgeber: Grosser Rat des Kantons Bern

Band: - (1946)

Rubrik: Staats-Rechnung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 18.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Staats-Rechnung

des

Kantons Bern

für das

Rechnungsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember

1945



Mit Vergleichung des Budgets und der vorhergehenden Rechnung

Bern Verbandsdruckerei AG. 1946

Inhalt

	Seite
Uebersicht und Bilanz	4—5
Rechnung des Reinen Vermögens	7—77
Stand des Reinen Staatsvermögens	8
Gewinn- und Verlustrechnung	8—9
Betriebsrechnung	10-77
I. Uebersicht der Einnahmen und Ausgaben	10
II. Betriebsrechnung nach Direktionen gegliedert	11—77
	E0 405
A. Aktivermögen	79—135
I. Kapitalvermögen	80—93
A. Forsten	80—81 80—81
B. Domänen	80—81
D. Privatrechtliche Vermögenswerte staatshoheitlicher Herkunft	82—83
E. Hypothekarkasse	82—83
F. Kantonalbank	84—85
G. Eisenbahnanlagen:	
a. Wertschriften	86 - 91
b. Vorschüsse	9091
c. Eisenbahn-Amortisationsfonds	90—91
H. Beteiligungen und Wertschriften	9293
II. Betriebsvermögen	92—113
J. Kassen	92—93
K. Aktiv-Ausstände	92—93
L. Passiv-Ausstände	92—93
M. Kontokorrente	94—113 112—113
	114—135
III. Zweckgebundenes Staatsvermögen	114—135
0. Polius 141. 1—00	114100
B. Verbindlichkeiten	136-137
P. Anleihen	136—137
Q. Vorübergehende Geldaufnahmen	136—137
Zusammenzug	4—5
Kapitalvermögen	$4-5 \\ 4-5$
Zweckgebundenes Staatsvermögen	4—5 4—5
Verbindlichkeiten	4—5
Bilanz	4—5
Vermögensbestandteile	4—5
Reines Vermögen	45
	400 400
Rechnungen des Stiftungsvermögens	139—163
Rechnungen des Privatrechtlichen Vermögens	165—189
Spezialrechnung der Bernischen Kreditkasse	191
Spezialrechnung des Arbeitsbeschaffungskredites 1937/39 von Fr. 9,000,000.—	193
Spezialrechnung über den Ausbau der Fremdenverkehrsstrassen	195
Spezialrechnung über die Verlegung der Staatsstrasse bei Court	195
Spezialkredit für Arbeitsbeschaffung, Bodenverbesserungen und Milderung der Wohnungsnot	197—198
Bericht über die Staatsrechnung	199—221
Anhang	223—228
assuming	220-220

Zur Notiz. Um bei dem Nachschlagen der in den Tabellen und im Bericht der Staatsrechnung vorkommenden Seitenzahlen-Hinweisungen Uebereinstimmung zu erzielen, sind die Seitenzahlen der Staatsrechnung in Klammern () eingesetzt und verweist das Inhaltsverzeichnis auch nur auf diese. — Die an den Ecken stehenden Seitenzahlen bezeichnen die fortlaufende Paginierung der Beilagen.

Uebersicht

und

Bilanz

		Staats-R	ec	hnung des Kantons Bern	für das Jahr 194	4 5	
Sta	nd	des Staats	ver	mögens am 31. Dezember 1944	Vermögen	ıs-	
Soll		Haber	l	Konten und Rechnungsrubriken		Soll	
Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Uebersicht und Bilanz		Fr.	Cı
26,564,558 88,428,424 50,712 — 30,000,000 40,000,000	55	 7,243,244 	30	A. Aktivvermögen I. Kapitalvermögen A. Forsten B. Domänen C. Domänenkasse D. Privatrechtliche Vermögenswerte staatshoheitlicher Herkunft E. Hypothekarkasse F. Kantonalbank	Ankäufe und Schatzungs- { erhöhungen	60,464 1,999,276 1,589,279 —	1
72,760,796 350,245 	70 35 - 25			 G. Eisenbahnanlagen: a. Wertschriften b. Vorschüsse c. Eisenbahn-Amortisationsfonds H. Beteiligungen und Wertschriften 	Neue Guthaben und Rück- zahlungen von Schulden	4,500 	3:
	=	314,310,286	55	Summen der Aktiven und der Passiven Reine Aktiven II. Betriebsvermögen	Summe der Vermehrungen Reine Verminderung	7,455,140 5,185,228	79
597,848 28,239,359 — 34,277,019 14,580,411	69 	2,715,138 115,349,225	 80 75	J. Kassen K. Aktiv-Ausstände L. Passiv-Ausstände M. Kontokorrente N. Mobilien-Inventar	Einnahmen	125,415,505 204,146,464 125,127,795 514,674,832 557,491	6'
77,694,639 40,369,724			55 	Summen der Aktiven und der Passiven Reine Passiven	Summe der Vermehrungen Reine Verminderung		
35,697,212	25		_	III. Zweckgebundenes Staatsvermögen O. Fonds Nr. 1—66	Vermehrungen	4,263,533	5
	_	280,341,500 5,000,000 285,341,500	=	B. Verbindlichkeiten P. Anleihen Q. Vorübergehende Geldaufnahmen Reine Passiven	Schuldenrückzahlungen. { Summe d. Verminderungen	31,139,000 5,000,000 36,139,000	_
35,697,212	88 25 —	118,064,364 — 285,341,500	55 —	Zusammenzug Kapitalvermögen Betriebsvermögen Zweekgebundenes Staatsvermögen Verbindlichkeiten	$egin{array}{cccccccccccccccccccccccccccccccccccc$	7,455,140 969,922,088 4,263,533 36,139,000	20 51
	_	24,296,274 410,649,108	13 85	Vermögensbestandteile Reines Vermögen Bilanz Vermögensbestandteile Reines Vermögen	Summe der Vermehrungen Vermehrungen Verminderungen	1,017,779,762	1
434,945,382	98	434 ,945,382		-	J	1,244,565,620	

5	St	aats-Rechnung d	es Kantons Bern für das	Jahr 194	5
1	Ve	ränderungen	Stand des Staatsvermögens an	m 31. Dezem	ber 1945
Haben			Konten und Rechnungsrubriken	Soll	Haben
Fr.	Ct.			Fr. C	t. Fr. C
			Uebersicht und Bilanz		
			A. Aktivvermõgen		
			I. Kapitalvermögen		
		Verkäufe und	A. Forsten	26,542,493	-
2,826,450		Schatzungsreduktionen	B. Domänen	89,052,026 - 28,437 8	6 8,458,141 –
	_	*	D. Privatrechtliche Vermögenswerte		
			staatshoheitlicher Herkunft	30,000,000	
		Neue Schulden und Rück-		40,000,000 -	
		zahlungen v. Guthaben			
3,381,371 6 350,245 3			a. Wertschriften		5 — —
4,149,210			c. Eisenbahn-Amortisationsfonds		526,464 9
474,887 5	50	J	H. Beteiligungen und Wertschriften	63,102,781 7	5 — —
12,640,369	26	Summe d. Verminderungen	Summen der Aktiven und der Passiven		
	-		Reine Aktiven		309,125,057
İ					
405 405 505			II. Betriebsvermögen	005 550	
125,127,795 - 125,415,505 0			J. Kassen		
		Neue Schulden	L. Passiv-Ausstände	_ -	16,516,925 2
585,975,587	89	Neue Schulden und Gut-	M. Kontokorrente	62,847,650 6	5 215,220,611 8
146,694 1	13	habeneingänge Verminderungen	N. Mobilien-Inventar	14,991,208 2	$_{2}$ $_{-}$ $_{-}$
	-	Summe d. Verminderungen	Summen der Aktiven und der Passiven		8 231,737,537 0
010,000,100		Summe us verminaerungen	Reine Passiven	46,042,799 9	
			III. Zweckgebundenes Staatsvermögen		
		Verminderungen	O. Fonds Nr. 1—66	37,863,265 8	4 — -
2,166,053 5	59	Reine Vermehrung			
			B. Verbindlichkeiten		
27,000,000 -	-	Neue Schulden	P. Anleihen	-	- 276,202,500 -
	-	S			276,202,500
27,000,000 - 9,139,000 -		Summe der Vermehrungen Reine Verminderung	Reine Passiven		
	\neg		~		
19.640.960.6		,	Zusammenzug	219 100 662 6	6 8 084 605 00
12,640,369 2 975,595,163 4		\ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \	Kapitalvermögen	185,694,737	$\begin{array}{c ccccccccccccccccccccccccccccccccccc$
2,097,479	92	J	Zweckgebundenes Staatsvermögen	37,863,265 8	4 — —
		Vermehrungen	Verbindlichkeiten		276,202,500 —
		Summe d. Verminderungen Reine Vermehrung	Vermögensbestandteile	541,667,666 5	8 516,924,642 93 - 24, 743,023 66
440,749	-	reme vermenrung			21,740,020
			Bilanz	0 / = 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0	
		Verminderungen	Vermögensbestandteile		8 516,924,642 93 - 24,743,023 60
	1	Vermehrungen	Reines Vermögen		8 541,667,666 5
1,244,565,620	11			341,007,000 5	541,007,000 5

Erste Abteilung

Rechnung

des

Reinen Vermögens

Stand des Reinen Staatsvermögens

Gewinn- und Verlustrechnung:

- A. Betriebsrechnung
- B. Berichtigungen

1945

	Staats-	Rechnung des Kanton	ıs Bern	f	ür das J	a	hr 194	5	
Voranschla	ıg für 1945	Konten und Rechnungsrubriken	Totale	S	Summen			Saldi	
Soll	Haben	Konten und Kechnungsrubriken	Soll		Haben		Soll	Habe	n
Fr.	Fr.		Fr.	Ct.	Fr. C	t.	Fr.	Ct. Fr.	Ct
9,130,994 15,165,280 24,296,274		Reines Staatsvermögen Stand am 1. Januar	226,785,857 24,743,023	66		6			49 53
164,376,424 164,376,424	155,245,430 — — 155,245,430	Ausgaben	216,908,700		217,355,450 2 ————————————————————————————————————	-	}	— 446,74 — 446,74	_
		B. Berichtigungen*) 1. Waldungen: Verkauf: Mehrerlös Mindererlös Ankauf: Mehrkosten Minderkosten Verkauf von Rechten	 6,685 - 1,432 - 		13,322 7 45,410	5	,	50,63	15 75
	_	2. Domänen: Verkauf: Mehrerlös	1,060 - 1,311,120 - - - - 32,470 -		28,034 10 	6	692,823 8	34 —	
		Käsereigenossenschaft München- buchsee Rückerstattung für							
			1,352,767	_	6,573 70 717,132 61	┰			73 70

	Staats-	Rechnung des Kanton	is Bern	f	ür das J	ahr 194	!5	
Voranschla	g für 19 4 5	Konten und Rechnungsrubriken	Tota	le	Summen		Sa	ldi
Soll	Haben	Ronton and Roemangsiawiken	Soll		Haben	Soli		Haben
Fr.	Fr.		Fr.	Ct.	Fr.	t. Fr.	Ct.	Fr. C
		Gewinn- und Verlustrechnung						
		B. Berichtigungen*)						
	_	Uebertrag 4. Amortisation der Anleihen (in	1,352,767	-	717,132	692,823	84	57,189 4
		den Ausgaben der Betriebs-						
		rechnung inbegriffen): 3 % Anleihen von 1895		_	1,585,000 -	_h		
		$3\frac{1}{2}$ % Anleihen von 1900. $3\frac{1}{2}$ % Anleihen von 1906.		-	492,000 - 400,000 -	-		4,139,000 -
		$3\frac{7}{2}$ % Anleihen von 1900. $3\frac{1}{2}$ % Anleihen von 1937.		_	715,000 -			4,139,000
		3½ % Anleihen von 1937. 5a. Verwaltungsinventar:	_	-	947,000 -	- /		
		Vermehrung	****		430,017		_	430,017 —
	_	5b. Inventar der Staatsanstalten: Verminderungen und Ver-						
		mehrungen	146,694	13	127,474 -	19,220	13	_ -
		6. Verbesserungen auf dem Pachtgut Hofwil	6,431	30		6,431	30	
		7. Abschreibung auf Konto Ar-						
		beitslosenversicherung 8. Zweckgebundenes Staatsver-	1,584,408	31		1,584,408	31	
		vermögen: Reine Vermehrung	2,097,479	92	4,263,533 5			2,166,053 59
		9. Einlage in den Eisenbahn-			4,200,000			2,100,000
		Amortisationsfonds 10. Aktivierung der Aktien der	4,139,000		-	4,139,000		
		Gesellschaft zur Förderung			200.000			200.000
		des Wohnungsbaues 11. Amortisation auf Konto B. 3			200,000			200,000 —
		Katastervorschüsse	267,000		-	267,000		- -
	and the same of th	12. Amortisation auf Konto B. 5 Juragewässerkorrektion	283,376	46	-	283,376	46	
			9,877,157	12	9,877,157 1	2 6,992,260	04	6,992,260 04
164,376,424	155,245,430	A. Vermehrungen und Verminde- rungen des Vermögens	216 008 700	71	217 255 450 9			446,749 53
		B. Berichtigungen	9,877,157					— — — —
164,376,424	155,245,430	Summa Vermögensveränderungen	226,785,857	83	227,232,607	6 —		446,749 5
		*) Gesetz vom 3. Juli 1938, Art. 30						

				D	fi	Summen		I	S.	ıldi	
Rechnung 1944 *)	,	Voran- schlag	Konten und Rechnungsrubriken	Soll	0-3	Haben		Soll	58	Haben	
1944 ")		1945 *)		(Ausgaben)		(Einnahmer	1)	(Ausgaben))	(Einnahme	n)
Fr.	Ct.	Fr.		Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct
			Betriebsrechnung								
			Uebersicht								
2,047,919	06	1,949,692	I. Allgemeine Verwaltung	2,448,129							-
3,017,765			II. Gerichtsverwaltung	3,373,161							-
135,524		207,360 3 ,614,391	III a. Justiz	786,926 9,387,107							
3,393,292		1,268,277	IV. Militär			5,705,163					_
		2,910,420	V. Kirchenwesen			16,040					-
		18,808,487		22,582,065		4,243,368	4 6	18,338,697	06		-
66,942	41	71,570	VII. Gemeindewesen	87,208		11,077		76,131		_	-
12,303,937	27	12,655,712	No. of the second secon	24,168,863						_	-
3,494,346		3,853,167	IX a. Volkswirtschaft					3,713,297			-
3,243,602				11,699,561		8,009,147 2,168,026					
		5,525,619	Xa. Bauwesen Xb. Eisenbahn-, Schiffahrts-	9,855,593	0/	2,100,020	38	7,007,507	29		
107,619	73	113,454	und Flugwesen	122,315	18	16,676	55	105,638	63		
14 372 914	15	14,315,008		14,670,750		_		14,670,750			_
4,848,760			XII. Finanzwesen	5,999,184		1,099,492					_
2,209,645		2,326,548	XIII. Landwirtschaft	6,485,829 8	87	4,096,536			71		-
392,657		446,972	XIV. Forstwesen und Bergbau .	812,095					45		-
1,878,901			XV. Staatswaldungen	2,837,982						1,977,141	
2,644,997			XVI. Domänen	255,488					-	2,781,988	59
314,839	- 1		XVII. Domänenkasse	325,047					86		40
1,350,143			XVIII. Hypothekarkasse XIX. Kantonalbank	21,577,908	75	22,928,458	23		_	1,350,549 1,600,000	
1,600,000		1,600,000 $1,846,604$	XX. Staatskasse			5,002,246				1,377,729	
2,138,128 338,292		261,600	XXI. Bussen und Konfiskationen							306,035	
91,413		75,700	XXII. Jagd, Fischerei und Natur-	10,100		0.11,	00				
01,110		,	sehutz	576,470	44	726,783			_	150,312	56
1,032,734	14	805,260	XXIII. Salzhandlung	2,106,989					-	889,269	
3,683,014			XXIV. Stempel-Steuer	345,558						4,154,202	
5,354,745			XXV. Gebühren	219,184	30	6,486,662	12		_	6,267,477	82
3,391,838	-	2,356,000	XXVI. Erbsehafts- u. Schenkungs-	020,000	70	4 199 010	0-			2 107 951	-
450.048	ہ ہ	105.000	Steuer	936,066 51,278						3,197,851 460,001	
459,917 1,151,988		$405,000 \\ 1,041,500$		31,270	13	311,200				400,001	4
1,101,000	00	1,041,000	Klein- und Mittelhandels-								
			stellen und Tanzbetriebe .	329,746	40	1,482,986	45		_	1,153,240	05
828,339	6 5	$585,\!416$	XXIX. Anteil am Ertrage des								
,			Alkoholmonopols	1 43 , 500 -	-	1,486,985	15		_	1,343,485	13
583,132	80	583,132	XXX. Anteil am Ertrage der							* 00 15=	
3 322 000		0.55	Schweiz. Nationalbank	0.040.450	_	583,132			-	583,132	
1,138,250			XXXI. Militärsteuer			3,962,441			-	1,721,961	
54,509,415		$egin{pmatrix} 45,787,200 \ 12,045,000 \end{bmatrix}$	XXXII. Direkte Steuern			71,337,155 15,090,796			_	61,588,787 14,891,116	
		11,670,000	XXXIV. Verschiedenes					$22,\!429,\!447$	22		1:
	-				_			,120,111			0.
82,175,253			Einnahmen			217,355,450	4	105 947 599	00	105,794,283	35
81,839,821		91,249,521	Ausgaben	446,749			_	105,347,533 446,749			
335,432	10	9,130,994	Ueberschuss der Ausgaben		90						
00 155 050	00			017 055 450 0	0.4	017 955 450	0.4	105 704 000	9 5	105 704 909	0.0
82,175,253	88	91,249,521		217,355,450	44	417,300,400	44	100.784,283	10	100,794,283	3 (
	- 1				- 1						

^{*)} Die Ausgaben sind mit stehenden, die Einnahmen mit Kursivzahlen angegeben.

		s-Rechnung des Kantons E									
Rechnung	Voran- schlag	Venten and Dechausegrahalten	Brutto-S	Summen	Sal	ldi					
1944	1945	Konten und Rechnungsrubriken	Soll (Ausgaben)	Haben (Einnahmen)	Soll (Ausgaben)	Haben (Einnahmen)					
Fr. Ct.	Fr.		Fr. Ct.	Fr. Ct.	Fr. Ct.	Fr. Ct					
		Betriebsrechnung									
		I. Allgemeine Verwaltung									
		A. Grosser Rat									
195,038 —	130,000	1. Sitzungsgelder, Reiseentschädigungen,	404 505 50		404 -05 -0						
195,038 —	130,000	Kommissionskosten	184,795 70 184,795 70		184,795 70 184,795 70						
100,000	100,000		104,735 70		104,795 70						
		P. Post-									
142,939 80	143,000	B. Regierungsrat 1. Besoldungen der Regierungsräte	147,104 25		147,104 25						
142,939 80	143,000	The Best deal Tegler angulate	147,104 25		147,104 25						
		C. Ratskredit									
62,172 70	30,000	1. Ratskosten, Dienstaltersgratifikationen	52,308 33	15,785 99	36,522 34						
4,199 40	5,000	2. Förderung von gemeinnützigen Unter- nehmungen	3,972 05	_	3,972 05						
25,842 50	22,700	3. Archiv- und Bibliothekkosten	30,881 91	4,266 90	26,615 01						
92,214 60	57,700		87,162 29	20,052 89	67,109 40						
		D. Ständeräte und Kommissäre									
4,530 —	5,060	1. Ständeräte	5,520		5,520 —						
	200	2. Kommissäre	85 —		85 —						
4,530 —	5,260		5,605		5,605 —						
F	50,000	E. Staatskanzlei	F0.080 F5		F0.050 FF						
55,143 65 103,223 50		1. Besoldungen der Beamten	59,276 55 118,562 55	5,514 50	59,276 55 113,048 05						
6,133 79		3. Bureaukosten	6,537 87		6,537 87	- -					
154,148 30 45,128 13	30,000	4. Druckkosten	$\begin{array}{c c} 199,268 & 66 \\ 64,027 & 20 \end{array}$	$69,423 81 \\ 13,737 15$	129,844 85 50,290 05						
72,200 —		6. Mietzinse	86,300		86,300 —						
435,977 37	419,490		533,972 83	88,675 46	445,297 37						
		F. Amtsblätter									
		1. Pachtzinse:									
23,000 - 11,500 -	$23,000 \\ 11,500$	AND TOTAL AND ADDRESS OF A STATE OF THE STAT	_	23,000 — 11,500 —		23,000 - 11,500 -					
		2. Abonnemente der Wirte:									
$30,978 \ 75 \ 8,548 \ 25$	$26,600 \\ 7,600$			30,888 - 8,529 25		30,888 - 8,529 2					
74,027	68,700			73,917 25		73,917 2					

	Voran-	,	Brutto	-Summen	Saldi					
technung 1944	schlag 1945	Konten und Rechnungsrubriken	Soll (Ausgaben)	Haben (Einnahmen)	Soll (Ausgaben)	Haben (Einnahmen				
Fr. Ct.	Fr.		Fr. C	t. Fr. Ct	Fr. Ct.	Fr.				
		Betriebsrechnung								
		I. Allgemeine Verwaltung								
		G. Tagblatt und Gesetzessammlung								
11,401 — 891 —	8,842 900	b. Compte rendu	12,015 6 891 –	0	12,015 60 891 —	_				
44,731 05 11,958 05	32,000 12,000	2. Druckkosten: a. Tagblatt und Compte rendu b. Gesetzessammlungen	39,696 7 13,679 4		39,696 70 13,679 45					
68,981 10	53,742	v. desetzessammungen	66,282		66,282 75					
21 100 25	124 500	H. Regierungsstatthalter	133,774 6	5	133,774 65					
31,180 35 16,914 45	10,000		10,519 8	3 — —	10,519 83					
277,809 25 $54,260$ 27	282,000 55,000		$ \begin{array}{r} 314,847 - \\ 48,840 3 \end{array} $	2,890 — 671 —	311,957 — 48,169 38					
34,900 —	34,900	5. Mietzinse	34,900 -	0 0 501	34,900 —					
515,064 32	516,400		542,881	6 3,561 —	539,320 86					
		J. Amtsschreibereien								
87,420 55 563 20	196,000 $2,000$	 Besoldungen der Amtsschreiber Entschädigungen der Stellvertreter 	303,546 $2,615$ 80		203,546 65 2,615 80					
389,212 10	400,000	3. Besoldungen der Angestellten	463,844 7	5 31,837 85	432,006 90					
55,205 02 34,800 —		4. Bureaukosten	75,518 1 34,800 –	15,524 46	59,993 65 34,800 —					
867,200 87	692,800		880,325 3	1 147,362 31	732,963 —					
95,038 —	130,000		184,795 7		184,795 70	photos com				
42,939 80 92,214 60	143,000 57,700	B. Regierungsrat	147,104 2 87,162 2	II .	147,104 25 67,109 40	_				
4,530 —	5,260	D. Ständeräte und Kommissäre	5,605 - 533,972 83	- -	5,605 — 445,297 37					
$\begin{array}{c c} 135,977 & 37 \\ 74,027 & \end{array}$	419,490 68,700	E. Staatskanzlei	_ -	73,917 25		73,917				
68,981 10 515,064 32	53,742 516,400	G. Tagblatt und Gesetzessammlung H. Regierungsstatthalter	66,282 7. 542,881 8		66,282 75 539,320 86					
667,200 87	692,800	J. Amtsschreibereien	880,325 3							
047,919 06	1,949,692	Mehr Ausgaben als veranschlagt Fr. 164,869.08	2,448,129	9 333,568 91	2,114,561 08					
×										

Rechnung	Voran-		Bru	tto-	Summen			Sal	di	
1944	schlag 1945	Konten und Rechnungsrubriken	Soll (Ausgabe	n)	Haben (Einnahme		Soll (Ausgaben)	Haber (Einnahm	
Fr. Ct.	Fr.		Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	C
		Betriebsrechnung								
		II. Gerichtsverwaltung								
		A. Obergericht								
254,078 90 3,031 80	,	1. Besoldungen der Oberrichter 2. Entschädigungen der Suppleanten	268,927 $7,958$				268,927 7,958			-
257,110 70		2. Enterenaugungen der Supprounten .	276,885				276,885			
					į.					
		B. Obergerichtskanzlei								
52,770 50 76,453 35		 Besoldungen der Beamten Besoldungen der Angestellten 	60,310 84,578		 802	 55	60,310 83,775			-
7,939 43	8,000	3. Bureaukosten	8,406	64	-	_	8,406	64		-
20,000 18 22,800 —	Commence Assessment and	4. Bedienung des Obergerichtsgebäudes . 5. Mietzinse	24,133 22,800		2,545	-	21,588 22,800			-
1,701 04		6. Bibliothek	4,292		2,000	_	2,292			_
1,895 95		7. Anwaltskammer, Entschädigung der	1 020	00			1,938	00		
183,560 45	191,308	Mitglieder und Bureaukosten	1,938 206,460	i—ii	5,347	55	201,112	—-ii-		-
1113,300 43	131,500		200,400	-	0,041	-		-		-
		C. Amtsgerichte								
352,558 55	360,000	1. Besoldungen der Gerichtspräsidenten .	387,334	75	6,737	20	380,597	55	-	_
16,723 03	12,000	2. Entschädigungen der Stellvertreter	13,124	1 11	194		12,930		-	-
69,426 80	75,000	3. Entschädigungen der Amtsrichter und Suppleanten	73,341	30			73,341	30		
60,518 27	70,000	4. Bureaukosten	67,232		6,096	40	61,135			-
51,200 —		5. Mietzinse	52,075 $14,957$	65			52,075 - 14,957 (65		
550,426 65	593,700	o. Musselviuenenene Genenesbeumee	608,065		13,027	70	595,037	-1-		_
		D. Gerichtsschreibereien								
247,357 25		1. Besoldungen der Gerichtsschreiber	265,712				265,712			-
9,555 65 458,721 30		2. Entschädigungen der Stellvertreter . 3. Besoldungen der Angestellten	4,558 $507,000$		$122 \\ 10,951$		4,435 4 496,049 9			
34,895 46	35,000	4. Bureaukosten	35,443	47	416		35,026		-	-
23,800 —		5. Mietzinse	23,800		11 /00		23,800	,		-
774,329 66	778,800		836,515	32	11,490	80	825,024	41		-
		E. Staatsanwaltschaft								
85,564 30	89,000	1. Besoldungen der Beamten	91,368	15	41	70	91,326	45		-
600 30	600	2. Bureaukosten des Generalprokurators	709		_	_	709			-
8,835 07		3. Bureaukosten der Bezirksprokuratoren und des stellvertretenden Prokurators	9,130			_	9,130	97		_
1,200 —		4. Mietzins	1,200			70	1,200	17		-
96,199 67	99,800		102,408	87	41	70	102,367	17		_

		Staats	s-Rechnung des Kantons I	Bern fi	ür	das J	al	hr 194	5		
Rechnung	_g	Voran-		Brut	to-S	Summen			Sa	ldi	
1944	•	schlag 1945	Konten und Rechnungsrubriken	Soll (Ausgaber	1)	Haben (Einnahme	n)	Soll (Ausgaben)	Haben (Einnahm	
Fr.	Ct.	Fr.		Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
			Betriebsrechnung								
			II. Gerichtsverwaltung								
			F. Geschworenengerichte								
4,844 $2,595$			 Entschädigung der Geschworenen Reisekosten und Unterhalt der Kriminal- 	5,802	60		_	5,802	60		_
985			kammer	2,960	85		_	2,960	85		-
			Dolmetscher und Weibel	881			_	881			-
9,111 18,700			4. Bureaukosten	8,786 18,700			_	8,786 18,700	36		_
36,237		39,700		37,131			_	37,131	01		_
			G. Betreibungs- und Konkursämter								
1,073	88	1,500	1. Bureau- und Reisekosten der Aufsichts-	1,463	20			1 469	20		
110,692	5 0	114,000	behörde	119,215			_	1,463 $119,215$		_	_
800	_	1,000	3. Entschädigungen der Stellvertreter	875			_	875	-		_
246,435 526,245			4. Besoldungen der Betreibungsgehilfen5. Besoldungen der Angestellten	289,374 621,842		50 ,7 75	40	289,374 571,066		_	-
59,539			6. Bureaukosten	59,920		4,119					
20,237	2 9	25,000	7. Formulare und Kontrollen	37,926	43			34,237			-
37,400	-		8. Mietzinse	34,700	-		_	34,700			
1,002,423	92	1,086,200		1,165,316	73	58,583	22	1,106,733	<u>51</u>		- -
			H. Gewerbegerichte								
9,711	68	10,000	1. Kostenanteile des Staates	10,879	35		_	10,879	35		
9,711	68	10,000		10,879	35		_	10,879	35		
04.004	0.0	0.4.500	J. Verwaltungsgericht								
24,684 18,602			 Besoldungen der Beamten Besoldungen der Angestellten 	26,052 $20,454$				26,052 $20,454$			-
4,572			3. Entschädigungen der Mitglieder	4,334			_	4,334			
4,202			4. Bureaukosten	3,823	1	_	_	3,823	- 11		-
3,500			5. Mietzins	3,500			=	3,500			_
<u>55,562</u>		<u>59,450</u>		<u>58,165</u>	80		_		80		- -
			K. Handelsgericht								
9,810			1. Besoldung des Sckretärs	10,361				10,361			
7,328 3,266			2. Besoldung des Angestellten 3. Entschädigungen der Mitglieder	7,822			-	7,822			
1,514			4. Bureau- und Reisekosten	2,864 $2,133$			3 0	2,864 1,474			
284			5. Bibliothek	301			_	301			
22,203	90	23,330		23,483	02	659	30	22,823	72	_	_
			L. Bezirksverwaltung, Möblierung								
30,000	_	35,000	1. Kosten	47,850	50	13,087	40	34, 763	10		
30,000	_	35,000		47,850	-	13,087	-	34,763			-
-,-50		,_,	I	1,000	00	20,001	. 20	x, x 00	T U		

Dacher		Voran-		Brutt	to-S	umme n			Sal	ldi	
Rechnun 1944	g	schlag 1945	Konten und Rechnungsrubriken	Soll (Ausgaben	1)	Haben (Einnahme	n)	Soll (Ausgaben	,	Haben (Einnahme	
Fr.	Ct.	Fr.	••••	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	С
			Betriebsrechnung								
			II. Gerichtsverwaltung								
257,110	70	255,000	A. Obergericht	276,885	70			276,885	70		_
183,56 0			B. Obergerichtskanzlei	206,460		5,347	55				-
550,426		593,700	C. Amtsgerichte	608,065		13,027					-
774,329		4.00	D. Gerichtsschreibereien	836,515		11,490					-
96,199			E. Staatsanwaltschaft	102,408		41	70				-
36,237		39,700 1,086,200		37,131 1,165,316		 58 583	22	37,131 1,106,733			-
9,711			H. Gewerbegerichte	10,879				10,879			-
55,562			J. Verwaltungsgericht	58,165				58,165			
22,203			K. Handelsgericht	23,483		659					
30,000	_	35,000	L. Bezirksverwaltung, Möblierung	47,850	5 0	13,087	40	34,763	10		-
017,765	94	3,172,280	Mehr Ausgaben als veranschlagt Fr. 98,643.74	3,373,161	46	102,237	72	3,270,923	74		-
			III a. Justiz								
			A. Verwaltungskosten der Direktion								
10,704	80	10,850	1. Besoldungen der Beamten	12,854		1,000	_	11,854			
31,777		33,200	2. Besoldungen der Angestellten	37,724		1,831					
8,339			3. Bureaukosten	14,365	11	5,868	37				
4,000	1 1		4. Mietzinse	4,000			-	4,000	- 11		
822 1,500		,	5. Notariatskammer u. Notariatsprüfungen 6. Gesetzesrevision	$ \begin{array}{c} 286 \\ 2,755 \end{array} $		51 51	_	$235 \\ 2,704$	- 11		
			o. describion	71,985		8,802	00	63,183			-
57,143	70	61,050		71,969	60		<u>02</u>	00,100	90		
			B. Kosten in Justiz-, Polizei- und Strafsachen								
257,199		,	1. Kosten in Strafsachen	229,433				229,433	3 3		
422,889			2. Kostenrückerstattungen und Gebühren	204,523	1 1	609,156			-	404,632	
7,963			3. Obergerichtsgebühren in Justizsachen.	2,158	1	2,701 2,726			77	542	-
44,070 $2,234$			4. Rechtskosten in Zivilsachen 5. Rechtskosten in Jugendstrafsachen	60,155 $3,752$	1 1	2,726 $3,753$			11	1	
29,361			6. Polizeikosten der Regierungsstatthalter	30,452		537			93		
82,059				530,476	-	618,875				88,398	
			C. Imanalitanat								•
04 ====		00.00	C. Inspektorat	94.050	-0			04.050	70		
31,792			1. Besoldungen der Beamten	34,058 7,599		3,974	05	34,058 3,625		1.	
3,625 $7,577$			2. Besoldung des Angestellten	7,599 8,495	1 1	1,495		7,000			
	-		of Darona and Alexander	50,153	-	5,469			-		-
42,994	99	42,660		50,133	00	5,409	90	44,000	10		

	Staats	-Rechnung des Kantons B	ern fü	ir	das J	ał	ır 1945	ó		
Rechnung	Voran-		Brut	to-S	Summe n			Sa	ldi	
1944	schlag 1945	Konten und Rechnungsrubriken	Soll (Ausgaber	1)	Haben (Einnahme	n)	Soll (Ausgaber	1)	Haben (Einnahme	
Fr. Ct.	Fr.		Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct
		Betriebsrechnung								
		III a. Justiz								
		D. Jugendamt								
53,071 85		1. Besoldungen der Beamten	57,436				57,436			-
23,053 30 15,570 06	or and the second	2. Besoldungen der Angestellten	32,826 18,223		223	15	32,826 18,000			-
20,000 —		3. Bureau- und Reisekosten	10,223	17	223	13	10,000	02		
	,	schaften der Städte Bern und Biel.	20,000				20,000			-
5,750 —	5,7 50	5. Mietzinse	5,825	_	7 5	_	5,750			-
117,445 21	121,650		134,311	<u>12</u>	298	15	134,012	97		-
57,143 70	61.050	A Vermultungelreeten der Direktion	71,985	60	8,802	0.0	63,183	58		
82,059 55	18,000	A. Verwaltungskosten der Direktion B. Kosten in Justiz-, Polizei- u. Strafsachen	530,476		618,875				88,398	8
42,994 89	42,660	C. Inspektorat	50,153	65	5,469	95	44,683			-
117,445 21	121,650	D. Jugendamt	134,311	12	298	15	134,012	97		_
135,524 25	207,360	Weniger Ausgaben als veranschlagt Fr. 53,878.59	786,926	62	633,445	21	153,481	41		_
		III b. Polizei A. Verwaltungskosten der Direktion								
46,656 40	48,20 0	1. Besoldungen der Beamten	51,139	80		_	51,139	80		_
145,005 95		2. Besoldungen der Angestellten	167,862			_	167,862			-
$\begin{array}{c c} 23,029 & 57 \\ 9,200 & \end{array}$	100 °C	3. Bureaukosten	36,950 9,200		8,922	49	28,028 9,200			_
1,005 25		5. Autobetrieb	1,661	05	23	80	1,637	25		-
1,175 70	1,300	6. Haftpflichtversicherung	1,257	20		_	1,257	20		-
226,072 87	234,950		268,071	73	8,946	29	259,125	44		=
		B. Fremdenpolizei und Fahndungswesen								
$13,940 \ 13$ $18,406 \ 85$		 Pass- und Fremdenpolizei Fahndungs- und Einbringungskosten. 	45,310 77,596		26,637 59,611				-	-
25,672 74		3. Transportkosten	48,988		10,032					_
21,206 02	48,000	•	171,896		96,281			90	_	_
		C. Polizeikorps	<u> </u>							
42,063 —	46,162	1. Besoldungen der Beamten	47,954	25			47, 954	25		_
2,004,060 40	2,162,004	2. Sold der Landjäger	2,297,634	40	26,934	35	2,270,700	05		
81,860 07 8,536 90	$26,986 \\ 6,125$	3. Bekleidung	23,610 13,708			30	23,610 13,684			-
8,568 90	10,375	5. Erkennungsdienst	11,992		1,632		10,360			_
12,013 35	13,250	6. Bureaukosten	13,306			—	13,306			-
197,672 90 96,317 65	204,146 $104,050$	7. Mietzinse	204,529	90	460	-	204,069	90		-
00,017 00	101,000	Schreibmaschinen-Entschädigungen .	106,680	25	612	_	106,068	25		-
9,034 99	10,000	9. Arzt-, Kur- und Beerdigungskosten .	13,723	49	3,717		10,005	99		-
21,948 55 $13,883 82$	24,420 19.500	10. Verschiedene Verwaltungskosten11. Reiseentschädigungen und Instruk-	28,064	57	2,000		26,064	57		-
10,000 02	10,000	tionskurse	24,343	93	1,590		22,753	93		_
2,495,960 53	2,627,018		2,785,549	-		15	2,748,579			_
, , , , , , , ,	, , ,			_		_	/	_		_

	Staats	-Rechnung des Kantons E	Bern für	das Ja	hr 1945	
Rechnung	Voran-		Brutto-S	Summe n	Sa	ldi
1944	schlag 1945	Konten und Rechnungsrubriken	Soll (Ausgaben)	Haben (Einnahmen)	Soll (Ausgaben)	Haben (Einnahmen)
Fr. Ct.	Fr.		Fr. Ct.	Fr. Ct	Fr. Ct.	Fr. Ct.
		Betriebsrechnung	*		7	
		III b. Polizei				
		D. Gefängnisse				
22,024 62 36,462 30 19,700 —	22,000 35,000 19,700	b. Verschiedene Gefangenschaftskosten	63,781 58 35,146 97 19,700 —	41,784 90 174 20 —		
90,002 13 53,911 99 57,400 — 279,501 04	90,000 45,000 57,400 269,100	b. Verschiedene Gefangenschaftskosten	149,088 81 41,771 57 57,400 — 366,888 93	72,977 40 77 80 ————————————————————————————————————	41,693 77 57,400 —	
		E. Straf- und Arbeitsanstalten				
64,892 54 3,013 74 135,557 34	60,150 11,600 140,000	 Strafanstalt Thorberg: a. Verwaltung b. Unterricht und Gottesdienst 	71,735 41 $28,340$ 76 $145,918$ 75	826 12 15,057 88 6,864 07	13,282 88	
25,910 75 8,285 46	25,000 10,000	d. Allgemeine Unkosten:1. Gebäude-Unterhalt2. Hausgeräte	40,518 90 9,434 66			- $ 04$
$\begin{array}{c c} 28,619 & 74 \\ 29,899 & 06 \\ 12,059 & 99 \\ 182,322 & 66 \end{array}$	28,000 28,000 7,000 142,000	4. Heizung, Licht und elektr. Kraft 5. Verschiedene Unkosten	30,962 71 22,058 49 14,384 79 306,174 23	$ \begin{array}{r} 143 \\ 1,764 \\ 9,195 \\ 434,032 \\ 72 \end{array} $	5,188 99	$\begin{array}{cccccccccccccccccccccccccccccccccccc$
$egin{array}{c} 29,680 \ -39,922 \ 34 \ 139 \ 80 \ \end{array}$	30,000 37,100 —	f. Mietzins	$ \begin{array}{r} 30,580 \\ 156,903 \\ 22,853 \\ \end{array} \begin{array}{r} 70 \end{array} $	866 65 206,953 46 30,351 35	29,713 35 — — —	$ \begin{array}{c c} & \\ 50,050 & 23 \\ 7,497 & 65 \end{array} $
$\begin{array}{c c} & 40,881 \\ \hline & 74,652 \\ \hline \end{array}$	45,000 115,650	· ·	$\begin{array}{c c} & 512 & 50 \\ \hline & 880,378 & 13 \end{array}$	$\begin{array}{c c} & 67,600 \\ \hline & 793,315 \\ \hline \end{array} \begin{array}{c} 20 \\ 25 \\ \end{array}$		67,087 70
74,052 07	113,030	2. Arbeitsanstalt St. Johannsen-Ins:			07,002	
59,389 48 2,894 62 95,431 19	51,500 9,600 90,000	a. Verwaltungb. Unterricht und Gottesdienst	57,617 13 25,175 17 120,510 29	1,489 56 13,089 74 6,926 65	12,085 43	
$\begin{array}{c cccc} 41,741 & 48 \\ 6,452 & 52 \\ 22,247 & 18 \\ 13,969 & 01 \end{array}$	10,000 5,000 18,500 16,000	 Hausgeräte Lekleidung, Wäsche und Wäscherei 	53,840 15 21,554 85 34,733 45 19,418 88	1,100 40 104 40 1,963 16 400 70	21,450 45 32,770 29	-
5,577 36 22,981 02 21,371 25 243,392 83	5,000 25,700 21,300 205,000	e. Gewerbe	$6,790 \mid 14$ $64,221 \mid 41$ $22,200 \mid$ $332,815 \mid 21$	610 80 81,289 45 938 75 590,107 79	$\begin{array}{c ccccccccccccccccccccccccccccccccccc$	17,068 04
24,141 60 46,494 20 6,000 —	31,000 6,000	h. Inventarveränderung i. Kostgelder	21,407 75 1,954 45 —	33,999 40 58,775 10 6,000 —		12,591 65 56,820 65 6,000 —
25,652 36	40,800		782,238 88	796,795	<u> </u>	14,556 96
110,050 31 20,159 87 205,434 71	75,850 68,900 225,000	b. Unterricht und Gottesdienst c. Nahrung	89,640 72 89,528 73 234,984 —	9,659 90 9,784 15	79,868 83 225,199 85	
335,644 89	369,750	Uebertrag	414,153 45	30,234 —	383,919 45	

	Staat	s-Rechnung des Kantons l	Bern für	das J	lahr 19	45		
Rechnung	Voran-	Venton and Declared 1 11	Brutto-S	Summen		Sa	ıldi	
1944	schlag 1945	Konten und Rechnungsrubriken	Soll (Ausgaben)	Haben (Einnahme	n) Soll		Haben (Einnahme	
Fr. Ct.	Fr.	Betriebsrechnung	Fr. Ct.	Fr.	Ct. Fr.	Ct.	Fr.	Ct
		III b. Polizei						
		E. Straf- und Arbeitsanstalten						
335,644 89	369,750	Hehertrag	414,153 45	30,234	383,91	9 45	_	_
		3. Strafanstalt Witzwil:	, , , , , ,	,	333,03			
179,238 48	90,000	d. Allgemeine Unkosten: 1. Gebäude-Unterhalt	181,258 10	0 000	05 179 49	0 15		
26,955 03	30,000		27,669 24	8,828 801				
127,933 57	140,000		117,344 76	2,752				
22,231 22	20,000		49,302 53	26,599	,			_
165,711 51	80,000		,	,				
	~	Wasserversorgung	55,395 11	1,687		7 74		-
102,089 82	74,700		217,946 06	299,503		-	81,557	1
42,585 12	43,000	The same and the s	49,040 70			1 15		-
,272,007 15	796,050		879,196 66		Control of the contro	1 15	1,250,463	4
$7,461 \mid 40 \mid 136,068 \mid 15 \mid$	100,000	h. Inventarveränderungi. Kostgelder	85,047 85 763 60	40,533 137,925		4 15	III	1
807 11	2,000		6,027 13	6,120			137,162 93	
400,000		l. Fonds zur Förderung und Ausbau	0,027 13	0,120	20 —		93	U
100,000		landwtechn. Nebengewerbe	_ _					_
_ _		m. Reserve z. Bau einer Anstaltskapelle	150,000 —		150,00	0 -		_
_ -		n. Fonds f. Verbesserung des Strafvollzugs	250,000 —		250,00			_
218,133 81	200,000		2,483,145 19	2,688,966	55 —	-	205,821	3
	***************************************	4. Zwangserziehungsanstalt Tessenberg:						-
48,030 09	42, 990	a. Verwaltung	47,425 21	203	20 47,22	2 01		_
18,181 80	19,510	b. Unterricht und Gottesdienst	40,895 53	12,170	,	5 41		-
86,928 83	80,400	c. Nahrung	90,072 33	1,989	25 88,08	3 08		-
		d. Allgemeine Unkosten:						
18,040 20	20,000	1. Gebäude-Unterhalt	26,238 47	2,426	,			-
6,155 45	3,300	2. Hausgeräte	4,317 40		4,31			-
23,371 50 $11,544 -$	26,600 8,000	 Bekleidung, Wäsche und Wäscherei Heizung, Licht und elektr. Kraft. 	26,142 64 10,565 64	1,631	26,14			-
9,579 29	2,900	5. Verschiedene Unkosten	5,440 53	2	$ \begin{array}{ccc} 20 & 8,93 \\ - & 5,43 \end{array} $			-
13,163 64	8,000		69,549 61	93,427	40		23,877	7
31,860 —	32,000	f. Mietzins	32,854 45	1,100		4 45		_
78,627 37	85,700	g. Landwirtschaft	148,075 64	228,079	,	_	80,003	6
12,004 20		h. Inventarveränderung	5,054 50	7,794	30 —		2,739	
61,166 25	52,000	i. Kostgelder	169 —	61,408	10 —		61,239	10
3,730 —	3,000	k. Bundesbeitrag		4,236		_	4,236	-
84,999 70	87,000		506,800 95	414,468	23 92,33	2 72		_
		5. Straf- und Arbeitsanstalt Hindelbank:						
37,291 11	39,644	a. Verwaltung	37,428 81	3,017				-
1,707 87	9,667	b. Unterricht und Gottesdienst	14,191 85	3,846				-
47,182 38	40,200	c. Nahrung.	50,269 33	4,712	25 45,55	7 08		-
26 002 72	10.000	d. Allgemeine Unkosten:	11 950 54	E.O.	70 44.00	0 04		
26,083 73 6,149 30	10,000 6,500	1. Gebäude-Unterhalt	11,359 51 9,563 40	76 545	,			-
22,231 37	18,200		30,095 25	545 11				_
9,289 68	11,400	4. Heizung, Licht und elektr. Kraft.	16,576 47	8,175				
2,475 17	1,300	5. Verschiedene Unkosten	1,210 65	934		3 15		_
37,276 26	26,000	e. Gewerbe	20,732 15	78,066		_	57,334	5
20,687 85	21,240	f. Mietzins	20,960 —	743		3 25		-
34,048 40	22,000	g. Landwirtschaft	68,317 49	74,231	17 —		5,913	68
1,591 05		h. Inventarveränderung	4,334 40	2,677		3 0	_	_
	19,000	i. Kostgelder	950 95	24,704	75 —	-	23,753	
23,267 85				4,000 -		1 1	1 000	1
4,000 —	4,000	k. Beitrag aus dem Alkoholzehntel	0.000	4,000	0.0-		4,000	
	4,000	l. Neubauten	6,898 75		6,89	75		_

Dachmuna	Voran-		Brutt	o-S	Summen			Sal	di	
Rechnung 1944	schlag 1945	Konten und Rechnungsrubriken	Soll (Ausgaben)	Haben (Einnahme	n)	Soll (Ausgaben)	Haben (Einnahme	
Fr. Ct.	Fr.		Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	1
		Betriebsrechnung								
		III b. Polizei								
		E. Straf und Arbeitsanstalten								
		6. Mädchenerziehungsanstalt Loryheim,								
16,495 39	17,325	Münsingen: a. Verwaltung	19,704	74	203	90	19,500	84	_	
1,31 0 76	2,775	b. Unterricht und Gottesdienst	2,854							
13,504 04	18,500		16,329	99	163	22	16,166	77		
659 —	1,500	d. Allgemeine Unkosten: 1. Gebäude-Unterhalt	581				581			
1, 564 59	1,800		2,595		680	10				
3,125 27	4,000		3,522							
4,684 70	6,500	4. Heizung, Licht und elektr. Kraft.	5,060		310		4,750			
1,799 98	1,600		2,979		668		2,310	87		_
5,462 50	5,000	1 COM 1 1 COM 1 CO	1,616		5,933	99	5, 000		4,317	1
5,000 - 2,681 37	5,150 2,000		5,000 1,009		3,247	70	3, 000		2,238	2
2,463 75		h. Inventarveränderung	818		2,382			_	1,563	
10,417 55	14,000		100				_	$-\ $	12,694	
1,246 —	300	k. Bundesbeiträge		_	497	_		_	497	7
30,800 06	37,850		62,174	78	27,761	48	34,413	30		_
74,652 67	115 650	1. Strafanstalt Thorberg	880,378	13	793,315	25	87,062	88		
25,652 36		2. Arbeitsanstalt St. Johannsen-Ins	782,238				_	_	14,556	3
218,133 81					2,688,966			긕	205,821	L
84,999 70		4. Zwangserziehunganstalt Tessenberg	506,800							
85,097 —		5. Straf- und Arbeitsanstalt Hindelbank.	292,889				87,145			
30,800 06 31,763 26		6. Loryheim Münsingen	62,174	_	27,761 4,927,050		34,413 80,576			_
31,763 26	86,851		3,007,626		4,921,000			33		-
		F. Bekämpfung des Alkoholismus								
13,000 —		1. Beitrag aus dem Alkoholzehntel	_	-	13,000	_	_		13,000)
13,000 —	13,00 0	2. Beitrag an die Schutzaufsicht St. Jo-	40.000				40.000			
		hannsen und Hindelbank	13,000			_	13,000			_
			13,000		13,000	_				_
		G. Polizeikosten								
300 _	900	1. Vergütungen für Gebührenanteile	300			_	300			
48,832 78		2. Polizeikosten	58,704		5,984	10				
1,000		3. Konkordat zum Schutze junger Leute	/							
		in der Fremde	1,000				1,000		-	
5,355 85		4. Einigungsämter	5,508			_	5,508		_	
7,944 16		5. Strafvollzugskosten	11,393	-			11,327			_
63,432 79	64,300		76 905	36	6,050	10	70,855	26		_
		H. Zivilstand								
20,995 90		1. Zivilstandsamt Bern	71,571			45				
201,297 70	201,300	2. Entschädigungen d. Zivilstandsbeamten	201,843				201,843			
			1 201	CO	342	15	1,342	15		
2,458 30	2,500	3. Inspektionskosten und Anschaffungen	1,684	00	042		1,042	13		_

		Staats	s-Rechnung des Kantons	DCI II I	uı —	uas j	aı	11 124)		
Rechnung		Voran-		Brut	to-S	Summen			Sal	ldi	
1944		schlag 1945	Konten und Rechnungsrubriken	Soll (Ausgaber	1)	Haben (Einnahmer	n)	Soll (Ausgaben)	Haben (Eiunahme	n)
Fr.	Ct.	Fr.		Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct
			Betriebsrechnung								
			III b. Polizei								
			J. Kant. Strassenverkehrsamt								
9,598	_	10,675	1. Besoldung des Vorstehers	11,408		45		11,363			-
126,839	- 1	134,572	2. Besoldungen der Angestellten	141,180		1,547		139,632	85	8,090	0
13,914 2,486		18,000 3,000	 Bureau- und Druckkosten Reisekosten 	30,544 2,698		38,635 62	62	99 90 200	29	8,090	0
600		1,000	5. Expertisen	980			_	980	_	-	_
12,010	40	11,440	6. Mietzinse	17,679	1 1	8,275	25		70		-
20,219		20,000	7. Strassensignalisation	19,688		70	35	19,617			-
4,905	50	5,000	8. Unfallbekämpfung	5,221	10	- 50 200	_	5,221	10	 56 200	-
56,300 $134,274$	07	56,300 $147,387$	9. Zuschuss aus dem Gebührenertrag . 10. Zuschuss aus Automobilsteuer	-		56,300 124,464				56,300 124,464	1
154,214	91		10. Zuschuss aus Automoblisteuer	229,400	42	229,400					_
	_					,	_				-
			K. Polizeikommando		20	0.500	-0	04.050	4.0		
33,332			1. Autobetrieb	37,372 32,926			50	34,872 30,626		_	-
26,198 57,501			 Verkehrspolizei	32,920	00	65,498			00	65,498	7
			5. Zuschuss aus dem Gebuntenertrag	70,299	90	70,299					·
2,030	40			10,299	23	10,233			_		-
			L. Expertenbureau								
4,824			1. Miete, Licht, Heizung, Reinigung	4,528			_	4,528		_	-
35,056			2. Besoldungen				_	38,817	1		-
4,506			3. Bureaukosten	5,055	36	60	95	4,994	41		-
4,922	35	4,500	4. Reisekosten, Autoentschädigungen, Unfallversicherung	16,779	34	7,065	60	9,713	74		
34,692	04	27,000	5. Prüfungsgebühren	6,727					_	54,317	7
14,618		22,222		71,908				3,736	54		-
			N. C. hadaaada I. haaaaa								
33,954	60	37.150	M. Schutzaufsichtsamt 1. Kosten	50,461	95	427		50,034	95	_	_
33,954	-	37,150		50,461	-		_	50,034	-		-
33,334	60	37,130		30,401	-		_		33		-
226,072	87	234,950	A. Verwaltungskosten der Direktion	268,071	73	8,946	29	259,125	44		-
21,206	02	48,000	B. Fremdenpolizei und Fahndungswesen.	171,896						_	-
		2,627,018	C. Polizeikorps	2,785,549				2,748,579			-
279,501		269,100	D. Gefängnisse	366,888							-
31,763	26	86,851	E. Straf- und Arbeitsanstalten F. Bekämpfung des Alkoholismus	13,000	1 1	4,927,050 13,000		80,576 —	33		_
63,432	7 9	64,300	G. Polizeikosten	76,905	1 1	,		70,855	26		-
224,751		224,800	H. Zivilstand	275,098							-
_	-		J. Kant. Strassenverkehrsamt	229,400	42	229,400	42		_		-
2,030			K. Polizeikommando	70,299					_		-
14,618		22,222 37 150	L. Expertenbureau	71,908 50,461			61	3,736 50,034			-
33,954			M. Schutzaufsichtsamt		-						_
,393,292	_	3,614,391	Mehr Ausgaben als veranschlagt	9,387,107	35	5,621,756	8 5	3,765,350	50		_
			E 450 050 50			1			- 1		
			Fr. 150,959.50								ļ

	Staats	-Rechnung des Kantons B	ern für	das Jal	hr 1945	
Rechnung	Voran-		Brutto-S	um men	Sa	ldi
1944	schlag 1945	Konten und Rechnungsrubriken	Soll (Ausgaben)	Haben (Einnahmen)	Soll (Ausgaben)	Haben (Einnahmen)
Fr. Ct.	Fr.		Fr. Ct.	Fr. Ct.	Fr. Ct.	Fr. Ct
		Betriebsrechnung				
		IV. Militär				
		A. Verwaltungskosten der Direktion				
19,411 95		1. Besoldungen der Beamten	22,277 65		22,277 65	_ -
94,914 40 104,496 05	108,000	 a. Besoldungen der Angestellten b. Besoldungen der Aushilfsangestellten 	105,178 80 118,858 95		105,178 80 118,620 70	
14,451 32	,	3. Bureaukosten und Drucksachen	18,291 26		18,291 26	
12,131 10		${\bf 4. \ Ausser ordent liche \ Mobilisations kosten \ .}$	16,431 87		16,431 87	
10,000 —		5. Mietzinse	10,000 —	- -	10,000 —	
2,568 65		6. Mobilmachungsvorbereitungen	1,890 30		1,890 30	
838 55		7. Unfallversicherung	1,887 75			
258,812 02	288,650		294,816 58	1,265 45	293,551 13	
		B. Kantonskriegskommissariat				
1,671 45	7,44 0	1. Besoldung d. Kantonskriegskommissärs	12,922 10		,	
1,821 95	9,160		10,880 30			
34,700 —	120,830		207,319 60			_ -
11,993 59 6,200 —	14,000 6,200	NOTES DEPOSITE OF THE PROPERTY	17,515 20 6,200 —	6,674 40	10,840 80 6,200 —	- -
6, 200 —	200				0,200	
3,384 85	4,500	0	3,497 58	- -	3,497 58	_ -
10,580	13,910	8. Kostenanteil der Konfektion, 1/12				
		(IV. F. 6.)		18,674 —	- -	18,674 —
32,940 —	83,465			20 602		00.000
87 55	600	(IV. G. 6.)	1,175 —	38,692 — 1,141 60	$ \frac{-}{3340}$	38,692 —
16,339 39	65,555	10. Omanversicherung.	259.509 78	251,679 45		
10,555 55			200,000 10	201,010 40	7,000 00	
		C. Zeughaus in Tavannes				
8,337		1. Mietzinse	13,400 —	5,063 —	8,337 —	
8,337 —	8,337	1	13,400 —	5,063 —	8,337	
		D. Kasernenverwaltung				
9,122 75	9,240	1. Besoldung des Verwalters	10,198 55	206 65	9,991 90	
6,076 25		2. Besoldungen der Angestellten	6,849 50	_	6,849 50	_ -
70,100 21		3. Betriebskosten	129,727 58			-
44,994 98		4. Anschaffung von Bettmaterial	13,707 30		13,707 30 113,975 —	- -
113,975 - 170,724 = 20		5. Mietzinse	125,150 —	11,175 — 171,003 —	113,975	171,003
281 —		7. Unfallversicherung	362 —	58 80	303 20	
73,825 99	44,655		285,994 93			
				<u>-</u>		
		E. Kreisverwaltung				
55,515 70	59,280	1. Entschädigung d. Kreiskommandanten: a. Besoldungen	60,978 70		60,978 70	
3,284 85			3,769 60		3,769 60	
3,232	- ,000	2. Bureaukosten der Kreiskommandanten:	2,. 30		, 35 30	
91,711 55		a. Besoldungen der Angestellten	105,927 55		105,927 55	
66,005 90			73,592 35	II I	73,502 35	- -
17,040 —	17,040		17,540 —	500 —	17,040 —	- -
$\begin{array}{c c} 16,980 & 08 \\ 23,341 & 98 \end{array}$		10 MHz	15,987 32 17,959 16		15,987 32 17,959 16	
202,553 85		3. Besoldungen der Sektionschefs	207,870 60		207,870 60	
			21,363 51		21,363 51	
20,070 12	22,000	1. Item atem ausmed and				
$\begin{array}{c c} 20,070 & 12 \\ \hline 496,504 & 03 \end{array}$			524,988 79		524,398 79	

		Staats	s-Rechnung des Kantons I	Bern fi	ür	das J	al	hr 194	5		
Rechnun	σ	Voran-		Brut	to-S	Summe n			Sa	ldi	
1944	Б	schlag 1945	Konten und Rechnungsrubriken	Soll (Ausgaber	1)	Haben (Einnahme	n)	Soll (Ausgaben	1)	Haben (Einnahme	
Fr.	Ct.	Fr.		Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	C
			Betriebsrechnung								
			IV. Militär								
			F. Konfektion der Bekleidung und Ausrüstung								
			1. Anschaffungen und Arbeitslöhne					2,780,078		II .	-
35 38,175	40 35		2. Unfallversicherung	273 53,037		II .	80	$ \begin{array}{c c} 214 \\ 53,037 \end{array} $		II .	-
7,750	_	7,750	4. Mietzins	7,750	1		_	7,750	_		-
	30	2,617,160	5. Lieferungen	_	_	2,909,071	15		-	2,909,071	1
10,580	_	13,910	6. Betriebskosten (IV. B. 8.)	18,674	_		_	18,674			=
49,694	<u>66</u>	35,000		3,529,214	86	3,578,532	<u>05</u>		=	49,317	1
			G. Aufbewahrung und Unterhalt des Kriegsmaterials								
31,273	21	35,000	1. Bekleidung, persönliche Bewaffnung und								
,			Ausrüstung	1,469,182	60					II .	-
404			2. Unfallversicherung der Arbeiter	7,501		7,097		100 00 000		H.	i-
1,338			3. Transporte	10,372 1,272			35	2,385 1,272			-
1,236 59,270			5. Mietzinse	61,800		530		61,272			
32,940	_		6. Betriebskosten (IV. B. 9.)	38,692		_	_	38,692			_
123,784	96		()		-	1,443,083	20			_	-
			H. Erlös von kantonalem Kriegsmaterial								
273	85	500	1. Erlös von altem Kriegsmaterial	l .		H00					
273		000	1. Ellos von altem Knegsmaterial		-	736	30			736	30
	<u>85</u>	500	1. Ellos von altem Miegsmateriai			736				736 736	-
	<u>85</u>		J. Verschiedene Militärausgaben								-
22,548		500		30,189	10	736	30				-
	85	30,000	J. Verschiedene Militärausgaben 1. Schützenwesen	30,189		736	30 10	30,000		736	-
22,548	85 45	30,000	J. Verschiedene Militärausgaben 1. Schützenwesen	,	15	736	30 10	30,000	05	736	-
22,548 697 13,498 2,313	85 45 95 70	30,000 20,000 13,635 3,000	J. Verschiedene Militärausgaben 1. Schützenwesen	896 14,835 3,047	15 75 90	736	30 10	30,000 224 14,835 3,047	05 75 90	736 	-
22,548 697 13,498 2,313 583,173	85 45 95 70 27	30,000 20,000 13,635 3,000	J. Verschiedene Militärausgaben 1. Schützenwesen	896 14,835 3,047 50,208	75 90 90	189 672 —	10 10 —	30,000 224 14,835 3,047 50,208	75 90 90	736 	-
22,548 697 13,498 2,313 583,173 17.057	85 45 95 70 27 52	30,000 20,000 13,635 3,000 — 65,000	J. Verschiedene Militärausgaben 1. Schützenwesen	896 14,835 3,047 50,208 82,089	75 90 90 77	189 672 — — 36,199	10 10 —————————————————————————————————	30,000 224 14,835 3,047 50,208 45,890	75 90 90 17	736 	-
22,548 697 13,498 2,313 583,173	85 45 95 70 27 52 45	30,000 20,000 13,635 3,000 — 65,000	J. Verschiedene Militärausgaben 1. Schützenwesen	896 14,835 3,047 50,208	75 90 90 77 46	189 672 —	10 10 —————————————————————————————————	30,000 224 14,835 3,047 50,208	75 90 90 17 84	736 	-
22,548 697 13,498 2,313 583,173 17.057 43,001	85 45 95 70 27 52 45	30,000 20,000 13,635 3,000 	J. Verschiedene Militärausgaben 1. Schützenwesen	896 14,835 3,047 50,208 82,089 193,160	75 90 90 77 46	189 672 — — 36,199 148,213	10 10 —————————————————————————————————	30,000 224 14,835 3,047 50,208 45,890 44,946	75 90 90 17 84	736 ————————————————————————————————————	-
22,548 697 13,498 2,313 583,173 17.057 43,001	85 45 95 70 27 52 45 19	30,000 20,000 13,635 3,000 — 65,000 45,000	J. Verschiedene Militärausgaben 1. Schützenwesen	896 14,835 3,047 50,208 82,089 193,160	75 90 90 77 46 03	189 672 — — 36,199 148,213	10 10 - 60 62 42	30,000 224 14,835 3,047 50,208 45,890 44,946	75 90 90 17 84 61	 	-
22,548 697 13,498 2,313 583,173 17.057 43,001 682,291 258,812 16,339	85 45 95 70 27 52 45 19	30,000 20,000 13,635 3,000 65,000 45,000 176,635	J. Verschiedene Militärausgaben 1. Schützenwesen	896 14,835 3,047 50,208 82,089 193,160 374,428 294,816 259,509	75 90 90 77 46 03 58 78	189 672 — 36,199 148,213 185,274 1,265 251,679	10 10 	30,000 224 14,835 3,047 50,208 45,890 44,946 189,153 293,551 7,830	75 90 90 17 84 61		-
22,548 697 13,498 2,313 583,173 17.057 43,001 682,291 258,812 16,339 8,337	85 45 95 70 27 52 45 19	30,000 20,000 13,635 3,000 — 65,000 45,000 176,635 288,650 65,555 8,337	J. Verschiedene Militärausgaben 1. Schützenwesen	896 14,835 3,047 50,208 82,089 193,160 374,428 294,816 259,509 13,400	75 90 90 77 46 03 58 78	189 672 — 36,199 148,213 185,274 1,265 251,679 5,063	10 10 60 62 42 45	30,000 224 14,835 3,047 50,208 45,890 44,946 189,153 293,551 7,830 8,337	75 90 90 17 84 61		-
22,548 697 13,498 2,313 583,173 17.057 43,001 682,291 258,812 16,339 8,337 73,825	85 45 95 70 27 52 45 19 02 39 99	30,000 20,000 13,635 3,000 — 65,000 45,000 176,635 288,650 65,555 8,337 44,655	J. Verschiedene Militärausgaben 1. Schützenwesen	896 14,835 3,047 50,208 82,089 193,160 374,428 294,816 259,509 13,400 285,994	75 90 90 77 46 03 58 78 	189 672 — 36,199 148,213 185,274 1,265 251,679 5,063 238,940	10 10 60 62 42 45	30,000 224 14,835 3,047 50,208 45,890 44,946 189,153 293,551 7,830 8,337 47,054	75 90 90 17 84 61 13 33 -		-
22,548 697 13,498 2,313 583,173 17.057 43,001 682,291 258,812 16,339 8,337 73,825 496,504	85 45 95 70 27 52 45 19 02 39 99	30,000 20,000 13,635 3,000 — 65,000 45,000 176,635 288,650 65,555 8,337 44,655 531,980	J. Verschiedene Militärausgaben 1. Schützenwesen	896 14,835 3,047 50,208 82,089 193,160 374,428 294,816 259,509 13,400	75 90 90 77 46 03 58 78 	189 672 — 36,199 148,213 185,274 1,265 251,679 5,063	10 10 60 62 42 45	30,000 224 14,835 3,047 50,208 45,890 44,946 189,153 293,551 7,830 8,337	75 90 90 17 84 61 13 33 -		-
22,548 697 13,498 2,313 583,173 17,057 43,001 682,291 258,812 16,339 8,337 73,825 496,504 49,694	85 45 70 27 52 45 19 02 39 99 03 66	30,000 20,000 13,635 3,000 	J. Verschiedene Militärausgaben 1. Schützenwesen	896 14,835 3,047 50,208 82,089 193,160 374,428 294,816 259,509 13,400 285,994	75 90 90 77 46 03 58 78 - 93 79	189 672 — 36,199 148,213 185,274 1,265 251,679 5,063 238,940 590	10 10 60 62 42 45 45 	30,000 224 14,835 3,047 50,208 45,890 44,946 189,153 293,551 7,830 8,337 47,054 524,398	75 90 90 17 84 61 13 33 -		
22,548 697 13,498 2,313 583,173 17.057 43,001 682,291 258,812 16,339 8,337 73,825 496,504	85 45 70 27 52 45 19 02 39 99 03 66	30,000 20,000 13,635 3,000 	J. Verschiedene Militärausgaben 1. Schützenwesen	896 14,835 3,047 50,208 82,089 193,160 374,428 294,816 259,509 13,400 285,994 524,988 3,529,214	75 90 90 77 46 03 58 78 93 79 86	189 672 36,199 148,213 185,274 1,265 251,679 5,063 238,940 590 3,578,532	10 10 60 62 42 45 45 - 05 -	30,000 224 14,835 3,047 50,208 45,890 44,946 189,153 293,551 7,830 8,337 47,054 524,398	75 90 90 17 84 61 13 33 - 88 79		
22,548 697 13,498 2,313 583,173 17,057 43,001 682,291 258,812 16,339 8,337 73,825 496,504 49,694	85 45 95 70 27 52 45 19 02 39 99 03 66	30,000 20,000 13,635 3,000 45,000 176,635 288,650 65,555 8,337 44,655 531,980 35,000 187,965	J. Verschiedene Militärausgaben 1. Schützenwesen	896 14,835 3,047 50,208 82,089 193,160 374,428 294,816 259,509 13,400 285,994 524,988	75 90 90 77 46 03 58 78 93 79 86	189 672 36,199 148,213 185,274 1,265 251,679 5,063 238,940 590 3,578,532	10 10 10 60 62 42 45 45 	30,000 224 14,835 3,047 50,208 45,890 44,946 189,153 293,551 7,830 8,337 47,054 524,398	75 90 90 17 84 61 13 33 - 88 79		1:
22,548 697 13,498 2,313 583,173 17,057 43,001 682,291 258,812 16,339 8,337 73,825 496,504 49,694 123,784	85 45 95 70 27 52 45 19 02 39 99 03 66 85	30,000 20,000 13,635 3,000 45,000 176,635 288,650 65,555 8,337 44,655 531,980 35,000 187,965	J. Verschiedene Militärausgaben 1. Schützenwesen	896 14,835 3,047 50,208 82,089 193,160 374,428 294,816 259,509 13,400 285,994 524,988 3,529,214 1,588,820	75 90 90 77 46 03 58 78 -93 79 86	189 672 — 36,199 148,213 185,274 1,265 251,679 5,063 238,940 590 3,578,532 1,443,083	10 10 10 60 62 42 45 45 - 05 - 05 20 30	30,000 224 14,835 3,047 50,208 45,890 44,946 189,153 293,551 7,830 8,337 47,054 524,398 — 145,737 —	75 90 90 17 84 61 13 33 -88 79 -	736 ————————————————————————————————————	111
22,548 697 13,498 2,313 583,173 17,057 43,001 682,291 258,812 16,339 8,337 73,825 496,504 49,694 123,784 273 682,291	85 45 95 70 27 52 45 19 03 66 85 19	30,000 20,000 13,635 3,000 	J. Verschiedene Militärausgaben 1. Schützenwesen	896 14,835 3,047 50,208 82,089 193,160 374,428 294,816 259,509 13,400 285,994 524,988 3,529,214 1,588,820	75 90 90 77 46 03 58 78 - 93 79 86 90 03	189 672 ———————————————————————————————————	10 10 10 60 62 42 45 45 - 05 - 05 20 30 42	30,000 224 14,835 3,047 50,208 45,890 44,946 189,153 293,551 7,830 8,337 47,054 524,398 — 145,737 — 189,153	75 90 90 17 84 61 13 33 - 88 79 - 61	736 ————————————————————————————————————	19

	Staats	s-Rechnung des Kantons I	sern i	ur	das ja	IIF 1945	
Rechnung	Voran-		Brut	to-S	Summen	Sa	ldi
1944	schlag 1945	Konten und Rechnungsrubriken	Soll (Ausgaber	1)	Haben (Einnahmen)	Soll (Ausgaben)	Haben (Einnahmen)
Fr. Ct.	Fr.		Fr.	Ct.	Fr. Ct.	Fr. Ct.	Fr. Ct
		Betriebsrechnung					
		Y					
		V. Kirchenwesen					
		A. Verwaltungskosten der Direktion					
1,365 33 4,325 —		 Bureaukosten Besoldung des Sekretärs 	2,166 4,591		_ 36	2,130 03 4,591 65	
5,690 33	5,390		6,757	68		6,721 68	
					25		
	İ	B. Protestantische Kirche					
$1,857,804 \begin{vmatrix} 35 \\ 10,535 \end{vmatrix}$	1,884,880 10,610		2,032,674 10,235		10,235 —	2,022,439 75 10,235 —	- -
62,922 90			66,312			66,312 90	
74,191 30	80,760	4. Holzentschädigungen	81,404		_	81,404 40	1
$\begin{array}{c c} 2,750 - \\ 12,290 - \end{array}$	2,000 12,490		1,833 13,333			$\begin{array}{c} 1,833 \ 20 \\ 13,333 \ 35 \end{array}$	
580 —	580		10,000	00	}	10,000 00	
		dienst in Solothurn	580			580 —	
$289 \mid 85 \ 2,708 \mid 35$	1000	or zerorege	— 5,971	45	289 85 2, 680 —	$\frac{-}{3,291}\frac{-}{45}$	289 8
243,500	246,400		246,400		-	246,400 —	
3,300 —		11. Beitrag an die Seelsorge der bernischen					
		Taubstummen	3,300	-		3,300 —	
2,270,292 05	2,306,240		2,462,045	0 0	13,204 85	2,448,840 20	
		C. Römischkatholische Kirche	200.00				
484,498 15	493,080	1. Besoldungen der Geistlichen	529,699	1 11	1,200	528,499 —	-
1,200 — 4,500 —		2. Besoldungszulagen	1,200 4,500	1 1		1,200 — 4,500 —	
1,800 —		4. Holzentschädigungen	1,800	-	_ _	1,800 —	_ _
38,622 60		5. Leibgedinge (Pensionen)	40,722	1 11	_ -	40,722 60	- -
5,046 75 8,381 40		6. Beiträge an die Diözesan-Unkosten 7. Besoldungen der bern. Domherren	5,046 8 ,800	1 11		5,046 75 8,800 —	
263 86		8. Theologische Prüfungskommission	302		120	182 15	
543,785 10	554,780		592,070	<u>50</u>	1,320	590,750 50	
		D. Christkatholische Kirche					
36,732 30		1. Besoldungen der Geistlichen	41,529	1 1	1,400 —	40,129 05	- -
1,400 — 1,300 —		2. Besoldungszulagen	1,400 1,300	1 1	_ -	1,400 — 1,300 —	_ -
1,400 —		4. Holzentschädigungen	1,400	1 1		1,400 —	
2,7 50 —	2,750	5. Beitrag an die Besoldung des Bischofs	2,750	-		2,750 —	_ -
54 35	200	6. Theologische Prüfungskommission	216	50	80 —	136 50	
43,636 65	44,010		48,595	55	1,480	47,115 55	
1				1 1	1	1	11

		Staats	s-Rechnung des Kantons E	sern fi	ür	das J	al	nr 194	5		
Rechnung	,	Voran-		Brutt	to-S	ummen			Sal	ldi	
1944		schlag 1945	Konten und Rechnungsrubriken	Soll (Ausgaben	1)	Haben (Einnahme	n)	Soll (Ausgaben)	Haben (Einnahm	
Fr.	Ct.	Fr.		Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct
			Betriebsrechnung								
			V. Kirchenwesen								
5,690			A. Verwaltungskosten der Direktion	6,757	68	36		6,721	68		-
			B. Protestantische Kirche	2,462,045	I			2,448,840		-	
543,785			C. Römischkatholische Kirche	592,070		1,320					-
43,636		44,010	D. Christkatholische Kirche	48,595		1,480		47,115			
2,863,404	13	2,910,420	Mehr Ausgaben als veranschlagt	3,109,468	78	16,040	85	3,093,427	93	-	_
			Fr. 183,007.93								
		i									
			MEAN COLD COLD COLD COLD COLD COLD COLD COLD								
			VI. Erziehungswesen								
		٠	VI. Elzichungswesch								
			A. Verwaltungskosten der Direktion								
22,053	50	22 650	1. Besoldungen der Beamten	23,868	40			23,868	40		_
52,495			2. Besoldungen der Angestellten	56,009		17	95				_
11,990			3. Bureaukosten	15,063			_	15,063			-
2,000		2,000		2,000	1 1		_	2,000	1 11		-
15,663	15	15,000	5. Prüfungskosten, Expertisen, Reisekosten	39,527	31	15,532	85	23,994	46		_
104,202	<u>55</u>	103,965		136,468	78	15,550	80	120,917	98		-
			B. Hochschule								
866,712	70	909,400	1. Besoldungen der Professoren und Hono-								
0 1 1 1	5.0	~ 000	rare der Dozenten	1,175,107	85			942,677	55		-
8,171 $280,404$			2. Matrikelgelder	326,191	40	8,706 5,123		321,068	0.5	8,700	j –
257,199			4. Besoldungen des techn. Hülfspersonals	314,510		26,164			1 11		_
184,982			5. Verwaltungskosten (Mobiliar, Beheizung	,010					20		
			us w.)	243,085		53,152					-
285,760		285,760	6. Mietzinse	304,710		15,700	_	289,010		-	-
68,000 $152,923$		70,000 140,000	7. Beitrag an die Stadtbibliothek 8. Institute und Kliniken	70,000		154 758	21	70,000 136,069			
102,923	31	140,000	9. Botanischer Garten:	290,828	00	154,758	54	156,069	12		-
			(a. Betriebsrechnung	110,314	56	7,688	68	h			
				1		,,,,,,					
			b. Beitrag an den Alpengarten Schynige					11			1
111,945	48	98,500	Platte	520	1 11		_	117 295	00	gas. 69900gs-A	
111,945	48	98,500	Platte	520 19,800	1 11	60		117,285	88	Market of	-
111,945	48	98 , 500	Platte	19,800 —	1 11	1,600		117,285	88	Section 10	-
			Platte	19,800 — —		1,600 4,000	_				-
9,214			Platte	19,800 —		1,600	_				_
			Platte	19,800 — —	24	1,600 4,000	_ 10	3,199			-
9,214	48	5,000	Platte	19,800 — — 88,476	24 25	1,600 4,000 85,277 17,171 1,711	- 10 60 20	3,199	14		_
	48	5,000	Platte	19,800 — 88,476 85,202 128,864 —	24 25	1,600 4,000 85,277 17,171 1,711 34,900	- 10 60 20	3,199	14		_
9,214 132,474	4 8	5,000	Platte	19,800 — — 88,476 85,202	24 25	1,600 4,000 85,277 17,171 1,711	- 10 60 20	3,199	14		

	Staats	s-Rechnung des Kantons I	Bern fi	ür	das J	al	hr 194	5		
Rechnung	Voran-		Brutt	to-S	summ en			Sa	ldi	
1944	schlag 1945	Konten und Rechnungsrubriken	Soll (Ausgaber	1)	Haben (Einnahmer	n)	Soll (Ausgaben)	Haben (Einnahme	
Fr. Ct.	Fr.	Betriebsrechnung	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
		VI. Erziehungswesen								
2,323,017 47	2,308,860	B. Hochschule Uebertrag	3,157,610	77	720,235	87	2 ,437,3 ['] 74	90		_
		12. Zahnärztliches Institut:	79,930	05	8,970					
		a. Besoldungen	40,689		4,101					
66,906 65	62,000	c. Mietzins	18,000		60,091	<u>-</u>	60,957	56		-
		e. Beitrag der Einwohnergemeinde Bern	_		4,500		J			
		13. Gerichtlich-medizinisches Institut: (a. Besoldungen	31,517		3,270	20	,			
45,444 25	47,900	b. Betriebsmittel	12,527	66	96			86		
10,111	17,000	c. Mietzins	13,400	-	5,787					
		14. Beitrag an die Kliniken im Inselspital:	_		3,767	20	,			
420,000 —	420,000	a. Beitrag an den Betrieb der klinischen Institute	420,000				420,000			
36,003 60	38,000	b. Vergütung für Freibetten in den								
3,000 —	3,000	Kliniken	32,067		_		32,067	-		-
		Röntgen-Institutes	3,000	_		_	3,000	_		-
10,750 — 5,000 —	10,750		10,7 50			-	10,750	-		-
3,000 —	13,000	15. Beitrag an die Poliklinik des Jennerspitals	15,0 00	_			15,000	_		_
		16. Psychiatrische Poliklinik:	2,022							
		a. Besoldungen	1,361		10	50				
2,147 32	2,850	c. Mietzinse	3,2 00	-		_	1,970	75		-
		e. Beitrag d. Einwohnergemeinde Bern	_	_	3,600]			
		17. Forschungsinstitut f. Fremdenverkehr:	8,178	15						
2 282 04	2 800	a. Besoldungen	7,047			_	1 200	20		
2,282 94	2,800	c. Betriebseinnahmen	_	-	10,400		4,826	30		
		18. Hochschulsportlehrer:	-		10,400		ľ			
853 14	1,000	a. Besoldung	10,436 1,494			-	004	01		
000 14	1,000	c. Beiträge und Zuschüsse	1,494		and the second s		994	01		
2,915,495 37	2,912,160		3,869,950	55	834,718	37	3,035,232	18		_
100.000		C. Mittelschulen								
189,000 — 822,115 50	192,000 860,000	,	223,020 962,446	1 1	19,020 126,240		204,000 836,2 0 6		_	
2,190,131 50		3. Anteil des Staates an den Lehrerbesol-	ĺ		,		,			
		dungen der Progymnasien und Sekun- darschulen	2,222,090	10			2,222,090	10		
40.050.00	40.050	4. Inspektion:								
18,956 90 1,971 59	,		20,553 $2,013$			_	20,553 $2,013$			
39,116 40	38,000	5. Pensionen für Mittelschullehrer	30,821	90			30,821	90		-
45,427 10 28,709 05		6. Stipendien	51,115 71,758		1,193 22,699	10	49,921 49,059			
111,946 25		8. Stellvertretung militärdienstpflichtiger								
444,328 —	449,000	Lehrer	89,083 454,855			_	34,083 454,855		_	
800 —	800	10. Fortbildungskurse	800	-		_	800	-	_	-
$\frac{6,165}{3,898,667}$ 29	12,000	0	23,628 4,152,186		901 150	10	23,628			-
3,030,001 28	4,000,200	,	4,192,100	40	224,152	10	3,928,034	99		-

	Staats	s-Rechnung des Kantons I	Bern f	ür	das J	al	hr 194	5		
Rechnung	Voran-		Brut	to-S	Summen			Sa	ldi	
1944	schlag 1945	Konten und Rechnungsrubriken	Soll (Ausgaber	n)	Haben (Einnahme	n)	Soll (Ausgaben	1)	Haben (Einnahme	
Fr. Ct.	Fr.		Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
		Betriebsrechnung								
		VI. Erziehungswesen								
		D. Primarschulen								
7,524,229 65	The second second						7,662,282			-
9,647 —	10,000		38,810	95	29,000	-	9,810	95		-
194,000 —	194,000	3. Leibgedinge, Beitrag an die Lehrer- versicherungskasse	250,000		56,000		194,000			
743,867 55	754,000		837,998				752,998			
17,496 16			42,312				26,962			
25,373 60		· ·	29,948			_	29,948			-
		7. Mädchenarbeitsschulen:								
800,248 15			801,417		28	1 5				-
17,000 —	18,000		18,000	-	_	-	18,000		_	-
17,466 85	21,0 50	8. Turnunterricht: a. Inspektor und Experten, Besol-								
17,400 00	21,000	dungen und andere Kosten	18,857	40		_	18,857	40		
7,621 69	11,500		56,296			89				
		9. Schulinspektoren:			,		ĺ			
132,803 10			142,510				142,510			-
5,633 35			5,593		1	—	5,593			-
621 —		10. Abteilungsweiser Unterricht	118	1 1	45.005	-	118			-
50,423 89 56,887 20		11. Handfertigkeitsunterricht für Knaben 12. Beiträge an Lehrmittel für Schüler .	67,018 82,334			50	51,950 56,334			-
55,554 —		13. Fortbildungsschulen für Jünglinge	86,724			85				
93,931 20		14. Stellvertretung kranker Lehrer	180,898						_	
7,707 50		15. Stellvertr. kranker Arbeitslehrerinnen	9,940			_	9,940			
40,000 60	42,0 00	16. Beiträge an Spezialanstalten und								
		Klassen für anormale Kinder	72,518	60	31,600	-	40,918	60		-
000 654 05	000.000	17. Hauswirtschaftliches Bildungswesen:	FF0 004		0.40.000	00	000 405	0.5		
298,671 85			558,064		249,929	20				-
17,700 — 733 —	23,000 1,200		73,666 1, 893		50,366 859	_	23,300 1,034			
10,000 —	10,000				10,000	1/2			10,000	
60,573 70		18. Arbeitslehrerinnen, Invalidenpensions-			,					
		kasse, Beitrag	135,567		74,000	_	61,567	85		_
272,120 55		19. Stellvertretung militärpflichtig. Lehrer	243,552	85	165,000	_	78,552	85		
1,032 —	100			-		_		-		-
26,445 —	50,000	22. Schulung von Flüchtlingskindern	48,323 8,705			_	48,323 8,705		_	_
10 405 500 50	11 000 000	221 Semanding von Truenomigenmuern I.				_		-		_
10,467,788 59	11,008,080		11,474,978	82	943,498	49	10,531,480	33		
		E. Lehrerbildungsanstalten								
		1. Lehrerseminar Bern-Hofwil:								
21,746 75	99 500	A. Unterseminar Hofwil:	04.00*	EO	1.004		09 904	50		
75,999 —	22,500 $78,300$	a. Verwaltungb. Unterrichtc. c. c. c. c.	24,325 80,756				23,321 78,784			
25,264 50	23,000	c. Nahrung	29,168		963					
	,000	d. Allgemeine Unkosten:			000					
3,776 10	4,5 00	1. Gebäude-Unterhalt	8,940		_		8,940			-
4,101 55	1,500	2. Hausgeräte	3,385	10			3,385			-
1,622 75	1,500	3. Bekleidung, Wäsche u. Wäscherei	2,051				2,015			-
13,666 25	11,000 2,000	4. Heizung, Licht und elektr. Kraft	9,251		200		9,051			-
4,061 55 20,200 -	$3,000 \\ 20,200$	5. Verschiedene Unkosten e. Mietzins	3,929		79	_	3,850	20		
$\frac{20,200}{3,645} = \frac{20}{20}$	1,000	e. Mietzins	22,400 3,093		2,200 7,391	25	20,200		4,297	55
2,227		g. Inventarveränderung	1,193		4,512			_	3,319	
22,670 —	22,000	h. Kostgelder			27,640	_		_	27,640	
141,896 25	142,500		188,495	15	45,997	 50	142,497	65		
		*		-		_		-		-

	- 1	Vanne		Dane	to 6	Summen	1		Sal	ldi	_
Rechnung 1944	:	Voran- schlag	Konten und Rechnungsrubriken	Soll	10-8	Haben	-	Soll	Sal	Haben	
		1945		(Ausgaber	1)	(Einnahmei	n)	(Ausgaben)	(Einnahm	er
Fr.	Ct.	Fr.	Betriebsrechnung	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	
			VI. Erziehungswesen	-							
			E. Lehrerbildungsanstalten								
			B. Oberseminar Bern: a. Verwaltung:								
123		500	1. Mobiliar, Ankauf und Unterhalt	108	60		_	108	60		
5,748		6,800	2. Heizung, Beleuchtung usw	6,701		2,620	50	4,080	- 11		
4,432		4,430	3. Abwart	4,740		_	-	4,740	60		
590	58	800	4. Bureaukosten	965	- 1	56	95	908	41		
793	95	900	5. Gebäude, Unterhalt b. Unterricht:	868	55		50	868	05	_	
87,406		$91,\!250$	1. Besoldungen	175,571		80,797		94,774			
6,157	31	3,500	2. Lehrmittel, Bibliothek usw	6,271		1,582	90	4,688	93		
16,1 00		16,100	c. Mietzins	16,100		_	-	16,100	_		
16,723		18,000	d. Stipendien	18,163		2,000	-	16,163			
1,333		1,400	e. Reiseentschädigungen f. Uebungsschule:	1,478				1,478			
808	45	800	1. Abwart	6,109	90	5,279		830	90		
660	00	100 1,100	 Mobiliar, Ankauf und Unterhalt Heizung, Beleuchtung, Reinigung 	4,765	20	3,971		794	20		
4,976	2010/00/00	5,020	4. Besoldungen, Uebungslehrer .	5,660		264		5,396			
75		200	5. Lehrmittel, Bibliothek		60	_		75	- 11		
1,000		1,000	6. Abwartwohnung	_	_	1,000	-	_	_	1,000	(
44,931		149,900	O TOTAL STATE OF THE STATE OF T	247,581	23	97,571	90	150,009	43		-
41,001	- -				-	01,011	-	100,000	10		-
							- 1				
40.007	00	4.4.500	2. Seminar Pruntrut:	14 004	40	70	75	1 4 611	71		
13,227		14,500	a. Verwaltung	14,684 68,682		72 50	19	14,611 68,632			
64,619 15,382		62,800 17,000	b. Unterricht	19,138		405		18,733			
15,562	30	17,000	d. Allgemeine Unkosten:	10,100	00	400		10,750	00		
610	20	800	1. Gebäude-Unterhalt	1,638	60		_	1,638	60		
	10	700	2. Hausgeräte)		10					
2,316	51K	1,000	3. Bekleidung, Wäsche und Wäscherei	2,592	79	10	ᅵ	2,582	79		
6,373	10	4,400	4. Heizung, Licht und elektr. Kraft.	7,905	45	130	-	7,775	45		
416	- 1	2,500	5. Verschiedene Unkosten	2,638	92	426	90	2,212	02		
138	70		e. Landwirtschaft	100	1 11		\neg	100	-	_	
1,051	-	_	f. Inventarveränderung	404	-	2,427	-		-	2,023	
12,000		12,000	g. Kostgelder			16,580	-	5,690		16,580	_
995		4,300	h. Stipendien für Externe	5,965		275					-
91,028	86	96,000		123,750	37	20,376	65	103,373	72		
			O. Carata an Thursday								
15.050	40	10.000	3. Seminar Thun:	18,623	03	168	65	18,454	37		
15,956 83,022		18,000 79,900	a. Verwaltung	92,457		4,173		88,283			
00,044	30	19,900	c. Allgemeine Unkosten:	04,407	33	4,170	55	50,200	30		
831	40	1,200	1. Gebäude-Unterhalt	1,062	70		_	1,062	70	-	
773		600	2. Hausgeräte	987		33	_	954	- 11		
_	_		3. Bekleidung, Wäsche und Wäscherei	_		_	_				
3,015	60	4,000	4. Heizung, Licht und elektr. Kraft.	2,953		_	-	2,953			
2,307	14	2,000	5. Verschiedene Unkosten	2,927		345	6 0	2,582	19		
12,300	-	12,300	d. Mietzins	12,300	1 11		-	12,300	$-\parallel$		
460			e. Inventarveränderung	764	80	765	-		$-\parallel$	4.004	,
4,000		4,000	f. Beitrag der Einwohnergemeinde Thun	45.540	1 -	4,000	-	13,513	15	4,000	l
13,293 2 7,961		13,500	g. Stipendien	15,513 147,589		2,000 11,486		136,103			_

	Staat	s-Rechnung des Kantons l	Bern für	das Jal	hr 1945	•
Rechnung	Voran-		Brutto-	Summen	Sa	ldi
1944	schlag 1945	Konten und Rechnungsrubriken	Soll (Ausgaben)	Haben (Einnahmen)	Soll (Ausgaben)	Haben (Einnahmen)
Fr. Ct.	Fr.		Fr. Ct.	Fr. Ct.	Fr. Ct.	Fr. Ct.
		Betriebsrechnung				
		VI. Erziehungswesen				
		E. Lehrerbildungsanstalten				
17,010 22	17,800	4. Seminar Delsberg: a. Verwaltung	21,460 66	2,424 05	19,036 61	
55,554 36	55,400		59,988 79			
19,889 27	17,500	c. Nahrung	21,929 83	2,973 70		- -
6,920 70	1,500	d. Allgemeine Unkosten: 1. Gebäude-Unterhalt	3,420 90	1,500 —	1,920 90	
1,860 56	1,000		4,538 90	41 50	4,497 40	
348 10	1,000	3. Bekleidung, Wäsche und Wäscherei	346 32		346 32	
7,693 65	7,000	O,	8,108 45		8,108 45	- -
2,060 31	2,000		4,402 58	123 30		- -
18,300 - 742 85	18,300 <i>600</i>		18,300 — 482 90	1,245 —	18,300 —	769 40
673	_	g. Inventarveränderung	162 -	765 —		762 10 603 —
18,775 —	16,000			18,975 —		18,975
2,997 75	3,000	i. Stipendien	3,224 50	350 —	2,874 50	_ _
1,811 —	1,600	k. Arbeitslehrerinnenkurs	381 20	281 20	100 —	
115,601 07	109,500		146,747 03	29,838 50	116,908 53	
		5. Verschiedene Ausgaben:				
1,670 —	1,67 0	THE OWN THE SECURITY	2,270 —	600 —	1,670 —	- -
1,956 84	2,000	b. Wiederholungs- und Fortbildungs- kurse	11,600 69	0.720.70	1 961 00	
18,710 50	19,000		11,600 69	9,738 70	1,861 99	_ -
,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,	,	rungskasse	18,173 —	_ _	18,173 —	
22,337 34	22,670		32,043 69	10,338 70	21,704 99	
9,000	10.000	6. Berner Schulwarte (Schweizerisches				
0,000	10,000	Schulmuseum)	10,000 —		10,000 —	
9,000 —	10,000		10,000 —		10,000 —	
			10,000		10,000	
75,000	75.000	7. Beitrag aus der Bundessubvention				
75,000	75,000	(VI. J. 2. c.)		75,000 —		75,000 —
75,000	75,000	(1101216), 11111111111111111111111111111111111				
	15,000			75,000 —		75,000 —
1.41.000.05	1.40 500	1. Deutsches Lehrerseminar:	400 10=			
141,896 25 144,931 76	142,500 149,900	A. Unterseminar Hofwil B. Oberseminar Bern	188,495 15	45,997 50	142,497 65	- -
		B. Obersemmar Bern	247,581 33	97,571 90	150,009 43	
286,828 01 91,028 86	292,400	2. Seminar Pruntrut	436,076 48 123,750 37	143,569 40	292,507 08	- -
127,961 29		3. Seminar Thun	147,589 25	20,376 65 11,486 05	103,373 72 136,103 20	
115,601 07		4. Seminar Delsberg	146,747 03	29,838 50	116,908 53	
621,419 23	625,400		854,163 13	205,270 60	648,892 53	
22,337 34	22,670	5. Verschiedene Ausgaben	32,043 69	10,338 70	21,704 99	
9,000 —		6. Berner Schulwarte, Beitrag	10,000 —	- -	10,000 —	- -
75,000 —	75,000	7. Beitrag aus der Bundessubvention		75,000 —		75,000 —
577,756 57	583,070		896,206 82	290,609 30	605,597 52	
311,133 31		ı	,		,	

		Voran-		Brutt	0-8	Summen			Sa	ldi	
Rechnung 1944	3	schlag 1945	Konten und Rechnungsrubriken	Soll (Ausgaben)	Haben (Einnahmer	n)	Soll (Ausgaben)	,	Haben (Einnahme	
Fr.	Ct.	Fr.		Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	(
			Betriebsrechnung								
			VI. Erziehungswesen								
			F. Taubstummenanstalten 1. Taubstummenanstalt Münchenbuchsee:								
22,091	75	23,000		25,536	45	126	35	25,410	10		
25,476	_	25,400		26,855		114		26,741			
36,567	90	46,500		44,258		4,382	95	39,875			
	- 1		d. Allgemeine Unkosten:								
4,281		4,500		10,846		2,834		8,011			
6,205		6,500		5,199		3,982		1,216		_	
7,271	50	6,000		9,566		700	70	8,865 10,317			
14,017 5,077	90	12,000 3,500		10,317 $5,582$			80	5,274		- - - -	
19,200		19,200		19,200			_	19,200	10		
163		100		13,725		13,504	40	221	50		
2,105		1,000		9,478		10,474			_	995	,
9,041	-		h. Inventarveränderung	11,105	10	2,143	4 0	8,961	70		
48,880		46,000	0	490	1 1	47,217	30	_	-	46,727	1
1,405		1,300		1,103		-	_	1,103	-	_	
1,068	45		l. Beiträge aus der Bundessubvention		_		45			3	5
98,744	35	101,000		193,265	<u>50</u>	85,792	85	107,472	65		_
10,000	_	12,000	2. Taubstummenanstalt Wabern:	2 B							
			Beitrag des Staates	12,000	_		_	12,000		_	
10,000		12,000	ec	12,000	_		_	12,000			-
2,037	0.5	9.028	3. Taubstummen-Substitutionsfonds:								
2,007	30	2,000	Zinsertrag	_		2,037	95			2,037	7
2,037		2,038	Zinsertrag			2,037				2,037	-
	\neg						_				
98,744		,	1. Taubstummenanstalt Münchenbuchsee	193,265		85,792	85	107,472	65		
10,000			2. Taubstummenanstalt Wabern	12,000	-			12,000	-	0.025	
2,037			3. Taubstummen-Substitutionsfonds			2,037		117 /0/	70	2,037	-
06,706	40	110,962		205,265	<u>50</u>	87,830		117,434	10		
			G. Kunst und Wissenschaft								
22,761		224,600	1. Zuschuss aus dem Ertrag der Billettsteuer	45 500	-	228,969	60		-	228,969	J
36,000		38,000 35,000	2. Historisches Museum, Beiträge	45,730 35,000	: !	7,730		38,000 35,000			
35,000 27,440		$35,000 \\ 25,000$	3. Kunstmuseum, Beitrag 4. Förderung der bildenden Kunst, Beitrag	25,045				25,045	25		
9,000		9,000	and the same of th	13,000			_	13,000	- 11		
1,6 00		2,000		,							
			saire des patois, Beiträge	2,000				2,000			
14,500		14,500	and the second s	14,500				14,500	-		
10,121		10,000		10,424		100		10,324			
60,000		60,000		60,000 900			_	60,000 900	-		
900 700			10. Alpines Museum, Beitrag11. Jurass. Museum in Delsberg, Beitrag	700 700	1 1			700			
1,500			12. Kantonaler Musikverband, Beitrag.	1,500	1 1		_	1,500			
12,000			13. Bern. Orchesterverein, Beitrag	14,000			_	14,000			
10,000	_		14. Forschungsstation Jungfraujoch, Beitrag	10,000	_	_		10,000			
	- 1			4,000				4,000			
4,000	-	4,000	15. Volkshochschule, Beitrag	4,000				1,000			

	Staats	s-Rechnung des Kantons E			nr 1945	
Rechnung	Voran- schlag	Konten und Rechnungsrubriken		Summen		ldi
1944	1945	11011011	Soil (Ausgaben)	Haben (Einnahmen)	Soll (Ausgaben)	Haben (Einnahmen)
Fr. Ct.	Fr.		Fr. Ct.	Fr. Ct.	Fr. Ct.	Fr. C
		Betriebsrechnung				
		VI. Erziehungswesen				
		H. Lehrmittel-Verlag				
		1. Lehrmittel:				
707,267 12 213,236 62	663,400 147,80 0		741,024 — $218,742$ 37		741,024 — 218,742 37	
$265,022 81 \\ 241,024 -$	$240,100 \\ 652,100$	c. Erlös von Lehrmitteln		318,838 62 742,146 07		318,838 6 742,146 0
85,543 07	81,000	a. vorrate auf 31. Dezember	959,766 37	1,060,984 69		101,218
22.240 50	00.000	2. Betriebskosten:	04.040.00		24.646.00	
28,648 70 564 65	29,800 500	a. Besoldungen und Arbeitslöhneb. Lohnausgleichskasse	31,616 90 623 10		$ \begin{array}{r} 31,616 & 90 \\ 623 & 10 \end{array} $	
7,765 88 7,200 —	10,200 7,2 00	c. Magazin- und Bureaukosten d. Mietzins	7,490 71 7,200 —	83 10	7,407 61 7,200 —	
1,078 73 35,599 30	1,000 33,000		$\begin{array}{c} 3,094 \\ 36,606 \\ \end{array}$	1,954 21 — —	$\begin{array}{c c} 1,140 & 46 \\ 36,606 &\end{array}$	-
2,767 24	2,000	g. Freiexemplare	3,638 97		3,638 97	
83,624 50	83,700		90,270 35	2,037 31	88,233 04	
		3. Betriebsergebnis:				
85,543 07 83,624 50	81,000 83,700	Lehrmittel	959,766 37 90,270 35	1,060,984 69 2,037 31	88,233 04	101,218
5,129 —	9,300 12,000	Amtliches Schulblatt, Kosten Betriebsüberschuss, Einlage in die	10,918 08		10,918 08	
3,210 43	12,000	Reserve	2,067 20		2,067 20	
			1,063,022	1,063,022 —		

	Voran-		1 0011 1141				Saldi					
Rechnung 1944	schlag 1945	Konten und Rechnungsrubriken	Soll (Ausgaben)		Haben (Einnahmer	n)	Soll (Ausgaben)	Haben (Einnahme				
Fr. Ct.	Fr.			Ct.		Ct.	Fr. Ct.	Fr.	C			
		Betriebsrechnung										
		VI. Erziehungswesen	i.									
		J. Bundessubvention für die Primarschule										
546,687 —	546,687			-	546,687	-	- -	546,687	/ -			
70,000 —	70,000	· ·	ar 000				ar 000					
56,600 —	56, 000		65,000				65,000 —		-			
75,000 —	75,000		56,60 0			_	56,600 —					
30,000 -	30,000	seminarien (VI. E. 7.) d. Ordentliche Staatsbeiträge an Schul-	75,000			-	75,000 —	_				
35,000 —	45,000	hausbauten (VI. D. 6.) e. Ausserordentliche Beiträge an das	11,900			-	11,900 —					
85,000 —	75, 000	Primarschulwesen (VI. D. 2.) f. Beiträge an die Gemeinden für die	44,000	-		-	44,000 —					
		Ernährung und Kleidung bedürftiger Primarschüler	85,000	_		_	85,000 —					
30,000 —	30,000				v							
5,500 —	7,500	Schulmaterialien (VI. D. 12.)	30,000	_		-	30,000 —					
0,000	1,000	fertigkeitsunterricht in der Primar- schule (VI. D. 11.)	15,000				15,000 —					
11,250 —	11,250		10,000				10,000					
9,700 —	7,500	Art. 29 des Primarschulgesetzes	1 5, 2 50	_		-	15,250 —					
		Primarlehrerschaft (VI. E. 5b)	8,500	-		-	8,500 —					
30,000 —	30,000	kasse für vorzeitige Pensionierungen	00.000				20,000					
74,000 —	74,000		30,000		and the s		30,000 —					
30,000 —	30,000		74,000			_	74,000 —					
1,200 —	2,000		30,000				30,000					
3,437	3,437		3,000	_			3,000 —					
		rungsrates für die Verwendung im Sinne des Bundesgesetzes	3,437	_		_	3,437 —					
			546,687	_	546,687	_			_			

		s-Rechnung des Kantons I				_				_
Rechnung 1944	Voran- schlag	Konten und Rechnungsrubriken	Brutt Soll	to-S	Summen Haben		Soll	Sa	ldi Haben	 n
	1945		(Ausgaben	,	(Einnahme		(Ausgaben	·	(Einnahm	-
Fr. Ct.	Fr.		Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	
		Betriebsrechnung								
		VI. Erziehungswesen								
		K. Bekämpfung des Alkoholismus								
500		1. Beitrag aus dem Alkoholzehntel		_	500	_			500	0
500 —		2. Beiträge an Kinderhorte	500 500		500	_	500			
						_				-
04,202 55		A. Verwaltungskosten der Direktion	136,468 3,869,950							
398,667 2 9	2,912,160 4,090,250	C. Mittelschulen	4,152,186	45	224,152	10	3,035,232 3,928,034	35		
467,788 59 577,756 57		D. Primarschulen	11,474,978 896,206				10,531,480 60 5, 59 7			
106,706 40			205,265	50	87,830	80	117,434			
_ _		G. Kunst und Wissenschaft	236,799 1,063,022		236,799 1,063,022		_			
_	_	J. Bundessubvention für die Primarschule	546,687		546,687	_	_	_		
		K. Bekämpfung des Alkoholismus	500	-	500	_		=		_
070,526 77	18,808,487	Weniger Ausgaben als veranschlagt Fr. 469,789.94	$\frac{22,582,065}{}$	<u>52</u>	4,243,368	46	18,338,697	06		-
		Fr. 405,705. 54								
		Y''' 0								
		VII. Gemeindewesen								
20 724 40	41 110	A. Verwaltungskosten der Direktion	40 500	F 0	000		40 400	50		
39,734 40 13,457 10	13,960	 Besoldungen der Beamten Besoldungen der Angestellten 	43,736 18,558				43,136 17,510		_	
6,997 56	7,000	3. Bureau- und Reisekosten	13,438	36	4,413	50	9,024	86		
5,349 50 1,403 85		4. Mietzinse	10,030 1,444			2 5	5,015 1,444			
66,942 41	71,570		87,208		11,077		76,131		_	
		Mehr Ausgaben als veranschlagt Fr. 4,561. 91								•
4			ı		i					

D. 1	Voran-		Brutt	0-8	Summen		S	Sald	i	
Rechnung 1944	schlag 1945	Konten und Rechnungsrubriken	Soll (Ausgaben)	Haben (Einnahme	n)	Soll (Ausgaben)		Haber (Einnahn	
Fr. Ct.	Fr.		Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr. C	t.	Fr.	C
		Betriebsrechnung								
		VIII. Armenwesen								
		A. Verwaltungskosten der Direktion								
65,773 20 193,438 70		 Besoldungen der Beamten Besoldungen der Angestellten 	71,267 230,235		68 3,377		71,199 2 $226,858$ 0			
39,971 35	40,000	3. Bureaukosten	55,236		8,598		46,637 9	1		
$\frac{18,875}{318,058} = \phantom{00000000000000000000000000000000000$	316,958	4. Mietzinse	21,150 377,889	65	12,044	44	$\frac{21,150}{365,845}$ =			-
										-
		B. Kommission und Inspektorat								
450 —	450	 Kantonale Armenkommission Kantonales Armeninspektorat: 	450	_		-	450 -			
73,856 65 26,274 77	77,167 33,000	a. Besoldungen	91,493 36,478		275	_	91,493 0 36,203 4			
24,792 22		3. Kreis-Armeninspektoren	44,049			_	44,049 1			
125,373 64	155,617		172,470	64	275		172,195 6	4		_
		C. Armenpflege								
023,238 66	2 850 000	 Beiträge an Gemeinden: a. Beiträge für dauernd Unterstützte . 	2,886,265	60	3 799	30	2,882,466 3	30		
696,897 13		b. Beiträge für vorübergehend Unter-			0,100	50			-	
000 400 45	4.400	stützte	1,824,135	აა			1,824,135 5	,0		
320,136 17		betr. wohnörtliche Unterstützung .	2,069,089	87	688,981	26	1,380,108	31	-	
658,411 29	3,700,000	inbegriffen Kosten gemäss §§ 59, 60								
200,000 —	200,000	und 113 A. G	5,687,229	53	2,486,944	71	3,200,284 8	32		
		den	200,000			_	200,000 -			_
898,683 25	9,900,000		12,666,720	55	3,179,725	27	9,486,995	28		_
,,500,000	-,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,				,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,					

	Staats	s-Rechnung des Kantons E	Bern f	ür	das J	ał	ır 194	5		
Rechnung	Voran-		Brut	to-S	Summe n			Sa	ldi	
1944	schlag 1945	Konten und Rechnungsrubriken	Soll (Ausgaber	n)	Haben (Einnahme	n)	Soll (Ausgaben	1)	Haben (Einnahme	
Fr. Ct.	Fr.		Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
		Betriebsrechnung								
		VIII. Armenwesen								
		D. Bezirks- und Gemeindeverpflegungs- Anstalten, Beiträge								
5,557 35)	(1. Oberländische Anstalt in Utzigen	5,436			_	5,436			-
5,500 05		2. Seeländische Anstalt in Worben	5,471			-	5,471			-
5,282 30 3,609 25		3. Mittelländische Anstalt in Riggisberg	5,226 3,449	1 11	_	_	5,226 3,449			-
5,098 95	42,500	4. Stadtbernische Anstalt im Kühlewil. 5. Oberaargauische Anstalt in Dettenbühl	5,308	1 1			5,308			
4,823 90		6. Emmentalische Anstalt in Frienisberg	4,758			_	4,758			
4,915 60		7. Anstalt des Amtes Signau in Langnau	5,792	1	800	_	4,992			_
7,712 60	J	8. Verschiedene Gemeinde-Anstalten	7,857	25		_	7,857	25		-
42,500 —	42,500		43,300		800	_	42,500			_
		*								
		E. Bezirks- und Privat-Erziehungs- anstalten, Beiträge			n n					
2,000	2,000		2,000				2,000			
20,000	20,000		20,000	1 11		_	20,000			_
4,500 —	4,500	3. Waisenhaus Belfond	4,500	1 11		_	4,500			_
6,000 —	6,000	4. Waisenhaus in Courtelary	6,000	-		_	6,000	_		-
5,000 —	5,000	5. Waisenhäuser in Delsberg	5,000			-	5,000			-
16,554 —	16,976	6. Erziehungsanstalt in Oberbipp	17,391	1 1		-	17,391	30		-
2,000 —	2,000		2,000			-	2,000	-		-
15,000 —	15,000	8. Anstalt für schwachsinnige Kinder in	45 000				15.000			
15,000 —	15,000	Burgdorf	15,000		Tanana .	_	15,000			
	ŕ	Steffisburg	15,000	-	_	_	15,000	_		-
5,000 —	5,000	10. Anstalt für schwachsinnige Kinder in Delsberg	5,000			_	5,000	_		_
91,054 —	91,476		91,891	30		_	91,891	30		_
		F. Kantonale Erziehungsheime 1. Landorf:								
15,014 93	11,5 00	\$1.01 Mark 1990	17,301		467					-
10,545 34	11,400		13,799		1,355	1 1				-
39,599 91	30,100	c. Nahrung $d.$ Allgemeine Unkosten:	33,863	04	426		33,437	04		-
4,334 95	2,500		8,896	56			8,896	56		-
9,308 95	5,500	2. Hausgeräte	7,804	93	707		7,097	28		-
16,403 39	10,000		18,099	1	3,075	18	15,024			-
7,960 85	6,500		5,811	1 11		10	5,811			-
6,228 81	4,600	5. Verschiedene Unkosten	5,386		589 605		4,797 8 405			-
8,880 —	9,300	e. Mietzinse	9,100 78,814		695 89,220		8,405		10,406	00
$\begin{array}{c c} 8,230 & 02 \\ 3,287 & 60 \end{array}$	13,000	f. Landwirtschaftg. Inventarveränderung	78,814 11,691		2,601		9,090	10		0
	23,000		4,510	1 11	29,466			_	24,956	13
24,955 50	~0,000									
$\begin{array}{c ccccccccccccccccccccccccccccccccccc$	55,400		215,079		128,604	70	86,474	59		-

Fr. Cl. Fr.	Dachauss	Voran-		Brut	to-S	Summen		1	Sal	ldi	
Part Part	_		Konten und Rechnungsrubriken		1)		n)		n)	Haben (Einnahme	
12,040 70	Fr. Ct.	Fr.		Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	0
12,040 70			· ·								
2. Aarwangen: a. Verwaltung 12,642 67 76 80 12,565 87			VIII. Armenwesen								
12,040 70			F. Kantonale Erziehungsheime								
13,585 26	12 040 70	11 930		19 649	67	76	80	19 565	87		
30,986 09 32,945 2,500 3,000 4,857 88 2,500 2,7800 5,146 93 4,500 5,146 93 4,500 5,146 93 4,500 5,246 7,500 5,146 93 4,500 5,246 7,500 5,146 93 4,500 5,246 7,500 5,146 93 4,500 5,246 7,500 5,256 7,256 7			8								
2,608 2 0 3,000	30,986 09	32,945	c. Nahrung	33,720	05						
4.857 88 2.500 3. Bekleidung, Wäsche und Wäschereit 4.4442 50 4.341 50 4.342 50 4.342 50 4.342 50 4.342 50 4.342 50 4.342 50 4.342 50 4.342 50 4.342 50 4.342 50 4.342 50	0.602.00	2 000		1 000	40	700	1-	1 1 10	0.5		
9.237 97						733	15				
5.146 93 4.500 4,216 46 4.300 5,200 — 8,200 5,700 5 5. Verschiedene Unkosten 4,442 89 453 10 3,989 79 3,989 79 — 8,200 — 8,200 — 8,200 — 2,300 5 — 8,200 — 8,200 — 2,300 5 — 8,200 — 3,200 — 3,200 — 3,200 — 2,300 — 3,200 — 3			0			111	60				
8,200 - - - - -							_	4,342			
11,622 18 6,785 60 607 607 607 22,506 12,250			100 100 100 100 100 100 100 100 100 100		89	453	10	,			
G876					-		_	8,200	-		
10,732 85 11,201 3. Erlach: 24,848 - 2,70,485 63 57,798 69 - 2,788 69 - 2,788 60 10,732 85 11,201 4. 10,880 5. 1. 10,128 6. 1. 10,128 10,128 10. 10. 10. 10. 10. 10. 10. 10. 10. 10. 10. 10. 10. 10.		6,785					18				
126,883 56 57,850 3 57,798 69		$\frac{-}{22.500}$				200 00 000				51 24 788	
10,732 85			n. Rostgeldel		10				00	24,700	
10,732 85	33,000	31,000			=	10,100			-		
10,043 14 10,880 36,031 48 35,550 48 35,550 48 35,550 48 35,550 48 35,550 48 35,550 48 35,550 48 35,550 48 36,031 48 35,550 48 36,031 48 35,550 48 37 49,621	10 732 85	11.201		19 100	45	71	85	19 197	60		
36,031 48 35,550 c. Nahrung.											
3,249 83	36,031 48										
3,011 61 2,000											
21,985 83		0.00 \$ 0.00000 0.000									
4,969 10 4,969 77 6,000 6,000 6,000 4. Heizung, Licht und elektr. Kraft. 4,602 35 7,403 01 684 20 6,718 81 — 110 30 4,492 05 — 14,800 — 18,900 — 12,667 — — 57 33,11 14,610 — 18,900 — 32,272 — — 32,000 18,900 — 32,272 — — 32,000 14,516 — 82 — — 11,575 85 — 11,575 85 — — — 11,575 85 — — — 11,575 85 — — — 11,575 85 — — — 5,235 05 — — — 5,235 05 — — — 5,2						Page and the					
$\begin{array}{c ccccccccccccccccccccccccccccccccccc$									1 11		
$\begin{array}{c ccccccccccccccccccccccccccccccccccc$			O,	20.000							
827 50		14,800				-					
26,725 24,400 h. Kostgelder 189 32,272 — 32,08 55,546 74 56,431 h. Kostgelder 189 32,272 — 32,08 12,573 60 12,415 a. Verwaltung 14,652 57 135 75 14,516 82 — 8,948 64 9,830 b. Unterricht 11,829 85 254 — 11,575 85 — 3,341 10 4,000 Allgemeine Unkosten: 33,362 17 2,247 20 31,114 97 — 3,601 44 4,500 2. Hausgeräte 8,915 05 10,822 20 — 1,900 9,581 93 10,000 3. Bekleidung, Wäsche und Wäscherei 12,657 84 4,057 14 8,600 70 — 8,818 69 3,000 4. Heizung, Licht und elektr. Kraft. 8,787 12 — — 8,787 12 — — 8,787 12 — — 8,787 12 — — 8,787 12<					07	and the same of th				38,114	
55,546 74 56,431 4. Kehrsatz: 215,727 60 159,554 35 56,173 25 — 12,573 60 12,415 a. Verwaltung 14,652 57 135 75 14,516 82 — 32,442 08 28,600 b. Unterricht 11,829 85 254 11,575 85 — 3,341 10 4,000 4,81gemeine Unkosten: 1. Gebäude-Unterhalt 5,235 05 — 5,235 05 — 5,235 05 — 1,96 9,581 9,581 93 10,000 3. Bekleidung, Wäsche und Wäscherei 12,657 84 4,057 14 8,600 70 — 8,787 12 — 8,787 12 — 8,787 12 — 8,787 12 — 8,787 12 — 8,787 12 — 8,787 12 — 8,787 12 — 8,787 12 — 8,787 12 — 8,787 12 — 8,787 12 — 8,787 12 <					-		-			578	
4. Kehrsatz: 12,573 60			n. Rostgeider				35	 56 173	25	32,083	,
12,573 60 12,415 a. Verwaltung 14,652 57 135 75 14,516 82 — 8,948 64 9,830 b. Unterricht 11,829 85 254 — 11,575 85 — 32,442 08 28,600 c. Nahrung 33,362 17 2,247 20 31,114 97 — 3,341 10 4,000 1. Gebäude-Unterhalt 5,235 05 — 5,235 05 — 5,235 05 — 5,235 05 — 5,235 05 — — 5,235 05 — — 5,235 05 — — 5,235 05 — — 5,235 05 — — 5,235 05 — — 5,235 05 — — 5,235 05 — — 5,235 05 — — 5,235 05 — — 5,235 05 — — 5,235 05 — — 1,96 06 06 06 06 <td< td=""><td>33,310</td><td></td><td></td><td></td><td>_</td><td>100,004</td><td>-</td><td></td><td>_</td><td></td><td></td></td<>	33,310				_	100,004	-		_		
8,948 64 9,830 b. Unterricht 11,829 85 254 11,575 85 — 32,442 08 28,600 c. Nahrung 33,362 17 2,247 20 31,114 97 — 3,341 10 4,000 1. Gebäude-Unterhalt 5,235 05 — — 5,235 05 — — 5,235 05 — — 5,235 05 — — 1,96 0 <	12 572 60	19 /15		14 659	57	195	75	14516	99		
32,442 08 28,600 c. Nahrung. 33,362 17 2,247 20 31,114 97 — 3,341 10 4,000 1. Gebäude-Unterhalt 5,235 05 — — 5,235 05 — — 1,90 9,581 93 10,000 3. Bekleidung, Wäsche und Wäscherei 12,657 84 4,057 14 8,600 70 — 6,155 29 5,000 4. Heizung, Licht und elektr. Kraft. 8,787 12 — 8,787 12 — 8,787 12 — 8,787 12 — 8,787 12 — 8,787 12 — 8,787 12 — 8,787 12 — 8,787 12 — 8,787 12 — 8,787 12 — 8,787 12 — 8,787 12 — 8,787 12 — 8,787 12 — 8,787 12 — 4,100 — 4,100 — 4,100 — 4,100 — 4,100 — <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td>											
$\begin{array}{cccccccccccccccccccccccccccccccccccc$											
$\begin{array}{cccccccccccccccccccccccccccccccccccc$											
$\begin{array}{cccccccccccccccccccccccccccccccccccc$						10.000	-	5,235	05	4.00=	
$\begin{array}{cccccccccccccccccccccccccccccccccccc$								8 600	70	1,907	
8,818 69 3,000 5. Verschiedene Unkosten 10,675 17 616 21 10,058 96 — 7,600 8,500 e. Mietzinse 5,000 — 900 — 4,100 — — 26,037 61 18,000 f. Landwirtschaft 68,454 66 86,165 41 — — 17,71 3,584 — — g. Inventarveränderung 27,828 — 728 — 27,100 — 17,202 10 14,000 h. Kostgelder . 483 — 21,704 40 — — 21,22							1.4				
7,600 — 8,500 e. Mietzinse						616	21				
3,584 — — g. Inventarveränderung		8,500	e. Mietzinse					4,100			
17,202 10 14,000 h. Kostgelder						1.5				17,710	J
										91 991	
<u>55,404 U6 55,845 207,880 48 127,630 31 80,250 17 — </u>									1 11	41,441	
	ə ə ,407 06			207,880	48	127,630	<u>31</u>	80,250	17		

11,805 90 11,009 24 27,447 05 6,633 10 2,765 65 4,813 91 8,551 45 7,555 45 16,450 — 21,714 15 7666 — 14,727 —	13,200 13,600 29,000 2,500 7,800 9,000 4,700 16,700 16,700	Betriebsrechnung VIII. Armenwesen F. Kantonale Erziehungsheime 5. Brüttelen: a. Verwaltung b. Unterricht c. Nahrung d. Allgemeine Unkosten: 1. Gebäude-Unterhalt 2. Hausgeräte 3. Bekleidung, Wäsche und Wäscherei 4. Heizung, Licht und elektr. Kraft 5. Verschiedene Unkosten e. Mietzins	Soll (Ausgaben) Fr. Ct. 14,096 20 12,727 15 29,996 15 2,151 15 2,742 25 5,802 65 10,002 40 8,715 70	1 70 — 472 50 — 150 — — — — — — — — — — — — — — — — — — —	14,094 50 12,727 15 29,523 65 2,001 15 2,742 25 5,415 65	Haben (Einnahmen
11,805 90 11,009 24 27,447 05 6,633 10 2,765 65 4,813 91 8,551 45 7,555 45 16,450 — 21,714 15 766 —	13,200 13,600 29,000 2,500 7,800 9,000 4,700 16,700	VIII. Armenwesen F. Kantonale Erziehungsheime 5. Brüttelen: a. Verwaltung	14,096 12,727 15 29,996 15 2,151 2,742 5,802 10,002	1 70 — 472 50 — 150 — — — — — — — — — — — — — — — — — — —	14,094 50 12,727 15 29,523 65 2,001 15 2,742 25 5,415 65	
11,009 24 27,447 05 6,633 10 2,765 65 4,813 91 8,551 45 7,555 45 16,450 — 21,714 15 766 —	13,600 29,000 2,000 2,500 7,800 9,000 4,700 16,700	VIII. Armenwesen F. Kantonale Erziehungsheime 5. Brüttelen: a. Verwaltung	12,727 15 29,996 15 2,151 15 2,742 25 5,802 65 10,002 40	472 50 472 50 150 — 387 — 100 —	12,727 15 29,523 65 2,001 15 2,742 25 5,415 65	_
11,009 24 27,447 05 6,633 10 2,765 65 4,813 91 8,551 45 7,555 45 16,450 — 21,714 15 766 —	13,600 29,000 2,000 2,500 7,800 9,000 4,700 16,700	F. Kantonale Erziehungsheime 5. Brüttelen: a. Verwaltung b. Unterricht c. Nahrung d. Allgemeine Unkosten: 1. Gebäude-Unterhalt 2. Hausgeräte 3. Bekleidung, Wäsche und Wäscherei 4. Heizung, Licht und elektr. Kraft 5. Verschiedene Unkosten e. Mietzins	12,727 15 29,996 15 2,151 15 2,742 25 5,802 65 10,002 40	472 50 472 50 150 — 387 — 100 —	12,727 15 29,523 65 2,001 15 2,742 25 5,415 65	_
11,009 24 27,447 05 6,633 10 2,765 65 4,813 91 8,551 45 7,555 45 16,450 — 21,714 15 766 —	13,600 29,000 2,000 2,500 7,800 9,000 4,700 16,700	5. Brüttelen: a. Verwaltung	12,727 15 29,996 15 2,151 15 2,742 25 5,802 65 10,002 40	472 50 472 50 150 — 387 — 100 —	12,727 15 29,523 65 2,001 15 2,742 25 5,415 65	_
11,009 24 27,447 05 6,633 10 2,765 65 4,813 91 8,551 45 7,555 45 16,450 — 21,714 15 766 —	13,600 29,000 2,000 2,500 7,800 9,000 4,700 16,700	a. Verwaltung b. Unterricht c. Nahrung d. Allgemeine Unkosten: 1. Gebäude-Unterhalt 2. Hausgeräte 3. Bekleidung, Wäsche und Wäscherei 4. Heizung, Licht und elektr. Kraft 5. Verschiedene Unkosten e. Mietzins	12,727 15 29,996 15 2,151 15 2,742 25 5,802 65 10,002 40	472 50 472 50 150 — 387 — 100 —	12,727 15 29,523 65 2,001 15 2,742 25 5,415 65	_
11,009 24 27,447 05 6,633 10 2,765 65 4,813 91 8,551 45 7,555 45 16,450 — 21,714 15 766 —	13,600 29,000 2,000 2,500 7,800 9,000 4,700 16,700	b. Unterricht	12,727 15 29,996 15 2,151 15 2,742 25 5,802 65 10,002 40	472 50 472 50 150 — 387 — 100 —	12,727 15 29,523 65 2,001 15 2,742 25 5,415 65	
27,447 05 6,633 10 2,765 65 4,813 91 8,551 45 7,555 45 16,450 — 21,714 15 766 —	29,000 2,000 2,500 7,800 9,000 4,700 16,700	c. Nahrung	29,996 15 2,151 15 2,742 25 5,802 65 10,002 40	472 50 150 — — 387 — 100 —	29,523 65 2,001 15 2,742 25 5,415 65	
6,633 10 2,765 65 4,813 91 8,551 45 7,555 45 16,450 — 21,714 15 766 —	2,000 2,500 7,800 9,000 4,700 16,700	d. Allgemeine Unkosten: 1. Gebäude-Unterhalt	2,151 15 2,742 25 5,802 65 10,002 40	150 — — — — 387 — 100 —	2,001 15 2,742 25 5,415 65	
2,765 65 4,813 91 8,551 45 7,555 45 16,450 — 21,714 15 766 —	2,500 7,800 9,000 4,700 16,700	2. Hausgeräte	2,742 25 $5,802$ 65 $10,002$ 40	387 — 100 —	2,742 25 5,415 65	
4,813 91 8,551 45 7,555 45 16,450 — 21,714 15 766 —	7,800 9,000 4,700 16,7 00	3. Bekleidung, Wäsche und Wäscherei 4. Heizung, Licht und elektr. Kraft. 5. Verschiedene Unkosten	5,802 65 $10,002$ 40	387 — 100 —	5,415 65	
8,551 45 7,555 45 16,450 — 21,714 15 766 —	9,000 4,700 16,700	4. Heizung, Licht und elektr. Kraft. 5. Verschiedene Unkosten e. Mietzins	10,002 40	100 —		
7,555 45 16,450 — 21,714 15 766 —	4,700 16,7 00	5. Verschiedene Unkosten e. Mietzins	, , , , , , , , , , , , , , , , , , , ,		9,902 40	
21,714 15 766 —				1,764 20	6,951 50	
766 —	16,700		15,900 —	150 —	15,750 —	
V AGE (5)		f. Landwirtschaft	$\begin{array}{c} 33,648 \\ 3,410 \end{array}$	53,612 65 4,204 —	_	19,963 794
	20,000	g. Inventarveränderung		17,301 —		17,301
750 —	1,500	i. Bundesbeitrag		750 —	-	750
59,074 60	60,300		139,192 40	78,893 05	60,299 35	
		6. Loveresse:				
10,845 55	10,700	a. Verwaltung	11,307	2 15	11,304 85	_
8,876 75	9,100	b. Unterricht	9,547 45		9,222 45	
21,510 85	22,000	c. Nahrung	20,703 80	400 —	20,303 80	
000 10	1.500	d. Allgemeine Unkosten:	1 965		1 265	
$983 \ 10$ $2,056 \ 80$	1,500 1,000	1. Gebäude-Unterhalt	$\begin{array}{c c} 1,265 - \\ 5,524 & 05 \end{array}$	1,800 —	$1,265 - \ 3,724 05$	
8,411 15	8,500	3. Bekleidung, Wäsche und Wäscherei	7,147 60			
4,329 50	4,500	4. Heizung, Licht und elektr. Kraft.	4,698 10		4,698 10	
1.722 65	2,500	5. Verschiedene Unkosten	2,435 20	30 —	2,405 20	-
$\begin{array}{c c} 6,400 & - \\ 3,868 & 40 \end{array}$	6,400 $4,900$	e. Mietzins	$\begin{array}{c c} 6,400 \\ 16,654 \end{array} \begin{array}{c} \\ 25 \end{array}$	20,732 50	6,400 —	4,078
1,400	_	g. Inventarveränderung	3,500 —	1,000 —	2,500 —	_
14,410 —	15,800	h. Kostgelder	50	15,530 —		15,480
2,378 —		i. Bundesbeitrag		1,973 —		1,973
45,879 95	45,500		89,232 45	43,735 20	45,497 25	
$98,\!264$ 05		1. Landorf	215,079 29			
56,883 56		2. Aarwangen	128,283 12			
55,546 74 53,407 06		3. Erlach	215,727 60 207,880 48	159,554 35 127,630 31		
59,074 60		5. Brüttelen	139,192 40	78,893 05		-
45,879 95	45,500	6. Loveresse	89,232 45			
69,055 96	329,326		995,395 34	608,902 64	386,492 70	

		Staats	s-Rechnung des Kantons E	sern ti	ur	das J	al	1r 194	5		
Rechnung	g	Voran-		Brutt	to-S	Summe n			Sa	ldi	
1944	ь	schlag 1945	Konten und Rechnungsrubriken	Soll (Ausgaben	1)	Haben (Einnahme	n)	Soll (Ausgaben)	Haben (Einnahme	
Fr.	Ct.	Fr.	Betriebsrechnung	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct
			VIII. Armenwesen								
			G. Fürsorgebeiträge an Greise, Witwen und Waisen								
1,932,571 200,000		4,034,870 200,000	1. Bundessubvention		_	4,734,528 200,000	90	_	_	4,734,528 200,000	
,932,571	90	4,034,870	3. Hilfe an Greise, Witwen und Waisen: a. aus der Bundessubvention aus Kantonsbeiträgen:	5,101,110	_	366,581	10	4,734,528	90	_	-
300,000		300,000	b. für die Erweiterung des Kreises der Bezüger	300,000	_	_	_	300,000			_
548,364	50	700,000	c. für zusätzliche Leistungen zur Bundessubvention	606,168		5,292	65				-
			Ga. Fürsorgebeiträge an ältere Arbeitslose								
	75	1,200,000	2. Kantonsbeiträge:	_	_	490,613	96	_		490,613	96
200,000	_	100,000 200,000	Alters- und Invalidenversicherung.	200 0 m 200	-	100,000	_		_	100,000)
		1,500,000	(IXa H. 6. b)	 772,734		200,000 6,463		— 766,270	 55	200,000)
			Gb. Kantonale Zentralstelle für Alters-, Witwen- und Waisenfürsorge								
3,877	15		1. Verwaltungskosten	2,149	95		_	2,149	95		_
33,759	40	31,479	2. Besoldungen	39,178	7 5		_	39,178	75	_	-
13,489			3. Bureaukosten	15,031		_	-	15,031			-
2,000 53,126		,	5. Kostendeckung durch den Fonds für eine kantonale Alters- und Invaliden-	2,000				2,000			
200,000			versicherung	_		58,360	24	_	-	58,360	24
648,364	50	800,000		6,838,372	49	6,161,840	5 5	676,531	94		_
			H. Verschiedene Unterstützungen						_		_
4,000	_										
20,000	-	4,000 20,000	 Beiträge an Hilfsgesellschaften Unterstützungen bei Schaden durch 	4, 000		_	_	4,000		_	
,		20,000	2. Unterstützungen bei Schaden durch Naturereignisse	139,431	25	— 119,431		20,000			-
7,000		20,000 7.000	 Unterstützungen bei Schaden durch Naturereignisse. Kant. Säuglings- und Mütterheim. 	139,431 7,000	25 —	119,431		20 ,0 00 7, 000	_	_ 	-
,	_	20,000 7.000	2. Unterstützungen bei Schaden durch Naturereignisse	139,431	25 —	119,431 — — 21,670	25 —	20,000	_	 	
7,000 1,000 26,954		20,000 7.000	Unterstützungen bei Schaden durch Naturereignisse	139,431 7,000 1,000	25 — —	_		20 ,0 00 7, 000		- 	
7,000 1,000 26,954 26,954		7,000 1,000 } —	Unterstützungen bei Schaden durch Naturereignisse	139,431 7,000 1,000 21,670	25 — —	21,670		20,000 7,000 1,000		 	
7,000 1,000 26,954 26,954 32,000		20,000 7,000 1,000 32,000	2. Unterstützungen bei Schaden durch Naturereignisse	139,431 7,000 1,000 21,670 173,101	25 - - 25	21,670 141,101 120,000		20,000 7,000 1,000 — 32,000		120,000	
7,000 1,000 26,954 26,954 32,000		20,000 7,000 1,000 32,000	2. Unterstützungen bei Schaden durch Naturereignisse	139,431 7,000 1,000 21,670	25 - - 25	21,670 141,101 120,000		20,000 7,000 1,000		120,000	
7,000 1,000 26,954 26,954 32,000		20,000 7,000 1,000 32,000	2. Unterstützungen bei Schaden durch Naturereignisse	139,431 7,000 1,000 21,670 173,101	25 	21,670 141,101 120,000		20,000 7,000 1,000 — 32,000		120,000	
7,000 1,000 26,954 26,954 32,000 120,000		20,000 7,000 1,000 32,000	2. Unterstützungen bei Schaden durch Naturereignisse	139,431 7,000 1,000 21,670 173,101 — 123,741	25 	21,670 141,101 120,000 3,741		20,000 7,000 1,000 — 32,000		120,000	——————————————————————————————————————
7,000 1,000 26,954 26,954 32,000		20,000 7,000 1,000 32,000	2. Unterstützungen bei Schaden durch Naturereignisse	139,431 7,000 1,000 21,670 173,101 — 123,741	25 	21,670 141,101 120,000 3,741 123,741		20,000 7,000 1,000 — 32,000			
7,000 1,000 26,954 26,954 32,000 120,000		20,000 7,000 1,000 32,000	2. Unterstützungen bei Schaden durch Naturereignisse	139,431 7,000 1,000 21,670 173,101 — 123,741	25 	21,670 141,101 120,000 3,741		20,000 7,000 1,000 — 32,000		120,000 —————————————————————————————————	

		Staats	-Rechnung des Kantons E	Bern fi	ir	das J	al	hr 194	5		
Rechnung		Voran-		Brut	to-	Summen			Sa	ldi	
1944		schlag 1945	Konten und Rechnungsrubriken	Soll (Ausgaber	1)	Haben (Einnahme	n)	Soll (Ausgaben	1)	Haben (Einnahm	
Fr.	Ct.	Fr.	Betriebsrechnung	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
			VIII. Armenwesen								
			L. Kriegsfürsorge								
42,922	22	37,835	1. Verwaltungskosten	44,234			30	42,346	37	_	-
			(2. Bundesbeiträge für Notstandsaktionen 3. Kantonsbeiträge für Notstandsaktionen	601,491 947,499							
			4. Bundesbeiträge für Sanitätsposten und	947,499	00	003	00	940,055	00		
			Sanitätsmaterial	224,141	30	224,141	30		-		-
735,925	45	950, 000	5. Kantonsbeiträge für Sanitätsposten und Sanitätsmaterial.	750,000				750,000			
			6. Kantonsbeiträge für Materialanschaf-								
			fungen des Fürsorgedienstes	11,231	35		-	11,231	35		-
			7. Bundesbeiträge für Materialanschaf- fungen des Fürsorgedienstes	8,988	20	8,988	20				
778,847	67	987,835	(3	2,587,586				1,750,413	52		-
					_		_				-
010.050	0.5	216.050	A. V	255 200	C.F.	10.044		005.045	21		
318,058 125,373			A. Verwaltungskosten der Direktion B. Kommission und Inspektorat	377,889 172,470				365,845 172,195		-	
9,898,683	25	9,900,000	C. Armenpflege			3,179,725					-
42,500		42, 500	D. Bezirks- und Gemeinde-Verpflegungs- anstalten, Beiträge	43,300		800		42,500			
91,054	_	91,476	E. Bezirks- u. Privat-Erziehungsanstalten,	40,000		000		42,000			
000.055	0.0	000 000	Beiträge	91,891			-	91,891			-
369,055 648,364			F. Kantonale Erziehungsheime G. Fürsorgebeiträge an Greise, Witwen und	995,395	34	608,902	04	386,492	10		-
			Waisen, sowie an ältere Arbeitslose .			6,161,840					-
32,000		3 2 ,000	H. Verschiedene Unterstützungen J. Bekämpfung des Alkoholismus	173,101 123,741							_
	_		K. Beiträge an Anstalten für Bauten und	120,711	00	120,711	00				
770 047	67	007 095	Einrichtungen	98,395				1 750 419	52		-
778,847			L. Kriegsfürsorge		-		-		-		-
12,305,957	21	12,655,712	Mehr Ausgaben als veranschlagt Fr. 349,153.59	24,168,868	90	11,165,998	91	13,004,865	99		-
				İ							
			IX a. Volkswirtschaft								
			A. Verwaltungskosten der Direktion des Innern								
17,685			1. Besoldung der Sekretäre	19,915		II.		19,915			-
30,770 6,998			2. Besoldungen der Angestellten 3. Bureaukosten	34,119 10,979		2,360	60 70	,			_
2,700	_		4. Mietzinse	2,700			_	2,7 00	1 1		_
58,154	65	61,060		67,713	91	2,370	30	65,343	61		_
			B. Handel und Gewerbe								
13,091	95	11,500	1. Förderung von Handel und Gewerbe								
			im allgemeinen	16,048	05	1,664	40	14,383	65		-
2,500		$\frac{-}{2.500}$	 Berufliche Stipendien (s. IX a. D. 5) Genossenschaft d. Hotelindustrie, Beitrag 		_	_	_		_		
	-	500	4. Arbeiterinnenschutzgesetz, Inspektion.	120	Į.	_		120			_
1,000	-	1,000	5. Rechtsauskunftsstelle des kant. Gewerk-	1.000				1.000			
15,000	_	15,000	schaftskartells, Beitrag 6. Bürgschaftsgenossenschaft, Beitrag	1,000 15,000		_	_	1,000 15,000			
31,591	95			34,668	-	1,664	40				
	-						_				-

	Staats	s-Rechnung des Kantons E	Bern fi	ir	das J	ał	ır 194	5		
Rechnung	Voran-		Brutt	to-S	ummen			Sal	ldi	
1944	schlag 1945	Konten und Rechnungsrubriken	Soll (Ausgaben	1)	Haben (Einnahmen	1)	Soll (Ausgaben)	Haben (Einnahmei	
Fr. Ct.	Fr.		Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
		Betriebsrechnung								
		IX a. Volkswirtschaft								
	45	C. Handels- und Gewerbekammer								
31,938 75	32,267	1. Besoldungen der Beamten	33,495	7 5		-	33,495	75		_
38,442 45		2. Besoldungen der Angestellten	37,187			-	37,187			-
592 40		3. Sitzungsgelder u. Reiseentschädigungen	508		- -	-	508	- 11	_	-
10,500 60	11, 000	4. Bureau- und Reisekosten, Publikationen	12,695		1,731	10	,			-
8,325 —	8,325	5. Mietzinse	9,525		1,200	\neg	8,325			-
16,743 —		6. Preiskontrolle	40,410		15,653		24,757			_
6,000 —	10.00	7. Heimarbeit der Uhrenindustrie	10,628	52	4,633	50	5,995	02		-
14,732 78	19,000	8. Zentralstelle für Einführung neuer In-				ı		_		
		dustrien	21,756		5,000		16,756			=
127,274 98	129,465		166,208	04	28,218		137,990	04		_
		D. Lehrlingsamt								
		1. Verwaltung:	0.4.000				0.4.000	40		
21,710 40			24,680		-	\neg	24,680	40		-
29,954 70	33,290		39,543			-	39,543	4.4		-
8,619 11	7,000		7,569	11	570	\neg	6,999	11	_	_
3,600 —	3,6 00		3,600		-	\neg	3,600			-
	40.000	e. Gebühren:			50.925	-,			50,235	70
40,000 —	40,000		_		50,235	79			50,235	18
5,000 —	5,000		5,000				5,000			
25 000	25 000	bildung, Einlage	5,000			\neg	5,000			-
35,000 —	35,000	3. Beitrag an die Kosten der Lehr- abschluss-Prüfungen	45,235	70			45,235	70		
84,966 25	00 000	2. Lehrlingswesen und Lehrabschluss-	₹0,200	13			40,200	13		
04,900 23	<i>5</i> 0,000	prüfungen	221,005	54	93,398	78	127,606	76		_
		3. Berufsschulen:	##±,000	1	50,550	, 0	121,000	. 5		
153,086 40		(a. Gewerbliche Fachschulen und Kurse	449,528		263,028		186,500			_
328,563 60		1. Committee abuilant	812,842	1 11	477,992		334,850	_		_
39,300 —	700,000	c. Handelsschulen	82,850		40,450	_	42,4 00			_
159,050 —		d. Kaufmännische Schulen	202,930	1 11	39,355		163,575			_
11,936 40	12,000	AND THE PARTY CONTRACTOR OF TH	29,687		17,707		11,980	- 11		_
4,200 —	5,000	3	_	_		_				_
4,229 45	5,000	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	4,804			_	4,804			-
		5. Berufliche Stipendien:								
65,002 50	65,000	a. Berufslehre	71,969		6,969	_	65,000			-
_	5,000	b. Weiterbildung und Meisterprüfung .	7,891	85	2,895	80	4,996	05		-
914,218 81	947,000		2,009,137	44	992,601	37	1,016,536	07	_	_
	***	E. Gewerbemuseum								
		a. Gewerbemuseum und Keramische								
		Fachschule:								
56,006 15	57,405		61,822	35			61,822	35		-
583 32			353	30		_	353			-
5,787 95			8,036		1,471					-
1,516 56			4,181		2,609					-
4,703 31	4,500		9,572	1 1	3,381					-
3,179 70	4,000		3,378		6	50	,			-
7,400 —	7,400		7,400		-	_	7,400			-
3,308 23			3,418		160	_	3,258			-
10,201 06	9,500	9. Heizung, Licht, Kraft, Reinigung	10,093	73	40	35	10,053	38		_
				1	1		l		1	1
92,686 28	95,905	Uebertrag	108,256	79	7,669	45	100,587	34		-

		Staats	s-Rechnung des Kantons I	Bern f	ür	das	al	hr 194	5		
Rechnung	T	Voran-		Brut	to-S	Summen			Sa	ldi	
1944		schlag 1945	Konten und Rechnungsrubriken	Soll (Ausgabe	n)	Haben (Einnahme		Soll (Ausgaber	1)	Haben (Einnahme	
Fr.	Ct.	Fr.		Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct
			Betriebsrechnung								
			IX a. Volkswirtschaft								
			E. Gewerbemuseum								
92,686 402		95,905 300		108,256		7,669	45		111		-
870	-	500 500		450	38	1,070		456 —	38	1, 070	-
5,898		8,000		_	-	7,909	1 1	_	_	7,909	
24,985	39	25,502	0	_	-	31,126			-	31,126	
$1,600 \\ 1,975$	\neg	1,600	0 0		-	1,600			-	1,600	
1,975 $12,476$		$1,500 \\ 13,600$	S	1,390	75	1,900 16,730				1,900 15,339	
	_				-			70.000	-		-
45,283	93	45,503		110,103	92	68,005	30	42,098	62		-
			b. Schnitzlerschule Brienz:								
20,256		20,454		23,517			_	23,517			-
1,468		2,000	O .	1,844			50	,			-
2,396 3,081		2,400 $2,800$		2,622		179					-
12,325		5,000		2,444 8,200			$\frac{60}{25}$				_
1,483	_	1,500	·	1,500		17		1,483			_
185	08	500		476			_	476			_
1,7 05		2,000	8. Heizung, Licht, Reinigung	2,245		160	_	2,085	1 11		-
344		550		493	10		-	493	10		-
91 $14,378$		6,500	9			76				76	
4,000	20	4,000		_		9,474 4, 000				9,474 $4,000$	
5,619	_	6,264	0	781	60	8,786		_		8,004	
19,159	59	20,340	,	44,125		22,807	-	21,317	63		-
	_				-		_				-
45,28 3	93	45,503	a. Gewerbemuseum und Keramische Fach-								
19,159	59	20,340	schule	110,103 44,125		68,005 $22,807$					_
64,443		65,843		154,229		90,812				_	_
						, , , , , ,					
			F. Technikum Burgdorf								
004 500	7.	200.000	1. Unterricht:	0.5.3				0.5			
231,798	-	300,000	a. Lehrerbesoldungen b. Lehrmittel:	256,163		2,033	50	254,129	50		-
28,798	14	31,700	aa. ordentlicher Kredit	29,374	16	54	_	29,320	16		_
43,161	05	800	bb. ausserordentlicher Kreditc. Teuerungszulagen	40,261			20	40,248			_
			2. Verwaltung:			12	20				
1,674		2,500	a. Aufsichts- und Prüfungskommission	1,744			_	1,744			-
10,332 3 27,540		18,000 32,300	b. Bureau-, Reise- und Druckkosten.c. Heizung, Beleuchtung, Reinhaltung	12,994 $27,900$		907 838		12,086		No	-
11,904		15,900	d. Abwart und Laborant	13,058		838	70	27,061 13,058			
48,200			3. Mietzins	48,200			_	48,200	_		_
49,559	-	45,000	4. Schulgelder	10,719	1 11	67,919	-		_	57,200	-
74,457		92,593	5. Beitrag der Gemeinde Burgdorf		-	77,695	-		$-\parallel$	77,695	-
			6. Beitrag des Bundes		-	87,365			-	87,365	-
82,280	- 1	4 500	7 CA!		1 11						
82,280 - 960 - 198,074 2	_	$\frac{1,500}{218,387}$	7. Stipendien	1,500 441,915		100 236,925		1,400 204,990			_

	Staat	s-Rechnung des Kantons E	Bern fü	r das Ja	ahr 1945	5		
Rechnung	Voran-		Brutto-	Summen		Salo	di	
1944	schlag 1945	Konten und Rechnungsrubriken	Soll (Ausgaben)	Haben (Einnahmen)	Soll (Ausgaben))	Haben (Einnahme	
Fr. Ct.	Fr.		Fr. Ct	t. Fr. C	t. Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
		Betriebsrechnung						
		IX a. Volkswirtschaft						
		G. Technikum Biel						
		I. Technikum						
		1. Unterricht:						
213,249 40	206 266	(a. Lehrerbesoldungen	226,301 2					-
30,325 45	206,266	b. Teuerungszulagen	32,163 5		32,163			-
20,350 32	37,540	c. Lehrmittel	13,932 8	1)				-
291 05	500	d. Betriebsmittel	2,644 5	6	2,644	56		-
0.45		2. Verwaltung:	1 001 6	_	1 001	65		
615 45	1,600	a. Aufsichts- und Fachkommissionen	$ \begin{array}{c cccc} 1,021 & 6 \\ 4,121 & 4 \end{array} $		- 1,021 4,121			
2,822 —	5,900	b. Besoldungen	13,337 1					
$ \begin{array}{c c} 8,636 & 08 \\ 24,321 & 67 \end{array} $	12,570 $27,760$	d. Unterhalt, Heizung, Beleuchtung,	15,557	55	13,201	00		
24,321 07	21,100	Reinhaltung	27,815 2	2	27,815	22		
6,732 80	8,250	e. Abwart	5,689 8		5,689			_
500 —	600	f. Kosten der Buchführung	500 -	_	_ 500			-
28,657 85	4,950	g. Installationen, baul. Veränderungen	27,892 6	5 1,566	26,326	60		-
34,400 —	34,400	3. Mietzins	34,400 -		34,400			_
480 —	3,000	4. Stipendien	670 -		— 670	-		-
37,400 —	32,000	5. Schulgelder	- -	45,020	-		45,020	
300 —	300	6. Kapitalzinse		300			300	
6,283	3,000	7. Verschiedenes 8. Beitrag der Einwohnergemeinde Biel.	_ -	8,301	95		8,301 82,699	
63,278 —	66,644	9. Bundesbeitrag		- 82,699 - 70,373 -			70,373	
72,520	70,704	3. Dundesbettiag			4== 4=0	40	70,070	-
191,601 07	170,688	**	390,490 0	7 213,311	B8 177,178	 -		_
		II. Angegliederte Fachschulen						
040 555 05	000 000	1. Unterricht:	235,750 5	5 5	30 235,745	25		
213,577 65	260,203	a. Besoldungen	66,396 2					
$53,444 \begin{vmatrix} 20 \\ 20,985 \end{vmatrix} 20$	85,850 18,150		21,369 4					
9,003 75	28,500		9,452 8		- 9,452			_
0,000 70	20,000	2. Verwaltung:			,			
600 —	1,750	a. Aufsichts- u. Prüfungskommissionen	700 –		7 00	-		-
2,800 —	5,300	b. Besoldung des Sekretärs	4.000	H I	4 000			-
6,923 18			4,000 -		4, 000			1
0,923 18	12,20 0	c. Bureau- und Reisekosten, Publika-						
		tionen etc	9,356 8	8 -				_
16,588 35	20,050	tionen etc d . Beheizung, Beleuchtung und Rein-	9,356 8		9,356	88		-
16,588 35	20,050	tionen etc	9,356 8 19,721 6		9,356 — 19,721	88 65		_
16,588 35 7,086 —	20,050 6,750	tionen etc	9,356 8 19,721 6 5,610 –		9,356 - 19,721 - 5,610	88 65		
16,588 35	20,050 6,750 650	tionen etc	9,356 8 19,721 6		9,356 — 19,721	88 65		
16,588 35 7,086 — 500 —	20,050 6,750 650 650	tionen etc	9,356 8 19,721 6 5,610 –		9,356 - 19,721 - 5,610	88 65 —		
16,588 35 7,086 — 500 — — 25,500 —	20,050 6,750 650 650 25,500	tionen etc	9,356 8 19,721 6 5,610 - 500 -		9,356 19,721 5,610 500	88 65 —		
16,588 35 7,086 — 500 —	20,050 6,750 650 650	tionen etc	9,356 8 19,721 6 5,610 - 500 - 25,500 - 2,190 -	5	9,356 19,721 5,610 500 25,500 2,190	88 65 —	23,360	
16,588 35 7,086 — 500 — 25,500 — 1,080 — 22,700 — 921 80	20,050 6,750 650 650 25,500 3,000	tionen etc	9,356 8 19,721 6 5,610 - 500 25,500 -	23,360	9,356 19,721 5,610 500 25,500 2,190 90	88 65 —	23,360 521	1 90
16,588 35 7,086 — 500 — 25,500 — 1,080 — 22,700 — 921 80 2,222 85	20,050 6,750 650 25,500 3,000 21,000 800 1,800	tionen etc	9,356 8 19,721 6 5,610 - 500 - 25,500 - 2,190 - 400 -	5 — — — — — — — — — — — — — — — — — — —	9,356 19,721 5,610 500 25,500 2,190 90	88 65 —	23,360 521 2,500	90
16,588 35 7,086 — 500 — 25,500 — 1,080 — 22,700 — 921 80 2,222 85 32,487 89	20,050 6,750 650 25,500 3,000 21,000 800 1,800 35,000	tionen etc. d. Beheizung, Beleuchtung und Reinhaltung e. Abwart und Hilfspersonal f. Kosten der Buchführung g. Installationen, baul. Veränderungen 3. Mietzins 4. Stipendien 5. Schulgelder 6. Kapitalzinse 7. Verschiedene Einnahmen 8. Erlös aus den Schülerarbeiten	9,356 8 19,721 6 5,610 - 500 - 25,500 - 2,190 - 400 - 554 -	5 — — — — — — — — — — — — — — — — — — —	9,356 19,721 5,610 500 25,500 2,190 90 77	88 65 —	23,360 521 2,500 32,831	1 90 1 77
16,588 35 7,086 — 500 — 25,500 — 1,080 — 22,700 — 921 80 2,222 85 32,487 89 51,339 73	20,050 6,750 650 25,500 3,000 21,000 800 1,800 35,000 18,000	tionen etc	9,356 8 19,721 6 5,610 - 500 - 25,500 - 2,190 - 400 -	5 — — — — — — — — — — — — — — — — — — —	9,356 19,721 5,610 500 25,500 2,190 90 77	88 65 —	23,360 521 2,500 32,831 43,567	1 90 1 77 7 20
16,588 35 7,086 — 500 — 25,500 — 1,080 — 22,700 — 921 80 2,222 85 32,487 89 51,339 73 60,000 —	20,050 6,750 650 25,500 3,000 21,000 800 1,800 35,000 18,000 88,853	tionen etc	9,356 8 19,721 6 5,610 - 500 - 25,500 - 2,190 - 400 - 554 -	5 — — — — — — — — — — — — — — — — — — —	9,356 19,721 5,610 500 25,500 2,190 90 77	88 65 —	23,360 521 2,500 32,831 43,567 52,000	1 90
16,588 35 7,086 — 500 — 25,500 — 1,080 — 22,700 — 921 80 2,222 85 32,487 89 51,339 73 60,000 — 72,000 —	20,050 6,750 650 25,500 3,000 21,000 1,800 35,000 18,000 88,853 96,895	tionen etc	9,356 8 19,721 6 5,610 - 500 - 25,500 - 2,190 - 400 - 554 - 14,586 7	23,360 — 23,360 — 21,500 — 33,385 /5 58,153 — 52,000 — 87,000	9,356 19,721 5,610 500 25,500 2,190 95 95 95 95	88	23,360 521 2,500 32,831 43,567	1 90
16,588 35 7,086 — 500 — 25,500 — 1,080 — 22,700 — 921 80 2,222 85 32,487 89 51,339 73 60,000 —	20,050 6,750 650 25,500 3,000 21,000 800 1,800 35,000 18,000 88,853	tionen etc	9,356 8 19,721 6 5,610 - 500 - 25,500 - 2,190 - 400 - 554 -	23,360 — 23,360 — 21,500 — 33,385 /5 58,153 — 52,000 — 87,000	9,356 19,721 5,610 500 25,500 2,190 95 95 95 95	88	23,360 521 2,500 32,831 43,567 52,000	1 90
16,588 35 7,086 — 500 — 25,500 — 1,080 — 22,700 — 921 80 2,222 85 32,487 89 51,339 73 60,000 — 72,000 — 116,416 06	20,050 6,750 650 25,500 3,000 21,000 800 1,800 35,000 18,000 88,853 96,895	tionen etc. d. Beheizung, Beleuchtung und Reinhaltung e. Abwart und Hilfspersonal f. Kosten der Buchführung g. Installationen, baul. Veränderungen 3. Mietzins 4. Stipendien 5. Schulgelder 6. Kapitalzinse 7. Verschiedene Einnahmen 8. Erlös aus den Schülerarbeiten 9. Uhrenbeobachtungsbureau 10. Beitrag der Einwohnergemeinde Biel 11. Bundesbeitrag	9,356 8 19,721 6 5,610 - 500 - 25,500 - 2,190 - 400 - 554 - 14,586 7 416,088 3	5 — — — — — — — — — — — — — — — — — — —	9,356 19,721 5,610 500 25,500 2,190 90 77 95 40 154,979	88 65 ——————————————————————————————————	23,360 521 2,500 32,831 43,567 52,000	1 90
16,588 35 7,086 — 500 — 25,500 — 1,080 — 22,700 — 921 80 2,222 85 32,487 89 51,339 73 60,000 — 72,000 — 116,416 06	20,050 6,750 650 25,500 3,000 21,000 800 1,800 35,000 18,000 88,853 96,895 206,205	tionen etc. d. Beheizung, Beleuchtung und Reinhaltung e. Abwart und Hilfspersonal f. Kosten der Buchführung g. Installationen, baul. Veränderungen 3. Mietzins 4. Stipendien 5. Schulgelder 6. Kapitalzinse 7. Verschiedene Einnahmen 8. Erlös aus den Schülerarbeiten 9. Uhrenbeobachtungsbureau 10. Beitrag der Einwohnergemeinde Biel 11. Bundesbeitrag	9,356 8 19,721 6 5,610 - 500 - 25,500 - 2,190 - 400 - 554 - 14,586 7	5 — — — — — — — — — — — — — — — — — — —	9,356 19,721 5,610 500 25,500 2,190 90 77 95 40 154,979	88 65 ——————————————————————————————————	23,360 521 2,500 32,831 43,567 52,000	1 90
16,588 35 7,086 — 500 — 25,500 — 1,080 — 22,700 — 921 80 2,222 85 32,487 89 51,339 73 60,000 — 72,000 — 116,416 06	20,050 6,750 650 25,500 3,000 21,000 800 1,800 88,853 96,895 206,205	tionen etc	9,356 8 19,721 6 5,610 - 500 - 25,500 - 2,190 - 400 - 554 - 14,586 7 416,083 3	23,360 921 2,500 33,385 55,153 52,000 87,000 2261,108	9,356 19,721 5,610 500 25,500 2,190 77 95 40 154,979	88 65 ——————————————————————————————————	23,360 521 2,500 32,831 43,567 52,000 87,000	1 90

		Staats	s-Rechnung des Kantons I	Bern f	ür	das	al	nr 194	5		
Rechnun	o,	Voran-		Brut	to-S	Summen			Sa	ıldi	
1944	6	schlag 1945	Konten und Rechnungsrubriken	Soll (Ausgabe	n)	Haben (Einnahme		Soll (Ausgaber	ı)	Haben (Einnahme	
Fr.	Ct.	Fr.		Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	(
			Betriebsrechnung								
			IX a. Volkswirtschaft								
			H. Arbeitsamt								
11,977			1. Besoldungen der Beamten	25,194		11,830					
226,459			2. Besoldungen der Angestellten	272,837		26,699					-
45,230 7,800		45,000 7,800	3. Bureau- und Druckkosten	73,185 7,800		28,185	92	45,000 7,800			-
33,467		,	5. Beitrag des Bundes für den Arbeits-	7,000				7,000			
,		,	nachweis			41,998	90			41,998	3
			6. Massnahmen zur Milderung der Arbeits-	1							ĺ
100.001	00	F 00.000	losigkeit:	1 100 005		004.050	00	400.00	0.5		
499,981 200,000		500,000 200,000	a. Beiträge an Arbeitslosenkassenb. Beiträge an die Fürsorgeleistung für	1,129,287	17	631,259	22	498,027	95		1
200,000		200,000	ältere Arbeitslose	200,000				200,000			1.
1,838	13	100,000		16,432		14,350	09				-
	-	_	d. Hilfsaktion für das bern. Kleingewerbe	25,461	90	25,461	90				-
282	90		(Förderung des Exportes durch Ueber-								
959 535	68	1,060,825	nahme von Risikogarantien)	1, 7 50,199	81	779,785	78	970,414	03		
000,000	-	1,000,029	T. T. J. amount to Jan 19 and	1,100,100		110,100	-	010,414	-		-
			J. Lebensmittelpolizei								
9,925	20	10,183	1. Chemisches Laboratorium:	10,750	20			10,750	20		
33,882		38,742		10,750	20			10,750	20		-
00,002	"	00,742	boratoriumsgehilfen und des Abwarts	39,359	15			39,359	15		
17,4 00	-	17,4 00	c. Mietzins	17,400	1-1		_	17,400			-
14,958	22	15, 000	d. Chemikalien, Literatur, Beleuchtung	45.050							
15 256	6.2	10,000	usw	15,050	46		21	15,050	46	10.176	
15,356	03	12,000	e. Analysekosten2. Nachschauen:	_		19,170	21	_		19,176	'
28,853	40	28,853		30,540	60		_	30,540	60		-
11,139	19	11,000		10,719	93			10,719			-
3,005		3,000		2,461	1 11		-	2,461			-
296 21,682			3. Bureau- und Druckkosten	$348 \\ 5,996$		50	-	29 8	60	00.551	-
			4. Bundesbeitrag		-	28,547			-	22,551	-
82,421	64	89,284		132,626	09	47,773	21	84,852	88		
	-		K. Mass und Gewicht								
2,110	20	2,1 10	1. Besoldung des Inspektors	2,230	20		_	2,230	20		-
865			2. Bureau- und Reisekosten	988			-	988	- 11		-
14,271	_		3. Inspektionskosten der Eichmeister	15,617				15,617			-
752 1,000	39		4. Masse, Gewichte und Apparate 5. Mietzins	1,500 1,000		104	90	1,395 1,000	87		-
18,999	94	18,510	o. Mietziiis	21,336		104	90	21,232	05		-
10,000	-	10,510	Y Fancas Wast		00	101	-		-		-
205		4 000	L. Feuerpolizei								
605 11,000	05		1. Feuerlöschwesen	576 11,000				576 11, 000	- 11		-
11,605	05	12,000	Z. Feuerponzei	11,576	-			11,000			-
	_		M Labringsfürsanga und Parutabaratura		-			11,010			-
		5 0.000	M. Lehrlingsfürsorge und Berufsberatung	E0 004	00	04.404	0.5	40.400	0.5		
10 000	COL					-1/1 111/1	101		UNI		
46,633 46,633	-	50,000 50,000	1. Beiträge	73,364 73,364	-	24,194 24,194		49,169 49,169			-

Rechnung	T										
	,	Voran-		Brutt	o-S	ummen			Sa	ldi	
1944	•	schlag 1945	Konten und Rechnungsrubriken	Soll (Ausgaben)	Haben (Einnahmer	n)	Soll (Ausgaben)	Haben (Einnahme	
Fr.	Ct.	Fr.		Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct
			Betriebsrechnung								
			IX a. Volkswirtschaft			g.					
			N. Zentralstelle für Kriegswirtschaft								
563,114	-		1. Besoldungen	649,252		566		648,685	15		-
3,957 $10,400$			2. Verwaltungskosten	6,948 10, 400		73,130	15	10,400		66,181	9:
	_		4. Mobiliar				_				_
126,343	05		5. Erhebungs- und Materialkosten	2 95 , 326	31	138,825	4 9	156,500	82	-	-
22,524	<i>40</i>	15,000	$6.\ Arbeitsgemeinschaft im Autotransportwesen$	2,2 09	88	29,000	_			26,790	1:
673,375	65	793,400		964,136	39	241,522	4 9	722,613	90		_
			O. Wehrmannsausgleichskasse								
503,879 503,879			1. Personalkosten	561,132	50	561,132	50		_		-
109,904 109,904	98	ممر ممر	2. Bureaukosten	80,396	05	80,396	05	-	_		-
42,579	80	15,000	3. Verschiedenes	34,429		34,429	_				_
42,579	80	300,000	(Arbeitgeberbeiträge aus Lohnersatz-								
		100,000	ordnung) (Arbeitgeberbeiträge aus Verdienst- ersatzordnung)								
		360,000									
	_			675,957	5 5	675,957	5 5				_
											_
58,154	65	61,060	A. Verwaltungskosten der Direktion des								-
			Innern	67,713		2,370					-
31,591		30,500	B. Handel und Gewerbe	34,668		1,664		33,003 137,990		****	-
914,218			C. Handels- und Gewerbekammer D. Lehrlingsamt	166,208 2,009,137		28,218 992 601		1,016,536			_
64,443			E. Gewerbemuseum	154,229		90,812					
198,074			F. Technikum Burgdorf	441,915		236,925			07	_	-
308,017	13	120	G. Technikum Biel	806,578	39	474,420			11		-
959,535	68	1,060,825	H. Arbeitsamt	1,7 50,199		779,785					-
82,421				132,626		47,773				l .	-
18,999				21,336		104	90	,		1	-
11,605	2.00			11,576		-		11,576			
46,633				73,364							-
673,375	65	793,400	N. Zentralstelle für Kriegswirtschaft O. Wehrmannsausgleichskasse	964,136 675,957					90		_
494 346	81	3,853,16 7	Weniger Ausgaben als veranschlagt			3,596,350			01		-
, 10 1,0 10			Fr. 139,869. 99				_				
			IX b. Gesundheitswesen								
			A. Verwaltungskosten der Direktion								
2,251			1. Santätskollegium, Prüfungen, Inspektionen	6,619			20			II.	-
16,473			2. Besoldungen der Beamten	17,389			_	17,389		II.	-
16,672			3. Besoldung der Angestellten	18,052	1		-	18,052		II.	-
4,245	55	,	4. Bureaukosten	6,491			-	5,970			-
	2933263			. 5 0.00	1.5	E CONTROL OF		. 6 0.7/1	- 1 h		1
5,349	45	5,500	5. Mietzinse	5,820 54,373				5,820 50,058			- -

		Staats	s-Rechnung des Kantons I	Bern fi	ür	das J	a	hr 194	5		
Rechnun	σ	Voran-		Brut	to-S	Summen			Sa	ldi	
1944	ъ	schlag 1945	Konten und Rechnungsrubriken	Soll (Ausgaber	1)	Haben (Einnahme	n)	Soll (Ausgaben)	Haben (Einnahme	n)
Fr.	Ct.	Fr.		Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct
			Betriebsrechnung								
			IX b. Gesundheitswesen								
			B. Gesundheitswesen im allgemeinen								
23,049			1. Allgemeine Sanitätsvorkehren	142,853					-	2 5,783	08
17,484 556,414			Impfwesen	31,256 619,770		12,864	_	18,392 619,770		_	_
20,750			4. Beiträge an Spezialanstalten für Kranke	21,750			_	21,750			_
296,735			5. Beiträge an das Inselspital	297,650			_	297,650		_	_
50,000			6. Erweiterung der Irrenpflege	100,000	-		_	100,000	-	_	-
401,843	-	401,84 3	7. Verhütung und Bekämpfung der Tuber-			= = = = = = =		404.040			
E9 975		51 195	kulose	1,160,144		758,301	50				-
53,375 3,500			8. Inselspital, Hülfeleistung 9. Beitrag an den kant. Samariterverband	51,125 3,500	1 1		_	51,125 3,500			_
	98	1,513,018	or Botting an den manie samarites verband	2,428,050		939,802		1,488,248	99		
1,377,031	90	1,313,010		2,420,030		999,002	_	1,400,240			_
			C. Frauenspital								
190,256		196,174		225,576		8,245					-
5,238		5,2 00	2. Unterricht	5,057		12		,			_
241,106	60	244,509		277,497		11,378	55	266,118	45		-
25,206	75	22 ,500	4. Allgemeine Unkosten: a. Gebäude-Unterhalt	48,795	75			48,795	75		
20,267		17,000		32,363	1 1	4,276	20				
27,691				27,992		391					_
106,028				89,390		2,594	75				-
7 8,032	40	75, 000		117,827				86,365	75		-
			5. Röntgen-Laboratorium	18,982			75	2.045		-	-
3,947 109,200		4,000 109,200	6. Gynäkologische Poliklinik 7. Mietzins	3,645 109,200		_	_	3,645 109,200			
282,059		245,000		2,628			45			299,787	85
10,600		10,000	and the same of th	_	_	12,300			_	12,300	1
6,150			10. Kostgelder von Wärterschülerinnen .	150		,	_		-	7,050	
4,113	60		11. Inventarveränderung	7,101	40	32,180	5 0		_	25,079	10
512,278	85	534,783		966,209	60	431,440	70	534,768	90		_
			D. Hebammenkurse								
2,053	70	2,500	1. Kost- und Reiseentschädigungen	1,716	20		_	1,716	20		_
2,053	70	2,500		1,716	20		_	1,716	20		_
			E. Heil- und Pflegeanstalt Waldau								
795,712	1			891,070							-
5,271		5,750	2. Unterricht und Gottesdienst	5,456		1					-
633,041	42	641,700	3. Nahrung	693,310		60,630	43	632,679	57		
67,254	37	57,000		71,928	71	5,665	89	66,262	82		_
58,788				75,422							_
87,879			c. Bekleidung, Wäsche und Wäscherei	113,370	83	12,620	21	100,750	62		_
197,064			0,	352,303							-
45,649				54,786						_	-
62,045 $34,768$		63,000 35,000		74,985 162,209		13,037 $201,659$			4 3	39,450	21
134,653			and the same of th	378,731						122,272	
959	96	_	8. Inventarveränderung						21		_
	59	1,330,000	9. Kostgelder			1,517,966	15		_	1,328,935	
						10 =10	20				
$1,338,592 \\ 42,805$		42,700	10. Beitrag des Waldaufonds		_	42,716	60			42,716	60
	20				26	42,716 2,508,928			61	42,716	60

	Staat	s-Rechnung des Kantons	Bern f	üı	das	a	hr 194	5		
Rechnung	Voran-	W 1 D . 1 . 1 . 1	Brut	to-S	Summen			Sa	ıldi	
1944	schlag 1945	Konten und Rechnungsrubriken	Soll (Ausgaber	1)	Haben (Einnahme	n)	Soll (Ausgaber	1)	Haben (Einnahm	
Fr. Ct.	Fr.		Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct
		Betriebsrechnung								
		IX b. Gesundheitswesen								
		F. Heil- und Pflegeanstalt Münsingen	1							
746,714 68			965,620			7 5				-
4,409 09		2. Unterricht und Gottesdienst	4,501			10	4,501			-
656,115 35	600,000	3. Nahrung	686,057	50	43,052	10	643,005	40		-
74,963 85		a. Gebäude-Unterhalt	110,238							-
60,150 76		b. Hausgeräte	78,789							-
112,325 60	,	c. Bekleidung, Wäsche und Wäscherei	115,366							-
198,480 60		d. Heizung, Licht und elektr. Kraft.	213,473							-
48,650 71			71,797							-
187,950 —	188,000		190,900		3,850		187,050	_	26 595	-
29,095 63			301,572						26,585	
$138,665 \mid 90 \ 26,474 \mid 30$		7. Landwirtschaft 8. Inventarveränderung	276,755 3,088						129,415 82,225	
1,626,785 40					1,654,983				1,646,978	
95,133 05		10. Kosten für Privatpflege und Rücker-	0,000	20	1,004,500	10			1,040,976	*
30,103 00	100,000	stattungen	100,261	10	18		100,243	10		_
240,765 50	245,000	11. Vergütung an die Privatheilanstalt	100,201	10	10		100,210	10		
210,100 00	210,000	Meiringen	231,365	50		_	231,365	50		_
607 652 06	010 550				2,670,996	ดด				-
604,637 96	616,550		3,357,793	09	2,670,996	22	686,796	84		_
246,080 36 2,625 96 325,887 44 31,834 52 34,726 35 73,077 83 133,036 35 28,981 05 65,955 — 21,527 15 40,876 23 1,045 05 577,096 20 301,660 23	3,000 333,915 40,000 24,000 75,000 110,000 22,750 65,345 31,000 35,000	b. Hausgeräte c. Bekleidung, Wäsche und Wäscherei d. Heizung, Licht und elektr. Kraft e. Verschiedene Unkosten 5. Mietzins 6. Gewerbe 7. Landwirtschaft 8. Inventarveränderung	308,523 3,265 394,132 34,277 29,906 89,078 120,498 144,311 72,650 168,594 288,768 23,161 115,062 1,792,232	76 42 95 26 83 80 54 — 58 99 45 69	219 55,921 43 1,607 15,958	70 10 75 50 60 60 - 85 38 85 65	3,046 338,210 34,234 28,298 73,120 85,185 34,528 63,480	76 72 85 51 33 20 94 —		39
44,991 65 1,377,051 98 512,278 85 2,053 70 400,927 75 604,637 96 301,660 23 3,243,602 12	$1,513,018 \\ 534,783 \\ 2,500 \\ 406,535 \\ 616,550 \\ 324,500$	C. Frauenspital	54,373 2,428,050 966,209 1,716 3,099,186 3,357,793 1,792,232 11,699,561	22 60 20 26 09 37	2,508,928 2,670,996 1,453,664	70 65 22 78	1,488,248 534,768 1,716 590,257 686,796 338,567	22 90 20 61 87 59	 	

technung	Voran-		Brutto-S	umme n	Sa	ldi
1944	schlag 1945	Konten und Rechnungsrubriken	Soll (Ausgaben)	Haben (Einnahmen)	Soll (Ausgaben)	Haben (Einnahmen
Fr. Ct.	Fr.		Fr. Ct.	Fr. Ct.	Fr. Ct.	Fr.
		Betriebsrechnung				
		X a. Bauwesen				
		A. Verwaltungskosten der zentralen Bau- verwaltung und des Hochbauamtes				
51,450 75 64,838 55 18,016 35 7,030 — 7,290 —	54,960 66,915 18,000 7,030 7,500	1. Zentralverwaltung: a. Besoldungen der Beamten b. Besoldungen der Angestellten c. Bureau- und Reisekosten d. Mietzinse	56,768 20 70,912 50 18,739 80 7,030	_	56,768 20 70,912 50 17,948 80 7,030 —	
67,437 55	61,909	planung, Beitrag	7,290 — 88,833 80	79 75	7,290 — 88,754 05	
5,136 50 1,584 25 222,783 95	5,000	b. Bureau- und Reisekosten3. Kosten für gesetzgeberische Arbeiten	6,169 78 4,053 65 259,797 73		6,169 78 4,053 65 258,926 98	
60,964 60 111,957 95 20,012 14 10,200 — 203,134 69	125,704 $20,000$	B. Kreisverwaltung 1. Besoldungen der Beamten 2. Besoldungen der Angestellten 3. Bureau- und Reisekosten 4. Mietzinse	69,103 45 137,217 85 49,488 17 10,200 — 266,009 47	5,000 — 29,514 42 —	68,370 90 132,217 85 19,973 75 10,200 — 230,762 50	
359,933 14 102,622 63 176 85 2,331 50 21,802 85 ————————————————————————————————————	126, 000	5. Wirtschaftsgebäude 6. Pfrund- und Kirchenchorloskäufe	394,503 08 127,815 55 426 05 2,437 10 22,950 57 ————————————————————————————————————	1,831 85		

		Voran-		Brutt	0-9	Summe n			Sa	ldi	
Rechnung 1944		schlag 1945	Konten und Rechnungsrubriken	Soll (Ausgaben		Haben (Einnahme	n)	Soll (Ausgaben	,	Haben (Einnahme	
Fr.	Ct.	Fr.		Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	C
			Betriebsrechnung								
			Xa. Bauwesen								
			D. Neue Hochbauten								
670,912	01	3 90, 0 0 0	1. Neu- und Umbauten, ohne Heil- und Pflegeanstalten	812,627	60			812,627	60		-
48,955 48,955		50,000 50,000	2 Heil and Dflogeonstelten	63,293		63,293	15	_	-	_	-
670,912	01	390,000	,	875,920	7 5	63,293	15	812,627	60		-
			E. Unterhalt der Strassen			,					
,245,129		2,111,000		2,333,425				2,327,063			
,387,061		670,000	2. Strassenunterhalt	1,557,144				1,479,894 995,210			
498,391 2,998		350,000 2, 300	3. Wasserschaden und Schwellenbauten 4. Brandversicherungskosten	1,080,296 3,061		85,085	83 96				
,009,030	-	800,000 800,000	5. Automobilsteuer	994,926		999,189	2700	1		4,263	3
289,330 292,887	60	150,000 150,000	6. Benzinzollanteil	307,816	81	374,699	82		_	66,883	3
37,933		_	7. Vortrag des Mehraufwandes über den Autosteuerertrag	4,263	69			4,263	69		-
3,556	95		8. Vortrag des Mehraufwandes über den Benzinzollertragsanteil	66,883	01		_	66,883	01		
,133,580	28	3,133,300		6,347,817	03	1,542,589	61	4,805,227	42		-
			F. Neue Strassen- und Brückenbauten								
303,068	90	125,000	1. Neue Strassen- und Brückenbauten .	124,703	40	522	$\frac{05}{}$		-		-
303,068	90	125,000		124,703	40	522	05	124,181	35		-
			G. Wasserbauten								
610,981	2 5	650,000		1,029,768	10	379,646	95	650,121	15		
9,000		9,000	2. Besoldungen der Schleusen- und Schwellenmeister	15,416	15	6,421	10	8,995	05		
52,467		67,500	I \ 3 Inradewaccerkorrektion IInternali	82,487	55	82,487	55	_	_		
52,467 60,000	02 —	67, 500 60,000		60,000				60,000			
679,981	25	719,000		1,187,671		468,555	60		-		-
			a a								
	1	l l		1	1	II.		I	1	I	- 1

		Staats	s-Rechnung des Kantons E	Bern f	ür	das Ja	ahr 194	5		
Rechnung	,	Voran-		Brut	to-S	Summen		Sa	ldi	
1944	5	schlag 1945	Konten und Rechnungsrubriken	Soll (Ausgaber	1)	Haben (Einnahmen	Soll (Ausgaber	1)	Haben (Einnahmer	1)
Fr.	Ct.	Fr.		Fr.	Ct.	Fr.	t. Fr.	Ct.	Fr.	Ct
			Betriebsrechnung							
			•							
			X a. Bauwesen	et e						
			H. Wasserreehtswesen							
8,443 21,739			 Besoldung des Abteilungschefs. Besoldungen der Angestellten 	12,955 24,470	1 1	3,500 -	- 9,455 $-$ 24,470		1	_
5,088			3. Bureau- und Reisekosten	14,621	13	1	6,537	13	1	_
2,250	-	,	4. Mietzins	2,250			2,25 0	-	4.500	_
6,811 681	10		5. Gebühren	34,450 176		36,212	176	20	1,762 —	_
31,392		40,774	o. Emiage in den Patarsenadomonas	88,923	_	47,796 -	41,127	-		_
31,302	10	10,112								
			J. Vermessungswesen							
11,41 0	20	11,410	1. Besoldung des Kantonsgeometers	11,041			_ 11,041			-
63,743	3 0	65,197	2. Besoldungen der Angestellten	68,342			68,342			-
13,583 6,500			3. Bureau- und Vermessungskosten 4. Mietzinse	18,870 6,780		5,081 3	35 13,789 - 6,780			•
50,000			5. Triangulationen und Förderung des Ver-	0,700			0,700			
			messungswesens	50,000	1 1	-	_ 50,000	1		
1,000			6. Versicherung der Vermessungswerke.7. Erhebung der Schreibweise der Lokal-	1,000	-	- -	1,000	-		-
1,940	10	2,000	namen bei Grundbuchvermessungen .	584	45	_ -	_ 584	45		_
148,177	36	150,187	Ç	156,618	11	5,081	5 151,536	76	_	-
	\neg									
222,783	95	231,314	A. Verwaltungskosten der zentralen Bau- verwaltung und des Hochbauamtes	259,797	73	870	75 258,926	98		
203,134	69		B. Kreisverwaltung	2 66,009	47	35,246	230,762	50		-
486,866			C. Unterhalt der Staatsgebäude	548,132 875,920		4,070 9 63,293 1				
670,912 133.580		and the second s	D. Neue Hochbauten				61 4,805,227			
303,068	90	125, 000	F. Neue Strassen- und Brückenbauten .	124,703	40	522 (05 124,181	35		
679,981		719,000	G. Wasserbauten	1,187,671 88,923					II I	
31,392 148,177	- 1	40,774 150,187	H. Wasserrechtswesen	156,618	20.00	5,081				
		5,525,619					38 7,687,567	-		-
010,001	-	9,029,010	Mehr Ausgaben als veranschlagt Fr.2,161,948.29	0,000,000	-		1,,,,,,,,	-		-

	Staats	-Rechnung des Kantons E	Bern für	das Ja	hr 1945	
Rechnung	Voran-		Brutto-	Summe n	Sa	ldi
1944	schlag 1945	Konten und Rechnungsrubriken	Soll (Ausgaben)	Haben (Einnahmen	Soll (Ausgaben)	Haben (Einnahmen)
Fr. Ct.	Fr.		Fr. Ct.	. Fr. C	t. Fr. Ct.	Fr. Ct.
		Betriebsrechnung				
	`	Xb. Eisenbahn-, Schiffahrts- und				
		Flugwesen				
11,918 20	12,337	1. Besoldung des Abteilungschefs	12,993 85	120 5		_ _
3,986 05	4,117	2. Besoldung der Angestellten	4,530 90		4,530 90	- -
2,501 27 500 —	2, 500 500	3. Bureau- und Reisekosten4. Mietzins	3,890 88 500 —	1,409 9	$\begin{bmatrix} 2,480 & 98 \\ 500 & - \end{bmatrix}$	
10,792 76	9,800					
10.001.05	10.000	für Schiffahrtspolizei	8,772 65		8,772 65	 14,353 10
12,801 25 50 —	$12,000 \\ 200$			14,353 1		14,555 10
	200	nehmungen	50 —		_ 50	_ _
30,000 —	30,000		30,000 —		30,000	- -
632 70	1,000	9. Sonstige Verkehrssubventionen und Projektstudien	1,576 90	793 -	_ 783 90	
55,040 —		10. Beitrag an die bern. Verkehrsvereine	55,000 -		_ 55,000	
5,000 —	5,000	11. Schweiz. Verkehrszentrale, Beitrag .	5,000 —		5,000 —	
107,619 73	113,454	Weniger Ausgaben als veranschlagt	122,315 18	16,676	65 105,638 <u>63</u>	
		Fr. 7,815.37				

		XI. Anleihen				
		A. Rückzahlung und Verzinsung				
		1. Rückzahlung:			4 505 000	
1,539,000 475,000	1,585,000 492,000	 a. Anleihen v. 1895, Fr. 10,252,500, 3 % b. Anleihen v. 1900, Fr. 10,312,000, 3 ½ % 	$\begin{vmatrix} 1,585,000 \\ 492,000 \end{vmatrix}$ -		- 1,585,000 - 492,000	
386,000 —	400,000	c. Anleihen v. 1906, Fr. 12,534,000, 3 ½ %	400,000 -		400,000 —	
915,000 —	947,000	i. Anleihen v. 1937, Fr. 23,201,000, 3 ½ %	947,000 —		947,000 —	• —
691,000 —	715,000	k. Anleihen v. 1937, Fr. 24,642,000, $3\frac{1}{2}$ %	715,000 —		715,000	
		2. Verzinsung:				
353,745 —	307,575	a. Anleihen v. 1895, Fr. 10,252,500, 3 %.	307,575 -		307,575 —	_ -
369,232 50 459,445 —	352,310 445,690	b. Anleihen v. 1900, Fr. 10,312,000, 3 ½ % c. Anleihen v. 1906, Fr. 12,534,000, 3 ½ %	352,310 - 445,690 -		$ \begin{vmatrix} 352,310 \\ 445,690 \end{vmatrix}$ $-$	
1,560,000 —	1,560,000	d. Anleihen v. 1931, Fr. 39,000,000, 4 %.	1,560,000 -	-	1,560,000 —	
490,000 —	490,000	e. Anleihen v. 1933, Fr. 14,000,000, 3 ¹ / ₂ %	490,000 -		490,000 —	_ -
960,000 — 800,000 —	960,000 800,000	f. Anleihen v. 1933, Fr. 24,000,000, 4 %. g. Anleihen v. 1934, Fr. 20,000,000, 4 %.	960,000 — 800,000 —		960,000 — 800,000 —	
225,000 —	225,000	h. Anleihen v. 1936, Fr. 5,000,000, 4½ %	225 ,000 —		_ 225,000 —	_ _
828,047 50	795,463	<i>i</i> . Anleihen v. 1937, Fr. 23,201,000, 3 ½ %	795,463 —		795,463 —	_ -
886,655 — 570,000 —	862,470 570,000	k. Anleihen v. 1937, Fr. 24,642,000, 3 ½ % l. Anleihen v. 1938, Fr. 19,000,000, 3 % .	862,470 — 570,000 —		$ \begin{vmatrix} 862,470 \\ 570,000 \end{vmatrix}$ $-$	
450,000 —	450,000	m. Anleihen v. 1938, Fr. 15,000,000, 3 %.	450,000 -		450,000	
125,000 —	60,000	n. Anleihen v. 1940, Fr. 3,000,000, 4 %.	60,000 -		60,000 —	_
600,000 - 525,000 -	600,000 $525,000$	o. Anleihen v. 1941, Fr. 16,000,000, 3 ¾ % p. Anleihen v. 1941, Fr. 15,000,000, 3 ½ %	600,000 525,000		$ \begin{array}{c c} 600,000 \\ 525,000 \\ - \end{array}$	
942,500 —	942,500		942 500 —		- 942,500 $-$	
_	_	r. Anleihen v. 1945, Fr. 8,000,000, 3 ¼ %	130,000 —	-	130,000	
	_	s. Anleihen v. 1945, Fr. 16,000,000, 3 ½ % t. Anleihen v. 1945, Fr. 3,000,000, 3 ¼ %	48,750 -		48,750	
14,150,625	 14,085,008	1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1	14,263,758		14,263,758	

	Staats	s-Rechnung des Kantons I	Bern fi	ür	das J	a	hr 194	5		
Rechnung	Voran-		Brutt	to-S	Summen			Sa	ldi	
1944	schlag 1945	Konten und Rechnungsrubriken	Soll (Ausgaber	1)	Haben (Einnahme	n)	Soll (Ausgaber	1)	Haben (Einnahme	
Fr. Ct.	Fr.		Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
		Betriebsrechnung								
		XI. Anleihen								
		B. Anleihenskosten								
52,057 60		1. Provisionen, Transportkosten	84,429				84,429			
$\begin{array}{c c} 10,502 & 20 \\ 159,729 & 35 \end{array}$		 Druckkosten, Publikationskosten Kosten der Anleihen, Amortisation 	19,611 302,951	1 11		_	19,611 302,951			
222,289 15	230,000	,	406,992	35		_	406,992	35		-
14,150,625 - 222,289 15	/	A. Rückzahlung und Verzinsung B. Anleihenskosten	14,263,758 $406,992$	1 1		_	14,263,758 406,992	35		
14,872,914 15			14,670,750		_	=	14,670,750	-		
,	, , , , , , , , , , , , , , , , , , , ,	Mehr Ausgaben als veranschlagt Fr. 355,742.35	, , , , , ,			_		_		
		,								
		XII. Finanzwesen								
		A. Verwaltungskosten der Finanzdirektion und Domänendirektion								
26,286 80		1. Besoldungen der Beamten	32,425	30	588	90	31,836	4 0		_
22,704 95 $9,907 37$		2. Besoldungen der Angestellten 3. Bureau- und Reisekosten	28,067 8,286	- 11	- 1,130	_	28,067 7,156			
6,000 —	6,700	4. Mietzinse	6,700		_		6,7 00		-	_
2,367 50		5. Rechtskosten 6 a. Bedienung des Gebäudes Münster-	51	10	300	_			248	90
56,470 70	36,000	platz 12 6b. Telephongebühren der Zentralver-	27,524	80	-	-	27, 524	80		-
		waltung	35,515	-	387	05	35,127	95		
123,737 32	$\frac{4,000}{126,724}$	7. Personalausbildung	138,570	95	2,405	95	136,165	=		_
123,131					2,400					
		B. Kantonsbuchhalterei								
33,989 —	3 4,2 95	1. Besoldungen der Beamten	35,974	75			35,974	75		_
$\begin{array}{c ccccccccccccccccccccccccccccccccccc$	42,747	 Besoldungen der Angestellten Bureau- und Reisekosten 	44,352	30	- 05		44,352	30		-
5,991 —	6,000	4. Druck- und Buchbinderkosten	2,472 7,394		95 10		2,377 7,384			_
35,286 55 $2,000$		5. Kosten des Postcheckverkehrs 6. Mietzinse	35,499 2,000	5 0	_	_	35,499 2,000			-
124,438 65	123,042		127,693	06	105	10	127,587	96		
				1				-		-

		Staats	s-Rechnung des Kantons I	Bern fi	är	das Ja	ah	ır 194	5		
Rechnung	,	Voran-		Brutt	to-S	Summen			Sa	ldi	
1944	•	schlag 1945	Konten und Rechnungsrubriken	Soll (Ausgaber	1)	Haben (Einnahmen)	Soll (Ausgaben)	Haben (Einnahme	n)
Fr.	Ct.	Fr.	Betriebsrechnung	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
			XII. Finanzwesen								
			C. Finanzinspektorat				1				
39,814 39,272			 Besoldungen der Beamten Besoldungen der Angestellten 	48,549 39,675			-	48,549 39,675			
7,702		8,000	3. Reisekosten	8,292	75	_ -	_	8,292	75		_
9,991 2,500	17		4. Bureau-, Druck- und Buchbinderkosten 5. Mietzins	12,071 $2,500$		1,906		10,165 $2,500$	61		
99,280	57	101,535		111,089		1,906		109,183	01		_
							7				_
			D. Statistik				١				
18,235		,	1. Besoldungen der Beamten	20,120			-	20,120			_
$33,571 \\ 3,725$			2. Besoldungen der Angestellten 3. Bureau- und Druckkosten	73,825 53,356		34,965 - 72,280 8	80	38,860 —	30	18,924	
3,200	_		4. Mietzins	3,200				3,200			
58,732	05	98,700		150,501	54	107,245	80	43,255	74		_
							-				
100.004	0.5	100.004	E. Amtsschaffnereien	100 100	co	E 775	-	100 717	co		
188,694 235,808		,	 Besoldungen der Amtsschaffner Besoldungen der Angestellten 	196 492 275,041		5,775 - 630 -		190,717 274,411			_
87,377	5 6	90,000	3. Bureaukosten	93,231	46	53 -	\dashv	93,178			
12,662			4. Mietzinse	10,226		6,458	1	10,226 568,533			_
524,542	96	541,247		574,991	96	0,450	-	960,999			_
			F. Hülfskasse	8							
4,295,921	54	3,460,000	1. Beitrag des Staates an die Invaliden-				-				
105,954	55	125 000	kassen	3,755,634	2 8	202,040	\dashv	3,553,594	28	-	-
105,954	99	125,000	des Aushilfspersonals	117,479	95	13,815	70	103,664	25		-
4,401,876	09	3,585,000		3,873,114	23	215,855	70	3,657,258	5 3		_
			G. Mobiliarversicherung				-				
4,314	35	5,000	1. Prämien	3,581	05		_	3,581	05		_
4,314	35	5,000		3,581	05		_	3,581	05	_	_
			H. Ausgleichskasse								
12		_	1. Verwaltungskosten	47,745						43	90
488,149			2. Beitrage des Staates	971,898 1,019,643	-	717,726 765,515	_	254,171 254,127			_
488,161	31			1,010,040	90	409,010					_
123,737	32	126,724	A. Verwaltungskosten der Finanzdirektion								
			und Domänendirektion	138,570 127,693							_
124,438 99,280		123,042 101 535	C. Finanzinspektorat	111,089	01	1,906	-	109,183	01	_	_
58,732	05	98,700		150,501		107,245		43,255 $568,533$			_
524,542 4,401,876		541,247 3,585,000		574,991 3,873,114				3,657,258			_
4,314	35		G. Mobiliarversicherung	3,581	05	_	-	3,581	05		_
488,161	_			1,019,643							_
4,848,760	12	4,581,248	Mehr Ausgaben als veranschlagt Fr. 318,444.52	0,000,104	30	1,000,402	***				_

D 1		Voran-		Brut	to-	Summen			S	aldi	
Rechnung 1944	۱ ا	schlag 1945	Konten und Rechnungsrubriken	Soll (Ausgaber	n)	Haben (Einnahme		Soll (Ausgaber	n)	Haben (Einnahm	
Fr.	Ct.	Fr.		Fr.	Ct.	11	Ct.	<u> </u>	Ct.	Fr.	
			Dotatohomoohuuma								
			Betriebsrechnung								
			XIII. Landwirtschaft								
		3	A. Verwaltungskosten der Direktion								
8,233			1. Besoldung des Sekretärs	22,258		11	_	19,258		li .	
81,606 424			2. Besoldungen der Angestellten 3. Bureau- und Reisekosten	82,132 29,641			60	82,132			
124	40	4,500	4. Kantonstierarzt:	29,041	01	25,156	00	4, 485	19		
1,951	20	6,465		11,704	7 5	5,480	10	6,224	65		
3,607		3,000		3,360				3,360	1 1	I .	
4,100	_	4,100	5. Mietzins	4,100	_			4,100			
99,923	10	117,750		153,197	59	33,636	78	119,560	81		
			B. Landwirtschaft								
- 4 000	, -	== 000	1. Förderung der Landwirtschaft:	400.050	0.0	40.044	4.0	405 044	-	}	
74,909		77,000	a. Förderung im allgemeinen	196,258							
23,622 25,876		28,000 30,000	b. Förderung des Weinbauesc. Bekämpfung landwirtschaftlicher	60,507	95	45,754	20	14,753	75		
25,670	9	30,000	Schädlinge	20,000				20,000			
			2. Landwirtschaftliche Meliorationen:	20,000				20,000			İ
6,363	45	7,185		12,709	45	5,978	80	6,730	65		
39,239	10		b. Besoldungen der Gehilfen und des	,		, , , , ,		,,,,,,			
	- 1	,	Angestellten	61,700	90				35		
5,000	\dashv	8,000	c. Bureau- und Reisekosten	22,201		14,201	52		1 1		
2,000	-	1,900	d. Mietzins	1,900	-	_	-	1,900	-		
350,000		350,000	e. Bodenverbesserungen und Bergweg-	497 471	05	196 990	45	211 041	50		
61,881	30	59,000	anlagen	$437,471 \\ 225,160$		126,230 164,067					
17,999			4. Förderung der Rindviehzucht	376,492				,			
60,806			5. Förderung der Kleinviehzucht	102,676					1 1		
	_	_	6. Prämienrückerstattungen	12,263					_		
98,302	-	180,000	7. Hagelversicherung	349,349					_		
			8. Viehversicherung:								
75,704			a. Staatsbeiträge	879,466	70		_	879,466	70		
17,064			b. Beitrag des Viehversicherungsfonds.		-	17,064			-	17,064	
56,964 89,379		371,100	c. Bundesbeiträge	21 020	40	358,463	90			358,463	
12,304		1	d. Viehhandelspatentgebühren e. Besoldungen der Angestellten	21,932 12,916				19.016	05	181,508)
2,976			f. Bureau- und Reisekosten	3,761			45	12,916 $2,000$			
2,070			9. Kantonale Hufbeschlagschule:	5,701	51	1,701	40	2,000	14		
9,885	33	13,000	a. Kurse	13,920	18	3,468	50	10,451	68		
2,500 -	-	2,500	b. Mietzins	2,500	_		_	2,500			
05,962	30 1	,479,613		2,813,190	56	1,307,293	17				-
-,05-	- -	, 5,313				_,_,_,		_,555,001	-		-
		l					ı				
					- 11						

	Voran-		Brutte	0-51	ummen	Se	ıldi
Rechnung 1944	schlag 1945	Konten und Rechnungsrubriken	Soll	1	Haben	Soll	Haben
Fr. Ct.	!	<u> </u>	(Ausgaber	Ct.	(Einnahmen) Fr. Ct	(Ausgaben) . Fr. Ct.	(Einnahmen)
		Betriebsrechnung					
		XIII. Landwirtschaft					
		C. Landwirtschaftliche Schule Rütti					
		1. Landwirtschaftliche Schule:	12				
38,174 89			79,825 722		18,504 20		
1,264 65 23,111 29			56,699		27,675 30	722 15 $29,024 35$	
40,083 23			125,363		81,715 0		11
,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,	,	e. Allgemeine Unkosten:	ŕ		, ,		
28,061 70			26,195	80	5,000 —	21,195 80	
8,211 75	4,000		17,029	75	8,434 –	8,595 75	
8,091 20	5,000 15,000		$\begin{array}{c} \mathbf{J} \\ 21,442 \end{array}$	60	7,582 0	13,860 55	
632 24		0,	18,012		16,450 3	,	11
12,600 —	12,600		12,800		_	12,800 —	
8,260 —	7,200		_	-	8,450 —	- -	8,450
7,509 —	-	h. Inventarveränderung	8,167		9,346 -	- -	1,179
18,330 80 250 —	15,000 300		4,660	13	35,136 —		30,475
21,717 85					20,794 70		20,794
118,416 82			370,918	75	239,087 64	-	
118,416 82 45,457 65		Landwirtschaftliche Schule Gutswirtschaft	370,918 200,699		239,087 64 $251,555$ 50		 50,856
72,959 17			571,618	-	490,643 14		
		D. Molkereischule Rütti					
85,639 11	85,700	1. Molkereischule: a. Unterricht	97,852	28	4,851 30	93,000 98	
5,121 55			3,387		6,645 10		3,257
19,789 69	20,500	c. Verwaltung	22,871				11
34,978 15	36,100		40,865	92	5,808 2	35,057 65	_
1,821 75	2,500		12,464	40	15 7	5 12,448 65	
3,908 32	$ \begin{cases} 1,300 \\ 3,000 \end{cases} $		5,703	5 9	1,137 3	4,566 29	
6,325 —	7,000		5,654	50	_ _	5,654 50	
4,836 79	,	and the same of th	8,095	62	2,107 5	5,988 12	
15,000 —	15,000		15,000			15,000 —	
4,452 —	-	g. Inventarveränderung	2,049		1,196 5	852 50	
42,200 —	41,000 500		1,132 450		43,467	$-\frac{1}{450}$	42,335
33,590 10	1		974	1	34,977		34,003
86,935 16		_	216,500	99	101,226 3		
			,				
				1 1	1		II.

	Voran-		Brutte	-Summen	Sa	ldi
Rechnung 1944	schlag 1945	Konten und Rechnungsrubriken	Soll (Ausgaben)	Haben (Einnahmen)	Soll (Ausgaben)	Haben (Einnahmer
Fr. Ct.	Fr.		Fr.	Ct. Fr. Ct	. Fr. Ct.	Fr.
		Betriebsrechnung				
		XIII. Landwirtschaft				
		D. Molkereischule Rütti				
		2. Molkerei:				
189,734 11 $14,118$ 85			53,282 4 $173,159$ 7		2	499,033 25,490
14,118 85 15,018 20	15,000 13,000	b. Schweine	18,995		$\frac{-}{16,177}$	25,490
431,156 90	420,000	d. Milchankauf	427,752		427,752 92	
12,581 80	13,000		13,271			11
13,235 80 6,422 11	4,0 00 6,0 00	,,	10,2418 $9,3626$		$ \begin{array}{c ccccccccccccccccccccccccccccccccccc$	
11,175 71	14,000		25,395			
5,941 80	6,500	i. Arbeitslöhne	6,855		6,855 40	
7,932 90	7,000		6,736		5,694 60	II .
$5{,}125 - 131 \ 40$	_	l. Inventar-Veränderungm. Landwirtschaft	444	- 3,862 $-$ 13 10	$\frac{-}{431} \frac{-}{65}$	3,862
5,644 14	16,500	m. Bandwirtschaft.	745,497			25,325
86,935 16 5,644 14 81,291 02	16,500	1. Molkereischule	216,500 9 745,497 961,998	55 770,822 5	7	25,325
53,611 70 26,500 — 50,400 —	58,851 23,000 45,000	b. Verwaltung	79,572 26,500 57,000	25 20,993 4	58,578 85 - 26,500 - 57,000	
18,000 —	8,000	150-000 MONTH AND STATE OF THE SECOND STATE OF THE SECOND STATE OF THE SECOND S	5,000		5,000 —	
2,500 — 5,500 —	2,000 3,000		2,000 3,000		3,000 -	
10,000 —	9,800	4. Heizung, Licht und elektr. Kraft	7,500	_	7,500 —	
6,500 —	3,500		5,300 -		5,300 —	
12,000 — 75,115 —	12,000	e. Mietzins	12,000 - 399	$\begin{array}{c ccccccccccccccccccccccccccccccccccc$	12,000 —	71,908
2,350 —	70,000	g. Stipendien	2,500		2,500 —	
23,599 —	21,000			21,057 20		21,057
88,647 70	74,151		200,771	55 114,358 6	86,412 95	
	2 21292			11,330	30,112	

	Voran-		Brutto-	Summen	Sa	ldi
technung 1944	schlag 1945	Konten und Rechnungsrubriken	Soll (Ausgaben)	Haben (Einnahmen)	Soll (Ausgaben)	Haben (Einnahmen
Pr. Ct.	Fr.		Fr. Ct	. Fr. Ct.	Fr. Ct.	Fr.
		Betriebsrechnung				
		XIII. Landwirtschaft				
		E. Landwirtschaftliche Winterschulen				
		Landwirtschaftl.Winterschule Schwand- Münsingen:				
01,357 53	94,700		111,093 25			
1,636 36	500		178 55	1		
42,381 66	43,600	o a a a a a a a a a a a a a a a a a a a	53,340 70 87,180 45		,	
26,291 25	30,000	d. Nahrung				
6,134 61	5,000		7,340 70		7,293 70	
3,437 34	11,000		8,444 55			
8,109 75	13,000		18,429 65		5. 7. 10. 1	
140 18	3,300		12,210 94 $19,200 -$	11,853 —	$\begin{array}{c} 357 \ 94 \\ 19,200 \ \end{array}$	
19,200 — 3,300 —	19,200 3,500	• ** **********************************		2,814 —		2,814
1,800 50	_	h. Inventarveränderung	4,762 50	11 '	_ _	14,157
47,418 —	46,000		1,394 —	52,688 —	_ _	51,294
2,150 —	2,000		1,800 —	- -	1,800 —	
40,345 20	36,000	l. Bundesbeitrag	102 13	36,000 —		35,897
17,974 98	130,200		325,477 44			
$ \begin{array}{c c} 23,297 & 90 \\ \hline 94,677 & 08 \end{array} $	$\frac{30,000}{100,200}$	m. Gutswirtschaft	191,384 83 516,862 23	-		
			,			
co coo 44	60 965	3. Landw. Winterschule Langenthal:	77,550 80	8,898 20	68,652 66	
63,682 44 1,000 —	62,265 600		2,288 8			
26,850 96	27,000		32,318 3			II.
32,295 87	26,658	d. Nahrung	61,514 63	· 1		II .
		e. Allgemeine Unkosten:	4 0 0 0	4 0 4 5	0.000.00	
1,909 30	2,000		4,879 39 6,472 13		$\begin{array}{c c} & 3,832 & 39 \\ \hline & 5,627 & 12 \end{array}$	
4,308 49 16,254 11	4,000 16,700		16,920 0			II.
1,421 08	24	1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 - 1 -	7,283 8			2,239
20,400 —	20,400	f. Mietzins	20,400 -		20,400 —	
- -		g. Arbeiten der Praktikanten				1.001
1,425 72		h. Inventarveränderung	4,607 4 177 50			1,961 33,380
33,604 — 925 —	<i>33,000</i> 945		1,250	33,336 —	1,250	. 55,550
26,745 80				31,468 55		31,468
110,123 17	102,056		235,662 9			
19,965 71	11,060	Section 1 and 1 an	$\begin{array}{ c c c c c c c c c c c c c c c c c c c$	-		13,587
90,157 46	90,996		323,022 0	250,252 50	32,103	

	Staats	s-Rechnung des Kantons E	Bern fü	r das J	lah	r 194	5		
Rechnung	Voran-	W	Brutto	-Summen			Sa	ldi	
1944	schlag 1945	Konten und Rechnungsrubriken	Soll (Ausgaben)	Haben (Einnahme	n)	Soll (Ausgaber	n)	Haben (Einnahme	
Fr. Ct.	Fr.		Fr. C	t. Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct
		Betriebsrechnung							
		XIII. Landwirtschaft							
		E. Landwirtschaftliche Winterschulen							
		4. Landw. Winterschule Courtemelon:		. 50					
43,836 50	150,000,000,000		54,851 7		90	48,688	81		-
$ \begin{array}{c c} 98 \\ 23,994 \\ 34 \end{array} $	$600 \\ 23,100$	international control of the control	138 -	III	-	138			-
25,994 34 15,716 98			29,887 3 46,156 7			27,239		_	-
10,710 30	20,070	e. Allgemeine Unkosten:	40,130 7	8 27,133		19,023	78		-
3,858 95	2,000		5,343 0	5 —	_	5,343	05		_
1,984 50	1,000)						
	(1,500	3. Bekleidung, Wäsche und Wäscherei				1,130	23		-
15,743 25	9,000	4. Heizung, Licht und elektr. Kraft	15,574 9		-	15,574			-
4,735 45 7,045 65		5. Verschiedene Unkosten	6,106 9	'		5,021			-
7,045 65	11,550	f. Mietzins	17,000	6,512	50	10,487	50		-
10,400 30	_	h. Inventarveränderungen	16,597 7	14,387	80	2,209	05		-
18,425 50	21,000	i. Kostgelder	405 -	20,895			90	20,490	
1,375 —	1,500	k. Stipendien	1, 050 -			1,050	_		
17,869 60	18,000	l. Bundesbeitrag	1,474 -	21,889	25	_	_	20,415	5 2
92,493 82	89,720		199,184 7	8 104,183	05	95,001	73		1
18,264 84		m. Gutswirtschaft	133,819 9					1,241	6
74,228 98	74,720		333,004 7			93,760	19		-
			333,001	200,211	-	99,100			-
00 047 70	E4 454	1 Landwintechoftl Winterschule Ditti	200 == 1						
88,647 70 94,677 08		1. Landwirtschaftl. Winterschule Rütti . 2. Landwirtschaftl.Winterschule Schwand-	200,771 5	5 114,358	60	86,412	95		-
34,077 00	100,200	Münsingen	516,862 2	423,230	50	93,631	66		
90,157 46	90,996	3. Landw. Winterschule Langenthal	323,022 6			92,789			_
74,228 98		4. Landw. Winterschule Courtemelon	333,004 7	11		93,760			
347,711 22	340,067					00,.00		/	- -
				D'1 00 7 866	76	366 594	2.2		
			1,919,001	1,007,066	76	366,594	44		-
		F. Alnwirtschaftliche Schule Brienz	1,919,001	1,007,066	76	366,594	44		
28 893 43	26 660	F. Alpwirtschaftliche Schule Brienz							
28,893 43 21 35	26,660 1.700	a. Unterricht	35,968 2	9 3,584	90	32,383	39		
21 35	1,700	a. Unterricht	35,968 2 10,118 7	9 3,584 5 8,387	90 15	32,383 1,731	39 60		
$ \begin{array}{c c} 21 & 35 \\ 10,797 & 80 \end{array} $	1,700 $9,825$	a. Unterricht	35,968 2 10,118 7 17,726 2	9 3,584 5 8,387 9 3,915	90 15 70	32,383 1,731 13,810	39 60 59		
21 35	1,700	a. Unterricht	35,968 2 10,118 7	9 3,584 5 8,387 9 3,915	90 15 70	32,383 1,731	39 60 59		-
$\begin{array}{c c} 21 & 35 \\ 10,797 & 80 \end{array}$	1,700 $9,825$	a. Unterrichtb. Landwirtschaftliche Versuche c. Verwaltungd. Nahrung e. Allgemeine Unkosten: 1. Gebäude-Unterhalt	35,968 2 10,118 7 17,726 2	9 3,584 5 8,387 9 3,915 9 14,644	90 15 70 05	32,383 1,731 13,810	39 60 59 54		-
21 35 10,797 80 8,196 44	1,700 9,825 10,545	a. Unterricht	35,968 2 10,118 7 17,726 2 31,529 5	3,584 5 8,387 3,915 14,644 5 551	90 15 70 05	32,383 1,731 13,810 16,885 1,027	39 60 59 54 75		
21 35 10,797 80 8,196 44 668 — 1,677 60	1,700 9,825 10,545 400 850	a. Unterricht	$ \begin{array}{c} 35,968 \ 2 \\ 10,118 \ 7 \\ 17,726 \ 2 \\ 31,529 \ 5 \end{array} $ $ \begin{array}{c} 1,578 \ 7 \\ 6,909 \ 1 \end{array} $	3,584 5 8,387 9 3,915 14,644 5 551 4,457	90 15 70 05 —	32,383 1,731 13,810 16,885 1,027 2,451	39 60 59 54 75 80		
21 35 10,797 80 8,196 44 668 — 1,677 60 3,280 75	1,700 9,825 10,545 400 850 2,650	a. Unterricht	$ \begin{array}{c} 35,968 & 2 \\ 10,118 & 7 \\ 17,726 & 2 \\ 31,529 & 5 \\ \hline 1,578 & 7 \\ \hline 6,909 & 1 \\ 6,188 & 5 \\ \end{array} $	3,584 8,387 9 3,915 14,644 5 551 4,457 5 2,246	90 15 70 05 —	32,383 1,731 13,810 16,885 1,027 2,451 3,942	39 60 59 54 75 80 55		
21 35 10,797 80 8,196 44 668 — 1,677 60	1,700 9,825 10,545 400 850	a. Unterricht	35,968 2 10,118 7 17,726 2 31,529 5 1,578 7 6,909 13 6,188 5 10,231 8	3,584 8,387 9 3,915 9 14,644 5 551 4,457 5 2,246	90 15 70 05 —	32,383 1,731 13,810 16,885 1,027 2,451 3,942 273	39 60 59 54 75 80 55		
21 35 10,797 80 8,196 44 668 — 1,677 60 3,280 75 1,423 78 3,500 — 286 —	1,700 9,825 10,545 400 850 2,650 520	a. Unterricht	$ \begin{array}{c} 35,968 & 2 \\ 10,118 & 7 \\ 17,726 & 2 \\ 31,529 & 5 \\ \hline 1,578 & 7 \\ \hline 6,909 & 1 \\ 6,188 & 5 \\ \end{array} $	3,584 8,387 3,915 9 14,644 5 551 4,457 5 2,246 9,958	90 15 70 05 —	32,383 1,731 13,810 16,885 1,027 2,451 3,942	39 60 59 54 75 80 55 60		
21 35 10,797 80 8,196 44 668 — 1,677 60 3,280 75 1,423 78 3,500 — 286 — 1,118 30	1,700 9,825 10,545 400 850 2,650 520 3,500 250	a. Unterricht	35,968 2 10,118 7 17,726 2 31,529 5 1,578 7 6,909 1 6,188 5 10,231 8 3,500 —	3,584 8,387 9 3,915 14,644 5 551 4,457 5 2,246 9,958 	90 15 70 05 — 35 — 25 —	32,383 1,731 13,810 16,885 1,027 2,451 3,942 273 3,500	39 60 59 54 75 80 55 60 —		
21 35 10,797 80 8,196 44 668 — 1,677 60 3,280 75 1,423 78 3,500 — 286 — 1,118 30 10,700 —	1,700 9,825 10,545 400 850 2,650 520 3,500 250 — 9,800	a. Unterricht	35,968 2 10,118 7 17,726 2 31,529 5 1,578 7 6,909 1 6,188 5 10,231 8 3,500 — 1,714 — 6,514 3 410 —	3,584 8,387 9,3915 14,644 5,51 4,457 5,2246 9,958 - 1,445 22	90 15 70 05 — 35 — 25 — 20	32,383 1,731 13,810 16,885 1,027 2,451 3,942 273 3,500 269 6,492	39 60 59 54 75 80 55 60 —		-
21 35 10,797 80 8,196 44 668 — 1,677 60 3,280 75 1,423 78 3,500 — 286 — 1,118 30 10,700 — 525 —	1,700 9,825 10,545 400 850 2,650 520 3,500 250 — 9,800 525	a. Unterricht	35,968 2 10,118 7 17,726 2 31,529 5 1,578 7 6,909 1 6,188 5 10,231 8 3,500 — 1,714 — 6,514 3	3,584 8,387 9,3915 14,644 5,51 4,457 5,2246 9,958 	90 15 70 05 — 35 — 25 — 20 —	32,383 1,731 13,810 16,885 1,027 2,451 3,942 273 3,500 269	39 60 59 54 75 80 55 60 —	11,490	-
21 35 10,797 80 8,196 44 668 — 1,677 60 3,280 75 1,423 78 3,500 — 286 — 1,118 30 10,700 — 525 — 10,976 25	1,700 9,825 10,545 400 850 2,650 520 3,500 250 — 9,800 525 9,640	a. Unterricht	35,968 2 10,118 7 17,726 2 31,529 5 1,578 7 6,909 1 6,188 5 10,231 8 3,500 — 1,714 — 6,514 3 410 — 875 —	3,584 8,387 3,915 14,644 5 551 4,457 5 2,246 9,958 	90 15 70 05 — 35 — 25 — 20 —	32,383 1,731 13,810 16,885 1,027 2,451 3,942 273 3,500 269 6,492 — 875	39 60 59 54 75 80 55 60 - 15 -		-
21 35 10,797 80 8,196 44 668 — 1,677 60 3,280 75 1,423 78 3,500 — 286 — 1,118 30 10,700 — 525 —	1,700 9,825 10,545 400 850 2,650 520 3,500 250 — 9,800 525	a. Unterricht	35,968 2 10,118 7 17,726 2 31,529 5 1,578 7 6,909 1 6,188 5 10,231 8 3,500 — 1,714 — 6,514 3 410 —	3,584 8,387 3,915 14,644 5 551 4,457 2,246 9,958 	90 15 70 05 — 35 — 25 — 20 — 10	32,383 1,731 13,810 16,885 1,027 2,451 3,942 273 3,500 269 6,492	39 60 59 54 75 80 55 60 - 15 - 27	11,490	-

	Staat	s-Rechnung des Kantons I	Bern fü	r das Ja	hr 1945	
Rechnung	Voran-		Brutto-	Summen	Sal	di
1944	schlag 1945	Konten und Rechnungsrubriken	Soll (Ausgaben)	Haben (Einnahmen)	Soll (Ausgaben)	Haben (Einnahmen)
Fr. Ct.	Fr.		Fr. C	t. Fr. Ct.	Fr. Ct.	Fr. Ct.
		Betriebsrechnung				
		XIII. Landwirtschaft				
		G. Kantonale Schule für Obst-, Gemüse- und Gartenbau Oesehberg				
5 5,4 50 95			66,840 4			_ -
204 62			$egin{array}{c c} 123 & 1 \\ 24,898 & - \end{array}$	$\begin{bmatrix} 0 & - & - \\ & 1,492 & 25 \end{bmatrix}$	$\begin{array}{c c} 123 & 10 \\ 23,405 & 75 \end{array}$	
17,481 50 22,283 64			37,576 1			
22,200 01	21,000	e. Allgemeine Unkosten:	0.,0.0	1,002 20	20,011 00	
, 1,157 04	1,50 0		924 0	5 — —	924 05	- -
3,104 65	2,000	2. Hausgeräte	$\{ 2,213 6$	6 331 65	1,882 01	
8,627 90	181	3. Bekleidung, wasche und wascherei	$\begin{vmatrix} 9,044 \end{vmatrix} 2$			
5,524 16			7,059 3			
19,700 —	20,500	f. Mietzins	20,600 -		20,600 —	_
1,000 —	-	g. Arbeiten der Schüler		1,000 —		1,000 —
3,257 65 $28,825$		h. Inventarveränderung	$\begin{array}{c} 4,655 & 6 \\ 417 & 5 \end{array}$	11 '	2,861 25	$\frac{-}{34,682} \frac{-}{50}$
700 -	35,400 1,000		1,100 -	500 —	600 —	54,082 50
23,593 05		l. Bundesbeitrag	_ -	26,648 55	(50.101 (51)	26,648 55
6,778 86		m. Schulgarten	15,105 6	4 23,989 —	- -	8,883 36
9,757 80	10,000		20 700 6	10.700.00	0.070.95	
1,084 46		verwertung	$egin{array}{c} 20,768 & 6 \ 6,725 & 3 \ \end{array}$		9,970 35	4,204 70
					00 771 07	4,204 70
88,137 46 6,351 16	,	and the same of th	218,051 6 57,444 4			$\frac{-}{6,172}$ $\frac{-}{21}$
81,786 30			275,496 1			
01,100		H. Hauswirtschaftliche Schulen				
		1. Schwand-Münsingen:				
31,177 66	28,370		33,812 1	4 2,558 70	31,253 44	_ _
2,978 95			2,449 4		2,449 40	
20,559 90	21,000		20,915 7	0	20,915 70	- -
	,	d. Allgemeine Unkosten:			200	
	550	1. Gebäude-Unterhalt				
5,350 —	450	-	5,450 -		5,450 —	_ _
	4,400	4. Heizung, Licht und elektr. Kraft.				
5 500	700		7 500		7 500	
7,500 — 750 —	7,500 <i>800</i>		7,500	800	7,500 —	800 _
26,409	26,000		50 -	26,500		26,450 —
800 —	800	h. Stipendien	725 –	350 —	375 —	
8,498 65	6,800	i. Bundesbeitrag		8,657		8,657
32,708 86	32,520		70,902 2	4 38,865 70	32,036 54	
		2. Brienz:				
10,756 05	1.5		9,740 7			
3,038 05			3,524 0	8	3,524 08	
6,699 —	6,380	c. Nahrung	5,817 -		5,817 —	_
	(-	1. Gebäude-Unterhalt				
	650	2. Hausgeräte				
2,6 30 —	K —	3. Bekleidung, Wäsche und Wäscherei	3,530 -		3,530 —	- -
	1,200					
	530	5. versemedene Unkosten	J			
23,123 10	21,115	Uebertrag	22,611 8	371 80	22,240 04	

	Staats	s-Rechnung des Kantons E	Bern fi	ür	das Ja	hr 194	5		
Rechnung	Voran- schlag	Konten und Rechnungsrubriken	=	to-S	Summen		Sal		
1944	1945	nonion una recomungoracimen	Soll (Ausgaber	1)	Haben (Einnahmen)	Soll (Ausgaben)	Haben (Einnahme	
Fr. Ct.	Fr.	Betriebsrechnung	Fr.	Ct.	Fr. C	t. Fr.	Ct.	Fr.	Ct
		XIII. Landwirtschaft							
		H. Hauswirtschaftliche Schulen							
23,123 10	21,115	Uebertrag	22,611		371 8	,	04		-
3,500 500	3,500 <i>500</i>	e. Mietzins	3,500	_	500	3,500		500	-
7,700	7,700	g. Kostgelder	150	_	6,407 5	0 —		6,257	1
_ _	525	h. Stipendien	450	_	_ -	450		_	-
2,742	2,500	i. Bundesbeitrag		_	2,925 -			2,925	-
15,681 10	14,440		26,711	84	10,204	16,507	54		_
		3. Langenthal:							
15,012 83	14,000	a. Unterricht	19,304		2,509 5			-	-
3,465 30 14,326 —	4,277 $11,384$	b. Verwaltung	4,026 15,800	1 1	2,625	4,026 - 13,175			_
11,020	11,001	d. Allgemeine Unkosten:	10,000		2,020	10,110			
	900	1. Gebäude-Unterhalt							
4,300	$\begin{cases} 300 \\ 400 \end{cases}$	2. Hausgeräte	4,800			4,800			
4,500	3,300		4,000			4,800			
	1,150	5. Verschiedene Unkosten	J						
6,000 —	6,000	e. Mietzins	6,000	-		6,000	-		-
300 - 18,925 -	$400 \\ 17,500$	•		-	400 - 15,625 -			$400 \\ 15,625$	
350 —	630	h. Stipendien	350			$\frac{1}{350}$			_
3,356 95	4,177	i. Bundesbeitrag	_		4,472 -		-	4,472	-
20,872 18	20,264		50,280	_	25,631 5	0 24,648	50	_	_
		4. Courtemelon:							
8,789 —	7,380		8,770		_ -	8,770			
2,937 65 7,650 —	3,080 7,400	b. Verwaltung	2,740 7,630		-	2,740 - 7,630			-
7,000	7,400	d. Allgemeine Unkosten:	7,030			7,030			-
	500	1. Gebäude-Unterhalt)			,			
2 700	1,000	2. Hausgeräte	0.000			0.000			
3,700 —	1,700	4. Heizung, Licht und elektr. Kraft.	3,690			3,690			-
	1,500	5. Verschiedene Unkosten	J						
2, 500 —	2,500	e. Mietzins	2, 500	-	_ -	2, 500	-		-
$-{8,225}$	 8,400	f. Arbeiten der Schülerinnen g. Kostgelder	— 155		7,700			 7,545	-
150	500	h. Stipendien							-
2,553 —	2,500	i. Bundesbeitrag		_	2,000 -		_	2,000	-
14,948 65	14,660		25,485	41	9,700 -	15,785	41		=
32,708 86	39 590	1 Sahwand Müncingan	70,902	24	38,865 7	0 32,036	54		
15,681 10	14,440	1. Schwand-Münsingen	26,711		10,204 3				_
20,872 18	20,264	3. Langenthal	50,280		25,631 5	0 24,648	50		-
14,948 65	14,660	4. Courtemelon	25,485		9,700	15,785			_
84,210 79	81,884		173,379	49	84,401 5	88,977	99		=
		J. Fleischschau							
641 40	2,000	1. Instruktionskurse	997	70	374 1	5 623	55		_
631 —	3,000		685		878 4			192	9
1,272 40	5,000		1,683	15	1,252 5	5 430	60		_
									-

Doobassaa	Voran-		Brutt	to-S	Summen			Sal	ldi	
Rechnung 1944	schlag 1945	Konten und Rechnungsrubriken	Soll (Ausgaben		Haben (Einnahme	n)	Soll (Ausgaben		Haben (Einnahm	
Fr. Ct.	Fr.		Fr.	Ct.	1	Ct.		Ct.	Fr.	
		Betriebsrechnung								
		200.1000.000								
		XIII. Landwirtschaft								
99,923 10		A. Verwaltungskosten der Direktion	153,197						-	
							1,505,897		Management	
72,959 17 81,291 02		C. Landwirtschaftliche Schule Rütti D. Molkereischule Rütti	571,618 961,998							
347,711 22	340,067			1	1,007,066					
34,528 64		F. Alpwirtschaftliche Schule Brienz	161,604							
81,786 30	85,464									
24 24 2		und Gartenbau Oeschberg	275,496							
84,210 79		H. Hauswirtschaftliche Schulen	173,379					- 11	-	
1,272 40	5,000	J. Fleischschau	1,683	-						_
209,645 24	2,326,548	Mehr Ausgaben als veranschlagt	6,485,829	87	4,096,536	16	2,389.293	71		_
		Fr. 62,745.71								
							İ			
		XIV. Forstwesen und Bergbau	1							
		Miv. Poistwesen und Bergbau								
		A. Verwaltungskosten der zentralen Forst-Verwaltung								
7,931 60	8,352	1. Besoldungen der Beamten	11,491	05	2,372	80	9,118	25		
28,276 35		2. Besoldungen der Angestellten	34,987		5,775	85	29,212			
13,000 —	13,000	3. Bureau- und Reisekosten	33,064		20,064	32	13,000			
1,420 —	1,420	4. Mietzinse	1,420	_		_	1,420	_		
50,627 95	51,984		80,963	22	28,212	97	52,750	25		
		B. Forstpolizei								
		1. Forstmeister:			- No No. 100					
26,423 —	26,168	S .	40,775			30				
$ \begin{array}{c cccc} 1,730 & 62 \\ 5,672 & 15 \end{array} $	2,300 6,000		1,682 6,314			55	1,682 6,000	19		
2,080	2,080		2, 080			_	2,080		-	
	_,	2. Kreisoberförster:								
138,708 55			201,417			1				
15,501 82			16,363			1	15,983	11		
42,874 90 7,670 —			51,798 8,589		616		51,182 8,589			
108,880 10	8,220 109,800	The second secon	145,391		9,546	25				
68,251 75		4. Anteil der Staatswaldungen an den	110,001		0,010		200,011			
,	,	Kosten der Kreisoberförster	_	_	78,241	35		-	78,243	1
	2 500	5. Unfallversicherung	3,500				3,500		_	
3,500 —	3,500	5. Omanversicherung	0,000				-,			_

	Staats	s-Rechnung des Kantons E	Bern f	ür	das J	a	hr 194	5		
Rechnung	Voran-		Brut	to-	Summen			Sa	aldi	
1944	schlag 1945	Konten und Rechnungsrubriken	Soll (Ausgaber	n)	Haben (Einnahme	n)	Soll (Ausgaber	1)	Haben (Einnahme	
Fr. Ct.	Fr.		Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct
		Rottioherochmung								
		Betriebsrechnung								
		XIV. Forstwesen								
		C. Förderung des Forstwesens								
7,977 31	8,000	1. Beiträge an Waldwirtschaftspläne und Förderung des Forstwesens im allge-								
50,000 -	80,000	meinen	105,456	86	97,610	6 0	7,846	26		-
21,315 20		verbesserungen und Aufforstungen 3. Kantonsbeiträge an die vom Bund sub-	80,000	-		-	80,000			-
21,010 20	20,000	ventionierten Wegbauten gemäss Art.	E0 100	CO	25.540	F0	00 500	10		
79,292 51	108,000	42, B. G	59,128 244,585			-	23,588 111,434	-		=
				_		_		-		_
		D. Borshou								
1,224 35	1,200	D. Bergbau 1. Besoldungen der Mineninspektoren	1,260				1,260	_		_
23,276 40		2. Konzessionsgebühren für Steinbrüche, Kohlen, Schieferausbeutungen usw.	7,375		47,382	85			40,007	40
22,052 05	8,800	- I a a a a a a a a a a a a a a a a a a	8,635	-				_	38,747	-
50,627 95	51,984	A. Verwaltungskosten der zentralen Forst-								
2 84,789 39	2 95,788	Verwaltung	80,963 477,911				52,750 $332,080$			
79,292 51	108,000	C. Förderung des Forstwesens	244,585	46	133,151	10				_
$\begin{array}{c c} 22,052 & 05 \\ \hline 392,657 & 80 \end{array}$	446,9 72	D. Bergbau	$\frac{8,635}{812,095}$	-			<u> </u>		38,747	40
302,007 00	410,512	Mehr Ausgaben als veranschlagt Fr. 10,545.45	012,099	92	334,370	41	497,917	40		_
		XV. Staatswaldungen								
		A. Haupt- und Zwischennutzungen								
4,476,099 79	3,700,000	1. Haupt- und Zwischennutzungen	_	_	4,632,885	90	_		4,632,885	90
.476,099 79			_	_	4,632,885				4,632,885	-
2,937 40	500	B. Nebennutzungen	404	00	4.040	0.5			4.400	0-
7,392 75	10 000	1. Stocklosungen 2. Grubenlosungen, Torf	481 —	-	1,610 10,791			_	1,128 10,791	
64,719 70	52,000	3. Weid- und Lehenzinse, Gras- und Lischenraub	658	an	67,094					
75,049 85	62,500	Zischemaub	1,140		79,496				66,435 78,355	-
		 -	,	_				_		

	Staats	s-Rechnung des Kantons I	sern f	ur	das J	al	nr 194	5		
Rechnung	Voran-		Brut	to-	Summen		·	Sa	ldi	
1944	schlag 1945	Konten und Rechnungsrubriken	Soll (Ausgaber	1)	Haben (Einnahmer	n)	Soll (Ausgaben	1)	Haben (Einnahm	
Fr. C	f. Fr.		Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	C
		Potriobsrooknung								
		Betriebsrechnung								
		XV. Staatswaldungen								
		C. Wirtschaftskosten								
69,993 3 180,000 -		1. Waldkulturen	177,798 180,000		93,360	85 —	84,437 180,000		_	-
78,217 2	5 79,000	3. Hutlöhne (Bannwartenlöhne)	91,508	30		45	84,783	85		-
$\begin{array}{c} 03,913 & 0 \\ 1,837 & 1 \end{array}$		4. Rüstlöhne	1,549,958 $2,748$	1	11		1,549,958 2,671			-
8,168 6	10,000	6. Steigerungs- und Verkaufskosten	9,341	16		_	9,341	16	_	-
$ \begin{array}{c c} 339 & 9 \\ 20,381 & 3 \end{array} $		7. Rechtskosten	492	15	406	20	85	95		-
		Rutschhalden	31,760				31,760		_	-
38,929 4	35,000 5 1,635,500	9. Gebäudereparaturen	$\frac{24,025}{2,067,632}$	-			23,653 1,966,693			-
1,001,760 0	1,000,000		2,007,032	-	100,333		1,300,033	-		-
		D. Steuern								
83,372 _		1. Staatssteuern	84,179	40			84,179	40		
162,844 3	55,000	2. Gemeindesteuern	167,129			66	165,326			-
246,216	55,000		251,308	68	1,802	66	249,506	02		-
		E. Verwaltungskosten								
68,251 7	72,970	1. Anteil der Staatswaldungen an den	= 0.044				-0.044			
8,000 -	8,000	Kosten der Kreisoberförster 2. Unfallversicherung	78,241 8,000			_	78,241 8,000			-
76,251 7	_	G	86,241			_	86,241	35		-
		F. Reservefonds								
348,000 —	200,000	1. Einlage	431,659	-		_	431,659			-
348,000 _	200,000		431,659	=		_	431,659			-
476.099 7	9 3.700.000	A. Haupt- und Zwischennutzungen			4,632,885	90			4,632,885	5
75,049 8	62,500	B. Nebennutzungen	1,140		79,496	2 5		_	78,355	
001,780 03 $246,216$ 33		C. Wirtschaftskosten	2,067,632 $251,308$				1,966,693 249,506			
76,251 7	80,970	E. Verwaltungskosten	86,241	35		_	86,241	35		
348,000 -	_	F. Reservefonds	431,659		7 047 401		431,659		1 077 1/1	-
,878.901 4	9 1,791,030	Mehr Einnahmen als veranschlagt	2,837,982	34	4,815,124	<u>31</u>		=	1,977,141	-
		Fr. 186.111. 97								
,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,		Mehr Einnahmen als veranschlagt Fr. 186.111.97 —————								

	Voran-		Dium	0-8	Summen	- 1		36	ıldi	
Rechnung 1944	schlag 1945	Konten und Rechnungsrubriken	Soll (Ausgaben))	Haben (Einnahmer	n)	Soll (Ausgaber	ı)	Haben (Einnahme	
Fr. Ct.	Fr.		Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	C
		Betriebsrechnung								
		XVI. Domänen								
		A. Ertrag								
555,715 15,040 11,600 118,128 227,700 2,741 2,592 10 933,517 63	14,700 11,600 2,145,000 229,700 400 2,000	1. Pachtzinse von Zivildomänen 2. Pachtzinse von Pfrunddomänen 3. Mietzinse von Kirchengebäuden 4. Mietzinse von Amtsgebäuden		35 - 10	14,610 11,600 2,181,921 229,700	50 30 65 45			559,686 14,610 11,600 2,138,123 229,700 2,385 2,779 2,958,886	5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5
16,763 94 92 70 1,283 26 1,845 95 92,160 20 10,725 20 122,871 25	300 200 2,000 85,000 13,000	B. Wirtschaftskosten 1. Kulturarbeiten und Verbesserungen 2. Marchungen, Vermessungen 3. Aufsichtskosten 4. Kaufs- und Verpachtungskosten 5. Brandversicherungskosten 6. Renovationen	14,354 4,616 36 7,613 95,748 12,775 135,145	80 95 85 34	10	 30 	13,316 4,616 36 7,613 95,738 12,775 134,097	80 95 85 04		
68,887 39 86,383 71 10,378 04	45,000 7,000	C. Abgaben 1. Staatssteuern	39,700 22,688	92	18,233		— 38,345 4,454			-
165,649 14	52,000		62,389	13	19,588	92	42,800	21		-
,933,517 63 122,871 25 165,649 14 644,997 24	110,500 52,000		135,145 62,389	62 13		$\begin{array}{c} 05 \\ 92 \end{array}$	134,097 42,800		2,958,886 2,781,988	-

	Staats	s-Rechnung des Kantons E	Bern fi	ir	das J	al	ır 194	5		
Dochauna	Voran-		Brutt	0-9	Summen			Sa	ldi	
Rechnung 1944	schlag 1945	Konten und Rechnungsrubriken	Soll (Ausgaben)	Haben (Einnahmer	n)	Soll (Ausgaber	1)	Haben (Einnahme	n)
Fr. Ct.	Fr.		Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
		Betriebsrechnung								
		XVII. Domänenkasse								
1,198 16 316,037 35		A. Zinse von Guthaben	— 325,047	 75	4,580 —	89	 325,047	 75	4,580 —	89
314,839 25	314,950	Mehr Ausgaben als veranschlagt Fr. 5,516. 86	325,047	7 5	4,580	89	320,466	86		=
		XVIII. Hypothekarkasse	×					æ		
		A. Rohertrag								
21,019,234 35 309,886 —	20,700,000 283,125	2. Zinse von Darlehen an Gemeinden und			19,129,370				19,129,370	
1,314 38	1,875	Flurgenossenschaften	_		269,506 3,186			_	269,506 3,186	
1,196,808 5		4. Zinse von Wertschriften		_	1,627,916	90		_	1,627,916	90
$egin{array}{c c} 203,945 & 27 \ 25,778 & 68 \ \hline \end{array}$	132,500 $20,000$	ADDITION CHESTORICAN STORE BECOMMENDED STORE AND ADDITION OF A STORE AND ADDITIONAL TO THE STORE AND ADDITIONAL ADDITIONAL AND ADDITIONAL ADDIT	15,468	5 3	279,743 31,476			-	264,274 31,476	
23,778 03 $22,072$ 30			_		27,044				27,044	
6,458,123 55		8. Verzinsung der Anleihen und Pfand-								
2,772,670 40	2 650 000		6,365,842			-	6,365,842 2,640,908			
		10. Zinse der Spareinlagen					2,838,506			_
5,568,537 49	5,650 250	11. Zinse der Spezialfonds	6,037,985	58	290,572	05	5,747,413	53		-
$\begin{vmatrix} 192,115 & 77 \\ 1,200,000 & - \end{vmatrix}$		12. Zinse der Depositen in Kontokorrent 13. Verzinsung des Stammkapitals	142,729 1,200,000			_	142,729 1,200,000			
350,000 —		14. Einlage in den Reservefonds	300,000				300,000			
35,226 75	50, 000	15. Einlösungskosten der Anleihens-Coupons und Obligationen	51,196				5 1,1 96			
275,000 —	150,000	16. Amortisation von Anleihenskosten und Kursverlusten	300,000	- (4		_	300,000			
10,820 50	10,000	17. Abschreibung auf Mobiliar	10,453	1			10,453	1		_
150,000 -		18. Sanierungen Bauernhilfe und Hotels	140,100				140,100			-
$\begin{bmatrix} 2,055,025 & 96 \\ 44,962 & - \end{bmatrix}$	$\begin{bmatrix} 600,000 \\ 50,000 \end{bmatrix}$	19. Staats- und Gemeindesteuern 20. Eidg. Abgaben	617,950 87,580		I I	_	617,950 87,580			
67,500 —		21. Jubiläumsaufwendungen	39,900			_	39,900			
7,178 90	1	22. Wertschriften, Kursgewinn				65				65
11,300 —		und Konversionen	3,878 41,000				3,878 41,000			
11,087 05		25. Lohnausgleichskasse	12,543			_	12,543			_
	1,412,900									
766,272 30	775,000		20,846,043	65	21,658,824	25		_	812,780	60

		Staat	s-Rechnung des Kantons I	DCI II I	ш	uus j	a	111 194)		
Rechnun	g	Voran-	W	Brut	to-	Summen			Sa	ldi	
1944	•	schlag 1945	Konten und Rechnungsrubriken	Soll (Ausgaber	1)	Haben (Einnahme	n)	Soll (Ausgaben)	Haben (Einnahme	
Fr.	Ct.	Fr.	Betriebsrechnung	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	C
			XVIII. Hypothekarkasse								
00 517	25	00.000	B. Verwaltungskosten	00.404	0.0			00.404	0.0		
22,517 497,290			 Taggelder der Verwaltungsbehörden . Besoldungen der Beamten und Ange- 	22,181			_	22,181			-
38,015	95	32 000	stellten	529,822 44,719			_	529,822 44,719		. —	-
20,000			4. Mietzinse	20,000			_	20,000			
46,405		65, 000	5. Bureaukosten	107,967	20		98				-
8,100		10,000	6. Rechts- und Betreibungskosten	7,174	20	14,190	_			7,015	8
616,128	91	$\frac{625,000}{}$		731,865	10	69,633	98	662,231	12		-
1,200,000		1,200,000	C. Zins des Stammkapitals			1,200,000				1,200,000	
,200,000		1,200,000			_		_		_		-
.,200,000	_	1,200,000			_	1,200,000	_		_	1,200,000	-
766,272						21,658,824			_	812,780	(
616,128 1,200,000		625,000 1,200,000		731,865	10	69,633 1,200,000		662,231	12		-
		1,350,000	N 1 T 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	91 577 909	75	22,928,458			-	1,350,549	-
.,950,149	_	1,000,000		21,311,308	10	22,020,400			_	1,000,040	-
			XIX. Kantonalbank A. Betriebsertrag	z							
5,844,972			(1. Zinse			15,704,903			_	6,111,392	
1,173,183 1,313,904			2. Kommissionen	73,324	08	1,379,034				1,305,710	
759,583			3. Wechselertrag 4. Ertrag der Wertschriften	_		1,448,879 1,050,336				1,448,879 1,050,336	
350,011	72		5. Ertrag der Liegenschaften		_	296,697	3 5	_		296,697	:
253,931 1,241,417			6. Verschiedenes	-4,657,144	05	271,087	51	— 4,657,144	05	271,087	
309,826			8. Beiträge an Wohlfahrtseinrichtungen	1,007,111	30			1,007,111	90		
005 500	-0		für das Personal	377,799			_	377,799			-
897,520 934,134			9. Geschäfts- und Bureaukosten 10. Steuern und Abgaben	907,632 1,003,575			_	907,632 1,003,575			
330,234			11. Verluste und Abschreibungen	310,508	40			310,508			
	_	j	(12. Vergabungen	66,000	_		_	66, 000			-
2,982, 45 3	54	1,800,000		16,989,495	73	20,150,938	75			3,161,443	-
			B. Ertragsverwendung								
200,000		200,000	1. Zuweisung an die ordentliche Reserve 2. Generalreserve für Risiken	200,000 1,361,443				200,000	-		-
	17.4		2. Generalieserve für Misikeli				_	1,361,443			-
,182,453		900 000		1 501 770	112			1,561,443	UZ		-
,182,453		200,000		1,561,443			_	1,001,110	_		-
,182,453 ,382,453	54	·									
,182,453 1,382,453 2,982,453	54 54	1,800,000	A. Betriebsertrag	16 , 989,495	73	20,150.938	75	_		3,161,443	(
,182,453 ,382,453	54 54 54	1,800,000	B. Ertragsverwendung	16,989,495 1,561,443	73 02	20,150.938	_			3,161,443 — 1,600,000	-

Dash	_	Voran-	2 14	Brutt	0-5	Summen			Sa	ldi	
Rechnun 1944	g	schl ag 1945	Konten und Rechnungsrubriken	Soll (Ausgaben	,	Haben (Einnahmer	1)	Soll (Ausgaben	,	Haben (Einnahme	
Fr.	Ct.	Fr.		Fr.	Ct.		Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	С
			Betriebsrechnung	¥							
			XX. Staatskasse								
			A. Zinse von Guthaben								
		=	1. Zinse von Geldanlagen:								
		1,744,190		111,304	4 0	1,303,111			-	1,191,807	
3,706,087	90	2,649,664	b. Aktien			2,749,188	10			2,749,188	1
105,637			a. Spezialverwaltungen	36	80		35		_	122,047	
$711 \\ 61,443$				 111,229	05	560 171,972	40			560 60,742	
185,057			 Zinse von Darlehen für Wohnungsbauten Zinse von verschiedenen Guthaben und 	111,229	90	171,972	4 U			00,742	4
			Verspätungszinse	58,115				-	-	254,139	
114,074 $25,583$			5. Verschiedene Einnahmen 6. Depotgebühren	13,396 50,334			57 —	— 50,334	40	177, 075	
168,040			7. Eidgenössische Couponssteuer	166,069			_	166,069			-
77,245	_		8. Kursgewinne		_	79,551	1 5			79,551	1
1,8 41 ,695	81	4,601,604		510,488	23	4,929,195	4 3		_	4,418,707	2
6,395 6,058 204,837 60,137	55 08 15 36	 180,000	b. Gerichtliche Geldhinterlagenc. Spezialfonds	10 , 294 —	90 92	18,359 — —	45 —	2,777,783 10,294 — 210,785 60,473 3,040,977	90 92	18,359 — —	-
,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,		2,100,000		5,114,025	-	10,001	<u>=</u> =	3,040,311	-		
			A. Zinse von Guthaben			4,929,195			-	4,418,707	7
		2,755,000	B. Zinse für Schulden	3,114,029	-		-	3,040,977	83		-
2,138,128	31	1,846,604	Weniger Einnahmen als veranschlagt	$\frac{3,624,517}{}$	28	5,002,246	65		-	1,377,729	•
			Fr. 468,874. 63								

	Staats	s-Rechnung des Kantons E	Bern f	ür	das J	al	ır 194	5		
Rechnung	Voran-		Brut	to-S	Summen			Sal	ldi	
1944	schlag 1945	Konten und Rechnungsrubriken	Soll (Ausgaber	1)	Haben (Einnahmen	1)	Soll (Ausgaben)		Haben (Einnahme	
Fr. Ct.	Fr.		Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
		De destata ann air ann an								
		Betriebsrechnung								
		XXI. Bussen und Konfiskationen				1				
		A. Bussen								
369,219 85 $26,138$ 50		 Gerichtliche Bussen Umgewandelte und verjährte Bussen 	4,716 $21,365$		321,586	60	21,365	 55	316,870 —	60
3,196 45 $15,569$ 74	2,500	4. Administrativbussen		50	2,905 17,678		_		2,869 $17,678$	
361,847 54	300,000	_	26,117	05	342,170			_	316,053	-
					,					
20,649 28	21.000	B. Bussenverwendung 1. Bezugskosten	19,100	40	13	2 0	19,087	20		
17,323 10		Belohnungen an Gemeindepolizeidiener und Private	16,829		10	_	16,829	1		
	4,000	3. Verschiedene Bussenanteile	15,829				15			_
37,972 38	43,000		35,944	45	13	20	35,931	25		_
13,902 73	1 500	C. Ersatz und Konfiskationen 1. Ersatz	11,516	30	35,783	71			24,267	41
514 90		2. Konfiskationen	178		1,823				1,645	
14,417 63	4,600		11,694	30	37,607	61			25,913	31
361,847 54 37,972 38 14,417 63	43,000	A. Bussen	26,117 35,944 11,694	45	342,170 : 13 : 37,607	20	35,931	25	316,053 — 25,913	_
338,292 79	261,600		73,755	-	379,791				306,035	
		Mehr Einnahmen als veranschlagt Fr. 44,435.53								

	Staats	s-Rechnung des Kantons I	Bern für	das Ja	hr 1945	
Rechnung	Voran-		Brutto-S	Summe n	Sal	di
1944	schlag 1945	Konten und Rechnungsrubriken	Soll (Ausgaben)	Haben (Einnahmen)	Soll (Ausgaben)	Haben (Einnahmen)
Fr. Ct.	Fr.	Betriebsrechnung	Fr. Ct.	Fr. Ct.	Fr. Ct.	Fr. Ct.
		XXII. Jagd, Fischerei und				
		Naturschutz				
		A. Jagd				
230,147 50		1. Jagdpatentgebühren	108,930 50	395,878 —	-	286,947 50
10,433 80	14,000	2. Wildverwertung, Wertersatz, Spezial- abschüsse	55 80	15,513 70	_ _	15,457 90
26,730 —	30,000	3. Gebühren für die Winterjagdbewilli-	510	44.490		42.070
22,003	20.600	gung	510	44,480 — 27,309 —		43,970 — 27,309 —
,	,	5. Jagdaufsicht, Wildhut, Hebung der				
58,604 19	56,100	Jagd: a. Hochgebirgsbannbezirke	58,147 48	2,083 50	56,063 98	
43,136 25	51,400	b. Offenes Gebiet	57,996 34	6,594 —	51,402 34	
18,255 07 10,000 —	20,700 10,000		$\begin{array}{c} 23,588 & 06 \\ 10,217 & 50 \end{array}$	4,524 25 217 50		
2,000	3,000		3,000 —		3,000 —	
118 —	500	f. Wildfütterung, Abschussprämien,				
22.000	40.000	ausserordentliche Massnahmen	15	- -	15 —	
66,009 - 10,711 45		6. Gemeindeanteile	81,927 —	10,809 10	81,927 —	10,809 10
101,903 24	88,900		344,387 68	507,409 05		163,021 37
	,					
		B. Fischerei		400 000 50		4== 00= 4=
153,066 87 67,243 10		Patentgebühren und andere Einnahmen Aufsichtskosten	5,058 05 70,899 25	180,393 50 2,661 70		175,335 48
28,741 25		3. Verwaltungskosten	27,139 55	1,915 —	25,224 55	
46,012 85		4. Hebung der Fischerei	36,690 07	150 —	36,540 07	
16,147 80		5. Bundessubvention		13,881 50		13,881 50
15,045 20		6. Beiträge und Schadenersatzleistungen	298 40	14,379 —		14,080 60
$\begin{array}{c c} 77 & 10 \\ 384 & 15 \end{array}$		7. Rechtskosten 8. Wissenschaftliche Forschungen	827		827 —	
41,955 62		9. Reservestellung	72,468 38		72,468 38	
	_		213,380 70	213,380 70		
		C. Fischzuchtanstalten				
		1. Besoldungen	3,017 50		3,017 50	_
		2. Verwaltungsko s ten	2,040 05	2,044 20		4 1.
- -		3. Unterhalt von Gebäuden und Anlagen	935 70	300 —	635 70	- -
		4. Produzierte Brut und Sömmerlinge 5. Bundesbeiträge				
		6. Zuschuss aus Fischereieinnahmen	, -	3,649 05		3,649 0
			5,993 25	5,993 25		
		D. Waturashut-				
9,897 05	19 500	D. Naturschutz 1. a. Verwaltungskosten	12,159 45		12,159 45	
500 —	500		500 —		500 —	
92 75	200		49 36		49 36	
10,489 80	13,200		12,708 81		12,708 81	
101,903 24	88.900	A. Jagd	344,387 68	507,409 05	5	163,021 3
	—	B. Fischerei	213,380 70	213,380 7 0		_ -
	_	C. Fischzuchtanstalten	5,993 2 5	5,993 25		-
10,489 80		D. Naturschutz	12,708 81		12,708 81	
91,413 44	75,700	Mehr Einnahmen als veranschlagt	576,470 44	726,783 —		150,312 5
91,413 44	75,700	Mehr Einnahmen als veranschlagt Fr. 74,612.56	310,410 44	120,100		150,5

	Voran-		Rentt	0-6	ummen			Sa	ldi	-
Rechnung 1944	v oran- schlag 1945	Konten und Rechnungsrubriken	Soll (Ausgaben		Haben (Einnahmei	n)	Soll (Ausgaben		Haben (Einnahme	
Fr. Ct.	Fr.		Fr.	Ct.	Fr.	Ct.		Ct.	Fr.	-
		Betriebsrechnung								
		XXIII. Salzhandlung								
		A. Salzverkauf								
277,628 28		1. Salzvorräte auf 1. Januar	387,989			-	387,989	15		2
396,446 45 989,893 05		and the same of th	215,894 505,936		617,375 1,646,550		-		401,480 1,140,613	
30,857 90			61,307						44,567	
30,897 = 30	14,000	5. Tafelsalz	64,627	1 1	106,732	50			42,105	
331 —	400	6. Tafelsalz "Grésil"	716		1,287	_			571	
5,672 90	100000000000000000000000000000000000000		3,340		9,715	_			6,374	
91,264 75		VP3	110,839		198,602	75		_	87,763	
9,719 80		3 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	2,245		6,998			_	4,752	
1 80	2,650	10. Pfannensteinsalz	132	65	86	85	45	80		
9,299 85	9,750	11. Nitritpökelsalz	6,678	15	16,302	-			9,623	3
387,989 15		12. Salzvorräte auf 31. Dezember		_	166,617	55		-	166,617	7
675,444 37	1,441,060		1,359,707	85	2,876,141	90			1,516,434	1
		B. Betriebskosten								
24,000 —		1. Zins des Betriebskapitals	24,000			-	24,000			
102,797 10		2. Transportkosten	106,672		9,311	65				
232,761 85		3. Auswägerlöhne	224,912			_	224,912		_	
37,998 —		4. Magazinerlöhne	37,652		105.052	45	37,652	85	0.401	•
1,782 70 5,672 09		5. Salzsäcke	102,592 7,525				4,640	50	2,461	L
82 20		7. Verschiedene Einnahmen	20		575		4,040	30	555	5
401,364 14		7. Verseniedene Zimannen	503,376	-		_	385,550	18		_
										-
		C. Verwaltungskosten								
14,859 80	14,900	1. Besoldungen der Beamten	14,866	55	_	_	14,866	55		
4,494 90	4,500	2. Bureaukosten	4,475		19	4 0	4,456			
16,903 —		3. Mietzinse	16,389		405		15,984			
308 75		4. Unfallversicherung	412			80	337			
4,779 64		5. Warenumsatzsteuer	7,761	-			5,969			_
41,346 09	40,900		43,905	34	2,290	59	41,614	75		-
		D. Ertragsverwendung								
200,000 —	200,000	2. Beitrag gemäss Gesetz an die Alters-	200.000							
		beihilfe	200,000	_		_	200,000			_
200,000	200,000		200,000	_		=	200,000			-
,675,444 37	1,441,060	A. Salzverkauf	1,359,707	85	2, 876 , 141	90			1,516,434	4
401,364 14	394,900	B. Betriebskosten	503,376	18	117,826		385,550	18		
41,346 09		C. Verwaltungskosten	43,905							
200,000 —	200,000	D. Ertragsverwendung	200,000	-	_		200,000	_		
032,734 14	805,260		2,106,989	37	2,996,258	49		_	889,269	Ç
		Mehr Einnahmen als veranschlagt Fr. 84,009.12		-	, ,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,	_		_	,=50	

n .		Voran-		Brut	to-S	Summen			Sa	ldi	
Rechnung 1944	g	schlag 1945	Konten und Rechnungsrubriken	Soll (Ausgaber	1)	Haben (Einnahmer	n)	Soll (Ausgaben	1)	Haben (Einnahme	
Fr.	Ct.	Fr.		Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct
			Betriebsrechnung								
			XXIV. Stempelsteuer								
			A. Stempelstéuer								
109,844 ,103,064 53,202	80	1,030,000	1. Stempelpapier		70 —	140,964 1,227,883 44,167	60			140,964 1,226,777 44,167	ć
,266,111	75	1,175,000		1,105		1,413,015	25	_		1.411,909	
$ \begin{array}{r} 406,089 \\ 19,178 \\ 45,608 \end{array} $	05	25,000	4. Anteil an den eidg. Stempelabgaben . 5. Rohmaterial und Unterhalt der Geräte 6. Provisionen der Stempelbezüger	24,750 50,841	06		85 —	 24,750 50,841	06		-
		30,000 3,350,000	o. Provisionen der Stempenbezuger		-	4,108,224	10			4,031,526	-
			B. Billetsteuer								
331,018 222,761 575	80	224,600	1. Ertrag der Billetsteuer	2,348 $228,969$ 162	60		42	— 228,969 162		389,188	-
			5. Druckkosten	231,479	-	391,536	42		_	160,056	;
			C. Verwaltungskosten								-
25,018	60	26,700	1. Besoldungen der Beamten und Angestellten	28,949	15			28,949	15		
6,06 0			2. Bureaukosten	7,431	21		_	7,431	21		
1,000 32,079			3. Mietzinse	1,000 37,380	-			1,000 37,380	-		- -
											1
3,607,413	90	3,350,000	A. Stempelsteuer			4,108,224		_		4,031,526	
107,680 $32,079$			B. Billetsteuer	231,479 37,380			42	- 37,380	66	160 , 056	;
	-	3,338,700	Mehr Einnahmen als veranschlagt	345,558	02	4,499,760	52			4,154,202	2
			Fr. 815,502.50								
		10	XXV. Gebühren								
			A. Amts- und Gerichtsschreibereien und Betreibungs- und Konkursämter								
,533,176	07	2,200,000	1. Prozentgebühren der Amtsschreiber . (Handänderungs- und Pfandrechts-	3,000)	3,077,065	04		-	3,074,065	5
265,025 317,003	1		abgaben) 2. Fixe Gebühren der Amtsschreiber 3. Gebühren der Regierungsstatthalter-	_	-	310,120	-		_	310,120	0
160,455	26	150,000	ämter	183,976 30,516		585,875 217,436			-	401,899 - 186,919	
596,534			5. Gebühren der Betreibungs- u. Konkurs- ämter	_	_	691,221	80		-	691,222	1
743	45	3,490,000	6. Bezugskosten		-		-		_	4,664,22	_

Rechnung	Voran-		Brut	to-S	Summen			Sa	ldi	
1944	schlag 1945	Konten und Rechnungsrubriken	Soll (Ausgaber	n)	Haben (Einnahme	n)	Soll (Ausgaber	n)	Haben (Einnahm	
Fr. Ct.	Fr.		Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	(
		Betriebsrechnung								
		XXV. Gebühren								
		B. Staatskanzlei								
151,774 50	140,000	Gebühren, Patentgebühren und Naturalisationsgebühren	710		141,100				140,390	0
151,774 50	140,000	raturansationsgebunien	710		141,100				140,390	-
44,300	35.000	C. Gerichtskanzleien1. Obergericht, Gebühren in Zivilsachen,								
		Kanzlei- und Patentgebühren	_	_	37,000	-		-	37,000	
7,310 - 7,720 - 7,720		 Gebühren des Verwaltungsgerichtes . Gebühren des Handelsgerichtes 			7,300 8,490			_	7,300 8,490	
1,620 —	500	(Gebühr. in Strafsachen, siehe IIIa, B. 2) 4. Gebühren der Anwaltskammer			1,500				1,500)
2,200 —		5. Gebühren des Versicherungsgerichtes .			1,050			_	1,050	
63,150 —	52,000			_	55,340	_			55,340)
		D. Polizei								
81,110 —		1. Gebühren der Polizeidirektion	_	_	175,420	_		_	175,420)
156,294 75	135,000	2. Gebühren für Markt- und Hausier- patente	_		165,820	25	-		165,820]
252,135 —		3. Patenttaxen der Handelsreisenden	180	-	266,594	_		-	266,414	
583,591 18	530,000	4. Gebühren für Auto- und Radfahrerbewilligungen			605,650	78	-	_	605,650)
21,040 —		5. Gebühren der Lichtspielkontrolle		_	19,569	_			19,569	3
94,170 93	963,000		180	=	1,233,054	03			1,232,874	•
		E. Direktion des Innern								
$22,229 95 \\ 42,600 =$		 Gewerbeschein-Gebühren Gebühren der Handels- und Gewerbe- 	296	80	23,387	-			23,090)
		kammer			43,750			-	43,750	
$\begin{array}{c c} 1,658 & \\ 5,178 & 95 \end{array}$		 Gebühren von Ausverkäufen Gebühren der Liegenschaftsvermittler 	385	80	1,866 1,720	15 —			1,866 1,334	
71,666 90	70,600		682	60	70,723	15			70,040	,
		5								
		F. Finanzdirektion								
297		1. Gebühren und Salzauswägerpatente .			300	_		_	300	
$94,330 \ 45$ $2,105 \ 11$		 Gebühren der Rekurskommission. Konzessionsgebühren 	 118		92,034 2,097				92,034 $1,978$	
$\frac{2,100}{96,732}\frac{11}{56}$	82,100		118		94,432				94,313	-
						_			/	
		G. Sanitätsdirektion								
5,800 —		1. Gebühren der Sanitätsdirektion			10,295				10,295	-
5,800 —	5,000				10,295				10,295	į

	Staats	s-Rechnung des Kantons B	Bern fü	r	das Jal	ır 1945	5		
Rechnung	Voran-	W	Brutto	o-S	ummen		Sal	di	
1944	schlag 1945	Konten und Rechnungsrubriken	Soll (Ausgaben)		Haben (Einnahmen)	Soll (Ausgaben)		Haben (Einnahmer	n)
Fr. Ct.	Fr.		Fr.	Ct.	Fr. Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
		Betriebsrechnung							
		XXV. Gebühren							
3,871,450 58	3,490,000	A. Amts- und Gerichtsschreibereien und	017 400	00	4 001 717 04			4 664 994	96
151,774 50	140,000	Betreibungs- und Konkursämter B. Staatskanzlei	710	90	4,881,717 84 141,100 —			4,664,224 140,390	ᆜ
63,150 - 1,094,170 93	52,000	C. Gerichtskanzleien	180		55,340 — 1,233,054 03	_	_	55,340 1,232,874	
71,666 90		E. Direktion des Innern	682		70,723 15		_	70,040	
96,732 56		F. Finanzdirektion	118	72	94,432 10		-	94,313	
5,800 —	5,000	G. Sanitätsdirektion			10,295 —			10,295	-
5,354,745 47	<u>4,802,700</u>	Mehr Einnahmen als veranschlagt Fr. 1,464,777.82	219,184	30	6,486,662 12		=	6,267,477	82
	-	XXVI. Erbschafts- und Schenkungs-Steuer							
1 0 1 2 7 0 0 2 5	2 000 000	A. Ertrag	83 202	20	4,117,252 40			4,034,050	20
848,756 45		1. Ordentliche Abgaben	823,436		16,628 05		30		_
210 —		3. Bussen		_	30		_	30	_
3,395,245	2,400,000		906,638	5 5	4,133,910 45		_	3,227,271	90
		B. Bezugskosten							
3,407 90		1. Verschiedene Bezugskosten	4,007					III	_
	40,000	2. Kosten der amtlichen Inventarisation	25,420	-		25,420	-		=
3,407 90	44,000		29,428	15	7 80	29,420	35		-
3,395,245 96	2.400.000	A. Ertrag	906.638	55	4,133,910 45	j _		3,227,271	90
3,407 90			29,428				35		-
3,391,838 _	2,356,000	Mehr Einnahmen als veranschlagt Fr. 841.851.55	936,066	70	4,133,918 2		=	3,197,851	5
		11. 011.001.00							
		Name of Administration (Control of Control o							
	1								

	Staat	s-Rechnung des Kantons I	Bern für	das Ja	hr 1945	
Rechnung	Voran-		Brutto-	Summen	S	aldi
1944	schlag 1945	Konten und Rechnungsrubriken	Soll (Ausgaben)	Haben (Einnahmen)	Soll (Ausgaben)	Haben (Einnahmen)
Fr. Ct.	Fr.		Fr. Ct.	Fr. C	t. Fr. Ct	. Fr. Ct.
		Betriebsrechnung				
		XXVII. Wasserrechtsabgaben				
		A. Ertrag				
511,019 50 51,101 95		 Abgaben	167 50 51,111 25		51,111 25	511,112 50
459,917 55			51,278 75		01,111 20	460,001 25
		Mehr Einnahmen als veranschlagt Fr. 55,001.25				
				٠		
						
		XXVIII. Gastwirtschaftsbetriebe,				
		Klein- und Mittelhandelsstellen und				
		Tanzbetriebe				
		A. Gastwirtschaftsbetriebe				
	1,100,000	1. Patentgebühren		1,268,918 4		1,209,249 95
60,510 75 116,626 75	55,000 110,000	2. Zweckvermögen, 5%	60,462 — 116,626 7 5		- 60,462 $-$ 116,626 75	
1,033,086 30				1,268,918 4		1,032,161 20
		B. Klein- und Mittelhandelsstellen				
70,428 —	65,000	1. Kleinhandels-Patentgebühren	238 50	73,650 5		73,412 —
107,488 50 86,875 50		2. Mittelhandels-Patentgebühren 3. Anteil der Gemeinden, 50 %	1,340 50 88,431 25	109,547 5	$\begin{bmatrix} 0 & - & - \\ - & 88,431 \end{bmatrix} = \begin{bmatrix} - & - \\ 25 & - \end{bmatrix}$	108,207 —
91,041	82,500		90,010 25	183,198 –		93,187 75
		C. Tanzbetriebe				
30,500 —	27,000	1. Patentgebühren	_ _	30,870 -		30,870 —
30,500 —	27,000			30,870		30,870 —
		D. Bezugskosten				
2, 638 7 5	3,000	1. Inspektions-, Taxations-, Bezugs- und	0.050.00		0.050	
2,638 75	3,000	Druckkosten	$\begin{array}{c c} & 2,978 & 90 \\ \hline & 2,978 & 90 \end{array}$		$\begin{array}{c c} & 2,978 & 90 \\ \hline - & 2,978 & 90 \end{array}$	
, , , , ,	- , 0 0 0		2,010 00		2,570 50	

Dachause	Voran-	`	Brutto-S	Summe n	Saldi				
Rechnung 1944	schlag 1945	Konten und Rechnungsrubriken	Soll (Ausgaben)	Haben (Einnahmen)	Soll (Ausgaben)	Haben (Einnahmen			
Fr. Ct.	Fr.		Fr. Ct.	Fr. Ct.	Fr. Ct.	Fr.			
		Betriebsrechnung							
		XXVIII. Gastwirtschaftsbetriebe, Klein- und Mittelhandelsstellen und Tanzbetriebe							
033,086 91,041 30,500 2,638	82,500 27,000	A. Gastwirtschaftsbetriebe	236,757 25 90,010 25 — — — 2,978 90	1,268,918 45 183,198 — 30,870 —	2,978 90	1,032,161 93,187 30,870			
2,030 10 251,988 <u>55</u>		Mehr Einnahmen als veranschlagt Fr. 111,740.05		1,482,986 45		1,153,240			
		XXIX. Anteil am Ertrage des Alkoholmonopols							
071,839 65	728,916	1. Ertrags-Anteil von Fr. 2.— pro Kopf der Wohnbevölkerung (728 916)	_ _	1,486,985 15	_ _	1,486,985			
13,000 — 10,500 — 20,000 —	13,000 10,500 120,000		13,000 — 10,500 — 120,000 —		13,000 — 10,500 — 120,000 —				
28,339 65	585,416	Mehr Einnahmen als veranschlagt Fr. 758,069.15	143,500 —	1,486,985 15		1,343,485			
		XXX. Anteil am Ertrage der Schweiz. Nationalbank							
583,132 80	583,132 —	 Entschädigung von 80 Rp. pro Kopf der Wohnbevölkerung (728,916) Gewinnanteil nach Art. 27 National- bankgesetz 	_ -	583 ,132 80	_ -	583,132 —			
83,132 80	583,132	Mehr Einnahmen als veranschlagt Fr. —. 80		583,132 80		583,132			

	Staat	s-Rechnung des Kantons I	Bern f	ür	das J	a	hr 194	5				
Rechnung	Voran-		Brut	to-	Summe n		Saldi					
1944	schlag 1945	Konten und Rechnungsrubriken	Soli (Ausgaber	n)	Haben (Einnahme		Soll (Ausgaber	1)	Haben (Einnahm			
Fr. Ct.	Fr.	B.1.1	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	C		
		Betriebsrechnung										
		XXXI. Militärsteuer										
		A. Militärsteuer										
		1. Landesanwesende Ersatzpflichtige		-	2,911,423				2,911,423			
439,347 72 178,815 75		2. Landesabwesende Ersatzpflichtige3. Ersatzpflichtige Wehrmänner		25	431,070 244,533			-	431,070			
86,166 95		4. Rückstände	32,737	30	180,909				211,775 180,909			
,268,193 39		5. Anteil der Eidgenossenschaft, 50 %.	1,867,589	98		_	1,867,589	98		-		
,268,193 38	865,000		1.900.347	33	3,767,937	32			1,867,589)		
		B. Taxations- und Bezugskosten			3,101,001				1,001,900			
43,189 —	44.855	1. Besoldungen der Beamten	46,357	50			46,357	50				
67,293 70	69,560	2. Besoldungen der Angestellten	69,860				69,860					
13,430 55	15,000	3. Taxationskosten	20,338			_	20,338			-		
100,484 70		4. Bezugs-, Druck- und Rechtskosten	189,754	44	45,096	55	144,657	89				
4,000 —	4,000	5. Anteil an der Besoldung des Kantons- Kriegskommissärs	4,000				4.000					
101,455 44	69,200	6. Anteil des Bundes	4,000		149,407	20	4,0 00	_	149,407	, .		
3,000 —		7. Mietzins	3,000	_		_	3,000	_				
	10,000	8. Erstellung neuer Steuerkontrollen	6,820	75		-	6,820	75				
129,942 51	207,215		340,132	14	194,503	7 5	145,628	39	_	-		
,268,193 38	865,000	A. Militärsteuer	1.900.347	33	3 767 937	39			1,867,589	,		
129,942 51	207,215	B. Taxations- und Bezugskosten	340,132	14	194,503	75	145,628	39		1		
138,250 87	657,785	Mehr Einnahmen als veranschlagt	2,240,479	47	3,962,441	07		_	1,721,961			
		Fr. 1,064,176.60				_		_		-		
		Section 2012 A resource of the section of the secti										
		XXXII. Direkte Steuern										
	20 700 000	A. Natürliche Personen	1 (20									
	7,400,000	1. Einkommenssteuer	316		44,906,375 9,348,710		_		44,904,745 9,348,394			
	40,100,000	2. Vermogenssteder			54,255,086				54,253.139	- -		
	70,700,000	B. Juristische Personen	1,540		94,299,080			-	94,299,199	-		
		Erwerbsgesellschaften und Genossen- schaften:										
	12,400,000	(4 0 1 1			9,918,851	05			9,918,851			
	12,400,000	2. Kapitalsteuer			2,958,305			_	2,958,305			
	10,000		-	_	19,269	30	\		19,269)		
		Selbsthilfegenossenschaften: (4. Ertragsteuer			691 029	50			CO1 022			
	525,000	5. Vermögenssteuer			621,032 402,397				621,032 402,397			
		Uebrige juristische Personen:			102,001	00			102,007			
	1,200,000	6. Einkommenssteuer			1,081,900			_	1,081,900)		
		(7. Vermögenssteuer		=	672,732			_	672,732	2		
	14,135,000	C. W		_	15,674,489	30		_	15,674,489)		
1 .		C. Vermögensgewinnsteuer								1		
	100 000	1 Entro e		40	M 40 00-				m			
	400,000 400,000	1. Ertrag	589 589	-		-		_	713,039 713,039			

	Staats	-Rechnung des Kantons B	ern fü	ir	das J	ah	r 1945	ó		
Rechnung	Voran-		Brut	to-S	Summen			Sa	ldi	
1944	schlag 1945	Konten und Rechnungsrubriken	Soll (Ausgabet	n)	Haben (Einnahme		Soll (Ausgaben)	Haben (Einnahme	n)
	Fr.	Betriebsrechnung	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
		XXXII. Direkte Steuern	i e							
		D. Nach- und Strafsteuern								
nit	420,000	\[\begin{pmatrix} 1. Ertrag \cdot \	5,891 —	85 —	$657,\!266$ $1,\!312$				651,375 1,312	
1111	420,000		5,891	85	658,579	42		_	652,687	57
XX		E. Bussen im Veranlagungsverfahren								
X pt		1. Ertrag		_	270				270	
II ur		×			270	=		=	270	
ne vergleichende Darstellung der Rubriken XXXII und XXXIII mit der Rechnung 1944 nicht möglich		F. Kosten für Verwaltung, Veranlagung und Bezug	7							
en X	925,000	1. Steuerverwaltung und Veranlagung: a. Besoldungen der Beamten und Ange-								-
brik	,	stellten	1,590,158				1,585,441			
Ru] lich	180,000 50,000		323,245 $212,875$		20,079 19		303,165 $212,856$			
der nög	50,000	AND ALTERNATION AND AND AND AND AND AND AND AND AND AN	42,492				42,492			-
ng o	45,000		56,795	80	Newsondown of	-	56,795	80		
ellu	30,000	f. Entschädigung an die Mitglieder der V. B	17,391	65			17,391	65		
Darstellung der Rul 1944 nicht möglich	25,000	g. Kosten der amtlichen Bewertung .	17,894			-	17,894			_
le D g 19	268,000	Kantonale Rekurskommission: a. Besoldungen der Beamten und Ange-								
nun	40.000	stellten	244,621				243,615			
eich ech)	48,000 12,800		41,886 13,130		6,290 $2,535$		35,596 10,595			
vergleichende der Rechnung	9,000		8,914		_	_	8,914		produce data	
ne v	1,600,000		1,323,838	56	21	_	1,323,817	56		
t eii sser	25,000	b. Verschiedene Bezugskosten	23,909	06	251					
s ist	9 967 900	4. Mobiliar-Anschaffungen	222,787 4,139,940		183		222,603 4,104,838			
ergesetzes ist eir den Ergebnissen	3,267,800	C. Berendere Verreicher	4,133,340	10	33,102	-	4,104,000	1.4		-
erge	2 000 000	G. Besondere Verwendungen1. Zuweisung an die Reserve für Elimi-								
Infolge Annahme des neuen Steuergesetzes ist eir den Ergebnissen		nationen	1,800,000				1,800,000	-		_
nen (, ,	2. Zuwendung gemäss Volksbeschluss vom 13. Februar 1944	2,800,000	_			2,800,000			
s nei	1,500,000	3. Zuwendung an Vorschuss betr. Arbeits- losenversicherung	1,000,000	-			1,000,000			_
e de	6,000,000		5,600,000				5,600,000			
hm										
nna	40 100 000	A. Natürliche Personen	1.946	55	5 4,255, 086	54			54,253,139	99
e A	14,135,000	B. Juristische Personen	_	_	15,674,489	30		_	15,674,489	30
olg		C. Vermögensgewinnsteuer	589 5,891	1 1				-	713,039 652,687	
In	420,000	D. Nach- und Strafsteuern			270				270	
	3,267,800	F. Kosten für Verwaltung, Veranlagung								
	6 000 000	und Bezug	4,139,940 5,600,000		35,102	01	4,104,838 5,600,000			
	45,787,200			-	71,337,155	47			61,588,787	82
	75,767,200	Mehr Einnahmen als veranschlagt Fr. 15,801,587.82	3,110,031	33	,5571256					
			l							

	Rechnung Voran- Brutto-Summer								Saldi				
Rechnung 1944		schlag 1945	Konten und Rechnungsrubriken	Soll (Ausgabe		Haben (Einnahme	n)	Soll (Ausgaber		Haben (Einnahme			
Fr.	Ct.	Fr.		Fr.	Ct.	11	Ct.	-	Ct.		C		
			Betriebsrechnung										
			XXXIII. Anteile an eidg. Abgaben										
			A. Anteile										
,044,198		3,000,000 $500,000$	 Anteil an der eidg. Wehrsteuer, III. Per. Anteil am eidg. Wehropfer, I. Quote. Anteil an der eidg. Kriegsgewinnsteuer 			10,000,000 3,500,000 1,090,400		_		10,000,000 3,500,000 1,090,400	4		
100,000	_		4. Nachbezüge			500,000 374	-			500,000 374	1		
2.021,640 5	52	12 800,000			_	15,090,774	56			15,090,774	5		
		450.000	B. Kosten										
		200,000 100,000	Besoldungen der Beamten und Angestellten	126,849 43,811 27,268	78 79	21	70	27,268	08 79		-		
		5,000 755,000	4. Mietzinse	1,750 199,680			70	1,750 199,658					
		12,800,000 755,000	A. Anteile	— 199,680		15,090,774 21	2000 0000			15,090,774			
			Mehr Einnahmen als veranschlagt		-	15,090,796				14,891,116	-		
			Fr. 2,846,116.19										
			XXXIV. Verschiedenes										
			A. Vorübergehendes										
430,633 7	5	7,500,000 2,700,000	b. Lehrerschaft	6,721,201 3,118,005	90	382	30	6,374,293 3,117,623	60				
$564,926 \mid 2$ $475,808 \mid 3$ $295,419 \mid 7$	0	600,000 500,000 270,000	 c. Rentner, Staatspersonal d. Rentner, Lehrerschaft e. Einlage in die Beitragsreserve für das 	677,178 592,196		11,201 1,483							
		11,570,000	Staatspersonal	291,219	-	950 052		291,219	-		-		
	-	11,910,000		11,399,800	81	359,975	90	11,039,824	91		-		

Staats-Rechnung des Kantons Bern für das Jahr 1945										
Rechnung	Voran-	Vantan and Bashaan samballan	Brut	to-S	ummen			Saldi		
1944	schlag 1945	Konten und Rechnungsrubriken	Soll (Ausgaber	1)	Haben (Einnahmei	n)	Soll (Ausgaben)		aben ahme	
Fr. Ct.	Fr.		Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	t. Fr		C1
		Betriebsrechnung								
		XXXIV. Verschiedenes								
		B. Verschiedenes								
10,922 80		1. Erbloser Nachlass	1,262		66,513	35			,251	1
$\begin{array}{c ccccccccccccccccccccccccccccccccccc$	100,000	 Verschiedenes	303,807 1,000,000		140,719		163,088 3 1,000,000 -	B1 —	-	_
9,852,732 11		4. Beitrag an den zentralen Ausgleichs-								
300,000		fonds des Bundes	6,846,433			_	6,846,433	-		
		Lehrerversicherungskasse 6. Hypothekarkasse, Beitrag an Schuld-	300,000			-	300,000 -	_	-	-
		nerhilfsfonds	100,000		_	_	100,000 -		-	_
- -	-	7. Rückstellung auf Mobilmachungskonto und Konto für besondere Aufwendun-								
		gen	1,000,000			\dashv	1,000,000 -		-	_
- -	_	8. Rückstellung für die Errichtung eines Magazingebäudes für Material und								
		Munition	90,000			_	90,000 -	_	-	_
		 Rückstellung für die Erneuerung der Mannschaftsküchen in der Kaserne 								
		Bern	200,000	-		-	200,000 -			-
		10. Rückstellung für staatliche und private Erziehungsheime	700,000			_	700,000 -		.	
		11. Rückstellung für dringliche Staatsbauten	1,000,000				1,000,000 -			
		12. Abschreibung auf Vorschusskonto betr.								
		Arbeitslosenfürsorge	55,351	88		-	55,351 8	88 —	.	-
11,800,000 —		a. Ertrag der III. Rate								
600,000		b. Einlage in den Gemeindeunter- stützungsfonds								
1,680,000		c. Einlage von 15 % in einen Fonds für	i							
		Arbeitsbeschaffung, Bodenverbesse- rungen und für Subventionierung für								
100,000		Wohnbauten) (Beitrag an die Laupenstiftung)								
480,000 —		(Kant. Krisenabgabe und kant. Wehr-								
1,873,894 31		steuer. Nachbezug) (Amortisation auf Konto "Zu tilgende								
		Aufwendungen")								
50,000		(Beitrag an den Hilfsfonds für das Staatspersonal)								
12,500 —		(Beitrag an den Stipendienfonds für die Ausbildung von Krankenpflegepersonal)								
92,287 87		(Abschreibung auf Vorschusskonto "Arbeitslosenfürsorge")								
2,495,099 74	100,000		11,596,854	66	207,232	35	11,389,622	B1	_	_
10,021,640 52		(Anteile an eidg. Abgaben, s. XXXIII)								
	11,570,000	A. Vorübergehendes	11,399,800	81	359,975		11,039,824		_	-
2,495,090 74		B. Verschiedenes		-		-	11,389,622 22,429,447			-
2,466,300 77	11,670,000	Mehr Ausgaben als veranschlagt Fr. 10,759,447.22	22,996,655	41	507,208	2 0	441			-

Zweite Abteilung

Rechnung

der

Vermögensbestandteile

(Aktiven und Passiven)

A. Aktivvermögen

- I. Rechnung des Kapitalvermögens
- II. Rechnung des Betriebsvermögens
- III. Rechnungen des zweckgebundenen Staatsvermögens

B. Verbindlichkeiten

1945

	Staats	-Re	chnung des Kantons Bern	n für das Jahr 19	45				
Stand des Staatsvermögens am 31. Dezember 1944 Vermögens Aktiven Passiven Konten und Rechnungsrubriken									
Aktiven	Passive	n	Konten und Rechnungsrubriken		Soll				
Fr.	Ct. Fr.	Ct.	A. Aktivvermögen I. Kapitalvermögen		Fr. Ct.				
26,564,558			A. Forsten Grundsteuerschatzung Fr. 26,564,558.—	Waldankäufe	1,732 — — — — — 45,410 — 13,322 75				
26,584,558			Summe der Aktiven	Summe der Vermehrungen Reine Verminderung	60,464 75 22,065 —				
88,428,424			B. Domänen Grundsteuerschatzung Fr. 88,428,424.—*) *) Zivildomänen Fr. 81,506,682.— Pfrunddomänen 6,921,742.— Fr. 88,428,424.—	Domänenankäufe Mehrerlös Minderkosten Verkauf von Rechten Schatzungserhöhungen	1,347,450 — 28,034 16 6,750 — 610 — 616,432 —				
88,428,424			Summe der Aktiven	Summe der Vermehrungen	1,999,276				
50,712	55		C. Domänenkasse 1. Guthaben für Verkäufe Pro memoria: 100 Stammaktien der Berner Alpenbahn-Gesellschaft Fr. 25,000.—	Neue Guthaben: Von Waldverkäufen Von Domänenverkäufen	74,412 75 31,024 16				
_	951,20	61 65	2. Schulden für Ankäufe	Abzahlung v. Kaufschulden	1,349,557				
_	6,291,9	82 65	3. Hypothekarkasse, Konto-Korrent	Vergütung der Staatskasse Einnahmenf.Kaufguthaben Rückerstattung für Anteil- scheine Hofwilgut					
50,712 7,192,531	100	44 30	Summen der Aktiven und der Passiven Reine Passiven	Summe der Vermehrungen Reine Verminderung (Vermehrung der reinen Schuld)	1,589,279 1,237,171 39				

S	taats-Rechnung d	es Kantons Bern für das	Jahr 19	45		
Ver	änderungen	Stand des Staatsvermögens an	n 31. Dezer	nber	1945	
Haben		Konten und Rechnungsrubriken	Aktiven		Passiven	
Fr. Ct.		A. Aktivvermögen	Fr.	Ct.	Fr.	Ct
		I. Kapitalvermögen				
74,412 75 1,432 6,685	Waldverkäufe Schatzungsreduktionen Mehrkosten Mindererlös	A. Forsten Grundsteuerschatzung Fr. 26,542,493.—	26,542,493		_	
82,529 75	Summe d. Verminderungen	Summe der Aktiven	26,542,493 		_	
31,024 1,311,120 32,470 — —	Domänenverkäufe Mehrkosten Schatzungsreduktionen Abtretungen von Pfrund- domänen Ankauf von Rechten	B. Domänen Grundsteuerschatzung Fr. 89,052,026.—*) *) Zivildomänen Fr. 82,126,804.— Pfrunddomänen , 6,925,222.— Fr. 89,052,026.—	89,052,026		_	
1,060 — 1,375,674 16 623,602 —	Mindererlös Summe d. Verminderungen Reine Vermehrung	Summe der Aktiven	89,052,026			
127,711 60	Eingang von Guthaben	C. Domänenkasse 1. Guthaben für Verkäufe Pro memoria: 100 Stammaktien der Berner Alpenbahn-Gesellschaft Fr. 25,000.—	28,437	86	_	-
1,732 — 1,347,450 —	Neue Schulden: Waldankäufe Domänenankäufe	2. Schulden für Ankäufe	_		950,886	6
1,349,557	Ausgaben: Abzahlungen	3. Hypothekarkasse, Kontokorrent	-	-	7,507,254	3
2,826,450 60	Summe d. Verminderungen	Summen der Aktiven und der Passiven Reine Passiven	28,437 8,429,703		8,458,141	-

9	Staats-Re	chnung des Kantons Bern	für das Jahr 194	15
Stand	des Staatsve	mögens am 31. Dezember 1944	Vermögei	ns-
Aktiven	Passiven	Konten und Rechnungsrubriken		Soll
Fr. Ct.	Fr.	A. Aktivvermögen		Fr. Ct.
		I. Kapitalvermögen D. Privatrechtliche Vermögenswerte staatshoheitlicher Herkunft	_	
30,000,000 — 30,000,000 —		E. Hypothekarkasse *) 1. Kapitaleinschuss des Staates Summe der Aktiven	_	
	5,128,493 2,481,873 — — — — — — — — — — — — — 2,073,308 620,617 — — — 2,622,736 — —	*) Bestand der Kapitalien und Verkehr der Kasse Reserve-Fonds Anleihen Kassa-Scheine und Obligationen Spareinlagen Spezialfonds (inkl. Domänenkasse) Depositen in Kontokorrent Coupons und Obligationen von Anleihen Kassa Darlehen auf Hypothek Feste Vorschüsse und Darlehen mit Deckung Gemeinde-Darlehen Darlehen an Flurgenossenschaften Wertschriften Korrespondenten Kursverluste und Unkosten von Anleihen Bankgebäude Mobiliar Zinsausstände und Marchzinse Gewinn- und Verlust-Konti Summen der Aktiven und der Passiven Reine Aktiven (Stamm-Kapital)	Neue Guthaben und Rück- zahlungen von Schulden Summe der Vermehrungen	22,036,500 — 4,033,200 — 27,915,941 85 9,008,185 03 1,950,751 65 21,840,817 60 37,599,431 27,277,958 73,200 257,157 95 — 13,679,194 102,722,368 12,626 36,060 10,637 11,988,925 77,059,136 97 357,502,092 58

1	/eri	inderungen	Stand des Staatsvermögens an	n 31. Dezer	nh	er 1945	
Haben	1						
	_		Konten und Rechnungsrubriken	Aktiven		Passive	_
Fr.	Ct.		A. Aktivvermögen I. Kapitalvermögen	Fr.	Ct.	Fr.	C
_	_	_	D. Privatrechtliche Vermögenswerte staatshoheitlicher Herkunft			— ·	-
		_	E. Hypothekarkasse *) 1. Kapitaleinschuss des Staates	30,000,000 30,000,000			
300,000 		Neue Schulden und Eingänge von Guthaben	*) Bestand der Kapitalien und Verkehr der Kasse Reserve-Fonds			9,550,000 168,908,500 87,761,100 121,937,622 190,401,322 6,851,950 5,983,139 3,123,314 907,991 2,549,629 597,974,570 30,000,000	

	S	Staats-R	ec	hnung des Kantons Bern	für das Jahr 194	1 5	
Stan	d	des Staatsv	eri	mögens am 31. Dezember 1944	Vermögens	-	
Aktiven		Passiven		Konten und Rechnungsrubriken		Soll	
Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	A. Aktivvermögen		Fr.	Ct.
				I. Kapitalvermögen			
				F. Kantonalbank *)			
40,000,000			_	Kapitaleinschuss des Staates	_		_
40,000,000	_		=	Summe der Aktiven			
49,384,023	96	_		*) Bestand der Kapitalien und Verkehr der Bank Kasse, Giro- und Postcheckguthaben	[2,150,756,650	79
280,112 24,472,599 72,593,615 240,126 922,607 77,571,288 25,607,972 79,048,913 118,899,489 141,857,834 915,256 8,372,345 2,071,693 10,785,882	20 96 21 95 75 18	187,965,756 ————————————————————————————————————		Feste Vorschüsse und Darlehen Kontokorrent-Vorschüsse und Darlehen an öffentlichrechtliche Körperschaften Hypothekaranlagen Wertschriften und dauernde Beteiligungen Syndikatsbeteiligungen Bankgebäude Andere Liegenschaften Sonstige Aktiven und Passiven	Neue Guthaben und Rück- zahlungen von Schulden	2,150,756,650 107,738,002 1,516,778,459 751,986,508 11,096,754 3,917,066 1,261,246,600 4,659,663 342,050,778 20,548,935 94,289,772 146,404,218 11,800 60,500 67,888,437 86,061,269 3,992,000 11,515,250 1,343,284,054 — 72,852,981 3,368,535 5,809,897 8,006,318,136	08 53 70 52 72 84 47 23 51 25

S	Staats-Rechnung d	es Kantons Bern für das	Jahr 194	5
Ve	ränderungen	Stand des Staatsvermögens a	m 31. Dezemb	er 1945
Haben		Konten und Rechnungsrubriken	Aktiven	Passiven
Fr. C	t.	A. Aktivvermögen	Fr. Ct	. Fr. C
		I. Kapitalvermögen F. Kantonalbank *) Kapitaleinschuss des Staates Summe der Aktiven	40,000,000 —	
		*) Bestand der Kapitalien und Verkehr der Bank		
2,167,986,482 — 107,650,469 28 1,489,470,450 04 745,985,474 89 11,273,779 47 4,041,012 97 7,164,684 345,174,600 62 20,401,957 73,321,741 145,204,308 20 396,761 499,278 69,076,465 92,895,742 45 5,498,000 9,419,250 — 1,343,284,054 200,000 — 73,031,971 5,808,197 25,3370,235 05 8,006,318,136 72	Neue Schulden und Eingänge von Guthaben	Kassa, Giro- und Postcheckguthaben Coupons Banken, Debitoren und Kreditoren Schweizerwechsel Fremdwechsel Hinterlagenwechsel Kontokorrent, Debitoren und Kreditoren Feste Vorschüsse und Darlehen Kontokorrent-Vorschüsse und Darlehen an öffentlichrechtliche Körperschaften Hypothekaranlagen Wertschriften und dauernde Beteiligungen Syndikatsbeteiligungen Bankgebäude Andere Liegenschaften Sonstige Aktiven und Passiven Spareinlagen Kassenscheine Tratten und Akzepte Hauptbank und Zweiganstalten Reservefonds Spezialreserve für Forderungen Gewinn- und Verlustkonto Kautionen Debitoren für Kautionen Summen der Aktiven und der Passiven	32,154,192 75 367,645 07 78,594,649 02 63,102 798,661 50 96,771,864 33 23,102,951 65 75,925,091 70 119,046,467 49 162,825,865 2,115,166 7,987,384 1,632,915 5,636,486 08 — — — — — — — — — — — — — — — — — — —	22,461,472
3,555,555,100		Reine Aktiven (Stamm-Kapital)		40,000,000

	S	taats-R	ec	hnung des Kantons Bern	für das Jahr 194	4 5	
Stan	d d	es Staatsv	ern	nögens am 31. Dezember 1944	Vermöge	ns-	
Aktiven		Passiven	ı	Konten und Rechnungsrubriken	3	Soll	
Fr.	Ct.	Fr.	Ct.			Fr.	Ct
				A. Aktivvermögen			
				I. Kapitalvermögen			
				G. Eisenbahnanlagen			
				a. Wertschriften			
				I. Aktien			
6,362,800		Programme	_	1. BLS., Prioritäten I. Rang	ĺ	_	-
6,960,960			-	2. BLS., " II. Rang			-
C 204 90E				Nominell Fr. 8,701,200.—			
6,304,885				3. BLS., Stammaktien Nominell Fr. 8,775,000.—	1		-
1,000,000	_	-	_	4. Bern-Neuenburg-Bahn, Prioritäten			
	_	-	_	5. " " " Stammaktien			_
				Nominell Fr. 1,754,400.—	1		
849,500			-	6. Simmental-Bahn, Prioritäten			-
		-	-	7. " " Stammaktien	l	4,00	0 -
1,352,000				Nominell Fr. 1,560,500.— 8. Emmenthal-Burgdorf-Thun, Prior.	,		
				9. ,, ,, Stammaktien	}		-
				Nominell Fr. 1,473,250.—	l' <u> </u>		
262,900		-		10. Vereinigte Huttwil-Bahnen:			-
				Prioritäten			
				Stammaktien			
1,238,560				Nominell Fr. 687,250.—	j		
32,200				11. Vereinigte Bern-Worb-Bahnen, Stammaktien 12. Freiburger Bahnen, Stammaktien			-
121,500	1 11		_	13. Solothurn-Münster, ,,			_
2,094,000				14. Solothurn-Bern, ,,			
1,047,610		-	-	15. Steffisburg-Thun-Interlaken, Prior.	Zuwachs u. Kursgewinne		-
63,000		-	-	16. Jungfraubahn, Stammaktien	Zawaens a. Ransgewinne	_	_
1,008,000			_	17. Tavannes - Tramelan - Breuleux - Noir-			-
-		-		mont, Nominell Fr. 1,108,000.— 18. Gürbetalbahn			
				Nominell Fr. 1,725,000.—			
	_		_	19. Sensetalbahn, Nominell Fr. 484,320.—			
-	_	-	_	20. Montreux-Berner Oberland			_
				Nominell Fr. 198,000.—		1	
		-	-	21. Langenthal-Jura-Bahn	·	-	-
				Nominell Fr. 463,500.—			
			_	22. Biel-Meinisberg-Bahn Nominell Fr. 42.960.—			-
			_	23. Biel-Täuffelen-Ins:			_
				Nominell Fr. 499,100. —, Prioritäten			
				Fr. 207,100.—, Stammaktien			
			-	24. Langenthal-Melchnau-Bahn			-
				Nominell Fr. 567,500.—			
				25. Solothurn-Niederbipp Nominell Fr. 402,500.—			
				26. Leuk-Leukerbad			_
				Nominell Fr. 1000.—		enconcret [©]	
	-		-	27. Berner Oberland-Bahnen Nominell Fr. 28,200.—			-
8,697,915					Cumma de M		
.0,007,310		_		Summe der Aktiven	Summe der Vermehrungen Reine Verminderung	4,000	
			-		rome verninderung	1,008,000	<u> </u>

Sta	aats-Rechnung d	es Kantons Bern für das	Jahr 194	45	
Ver	änderungen	Stand des Staatsvermögens am	31. Dezeml	ber 19 4 5	
Haben		Konten und Rechnungsrubriken	Aktiven	Passiv	en
Fr. Ct.			Fr.	ct. Fr.	Ct.
		A. Aktivvermögen			
		I. Kapitalvermögen			
		G. Eisenbahnanlagen			
		a. Wertschriften			
		I. Aktien			
		1. BLS., Prioritäten, I. Rang 2. BLS., ,, II. Rang	6,362,800 - 6,960,960 -		_
_		Nominell Fr. 8,701,200.— 3. BLS., Stammaktien	6,304,885 -		
		Nominell Fr. 8,775,000.— 4. Bern-Neuenburg-Bahn, Prioritäten .	1,000,000 -		
		5. " " " Stammaktien			
		Nominell Fr. 2,754,400.— 6. Simmental-Bahn, Prioritäten	849,500 -		
4,000		7. " " Stammaktien			
		Nominell Fr. 1,570,500.— 8. Emmenthal-Burgdorf-Thun, Prior	1,352,000 -		
_		9. " " "Stammaktien	_ -		
		Nominell Fr. 1,473,250.— 10. Vereinigte Huttwil-Bahnen:			
		Prioritäten	262,900 -	_	
		Stammaktien	_ -	_	
_ -	9	11. Vereinigte Bern-Worb-Bahnen, Stammaktien	1,238,560 -		
		12. Freiburger Bahnen, Stammaktien 13. Solothurn-Münster, ,,	32,200 - 121,500 -		
	D" 1 - 11 1 Ab	13. Solothurn-Munster, ,, 14. Solothurn-Bern, ,,	2,094,000		
- -	Rückzahlung und Ab- schreibungen	15. Steffisburg-Thun-Interlaken, Prior	1,047,610 -		
1 009 000	sem eis ungen	16. Jungfraubahn, Stammaktien	63,000 -		-
1,008,000 —		Nominell Fr. 801,400.—	_ -		
_ _		18. Gürbetal-Bern-Schwarzenburg-Bahn:			
		Nominell: Prioritäten Fr. 1,884,000.—	_ -		
_		Stammaktien Fr. 73,700.— 19. Sensetalbahn, Nominell Fr. 484,320.—			
		20. Montreux-Berner Oberland	-		
		Nominell Fr. 198,000.—			
		21. Langenthal-Jura-Bahn	- -	_	
_ -		22. Biel-Meinisberg-Bahn	_ -		
		23. Biel-Täuffelen-Ins:			
		Nominell Fr. 499,100.—, Prioritäten	_ -	_	
		Fr. 207,100.—, Stammaktien 24. Langenthal-Melchnau-Bahn	_ -		
		24. Langenthal-Melchnau-Bahn			
- -		25. Solothurn-Niederbipp	_ -		
		26. Leuk-Leukerbad	_ -		-
		Nominell Fr. 1000.— 27. Berner Oberland-Bahnen			
- -		Nominell Fr. 24,400.—			
1,012,000	Summe d. Verminderungen	Summe der Aktiven	27,689,915	_	
					_
1 1		I	i i	II	

	Staats-Net	chnung des Kantons Bern	Tur das Jahr 194	1 5
Stand	des Staatsveri	nögens am 31. Dezember 1944	Vermöge	ns-
Aktiven	Passiven	Konten und Rechnungsrubriken		Soll
Fr. C	t. Fr. Ct	A. Aktivvermögen		Fr. Ct
		I. Kapitalvermögen		
		G. Eisenbahnanlagen		
		a. Wertschriften		
		II. Obligationen		
11,819,873 8 24,250,000 - 200,000 - 898,000 - 708,000 - 43,800 -	5 — — —	 1. BLS., I. Rang 2. BLS., II. Rang 3. BLS., Schuldschein Thuner- und Brienzersee 4. Gürbetal-Bahn, I. Rang 5. Bern-Schwarzenburg-Bahn, I. Rang 6. Berner Oberland-Bahnen, I. Rang 	Zuwachs u. Kursgewinne	
12,000 — 350,000 — 243,600 — 150,000 — 330,000 — 39,005,273 8	5 —	7. Solothurn-Münster-Bahn, I. Rang 8. Sensetal-Bahn, I. Rang 9. " " Schuldschein 10. Langenthal-Melchnau, I. Rang 11. Pruntrut-Bonfol-Bahn Summe der Aktiven	Summe der Vermehrungen	
1,571,384 3. 2,717,163 — 571,580 9. 197,479 6. 5,057,607 8.		 III. Elektrifikationsdarlehen 1. Simmental-Bahn 2. Gürbetal-Bern-Schwarzenburg-Bahn 3. Bern-Neuenburg-Bahn 4. Solothurn-Münster-Bahn Summe der Aktiven 	Zuwachs u. Kursgewinne Summe der Vermehrungen Reine Verminderung	500 — 500 — 500 — 432,871 65
28,697,915 — 39,005,273 85 5,057,607 85 72,76 3, 796 7 6	5 — —	Zusammenzug von G. a. Wertschriften I. Aktien II. Obligationen III. Elektrifikationsdarlehen Reine Aktiven	Zuwachs u. Kursgewinne { Summe der Vermehrungen Reine Verminderung	4,000 — 500 — 4,500 — 3,376,871 65

Stand des Staatsvermögens am 31. Dezember 1945	St	aats-Rechnung d	es Kantons Bern für das	Jahr 19	45		
A. Aktivermögen Fr. Cl. Fr.	Ver	ränderungen	Stand des Staatsvermögens am	31. Dezem	ber	1945	
A. Aktivermögen	Haben		Konten und Rechnungsrubriken	Aktiven		Passiver	a
G. Elsenbahnanlagen a. Wertschriften II. Obligationen 11.819,873 85 24.250,000 24.250,000 24.250,000 25. BLS., II. Rang 24.250,000 24.250,000 25. BLS., Schuldschein Thuner und Brienzersee 200,000 24.250,000 25. Bern-Schwarzenburg-Bahn, I. Rang 24.250,000 25. Bern-Schwarzenburg-Bahn, I. Rang 24.250,000 25. Bern-Schwarzenburg-Bahn, I. Rang 24.250,000 25. Bern-Schwarzenburg-Bahn, I. Rang 24.250,000 25. Bern-Schwarzenburg-Bahn, I. Rang 25. Bern-Schwarzenburg-Bahn, I. Rang 25. Bern-Schwarzenburg-Bahn, I. Rang 25. Bern-Schwarzenburg-Bahn, I. Rang 25. Bern-Schwarzenburg-Bahn, I. Rang 25. Bern-Schwarzenburg-Bahn, I. Rang 25. Bern-Schwarzenburg-Bahn, I. Rang 25. Bern-Schwarzenburg-Bahn 25. Be	Fr. Ct.		A. Aktivvermögen	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
A. Wertschriften							
Bush Bush							
1. BLS., I. Rang 11,819,873 85 24,250,000			·				
9. , , Schuldschein	1000 MI 1000 MI 100		1. BLS., I. Rang	24,250,000 200,000 — 43,800 12,000	85		
11. Pruntrut-Bonfol-Bahn			9. " " Schuldschein	243,600			
111. Elektrifikationsdarlehen 1. Simmental-Bahn 1. Simmental-Bahn 2.312,142 40 405,520 60 564,088 30 4. Solothurn-Münster-Bahn 197,479 60 4. Summe der Aktiven 4. 624,736 20 4. Solothurn-Münster-Bahn 2. Summe der Aktiven 4. Solothurn-Münster-Bahn 2. Summe der Aktiven 2. Summe der A	330,000 —	j				_	
1. Simmental-Bahn 1. Simmental-Bahn 1. Simmental-Bahn 1. Simmental-Bahn 1. Simmental-Bahn 1. Simmental-Bahn 1. Simmental-Bahn 2. Simmental-Bahn 2. Simmental-Bahn 2. Simmental-Bahn 2. Simmental-Bahn 3. Bern-Neuenburg-Bahn 3. Bern-Neuenburg-Bahn 1. Simmental-Bahn 2. Simmental-Bahn 2. Simmental-Bahn 3. Bern-Neuenburg-Bahn 3. Bern-Neuenburg-Bahn 1. Simmental-Bahn 2. Simmental-Bahn 2. Simmental-Bahn 3. Bern-Neuenburg-Bahn 3. Bern-Neuenburg-Bahn 4. Solothurn-Münster-Bahn 1. Simmental-Bahn 2. Simmental-Bahn 3. Bern-Neuenburg-Bahn 4. Solothurn-Münster-Bahn 4. So	1,936,000	Summe d. Verminderungen	Summe der Aktiven	37,069,273	85		
1,012,000 — 1,936,000 — 37,069,273 85 — 27,689,915 — 37,069,273 85 — 37,069,275 95 — 37,069,275 95 — 37,069,275 95 — 37,069,275 95 — 37,069,275 95 — 37,069,275 95 — 37,069,275 95 — 37,069,275 95 — 37,069,27	$\begin{array}{c} 405,520 \\ 7,492 \\ \end{array}$	Rückzahlungen und Ab- schreibungen	1. Simmental-Bahn	2,312,142 564,088 197,479	40 30 60	_ 	
3,381,371 65 Summe d. Verminderungen Reine Aktiven	1,936,000 — 433,371 65	schreibungen	I. Aktien	37,069,273 4,624,736	85 20		

				hnung des Kantons Bern			
Stan	d de	es Staatsv	veri	nögens am 31. Dezember 1944	Vermögens-		
Aktiven		Passiven		Konten und Rechnungsrubriken		Soll	The second
Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	A. Aktivvermögen		Fr.	Cı
				I. Kapitalvermögen			
				G. Eisenbahnanlagen			
				a. Wertschriften			
				G. b. Vorschüsse			
	-		-	 Bielersee-Dampfschiffgesellschaft Nominell Fr. 243,500.— 			-
	-		-	2. Ligerz-Tessenberg, Drahtseilbahn Nominell Fr. 65,000.—			-
			-	3. Pensionskasse bern. Dekretsbahnen Nominell Fr. 5,327.25			-
				4. Langenthal-Melchnau-Bahn Nominell Fr. 47,226.85	Neue Vorschüsse {		
		-		 Langenthal-Melchnau-Bahn, Kupfer- lieferung Nominell Fr. 50,653.95 			
	-		-	6. Oberaargauische Autokurse Nominell Fr. 13,091.65			-
56,7 75	85		_	7. Elektrifikation bern. Dekretsbahnen: a. Gürbetal-Bahn, Kto-Kt.		_	_
293,469 350,245	50		_	b. Bern-Schwarzenburg-Bahn,Kto-Kt. Reine Aktiven	Summe der Vermehrungen		-
			_	reme rikuvon	Reine Verminderung	350,245	3
				G. c. Eisenbahn-Amortisationsfonds	Entnahme für Abschrei-		
			_	1. Kontokorrent	bungen	3,622,745	-
			_	Summe der Passiven	Summe d. Verminderungen Reine Vermehrung	3,622,74 5 526,464	

		Si	taats-Rechnung d	es Kantons Bern für das	Jahr 19)4 5		
		Ve	ränderungen	Stand des Staatsvermögens am	31. Dezei	nber	r 1945	
	Haben			Konten und Rechnungsrubriken	Aktiven		Passiven	
	Fr.	Ct.		A. Aktivvermögen	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
				I. Kapitalvermögen				
				G. Eisenbahnanlagen				
				a. Wertschriften				
				G. b. Vorschüsse				
	_	_)	1. Bielersee-Dampfschiffgesellschaft Nominell Fr. 243,500.—				
		-		2. Ligerz-Tessenberg, Drahtseilbahn Nominell Fr. 65,000.—				
		_		3. Pensionskasse bern. Dekretsbahnen .				
		_		Nominell Fr. 5,327.25 4. Langenthal-Melchnau-Bahn				
			Rückzahlungen und Ab- schreibungen	Nominell Fr. 47,226.85 5. Langenthal-Melchnau-Bahn, Kupfer-				
			e sem en amgen	lieferung		-		-
		_		6. Oberaargauische Autokurse	_	_	_	-
				Nominell Fr. 13,091.65 7. Elektrifikation bern. Dekretsbahnen:				
	56,775 293,469			a. Gürbetal-Bahn, Kto-Kt b. Bern-Schwarzenburg-Bahn Kto-Kt.				
			Summe d. Verminderungen		_			
-		_				-		
								
				G. c. Eisenbahn-Amortisationsfonds				
	4,149,210	25	Einlagen	1. Kontokorrent			526,464	90
	4,149,210	25	Summe der Vermehrungen	Summe der Passiven			526,464	90
-		_				╁		
			,					
				·				

		Oluulo	_	echnung des Kantons Ber	V	
Star	nd o	des Staats	veri	mögens am 31. Dezember 1944	Verm	ögens-
Aktiven		Passiven		Konten und Rechnungsrubriken		Soll
Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	A Al-tivvoem Soon		Fr.
				A. Aktivvermögen		
				I. Kapitalvermögen		
				H. Beteiligungen und Wertschriften		
				Obligationen		
77,700			_	1. Kanton Freiburg	[]	7 50
56,314			-	2. Kanton Bern 1938	1	
770,640			_	3. Kanton Bern 1906		7,320
493,570			-	4. Kanton Bern 1895		19,665
2,243,290	1 11		_	5. Hypothekarkasse 1897	1	47,115 4,025
537,075			_	6. Kanton Bern 1900		4,020
750,000 100,000				7. Eidg. Wehranleihe 1936 9. Kanton Bern 1938		
100,000			-	o. Namum Delli 1990		
				Aktien	11	
3,500			_	20. Bern. Genossenschaft für Feuerbe-		
0,000				stattung	[]	
500,000	_		_	21. Zuckerfabrik Aarberg AG.		
5,372,777	1 11		_	22. Bernische Kraftwerke AG.	Zuwachs u. Kursgewinne {	
1,777,750			_	23. Schweiz. Nationalbank		W 40 of 10 miles
468,000	-	special cold	-	24. Vereinigte Rheinsalinen		
5,790	05	-		25. Diverse Wertschriften	1	
5,000			-	26. Radiostation Bern		
4,000	1 11	-	-	27. Schweiz. Reederei AG., Basel		
20,000	1 11		_	28. Markthallegenossenschaft Burgdorf		makes there
20,000	1 11		_	29. "Alpar" Bern		
10,000	1 11	-	_	30. Flugplatzgenossenschaft Bern		
13,387			-	31. Spar- & Leihkasse Bern		
20,000			-	32. ,,Rimag" AG., Bern		
50,000			_	33. Kühlhaus AG., Thun	*	100,000
100,000		-	_	34. Gesellschaft zur Förderung des Wohnungsbaues in Bern		100,000
3,398,794	25		_	Reine Aktiven	Summe der Vermehrungen	178,875
	_		_		Reine Verminderung	296,012
				II. Betriebsvermögen		
				J. Kassen		
597,848	85		_	Amtsschaffnereikassen	Einnahmen	125,415,505
597,848	85		_			125,415,505
				K. Aktiv-Ausstände		
8,239,359	69		_	Fällige Guthaben	Neue Bezugsanweisungen .	204,146,464
8,239,359	69		_			204,146,464
				L. Passiv-Ausstände		
		2,715,138	80	Fällige Schulden	Abzahlungen	125,127,795
		2,715,138	20			125,127,795

Staats-Rechnung des Kantons Bern für	aas .	Janr	1945
--------------------------------------	-------	------	------

Veränd	erungen	Stand des Staatsvermögens an	a 31. Dezem	ber 1945	
Haben		Konten und Rechnungsrubriken	Aktiven	Passi	ven
Fr. Ct.		A. Aktivvermögen I. Kapitalvermögen	Fr. C	ct. Fr.	Ct.
		H. Beteiligungen und Wertschriften			
2,500 — — — — 30,500 — 85,500 — 174,500 — 17,500 — 150,000 —		Obligationen 1. Kanton Freiburg	75,950 - 56,314 7 747,460 - 427,735 - 2,115,905 - 523,600 - 600,000 - 100,000 -	70	
1,000 —	Rückzahlungen	Aktien 20. Bern. Genossenschaft für Feuerbestattung	2,500 - 500,000 - 55,372,777 - 1,777,750 - 468,000 - 5,790 (5,000 - 4,000 - 20,000 - 20,000 - 50,000 - 200,000 - 63,102,781		
414,001 00	Summe d. Verminderungen	II. Betriebsvermögen			
125,127,795 — 125,127,795 —	Ausgaben	J. Kassen Amtsschaffnereikassen	885,558 885,558		
125,415,505 05 125,415,505 05	Eing. v. Aktiv-Ausständen	K. Aktiv-Ausstände Fällige Guthaben	106,970,319 106,970,319		
138,929,581 40 138,929,581 40	Neue Zahlungsanweisungen	L. Passiv-Ausstände Fällige Schulden			6,925 20 6,925 20

	S	taats-R	ec	hnung des Kantons Bern	für das Jahr 19	45
Stan	d o	des Staatsv	eri	nögens am 31. Dezember 1944	Vermögens	S-
Aktiven		Passiven		Konten und Rechnungsrubriken	W. /-	Soll
Fr.	Ct.	Fr.	Ct.			Fr. Ct.
				A. Aktivvermögen		
				II. Betriebsvermögen		
				M. Kontokorrente		
				A. Direktionen		
29,535				a. Allgemeine Verwaltung1. Staatskanzlei, Gebühren	(144,377 86
68,700			_	2. Amtsschreiber, Gebührenmarken		100 —
43,400	-		-	3. Regierungsstatthalter, Gebühren-		1,400 —
_	_	18,676	_	marken 4. Sport-Toto-Anteil		7,841 55
		3,700	_	5. Archiv- und Bibliothekkosten		3,700 —
141,635	=	22,376	_			157,419 41
				b. Gerichtsverwaltung		
26,300	_		_	1. Gerichtsschreiber, Gebührenmarken		2,800 —
25,900	-		-	2. Betreibungsbeamte, Gebührenmarken		700 —
8,200 60,400			_	3. Richterämter, Gebührenmarken		150 —
00,400	_		_			$\frac{3,650}{-}$
-						
				c. Justiz		
	-		-	1/12. Amthäuser, allgemeine Unkosten		86,212 57
1,772	10	-	_	13. Hilfspersonal der Grundbuchbereinigung 14. Notariatskontrollen, Vorrat		1,390
	-	7,126	40	15. Erbschaftssachen	Neue Vorschüsse u. Rück-	26,790 80
		32,339	44	16. Bürgerrechtsentlassungen 17. Kassaüberschüsse	zahlungen von Depots	$\begin{array}{c} 25 - \\ 751 40 \end{array}$
	-	2,000		18. Bibliothekzwecke der Justizdirektion		2,000 —
1 770	10	41 407	-	19. Dr. G. Roos, Verlagskonto		101 90
1,7 72	10	41,465	84			117,271 67
				d. Polizei		
120,742		858,585	08	1/6. Strafanstalten		1,259,165 37
906 3,537	- 11		_	7. Gebührenmarken 9. Vorschüsse in Zivilstreitigkeiten		17,969 —
774	5 0			10. Patentgebühren		167,825 25
4,188 1,171				11. Patronatskommission 12. Zivilstandsamt		57,446 90
	_	1,5 00		13. Reserve zur Gründung einer Anstalt		— J7,440 90 — — —
_		4.993	5 0	für verwahrloste Mädchen 14. Thorberg, Wiederaufbau der Scheune		3,846 50
			_	15. Gebühren der Polizeidirektion		_
		27,466 —	79 —	16. Militärg eric htskosten 17. Diverse Kautionen		49,580 64
	_			18. Radfahrerversicherung, Ertrag		1,533,020 65
131,321	52	892,545	37		,	3,088,854 31
					P	

Vorö	ndorungan	Stand des Staatsvermögens an	a 21 Dazar	nhar	1945	_
	nderungen			шрег		
Haben		Konten und Rechnungsrubriken	Aktiven		Passiver	1
Fr. Ct.		A. Aktivvermögen	Fr.	Ct.	Fr.	Ci
		II. Betriebsvermögen				
		M. Kontokorrente				
		A. Direktionen				
		a. Allgemeine Verwaltung				
140,184 10		1. Staatskanzlei, Gebühren	33,728 68,800	7 6		-
		marken	44,800 — —			4
140,184 10			147,328	76	10,834	4
600 —		 b. Gerichtsverwaltung 1. Gerichtsschreiber, Gebührenmarken 2. Betreibungsbeamte, Gebührenmarken 3. Richterämter, Gebührenmarken 	29,100 26,600 7,750 63,450		 	
86,212 57 — — — — — — — — — — — — — — — — — — —	Neue Depots und Vor- schuss-Rückzahlungen	c. Justiz 1/12. Amthäuser, allgemeine Unkosten 13. Hilfspersonal der Grundbuchbereinigung 14. Notariatskontrollen, Vorrat 15. Erbschaftssachen 16. Bürgerrechtsentlassungen 17. Kassaüberschüsse 18. Bibliothekzwecke der Justizdirektion 19. Dr. G. Roos, Verlagskonto	1,450 ————————————————————————————————————		- - 1,636 - 56,086 - 135 57,857	5
1,970,035 37 17,996 — 3,537 25 168,025 — 60,000 20 — — — — — — — 38,423 78 — 1,533,020 65 3,791,038 25		d. Polizei 1/6. Strafanstalten 7. Gebührenmarken 9. Vorschüsse in Zivilstreitigkeiten 10. Patentgebühren 11. Patronatskommission 12. Zivilstandsamt 13. Reserve zur Gründung einer Anstalt für verwahrloste Mädchen 14. Thorberg, Wiederaufbau der Scheune 15. Gebühren der Polizeidirektion 16. Militärgerichtskosten 17. Diverse Kautionen 18. Radfahrerversicherung, Ertrag	84,748 879 — 574 4,188 — — — — — — — — 90,391	50 -75 88 	1,533,460 	1 0 7 9

		Staats-R	ec	hnung des Kantons Bern	für (das	Jah	r	194	15		
Stan	d	des Staatsv	ern	nögens am 31. Dezember 1944			Ve	rm	ögeı	ns-		
Aktiven		Passiven	(Konten und Rechnungsrubriken							Soll	
Fr.	Ct.	Fr.	Ct.							İ	Fr.	Ct.
				A. Aktivvermögen								
				II. Betriebsvermögen								
				M. Kontokorrente						l		
				A. Direktionen						İ		
				e. Militär								
31,614	91		-	1 a. Kantons-Kriegskommissär, Kas: a- vorschuss						l	1,889,009	30
549,253	75		_	1b. Kantons-Kriegskommissär, Betriebs-							669,402	10
75,748	75		_	vorschuss 2. Zeughausverwaltung, Betriebsvor-						l	8,379	60
70,740				schuss								
9,193	_	411,459	33	3. Magazineinrichtungen, Reserve 4. Unfallversicherung					- 1		127,718 15,767	
1,332			_	5. Eidg. Oberkriegskommissariat					- 1		102,465	
	-	2,495							- [20,776	
_	_	1,097,899	55	7. Ziviler Luftschutz 8. Wehrmannsunterstützung, Bundesbei-							1,237,272	60
				trag								
_	_	107.007	-	9. Mobilmachungskonto 10. Reserve für Militärzwecke					-	l		-
91,528	_	107,287 —	90	11. Vorräte für den Autobetrieb					1		_	
_	_	334		12. Anbauwerk							7,764	45
	_	9,500 136,216		13. Militär. Vorunterricht, Beiträge 14. Sport-Toto-Anteil							 67,317	70
758,670	41	1,765,192							- 1		4,145,874	-
17,836			-	f. Unterrichtswesen1/6. Unterrichtsanstalten					1		828,418	
18,677			_	7. Tierspital							5,925	
628,868	96		_	8. Lehrmittelverlag							156,745	05
_		3.082	- 50	 Bundesbeitrag an Lehrerstellvertret. Bibliothek Weese 	Neu e Vo	orschü	isse u. F	Rüc	k-			
30,000	-		_	11. Schulatlas, Vorschuss			von D					_
_			-	12. Bundesbeitrag für Arbeiten des Physiol. Instituts							16,406	58
	_	96,231	40	13. Schülerspeisung und Bekleidung					- 1		182,000	50
546,687	-		-	14. Primarschule					1		546,687	
	-	21,657	-	15. Depotkonto für vorzeitige Pensionierung					ı			
	-			16. Forschungsfonds					- 1			
	-	4,783	65	17. Anorgan. Laboratorium, Dr. Wander- Fonds					-			
1,533	70		_	18. Künstlerische Ausschmückung der							600	-
			40	Universität 10. Backefellerfands für die psychietnische								
_	_	1	40	 Rockefellerfonds für die psychiatrische Universitätsklinik 								
		198,534	75	20. Bundessubvention für die Primar-							8,489	48
		3	55	schule, Restanz 21. Personal-Unterstützungen								
				22. Legat Dr. Nüesch							2,075	60
	-	6,325	-	23. Taubstummenanstalt Münchenbuchsee,							3,836	
_		780	24	Depotkonto, Bundessub vention 24. Polarograph. Institut des Hallerianums							880	24
	-	_	-	25. Mittelschulen, Stellvertretung für							87,445	
		9 390	40	Lehrer im Aktivdienst 26. Renovationsarbeiten, Hochschule					İ			
1,243,603	72	341,943		Uebertrag					Ţ		1,839,509	85
_,,	-	22,020		55255 6 1							1,000,000	30

Sta	aats-Rechnung de	es Kantons Bern für das				
Verä	nderungen	Stand des Staatsvermögens an	31. Dezemb	er 1945	1945	
Haben		Konten und Rechnungsrubriken	Aktiven	Passiven	n	
Fr. Ct.			Fr. Ct.	Fr.	(
		A. Aktivvermögen				
		II. Betriebsvermögen				
		M. Kontokorrente				
		A. Direktionen				
1,853,006 24	1	e. Militär 1 a. Kantons-Kriegskommissär, Kassa-				
1,000,000		vorschuss	67,617 97			
- -		1 b. Kantons-Kriegskommissär, Betriebs- vorschuss	1,218,655 25			
_ _		2. Zeughausverwaltung, Betriebsvor-				
40.055.05		schuss	84,128 35	302,795		
19,055 35 11,198 75		3. Magazineinrichtungen, Reserve 4. Unfallversicherung	13,761 80		1	
98,002 15		5. Eidg. Oberkriegskommissariat	5,795 42			
20,776 65 650,885 45		6. Mobilmachungskosten	_	2,495 $511,512$	- 1	
		8. Wehrmannsunterstützung, Bundesbei-				
		trag		_		
3,015 60		10. Reserve für Militärzwecke	- -	110,303	3	
13,587 40		11. Vorräte für den Autobetrieb	77,940 60		1	
7,482 —		12. Anbauwerk		9,500		
		14. Sport-Toto-Anteil		68,898	-	
2,677,009 59		f. Unterrichtswesen	1,467,899 99	1,005,557	7	
825,960 58		1/6. Unterrichtsanstalten	21,902 95		1	
9,290 94 165,000 —		7. Tierspital	$\begin{array}{c c} 15,311 & 54 \\ 620,614 & 01 \end{array}$	II.		
		9. Bundesbeitrag an Lehrerstellvertret.				
		10. Bibliothek Weese		3,082	2	
10,000 20,000	Neue Depots und Vor- schuss-Rückzahlungen	12. Bundesbeitrag für Arbeiten des	20,000			
1	schuss-Nuckzamungen	Physiol. Instituts	_ -	3,593 100,093		
$185,862 50 \\ 546,687 $		14. Primarschule	546,687	- 100,033	,	
10,000 —		15. Depotkonto für vorzeitige Pensionie-		24 657	_	
6 50	-	rung		31,657 206		
1,360 45		17. Anorgan. Laboratorium, Dr. Wander-		0.144	4	
5,000		Fonds		6,144	4	
3,000		Universität	-	2,866	6	
_ -		19. Rockefellerfonds für die psychiatrische Universitätsklinik	_	1	1	
19,337 —		20. Bundessubvention für die Primar-		000 000	_	
		schule, Restanz		209,382	$\frac{2}{3}$	
5,000		22. Legat Dr. Nüesch	-	3,833		
1,350 —		23. Taubstummenanstalt Münchenbuchsee, Depotkonto, Bundessubvention		3,838	8	
_		24. Polarograph. Institut des Hallerianums	100		ی	
87,445 70		25. Mittelschulen, Stellvertretung für				
2,000 —		Lehrer im Aktivdienst		11,329	9	
2,000	J	1		-11	_	

	5	Staats-F	hnung des Kantons Bern für das J	ahr 19	45	
Star	ıd e	des Staatsv	ern	nögens am 31. Dezember 1944	Vermöge	ens-
Aktiven		Passiver	1	Konten und Rechnungsrubriken		Soll
Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	A. Aktivvermögen		Fr. Ct.
				II. Betriebsvermögen		
				M. Kontokorrente		
				A. Direktionen		
1,243,603	72	341,943	3 49	f. Unterrichtswesen Uebertrag		1,839,509 85
	-	_	-	27. Primarschulen, Stellvertretung für Lehrer im Aktivdienst	1	241,884 30
	-			28. Militärversicherung, Krankengelder		
		9,587		29. Anschaffung von Kunstwerken 30. Mittelschulen, Depotkonto für Be-		1,340 —
				soldungsabzüge, Aktivdienst		
1,662	84		_	31. Restauration Klosterkirche Rüeggisberg		9,050 25
	-	40,774	25	32. Beiträge aus Alkoholzehntel, Depotkonto		5,000 —
				33. Ausbau div. Hochschulinstitute 34. Taubstummenanstalt M'buchsee, Legat		40,893 15
151,703	30	~	_	35. Ausgleichskasse für Primar- und Mit- telschullehrer, Staatsbeitrag		244,463 05
13,200	-		-	36. Anatomisches Institut, Kühlanlage	1	
		4,000 300,000		37. Restaurierung der Münsterscheiben 38. Beitragsreserve der Lehrerversiche-		- $ 55$
	_		-	rungskasse 39. Pestalozzi-Gedächtnisfeier 1946		33,546 75
1 410 100		——————————————————————————————————————	0.5	40. Forschungsinstitut f. Fremdenverkehr		
1,410,169	86	767,488	35	g. Armenwesen	1	$\frac{2,417,726}{90}$
57,556	26		_	1/6. Staatliche Erziehungsheime		461,898 58
1,996	49	1 400 010	05	7. Unterstützung von Auslandschweizern Neue Vorschüsse	,	20,640 78
		1,482,318 —	95	8. Bundessubvention, Rückstellung 9. Fonds für ausserordentl. Unterstützungen	n Depots	$ \begin{array}{c c} 914,710 & 40 \\ 20,750 & \end{array} $
	-	17,281	80	10. Arbeitslager Ins	1	
45	_	33,450	_	11. Etatstreitigkeiten 12. "Seva", Beiträge für Armen- und		9,000
		•		Trinkerfürsorge		3,000
	-	111,941	69	13. "Seva", Reserve für Bekämpfung des Alkoholismus		23,977 20
				14. "Seva", Spezialfonds für ausserordentliche Unterstützungen		13,699 80
_				15. Verpflegung kranker Kantonsfremder	1	46,182 77
30,076	70	1,413 —	20	16. Schweiz. Landesausstellung, Zürich17. Ausserordentliche Unterstützungen für		
		140 129	25	Kriegsflüchtlinge 18. Kriegsfürs., Reservestellung v. 6 ½ %		T O 00 7 5
				19. Kantonsbeiträge an Sanitätsposten		79,037 05
		228,047	83	20. Kriegsfürsorge, verschiedene Aktionen		753,615 —
		17,565	97	21. Kommission zur Bekämpfung der Trunksucht		7,908 40
27,451			-	22. Neutralitätsverletzungsschäden		533 35
5,435 . —	30 —	_		23. Gemeinde Bremgarten, Rückerstattung 24. Fonds zur Erforschung der Ursachen		
				der Armut		
_				25. Bundeshilfe für Rückwanderer 26. Bundessubvention für Greise, Witwen		500,000 —
				und Waisen	1	
122,560	80	2,106,288	85			2,852,365 33

Sta	aats-Rechnung de	es Kantons Bern für das	Jahr 194!	5
Verä	nderungen	Stand des Staatsvermögens an	a 31. Dezemb	er 1945
Haben		Konten und Rechnungsrubriken	Aktiven	Passiven
Fr. Ct.		A. Aktivvermögen	Fr. Ct	. Fr. Ct.
		II. Betriebsvermögen		
		M. Kontokorrente		
		A. Direktionen		
1,894,300 67		f. Unterrichtswesen Uebertrag	1,224,615 50	377,746 09
241,884 30		27. Primarschulen, Stellvertretung für Lehrer im Aktivdienst		
3,802 30	į.	28. Militärversicherung, Krankengelder .	_	55,093 95
9,200 —		29. Anschaffung von Kunstwerken 30. Mittelschulen, Depotkonto für Be-	_ -	8,191 81
12,500		soldungsabzüge, Aktivdienst	_	9,587 —
		berg		1,786 91
$ \begin{array}{c c} 9,700 \\ 39,120 \\ - \end{array} $		32. Beiträge aus Alkoholzehntel, Depotkonto 33. Ausbau div. Hochschulinstitute		$egin{array}{c c} 45,474 & 25 \ 14,737 & 25 \ \hline \end{array}$
$-\frac{399,785}{50}$		34. Taubstummenanstalt M'buchsee,Legat 35. Ausgleichskasse für Primar- und Mit-		3,049 75
		telschullehrer, Staatsbeitrag	12,000	3,619 15
$egin{array}{c} 1,200 \ -2,000 \ -300,000 \ -\end{array}$		36. Anatomisches Institut, Kühlanlage. 37. Restaurierung der Münsterscheiben. 38. Beitragsreserve der Lehrerversiche-	— — —	6,000
		rungskasse		597,960 45
$\begin{vmatrix} 30,061 & 90 \\ 2,000 & - \end{vmatrix}$		39. Pestalozzi-Gedächtnisfeier 1946 40. Forschungsinstitut f. Fremdenverkehr	3,484 85	2,000
2,945,554 67			1,240,100 35	5 1,125,246 61
		g. Armenwesen		
475,217 42		1/6. Staatliche Erziehungsheime	44,237 42	
$24,538 \mid 95 \mid 520 \mid 50 \mid$	Neue Depots und Vor- schuss-Rückzahlungen	7. Unterstützung von Auslandschweizern 8. Bundessubvention, Rückstellung		1,901 68 568,129 05
20,750 —	Schuss Huckzumungen	9. Fonds für ausserordentl. Unterstützungen		
$ _{239}^{-}$ $_{50}^{-}$		10. Arbeitslager Ins	217 50	17,281 80
15,000		12. "Seva", Beiträge für Armen- und		
1,600		Trinkerfürsorge		39,450 —
		Alkoholismus		89,564 49
499 80		14. "Seva", Spezialfonds für ausserordentliche Unterstützungen		47,679 65
45,502 32		15. Verpflegung kranker Kantonsfremder		3,577 06
		16. Schweiz. Landesausstellung Zürich . 17. Ausserordentliche Unterstützungen für		1,413 20
		Kriegsflüchtlinge	30,076 70	
190,766 75		18. Kriegsfürs., Reservestellung v. $6\frac{1}{3}\%$ 19. Kantonsbeiträge an Sanitätsposten .		260,861 95 179,656 70
$\begin{array}{c c} 179,656 & 70 \\ 651,612 & 91 \end{array}$		20. Kriegsfürsorge, verschiedene Aktionen		126,045 74
30 80		21. Kommission zur Bekämpfung der Trunksucht	29	9,688 37
		22. Neutralitätsverletzungsschäden	27,984 40	
4,206 75		23. Gemeinde Bremgarten, Rückerstattung	1,228 5	5
10,000	*	24. Fonds zur Erforschung der Ursachen der Armut	_	10,000 —
- -		25. Bundeshilfe für Rückwanderer	500,000 —	
278,650 —		26. Bundessubvention für Greise, Witwen und Waisen		278,650
${1,898,792}{40}$,		603,744 5	

	Staats-Rechnung des Kantons Bern für das Jahr 1945							
Stan	d d	les Staatsv	Vermögens-	,				
Aktiven		Passiven		Konten und Rechnungsrubriken		Soll		
Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	A. Aktivvermögen		Fr. Ct.		
				II. Betriebsvermögen				
				M. Kontokorrente				
			١	A. Direktionen				
				h. a. Volkswirtschaft				
1,147	25	_	_	1. Technikum Burgdorf	(390,129 87		
	$-\parallel$	28,846	25	2. Technikum Biel		614,946 31		
496,300		6,100		 Vorschüsse an Berufsschulen Gewerbeausstellung Burgdorf 1924, 		527,300 —		
		0,100		Beitragsrückerstattung				
10,000	_		_	5. Oberländ. Heimatwerk, Darlehen		_ -		
10,000			_	6. Töpfergewerbehilfe, Darlehen				
— = 000	\neg	7,800	_	7b. Bäuerliche Heimarbeit, Bundeshilfe		2,800 —		
7,800		649	30	7c. Bäuerl. Heimarbeit, Bundesdarlehen 8. Gewerbemuseum, technolog. Sammlg.	*			
	_	4,633				4,633 50		
	-	23,277	89			23,277 89		
		F.40	0.0	bensmitteln				
				11. Metallspende Bern12. Förderung des Schnitzlergewerbes		9,787 87		
		120,000		13. Fonds zur Gründung einer Sägerei-				
				fachschule				
		19,532	80	14. Berufl. Hilfsaktionen u. Weiterbildung		2,418 45		
	_		=	15. Berufliches Bildungswesen		1,431 30		
525,247	2 5	233,018	95	h. b. Gesundheitswesen		1,576,725 19		
		17 796	40			562,907 55		
118,201	23	17,726	40	 Kantonales Frauenspital Heil- und Pflegeanstalt Waldau 		1,495,560 55		
88,905				3. Heil- und Pflegeanstalt Münsingen	l	1,651,642 50		
22,449	37		_	4. Heil- und Pflegeanstalt Bellelay	Neue Vorschüsse u. Rück-	805,268 25		
98,866			-	5. Erweiterung der Irrenpflege	zahlungen von Depots	63,293 15		
1,107	5 0			6. Markenvorschuss an Sanitätsdirektion 7. Sanitätsdirektorenkonferenz		$ \begin{array}{r} 10,667 50 \\ 3,308 24 \end{array} $		
	_	5,260	59	8. "Seva", Reserve		19,749 40		
329,530	24	22,986	-	,		4,612,397 14		
020,000	-		-	i. Bauwesen				
20,517	07		_	1. Unfallversicherungsanstalt		81,633 35		
-	-		_	2. Hochwasserschäden, I. Kreis		392,050 29		
	-	11,677 198,921		and the same and t		$\begin{vmatrix} 2,687 \\ 3,000 \end{vmatrix}$ —		
		26,000		5. Vermessungswerke, Feuerversicherung	1			
		72,226			l i	63,942 35		
	-	_	-	7. Hochwasserschäden, II. Kreis		119,449 83		
	-	6,977				26,977 45		
		209,793 50,000	1	9. Fonds III, Verkehrswerbung 10. Bern, Diessbachhausfassade, Reno-		4,083 55		
		30,000		vation				
		9,000	-	11. Bern, Rathaus, Umbau		_ -		
475,041			-	12. Aus Automobilsteuer, Saldo	1			
533,196	47		01	12a. Sustenstrasse 13. Benzinzollertrag, Saldo		1,369,630 63		
		41,083	91	13. Benzinzonertrag, Saido 14. Hochwasserschäden, III. Kreis, Tüscherz	.	213,790 98		
		80,000	1	15. Bern, Universität, chemphysiol. Inst.				
·	-	50,000		16. Brienz, Schnitzlerschule, Neubau				
5,500	-	9 605	00	17. Bern, Rathaus, Relief im Keller		9,500 -		
1.004.051			-	18. Sund- und Birrengrabenverbauung	1	4,835 80		
1,034,254	17	758,966	56	Uebertrag		2,291,581 23		
	1	II		1	I	I l		

St	aats-Rechnung d	es Kantons Bern für das	Jahr 194	<u> </u>	
Ver	änderungen	Stand des Staatsvermögens am 31. Dezember 1945			
Haben		Konten und Rechnungsrubriken			
Fr. Ct.		A. Aktivvermögen	Fr. Ct.	Fr. Ct.	
		II. Betriebsvermögen			
		M. Kontokorrente			
		A. Direktionen			
		h. a. Volkswirtschaft			
370,086 97)	1. Technikum Burgdorf	21,190 15		
625,452 01 502,800 —		2. Technikum Biel	520,800 —	39,351 95	
		4. Gewerbeausstellung Burgdorf 1924,			
		Beitragsrückerstattung	- 10,000 -	6,100 —	
		6. Töpfergewerbehilfe, Darlehen	10,000 —		
- -		7b. Bäuerliche Heimarbeit, Bundeshilfe		5,000 —	
2,800 —		7c. Bäuerl. Heimarbeit, Bundesdarlehen	5,000 —		
		8. Gewerbemuseum, technolog. Sammlg.		649 30	
4,620 —		9. Depot für Handelskammer		4,620 —	
		bensmitteln			
		11. Metallspende Bern	_	749 06	
		12. Förderung des Schnitzlergewerbes	_ -	11,642 28	
		13. Fonds zur Gründung einer Sägereifachschule		120,000 —	
10,850 —		14. Berufl. Hilfsaktionen u. Weiterbildung		27,964 35	
		15. Berufliches Bildungswesen	1,431 30	_	
1,516,608 98		h, b. Gesundheitswesen	568,421 45	216,076 94	
602 072 60		SOCIAL LINE IS CREATER CONTROL OF SOCIAL PROPERTY OF THE CONTROL O		56,892 45	
602,073 60 1,368,995 64		1. Kantonales Frauenspital 2. Heil- und Pflegeanstalt Waldau	$\frac{-}{244,766}$ $\frac{-}{14}$		
1,445,409 59		3. Heil- und Pflegeanstalt Münsingen .	295,138 43		
686,478 74	Neue Depots und Vor-	4. Heil- und Pflegeanstalt Bellelay	141,238 88	_	
100,000 —	schuss-Rückzahlungen	5. Erweiterung der Irrenpflege	62,159 42		
$\begin{array}{c c} 10,352 & 45 \\ 3,308 & 74 \end{array}$	~	6. Markenvorschuss an Sanitätsdirektion 7. Sanitätsdirektorenkonferenz	1,422 40		
22,480		8. "Seva", Reserve		7,991 19	
4,239,098 76	¥		744,725 27	64,883 64	
4,200,000		i. Bauwesen		33,555	
76,079 70		1. Unfallversicherungsanstalt	26,070 72	_ _	
369,082 28		2. Hochwasserschäden, I. Kreis	22,968 01		
3,872		3. Kautionen	_ -	12,862 50 195,921 60	
1,000		5. Vermessungswerke, Feuerversicherung		27,000	
100,432 —		6. Fonds II, Technische Verbesserungen	_ _	108,716 —	
119,449 83		7. Hochwasserschäden, II. Kreis	_ -	_	
20,000		8. Schlosswil, Amthaus, Umbau 9. Fonds III, Verkehrswerbung		$\begin{array}{c ccccccccccccccccccccccccccccccccccc$	
32,716 — 20,000 —		10. Bern, Diessbachhausfassade, Reno-		230,420 40	
20,000		vation	_	70,000 —	
		11. Bern, Rathaus, Umbau		9,000 —	
4,263 69		12. Aus Automobilsteuer, Saldo	470,777 54	11	
$\begin{array}{c cccc} 1,076,891 & 45 \\ 66,883 & 01 \end{array}$		12a. Sustenstrasse	825,935 65	108,566 92	
		14. Hochwasserschäden, III. Kreis, Tüscherz	213,790 98		
80,000 —	*	15. Bern, Universität, chemphysiol. Inst.	-	160,000 —	
80,000 —		16. Brienz, Schnitzlerschule, Neubau	- -	130,000 —	
15,000 — 2,150 —		17. Bern, Rathaus, Relief im Keller 18. Sund- und Birrengrabenverbauung .			
)	Uebertrag	1,559,542 90		
2,067,819 96		Genertrag	1,000,042 90	1,000,495 42	

	S	Staats-R	ec	hnung des Kantons Bern	für das Jahr 194	1 5
Stan	d d	les Staatsv	ern	nögens am 31. Dezember 1944	Vermöge	ns-
Aktiven		Passiven		Konten und Rechnungsrubriken		Soll
Fr	Ct.	Fr.	Ct.	A. Aktivvermögen		Fr. Ct.
				II. Betriebsvermögen		
				M. Kontokorrente		
				A. Direktionen		
1,034,254		758,966	56	i. Bauwesen Uebertrag		2,291,581 23
11,263	60	100,000	-	19. Bern, Uebungsschule Oberseminar		- -
_		100,000 $23,617$		20. Bern, Stiftfassade und Garten 21. Rütti, Landwirtschaftliche Schule,		23,617 60
				Küchenausbau		20,011
— 323,793	-	25,762	5 0	22. Umbau Zihlbrücke		161 904 65
	90	${24.125}$	35	23. Grubengletschersee, Trockenlegung 24. Bern, Uebungsschule, Unterhalt		161,204 65 325 55
				25. Nidau, Stauwehr, Neubau		3,980 15
_	-	4,1 08	05	26. Landorf, Umbau, Vorsteherwohnung		4,108 05
		<u></u> 281,500	_	27. Hochwasserschäden, IV. Kreis 28. Landorf, Umbau, Erziehungsheim		19,900 —
				29. Gürbetalstrasse, Ausbau		
			1	30. Burgdorf, Technikum, Erweiterung, Proj.		158 45
		12,119 50,000		31. Landorf, Wiederaufbau, Scheune 32. Aarwangen-Niederbippstr., Ausbau		12,119 —
		100		33. Technischer Arbeitsdienst		76,055 50
	$-\ $	38,171	70	34. Saane, Hochwasserdamm		46,418 75
85,518	15		-	35. Schneeräumungsarbeiten 36. Verbauungen, Kreis I		108,435 85
5 77	50		_	37. Burgdorf, Salzmagazin, Neubau		
	_	90,000	1)	38. Münchenwiler, Schloss, Umbauten		66,174 —
122.599	-	80,000	-	39. Tessenberg, Anstalt, Wohnungen		88,548 45
453,963				40. Limpachkorrektion, II. Sektion 41. Schwellenkorporation, Grosses Moos		$\begin{array}{c c} - & - \\ 430,851 - \end{array}$
		- Marine	_	42. Werkprojektierungen	Neue Vorschüsse u. Rück-	119,045 65
	-			43. Münchenwiler Wasserversorgung	zahlungen von Depots	92,396 —
		5,500		44. Hochwasserschäden, III. Kreis 45. Aefligen, Hausabbruch, Beitrag		8,493 85
Married COM		_		46. Hochwasserschäden, V. Kreis		6,005 94
			-	47. Bern, Pharmakolog. Institut		87,701 95
		3,463	45	48. Grimselstrasse, Grubengletscherausbruch 49. Bern, neue Offizierskaserne		$ \begin{array}{c c} 3,463 & 45 \\ 40,512 & 50 \end{array} $
	_		_	50. Burgdorf, Schloss, Wohnungseinrich-		14,677 15
				tungen		
				51. Bern, Frauenspital, Umbau Aufzug 52. Erdschlipf am Bühl, Mitholz		$ \begin{array}{c ccccccccccccccccccccccccccccccccccc$
	_		_	53. Bern, Chem. Institut, Elektronen-		
		44 800		Mikroskop	İ	
		11,79 0 7.9 50		54. Entwässerungen im I. Kreis 55. Wasserschäden im I. Kreis		11,790 — 7,950 —
	_	3,550		56. Bern, Neubrückstrasse, Sicherungs-		3,550
				arbeiten		2 2
				57. Münchenwiler, Schlosskapelle, Renov. 58. Bellelay, Wohnhäuser für Ärzte		2,000
				59. Dringliche Arbeiten		
_			-	60. Krattighalde, Felssturz	8	
		_	_	61. Herstellungsarbeiten 62. Korrektion von Niveauübergängen		
				63. Worblaufenstrasse, Instandstellung		
	-	_	-	64. Bolligenstrasse, Entwässerung		_ _
		_		65. Gemeinde Aarberg, Kanalisation 66. Limpach-Bürenstrasse, Kanalisation		
2,031,970	72	1 794 941	61	oo. Empach-Eurenstrasse, Kanansation	· ·	2 000 500 55
2,001,870	12	1,724,341	04			3,869,528 77

Staats-Rechnung des Kantons Bern für das Jahr 1945								
Ver	änderungen	Stand des Staatsvermögens am	31. Dezember	1945				
Haben		Konten und Rechnungsrubriken	Aktiven	Passiven				
Fr. Ct.		A. Aktivvermögen	Fr. Ct.	Fr. Ct.				
		II. Betriebsvermögen						
		M. Kontokorrente						
		A. Direktionen						
2,067,819 96		i. Bauwesen Uebertrag	1,559,542 90	1,060,493 42				
6,487 50		19. Bern, Uebungsschule Oberseminar	4,776 10					
59,500 —		20. Bern, Stiftfassade und Garten		159,500 —				
		21. Rütti, Landwirtschaftliche Schule, Küchenausbau						
_ _		22. Umbau Zihlbrücke		25,762 50				
200,100		23. Grubengletschersee, Trockenlegung.	284,898 55	_ -				
2,595		24. Bern, Uebungsschule, Unterhalt	- -	26,394 80				
7,486 15		25. Nidau, Stauwehr, Neubau		49,999 05				
19,900		26. Landorf, Umbau, Vorsteherwohnung 27. Hochwasserschäden, IV. Kreis						
91,274 50		28. Landorf, Umbau, Erziehungsheim	_ _	372,774 50				
		29. Gürbetalstrasse, Ausbau	- -	154,766 15				
- -		30. Burgdorf, Technikum, Erweiterung, Proj.	- -	1,295 05				
		31. Landorf, Wiederaufbau, Scheune	-	50,000 -				
40,879 85		32. Aarwangen-Niederbippstr., Ausbau . 33. Technischer Arbeitsdienst	34,170 92					
37,120		34. Saane, Hochwasserdamm		28,872 9				
24,677 70		35. Schneeräumungsarbeiten	169,276 30					
_ _		36. Verbauungen, Kreis I	- -	-				
577 50		37. Burgdorf, Salzmagazin, Neubau	- -					
		38. Münchenwiler, Schloss, Umbauten .		23,826 - 71,451 55				
80,000 — 50,000 —		39. Tessenberg, Anstalt, Wohnungen 40. Limpachkorrektion, II. Sektion	72,599 30	71,401 5				
393,700 —	Neue Depots und Vor-	41. Schwellenkorporation Grosses Moos.	491,114 50	- -				
187,880 10	schuss-Rückzahlungen	42. Werkprojektierungen		68,834 4				
85,000 —	y beniado renombranden	43. Münchenwiler, Wasserversorgung	7,396 —	- -				
8,493 85		44. Hochwasserschäden, III. Kreis 45. Aefligen, Hausabbruch, Beitrag		5,500 -				
6,005 94		46. Hochwasserschäden, V. Kreis						
220,000		47. Bern, Pharmakolog. Institut	_ _	132,298 0				
		48. Grimselstrasse, Grubengletscherausbruch	-	-				
_		49. Bern, neue Offizierskaserne	40,512 50	- -				
30,000 —		50. Burgdorf, Schloss, Wohnungseinrich-		15,322 8				
		tungen	44,352 70					
		52. Erdschlipf am Bühl, Mitholz	94,111 35	_ -				
28,000 —		53. Bern, Chem. Institut, Elektronen-						
		Mikroskop	_	28,000 -				
		54. Entwässerungen im I. Kreis 55. Wasserschäden im I. Kreis						
		56. Bern, Neubrückstrasse, Sicherungs-						
		arbeiten						
10,000 —		57. Münchenwiler. Schlosskapelle, Renov.		10,000 -				
		58. Bellelay, Wohnhäuser für Ärzte	2,000	47,700				
47,700 —		59. Dringliche Arbeiten 60. Krattighalde, Felssturz		6,000				
6,000 — 11,500 —		61. Herstellungsarbeiten		11,500 -				
15,500		62. Korrektion von Niveauübergängen .	_ _	15,5 00 –				
15,700 —		63. Worblaufenstrasse, Instandstellung .		15,700 -				
4,380 —		64. Bolligenstrasse, Entwässerung	_ -	4,380 -				
3,000 —		65. Gemeinde Aarberg, Kanalisation 66. Limpach-Bürenstrasse, Kanalisation .		3,000 - 1,036 -				
1,036)	oo. Limpach-Durenstrasse, Kanansation.						
3,762,314 05		8 w	2,804,751 12	2,389,907 3				

		Staats-R	?ec	chnung des Kantons Bern	für das Jahr 19	45	
Star	nd	des Staats	ver	mögens am 31. Dezember 1944	Vermögens-		
Aktiven		Passive	n	Konten und Rechnungsrubriken		Soll	
Fr.		Fr.	Ct	A. Aktivvermögen		Fr. Ct.	
				II. Betriebsvermögen			
				M. Kontokorrente			
				A. Direktionen			
				k. Kantonales Arbeitsamt			
_	-		_	 Fonds für besondere Massnahmen zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit Neubau Schnitzlerschule Brienz 		25,000 — — —	
				Förderung der Heimarbeit:			
_	-		-	3a. Darlehen des Bundes		-	
11,300)	500	_	3b. Auszahlung des Bundesdarlehens 3c. Auszahlung des Kantons			
_	-		-	4. Arbeitsbeschaffung für Maler und Bild-		1,450 —	
353,575				hauer 5. Massnahmen zur Milderung der Arbeitslosigkeit aus Abwertungsgewinn I		248,190 27	
782,254	32	1,810,291	1 93	6. Massnahmen zur Milderung der Arbeits- losigkeit aus Abwertungsgewinn II		1,633,003 53	
1,111,917 —	78	1,200,000) 	7. Milderung der Wohnungsnot 8/11. Förderung der Wohnbautätigkeit		1,078,235 20 2,752,803 21	
2,259,047	95	3,510,791	93	l. Finanzwesen		5,738,682 21	
_	_	2,942,804	185			16,393,817 50	
_	_	2,345,738				9,569,402 25	
— 81,590	-		-	3. Anleihenskosten 4. Vorschüsse für Bureauauslagen		$ \begin{array}{c c} 302,951 10 \\ 56,850 \\ \end{array} $	
		1,585	92			1,585 92	
	-	2,305	46		Nove Verschüsser u. Dürk	894 78	
400,000				7. Neubau Sustenstrasse, Landabtretung 8. Salzhandlung, Betriebsvorschuss	Neue Vorschüsse u. Rück- zahlungen von Depots		
239			-	9. Finanzdirektion, Gebührenmarken		230 —	
				10. Militärsteuerverwaltung 11. Schweiz. Nationalbank		3,364,497 95	
_		_	_	12. Darlehen der BLS.			
_	_		-	13. Neubau Salzhaus, Burgdorf		- -	
_		50,000 1,316,192		14. Reserve, statistisches Bureau 15a. Abwertungsgewinn II, Reserve		50,000 — 1,000,000 —	
1,316,192	05			15b. Kantonalbank, Abwertungsgewinn II		21,742 05	
-129,417	15	4,970		16. Staatspersonal, Fortbildungsunterricht		60 —	
3,830,633	1 1			17. Postscheckbureau, Bern 18. Vorschuss betr. Arbeitslosenfürsorge		85,961,463 14	
_	-	3,860,701	23	19. Kantonalbank, Spezialkonto		3,809,423 28	
21,450 1,900,000			-	20. Ankauf von Schreibmaschinen 21. Gemeinde Bern, Arbeitslosenfürsorge	İ	25,601 20	
1,241,945		Magazina		22 a. Kantonalbank, Konto für Not-			
				standsarbeiten			
454,070	 25		_	22 b. Spezialkonto für Notstandsarbeiten 23. Eidg. Coupons- und Verrechnungs-		$\begin{array}{c c} - & - \\ 2,821,965 & 45 \end{array}$	
101,010				steuern		2,021,000 40	
_				24. Kantonalbank, Couponskonto25. Eidg. Kassen- und Rechnungswesen,		2,630,085 15	
				Kontokorrent		34,888,790 46	
	-		-	27. Ausgleichskasse, Beitrag Staatsper-		613,193 15	
872	20	411,300		sonal 28. Liegenschaft Viktoriarain 12/14			
9,376,410		10,935,598		Uebertrag		161,512,553 38	
				1			

	Sta	aats-Rechnung de	es Kantons Bern für das	Jahr 1945	,
ľ	Verä	nderungen	Stand des Staatsvermögens an	a 31. Dezembe	er 1945
	Haben		Konten und Rechnungsrubriken	Aktiven	Passiven
ľ	Fr. Ct.		A. Aktivvermögen	Fr. Ct.	Fr. Ct.
			II. Betriebsvermögen		
l			M. Kontokorrente		
١	,		A. Direktionen		
١			k. Kantonales Arbeitsamt		
	25,000 —		1. Fonds für besondere Massnahmen zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit	_ -	130,000 —
١	130,000		2. Neubau Schnitzlerschule Brienz		130,000
١			Förderung der Heimarbeit: 3a. Darlehen des Bundes	_ _	_ _
1			3b. Auszahlung des Bundesdarlehens .	_ -	500 —
١			3c. Auszahlung des Kantons	11,300 —	- -
	10,000 —		4. Arbeitsbeschaffung für Maler und Bildhauer	_ _	8,550 —
١	1,029,606 50		5. Massnahmen zur Milderung der Arbeits- losigkeit aus Abwertungsgewinn I	572,159 62	1,500,000 —
1	1,335,172 21	,	6. Massnahmen zur Milderung der Arbeits- losigkeit aus Abwertungsgewinn II	1,065,372 46	1,795,578 75
١	1,480,108		7. Milderung der Wohnungsnot	1,710,044 98	2,200,000
	7,928,286 —		8/11. Förderung der Wohnbautätigkeit		5,175,482 79
	11,938,172 71		l. Finanzwesen	3,358,877 06	10,810,111 54
١	17,344,000 —		1. Anleihensamortisationen	_ _	3,892,987 35
1	9,661,008 —		2. Staatsanleihen, Zinse	- -	2,437,344 70
1	302,951 10		3. Anleihenskosten	$\frac{-}{138,260}$	_ , _
1	$ \begin{array}{c c} 180 \\ \hline 218,556 \\ \end{array} $		5. Salzhandlung		218,556 20
١	1,450		6. Stiftung Bourquin	_ -	2,860 68
١		Neue Depots und Vor- schuss-Rückzahlungen	7. Neubau Sustenstrasse, Landabtretung 8. Salzhandlung, Betriebsvorschuss	400,000	
١	330 —	Schuss-Huckzumungen	9. Finanzdirektion, Gebührenmarken .	139 20	_ -
١	3,364,497 95		10. Militärsteuerverwaltung	- -	- -
١			11. Schweiz. Nationalbank		
1			13. Neubau Salzhaus Burgdorf	_ -	_ -
١	20,000		14. Reserve, statistisches Bureau 15 a. Abwertungsgewinn II, Reserve		20,000 - 337,934 10
١	$21,742 \begin{vmatrix} 05 \\ 1,000,000 \end{vmatrix}$		15 b. Kantonalbank, Abwertungsgewinn II	337,934 10	
١	_		16. Staatspersonal, Fortbildungsunterricht		4,910 —
١	86,056,162 78 2,639,760 19		17. Postscheckbureau, Bern	34,717 51 1,190,873 19	
١	2,751,068 76		19. Kantonalbank, Spezialkonto	_ -	2,802,346 71
	29,545 —		20. Ankauf von Schreibmaschinen	17,506 20	_ -
١	100,000		21. Gemeinde Bern, Arbeitslosenfürsorge 22 a. Kantonalbank, Konto für Not-	1,800,000	
		2	standsarbeiten	1,241, 945 9 0	
	$\begin{array}{c c} - & - \\ 2,733,495 & 85 \end{array}$		22 b. Spezialkonto für Notstandsarbeiten 23. Eidg. Coupons- und Verrechnungs-	_ -	
-	2,733,493 63		steuern	542,539 85	_
	2,630,085 15 $65,188,126$ 04		24. Kantonalbank, Couponskonto 25. Eidg. Kassen- und Rechnungswesen	- -	- -
1	05,100,120 04		Kontokorrent	_	30,299,335 58
	613,193 15		27. Ausgleichskasse, Beitrag Staatspersonal	_	_ _
		j	28. Liegenschaft Viktoriarain 12/14	872 20	
	194,676,152 22		Uebertrag	5,704,788 15	40,427,575 32

	Staats-Rechnung des Kantons Bern für das Jahr 1945								
Star	nd	des Staats	ver	mögens am 31. Dezember 1944	Vermögens-				
Aktiven		Passiver	l	Konten und Rechnungsrubriken		Soll			
Fr.	Ct.	Fr.	Ct.			Fr. Ct.			
				A. Aktivvermögen					
				II. Betriebsvermögen					
				M. Kontokorrente					
				A. Direktionen					
9,376,410 —	13	10,935,598 25,000		l. Finanzwesen Uebertrag 29. Arbeitersteuern		161,512,553 38 10,000 —			
5,941,453	61		-	30. Gemeinde Bern, Staatssteuern		23,727,009 10			
4,460	99		13	31. Liegenschaft Gurtengartenstrasse 3 32. Couponseinlösungskonto, Anleihen 1906		31,492 68 25,000 —			
	_	10.210	25	33. Obligationenzins BLS. 34. Reserve für kapitalisierte Zinse		$egin{array}{cccccccccccccccccccccccccccccccccccc$			
16,000			_	35. Historisches Museum, Pensionskasse		10,210 25			
2,840,623	50		-	36. Zinse von Wertschriften		2,342,268 50			
	_			37. Reserve für besondere Zwecke 38. Stiftung Schloss Oberhofen					
	_	2,250,954	70	39. Bund, Darlehen für Bauten		320,448 95			
	_	1,663,914		39a. Gemeinden, Darlehen für Bauten		203,399 15			
4,911,506	60		-	40. Vorschusskonto, Darlehen für Bauten		- -			
	-	201,889		41a. Fonds aus kantonaler Wehrsteuer für		203,024 50			
201,889	-		-	Arbeitsbeschaffung 41b. Kantonalbank, Fonds aus kant. Wehrsteuer		1,135 50			
	-			43. Eidg. Stempelverwaltung					
_		33.388	85	45. Erbloser Nachlass Sigg E., Thun 47. Autosteuern		1,352,473 50			
247,977	05		_	48. Diverse Gemeinden, Vorschüsse für	A 500 000000 0				
		20000000 49 00000		Arbeitslosenfürsorge	Neue Vorschüsse u. Rück-				
	-	950,000		49. Bund, Darlchen für Gemeinde Bern	zahlungen von Depots	50,000 —			
		70,694	60	50. Fonds für den Unterhalt Schloss Münchenwiler		32,292 30			
	_	45,309,942	50	51. Kantonalbank, Garantieverpflichtung		_ _			
	_	10,000,000	-	52. Mobilmachungskonto und Konto für		10,846,433 27			
		QA 00G	40	besondere Aufwendungen 55. Verschiedene Rückstellungen		46 614 00			
				56. Archiv von Hallwyl		$\begin{array}{c ccccccccccccccccccccccccccccccccccc$			
	_	79,896	80	57. Verschiedene Depots					
	-	238,531	-	60a. Spezialkonto Bauernhilfskasse, freie					
238,531	-		_	Unterstützungen 60b. "Bauernhilfskasse, freie Unterstützungen, Kantonalbank		10,015 —			
_	-	113,290	25	61a. ", Krisenabgabe zur Bekämpfung		39,055 15			
113,290	25		_	der Arbeitslosigkeit 61b. "Krisenabgabe zur Bekämpfung d. Arbeitslosigkeit, KantBk.		8,916 —			
	_		_	62. Waldau, Anna-Müller-Stiftung					
135,376	-		-	68. Kantonalbank, Spezialkonto Arbeits-		1,931 —			
		195 950		beschaffung 1940/42					
		135,376 —		69. Reserve, Arbeitsbeschaffung 1940/42 70. Konto zu tilgende Aufwendungen					
_		3,668,663	03			140,562,408 50			
	_	7,553,316		B. 2. Hypothekarkasse, Kontokorrent		5,249,707 09			
24,027,518	13	83,351,820	48			346,950,310 46			
				l					

Sta	aats-Rechnung d	es Kantons Bern für das	Jahr 1945	5			
Ver	änderungen	Stand des Staatsvermögens am 31. Dezember 1945					
Haben		Konten und Rechnungsrubriken	Aktiven	Passiven			
Fr. Ct.			Fr. Ct.	Fr. Ct.			
		A. Aktivvermögen					
		II. Betriebsvermögen					
		M. Kontokorrente					
		A. Direktionen					
194,676,152 22		l. Finanzwesen Uebertrag	5,704,788 15	40,427,575 32 15,000 —			
$\begin{array}{c c} - & - \\ 6,893,092 & 32 \end{array}$		29. Arbeitersteuern	$\begin{array}{c ccccccccccccccccccccccccccccccccccc$				
5,165 55		31. Liegenschaft Gurtengartenstrasse 3.	_ -	_			
294 75		32. Couponseinlösungskonto, Anleihen 1906	29,166 24	_ _			
- -		33. Obligationenzins BLS	363,750 —				
		34. Reserve für kapitalisierte Zinse 35. Historisches Museum, Pensionskasse .	16,000 -				
2,242,597 50		36. Zinse von Wertschriften	2,940,294 50	1,990,000			
1,990,000 —		37. Reserve für besondere Zwecke 38. Stiftung Schloss Oberhofen		_			
		39. Bund, Darlehen für Bauten		1,930,505 75 1,460,515 75			
$\frac{-}{642,537} \frac{-}{50}$		39a. Gemeinden, Darlehen für Bauten . 40. Vorschusskonto, Darlehen für Bauten	4,268,969 10				
1,135 50		41a. Fonds aus kantonaler Wehrsteuer für					
203,024 50		Arbeitsbeschaffung 41b. Kantonalbank, Fonds aus kant.					
		Wehrsteuer					
		43. Eidg. Stempelverwaltung 45. Erbloser Nachlass Sigg E., Thun .		_			
2,390,100 —		47. Autosteuern	_	1,071,015 35			
23,451 06	Neue Depots und Vor-	Arbeitslosenfürsorge	224,525 99				
$\frac{-}{21,907} \frac{-}{50}$	schuss-Rückzahlungen	49. Bund, Darlehen für Gemeinde Bern 50. Fonds für den Unterhalt Schloss		900,000 —			
21,907 50		Münchenwiler		60,309 80			
$\begin{array}{c c} - & - \\ 7,846,433 & 27 \end{array}$		51. Kantonalbank, Garantieverpflichtung 52. Mobilmachungskonto und Konto für		45,309,942 50			
7,040,455 27		besondere Aufwendungen		7,000,000 —			
6,475 75 172 41		55. Verschiedene Rückstellungen 56. Archiv von Hallwyl		124,584 81			
		57. Verschiedene Depots		- -			
10,015 —		60a. Spezialkonto Bauernhilfskasse, freie Unterstützungen		248,546 —			
		60b. " Bauernhilfskasse, freie Unter-					
8,916		stützungen, Kantonalbank 61a. "Krisenabgabe zur Bekämpfung	248,546 —				
		der Arbeitslosigkeit	_ -	83,151 10			
39,055 15		61b. "Krisenabgabe zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit, KantBk.	83,151 10				
_ _		62. Waldau, Anna-Müller-Stiftung		- -			
- -		68. Kantonalbank, Spezialkonto Arbeits- beschaffung 1940/42	137,307 —				
1,931 —		69. Reserve, Arbeitsbeschaffung 1940/42		137,307 —			
- 146,852,982 17		70. Konto zu tilgende Aufwendungen . B. 1. Kantonalbank, Kontokorrent		9,959,236 70			
6,084,578 89	}	B. 2. Hypothekarkasse, Kontokorrent .		8,388,188 32			
369,940,018 04			36,791,868 47	119,105,878 40			

	-	Staats-R	e c	chnung des Kantons Bern	für das Jahr 19	45
Star	ıd	des Staatsv	veri	nögens am 31. Dezember 1944	Vermög	ens-
Aktiven	l	Passiven	1	Konten und Rechnungsrubriken		Soll
Fr.	Ct.	Fr.	Ct.		İ	Fr. Ct
				A. Aktivvermögen		
				II. Betriebsvermögen		
				M. Kontokorrente		
				A. Direktionen		
				m. Landwirtschaft		
211,763	78	30,421	53	1/7. Landwirtschaftliche Schulen		1,237,831 95
			-	8. Kommission für Viehzucht		328,500 —
				9. Prämienrückerstattungen 10. Liegenschaftsverkehr		$\begin{array}{c ccccccccccccccccccccccccccccccccccc$
				11. Bodenverbesserungen als Notstands-		11,980
				arbeiten	1	11,000
	_	5,546	5 —			- -
		40.000	00	Weinbauern		0
		16,890	93	13. Notstandshilfe für Bergbauern 14a. Hilfsaktion 1928, Vorschuss Bund		35 70
		44,664	69	14b. Hilfsaktion 1928, Darlehen an Ge-		142,881 85
				meinden		112,001
	-	39,896	15	15. Alpschule Zweisimmen, Zinserträgnis		43,800 —
		120 150	10	des Baufonds		499.046.50
		138,133	12	16. Massnahmen zur Förderung des Ackerbaues		488,046 73
		6,185	50	17. Sammlung für bedürftige Seuchen-		_ _
				geschädigte		
	-	9,174	70	18. Alpräumungen und Bodenunter-		- -
38,413	30	607-0008		suchungen 19. Futtersilos und Grastrocknungsanlagen		159 911 50
	30	779.746	79	20. Ausserordentliche Meliorationen		$\begin{array}{c ccccccccccccccccccccccccccccccccccc$
	_	7,000		21. Meliorationen in Gebirgsgegenden		
	_	83,136	20	22. Bodenverbesserungen aus Abwer-	Neue Vorschüsse u. Rück-	16,316 90
				tungsgewinn I	zahlungen von Depots	
				23. Förderung des Berg-Ackerbaues		
250,177	08	1,411,471	36			8,071,260 75
				n. Forstwesen		
2,061	90	141,808	73	1. Staatswaldungen		6,540,174 45
	-	-	-	2/3. Alte Wirtschaftsrechnung		388,991 26
451,612		388,991	26	4/5. Neue Wirtschaftsrechnung		372,946 44
64,572 $134,873$			_	6. Schweiz. Unfallversicherung7. Wirtschaftspläne		123,931 15
40,072	- 11			8. Brennholz für Staatsbureaux		59,971 55 13,426 65
_	_		_	9. Lieferung von Frankocouverts		2,271 80
75,443	65	-		10. Notstandsarbeiten		
	-	224,589	14			118,902 75
14,566 240,065			-	12. Holzhauerkurse 13. Melioration Fanel		61,300 —
	70			14. Kantonsbeiträge für Holz aus ent-		29,947 60
				legenen Waldungen		
1,023,269	99	755,389	13			7,711,863 65
			-	- C//		- 1,772,000 00
				o. Slempelverwaltung		
		_	-	1. Rekurskosten		102,310 - 12,550
_				Schiffahrtskontrolle Kriegswirtschaftsgebühren		13,550 — 35,145 30
	-		-	l		151,005 30
I	11	ı	- 1	ı		1 1

Sta	aats-Rechnung d	es Kantons Bern für das	Jahr 194	5			
Ver	änderungen	Stand des Staatsvermögens am	m 31. Dezember 1945				
Haben		Konten und Rechnungsrubriken	Aktiven	Passiven			
Fr. Ct.			Fr. Ct	Fr.	Ct		
		A. Aktivvermögen					
		II. Betriebsvermögen					
		M. Kontokorrente					
		A. Direktionen					
		m. Landwirtschaft					
1,266,396 61		1/7. Landwirtschaftliche Schulen	197,019 42	44,241	83		
328,500 —		8. Kommission für Viehzucht	-		-		
12,091 80		9. Prämienrückerstattungen	-	12,091			
1,383 — 10 , 270 —		10. Liegenschaftsverkehr	_ -	2,763	13		
10,270	,	arbeiten	_ _	232,746	70		
-		12. Hilfeleistung für frostgeschädigte					
		Weinbauern	- -	5,546			
- -		13. Notstandshilfe für Bergbauern 14a. Hilfsaktion 1928, Vorschuss Bund		16,855	23		
104,684 05		14b. Hilfsaktion 1928, Darlehen an Ge-					
101,001		meinden	_	6,466	89		
15,225 —		15. Alpschule Zweisimmen, Zinserträgnis			١		
F00 = F0 01		des Baufonds		11,321	15		
522,753 21		16. Massnahmen zur Förderung des Ackerbaues		172,859	60		
		17. Sammlung für bedürftige Seuchen-		172,000			
		geschädigte	-	6,185	50		
		18. Alpräumungen und Bodenunter-		0.4-	_		
104 105 55		suchungen		9,174 3,240			
194,465 75 4,657,119 15		19. Futtersilos und Grastrocknungsanlagen 20. Ausserordentliche Meliorationen	197,371 28		96		
4,657,119 15		21. Meliorationen in Gebirgsgegenden .		7,000	_		
4,930 —	Neue Depots und Vor-	22. Bodenverbesserungen aus Abwer-					
-,	schuss-Rückzahlungen	tungsgewinn I		71,749			
6,500 —		23. Förderung des Berg-Ackerbaues		6,500	-		
7,124,318 57			394,390 70	608,742	80		
		n. Forstwesen					
6,481,812 62		1. Staatswaldungen	2,332 35	83,717	38		
451,612 75		2/3. Alte Wirtschaftsrechnung	_ -	_	-		
747,381 21		4/5. Neue Wirtschaftsrechnung	372,946 44		2		
115,593 90		6. Schweiz. Unfallversicherung 7. Wirtschaftspläne	72,909 70		-		
46,053 80		8. Brennholz für Staatsbureaux	$ \begin{array}{c ccccccccccccccccccccccccccccccccccc$				
$25,579 70 \ 2,271 80$		9. Lieferung von Frankocouverts			-		
348 20		10. Notstandsarbeiten	75,095 45		-		
90,941 40		11. Holzvermittlungsgebühren		196,627	79		
56,049 40		12. Holzhauerkurse	19,817 40 108,996 80		-		
161,016 50		14. Kantonsbeiträge für Holz aus ent-	108,990 80				
50,000		legenen Waldungen		50,000			
8,228,661 28	8	*	828,809 58	1,077,726	35		
5,225,001 25		g, 1 1					
		o. Stempelverwaltung					
102,310 —		1. Rekurskosten	_ -	_	-		
13,550 —		2. Schiffahrtskontrolle					
35,145 30	J	o. Kriegswirtschaftsgebunfen			-		
151,005 30							

	5	Staats-R	ec	hnung des Kantons Bern	für da	as Jahr	194	15	
Stan	d	des Staatsv	err	nögens am 31. Dezember 1944		Ver	möge	ns-	
Aktiven		Passiven	ı	Konten und Rechnungsrubriken				Soll	
Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	A. Aktivvermögen				Fr.	Ct.
				II. Betriebsvermögen					
				M. Kontokorrente					
				$oldsymbol{A}$, $oldsymbol{D}$ irektionen					
				p. Gemeindedirektion			,		
_	_	201	_	1. Wappenbereinigung 2. "Seva"-Reserve			i	1,444 400	
			_	3. Sicherheitsleistungen					=
	_	201	=	*				1,845	_
		536,268 4,230,498	- 40 26	q. Steuerverwaltung 1a. Eidg. Wehrsteuer, III. Periode 2a. Neues Wehropfer 3a. Verrechnungssteuer 6a. Eidg. Wehropfer, I. Periode 7. Steuerreserve für Eliminationen				10,000,000 51,603,838 9,362,556 466,734 2,558,902	61 02 95 17
		_	_	8. Ablieferungen für Nachsteuern 10a. Eidg. Krisenabgabe, IV. Periode			1	529,254	42
	-		-	11a. Kant. Krisenabgabe, IV. Periode	Neue Vors	schüsse u. R	ück-		_
 		15,674 4,383,901	20 77	12a. Auswanderer-Wehrbeitrag 13a. Eidg. Wehrsteuer, I. Periode 14a. Kant. Wehrsteuer, I. Periode 15a. Eidg. Wehrsteuer, II. Periode 16a. Kant. Wehrsteuer, II. Periode	the same of the sa	gen von De		$\begin{array}{c} 1,122 \\ 528,118 \\ 102,523 \\ 5,202,580 \\ 1,160,534 \end{array}$	45 25 41
		10,868,518	63				- 1	81,516,164	87
 642 17,000 17,642				r. Jagd und Fischereiverwaltung 1a. Gebühren und Stempel 1b. Stempelgebühren aus Fischerei 2. Fischzuchtanstalt Eichholz 3. Seva-Reserve, Naturschutz s. Kirchenwesen				 485 385,868 386,353	
	_	282	_	1. Standesscheiben in neuen Kirchen			l	100	-
		282						100	=
524,186 — 283,376 156,033 963,596	46 07	7,001,812 — 11,259 7,013,072	91	5. Verschiedene Vorschüsse6. Forstpolizeiliche Aufforstungen	Depot-F	schüsse und Rückzahlun Verminder	gen {	340,635 7,495,913 — 176,810 8,013,359	37 — 15
				v				* *	

	S	taats-Rechnung d	es Kantons Bern für das	Jahr 194	45		
7	/er	änderungen	Stand des Staatsvermögens ar	m 31. Dezem	ıbe	r 1945	
Haben			Konten und Rechnungsrubriken	Aktiven		Passive	n
Fr.	Ct.		A. Aktivvermögen	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
			II. Betriebsvermögen				
			M. Kontokorrente				
			A. Direktionen				
			p. Gemeindedirektion				
1,444 4,000 3,000	45 —		1. Wappenbereinigung	- -		 3,800 3,000	
8,444	45					6,800	45
			q. Steuerverwaltung				
11,000,000 109,346,434 9,360,302 311,140	37 93		1. Eidg. Wehrsteuer, III. Periode	2,253 6	35	1,000,000 57,742,595 — 380,674	94
2,044,608 529,254 — — — — 1,122	42 —	Neue Depots und Vor-	7. Steuerreserve für Eliminationen 8. Ablieferungen für Nachsteuern 10a. Eidg. Krisenabgabe, IV. Periode . 11a. Kant. Krisenabgabe, IV. Periode . 12a. Auswanderer-Wehrbeitrag	- - -		3,716,204 — — — —	35
235,075 144,753 2,572,739 1,112,325	65 65 12 05		13a. Eidg. Wehrsteuer, I. Periode			430,813 57,904 1,754,060 930,110	60 48
136,657,756	50			2,253	35	66,012,363	91
1,127	05		r. Jagd und Fischereiverwaltung 1a. Gebühren und Stempel	_	_	_	_
200,630			b. Stempelgebühren aus Fischerei 2. Fischzuchtanstalt Eichholz	202,237	33		
201,758	75		,	202,237	33		
			s. Kirchenwesen				
10,000	_	J	1. Standesscheiben in neuen Kirchen	_ -		10,182	
10,000						10,182	
			B. Oeffentliche Unternehmungen, Vorschüsse und Depots				
480,680 7,693,892 283,376 197,289	96 46	Vorschuss-Rückzahlungen und neue Depots	3. Katastervorschüsse	384,141 3		7,199,791	-
	-	Summe der Vermehrungen	6. Forstpolizeiliche Aufforstungen Summen der Aktiven und der Passiven .	$\frac{163,137}{547,279} = \frac{9}{2}$	- -	38,844 7,238,636	-
		3				- ,200,000	

Stand	des Staatsv	eri	nögens am 31. Dezember 1944	Vermögens	•
Aktiven	Passiven		Konten und Rechnungsrubriken		Soll
		a.	Konten und Reennungsrubriken		
Fr. Ct.	Fr.	Ct.			Fr.
			A. Aktivvermögen		
			II. Betriebsvermögen		
			M. Kontokorrente		
			C. Depots bei der Staatskasse		
- -			1. Hinterlagen bei den Gerichten		252,904
	289,032	50	2. Depots der Betreibungsämter3. Hypothekarkasse, Depots für Darlehen	Denot-Rückzahlungen	379,575 8 656,856 4
_		_	4. Spezialfonds, Kontokorrent	Depot-Huckzamungen .	17,858,250 8
222,489 88	319,351	10	5. Verschiedene Depots	Į.	14,144,487
222,489 88	861,974	83	Summe der Aktiven und Passiven	Summe d. Verminderungen	33,292,074
			Zusammenzug von M. Kontokorrente		
			A. Direktionen		
141,635 —	22,376	_	a. Allgemeine Verwaltung		157,419
$egin{array}{c c} 60,400 & - \ 1,772 & 10 \end{array}$	41,465	94	b. Gerichtsverwaltungc. Justiz		3,650 - 117.271 (
131,321 52					3,088,854
758,670 41	1,765,192	38	e. Militärverwaltung		4,145.874
1,410,169 86					2,417,726
122,560 80 525,247 25					$2,852.365 \mid 3$ $1,576,725 \mid 1$
329,530 24	22,986				4,612,397
2,031,970 72					3,869,528
2,259,047 95 4,027,518 13				Neue Guthaben u. Depot-	5,738,682 2 346,950,310 4
250,177 08				rückzahlungen	8,071,260
1,023,269 99			n. Forstverwaltung		7,711,863
- -	201	-	o. Stempelverwaltung		151,005
	201 10,868,518		p. Gemeindedirektionq. Steuerverwaltung		1,845 - 81,516,164 8
17,642 85			r. Jagd und Fischereiwesen		386,353
	282		s. Kirchenwesen		100
33,090,933 90			P. Vonashijana umd Donata um "ttum"		473,369,399
963,596 21	7,013,072	02	B. Vorschüsse und Depots an öffentliche Unternehmungen		8,013,359
222.489 88	861,974	83	C. Depols bei der Staatskasse		33,292,074
34,277,019 99	115,349,225	7 5	Summen der Aktiven und der Passiven	Summe der Vermehrung	514,674,832
7,431,546 7,148,864 14,580,411		75	N. Mobilien-Inventar 1. Inventar der allgemeinen Verwaltung 2. Inventar der Staatsanstalten Summe der Aktiven	Summe der Vermehrung Inventarvermehrung . { Summe d. Inventarvermehr.	430,017 127,474 557,491

S	taats-Rechnung d	es Kantons Bern für das	Jahr 19	45		
Ve	ränderungen	Stand des Staatsvermögens am	31. Dezem	ber	1945	
Haben		Konten und Rechnungsrubriken	Aktiven		Passiven	
Fr. Ct.		A. Aktivvermögen II. Betriebsvermögen	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
		M. Kontokorrente				
295,219 24	`	C. Depots bei der Staatskasse 1. Hinterlagen bei den Gerichten	_		295,906	46
1,721,992 40 656,856 40 17,858,250 82 1,422,707 53	Neue Depots	2. Depots der Betreibungsämter 3. Hypothekarkasse, Depots für Darlehen 4. Spezialfonds, Kontokorrent 5. Verschiedene Depots	12,989.670 12,989,670		1,631,449 — — — — 364,751 2,292,107	05 — 96
		Zusammenzug von M. Kontokorrente A. Direktionen				
140,184 10 600 133,984 88 3,791,038 25 2,677,009 59 2,945,554 67 1,898,792 40 1,516,608 4,239,098 76 3,762,314 05 11,938,172 71 369,940,018 04 7,124,318 57 8,228,661 28 151,005 30 8,444 45 136,657,756 50 201,758 75 10,000 5555,365,321 28 8,655,240 22 21,955,026 39 585,975,587	Neue Depots und Rück- zahlungen von Guthaben	a. Allgemeine Verwaltung	394,390 828,809 — 2,253 202,237 — 49,310,700 547,279 12,989,670		10,834 — 57,857 1,553,799 1,005,557 1,125,246 1,633,899 216,076 64,883 2,389,907 10,810,111 119,105,878 608,742 1,077,726 — 6,800 66,012,363 — 10,182 205,689,868 7,238,636 2,292,107 215,220,611	- 55 34 22 61 69 94 64 32 54 40 80 35 - 45 91 21
	} Inventarverminderung { Summe d. Inventarvermind. Reine Vermehrung	N. Mobilien-Inventar 1. Inventar der allgemeinen Verwaltung. 2. Inventar der Staatsanstalten Summe der Aktiven	7,861,563 7,129,644 14,991,208	37	 	

		Rechnungen des zweckge	ebundenen Staatsv	ermögens
Stand	l des Vermö	gens am 31. Dezember 1944	Verm	ögens-
Aktiven	Passiven	Staats-Fonds		Einnahmen
Fr. Ct.	Fr. Ct.	A. Aktivvermögen		Fr. Ct.
		III. Zweckgebundenes		
		Staatsvermögen		
		Art. 2 des Finanzgesetzes vom 3. Juli 1938		
35,697,212 25		0. Fonds Nr. 1—66 wie hiernach	Summe der Vermehrungen .	4,263,533 51
				4,263,533 51
3,750,047 53		1. Tierseuchenkasse Hypothekarkasse Fr. 3,750,047.53	Zinse	$\begin{array}{c} 119,918 \\ 1,475 \\ -1,475 \\ 416,775 \\ 40 \\ 4,626 \\ -10,072 \\ 85 \\ 211,645 \\ 2,750 \\ -1,464 \\ 2,750 \\ -1,464 \\ -1,4$
			Summe der Vermehrungen .	767,309 57
114,884 70		2. Landwirtschaftlicher Stipendienfonds Hypothekarkasse Fr. 114,884.70	Zinse	3,722 80 700 — 4,422 80
24,073 20		3. Erziehungsfonds der Erziehungsanstalt Landorf Hypothekarkasse Passivsaldo Fr. 24,119.20 ,, 46.— Fr. 24,073.20	Zinse	766 18 ————————————————————————————————————
37,246 10		4. Erziehungsfonds der Erziehungsanstalt Aarwangen Hypothekarkasse Fr. 37,246.10	Zinse	1,208 50 — — — — 1,208 50
51,667 26	_ -	5. Erziehungsfonds der Erziehungsanstalt Erlach Hypothekarkasse Aktivsaldo Fr. 51,667.20 Fr. 51,667.26	Zinse	1,676 70 — — 1,676 70
3,977,918 79		Uebertrag		775,383 75

Verände	erungen	Stand des Vermögens am 31	. Dezember	194	5	
Ausgaben		Staats-Fonds	Aktiven		Passive	n
Fr. Ct.		A. Aktivvermögen III. Zweckgebundenes Staatsvermögen	Fr.	Ct.	Fr.	Ct
	Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	Art. 2 des Finanzgesetzes vom 3. Juli 1938 O. Fonds Nr. 1—66 wie hiernach	37,863,265	84		
362,300 25 25,673 75	Viehgesundheitspolizei Vergütungen f. Viehverluste Kosten der Viehscheine Verwaltungskosten Beiträge an Gemeinden	1. Tierseuchenkasse Hypothekarkasse Fr. 3,856,556.86	3,856,556	86	-	
1,400 — 1,400 —	Summe der Verminderungen Reine Vermehrung Stipendien und Beiträge Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	2. Landwirtschaftlicher Stipendienfonds Hypothekarkasse Fr. 117,907.50	117,907	50	name	
763 38	Lehrgelder Unterstützungen Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	3. Erziehungsfonds der Erziehungsanstalt Landorf Hypothekarkasse Fr. 24,122.— Passivsaldo ,, 46.— Fr. 24,076.—	24,076		_	_
1,000 — 1,000 — 208 50	Lehrgelder Unterstützungen Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	4. Erziehungsfonds der Erziehungsanstalt Aarwangen Hypothekarkasse Fr. 37,454.60	37,454	60	-	_
1,476 50	Unterstützungen Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	5. Erziehungsfonds der Erziehungsanstalt Erlaeh Hypothekarkasse Fr. 51,867.40 Aktivsaldo ,, —.06 Fr. 51,867.46	51,867	46	_	
665,440 12		U ebertrag	4,087,862	42		

Sta	nd dés Vo	ermö	gens am 31. Dezember 1944	Vermö	igens-
Aktiven	Passive	en	Staats-Fonds		Einnahmen
Fr. Ct.	Fr.	Ct.			Fr.
3,977,918 79			Uebertrag		775,383
38,115 10	_	_	6. Erziehungsfonds der Erziehungsanstalt Brüttelen Hypothekarkasse Fr. 38,115.10	Zinse	1,237 503 15 1,755
82,815 36			7. Erziehungsfonds der Erziehungsanstalt Kehrsatz Hypothekarkasse Aktivsaldo Fr. 82,727.30 , 88.06 Fr. 82,815.36	Zinse	2,691 — — 2,691 563
22,356 20	_		8. Erziehungsfonds der Erziehungsanstalt Sonvilier Hypothekarkasse Fr. 22,356.20	Zinse	726 726
23,453 80	_		9. Erziehungsfonds der Erziehungsanstalt Loveresse Hypothekarkasse Fr. 23,453.80	Kostgeldanteile Zinse	
973,211 70	_		10. Mushafen-Fonds Hypothekarkasse Fr. 973,211.70 1. Einlage 1528	Zinse	31,223 16,500
				Summe der Vermehrungen .	47,723
5,117,870 95			Uebertrag		829,041

Veränderunge	en	Stand des Vermögens am 31. Dezember 1945					
Ausgaben		Staats-Fonds	Aktiven		Passiven		
Fr. Ct. 665,440 12		Uebertrag		Ct.	Fr.	Ct.	
	gelder rstützungen ag an den Betrieb ne der Verminderungen e Vermehrung	6. Erziehungsfonds der Erziehungsanstalt Brüttelen Hypothekarkasse Fr. 38,352.40		40	_		
3,254 60 Lehrg 3,254 60 Sumn		7. Erziehungstonds der Erziehungsanstalt Kehrsatz Hypothekarkasse Passivsaldo Fr. 85,506.40 ,, 3,254.60 Fr. 82,251.80		80	-		
	— ne der Verminderungen e Vermehrung	8. Erziehungsfonds der Erziehungsanstalt Sonvilier Hypothekarkasse Fr. 23,082.70		70	_		
489 — Sumn	rstützungen ne der Verminderungen e Vermehrung	9. Erziehungsfonds der Erziehungsanstalt Loveresse Hypothekarkasse Fr. 23,726.60		60	-	_	
87 10 fon Verw	olätze ag an den Schulseckel- ids altungskosten ne der Verminderungen	10. Mushafen-Fonds Hypothekarkasse Fr. 976,320.50 1. Einlage 1528	976,320	50			
715,316 32		Uebertraș	5,231,596	42		_	

Stand	des Verm	ögens am 31. Dezember 1944 Verm	Vermögens-	
Aktiven	Passiven	Staats-Fonds	Einnahmen	
Fr. Ct.	Fr.	1.	Fr. C	
5,117,870 95	- -	Uebertrag	829,041	
168,307 20	_	The semilar of the se	5,090 8 14,000 - 7,000 -	
		Summe der Vermehrungen .	26,090	
226,887 —	_	- 12. Kantonsschul-Fonds Hypothekarkasse 1. Einlage 1856 Fr. 226,887.— Summe der Vermehrungen	7,373 8 	
		Summe der Vermenrungen .		
167,170 84	_ -	- 13. Militärbussenkasse Hypothekarkasse Fr. 167,170.84 Beiträge	9,315 4 5,478 9 156 –	
		Summe der Vermehrungen	14,950	
62,707 25	_	- 14. Taubstummen-Substitutions-Fonds Zinse	2,037	
		Hypothekarkasse Fr. 62,707.25 1. Einlage 1834 Summe der Vermehrungen	2,037 9	
92,832 40	_	- 15. Unterstützungsfonds d. Taubstummen- anstalt Münchenbuchsee Hypothekarkasse Fr. 92,832.40 Summe der Vermehrungen .	3,015 5 480 – 3,495 5	
		1. Einlage 1877	5,200	
5,835,775 64		Uebertrag	882,990	

Veränd	erungen	Stand des Vermögens am 31. Dezember 1945					
Ausgaben		Staats-Fonds		Aktiven		Passiver	1
Fr. Ct.				Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
715,316 32			Uebertrag	5,231, 596	42	_	-
19,300 — 2,000 — 1,760 —	Reisestipendien Reisegelder Preise	11. Schulseckel-Fonds Hypothekarkasse Fr. 1. Einlage 1529	171,338.—	171, 338		_	_
23,060 — 3,030 80	Summe der Verminderungen Reine Vermehrung						
300 —	Beitrag an die Mittelschul- stipendien Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	12. Kantonssehul-Fonds Hypothekarkasse Fr. 2 1. Einlage 1856	233,960.80	2 33,960	80		
2,400 20 452 25 2,852 45	Beitrag an Bauten Diverse Beiträge und Kosten Anschaffungen für unbe- mittelte Rekruten Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	13. Militärbussenkasse Hypothekarkasse Fr. 1	179,268.78	179,268	78		
	Beitrag an die Kosten der Taubstummenanstalten Summe der Verminderungen	14. Taubstummen-Substitutions- Hypothekarkasse Fr.1. Einlage 1834	-Fonds 62,707.25	62,707	25	_	
2,087 —	Unterstützungen Lehrgeldbeiträge Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	15. Unterstützungsfonds d. Taub anstalt Münehenbuchsee Hypothekarkasse Fr. 1. Einlage 1877	stummen- 94,240.90	94,240	90		
745,653 72			Uebertrag	5,973,112	15		_

Stand	des Verm	ogens am 31. Dezember 1944 Vermö	ogens-	
Aktiven	Passiven	Staats-Fonds	Einnahme	n
Fr. Ct. 5,835,775 64	Fr.	Uebertrag	Fr. 882,990	2
50,359 40		- 16. Unfallfonds des Kant. Frauenspitals Hypothekarkasse Aktivsaldo Fr. 50,359.40 Zinse	1,634 1,000 2,634	-
	98,866	7 17. Erweiterung der Irrenpflege Staatskasse —.— Passivsaldo Fr. 98,866.27 Summe der Vermehrungen .	100,000 — 100,000	-
2,890,973 02		Pachtzinse Pac	35,005 10,031 10,732 — 55,768	6 2 2
269,854 10		Reinvermögen Fr. 2,890,973.02 19. Unfall-Fonds der Irrenanstalt Waldau Hypothekarkasse Fr. 269,854.10 Summe der Vermehrungen .	8,760 8,760	-
262,655 20		20. Unfall-Fonds der Irrenanstalt Münsingen Hypothekarkasse Fr. 262,655.20 Zinse	8,522 8,522	-
9,309,617 36	98,866 2	7 Uebertrag	1,058,676	1

des	Kantons	Bern	für	das	lahr	1945
aco	- /001160110			aus	.,	

	-	erungen	Stand des Vermögens am 31.		- 11		
Ausgaben			Staats-Fonds			Passiven	
Fr. C	t.			Fr.	Ct.	Fr.	C
745,653	72		Uebertrag	5,973,112	15	-	-
_ -		Entschädigung Summe der Verminderungen	16. Unfallfonds des Kant. Frauenspitals Hypothekarkasse Fr. 51,993.60 Aktivsaldo ,, 1,000.—	52,993	60	_	
2,634 2	20	Reine Vermehrung	Fr. 52,993.60				
63,293 1	15	Irrenanstalten Bellelay und Münsingen, Baukosten	Staatskasse —,—		_	62,159	4
		Summe der Verminderungen Reine Vermehrung bezw. Verminderung des Passiv- saldos	Passi v saldo Fr. 62,159.42				
42,716	30	Beitrag an die Kosten der Irrenanstalt	18. Waldau-Fonds Liegenschaften Fr. 1,157,037. 92	2,901,773	73	_	-
2,251 5 	-	Renten Inventarverminderung Spesen	Inventar ,, 1,344,415.44 Hypothekarkasse ,, 305,020.— Laufende Guthaben ,, 290.636.64				
		Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	Diverse Vorschüsse ,, 98,601.90 Kassa, Aktiv-Saldo ,, 16,693.11 Wertschriften ,, 7,600.— Aktiven Fr. 3,220,005.01	v			
			Laufende Schulden Fr. 73,465.14 Staatskasse				
			Passiven Fr. 318,231.28 Reinvermögen Fr. 2,901,773,73				
734 8	35	Beiträge	19. Unfall-Fonds der Irrenanstalt Waldau	277,880	_		
		Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	Hypothekarkasse Fr. 277,880.—				
1,800 -		Verwendungen	20. Unfall-Fonds der Irrenanstalt Mün-	269,377	40	_	
1,800 6,722	20	Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	singen Hypothekarkasse Fr. 269,377.40				
856,449				9,475,136	00	62,159	-

Stand	l des Vermö	gens am 31. Dezember 1944	Vermögens-		
Aktiven Passiven		Staats-Fonds		Einnahmen	
Fr. Ct.	Fr. Ct.			Fr. Ct	
9,309,617 36	98,866 27	Uebertrag		1,058,676	
203,569 40	_	21. Unfall-Fonds der Irrenanstalt Bellelay Hypothekarkasse Fr. 203,569.40	Zinse	6,615 6,615 90	
2,006 40		22. Hülfs- und Patronatsionds Hypothekarkasse Fr. 2,006.40	Zinse	65 10 65 10	
		23. Alkoholzehntel-Reserve Trinkerheilstätte Nüchtern, Anteilschein, Fr. 40,000.— Genossenschaft altes Schloss Bümpliz, Anteilscheine Fr. 4,000.—	— Summe der Vermehrungen		
603,306 03		24. Schwellenfonds für die Juragewässer- korrektion Hypothekarkasse Fr. 603,306.03	Schwellenkorporation Gros-	200,000 — 200,000 — 60,000 — 23,751 77	
			Summe der Vermehrungen	483,751 77	
239,945 15		25. Waldarbeiter-Unfall- und Kranken- kasse der Forstverwaltung Hypothekarkasse Fr. 239,945.15	Zinse	7,730 75 7,730 75	
253,461 40	_ -	26. Unfallfonds der Strafanstalt Witzwil Hypothekarkasse Fr. 253,461.40	Einlage der Anstalt Zinse	8,104 70 8,104 70	
10,611,905 74	98,866 27	Uebertrag		1,564,944 41	

Veränd	erungen	Stand des Vermögens am 31	. Dezember	194		
Ausgaben		Staats-Fonds	Aktiven		Passiven	
Fr. Ct.			Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
856,449 82		Uebertrag	9,475,136	88	62,1 59	42
6,615	Entschädigungen Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	21. Unfall-Fonds der Irrenanstalt Bellelay Hypothekarkasse Fr. 210,185.30	210,185	30	_	
65 10	— Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	22. Hülfs- und Patronatsfonds Hypothekarkasse Fr. 2,071.50	2,071	50		
	— Summe der Verminderungen	23. Alkoholzehntel-Reserve Trinkerheilstätte Nüchtern, Anteilschein, Fr. 40,000.— Genossenschaft altes Schloss Bümpliz, Anteilscheine Fr. 4,000.—	_			_
73,951 75 —	Unterhalt der Kanäle Darlehen an Schwellenkorpo- ration Brüttelen-Hagneck	24. Schwellenfonds für die Juragewässer- korrektion Hypothekarkasse Fr. 613,106.05 Darlehen: Schwellenkorporation: Grosses Moos Fr. 200,000.—	1,013,106	05	_	
	Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	Brüttelen-Hagneck				
5,636 40	Entschädigungen Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	25. Waldarbeiter-Unfall- und Kranken- kasse der Forstverwaltung Hypothekarkasse Fr. 242,039.50	242,039	50	_	
3,522 15 4,937 40	Unterstützungen Versicherungskosten Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	26. Unfallfonds der Strafanstalt Witzwil Hypothekarkasse Fr. 256,628.70	256,628	70	_	
940,975 37		Uebertrag	11,199,167	93	62,159	42

Rechnungen	des	zweckgebundenen	Staatsvermögens
------------	-----	-----------------	-----------------

\mathbf{S}	tand	des Veri	nög	gens am 31. Dezember 1944	Vermö	gens-
Aktiven		Passiven		Staats-Fonds		Einnahmen
Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	-		Fr. Ct.
10,611,905	74	98,866	27	Uebertrag		1,564,944 41
1,279,813	70	_		27. Unterstützungsfonds für Kranken- und Armenanstalten Hypothekarkøsse Fr. 1,279,813.70 Trinkerheilstätte Nüchtern, Anteilschein, Fr. 6,000.—	Einzahlung aus den Krediten für das Armenwesen Zinse	98,760 60 42,182 30
					Summe der Vermehrungen .	140,942 90
1,367,283	65			28. Naturschaden-Fonds Hypothekarkasse Fr. 1,367,283.65	Anteil an: Wasserrechtsabgaben Konzessionsgebühren Zinse	51,111 25 176 20 44,312 05
					Summe der Vermehrungen . Reine Verminderung	95,599 50 23,816 75
716,350	03			29. Fonds für Verhütung und Bekämpfung der Tuberkulose Hypothekarkasse Fr. 716,350.03	Gemeindebeiträge Kapitalisierung d. Forderung an Clinique manufacture . Zinse	299,831 50 150,000 — 22,564 10
					Summe der Vermehrungen . Reine Verminderung	472,395 60 94 53
9,25 0,000	-	_	_	30. Hypothekarkasse, Reservefonds Hypothekarkasse Fr. 9,250,000.—	Einlage	300,000
					Summe der Vermehrungen .	300,000 —
1						

des	Kantons	Bern	für	das	Jahr	1945	
					J		

Veränd	erungen	Stand des Vermögens am 31	. Dezembei	194	45	
Ausgaben		Staats-Fonds	Aktiven		Passiven	
Fr. Ct.			Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
940,975 37		Uebertrag	11,199,167	93	62,159	42
6,720 — 4,000 — — — — 8,000 — 7,000 —	Bezirksspital Zweisimmen " Münsingen " Langnau " Burgdorf " Niederbipp Greisenasyl Delsberg Mädchenheim Schloss Köniz Armenverpflegungsanstalt Worben " Bärau	27. Unterstützungsfonds für Kranken- und Armenanstalten Hypothekarkasse Fr. 1,322,361.60 Trinkerheilstätte Nüchtern, Anteilschein, Fr. 6,000.—	1,322,361	60	_	
7,000 — 18,500 — 12,425 — 23,000 —	" Dettenbühl " Utzigen " Frienisberg Erziehungsheim für schwachsinnige Kinder, Walkringen Schweiz. Verband Frauenhilfe Erziehungsheim Lerchenbühl, Burgdorf Mädchenerziehungsheim Wartheim, Muri Verpflegungsheim Sumiswald					
98,395 42,547 90 119,416 25	Summe der Verminderungen Reine Vermehrung Beiträge	28. Naturschaden-Fonds Hypothekarkasse Fr. 1,343,466.90	1 , 343,466	90	_	
119,416	Summe der Verminderungen					
429,876 42,223 30	Bezugskosten Beiträge Clinique manufacture, Leysin Summe der Verminderungen	29. Fonds für Verhütung und Bekämpfung der Tuberkulose Hypothekarkasse Fr. 566,255.50 Darlehen an Clinique manufacture Leysin , 150,000.— Fr. 716,255.50	716,255	50	_	
300,000 —	— Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	30. Hypothekarkasse, Reservefonds Hypothekarkasse Fr. 9,550,000.—	9,550,000		_	
1,631,276 75		Uebertrag	24,131,251	93	62,159	42

Stand	ues vein	iog	ens am 31. Dezember 1944		igens-	
Aktiven	Passiven		Staats-Fonds		Einnahmen	
Fr. Ct.	Fr.	Ct.		and the second s	Fr.	Ct
23,225,353 12	98,866	27	Uebertrag		2,573,882	41
37,597 20	_	_	31. Fonds des Technikums Biel Hypothekarkasse Fr. 37,597.20	Zinse	1,221	9
				Summe der Vermehrungen .	1,221	9
5,036 20			32. Unfallfonds der Strafanstalt Thorberg	Zinse	121	6
3,00			Hypothekarkasse Fr. 5,036.20	Summe der Vermehrungen . Reine Verminderung	121 1,385	
4,667,252 57	_	_	33. Fonds für eine kantonale Alters- und Invaliden-Versicherung	Zinse	151,505	1
			Hypothekarkasse Fr. 4,667,252.57	Summe der Vermehrungen. Reine Verminderung	151,505 6,855	
535,598 10			34. Strafanstalt Witzwil Fonds zur Förderung und zum Ausbau landwtechn. Nebengewerbe Hypothekarkasse Fr. 535,598.10	Einlage der Anstalt Zinse	17,332 17,332 11,253	2 6
157,229 76			35. Kantonaler Lehrlingsprüfungsfonds Hypothekarkasse Fr. 157,229.76	Diverse Beiträge Bundesbeiträge Zinse	11,815 — 4,771 5,000	1 8
				Summe der Vermehrungen . Reine Verminderung	21,587 12,118	
52,860 10	_		36. Fonds für allgemeine Bibliothekbedürfnisse Hypothekarkasse Fr. 52,860.10	Zinse	18,000 1,790 19,79 0) -
			1. Einlage 1934			- -
28,680,927 05	98,866	27	Uebertrag		2,785,440) .

des	Kantons	Bern	für	das	lahr	1945
	- 100				J	

Veränd	erungen	Stand des Vermögens am 31	. Dezember 1	945
Ausgaben		Staats-Fonds	Aktiven	Passiven
Fr. Ct.			Fr. Ct.	Fr. Ct.
1,631,276 75		Uebertrag	24,131,251 93	62,159 42
	Ablieferung an das Tech- nikum Biel	31. Fonds des Technikums Biel Hypothekarkasse Fr. 37,597.20	37, 597 20	_ -
1,221 90	Summe der Verminderungen			
	Versicherungsprämien Summe der Verminderungen	32. Unfallfonds der Strafanstalt Thorberg Hypothekarkasse Fr. 3,651.—	3,651 —	
100,000 —	Kosten der Altersbeihilfe Beitrag für ältere Arbeitslose Summe der Verminderungen	33. Fonds für eine kantonale Alters- und Invaliden-Versieherung Hypothekarkasse Fr. 4,660,397.46	4,660,397 46	
	Verwendungen Summe der Verminderungen	34. Strafanstalt Witzwil Fonds zur Förderung und zum Ausbau landwtechn. Nebengewerbe Hypothekarkasse Fr. 524,344.45	524,344 45	
33,705 28	Verwendungen	35. Kantonaler Lehrlingsprüfungsfonds Hypothekarkasse Fr. 145,111.62	145,111 62	- -
33,705 28 ————————————————————————————————————	Summe der Verminderungen — Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	36. Fonds für allgemeine Bibliothekbe- dürfnisse Hypothekarkasse Fr. 72,650.10 1. Einlage 1934	72,650 10	
1,854,657 22		Uebertrag	29,575,003 76	62,159 42

S	tand	d des Vern	nög	ens am 31. Dezember 1944	Vermö	gens-	
Aktiven		Passiven		Staats-Fonds		Einnahmen	n
Fr.	Ct.	Fr.	Ct.			Fr.	Ct
28,680,927	05	98,866	27	Uebertrag		2,785,440	78
1,949	90	_		37. Orgelbau-Fonds des Oberseminars Bern Hypothekarkasse 1. Einlage 1935 Fr. 1,949.90	Zuwendungen Zinse	63 63	-
9,067	40	_		38. Fonds für das astronomische Institut, Bern Hypothekarkasse Fr. 9,067.40 1. Einlage 1936	Zuwendungen	1,000 294 1,294	60
5,287		_		39. Stiftung für das bernische Schrifttum Hypothekarkasse Fr. 5,287.— 1. Einlage 1936	Zuwendungen Zinse	3,000 209 3,209	10
12,638	50	_		40. Fonds für den botanischen Garten Hypothekarkasse Fr. 12,638.50 1. Einlage 1937	Geschenke	410	_
1,182,913	6 0			41. Reservefonds der Staatsforst- verwaltung Hypothekarkasse Fr. 1,182,913.60	Zinse	40,204 300,000 131,659 471,863	
36,390	70			42. Fonds für Beihilfe an Privatdozenten Hypothekarkasse Fr. 36,390.70 1. Einlage 1938	S	6,000 1,224 7,224	9
29,929,174	15	98,866	27	Uebertrag		3,269,506	8

des	Kantons	Bern	für	das	Jahr	1945
	- (000				,	1010

Veränd	lerungen	Stand des Vermögens am 31. Dezember 1945						
Ausgaben		Staats-Fonds	Aktiven	Passiven				
Fr. Ct.			Fr.	Ct. Fr. Ct.				
1,854,657 22		Uebertrag	29,575,003	62,159 42				
	Verwendung	37. Orgelbau-Fonds des Oberseminars Bern Hypothokorkosso Fr. 2 013 20	2,013	20 — —				
63 30	Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	Hypothekarkasse Fr. 2,013.20 1. Einlage 1935						
107 85	Verwendungen	38. Fonds für das astronomische Institut, Bern	10,254	15 — —				
	Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	Hypothekarkasse Fr. 10,254.15 1. Einlage 1936						
- -	_	39. Stiftung für das bernische Schrifttum Hypothekarkasse Fr. 8,496.10	8,496					
3,209 10	Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	1. Einlage 1936						
	Verwendungen	40. Fonds für den botanischen Garten Hypothekarkasse Fr. 13,049.20	13,049	20 — —				
410 70	Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	1. Einlage 1937						
- -	Forstpolizeiliche Auffor- stungen	41. Reservefonds der Staatsforst- verwaltung	1,654,777	to — -				
	Waldweganlagen	Hypothekarkasse Fr. 1,654,777.10						
471,863 50	Summe der Verminderungen Reine Vermehrung							
300 —	Verwendungen	42. Fonds für Beihilfe an Privatdozenten Hypothekarkasse Fr. 43,315.60	43,315					
300 6,924 90	Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	1. Einlage 1938						
1,855,065 07		Uebertrag	31,306,909	62,159 42				
Poiloger au	 Tagblatt des Grossen Rates.	1946	ļ	24				

Rechnungen des zweckgebundenen Staatsvermögens								
Stand des Vermögens am 31. Dezember 1944 Vermögens-								
Aktiven	Passiven	Staats-Fonds	Einnahmen	Einnahmen				
Fr. Ct.	Fr.		Fr.	C				
29,929,174 15	98,866	Uebertrag	3,269,506	8				
29,761 —		3. Fonds für Bodenverbesserungen auf der Staatsdomäne Tessenberg Hypothekarkasse Fr. 29,761.— Bundesbeitrag	_	2				
		Summe der Vermehrungen	967	2				
12,617 90		44. Exkursionsfonds der philosophischen Fakultät I der Universität Bern Hypothekarkasse Fr. 12,617.90 1. Einlage 1939 Beiträge		2				
70,307 20		45. Fonds für sportliche Ertüchtigung des kantonalen Polizeikorps Hypothekarkasse Fr. 70,307.20 Summe der Vermehrungen		-				
179,017 90		66. Fonds für Turn- und Sportwesen a. Stammfonds Hypothekarkasse 1. Einlage 1939 Summe der Vermehrungen		-				
35,432 65	_	b. Betriebsfonds Hypothekarkasse 1. Einlage 1940 Jinse	700 50 , 000					

47. Salzhandlung, Fonds für Lagerkosten Einlage des Staates . .

48. Zweekvermögen zur Förderung des Einlage des Staates . .

Fr. 258,266.62

Uebertrag

Hypothekarkasse

Gastwirtschaftsgewerbes

Hypothekarkasse

Fr. 22,837.20

Zinse

Summe der Vermehrungen Reine Verminderung . . .

Zinse

Beiträge

Summe der Vermehrungen

671 80 671 80

3,782 90

60,462

7,814 33

68,577 63

3,514,798 73

301 30

22,837 20

258,266 62

30,537,414 62

98,866 27

des Kantons Bern für das Jahr 1945	des	Kantons	Bern	für	das	Jahr	1945
------------------------------------	-----	---------	------	-----	-----	------	------

Veränd	erungen	Stand des Vermögens am 31	. Dezembei	194	1 5	
Ausgaben		Staats-Fonds	Aktiven		Passiven	
Fr. Ct.			Fr.	Ct.	Fr.	Ct
1,855,065 07		Uebertrag	31,306,909	11	62,159	42
	Verwendungen	43. Fonds für Bodenverbesserungen auf der Staatsdomäne Tessenberg Hypothekarkasse Fr. 30,728.20	30,728	20	_	_
967 20	Summe der Verminderungen Reine Vermehrung					
300 —	Verwendungen	44. Exkursionsfonds der philosophischen Fakultät I der Universität Bern	14,744	10		_
300 — 2,126 20	Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	Hypothekarkasse Fr. 14,744.10 1. Einlage 1939				
4,082 02	Verwendungen	45. Fonds für sportliche Ertüchtigung des kantonalen Polizeikorps Hypothekarkasse Fr. 93,960.70	93,96 0	70	_	_
4,082 02 23,653 50	Summe der Verminderungen Reine Vermehrung					
50,000 — — — 50,000 —	Uebertrag auf den Betriebs- fonds Verwendungen Summe der Verminderungen	46. Fonds für Turn- und Sportwesen a. Stammfonds Hypothekarkasse 1. Einlage 1939 Fr. 223,230.90	223,23 0	90		_
44,213 —	Reine Vermehrung					
	Verwendungen	 b. Betriebsfonds Hypothekarkasse 1. Einlage 1940 	51,474	20		
	Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	T. Dimage 1010				
4,454 70	Verwendungen	47. Salzhandlung, Fonds für Lagerkosten Hypothekarkasse Fr. 19,054.30	19,054	30	-	_
4,454 70	Summe der Verminderungen		1			
60,491 15	Verwendungen	48. Zweckvermögen zur Förderung des Gastwirtschaftsgewerbes Hypothekarkasse Fr. 266,353.10	266,3 53	10	_	
	Summe der Verminderungen Reine Vermehrung					
2,009,051 89		Uebertrag	32,006,454	61	62,159	42

	Rechnungen des zweckgebundenen Staatsvermögens						
Stand	des Verm	ögens	am 31. Dezember 1944	Vermö	igens-		
Aktiven	Passiven		Staats-Fonds		Einnahmer	n	
Fr. Ct. 30,537,414 62	Fr. 98,866 2	27	Uebertrag		Fr. 3,514,798	73	
15,470 80	_ -	49.	Fonds für die weitere Ausbildung von Mittellehrern Hypothekarkasse Fr. 15,470.80	Einlage des Staates Zinse	7,000 589 7,589	90	
118,799 70		— 50.	1. Einlage 1940 Fonds der Polizeidirektion des Kantons Bern für Schutzaufsicht Hypothekarkasse Fr. 118,799.70	Einlage Bern. Fonds für Schutzaufsicht	20,135 3,881 24,016	_ _ 10	
227,197 —		— 51.	. Siedlungsfonds Hypothekarkasse Fr. 227,197.—	Einlage	7,383 7,383	-	
43,804 55		— 52.	Fonds zur Unterstützung von Staats- angestellten Hypothekarkasse Fr. 43,804.55	Einlage des Staates Zinse	1,401 1,401		
28,359 40	_	— 53.	. Unterstützungsfonds des kant. Polizeikorps für Berufsunfälle Hypothekarkasse Fr. 28,359.40	Einlage aus "Seva" Zinse Summe der Vermehrungen	921 921	-	
3,657,292 70		— 54	Entschuidung der Landwirtschaft Hypothekarkasse Fr. 3,657,292.70	Einlage	 100,575 100,575	-	
63,786 30		— 55	. Fonds zur Förderung der Bauernkultur Hypothekarkasse Fr. 63,786.30		20,000 2,238 22,238	60	
26,442 50		— 56	. Staatlicher Hilfsfonds für den Pferde- ausstellungsmarkt in Saignelégier Hypothekarkasse Fr. 26,442.50	Zinse		30 30	
214,007 42		— 57	Fischereifonds des Kantons Bern Hypothekarkasse Fr. 214,007.42	Beitrag d. Sportfischervereins Beitrag BKW Hertrag vom Jagdfonds . Hertrag v. Naturschutzfonds Einlage des Staates Zinse Summe der Vermehrungen .	1,000 10,000 15,000 5,000 72,468 7,136	38 38 6 68	
34,932,574 99	98,866	2 7	Uebertrag		3,790,389	89	

Verä	nd	erungen	Stand des Vermögens am 31. Dezember 1945					
Ausgaben				Staats-Fonds	Aktiven		Passiver	1
Fr.	Ct.				Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
2,009,051	8 9			Uebertrag	32,006,454	61	62,159	9 42
	_	Verwendungen	49.	Fonds für die weitere Ausbildung von Mittellehrern	23,060	70	_	
7,589	 90	Summe der Verminderungen Reine Vermehrung		Hypothekarkasse Fr. 23,060.70 1. Einlage 1940				
5,700		Verwendungen	50.	Fonds der Polizeidirektion des Kantons Bern für Schutzaufsicht Hypothekarkasse Fr. 137,115.80	137,115	80		
5,700 - 18,316		Summe der Verminderungen Reine Vermehrung						
	-	Verwendungen	51.	Siedlungsfonds Hypothekarkasse Fr. 234,580.80	234,58 0	80		_
7,383		Summe der Verminderungen Reine Vermehrung						
1,380		Verwendungen	52.	Fonds zur Unterstützung von Staats- angestellten	43,825	85	_	
1,380 - 21 3		Summe der Verminderungen Reine Vermehrung		Hypothekarkasse Fr. 43,825. 85				
		Verwendungen	53.	Unterstützungsfonds des kant. Polizeikorps für Berufsunfälle	29,281	-	-	_
921		Summe der Verminderungen Reine Vermehrung		Hypothekarkasse Fr. 29,281.—				
	_	Verwendungen	54.	Entschuldung der Landwirtschaft Hypothekarkasse Fr. 3,757,868.20	3,757,868	20		
100.575		Summe der Verminderungen Reine Vermehrung						
		Verwendungen	55.	Fonds zur Förderung der Bauernkultur Hypothekarkasse Fr. 80,443.27	80,443	27	******	
		Summe der Verminderungen Reine Vermehrung						
		Verwendungen	56.	Staatlicher Hilfsfonds für den Pferde- ausstellungsmarkt in Saignelégier Hypothekarkasse Fr. 27,301.80	27,301	80	_	
859	30	Summe der Verminderungen Reine Vermehrung						
		Verwendungen		Fischereifonds des Kantons Bern Hypothekarkasse Fr. 324,612.48	324,612	48		
110,605		Summe der Verminderungen Reine Vermehrung						
2,021,713 5	2			Uebertrag	36,664,544	51	62,159	42

	Rechnungen des zweckgebundenen Staatsvermögens						
Star	nd des Ver	mö	gens am 31. Dezember 1944	Verm	ögens-		
Aktiven	Passiven		Staats-Fonds		Einnahme	n	
Fr. Ct.	Fr.	Ct.			Fr.	Ct.	
34,932,574 99	98,866	27	Uebertrag		3,790,389	89	
546,680 08			58. Fonds für Verbesserungen im Straf- vollzug Hypothekarkasse Fr. 546,680.08	Einlage des Staates Zinse	250,000 17,767	02	
111,625 —			Hypothekarkasse Fr. 546,680.08 59. Fonds zur Unterstützung besonders	Summe der Vermehrungen . Einlage des Staates	50,000	-	
111,020			belasteter Gemeinden Hypothekarkasse Fr. 111,625.—	Zinse	3,925 53,92 5	70	
51,603 45			60. Unterstützungsfonds für das Aushilfs- personal der Staatsverwaltung Hypothekarkasse Fr. 51,603.45	Zinse			
62,394 90			61. Naturschutzfonds Hypothekarkasse Fr. 62,394 .90	Einlage des Staates Zinse	10,000 2,133 12,133	80	
23,700 10	_		62. Fonds für die Bekämpfung des Kar- toffelkäfers Hypothekarkasse Fr. 23,700.10	Bundesbeiträge	27,119 46,234 665 74,019	80 40	
55,000 —	_		63. Hilfsfonds für das Staatspersonal Hypothekarkasse Fr. 55,000.—	Einlage des Staates Rückerstattungen	— 340 1,742		
12,500 —			64. Stipendienfonds für die Ausbildung von Krankenpflegepersonal Hypothekarkasse Fr. 12,500.—	Summe der Vermehrungen . Reine Verminderung Einlage des Staates Zinse	2,082 14,838 22,500 747 23,247	10	
			65. Hülfsfonds für unverschuldet in Not geratene Wegmeister	Einlage des Staates Zinse	33,235 — 33,235	_	
			66. Hülfsfonds der Kant. Militärverwaltung	Einlage	5,000 64 5,064	5 0	
35,796,078 52	98,866 35,697,212		Totale Summen der Aktiven und der Passiven Reine Aktiven	Totale Summe der Vermeh- rungen	4,263,533	 51 	

Veränderungen			Stand des Vermögens am 31. Dezember 1945							
Ausgaben			Staats-Fonds	Aktiven		Passiven				
Fr.	Ct.			Fr.	Ct.	Fr.	Ct			
2,021,713	<u>52</u>		Uebertrag	36,664,544	51	62,159	4			
_		Verwendungen	58. Fonds für Verbesserungen im Straf- vollzug	814,447	10	_	-			
	02	Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	Hypothekarkasse Fr. 814,447.10							
-		Verwendungen	59. Fonds zur Unterstützung besonders belasteter Gemeinden	165,550	70		-			
		Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	Hypothekarkasse Fr. 165,550.70							
1,062	75	Verwendungen	60. Unterstützungsfonds für das Aushilfs- personal der Staatsverwaltung	52,209	20		-			
		Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	Hypothekarkasse Fr. 52,209.20							
 5,000		Verwendungen Uebertrag auf Fischereifonds	61. Naturschutzfonds Hypothekarkasse Fr. 69,528.70	69,528	70		-			
5,000 7,133	80	Summe der Verminderungen Reine Vermehrung								
51,933	65	Verwendungen	62. Fonds für die Bekämpfung des Kar- toffelkäfers Hypothekarkasse Fr. 45,786.20	45,786	20		-			
		Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	11, 10,100.20							
16,920	_	Verwendungen	63. Hilfsfonds für das Staatspersonal Hypothekarkasse Fr. 40,162.—	40,162	_		-			
16,920		Summe der Verminderungen								
850	_	Verwendungen	64. Stipendienfonds für die Ausbildung von Krankenpflegepersonal	34,897	10		-			
850 22,397	10	Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	Hypothekarkasse Fr. 34,897.10							
_	_	Verwendungen	65. Hülfsfonds für unversehuldet in Not geratene Wegmeister	33,235	25		-			
33,235		Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	Hypothekarkasse Fr. 33,235.25							
_	_	Verwendungen	66. Hülfsfonds der Kant. Militärverwaltung Hypothekarkasse Fr. 5,064.50	5,064	50		-			
5,064	<u>50</u>	Summe der Verminderungen Reine Vermehrung								
		Totale Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	Totale Summen der Aktiven und der Passiven	37,925,425	26	62,159 37,863,265				
				37,925,425	26	62,1 5 37,863,26				

Staats	Rechnung des Kantons Ber	n für das Jahr 19)45
Stand des Staats	vermögens am 31. Dezember 1944	Verm	ıögens-
Aktiven Passiver	Konten und Rechnungsrubriken		Soll
Fr. Ct. Fr.	Ct.		Fr. Ct.
	B. Verbindlichkeiten		
	P. Anleihen		
10,252,500 - 10,312,000 - 12,934,000 - 39,000,000	2. Anleihen von 1900, 3½% 3. Anleihen von 1906, 3½%	Rückzahlung Rückzahlung Rückzahlung	1,585,000 — 492,000 — 400,000 —
14,000,000 - 24,000,000 - 20,000,000 - 5,000,000	 5. Anleihen von 1933, 3½% 6. Anleihen von 1933, 4 % 7. Anleihen von 1934, 4 % 	Rückzahlung	24,000,000 — —————————————————————————————
$\begin{array}{c ccccccccccccccccccccccccccccccccccc$	9. Anleihen von 1937, 3½ % 10. Anleihen von 1937, 3½ % 11. Anleihen von 1938, 3 %	Rückzahlung	715,000 — 947,000 — —
3,000,000 - 16,000,000 - 15,000,000 - 29,000,000	13. Auleihen von 1940, 4 % 14. Anleihen von 1941, 3 ½ % 15. Anleihen von 1941, 3 ½ %	Rückzahlung	3,000,000
	18. Anleihen von 1945, 3½ % 19. Anleihen von 1945, 3¼ %	Summe d. Verminderungen	31,139,000
	Q. Vorübergehende Geldaufnahmen		
5,000,000	1. Reskriptionen-Kredit Schweiz. Nationalbank	Rückzahlung	5,000,000 —
	— Summe der Passiven —	Summe d. Verminderungen	5,000,000 —

Staats-Rechnung des Kantons Bern für das Jahr 1945

Verän	derungen	Stand des Staatsvermögens am 31. Dezember 1945					
Haben		Konten und Rechnungsrubriken	Aktiven	Passiven			
Fr. Ct.		B. Verbindlichkeiten	Fr. Ct	. Fr. Ct.			
8,000,000 16,000,000 3,000,000 4,139,000	Summe der Vermehrungen Reine Verminderung	P. Anleihen 1. Anleihen von 1895, 3 %		8,667,500 — 9,820,000 — 12,534,000 — 39,000,000 — 14,000,000 — 20,000,000 — 22,486,000 — 15,000,000 — 15,000,000 — 15,000,000 — 15,000,000 — 29,000,000 — 29,000,000 — 3,000,000 — 276,202,500 —			
5,000,000	Summe der Vermehrungen Reine Verminderung	Q. Vorübergehende Geldaufnahmen 1. Reskriptionen-Kredit Schweiz. Nationalbank					

Anhang

I

Rechnungen

des

Stiftungsvermögens des Kantons Bern

(Art. 1 des Gesetzes über die Finanzverwaltung vom 3. Juli 1938)

für das Jahr 1945

Rechnungen d	les Stiftu	ngsvermögens
--------------	------------	--------------

Stand	des Vermö	ens am 31. Dezember 1944 Verm	Vermögens-				
Aktiven	Passiven	Stiftungen	Einnahmen				
Fr. Ct. 443,037 16	Fr. C	1. Viktoriastiftung Zinse	8,501 85				
		Viktoriagut Mobilien ,, 27,120.— Hypothekarkasse ,, 88,376.70 Wertschriften ,,— Aktivausstände ,, 32,440.46 Fr. 443,037.16 Kostgelder Beiträge des Staates Andere Beiträge Geschenke und Legate	33,800 — 2,417 — 135 —				
30,158 05		1a. Erziehungsfonds der Viktoriastiftung Hypothekarkasse Fr. 30,158.05 Zinse	910 85				
92,500	_ -	1b. M. von Schiferli-Fonds Hypothekarkasse Fr. 92,500.— Summe der Vermehrungen.	3,006 25 3,006 25				
15,000 —		1e. Altersfürsorgefonds Hypothekarkasse Fr. 15,000.— Summe der Vermehrungen .	5,000 4 87 5,487 50				
20,379 05		1 d. Unterstützungsfonds der Viktoria- stiftung Hypothekarkasse Fr. 20,379.05 Legat	648 05 648 05				
6,917 —		1e. Jubiläumsfonds der Viktoriastiftung Hypothekarkasse Fr. 6,917.— Summe der Vermehrungen.	224 224 80				
607,991 26	_	Uebertrag	91,482 45				

Veränderungen	Stand des Vermögens am 31. Dezember 1945			
Ausgaben	Stiftungen	Aktiven	Passiven	
Fr. Ct.		Fr. Ct.	Fr. Ct.	
80,951 30 Kosten d. Erziehungsanstalt	1. Viktoriastiftung Viktoriagut Fr. 295,100.— Mobilien ,, 21,970.— Hypothekarkasse ,, 117,851.34 Wertschriften ,, —.—	443,290 86	-	
Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	Aktivausstände ", —.— Kasse und Postcheck, Aktivsaldo ", 8,369.52 Fr. 443,290.86			
168 90 Unterstützung 168 90 Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	1 a. Erziehungsfonds der Viktoriastiftung Hypothekarkasse Fr. 30,900. —	30,900 —		
3,006 25 3,006 25 Summe der Verminderungen	1 b. M. von Schiferli-Fonds Hypothekarkasse Fr. 92,500.—	92,500 —		
487 50 Beitrag an die Anstalt 487 50 Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	1c. Altersfürsorgefonds Hypothekarkasse Fr. 20,000.—	20,000 —		
435 15 Unterstützungen 435 15 Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	1 d. Unterstützungsfonds der Viktoria- stiftung Hypothekarkasse Fr. 20,591.95	20,591 95		
— — Anschaffungskosten — — Summe der Verminderungen 224 80 Reine Vermehrung	1e. Jubiläumsfonds der Viktoriastiftung Hypothekarkasse Fr. 7,141.80	7,141 80		
85,049 10	Uebertrag	614,424 61		

Rechnungen	des	Stiftungsverm	ıögens
.,		O	

Stand des Vermögens am 31. Dezember 1944		Vermögens-					
Aktiven	Passiven		Stiftungen		Einnahmen		
Fr. Ct.	Fr.	Ct.			Fr.	Ct	
607,991 26	_	-	Uebertrag		91,482	45	
57,370 —		-	1f. Elise Ebersold-Fonds der Viktoria- stiftung Hypothekarkasse Fr. 57,370.—	Zinse	1,852 5 1,852 5		
2,179 —	_	_	1 g. Bau- und Mobiliarerneuerungsfonds der Viktoriastiftung Hypothekarkasse Fr. 2,179.—	Zinse	70 8		
2,179 —	_	_	1h. Harmoniumfonds der Viktoriastiftung Hypothekarkasse Fr. 2,179.—	Zinse	70 8	-	
40,000 —	_	_	1i. Baufonds Hypothekarkasse Fr. 40,000.—	Zinse	1,300 - 15,000 - 16,300 -	_	
8,810 70	_		2. Haller'sche Preismedaille Hypothekarkasse Fr. 8,810.70 1. Einlage 1809	Zinse	286 3 286 3 399 2	3	
4,350 40	_		3. Guthnick-Stiftung Hypothekarkasse Fr. 4,350.40 1. Einlage 1879	Zinse	141 5 141 5 22 5	2	
58,065 65	_		4. Trächsel-Stiftung Hypothekarkasse Fr. 58,065.65 1. Einlage 1889	Zinse	1,880 1,880	9	
780,946 01		_	Uebertrag		112,084	-	

Veränderungen		Stand des Vermögens am 31. Dezember 1945					
Ausgaben		Stiftungen		Aktiven		Passiven	
Fr. Ct.				Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
85,049 10			Uebertrag	614,424	61	_	_
368 74 Bildungskosten 368 74 Summe der Verm 1,483 76 Reine Vermehrun	inderungen stiftung	bersold-Fonds d ekarkasse	ler Viktoria- Fr. 58,853.76	58,853	76		_
	inderungen der Vik	i nd Mobiliareri k toriastiftung iekarkass e	reuerungsfonds Fr. 2,249.80	2,249	80	_	1
	inderungen Hypoth	niumfonds der V ekarkasse	/iktoriastiftung Fr. 2,249.80	2,249	80	_	
	inderungen	is ekarkasse	Fr. 55,000.—	55,000		-	
685 50 Medaille 685 50 Summe der Verm	T Town a Alban		e Fr. 8,411.50	8,411	50		
163 30 Revision und Erg botanischen Sa 163 30 Summe der Verm	mmlungen Hypothel	karkasse	Fr. 4,328.30	4,328	30	_	_
600 — Beiträge 600 — Summe der Vermi 1,280 90 Reine Vermehrun		karkasse	Fr. 59,346.55	59,346	55		
88,166 64			Uebertrag -	804,864	32		_

		Кесппи	ngen des Stiftungsvermögens
Stand	Vermögens-		
Aktiven	Passiven	Stiftungen	Einnahmen
Fr. Ct. 780,946 01	Fr. —	Uebertra	Fr. Ct. 112,084 95
40,746 20	_	- 5. Haller-Stiftung Hypothekarkasse Fr. 40,746.2 1. Einlage 1877	Zinse
917,897 40	_	— 6. Moser-Stiftung Hypothekarkasse Fr. 917,897.4	Zinse
153,433 10	_	 7. Stammfonds (Lenz-Heymann-Stiftung der ehristkatholischen Fakultät Hypothekarkasse Fr. 153,433.1 1. Einlage 1899 	Geschenke — — —
142,897 —		8. Ferdinand Luise Lenz-Heymann-Stiftung für die Schweiz a. Hauptfonds Hypothekarkasse Wertschriften Fr. 136,897. , 6,000. Fr. 142,897. 1. Einlage 1900	Summe der Vermehrungen . 4,610 70
37,229 35		- b. Reservefonds Hypothekarkasse Fr. 37,229.33 1. Einlage 1925	Zinse
2,073,149 06		Uebertra	158,353 70

des	Kantons	Bern	für	das	lahr	1945
	- ,				J	

Veränderungen	Stand des Vermögens am 31. Dezember 1945						
Ausgaben	Stiftungen	Aktiven	Passiven				
Fr. Ct.		Fr. Ct.	Fr. Ct.				
88,166 64	Uebertrag	804,864 32	- -				
— — Stipendium — — Summe der Verminderungen 1,324 20 Reine Vermehrung	5. Haller-Stiftung Hypothekarkasse Fr. 42,070.40 1. Einlage 1877	42,070 40	_ _				
BeiträgeSumme der Verminderungen 29,831 60 Reine Vermehrung	6. Moser-Stiftung Hypothekarkasse Fr. 947,729.—	947,729 —					
4,900 — Beitrag an die christkatholische Fakultät 4,900 — S6 50 Reine Vermehrung	7. Stammfonds (Lenz-Heymann-Stiftung) der ehristkatholischen Fakultät Hypothekarkasse Fr. 153,519.60 1. Einlage 1899	153,519 60					
4,400 — Zuweisung an Reservefonds der Stiftung 4,400 — Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	8. Ferdinand Luise Lenz-Heymann-Stiftung für die Schweiz a. Hauptfonds Hypothekarkasse Wertschriften Fr. 137,107.70 , 6,000.— Fr. 143,107.70	143,107 70					
6,250 — Stipendien 279 25 Verwaltungskosten 6,529 25 Summe der Verminderungen	b. Reservefonds Hypothekarkasse Fr. 36,215.85 1. Einlage 1925	36,215 85					
103,995 89	Uebertrag	2,127,506 87					

Rechnungen des Stiftungsvermögens

Stand	des ver	mog	ens am 31. Dezember 1944	verme	ermögens-	
Aktiven	Passiver	n	Stiftungen		Einnahmen	
Fr. Ct.	Fr.	Ct.			Fr.	Ct
2,073,149 06	_	_	Uebertrag		158,353	70
15,619,724 68	_		9. Inselspital a. Inselfonds Wertschriften Hypothekarkasse Liegenschaften Inventar Inselapotheke Staat Bern Laufende Guthaben Kasse, Aktiv-Saldo Aktiven Aktiven Fr. 4,865,324.78 4,865,324.78 7,922,128.67	Legate und Geschenke Schatzungserhöhungen der Liegenschaften Rückvergütung Steuern	265,883 14,809 1,050 28,865 144	80
			Depots d. Patienten Laufende Schulden Reserven für Bauarbeiten u. andere Spitalbedürfnisse Passiven Fr. 15,619,724.68	Summe der Vermehrungen .	310,752	9
64,030 —			b. Spezialfonds 1. Badesteuerfonds Hypothekarkasse Fr. 64,030.—	Zinse	2,080 6,821 8,902	8
15,000 —	_		2. Bitziusfonds Hypothekarkasse Fr. 15,000.—	Zinse	487 942 1,429	3
38,318 90	_		3. Weihnachtsfonds Hypothekarkasse Fr. 38,318.90	Zinse	1,245 237 797 2,280	9
63,735 10	_		4. Zeerlederstiftung Hypothekarkasse Fr. 63,735.10	Zinse	2,071 2,071	
7,873,957 74			Uebertrag		483,790	7

des Kantons Bern für das Jahr 1945 Stand des Vermögens am 31. Deze

Veränder	rungen	Stand des Vermögens am 31. Dezember 1945							
Ausgaben		Stiftunger	Aktiven	Passiven					
Fr. Ct.				Fr.	Ct.	Fr.	Ct.		
103,995 89			Uebertrag	2,127,506	87	_	-		
- C C C C C C C C C C C C C C C C C C C	Inselspital, Defizit Renten Abgaben Verwaltungskosten Reserven für dringende Bau- arbeiten und andere Spital- bedürfnisse Verschiedene Institute, Defizit Beiträge an Spezialfonds Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	Hypothekarkasse Liegenschaften Inventar Inselapotheke Staat Bern Laufende Guthaben Kasse, Aktiv-Saldo Aktiven Depots d. Patienten Laufende Schulden Reserven für Bauarbeiten und andere Spitalbedürfnisse Passiven Fi	7,950,994.47 525,672.20 93,131.95 ——— 254,241.88 62,980.26 r. 16,595,629.74 r. 3,102.80 232,090.90	15,649.640	48				
s	Beiträge für Badekuren und sonstige Beiträge Steuern Summe der Verminderungen	b. Spezialfonds 1. Badesteuerfonds Hypothekarkasse	Fr. 64,030.—	64, 030		_			
S	Frinkkuren Steuern Summe der Verminderungen	2. Bilziusjonds Hypothekarkasse	Fr. 15,000.—	15,000		_			
s	Kosten der Weihnachts- bescherung Steuern Summe der Verminderungen	3. Weihnachtsfonds Hypothekarkasse	Fr. 39,891.30	39,891	30	_	_		
1,394 50 U	Reine Vermehrung Unterstützungen Steuern Summe der Verminderungen	4. Zeerlederstiftung Hypothekarkasse	Fr. 64,411.90	64,411	90	_			
397,267 95	Reine Vermehrung		Uebertrag	17,960,480	55	· —			

Rechnungen des Stiftungsvermögens

Pr. Cl. Pr. Cl. Pr. Cl.	Stand	des Vermö	gens am 31. Dezember 1944	Vermögens-
17,873,957 74	Aktiven	Passiven	Stiftungen	Einnahmen
100,820	Fr. Ct.	Fr. Ct		Fr. C
100,820	17,873,957 74	_ -	- Uebertrag	483,790
Hypothekarkasse Fr. 12,616.60 Summe der Vermehrungen	100,820 —		5. Reisegelderfonds Hypothekarkasse Fr. 100,820. — Beiträge	5,073
Hypothekarkasse Fr. 98,533. Beiträge 13,50 Summe der Vermehrungen 16,70	12,616 60		Hypothekarkasse Fr. 12,616.60	
Hypothekarkasse Fr. 43,871.70 Summe der Vermehrungen 1,53	98,533 —		Hypothekarkasse Fr. 98,533. — Beiträge	13,504
Hypothekarkasse Fr. 10,132.70 Zinse 32 Summe der Vermehrungen 32 Summe der Vermehr	43,871 70		Hypothekarkasse Fr. 43,871.70 Beiträge	104 8
Lory-Bauten Hypothekarkasse Fr. 563,393.80 Beiträge	10,132 70		Hypothekarkasse Fr. 10,132.70 Zinse	329
Hypothekarkasse Fr. 54,743.70 Beiträge	563,393 80	_ -	Lory-Bauten Beiträge	64
Reine Verminderung 17,10	54,743 70	_ -	Hypothekarkasse Fr. 54,743.70 Beiträge	
	18 758 060 24			532,014

Veränderungen	Stand des Vermögens am 31. Dezember 1945							
Ausgaben	Stiftungen	Aktiven	Passiven					
Fr. Ct.		Fr. Ct	. Fr. Ct.					
397,267 95	Uebertrag	17,960,480 55	_ _					
8,349 75 Reisegelder und Beiträge Steuern 8,349 75 Summe der Verminderung	9. Inselspital 5. Reisegelderfonds Hypothekarkasse Fr. 100,820.—	100,820 —	_ -					
300 — Wärterprämien und Beiträ — Steuern Summe der Verminderung Reine Vermehrung	Hypothekarkasse Fr. 12,726.60	12,726 60)					
15,066 35 Kosten für Prothesen ———————————————————————————————————	7. Gibollet- und Imhoofstiftung Hypothekarkasse Fr. 100,173.30 en	100,173 30						
661 05 Unterstützungen Steuern 661 05 Summe der Verminderung 869 50 Reine Vermehrung	8. Sarajonds Hypothekarkasse Fr. 44,741.20 en	44,741 20)					
Instrumente und Apparat Steuern Summe der Verminderung Reine Vermehrung	Hypothekarkasse Fr. 10,462.—	10,462 —						
17,915 20 Kosten Steuern 17,915 20 Summe*der Verminderung Reine Vermehrung	10. Betriebsfonds für zu erstellende Lory-Bauten Hypothekarkasse Fr. 563,855.40	563,855 40)					
19,624 40 Leibgedinge 19,624 40 Summe der Verminderung	11. Leibgedingekasse Hypothekarkasse Fr. 37,639.90	37,639 90						
459,184 70	Uebertrag	18,830,898	5					

Rechnungen des Stiftungsvermögens

Stan	d des Verr	nög	ens am 31. Dezember 1944	Vermögens-
Aktiven	Passiven		Stiftungen	Einnahmen
Fr. Ct.	Fr.	Ct.		Fr. Ct.
18,758,069 24			Uebertrag	532,014 41
17,794 20	_	_	9. Inselspital 12. Krankentransportfonds Hypothekarkasse Fr. 17,794.20	Zinse
725,742 30	_	_	13. Scherbfonds Hypothekarkasse Wertschriften Fr. 725,741.30 ,, 1.— Fr. 725,742.30	
			Fr. 720,742.50	Summe der Vermehrungen . 23,288 60
2,560 40	_	_	14. Radiofonds Hypothekarkasse Fr. 2,560.40	Zinse
				Summe der Vermehrungen . 1,631 94
54,381 30	_	_	15. Hans Stettler-Stiftung Hypothekarkasse Fr. 54,381.30	Zinse 1,767 30 Beiträge — — — Summe der Vermehrungen 1,767 30
345 40	_	_	16. Margaritha Schön und Gustav Walch-Fonds Hypothekarkasse Fr. 345.40	Beiträge
9,797 50	_	_	17. Orgel-Fonds Hypothekarkasse Fr. 9,797.50	Legate und Geschenke 72 05 Zinse 318 35 Summe der Vermehrungen . * 390 40
11,392 40			18. Kranken-Bibliothek-Fonds Hypothekarkasse Fr. 11,392.40	Beiträge 2,095 95 Zinse 418 95 Summe der Vermehrungen 2,514 96 Reine Verminderung 1,395 56
19,580,082 74			Uebertrag	563,312

Verände	erungen	Stand des Vermögens am 31. Dezember 1945							
Ausgaben		Stiftungen	Aktiven	Passiven					
Fr. Ct.	*		Fr. Ct	Fr. Ct					
459,184 70		Uebertrag	18,830,898	5					
	Kosten Steuern Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	9. Inscispital 12. Krankentransportfonds Hypothekarkasse Fr. 18,340.40	18,340 40						
$ \begin{array}{c c} - & - \\ \hline 2,413 & 60 \\ \hline 19,413 & 60 \end{array} $	Renten Steuern und Verwaltungs- kosten Unterstützungen Summe der Verminderungen	13. Scherbfonds Hypothekarkasse Wertschriften Fr. 729,616.30 , 1.— Fr. 729,617.30	729,617 36	0					
259 24 ————————————————————————————————————	Reine Vermehrung Kosten Steuern Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	14. Radiofonds Hypothekarkasse Fr. 3,933.10	3,933 10						
1,493	Kosten Steuern Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	15. Hans Stettler-Stiftung Hypothekarkasse Fr. 54,655.60	54,655 60						
251 55	Kosten Steuern Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	16. Margaritha Schön und Gustav Walch-Fonds Hypothekarkasse Fr. 1,205.—	1,205						
	Beiträge Steuern Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	17. Orgel-Fonds Hypothekarkasse Fr. 10,187.90	10,187 9	0					
	Kosten Steuern Summe der Verminderungen	18. Kranken-Bibliothek-Fonds Hypothekarkasse Fr. 9,996.90	9,996 9						
484,560 49		Uebertrag	19,658,835	5 — —					

Rechnungen des Stif	ftungsvermögens
---------------------	-----------------

Sta	and	des Ver	mög	ens am 31. Dezember 1944	Verm	ögens-
Aktiven		Passiver	n.	Stiftungen		Einnahmen
Fr.	Ct.	Fr.	Ct.			Fr. Ct.
19,580,082	74	_	_	Uebertrag		563,312 90
36,193	90	_		9. Inselspital 19. Kath. Lehmann-Janitsch-Fonds Hypothekarkasse Fr. 36,193.90	Legate und Geschenke Zinse Summe der Vermehrungen .	2,561 45 1,176 25 3,737 70
4,747	20	-		20. Friedrich Grossen-Fonds Hypothekarkasse Fr. 4,747.20	Legate und Geschenke Zinse	19 154 20 173
4,588,346	50	_		21. C. L. Lory-Fonds Hypothekarkasse Fr. 4,588,346.50	Zinse	151,192 85
					Summe der Vermehrungen .	151,192 85
511,196 8	80	_	_	22. Betriebsfonds "Urologische Abtei- lung" Hypothekarkasse Fr. 511,196.80	Zinse	16,622 05 3,300 — 19,922 05
5,357 €	60	_	_	23. Betriebsfonds der Schule für Massage und med. Gymnastik Hypothekarkasse Fr. 5,357.60	Zinse	174 6,595 6,769
17,732	50	_		24. Fonds der nichtklinmedizin. Ab- teilung Hypothekarkasse Fr. 17,732.50	Zinse	576 25 6,200 — 6,776 25
:		<u> </u>		25. Annie von Wild-Fonds	Zinse	29 — 995 — 1,024 —
24,743,657	24			Uebertrag		752,908 15

des	Kantons	Bern	für	das	lahr	1945

Verände	erungen	Stand des Vermögens am 31. Dezember 1945				
Ausgaben		Stiftungen	Aktiven	Passiven		
Fr. Ct.			Fr. Ct	. Fr. (
484,560 49	,	Uebertrag	19,658,835 15	5		
	Verwendungen Steuern Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	9. Inselspital 19. Kath. Lehmann-Janitsch-Fonds Hypothekarkasse Fr. 36,571.90	36,571 90			
	Verwendungen Steuern Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	20. Friedrich Grossen-Fonds Hypothekarkasse Fr. 4,901.40	4,901 40			
509 75	Renten Bau- und Einrichtungskosten Unkosten Steuern Summe der Verminderungen	21. C. L. Lory-Fonds Hypothekarkasse Fr. 4,710,163.80	4,710,163 86	0 —		
12,519 15 12,519 15	Reine Vermehrung Steuern Beiträge Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	22. Betriebsfonds "Urologische Abtei- lung" Hypothekarkasse Fr. 518,599.70	518,599 70	0 —		
4,827 30	Verwendungen Steuern Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	23. Betriebsfonds der Schule für Mas- sage und med. Gymnastik Hypothekarkasse Fr. 7,299.40	7,299 40	0 —		
	Verwendungen Steuern Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	24. Fonds der nichtklinmedizin. Ab- teilung Hypothekarkasse Fr. 22,358.50	22,358 50	0 —		
1,024	Kosten Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	25. Annie von Wild-Fonds Hypothekarkasse Fr. 1,024.—	1,024 —			
536,811 54		Uebertrag	24,959,753 8	5 —		

		Rechnun	gen des Stiftungsv	ermögens
Stand	des Vermö	gens am 31. Dezember 1944	Vermö	gens-
Aktiven	Passiven	Stiftungen .		Einnahmen
Fr. Ct.	Fr. Ct			Fr. Ct.
24,743,657 24	_ -	Uebertrag		752,908 15
27,371,356 80		10. Bernische Lehrerversicherungskasse a. III. Abteilung Hypothekarkasse Fr. 27,371,356.80 1. Einlage 1904	Mitgliederbeiträge, Eintritts- gelder und Nachzahlungen	903 60 1,069,190 95 1,434,874 75
			Zinse	951,274 50 3,456,243 80
48,214 80	-	b. II. Abteilung Hypothekarkasse Fr. 48,214.80 1. Einlage 1904	Zinse	1,687 50 1,687 50
356,746 70		c. Hülfsfonds Hypothekarkasse Fr. 356,746.70 1. Einlage 1904	Geschenke	3,450 12,486 ————————————————————————————————————
16,664,658 70	_ -	11. Mittellehrerkasse Hypothekarkasse Fr. 16,664,658.70 1. Einlage 1920	Staatsbeitrag	456,560 70 617,183 90 583,747 56 1,657,492 16
57,074 05		12. Bernischer Fonds für Schutzaufsicht Hypothekarkasse Aktivsaldo Fr. 56,832.60 ,, 241.45 Fr. 57,074.05	Beitrag a. d. Alkoholzehntel	1,724 50 — — — 536 15
			Summe der Vermehrungen . Reine Verminderung	2,260 65 4,344 88
25,057 60	-	13. Lötschberg-Stiftung Hypothekarkasse Fr. 21,057.60 Wertschriften ,, 4,000.— Fr. 25,057.60	Summe der Vermemungen .	684 30 684 30
120,755 40		14. Walther Munzinger-Stiftung Wertschriften Fr. 5,450.— Hypothekarkasse , 115,305.40	Zinse	3,939 10
		Fr. 120,755.40 1. Einlage 1912	Summe der Vermehrungen .	3,939 10
69,387,521 29		Uebertrag		5,891,152 21

Verände	erungen	Stand des Vermögens am	31. Dezembei	r 1945
Ausgaben		Stiftungen	Aktiven	Passiven
Fr. Ct.			Fr. C	t. Fr.
536,811 54		Uebertrag	24,959,753	35 —
2,634,964 45	Rückzahlungen Pensionen Abgangsentschädigungen u. Rückvergütungen Verwaltungskosten	 10. Bernische Lehrerversicherungskasse a. III. Abteilung Hypothekarkasse Fr. 27,657,217.20 1. Einlage 1904 	27,657,217	
	Summe der Verminderungen Reine Vermehrung			
174 60	Prämienzuschüsse Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	b. II. Abteilung Hypothekarkasse Fr. 49,727.70 1. Einlage 1904	49,727 7	
11,600 —	Unterstützungen	c. Hülfsfonds Hypothekarkasse Fr. 361,083.25 1. Einlage 1904	361,083 2	25 —
1,094,885 60 13,097 55 17,735 16 29,252 35 1,154,970 66	Summe der Verminderungen Reine Vermehrung Pensionen Abgangsentschädigungen Verwaltungskosten Rückzahlungen Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	11. Mittellehrerkasse Hypothekarkasse Fr. 17,167,180.20 1. Einlage 1920	17,167,180 2	
	Uebertrag auf Fonds der Poli- zeidirektion des Kantons Bern für Schutzaufsicht Unterstützungen Mietzins und Abwartdienst Summe der Verminderungen	12. Bernischer Fonds für Schutzaufsicht Hypothekarkasse Aktivsaldo Fr. 51,557.10 ,, 1,172.07 Fr. 52,729.17	52,729 1	
684 30	Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	13. Lötsehberg-Stiftung Hypothekarkasse Wertschriften Fr. 21,741.90 , 4,000.— Fr. 25,741.90	25,741 (
3,800 — ——————————————————————————————————	Beitrag an die christkatho- lische Fakultät Abschreibung auf Wert- schriften Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	14. Walther Munzinger-Stiftung Wertschriften Fr. 5,450.— Hypothekarkasse ,, 115,444.50 Fr. 120,894.50 1. Einlage 1912	120,894 5	50
4,884,345 73		Uebertrag	70,394,327	77 —

					gen des Stiftungsv		
Sta	nd	des Ver	mög	ens am 31. Dezember 1944	Verm		
Aktiven		Passiver	1	Stiftungen		Einnahmei	_
Fr. C	t.	Fr.	Ct.			Fr.	Ct
69,387,521 2	29	_	-	Uebertrag		5,891,152	21
31,648,862	.0			15. Hülfskasse für die Beamten, Angestellten und Arbeiter der Staatsverwaltung a. Invaliditätskasse Hypothekarkasse Fr. 31,648,862.10	Beiträge der Beamten, Angestellten und Arbeiter . Staatsbeiträge, ordentliche . Staatsbeiträge,ausserordentliche	2,731,887 2,525,894 1,000,000 1,303,902 7,561,684	30 -45
3,528,965 9	90	_		b. Spareinlagenkasse Hypothekarkasse Fr. 3,528,965.90	Einlagen der Mitglieder Einlagen des Staates Zinse	292,999 325,872 152,768 771,639	80
170,402 8	30	_		c. Unterstützungsfonds Hypothekarkasse Fr. 170,402.80	Verschiedene Zuwendungen Zinse	7,755 6,746 14,502	70
1,974,618 1	15	_		16. Invalidenpensionskasse für die Arbeits- lehrerinnen Hypothekarkasse Fr. 1,974,618.15 1. Einlage 1917	Geschenke	718 150,843 129,925 70,151 351,639	68 60
144,566 4	10			17. Bernische Pestalozzi-Stiftung, Stammfonds Hypothekarkasse Fr. 144,566.40 1. Einlage 1927	Zinse	4,698 — 4,698	_
06,854,936	64		-	Uebertrag		14,595,315	8

Verändo	erungen	Stand des Vermögens am	1			
Ausgaben		Stiftungen	Aktiven Passiver			1
Fr. Ct.			Fr.	Ct.	Fr.	Ct
4,884,345 73		Uebertrag	70,394,327	77	_	-
	Renten Abgangsentschädigungen Unterstützungen Verwaltungskosten	15. Hülfskasse für die Beamten, Ange- stellten und Arbeiter der Staatsver- waltung a. Invaliditätskasse Hypothekarkasse Fr. 35,529,218.90	35,529,218	90		
	Summe der Verminderungen Reine Vermehrung					
219,535 60	Rückzahlungen	b. Spareinlagenkasse Hypothekarkasse Fr. 4,081,070.25	4,081,070	25	_	-
	Summe der Verminderungen Reine Vermehrung					
7,118 60	Unterstützungen Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	c. Unterstützungsfonds Hypothekarkasse Fr. 177,786.20	177,786	20		_
30,151 20 8,676 40 — 294,598 25	Pensionen Abgangsentschädigungen und Rückvergütungen Verwaltungskosten Hilfsfonds, Beitrag Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	16. Invalidenpensionskasse für die Arbeits- lehrerinnen Hypothekarkasse Fr. 2,031,658.90 1. Einlage 1917	2,031,658	90		_
4,690 — 4,690 — 8 30	Zuwendung an den Dispo- sitionsfonds Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	17. Bernische Pestalozzi-Stiftung, Stammfonds Hypothekarkasse Fr. 144,574.70 1. Einlage 1927	144,574	70		-
9,091,615 73		Uebertrag	112,358,636	72		-

Stand	des Verr	nöge	ens am 31. Dezember 1944	Verm	ögens-	
Aktiven	Passiven		Stiftungen		Einnahmen	n
Fr. Ct. 106,854,936 64	Fr.	Ct.	Uebertrag		Fr. 14,595,315	Ct.
21,503 10			18. Bernische Pestalozzi-Stiftung, Dispositionsfonds Hypothekarkasse 1. Einlage 1927 Fr. 21,503.10	Zuwendung des Stammfonds Zinse	4,690 638 5,328 1,303	50 50
48,264 —	_		 19. Bernische Pestalozzi-Stiftung, Juratonds Hypothekarkasse Fr. 48,264.— 1. Einlage 1927 	Zinse	1,568 1,568	
227,915 35			20. Eduard Herzog-Stiftung Hypothekarkasse Fr. 227,915.35 1. Einlage 1927	Zinse	7,407 670 8,077	_
1,340,575 90			21. Stiftung zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung an der bern. Hochschule a. Vermögensfonds Hypothekarkasse Fr. 1,340,575.90 1. Einlage 1928		43,568 43,568	
69,764 70	_		b. Betriebsfonds Hypothekarkasse 1. Einlage 1931	Geschenke	1,954 43,568 45, 523	60
50,975 20	_		22. Stiftung Alfred Kindler Hypothekarkasse Fr. 50,975.20	Zinse	1,656 1,656	
108,613,934 89	_		Uebertrag		14,701,038	31

Veränderungen	Stand des Vermögens am	31. Dezember	1945
Ausgaben	Stiftungen	Aktiven Passiven	Passiven
Fr. Ct. 9,091,615 73	Uebertrag		
6,473 — Zuwendungen 158 84 Verwaltungskosten 6,631 84 Summe der Verminderungen	 18. Bernische Pestalozzi-Stiftung, Dispositionsfonds Hypothekarkasse Fr. 20,199.76 1. Einlage 1927 		
	19. Bernische Pestalozzi-Stiftung, Jura- fonds Hypothekarkasse Fr. 49,832.50 1. Einlage 1927	49,832 50	0 — —
6,978 75 Ertragsverwendung 6,978 75 Summe der Verminderungen 1,098 40 Reine Vermehrung	20. Eduard Herzog-Stiftung Hypothekarkasse Fr. 229,013.75 1. Einlage 1927	229,013 7	5 — —
43,568 60 Beitrag an den Betriebsfonds 43,568 60 Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	21. Stiftung zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung an der bern. Hochschule a. Vermögensfonds Hypothekarkasse Fr. 1,340,575. 90 1. Einlage 1928	1,340,575 90	
36,526 — Verwendungen 1,093 45 — Beitrag an Vermögensfonds 37,619 45 Summe der Verminderungen 7,903 70 Reine Vermehrung	b. Betriebsfonds Hypothekarkasse 1. Einlage 1931	77,668 40	0 — —
	22. Stiftung Alfred Kindler Hypothekarkasse Fr. 52,631.80	52,631 80	0 — —
9,186,414 37	Uebertrag	114,128,558	3 — —

			Rechnun	ngen des Stiftungsvermögens-		IS
Stand	l des Ver	rmög	ens am 31. Dezember 1944	Vermö	gens-	
Aktiven	Passive	n	Stiftungen		Einnahmen	
Fr. Ct. 108,613,934 89	Fr.	Ct.	Uebertrag		Fr. 0	31
27,879 80	-		23. Stiftung Veterinär-Oberstleutnant Graeub Hypothekarkasse Fr. 27,879.80	Einlage	895 7 895 7	
113,480 20	_		24. Stiftung de Harries für Stipendien in Medizin und Kunst Hypothekarkasse Wertschriften Fr. 26,480.20 ,, 87,000.— Fr. 113,480.20	Beitrag d. Trächsel-Stiftung	3,054 ; 3, 054 ;	_
25,000 —	_	_	25. Reisestiftung der Vereinigung ehemaliger Schüler des bern. Staatsseminars Hypothekarkasse Fr. 25,000.— 1. Einlage 1933		1,000 - 815 (1,815 (
8,335 60			26. Stiftung zur Förderung der Encephalitisforschung der mediz. Fakultät der Universität Bern Hypothekarkasse Fr. 8,335.60 1. Einlage 1934	Summe der Vermehrungen	270 s	
7,124 80			27. Henri Türler-Stiftung der Helvetia Bern Hypothekarkasse Fr. 7,124.80 1. Einlage 1934		231 2 231	
51,725 70			23. Studentenkrankenkasse der Universität Bern Hypothekarkasse Fr. 51,725.70 1. Einlage 1936	Zinse	556 1,694 2,251	
108,847,480 99		_	Uebertrag		14,709,557	16

Veränd	lerungen 	Stand des Vermögens am	II II		
Ausgaben		Stiftungen	Aktiven		
Fr. Ct.				ct. Fr.	C
9,186,414 37		Uebertrag	114,128,558 8	33 —	-
780 — 780 — 115 70	Ertragsverwendung Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	23. Stiftung Veterinär-Oberstleutnant Graeub Hypothekarkasse Fr. 27,995.50	27,9 95 5		
2,652 60	Stipendien Verwaltungskosten Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	24. Stiftung de Harries für Stipendien in Medizin und Kunst Hypothekarkasse Wertschriften Fr. 26,881,95 , 87,000.— Fr. 113,881.95	113,881 9	95 —	-
	Bezüge Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	25. Reisestiftung der Vereinigung ehemaliger Schüler des bern. Staatsseminars Hypothekarkasse Fr. 26,000.— 1. Einlage 1933	26,000 -		
270 80	Beiträge Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	26. Stiftung zur Förderung der Encepha- litisforschung der mediz. Fakultät der Universität Bern Hypothekarkasse Fr. 8,606.40 1. Einlage 1934		40 —	
	— Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	27. Henri Türler-Stiftung der Helvetia Bern Hypothekarkasse Fr. 7,356.30 1. Einlage 1934		30	
	Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	28. Studentenkrankenkasse der Universität Bern Hypothekarkasse Fr. 53,976.70 1. Einlage 1936		70 —	
		Uebertrag			

Start	. ues veriilo	gens am 31. Dezember 1944	Vermö	gens-
Aktiven	Passiven	Stiftungen	101.00	Einnahmer
Fr. Ct.	Fr. Ct	<u> </u>		Fr.
08,847,480 99		- Uebertrag		14,709,557
63,366 80		29. Moser - Nef - Stiftung für rechtsgeschichtliche Forschungen in der Schweiz Hypothekarkasse Fr. 3,366.80 Wertschriften ,, 60,000.— Fr. 63,366.80	Summe der Vermehrungen	2,031 2,031
362,060 50	_	30 a. Laupenstiftung für bernische Wehrmänner, Kapitalkonto Hypothekarkasse Fr. 362,060.50	Beiträge Privater	7,367 10,900 18,267 12,632
14,167 —		30 b. Betriebsfonds Hypothekarkasse Fr. 14,167.—	Hertrag ab Kapitalkonto . Beiträge Rückerstattungen Zinse Summe der Vermehrungen . Reine Verminderung	30,900 1,000 90 303 32,294 1,642
744,693 75	_	- 31. Hülfskasse, Beitragsreserve Hypothekarkasse Fr. 744,693.75	Beitrag des Staates Beitrag der Mitglieder Zinse	297,106 216,504 8,188 521,799 213,153
293,232 60	_	- 32. Sparkasse des Aushilfspersonals Hypothekarkasse Fr. 293,232.60	Beitrag des Staates Beitrag der Mitglieder Zinse Summe der Vermehrungen .	117,479 118,479 12,433 248,393
7,000 —	_ -	33. Tuberkulosefürsorgekasse der Universität Bern Hypothekarkasse Fr. 7,000.—	Einlage	
		34. Beitragsreserve der Lehrerversiche- rungskasse, Rücklage der Versicherten	Einlagen	298,145 ; 1,805 ; 299,951 (

Verände	erungen	Stand des Vermögens am	31. Dezemb	II .		
Ausgaben		Stiftungen	Aktiven		Passiven	
Fr. Ct.			Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
9,190,662 47		Uebertrag	114,366,375	68		
30 — 1 539 —	Verwendungen Depotgebühr Summe der Verminderungen	29. Moser - Nef - Stiftung für rechts- geschichtliche Forschungen in der Schweiz Hypothekarkasse Fr. 4,859.60	64,859	60		
	Reine Vermehrung	Wertschriften ,, 60,000.— 1. Einlage 1938 Fr. 64,859.60				
30,900 60	Uebertrag auf Betriebsfonds	30 a. Laupenstiftung für bernische Wehrmänner, Kapitalkonto Hypothekarkasse Fr. 349,427.66	349,427	66		
30,900 60	Summe der Verminderungen					
33,816 15 120 10 S	Verwendungen Spesen	30 b. Betriebsfonds Hypothekarkasse Fr. 12,525.—	12,525		_	_
33,936 25	Summe der Verminderungen					
734,953 — 1	Rückzahlungen	31. Hülfskasse, Beitragsreserve Hypothekarkasse Fr. 531,540.45	531,540	45	_	
734,953 —	Summe der Verminderungen					
78,181 70 I	Rückzahlungen	32. Sparkasse des Aushilfspersonals Hypothekarkasse Fr. 463,444.60	463,444	60		
	Summe der Verminderungen Reine Vermehrung					
	Verwendungen	33. Tuberkulosefürsorgekasse der Universität Bern Hypothekarkasse Fr. 7,227.50	7,227	50		_
	Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	Hypothekarkasse Fr. 7,227.50				
4,735 85 I	Rückzahlungen	34. Beitragsreserve der Lehrerversiehe- rungskasse, Rücklage der Versicherten Hypothekarkasse Fr. 295,215.20	295,215	20		
	Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	Hypothekarkasse Fr. 295,215.20				
	Fotale Summen der Vermin- derungen Reine Vermehrung	Totale Summen der Aktiven und der Passiven	116,090,615		 116,090,615	



II.

Rechnungen

des

Privatrechtlichen Vermögens des Kantons Bern

(Art. 1 des Gesetzes über die Finanzverwaltung vom 3. Juli 1938)

für das Jahr 1945

igens-	Vermö	ens am 31. Dezember 1944	des Vermög	Stand
Einnahmen		Privatrechtliche Fonds	Passiven	Aktiven
Fr.			Fr. Ct.	Fr. Ct.
4,000 - 4,504	Zinse	1. Orgelbaufonds der Universität Hypothekarkasse Fr. 14,529.80 1. Einlage 1916	_	14,529 80
3,449 3,449	Zinse	2. Müslin'sches Legat Hypothekarkasse Fr. 107,361.60 1. Einlage 1821		107,361 60
1,280 507 1,787	Zinse	3. Unterstützungsfonds für arme Wöchnerinnen des Kant. Frauenspitals Hypothekarkasse Aktivsaldo Fr. 39,431.90		39,431 90
439	Zinse	4. Wöchnerinnen- und Säuglingsfonds des Kant. Frauenspitals Hypothekarkasse Fr. 13,939.50		13,939 50
53 53	Zinse	5. Fonds für taubstumme Mütter Hypothekarkasse Fr. 1,635.—	_	1,635 —
788 788	Zinse	6. Lücke-Stipendium Hypothekarkasse Fr. 24,271.— 1. Einlage 1869	- -	24,271 —
341	Einlage	7a. Lazarus-Preis, Stammkapital Hypothekarkasse Fr. 10,510.30 1. Einlage 1865	_	10,510 30

des	Kantons	Bern	für	das	Jahr	1945
acs	1 (dilloii)	DCIII	141	uus	Juin	1943

Veränd	lerungen	Stand des Vermögens am 31. Dezember 1945						
Ausgaben		Privatrechtliche Fonds	Aktiven	Passiven				
Fr. Ct.	·		Fr.	tt. Fr. Ct.				
4,504 60	— Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	1. Orgelbaufonds der Universität Hypothekarkasse Fr. 19,034.40 1. Einlage 1916	19,034 4					
	Preise Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	2. Müslin'sches Legat Hypothekarkasse Fr. 107,672.80 1. Einlage 1821	107,672 8					
699 45	Unterstützung armer Wöch- nerinnen Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	3. Unterstützungsfonds für arme Wöchnerinnen des Kant. Frauenspitals Hypothekarkasse Fr. 40,595.30 Passivsaldo ,, 75.— Fr. 40,520.30	40,520 3					
439 50	Unterstützungen Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	4. Wöchnerinnen- und Säuglingsfonds des Kant. Frauenspitals Hypothekarkasse Fr. 13,939.60	13,939 6	0 — —				
	Unterstützungen Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	5. Fonds für taubstumme Mütter Hypothekarkasse Fr. 1,688. 10	1,688 1	0				
400 — 400 — 388 70	Stipendien Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	6. Lücke-Stipendium Hypothekarkasse Fr. 24,659.70 1. Einlage 1869	24,659 7	o — —				
250 —	Beiträge Uebertrag auf Fonds für Dissertationen Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	7a. Lazarus-Preis, Stammkapital Hypothekarkasse Fr. 10,601.80 1. Einlage 1865	10,601 8	0 — —				
4,927 25		Uebertrag	218,116 7	0 — —				

			Rechnungen des I	I	
Stand	d des Ve	rmög	jens am 31. Dezember 1944	Verm	ögens-
Aktiven	Passive	n	Privatrechtliche Fonds		Einnahmen
Fr. Ct. 211,679 10	Fr. —	Ct.	Uebertrag		11,364 85
8,519 50			7 b. Lazarus - Preis, Fonds für Disserta- tionen Hypothekarkasse Fr. 8,519.50 1. Einlage 1936	Zuwendung von Stamm-	276 80 ————————————————————————————————————
65,392 60	_	_	8. Legat Mühlemann Hypothekarkasse Fr. 65,392.60	Zinse	2,125 2,125 2
6,818 30	2 s		9. Legat Flügel Hypothekarkasse Fr. 6,818.30	Beiträge	217 30 217 30
48,508 81	_	_	10. Irrenfonds der Irrenanstalt Waldau Hypothekarkasse Wertschriften Fr. 46,334.90 , 2,173.91 Fr. 48,508.81	Geschenk	1,627 1,627 99
34,234 85	, -	-	11. Irren-Fonds der Irrenanstalt Münsingen Hypothekarkasse Fr. 34,234.85	Legate	1,118 10 1,118 10
9,370 45	_	_	12. Irren-Fonds der Irrenanstalt Bellelay Hypothekarkasse Fr. 9,370.45	Geschenke	240 304 45 544 45
384,523 61	_		Uebertrag		17,274

des	Kantons	Bern	für	das	Jahr	1945
					3	

Veränd	derungen	Stand des Vermögens am 31. Dezember 1945						
Ausgaben		Privatrechtliche Fonds	Aktiven	Passiven				
Fr. Ct.			Fr.	Ct. Fr. Ct.				
4,927		Uebertrag	218,116	70 — —				
225	Beiträge Uebertrag auf Stammkapital	7 b. Lazarus - Preis, Fonds für Disserta- tionen Hypothekarkasse Fr. 8,571.30	8,571	30 — —				
225 51 80	Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	1. Einlage 1936						
2,125 20	Beiträge Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	8. Legat Mühlemann Hypothekarkasse Fr. 67,517.80	67,517 8	80 — —				
180 — 180 — 37 30	Beiträge Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	9. Legat Flügel Hypothekarkasse Fr. 6,855.60	6, 855 (60 — —				
1,349 40	Beiträge Abgaben Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	10. Irrenfonds der Irrenanstalt Waldau Hypothekarkasse Fr. 48,787.40	48,787	40 — —				
	Geschenke f. arme Patienten Uebertraga. Isenmann-Fonds Summe der Verminderungen	11. Irren-Fonds der Irrenanstalt Mün- singen Hypothekarkasse Fr. 34,234.85	34,234 8	35 — —				
	Prämien an arbeitende Pa- tienten Summe der Verminderungen	12. Irren-Fonds der Irrenanstalt Bellelay Hypothekarkasse Fr. 9,370. 45	9,370 4	45 — —				
8,344 20		Uebertrag	393,454	10 — —				

Stand	des Veri	mög	ens am 31. Dezember 1944	Vermögens-
Aktiven	Passiven		Privatrechtliche Fonds	Einnahmen
Fr. Ct.	Fr.	Ct.		Fr. C
384,523 61		_	Uebertrag	17,274 6
1,232 95	_		13. Weihnachts-Fonds der Irrenanstalt Bellelay Hypothekarkasse Fr. 1,232.95	
68,822 —	_		Fakultät Geschenke	2,214 2 2
16,315 95			korrektion Zinse	der Arbeiter
21,090 —			16. Ruppaner-Bibliothek-Fonds Hypothekarkasse Fr. 21,090.— 1. Einlage 1897	
30,886 —			17. Hülfsfonds der Zwangserziehungs-Anstalt Tessenberg Hypothekarkasse Fr. 30,886.— Summe de	
522,870 51	1		U ebertr a g	22,672

Veränd	erungen	Stand des Vermögens ar	n 31. Dezembe	r 1945
Ausgaben		Privatrechtliche Fonds	Aktiven	Passiven
Fr. Ct.			Fr. C	t. Fr.
8,344 20		Uebertr	ag 393,454 1	
	Weihnachtsgeschenke Summe der Verminderungen	13. Weihnachts-Fonds der Irrenanstalt Bellelay Hypothekarkasse Fr. 1,232.	1,23 2 9	
2,100 — 2,100 — 114 25	Stipendien Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	14. Stipendienfonds der ehristkatholisch Fakultät Hypothekarkasse Fr. 68,936. 1. Einlage 1885		
518 50	Krankengelder, Verpflegungs- und Arztkosten Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	15. Krankenkasse der Juragewässer- korrektion Hypothekarkasse Fr. 15,316. Kantonalbank, Bern Kasse , 346. Ausstände , 215. Fr. 17,252.	30 40 55	5 —
660 — 660 — 25 40	Unterhalt der Bibliothek Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	16. Ruppaner-Bibliothek-Fonds Hypothekarkasse Fr. 21,115. 1. Einlage 1897	21,115 4	
	Unterstützungen Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	17. Hülfsfonds der Zwangserziehungs-A stalt Tessenberg Hypothekarkasse Fr. 31,889.		
11,662 65		Uebertr	ag 533,880 5	

			Rechnungen des Privatrec	htlichen Vermögens
Stand	des Vern	nög	ens am 31. Dezember 1944	Vermögens-
Aktiven	Passiven		Privatrechtliche Fonds	Einnahmen
Fr. Ct.	Fr.	Ct.		Fr. Ct
522,870 51	P		Uebertrag	22,672
6,170 60	_	_	TT 41-11	
			Summe der	Vermehrungen . 200 50
38,847 20		_	19. Zehender-Bibliothek-Fonds Liverthelesses Fr. 28 847 20	
			Hypothekarkasse 1. Einlage 1902 Fr. 38,847.20 Summe der	Vermehrungen . 1,262 50
525,062 87	_		Hypothekarkasse Fr. 525,062.87 Viehversid Zinse	aufgelöster cherungskassen
36,662 —	_		21. Eduard Adolf Stein-Fonds Hypothekarkasse Fr. 36,662. 1. Einlage 1906 Zinse Summe der	
36,508 80	_		22. Johann Aebi-Fonds Hypothekarkasse Fr. 36,508.80 Summe der	
3,601 50		_	23. Legat Volz Hypothekarkasse 1. Einlage 1908 Zinse Summe der	
,169,723 48			Uebertrag	43,695 12

des Kantons Bern für das Jahr 1945	des	Kantons	Bern	für	das	Jahr	1945
------------------------------------	-----	---------	------	-----	-----	------	------

Veränderungen	Stand des	Stand des Vermögens am 31. Dezember 1945							
Ausgaben	Privatrecht	liche Fonds	Aktiven		Passive	n			
Fr. Ct.			Fr.	Ct.	Fr.	Ct.			
11,662 65		Uebertrag	5 33, 880	55		-			
— — Beiträge an Reis — — Summe der Vermehrung	Landorf Hypothekarkasse	ziehungsanstalt Fr. 6,371.10	6,371	10	_				
1,150 — Unterhalt der B 1,150 — Summe der Verm 112 50 Reine Vermehrur	hinderungen Hypothekarkasse	e k-Fonds Fr. 38,959.70	38,959	70	_				
17,064 53 Beitrag an die Vrung 17,064 53 Summe der Verm	Hypothekarkasse	londs Fr. 525,062.87	525,062	87	_	_			
1,000 — Preise 1,000 — Summe der Verm 191 50 Reine Vermehrur		n -Fonds Fr. 36,853.50	36,853	50					
BaukostenSumme der Vermehru		ls Fr. 37,695,20	37,695	20		_			
		Fr. 3,718.50	3,718	50	_				
30,877 18		Uebertrag	1,182,541	42		_			

Rechnungen des Privatrechtlichen Vermögens

Stan	n des verme	gens am 31. Dezember 1944	Verme	ogens-	
Aktiven	Passiven	Privatrechtliche Fonds		Einnahmen	n
Fr. Ct.	Fr.			Fr.	Ct
1,169,723 4 8	_ -	- Uebertrag	-	43,695	1:
200,332 04		Hypothekarkasse Fr. 200,332,04 S S Zi	Bundesbeitrag	6,114 8 30,000 5,733 ; 6,309 48,157	3' 7:
661,560 20		Institutes für Dislocie	Zinse	20,611	-
38,841 95	_	Hamathalandaga En 20 041 05	Zinse	1,262 1,262	
16,272 50		Harmathalandana En 16 272 50	Zinse	528 ; 528 ;	
12,209 35	,	Hemotheleanleage En 19 200 25	Zinse	396 396	_
90,920 65		zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit Z	Beiträge aus Seva Zinse	25,000 2,954 27,954	8
11,306 10		Wertschriften Fr. 10,500.— Z	Beiträge		-
2,201,166 27		- - Uebertrag		142,869	- 1.

des	Kantons	Bern	für	das	Jahr	1945
	- (00 00 0				J 4	

Veränderungen Stand des Vermögens am 31. Dezember 1945				45	
Ausgaben		Privatrechtliche Fonds	Aktiven	Passiven	
Fr. Ct			Fr. Ct.	Fr.	
30,877 18	3	Uebertrag	1,182,541 42	_	
	Beiträge an die Reben- rekonstitution Verwaltungskosten	24. Kantonaler Reb-Fonds Hypothekarkasse Fr. 230,661.77	230,661 77		
17,828 15 30,329 73	Summe der Verminderungen Reine Vermchrung				
3,134 70	Ertragsverwendung Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	25. Theodor Kocher-Fonds d. Forschungs- institutes für Biologie Wertschriften Hypothekarkasse 1. Einlage 1913 Fr. 679,037.— Fr. 679,037.—	679,037 —	_	
	Beitrag Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	26. Dr. Spirig-Fonds Hypothekarkasse 1. Einlage 1916	40,104 30		
300 — 300 — 228 80	Beiträge Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	27. Dr. K. A. Lingner-Legat Hypothekarkasse Fr. 16,501.30 Wertschriften M. 1,900.— 1. Einlage 1917	16,501 30		
172 41	Beiträge an Archiv v. Hallwil Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	28. Hallwil-Fonds der Staatskanzlei Hypothekarkasse Fr. 12,433.69	12,433 69	; 	
17,345 25	,	29. Fonds für besondere Massnahmen zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit Hypothekarkasse Fr. 101,530.25	101,530 25		
10,609 60 236 20 	Summe der Verminderungen Reine Vermehrung Bücheranschaffungen Depotgebühr Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	30. Dr. Joachim de Giacomi-Fonds Wertschriften Fr. 10,500.— Hypothekarkasse , 832.20 1. Einlage 1927 Fr. 11,332.20	11,332 20		
69,893 89		Uebertrag	2,274,141 93		

Rechnungen des Privatrechtlichen Vermögens							
S	tand	des Ver	mög	ens am 31. Dezember 1944	Verm	ögens-	
Aktiven		Passive	D.	Privatrechtliche Fonds		Einnahmen	
Fr. 2,201,166	Ct.	Fr.	Ct.	Uebertrag		Fr. Ct.	
13,967	35	_		31. Fädminger-Stipendienfonds Hypothekarkasse Fr. 13,967.35 1. Einlage 1927	Zinse	443 75 443 75	-
23,863	90	_	_	32. K. A. Guillebeau-Fonds Hypothekarkasse Fr. 23,863.90 1. Einlage 1927	Geschenke	775 50 775 50	-
10,014	80	_		33. Fonds für eine landwirtschaftliche Ausstellung im Kanton Bern Hypothekarkasse Fr. 10,014.80	Summe der Vermehrungen	325 40	-
71,869	85	_	_	34. Fonds für ausserordentliche Unterstützungen Hypothekarkasse Fr. 71,869.85	Zinse	8,580 — 2,335 66 10,915 65 9,834 35	5
8,588	3 10		*	35. Legat Kindler für Erforschung des Krebses Hypothekarkasse Fr. 8,588.10 1. Einlage 1929	Summe der Vermehrungen	279 <u>-</u> 279 <u>-</u>	-
_				36. Kantonaler Arbeitslosen- Versicherungsfonds für Uhrenarbeite und -arbeiterinnen des Kantons Bern Hypothekarkasse Fr. —.—	ı		
2,329,470	27			Uebertra _l	3	155,608 8	5

Veränd	lerungen	Stand des Vermögens am 3	1. Dezembe	er 19	45	
Ausgaben		Privatrechtliche Fonds	Aktiven		Passive	n
Fr. Ct.		İ	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
69,893		Uebertrag	2,274,141	93	_	
360 — 360 — 83 75	Stipendien Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	31. Fädminger-Stipendienfonds Hypothekarkasse Fr. 14,051.10 1. Einlage 1927	14,051	10	_	
	Ertragsverwendung Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	32. K. A. Guillebeau-Fonds Hypothekarkasse Fr. 24,639.40 1. Einlage 1927	24,639	40	_	
- $ -$	— Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	33. Fonds für eine landwirtschaftliche Ausstellung im Kanton Bern Hypothekarkasse Fr. 10,340.20	10,340	20	_	
20,750 — 20,750 —	Unterstützungen Summe der Verminderungen	34. Fonds für ausserordentliche Unter- stützungen Hypothekarkasse Fr. 62,035.50	62,035	50	_	_
	Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	35. Legat Kindler für Erforschung des Krebses Hypothekarkasse Fr. 8,867.10 1. Einlage 1929	8,867	10	_	-
	Uebertrag auf Fonds für be- sondere Massnahmen zur Bekämpfung der Arbeits- losigkeit Summe der Verminderungen	36. Kantonaler Arbeitslosen- Versicherungsfonds für Uhrenarbeiter und -arbeiterinnen des Kantons Bern Hypothekarkasse Fr. —.—			_	
91,003 89		Uebertrag	2,394,075	23		

Rechnungen des Privatrechtlichen Vermö	ögens
--	-------

Stand	des Vermö	gens am 31. Dezember 1944	Verme	ögens-
Aktiven Passiven		Privatrechtliche Fonds		Einnahmen
Fr. Ct.	Fr. Ct			Fr. C
2,329,470 27	_ -	Uebertrag		155,608 8
3,005 20	_ -	37. Legat N. Spring Hypothekarkasse Fr. 3,005.20	Zinse	97 97 6
9,433 20		38. Ed. Fischer-Fonds für botanische Forschungen Hypothekarkasse Passivsaldo 1. Einlage 1931 Fr. 9,433.20	Zinse	314 3 314 3 238 1
11,949 60	-	39. Bürgi-Fonds Hypothekarkasse Fr. 11,949.60 1. Einlage 1931	Zinse	388 3
30,312 95		40. Exkursionsfonds für das geologischmineralogische und das geographische Institut der Universität Bern Hypothekarkasse Fr. 30,312.95 1. Einlage 1931		4,099 2 1,025 3 5,124 6
23,140 50		41. Fonds zur Förderung der jurassischen Pferdezucht Hypothekarkasse Fr. 23,140.50	Zinse	
15,835 60	_ -	42. Reisefonds der Taubstummenanstalt Münchenbuchsee Hypothekarkasse Fr. 15,835.60 1. Einlage 1933	Spende	348 7 514 8 863 6
2,423,147 32		Uebertrag		163,1 39

Veränderungen Stand des Vermögens am			31. Dezember 1945			
Ausgaben		Privatrechtliche Fonds	Aktiven	Passiven		
Fr. Ct.			Fr. Ct.	Fr. Ct.		
91,003 89	9	Uebertrag	2,394, 075 23	_		
97 60	Verwendungen Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	37. Legat N. Spring Hypothekarkasse Fr. 3,102.80	3,102 80			
	Beiträge Summe der Verminderungen	38. Ed. Fischer-Fonds für botanische Forschungen Hypothekarkasse Passivsaldo 1. Einlage 1931 Fr. 9,195.10	9,195 10			
388 30	Ertragsverwendung Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	39. Bürgi-Fonds Hypothekarkasse 1. Einlage 1931	12,337 90			
350 — 350 — 4,774 60	Beiträge Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	40. Exkursionsfonds für das geologischmineralogische und das geographische Institut der Universität Bern Hypothekarkasse Fr. 35,087.55 1. Einlage 1931	35,087 55			
741 60	Unterstützungen Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	41. Fonds zur Förderung der jurassischen Pferdezucht Hypothekarkasse Fr. 23,140.90	23,1 40 90			
863 60	Reisekosten Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	42. Reisefonds der Taubstummenanstalt Münchenbuchsee Hypothekarkasse Fr. 16,699.20 1. Einlage 1933	16,699 20			
92,647		Uebertrag	2,493,638 68			

Rechnungen des Privatrechtlichen Vermögens								
Stand	des Vern	nög	ens am 31. Dezember 1944	Verm	ögens-			
Aktiven	Passiven		Privatrechtliche Fonds		Einnahme			
Fr. Ct. 2,423,147 32	Fr.	Ct.	Uebertrag		Fr. C			
23,334 10	_	_	43. Freiplatz-Fonds der Taubstummen- anstalt Münchenbuchsee Hypothekarkasse Fr. 23,334.10 1. Einlage 1933	Spende				
19,072 —		_	 44. Spende der bern. Landgemeinden zur Zentenarseier der Universität Bern Hypothekarkasse Fr. 19,072.— 1. Einlage 1934 	Geschenke	619 8 619 8			
6,249 90			45. Geiser-Fonds für das mathematische Seminar Bern Hypothekarkasse Fr. 6,249.90 1. Einlage 1934	Beiträge	203 1 203 1			
4,902 45	_		46. Fonds für das ehemische Institut der Universität Bern Hypothekarkasse Fr. 4,902. 45 1. Einlage 1936	Zuwendungen Zinse	159 <u>2</u>			
8,845 10	-		47. Fonds für das zoologische Institut der Universität Bern Hypothekarkasse Fr. 8,845.10 1. Einlage 1936	Zuwendungen	2,000 - 307 5 2,307 5			
45,465 50	`		48. Josephine Clark-Fonds für Forschungen auf dem Gebiete der Medizin Hypothekarkasse Fr. 45,465.50 1. Einlage 1937	Einlage	1,477 (1,477 (
8,013 90	_		49. Fonds der philosophischen Fakultät I der Universität Bern Hypothekarkasse Fr. 8,013.90 1. Einlage 1937	Einlagen	1,000 - 276 2 1,276 2			
2,539,030 27		-	Uebertrag		169,940			

Veränderungen	Stand des Vermögens am 31. Dezember 1945			
Ausgaben	Privatrechtliche Fonds	Aktiven	Passiven	
Fr. Ct.		Fr. Ct.	Fr. Ct.	
92,647 94	Uebertrag	2,493,638 68		
613 35 Beiträge 613 35 Summe der Verminderungen	43. Freiplatz-Fonds der Taubstummen- anstalt Münchenbuchsee Hypothekarkasse Fr. 23,478.50	23,478 50	_ -	
144 40 Reine Vermehrung — — — — Summe der Verminderungen	 Einlage 1933 Spende der bern. Landgemeinden zur Zentenarfeier der Universität Bern Hypothekarkasse Fr. 19,691.80 Einlage 1934 	19,691 80		
619 80 Reine Vermehrung — — — — — — — Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	45. Geiser-Fonds für das mathematische Seminar Bern	6,453 —		
— — Beiträge — — Summe der Verminderungen 159 25 Reine Vermehrung	46. Fonds für das ehemisehe Institut der Universität Bern Hypothekarkasse Fr. 5,061.70 1. Einlage 1936	5,061 70		
70 — Verwendungen 70 — Summe der Verminderungen 2,237 50 Reine Vermehrung	47. Fonds für das zoologische Institut der Universität Bern Hypothekarkasse Fr. 11,082,60 1. Einlage 1936	11,082 60	_	
900 — Verwendungen 13 50 Verwaltungskosten 913 50 Summe der Verminderungen 564 10 Reine Vermehrung	48. Josephine Clark-Fonds für Forschungen auf dem Gebiete der Medizin Hypothekarkasse Fr. 46,029.60 1. Einlage 1937	46,029 60		
200 — Druckbeiträge für Dissertationen 200 — Summe der Verminderungen 1,076 20 Reine Vermehrung	49. Fonds der philosophischen Fakultät I der Universität Bern Hypothekarkasse Fr. 9,090.10 1. Einlage 1937	9,090 10		
94,444 79	Uebertrag	2,614,525 98		

Rechnungen des Privatrechtlichen Vermög	ger	ge
---	-----	----

Stand des Vermögens am 31. Dezember 1944 Vermög			Vermögens-
Aktiven	Passiven	Privatrechtliche Fonds	Einnahmen
Fr. Ct.	Fr.		Fr. Ct
2,539,030 27	_ -	Uebertrag	169,940 50
6,729 40		50. Jubiläumsfonds des Vereins ehema- liger Rüttischüler Hypothekarkasse Fr. 6,729.40	Zinse
16,544 60		- 51. Albert Joerg-Fonds für Forschungen auf dem Gebiete der Bujatrik Hypothekarkasse Fr. 16,544.60	Zinse
11,349 10		52. Martha Stettler - Fonds der Anstalt Waldau Hypothekarkasse Fr. 11,349.10	Zinse
10,554 20		53. Martha Stettler - Fonds der Anstalt Münsingen Hypothekarkasse Fr. 10,554.20	Einlage
5,000		54. Martha Stettler - Fonds der Anstalt Bellelay Hypothekarkasse Fr. 5,000. —	Einlage
310,219 90		55. Schwellenfonds der ehemaligen Spiez- Frutigen-Bahn Ersparniskasse Aeschi Fr. 310,219.90	Zinse
113,250 50		56. Fonds d'entretien du château du Schlossberg, Neuveville Hypothekarkasse Fr. 113,250.50	Einlagen
3,012,677 97		Uebertrag	179,644

	Ver	änd	lerungen	Stand des Vermögens am 31. Dezember 1945					
A	Ausgaber	1			Privatrechtliche Fonds	Aktiven		Passiver	1
	Fr.	Ct.				Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
	94,444	79			Uebertrag	2,614,525	98	_	_
			Unterstützungen Summe der Verminderungen	50.	Jubiläumsfonds des Vereins ehema- liger Rüttischüler Hypothekarkasse Fr. 6,948.—	6,948		_	_
	218	60	Reine Vermehrung Verwendungen		Albert Joerg-Fonds für Forschungen	17,082	20	_	
	53 7	60	Summe der Verminderungen Reine Vermehrung		auf dem Gebiete der Bujatrik Hypothekarkasse Fr. 17,082.20				
	557 557		Verwendungen Summe der Verminderungen	52.	Martha Stettler - Fonds der Anstalt Waldau Hypothekarkasse Fr. 11,146.60	11,146	60		
	343 343		Verwendungen Summe der Verminderungen	53.	Martha Stettler-Fonds der Anstalt Münsingen Hypothekarkasse Fr. 10,554.20	10,554	20	_	
			Verwendungen Summe der Verminderungen		Martha Stettler-Fonds der Anstalt Bellelay Hypothekarkasse Fr. 5,000.—	5,000		-	
Arra-mathem	1,246	55	Aufwendungen f. Schwellen- bauten Summe der Verminderungen Reine Vermehrung		Schwellenfonds der ehemaligen Spiez- Frutigen-Bahn Ersparniskasse Aeschi Fr. 313,380.75	313,380	75	_	
			Verwendungen Summe der Verminderungen Reine Vermehrung		Fonds d'entretien du château du Schlossberg, Neuveville Hypothekarkasse Fr. 116,931.10	116,931	10	_	
	96,753	84			Uebertrag	3,095,568	83		

Rechnungen	des	Privatrechtlichen	Vermögens

St	tand	des Vei	rmöç	jens am 31. Dezember 1944 Verr	Vermögens-			
Aktiven		Passive	n	Privatrechtliche Fonds	Einnahme	men		
Fr.	Ct.	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.		
3,012,677	97		-	Uebertrag	179,644	70		
1,266	90		_	57. Fonds zumWegunterhalt beim Bundes- rat Scheurer-Denkmal	_ 41	10		
				Hypothekarkasse Fr. 1,266.90 Summe der Vermehrungen		10		
37,082	05	_		58. Fonds für Preisarbeiten auf dem Gebiete der Diagnostik oder Therapie Hypothekarkasse Fr. 37,082.05	1,158	40		
				1. Einlage 1940 Summe der Vermehrungen Reine Verminderung				
92,225	20	_		59. Jagdfonds Hypothekarkasse Fr. 92,225.20 Vergütungen der Jäger	67,810	-		
				Summe der Vermehrungen	80,438	15		
104,825	30	_		60. Fonds des Institutes für Verkehrsforseschung Hypothekarkasse Fr. 104,825.30 Summe der Vermehrungen.		70		
3,315	60	_	_	61. Alfred Münger-Fonds der Universität Bern Hypothekarkasse Fr. 3,315. 60 Summe der Vermehrungen.		-		
2 7,21 9	20	_		62. Frau Lehmann - Seiler - Fonds für die Taubstummenanstalt Münchenbuchsee Hypothekarkasse Fr. 27,219.20 Einlage aus Legat von Frau Lehmann - Seiler	884			
10,170	95	_		63. Sophie Louise Isenmann-Fonds der kant. Heil- u. Pflegeanstalt Münsingen Hypothekarkasse Fr. 10,170.95 Summe der Vermehrungen.	325			
3,288,783	177		-	Uebertrag	274,304	35		

des Kantons Bern für das Jahr	1945
-------------------------------	------

Veränderungen Stand des Vermögens am 31. Dezember 1945						
Ausgaben		Privatrechtliche Fonds	Aktiven	Passiven		
Fr. Ct.			Fr. Ci	t. Fr. Ct		
96,753 84		Uebertrag	3,095,568	3		
	Verwendungen Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	57. Fonds zum Wegunterhalt beim Bundes- rat Scheurer-Denkmal Hypothekarkasse Fr. 1,308.—	1,308 –			
2,200 — ——————————————————————————————————	Preise Uebertrag auf den Fonds für Schwachsichtige oder Blinde Summe der Verminderungen	58. Fonds für Preisarbeiten auf dem Ge- biete der Diagnostik oder Therapie Hypothekarkasse Fr. 36,040.45 1. Einlage 1940	36,040 4	5 — —		
4,223 40	Kosten für Wildhut Spesen, Bureaukosten und Drucksachen Beitrag an Fischereifonds	59. Jagdfonds Hypothekarkasse Fr. 131,639.25	131,639 2	5		
	Summe der Verminderungen Reine Vermehrung Verwendungen	60. Fonds des Institutes für Verkehrsfor-	106,130 –			
10,400 1,304 70	Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	sehung Hypothekarkasse Fr. 106,130.—				
	Verwendungen	61. Alfred Münger-Fonds der Universität Bern Hypothekarkasse Fr. 3,423.30	3,423 3	0		
107 70	Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	Tr. 5,425.50				
	V erwen d ungen	62. Frau Lehmann - Seiler - Fonds für die Taubstummenanstalt Münchenbuchsee Hypothekarkasse Fr. 28,103.80	28,103 8	0		
884 60	Summe der Verminderungen Reine Vermehrung					
325 — 325 —	Verwendungen Summe der Verminderungen	63. Sophie Louise Isenmann - Fonds der kant. Heil- u. Pflegeanstalt Münsingen Hypothekarkasse Fr. 10,170.95	10,170 9	5		
150,702 94		Uebertrag	3,412,384 5	8		

			Rechnungen des l	Privatrechtlichen V	ermögens
Stand	des Veri	mög	gens am 31. Dezember 1944	Verm	ögens-
Aktiven	Passiven	ì	Privatrechtliche Fonds		Einnahmen
Fr. Ct. 3,288,783 17	Fr.	Ct.	Uebertrag		Fr. Ct. 274,304 35
1,323,022 64	_		64a. Friedrich Emil Welti-Fonds (Stammfonds) Hypothekarkasse Wertschriften Fr. 1,033,752.64 , 289,270.— Fr. 1,323,022.64	Kapitaleinlagen Zinse und Kursgewinne	77,711 66
				Summe der Vermehrungen .	77,711 66
			64 b. Friedrich Emil Welti-Fonds Sonderfonds histor. Seminar	Zinse	11 50 17,620 — 17,631 50
	-		64 c. Friedrich Emil Welti-Fonds Sonderfonds jurist. Seminar	Zinse	14 10 19,270 — 19,284 10
1,208,607 60				Kapitalisierte Vorschüsse pro 1944 Zinse und Kursgewinne Summe der Vermehrungen .	100,000 — 72,138 20 172,138 20
2,147 60		_	66. Johann Alfred Münger-Fonds des kant. Gewerbemuseums Hypothekarkasse Fr. 2,147.60	Legat	69 70 69 70
10,776 30	_		67. Technikum Burgdorf, Kindlimann- Unterstützungsfonds Hypothekarkasse Fr. 10,776. 30	Kapitaleinlage Zinse	350 20 350 20
988 40	_		68. Technikum Burgdorf, Philips- Lampenfonds Hypothekarkasse Fr. 988.40	Kapitaleinlage Zinse	32 — 32 —
5,834,325 71	Married Control of Con		Uebertrag		561,521 71

V	eräi	nderungen	Stand des Vermögens am 31. Dezember 1945					
Ausg ab	n		Privatrechtliche Fonds	Aktiven	Passiven			
Fr.	Ct.			Fr. Ct.	Fr. Ct.			
150,70	$\frac{2}{94}$		Uebertrag	3,412,384 58	_ -			
13,79 17,62 19,27 2,22	0 —	Herausgabe von Rechtsquellen Uebertrag auf Sonderfonds histor. Seminar Uebertrag auf Sonderfonds jurist. Seminar Verwaltungskosten	64 a. Friedrich Emil Welti-Fonds (Stammfonds) Hypothekarkasse Wertschriften Fr. 1,032,524.65 ,, 315,300.— Fr. 1,347,824.65	1,347,824 65				
		Summe der Verminderungen Reine Vermehrung						
7,28	5 14	Anschaffung histor. Werke Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	64b. Friedrich Emil Welti-Fonds Sonderfonds histor. Seminar Hypothekarkasse Fr. 10,346.36	10,346 36				
		Anschaffung jurist. Werke	64 c. Friedrich Emil Welti-Fonds Sonderfonds jurist. Seminar Hypothekarkasse Fr. 17,093.38	17,093 38	_			
		Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	TIJ Potenski kusse Til Ti, soorioo					
42,00	0	Verwendungen Summe der Verminderungen	65. Helene Welti-Fonds Hypothekarkasse Fr. 813,414.10 Wertschriften ,, 315,300.— Darlehen an Clinique manufact. in Leysin ,, 210,031.70	1,338,745 80				
		Reine Vermehrung Verwendungen Summe der Verminderungen	Fr. 1,338,745.80 66. Johann Alfred Münger-Fonds des kant. Gewerbemuseums Hypothekarkasse Fr. 2,217.30	2,217 30				
6	9 70	Reine Vermehrung Verwendungen	67. Technikum Burgdorf, Kindlimann- Unterstützungsfonds	11,126 50				
35	20	Summe der Verminderungen Reine Vermehrung Verwendungen	Hypothekarkasse Fr. 11,126.50 68. Technikum Burgdorf, Philips-	1,020 40				
		Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	Lampenfonds Hypothekarkasse Fr. 1,020.40	3,020				
255,08	88 45		Uebertrag	6,140,758 97	_ -			

Rechnungen des Privatrechtlichen Vermögens

Stand	des Vermög	jens am 31. Dezember 1944	Vermögens-		
Aktiven	Passiven	Privatrechtliche Fonds		Einnahmen	
Fr. Ct.	Fr. Ct.			Fr. Ct	
5,834,325 71	_	Uebertrag		561,521 71	
6,606 50		69. Technikum Burgdorf, Hasler-Fonds Hypothekarkasse Fr. 6,606.50	Kapitaleinlage Zinse	211 05 211 05 4,769 50	
5,253 60		70. Anna Nüesch-Fonds der Heil- und Pflegeanstalt Waldau Hypothekarkasse Fr. 5,253.60	Kapitaleinlage Zinse	168 — 168 — 78 —	
51 10		71. Fonds Marie Saunier Hypothekarkasse Fr. 51.10	Kapitaleinlage Zinse	1 60	
3,178 60		72. Asher-Fonds für das physiologische Institut der Universität Bern Hypothekarkasse Fr. 3,178.60	Kapitaleinlage Zinse		
16,123 15		73. Fonds für die Weiterbildung von Sehwachsichtigen oder Blinden Hypothekarkasse Fr. 16,123.15	Hertrag vom Fonds zugun- sten der mediz. Fakultät Zinse	518 10 518 10	
		74. Alpwirtschaftliche Schule Brienz, Vermächtnis L. Hodel	Kapitaleinlage Zins	1,000 — 16 — 1,016 —	
5,865,538 66	5,865,538 66	Totale Summen der Aktiven und der Passiven Reine Aktiven	Totale Summe der Vermehrungen	563,539 60	

Verä	eränderungen Stand des Vermögens am 31. Dezember 1945			r 1945
Ausgaben		Privatrechtliche Fonds	Aktiven	Passiven
Fr. 255,088	et.	Uebertrag		ct. Fr. Ct
4,980	55 Verwendungen 55 Summe der Verminderunge	69. Technikum Burgdorf, Hasler-Fonds Hypothekarkasse Fr. 1,837.—	1,837	
246 - 246 -	Beiträge Summe der Verminderunge	70. Anna Nüeseh-Fonds der Heil- und Pflegeanstalt Waldau	5,175 6	
	Verwendungen Summe der Verminderunger Reine Vermehrung	71. Fonds Marie Saunier Hypothekarkasse Fr. 52.70	52 7	0 — —
103 2	Verwendungen Summe der Verminderunger Reine Vermehrung	72. Asher-Fonds für das physiologische Institut der Universität Bern Hypothekarkasse Fr. 3,281.80	3,281 8	0 — —
400 - 400 - 118 1	Verwendungen Summe der Verminderungen Reine Vermehrung	73. Fonds für die Weiterbildung von Schwachsichtigen oder Blinden Hypothekarkasse Fr. 16,241.25	16,241 2	5 — —
1,016	Verwendungen Summe der Verminderunger Reine Vermehrung	74. Alpwirtschaftliche Schule Brienz, Vermächtnis L. Hodel Hypothekarkasse Fr. 1,016.—	1,016	
260,715 - 302,824 6	Totale Summe der Vermin derungen 6 Reine Vermehrung	Totale Summen der Aktiven und der Passiven	6,168,363	2 — — — — 6,168,363 32

Vorliegende Staatsrechnung des Kantons Bern für das Rechnungsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 1945 ist übereinstimmend mit den 'passierten Rechnungen der Verwaltungen und Kassen und mit den Visakontrollen der Kantonsbuchhalterei dargestellt.

Bern, 28. Mai 1946.

Der Kantonsbuchhalter: V. Michel.

Spezialrechnung der Bernischen Kreditkasse.

I. Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1945.

Einnahmen.

Aktiv-Zinsen:

Darlehen: vereinnahmte Zinsen	Fr.	23,947.85 156,125.30 33,004.60	Fr. 123,120.70
Ausgaben.			
Passiv-Zinsen			Fr. 106,053.70
Verwaltungskosten:			
Entschädigung an die Direktion	,, ,,	883.50 2,338.50 217.— 224.90 600.—	
Total V	/erwalt	ungskosten	Fr. 4,263.90
			,, 12,803.10
Betriebsüberschuss von 1945, Uebertrag auf die gesetzliche Reserve			
Betriebsüberschuss von 1945, Uebertrag auf die gesetzliche Reserve			Fr. 123,120.70
II. Bilanz per 31. Dezember Aktiven: Darlehen an Gemeinden zu 2 %	Fr	155,914.— 123,600.— ,131,204.05 ,693,263.35	Fr. 3,103,981.40
II. Bilanz per 31. Dezember (Aktiven: Darlehen an Gemeinden zu 2 %	Fr	155,914.— 123,600.— ,131,204.05 ,693,263.35	<u> </u>
II. Bilanz per 31. Dezember Aktiven: Darlehen an Gemeinden zu 2 %	Fr	155,914.— 123,600.— ,131,204.05 ,693,263.35	Fr. 3,103,981.40 ,, 23,947.85

.

Spezialrechnung des Arbeitsbeschaffungskredites 1937/39 von Fr. 9,000,000.—

(Volksbeschluss vom 11. April 1937.)

I. Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1945.

Einnahmen.

Ertrag der Arbeitsbeschaffungssteuer pro 1937/45 Kontokorrentzinse der Kantonalbank		90,597.10 33,227.53 nnahmen Fr. 9,223,824.63		
Ausgab	en.			
Kant. Arbeitsamt, Zahlungen für Arbeitsbeschaffungsprojekte Kant. Baudirektion für Zahlungen pro 1937/45:		04,986.95		
 a. Niveauübergänge und Ausbesserung von Alpenstrassen. b. Werkprojektierung	$ \begin{array}{cccccccccccccccccccccccccccccccccccc$	00,000.— 20,000.— 00,000.— 00,000.—		
a. Staatseigene Luftschutzbauten	$ \begin{array}{cccccccccccccccccccccccccccccccccccc$	33,980.76 90,463.95 99,518.55 2,988.42		
	Total A Ueberschuss der Ein	Ausgaben Fr. 8,461,938.63 nnahmen Fr. 761,886.—		
II. Bilanz per 31. Dezember 1945. Aktiven: Kantonalbank, Kontokorrent				
Zinsloses Darlehen an Oberländerheimatwerk Darlehen an die Wasserversorgung der Freiberge	,,	500.— 00,000.— Fr. 761,886.—		
Passiven: Kantonalbank, Schatzanweisungen				
Re	einvermögen per 31. Dezem	ber 1945 Fr. 761,886.—		



Spezialrechnung über den Ausbau der Fremdenverkehrsstrassen.

(Volksbeschluss vom 8. Mai 1938.)

I. Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1945.

1. Gewinn and veriasiteenning per 31. Dezember 194	rJ.
Einnahmen.	
	Fr. 1,000,000. — , 198,700. —
b. für Amortisation	,, 1 , 000,000. —
Assessment	Fr. 2,198,700.—
Ausgaben.	
Baudirektion, geleistete Zahlungen für:	E- 990 000
Art. 1. Grimselstrasse, Oberflächenbehandlung	Fr. 280,000. —
" 2. Lütschinentalstrasse, II. Etappe	,, 447,572.05
" 3. Spiez-Frutigen, Ausbau	,, 708,100.35
" 4. Zweisimmen-Lenk	,, 138,436.30
"5. Saanen-Gstaad-Gsteig	,, 64,778.35
"6. Murgenthal-Bern	,, 973,592.30
" 7. Bern-Thun	419,959.53
"8. Riedtwil-Dorfdurchfahrt	,, 26,014.60
" 9. Oberdiessbach-Dessigkofen und Walkringen	,, 104,762.35
Kantonalbank, Zinsen und Spesen	,, 29,920.17
· ·	Fr. 3,193,136.—
Total der Ausgaben	Fr. 9,199,190.—
Ueberschuss der Ausgaben	Fr. 994,436.—
II. Bilanz per 31. Dezember 1945. Aktiven Kantonalbank, Kontokorrent	Fr. 5,564.—
Passiven:	
	Fr. 1,000,000.—
"Kontokorrent	" –.–
,,	
Passiven-Ueberschuss	Fr. 994,436.—
Spezialrechnung	
1	Carret
über die Verlegung der Staatsstrasse bei (Volksbeschluss vom 20. Februar 1938.)	Court.
1 O 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	I P
I. Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 194	ł).
Kantonalbank, Zinse	Fr. —.—
Baudirektion, Amortisation	,, 430,000.—
Ausgaben.	
	Fr. 430,000.—
Baudirektion, Zahlungen für Bauarbeiten	,
Kantonalbank, Zinsen und Spesen	,,
Ueberschuss der Ausgaben	T?
	Fr. —.—
II. Bilanz per 31. Dezember 1945.	<u> </u>
_	<u>FT. —,—</u>
Aktiven:	
Aktiven: Kantonalbank, Kontokorrent	Fr
Aktiven: Kantonalbank, Kontokorrent Passiven:	
Aktiven: Kantonalbank, Kontokorrent	
Aktiven: Kantonalbank, Kontokorrent Passiven:	Fr. —.—

Spezialkredit

für Arbeitsbeschaffung, Bodenverbesserungen und Milderung der Wohnungsnot.

(Volksbeschluss vom 13. Februar 1944.)

Sonderkonto I.

I. Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1945.

Einnahmen.

Ertrag der Arbeitsbeschaffungssteuer				
			Total Einnahmen	Fr. 3,758,654.65
Au	ısgaben.			
Staatseigene Gebäude			Fr. 439,861.15	
Strassenbauten				
Hoch- und Tiefbau			,,	
Subventionen für Industrie und Gewerbe			,,	
" Techniker und Kaufleute		,	,,	
Arbeitslager, Weiterbildung, Umschulung			,,	
Arbeitseinsatz			,, —.—	
Berufliches Bildungswesen			,,	
Milderung der Wohnungsnot			,, 2,000,000.—	
Grubengletschersee, Wiederherstellungsarbeiten			,, 180,000.—	
" Trockenlegung			,, 280,000.—	
Strassenunterhalt			,, 580,000.—	
Saane, Verbauung				
Muristalden, Umbau			,,	
Bekämpfung der Rindertuberkulose			,, 55,000.—	
Silobauten			,, 150,000.—	
Grastrocknungsanlagen			,, 226,325.—	
Förderung des Viehabsatzes			,,	
Kantonalbank, Diskontspesen				
" Spesen und Porti			,, 7.35	
			Total Ausgaben	Fr. 5,752,578.75
		Uebersel	uss der Ausgaben	Fr. 1,993,924.10
II. Bilanz per 3	31. Dezem	ber 19	145.	
Aktiven:				
Kantonalbank, Kontokorrent				Fr. 1,006,075.90
Passiven:				
Kantonalbank, Schatzanweisungen				,, 3,000,000.—
		Pas	ssiven-Ueberschuss	Fr. 1,993,924.10

Sonderkonto II.

I. Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1945.

Einnahmen. 7,443.75 Total Einnahmen Fr. 2,690,468.25 Ausgaben. Fr. 3,800,000.— 75,000.— 6.25 Total Ausgaben Fr. 3,875,006.25 Ueberschuss der Ausgaben Fr. 1,184,538.— II. Bilanz per 31. Dezember 1945. Aktiven: ,, 2,000,000.—

Passiven-Ueberschuss Fr. 1,184,538.—

Bericht

über die

Staats-Rechnung des Kantons Bern für das Jahr 1945.

Herr Finanzdirektor!

Die Kantonsbuchhalterei legt Ihnen hiermit zuhanden des Regierungsrates und des Grossen Rates die Staatsrechnung des Kantons Bern, die Spezialrechnungen der Bernischen Kreditkasse, des Arbeitsbeschaffungskredites 1937/39 von Fr. 9,000,000.—, über den Ausbau der Fremdenverkehrsstrassen, über die Verlegung der Staatsstrasse bei Court und über die Arbeitsbeschaffung, Bodenverbesserungen und Milderung der Wohnungsnot für das Jahr 1945 vor.

Nach der vorliegenden Rechnung verzeigt das reine Staatsvermögen eine Vermehrung von Fr. 446,749.53, die sich aus einem reinen Vermögensbestand von Fr. 24,296,274.13 zu Anfang und von Fr. 24,743,023.66 auf Ende des Jahres ergibt.

Gegenüber dem Vorjahr haben die Aktiven um Fr. 106,722,283.60 und die Passiven um Fr. 106,275,534.07 zugenommen. Diese Vermehrung ist hauptsächlich auf den verspäteten Bezug der direkten Steuern und des mit dem Bund noch nicht abgerechneten Wehropfers II zurückzuführen.

Aus dem Betriebsergebnis der Jahresrechnung 1945 sind nachfolgende ausserordentliche Beiträge, Rückstellungen und Abschreibungen ausgeschieden worden: Einlage in die Beitragsreserve der bernischen Lehrerversicherungskasse Fr. 300,000.—; Beitrag an die Hypothekarkasse zugunsten des anlässlich der Hundertjahrfeier errichteten Schuldnerhilfsfonds Fr. 100,000.—; Rückstellung für die Errichtung eines Magazinergebäudes der Militäranstalten für Material und Munition Fr. 90,000.—; Rückstellung für die Erneuerung der Mannschaftsküchen in der Kaserne Bern Fr. 200,000.—; Rückstellung auf Mobilmachungskonto und Konto für besondere Aufwendungen Fr. 1,000,000.—; Rückstellung für staatliche und private Erziehungsheime Fr. 700,000.—; Rückstellung für dringliche Staatsbauten Fr. 1,000,000.— und Abschreibung auf dem Vorschusskonto Arbeitslosenversicherung Fr. 55,351.88. Der Ueberschuss der Berichtigungen von Fr.6,273,784.77 wurde wie folgt verwendet: Abschreibung auf dem Vorschusskonto Arbeitslosenversicherung (A. l. 18) Fr. 1,584,408.31; Abschreibung auf B. 3, Katastervorschüsse Fr. 267,000.—; Abschreibung des Vorschusses B. 5 a Juragewässerkorrektion Fr. 283,376.46; Einlage der Anleihensamortisationen in den Eisenbahn-Amortisationsfonds Fr. 4,139,000.—. Die auf Verpflichtungen des Staates für das laufende Jahr beruhenden Zahlungen an den zentralen Ausgleichsfonds des Bundes für Lohn- und Verdienstersatz von Fr. 6,846,433.27 aus dem Mobilmachungskonto und Konto für besondere Aufwendungen sind diesem Konto zu Lasten der Betriebsrechnung (Rubrik XXXIV, B. 4) zurückvergütet worden. Ferner wurde die Schweizerspende mit Fr. 1,000,000.— bedacht (Rubrik XXXIV, B. 3).

Zu diesem günstigen Abschluss der Staatsrechnung 1945 ist folgendes zu bemerken:

Ein Vergleich des Rohertrages der direkten Staatssteuern pro 1945 (neues Steuergesetz) mit demjenigen pro 1944 (altes Steuergesetz) führt zu der Tatsache, dass die Gesamtsteuereingänge pro 1945 einen Rückgang von rund 3 Millionen gegenüber 1944 aufweisen.

Der Rohertrag pro 1944 der direkten Steuern belief sich auf	Fr. 62,498,446.78
und derjenige der kantonalen Wehrsteuer auf	,, 11,800,000.—
Zusammen	Fr. 74,298,446.78
demgegenüber verzeigt die Staatsrechnung pro 1945 einen solchen von	,, 71,337,155.47
Minderertrag der direkten Staatssteuern 1945 (neues Gesetz) gegenüber 1944 (altes Gesetz)	Fr. 2,961,291.31

Dabei ist noch besonders bei diesem Vergleich zu berücksichtigen, dass die Steuererträge pro 1945 nach dem alten Gesetz die Erträge pro 1944 in erheblichem Masse überstiegen hätten, einmal weil das Volumen des steuerpflichtigen Gesamteinkommens pro 1944 gegenüber 1943 weiter beträchtlich angestiegen ist, und ausserdem hätte sich die eidgenössische Steueramnestie auch im Jahre 1945 unter dem alten Steuergesetz befruchtend auf die Steuereingänge ausgewirkt.

Dieser Minderertrag der direkten Steuern gegenüber dem Vorjahr wurde aber mehr als kompensiert durch die bedeutenden Mehreingänge auf den meisten übrigen Einnahmenrubriken, auf den Anteilen des Kantons an den eidgenössischen Steuern und des Rückganges der Staatsbeiträge an den zentralen Ausgleichsfonds des Bundes für Lohnund Verdienstersatz.

Erste Abteilung.

Rechnung des reinen Vermögens.

Seite 7-77.

A. Gewinn- und Verlustrechnung.

Die reine Vermehrung des Staatsvermögens von Fr. 446,749.53 geht aus folgendem Aufwand und Ertrag hervor: Verminderungen: Fr. 216,908,700.71 Forsten: 6,685.— 1,432.— 1,060.— 1,311,120.— 32,470.146,694.13 1 584 408.31 6,431.30 267,000. 283,376.46 4,139,000. 2,097,479.92 Fr. 226,785,857.83 Summa der Verminderungen Vermehrungen: Fr. 217 355,450.24 13,322.75 45,410.— 28,034.16 6,750.610. -616,432.— 4 139,000. 127,474.— 430,017.Käsereigenossenschaft Münchenbuchsee, Rückerstattung für Anteilscheine Hofwilgut $\dots \dots$ 6,573.70 4,263,533.51 Aktivierung der Aktien der Gesellschaft zur Förderung des Wohnungsbaues 200,000.-Summe der Vermehrungen Fr. 227,232,607.36 Reine Vermehrung, wie oben 446,749.53 Fr.

die dem Einnahmenüberschuss der Betriebsrechnung entsprechen.

Die Schatzungserhöhungen der Domänen betreffen in der Hauptsache das Rathaus in Bern, das Amthaus in Aarberg, 5 Gebäude der Heil- und Pflegeanstalt in Münsingen und 2 Gebäude der Landwirtschaftlichen Schule Waldhof-Langenthal.

B. Betriebsrechnung.

b. betriedsrechnung.	
Die Ergebnisse sind folgende:	
	T 04E 055 450 04
Roheinnahmen	Fr. 217,355,450.24
Rohausgaben	,, 216,908,700.71
Ueberschuss der Einnahmen	Fr. 446,749.53
oder wern nur die reinen Engelwisse der sinnelnen Vermelten geweitet berührlichtigt werden.	
oder wenn nur die reinen Ergebnisse der einzelnen Verwaltungszweige berücksichtigt werden:	
Reineinnahmen	Fr. 105,794,283.35
Reinausgaben	,, 105,347,533.82
Ueberschuss der Einnahmen	Fr. 446,749.53
Die Rechnung verzeigt gegenüber dem Voranschlag:	
	En 99 675 756 95
Mehreinnahmen	Fr. 23,675,756.35
Mehrausgaben	,, 14,098,012.82
und schliesst mithin um	Fr. 9,577,743.53
günstiger ab, als berechnet war.	
Die Abweichungen der Rechnung zum Voranschlag sind nach Verwaltungszweigen folgende:	
Mehreinnahmen:	
	E- 45 004 505 00
XXXII. Direkte Steuern	Fr. 15,801,587.82
XXXIII. Anteile an eidg. Abgaben	,, 2,846,116.19
XXV. Gebühren	,, 1,464,777.82
XXXI. Militärsteuern	,, 1,064,176.60
XXVI. Erbschafts- und Schenkungssteuern	,, 841,851.55
XXIV. Stempelsteuer	,, 815,502.50
XXIX. Anteil am Ertrage des Alkoholmonopols	,, 758,069.15
XV. Staatswaldungen	,, 186,111.97
XXVIII. Wirtschaftspatentgebühren etc	,, 111,740.05
XXIII. Salzhandlung	,, 84,009.12
XXII. Jagd, Fischerei und Naturschutz	,, 74,612.56
XXVII. Wasserrechtsabgaben	,, 55,001.25
XXI. Bussen und Konfiskationen	,, 44,435.53
XVIII. Hypothekarkasse	" 549.48
XXX. Anteil am Ertrage der Schweiz. Nationalbank	,, —.80
Summa Mehreinnahmen	Fr. 24,140,342.33
Mindereinnahmen:	
XX. Staatskasse	
XVI. Domänen	,, 3,911.41
Summa Mindereinnahmen	Fr. 472,786.04
Sunna Milationalanter	11. 112,100.01
Mehrausgaben:	
XXXIV. Verschiedenes	Fr. 10,759,447.22
Xa. Bauwesen	,, 2,161,948.29
XI. Anleihen	,, 355,742.35
VIII. Armenwesen	., 349,153.59
XII. Finanzwesen	,, 318,444.52
IXb. Gesundheitswesen	,, 246,047.61
IIIb. Polizei	,, 150,959.50
V. Kirchenwesen	,, 183,007.93
I. Allgemeine Verwaltung	164 960 09
II. Gerichtsverwaltung	08 643 74
XIII. Landwirtschaft	69 745 71
XIV. Forstwesen und Bergbau	10 545 45
XVII. Domänenkasse	2 210 20
VII. VEHICHHUEWESEH	,, 5,516.86 4 561 91
	,, 4,561.91
Summa Mehrausgaben	,, 4,561.91
Summa Mehrausgaben	,, 4,561.91
Summa Mehrausgaben Minderausgaben:	,, 4,561.91 Fr. 14,871,633.76
Summa Mehrausgaben Minderausgaben: VI. Erziehungswesen	,, 4,561.91 Fr. 14,871,633.76 Fr. 469,789.94
Summa Mehrausgaben Minderausgaben: VI. Erziehungswesen	r. 4,561.91 Fr. 14,871,633.76 Fr. 469,789.94 ,, 139,869.99
Summa Mehrausgaben Minderausgaben: VI. Erziehungswesen	,, 4,561.91 Fr. 14,871,633.76 Fr. 469,789.94 ,, 139,869.99 ,, 102,267.05
Summa Mehrausgaben Minderausgaben: VI. Erziehungswesen	r. 4,561.91 Fr. 14,871,633.76 Fr. 469,789.94 ,, 139,869.99 ,, 102,267.05 ,, 53,878.59
Summa Mehrausgaben Minderausgaben: VI. Erziehungswesen IXa. Volkswirtschaft IV. Militär IIIa. Justiz Xb. Eisenbahn-, Schiffahrts- und Flugwesen	r. 4,561.91 Fr. 14,871,633.76 Fr. 469,789.94 ,, 139,869.99 ,, 102,267.05 ,, 53,878.59 ,, 7,815.37
Summa Mehrausgaben Minderausgaben: VI. Erziehungswesen	r. 4,561.91 Fr. 14,871,633.76 Fr. 469,789.94 , 139,869.99 , 102,267.05 , 53,878.59 , 7,815.37

	ahmen	Fr. 23,675,756.35
	gaben	,, 14,098,012.82
Günstigere	es Ergebnis, als erwartet	Fr. 9,577,743.53
	enüber der Rechnung des Vorjahres sind folgende Abweichungen zu verzeichnen: Mehreinnahmen:	T. 45 055 440 00
	Anteile an eidg. Abgaben	Fr. 17,357,416.96
	Direkte Steuern	,, 7,079,372.51
	Gebühren	,, 912,732.35
	Militärsteuer	,, 583,710.73
XXIX.	Anteil am Ertrage des Alkoholmonopols	,, 515,145.50
XXIV.	Stempelsteuer	,, 471,187.62
XVI.	Domänen	,, 136,991.35
XV.	Staatswaldungen	,, 98,240.48
	Jagd, Fischerei und Naturschutz	,, 58,899.12
	Wirtschaftspatentgebühren	,, 1,251.50
	Hypothekarkasse	100.00
		92.70
AAVII.	Wasserrechtsabgaben	,, 83.70
	Summa Mehreinnahmen	Fr. 27,215,437.91
	Mindereinnahmen:	
XX	Staatskasse	Fr. 760,398.94
	Erbschafts- und Schenkungssteuern	100 000 15
	Salzhandlung	
		,, 143,465.02
AAI.	Bussen und Konfiskationen	,, 32,257.26
	Summa Mindereinnahmen	Fr. 1,130,107.67
	Mehrausgaben:	
XXXIV		Er 22 420 447 22
	Verschiedenes	
Xa.	Verschiedenes	,, 807,669.40
Xa. VIII.	Verschiedenes	,, 807,669.40 ,, 700,928.32
Xa. VIII. IXb.	Verschiedenes	,, 807,669.40 ,, 700,928.32 ,, 446,811.49
Xa. VIII. IXb. IIIb.	Verschiedenes Bauwesen Armenwesen Gesundheitswesen Polizei.	,, 807,669.40 ,, 700,928.32 ,, 446,811.49 ,, 372,058.50
Xa. VIII. IXb. IIIb. XI.	Verschiedenes Bauwesen Armenwesen Gesundheitswesen Polizei. Anleihen	,, 807,669.40 ,, 700,928.32 ,, 446,811.49 ,, 372,058.50 ,, 297,836.20
Xa. VIII. IXb. IIIb. XI. VI.	Verschiedenes Bauwesen Armenwesen Gesundheitswesen Polizei Anleihen Erziehungswesen	,, 807,669.40 ,, 700,928.32 ,, 446,811.49 ,, 372,058.50 ,, 297,836.20 ,, 268,170.29
Xa. VIII. IXb. IIIb. XI. VI. II.	Verschiedenes Bauwesen Armenwesen Gesundheitswesen Polizei. Anleihen Erziehungswesen Gerichtsverwaltung	,, 807,669.40 ,, 700,928.32 ,, 446,811.49 ,, 372,058.50 ,, 297,836.20 ,, 268,170.29 ,, 253,157.80
Xa. VIII. IXb. IIIb. XI. VI. III. V.	Verschiedenes Bauwesen Armenwesen Gesundheitswesen Polizei Anleihen Erziehungswesen Gerichtsverwaltung Kirchenwesen	,, 807,669.40 ,, 700,928.32 ,, 446,811.49 ,, 372,058.50 ,, 297,836.20 ,, 268,170.29
Xa. VIII. IXb. IIIb. XI. VI. III. V.	Verschiedenes Bauwesen Armenwesen Gesundheitswesen Polizei. Anleihen Erziehungswesen Gerichtsverwaltung	,, 807,669.40 ,, 700,928.32 ,, 446,811.49 ,, 372,058.50 ,, 297,836.20 ,, 268,170.29 ,, 253,157.80
Xa. VIII. IXb. IIIb. XI. VI. II. IX. VI. II. V. IXa. XIII.	Verschiedenes Bauwesen Armenwesen Gesundheitswesen Polizei Anleihen Erziehungswesen Gerichtsverwaltung Kirchenwesen Volkswirtschaft Landwirtschaft	,, 807,669.40 ,, 700,928.32 ,, 446,811.49 ,, 372,058.50 ,, 297,836.20 ,, 268,170.29 ,, 253,157.80 ,, 230,023.80
Xa. VIII. IXb. IIIb. XI. VI. II. IX. VI. II. V. IXa. XIII.	Verschiedenes Bauwesen Armenwesen Gesundheitswesen Polizei Anleihen Erziehungswesen Gerichtsverwaltung Kirchenwesen Volkswirtschaft Landwirtschaft	,, 807,669.40 ,, 700,928.32 ,, 446,811.49 ,, 372,058.50 ,, 297,836.20 ,, 268,170.29 ,, 253,157.80 ,, 230,023.80 ,, 218,950.20 ,, 179,648.47
Xa. VIII. IXb. IIIb. XI. VI. II. V. IXa. XIII. I.	Verschiedenes Bauwesen Armenwesen Gesundheitswesen Polizei Anleihen Erziehungswesen Gerichtsverwaltung Kirchenwesen Volkswirtschaft Landwirtschaft Allgemeine Verwaltung	,, 807,669.40 ,, 700,928.32 ,, 446,811.49 ,, 372,058.50 ,, 297,836.20 ,, 268,170.29 ,, 253,157.80 ,, 230,023.80 ,, 218,950.20 ,, 179,648.47
Xa. VIII. IXb. IIIb. XI. VI. II. V. IXa. XIII. I. XIV.	Verschiedenes Bauwesen Armenwesen Gesundheitswesen Polizei Anleihen Erziehungswesen Gerichtsverwaltung Kirchenwesen Volkswirtschaft Landwirtschaft Allgemeine Verwaltung Forstwesen und Bergbau	,, 807,669.40 ,, 700,928.32 ,, 446,811.49 ,, 372,058.50 ,, 297,836.20 ,, 268,170.29 ,, 253,157.80 ,, 230,023.80 ,, 218,950.20 ,, 179,648.47 ,, 66,642.02 ,, 64,859.65
Xa. VIII. IXb. IIIb. XI. VI. II. V. IXa. XIII. I. XIV. XIV.	Verschiedenes Bauwesen Armenwesen Gesundheitswesen Polizei. Anleihen Erziehungswesen Gerichtsverwaltung Kirchenwesen Volkswirtschaft Landwirtschaft Allgemeine Verwaltung Forstwesen und Bergbau Finanzwesen.	,, 807,669.40 ,, 700,928.32 ,, 446,811.49 ,, 372,058.50 ,, 297,836.20 ,, 268,170.29 ,, 253,157.80 ,, 230,023.80 ,, 218,950.20 ,, 179,648.47 ,, 66,642.02 ,, 64,859.65 ,, 50,932.40
Xa. VIII. IXb. IIIb. XI. VI. II. V. IXa. XIII. I. XIV. XIV. XIII. IIIa.	Verschiedenes Bauwesen Armenwesen Gesundheitswesen Polizei. Anleihen Erziehungswesen Gerichtsverwaltung Kirchenwesen Volkswirtschaft Landwirtschaft Allgemeine Verwaltung Forstwesen und Bergbau Finanzwesen Justiz	,, 807,669.40 ,, 700,928.32 ,, 446,811.49 ,, 372,058.50 ,, 297,836.20 ,, 268,170.29 ,, 253,157.80 ,, 230,023.80 ,, 218,950.20 ,, 179,648.47 ,, 66,642.02 ,, 64,859.65 ,, 50,932.40 ,, 17,957.16
Xa. VIII. IXb. IIIb. XI. VI. II. V. IXa. XIII. I. XIV. XIV. XIII. IIIa. VII.	Verschiedenes Bauwesen Armenwesen Gesundheitswesen Polizei. Anleihen Erziehungswesen Gerichtsverwaltung Kirchenwesen Volkswirtschaft Landwirtschaft Allgemeine Verwaltung Forstwesen und Bergbau Finanzwesen Justiz Gemeindewesen.	,, 807,669.40 ,, 700,928.32 ,, 446,811.49 ,, 372,058.50 ,, 297,836.20 ,, 268,170.29 ,, 253,157.80 ,, 230,023.80 ,, 218,950.20 ,, 179,648.47 ,, 66,642.02 ,, 64,859.65 ,, 50,932.40 ,, 17,957.16 ,, 9,189.50
Xa. VIII. IXb. IIIb. XI. VI. II. V. IXa. XIII. I. XIV. XIV. XIII. IIIa. VII.	Verschiedenes Bauwesen Armenwesen Gesundheitswesen Polizei. Anleihen Erziehungswesen Gerichtsverwaltung Kirchenwesen Volkswirtschaft Landwirtschaft Allgemeine Verwaltung Forstwesen und Bergbau Finanzwesen Justiz Gemeindewesen. Domänenkasse	,, 807,669.40 ,, 700,928.32 ,, 446,811.49 ,, 372,058.50 ,, 297,836.20 ,, 268,170.29 ,, 253,157.80 ,, 230,023.80 ,, 218,950.20 ,, 179,648.47 ,, 66,642.02 ,, 64,859.65 ,, 50,932.40 ,, 17,957.16 ,, 9,189.50 ,, 5,627.61
Xa. VIII. IXb. IIIb. XI. VI. II. V. IXa. XIII. I. XIV. XIV. XIII. IIIa. VII.	Verschiedenes Bauwesen Armenwesen Gesundheitswesen Polizei. Anleihen Erziehungswesen Gerichtsverwaltung Kirchenwesen Volkswirtschaft Landwirtschaft Allgemeine Verwaltung Forstwesen und Bergbau Finanzwesen Justiz Gemeindewesen.	,, 807,669.40 ,, 700,928.32 ,, 446,811.49 ,, 372,058.50 ,, 297,836.20 ,, 268,170.29 ,, 253,157.80 ,, 230,023.80 ,, 218,950.20 ,, 179,648.47 ,, 66,642.02 ,, 64,859.65 ,, 50,932.40 ,, 17,957.16 ,, 9,189.50 ,, 5,627.61
Xa. VIII. IXb. IIIb. XI. VI. II. V. IXa. XIII. I. XIV. XIV. XIII. IIIa. VII.	Verschiedenes Bauwesen Armenwesen Gesundheitswesen Polizei Anleihen Erziehungswesen Gerichtsverwaltung Kirchenwesen Volkswirtschaft Landwirtschaft Landwirtschaft Allgemeine Verwaltung Forstwesen und Bergbau Finanzwesen Justiz Gemeindewesen Domänenkasse Summa Mehrausgaben	,, 807,669.40 ,, 700,928.32 ,, 446,811.49 ,, 372,058.50 ,, 297,836.20 ,, 268,170.29 ,, 253,157.80 ,, 230,023.80 ,, 218,950.20 ,, 179,648.47 ,, 66,642.02 ,, 64,859.65 ,, 50,932.40 ,, 17,957.16 ,, 9,189.50 ,, 5,627.61
Xa. VIII. IXb. IIIb. XI. VI. II. V. IXa. XIII. I. XIV. XIII. XIV. XIII. XIII. XIII. XIII. XIII. XIII. XIII.	Verschiedenes Bauwesen Armenwesen Gesundheitswesen Polizei Anleihen Erziehungswesen Gerichtsverwaltung Kirchenwesen Volkswirtschaft Landwirtschaft Allgemeine Verwaltung Forstwesen und Bergbau Finanzwesen Justiz Gemeindewesen. Domänenkasse Summa Mehrausgaben	,, 807,669.40 ,, 700,928.32 ,, 446,811.49 ,, 372,058.50 ,, 297,836.20 ,, 268,170.29 ,, 253,157.80 ,, 230,023.80 ,, 218,950.20 ,, 179,648.47 ,, 66,642.02 ,, 64,859.65 ,, 50,932.40 ,, 17,957.16 ,, 9,189.50 ,, 5,627.61 Fr. 26,419,910.03
Xa. VIII. IXb. IIIb. XI. VI. II. V. IXa. XIII. I. XIV. XIII. XIV. XIII. IIIa. VII. XVII.	Verschiedenes Bauwesen Armenwesen Gesundheitswesen Polizei Anleihen Erziehungswesen Gerichtsverwaltung Kirchenwesen Volkswirtschaft Landwirtschaft Allgemeine Verwaltung Forstwesen und Bergbau Finanzwesen Justiz Gemeindewesen Domänenkasse Summa Mehrausgaben Minderausgaben:	,, 807,669.40 ,, 700,928.32 ,, 446,811.49 ,, 372,058.50 ,, 297,836.20 ,, 268,170.29 ,, 253,157.80 ,, 230,023.80 ,, 218,950.20 ,, 179,648.47 ,, 66,642.02 ,, 64,859.65 ,, 50,932.40 ,, 17,957.16 ,, 9,189.50 ,, 5,627.61 Fr. 26,419,910.03
Xa. VIII. IXb. IIIb. XI. VI. II. V. IXa. XIII. I. XIV. XIII. XIV. XIII. IIIa. VII. XVII.	Verschiedenes Bauwesen Armenwesen Gesundheitswesen Polizei Anleihen Erziehungswesen Gerichtsverwaltung Kirchenwesen Volkswirtschaft Landwirtschaft Allgemeine Verwaltung Forstwesen und Bergbau Finanzwesen Justiz Gemeindewesen. Domänenkasse Summa Mehrausgaben	,, 807,669.40 ,, 700,928.32 ,, 446,811.49 ,, 372,058.50 ,, 297,836.20 ,, 268,170.29 ,, 253,157.80 ,, 230,023.80 ,, 218,950.20 ,, 179,648.47 ,, 66,642.02 ,, 64,859.65 ,, 50,932.40 ,, 17,957.16 ,, 9,189.50 ,, 5,627.61 Fr. 26,419,910.03
Xa. VIII. IXb. IIIb. XI. VI. II. V. IXa. XIII. I. XIV. XIII. XIV. XIII. IIIa. VII. XVII.	Verschiedenes Bauwesen Armenwesen Gesundheitswesen Polizei Anleihen Erziehungswesen Gerichtsverwaltung Kirchenwesen Volkswirtschaft Landwirtschaft Allgemeine Verwaltung Forstwesen und Bergbau Finanzwesen Justiz Gemeindewesen Domänenkasse Summa Mehrausgaben Minderausgaben:	,, 807,669.40 ,, 700,928.32 ,, 446,811.49 ,, 372,058.50 ,, 297,836.20 ,, 268,170.29 ,, 253,157.80 ,, 230,023.80 ,, 218,950.20 ,, 179,648.47 ,, 66,642.02 ,, 64,859.65 ,, 50,932.40 ,, 17,957.16 ,, 9,189.50 ,, 5,627.61 Fr. 26,419,910.03 Fr. 443,916.12 ,, 1,981.10
Xa. VIII. IXb. IIIb. XI. VI. II. V. IXa. XIII. I. XIV. XIII. XIV. XIII. IIIa. VII. XVII.	Verschiedenes Bauwesen Armenwesen Gesundheitswesen Polizei. Anleihen Erziehungswesen Gerichtsverwaltung Kirchenwesen Volkswirtschaft Landwirtschaft Landwirtschaft Allgemeine Verwaltung Forstwesen und Bergbau Finanzwesen Justiz Gemeindewesen. Domänenkasse Summa Mehrausgaben Minderausgaben:	,, 807,669.40 ,, 700,928.32 ,, 446,811.49 ,, 372,058.50 ,, 297,836.20 ,, 268,170.29 ,, 253,157.80 ,, 230,023.80 ,, 218,950.20 ,, 179,648.47 ,, 66,642.02 ,, 64,859.65 ,, 50,932.40 ,, 17,957.16 ,, 9,189.50 ,, 5,627.61 Fr. 26,419,910.03 Fr. 443,916.12 ,, 1,981.10
Xa. VIII. IXb. IIIb. XI. VI. IXa. XIII. IXIV. XIV. XIII. IXIV. XIII. IIIa. VII. XVII. XVII. XVII.	Verschiedenes Bauwesen Armenwesen Gesundheitswesen Polizei. Anleihen Erziehungswesen Gerichtsverwaltung Kirchenwesen Volkswirtschaft Landwirtschaft Landwirtschaft Allgemeine Verwaltung Forstwesen und Bergbau Finanzwesen Justiz Gemeindewesen. Domänenkasse Summa Mehrausgaben Minderausgaben: Militär Eisenbahn-, Schiffahrts- und Flugwesen Summa Minderausgaben	,, 807,669.40 ,, 700,928.32 ,, 446,811.49 ,, 372,058.50 ,, 297,836.20 ,, 268,170.29 ,, 253,157.80 ,, 230,023.80 ,, 218,950.20 ,, 179,648.47 ,, 66,642.02 ,, 64,859.65 ,, 50,932.40 ,, 17,957.16 ,, 9,189.50 ,, 5,627.61 Fr. 26,419,910.03 Fr. 443,916.12 ,, 1,981.10
Xa. VIII. IXb. IIIb. XI. VI. II. V. IXa. XIII. I. XIV. XIII. IIIa. VII. XVII. XVII. XVII. XVII. IV. Xb.	Verschiedenes Bauwesen Armenwesen Gesundheitswesen Polizei. Anleihen Erziehungswesen Gerichtsverwaltung Kirchenwesen Volkswirtschaft Landwirtschaft Allgemeine Verwaltung Forstwesen und Bergbau Finanzwesen Justiz Gemeindewesen Domänenkasse	,, 807,669.40 ,, 700,928.32 ,, 446,811.49 ,, 372,058.50 ,, 297,836.20 ,, 268,170.29 ,, 230,023.80 ,, 218,950.20 ,, 179,648.47 ,, 66,642.02 ,, 64,859.65 ,, 50,932.40 ,, 17,957.16 ,, 9,189.50 ,, 5,627.61 Fr. 26,419,910.03 Fr. 443,916.12 ,, 1,981.10 Fr. 445,897.22
Xa. VIII. IXb. IIIb. XI. VI. II. V. IXa. XIII. I. XIV. XIII. IIIa. VII. XVII. XVII. XVII. XVII. IV. Xb.	Verschiedenes Bauwesen Armenwesen Gesundheitswesen Polizei. Anleihen Erziehungswesen Gerichtsverwaltung Kirchenwesen Volkswirtschaft Landwirtschaft Landwirtschaft Allgemeine Verwaltung Forstwesen und Bergbau Finanzwesen Justiz Gemeindewesen. Domänenkasse Summa Mehrausgaben Minderausgaben: Militär Eisenbahn-, Schiffahrts- und Flugwesen Summa Minderausgaben	,, 807,669.40 ,, 700,928.32 ,, 446,811.49 ,, 372,058.50 ,, 297,836.20 ,, 268,170.29 ,, 253,157.80 ,, 230,023.80 ,, 218,950.20 ,, 179,648.47 ,, 66,642.02 ,, 64,859.65 ,, 50,932.40 ,, 17,957.16 ,, 9,189.50 ,, 5,627.61 Fr. 26,419,910.03 Fr. 443,916.12 ,, 1,981.10
Xa. VIII. IXb. IIIb. XI. VI. IXa. XIII. IXA. XIII. IXIV. XIII. IXIV. XIII. IXIV. XIII. IXIV. XIII. IXIV. XIII. IXIV. XIII. IXIV. XIII. IXIV. XIII. XVIII. XVIII.	Verschiedenes Bauwesen Armenwesen Gesundheitswesen Polizei. Anleihen Erziehungswesen Gerichtsverwaltung Kirchenwesen Volkswirtschaft Landwirtschaft Landwirtschaft Allgemeine Verwaltung Forstwesen und Bergbau Finanzwesen Justiz Gemeindewesen Domänenkasse Summa Mehrausgaben Minderausgaben: Militär Eisenbahn-, Schiffahrts- und Flugwesen Summa Minderausgaben Ammen Fr. 27,215,437.91 nahmen , 1,130,107.67	,, 807,669.40 ,, 700,928.32 ,, 446,811.49 ,, 372,058.50 ,, 297,836.20 ,, 268,170.29 ,, 253,157.80 ,, 230,023.80 ,, 179,648.47 ,, 66,642.02 ,, 64,859.65 ,, 50,932.40 ,, 17,957.16 ,, 9,189.50 ,, 5,627.61 Fr. 26,419,910.03 Fr. 443,916.12 ,, 1,981.10 Fr. 445,897.22
Xa. VIII. IXb. IIIb. XI. VI. IXa. XIII. IXA. XIII. IXIV. XIII. IXIV. XIII. IXIV. XIII. IXIV. XIII. IXIV. XIII. IXIV. XIII. IXIV. XIII. IXIV. XIII. IXIV. XIII. XVIII. IV. XD.	Verschiedenes Bauwesen Armenwesen Gesundheitswesen Polizei Anleihen Erziehungswesen Gerichtsverwaltung Kirchenwesen Volkswirtschaft Landwirtschaft Allgemeine Verwaltung Forstwesen und Bergbau Finanzwesen Justiz Gemeindewesen Domänenkasse Summa Mehrausgaben Minderausgaben: Militär Eisenbahn-, Schiffahrts- und Flugwesen Summa Minderausgaben Ammen Fr. 27,215,437.91 nahmen nahmen Fr. 26,419,910.03	,, 807,669.40 ,, 700,928.32 ,, 446,811.49 ,, 372,058.50 ,, 297,836.20 ,, 268,170.29 ,, 253,157.80 ,, 230,023.80 ,, 218,950.20 ,, 179,648.47 ,, 66,642.02 ,, 64,859.65 ,, 50,932.40 ,, 17,957.16 ,, 9,189.50 ,, 5,627.61 Fr. 26,419,910.03 Fr. 443,916.12 ,, 1,981.10 Fr. 445,897.22
Xa. VIII. IXb. IIIb. XI. VI. IXa. XIII. IXA. XIII. IXIV. XIII. IXIV. XIII. IXIV. XIII. IXIV. XIII. IXIV. XIII. IXIV. XIII. IXIV. XIII. IXIV. XIII. IXIV. XIII. XVIII. IV. XD.	Verschiedenes Bauwesen Armenwesen Gesundheitswesen Polizei. Anleihen Erziehungswesen Gerichtsverwaltung Kirchenwesen Volkswirtschaft Landwirtschaft Landwirtschaft Allgemeine Verwaltung Forstwesen und Bergbau Finanzwesen Justiz Gemeindewesen Domänenkasse Summa Mehrausgaben Minderausgaben: Militär Eisenbahn-, Schiffahrts- und Flugwesen Summa Minderausgaben Ammen Fr. 27,215,437.91 nahmen , 1,130,107.67	,, 807,669.40 ,, 700,928.32 ,, 446,811.49 ,, 372,058.50 ,, 297,836.20 ,, 268,170.29 ,, 253,157.80 ,, 230,023.80 ,, 179,648.47 ,, 66,642.02 ,, 64,859.65 ,, 50,932.40 ,, 17,957.16 ,, 9,189.50 ,, 5,627.61 Fr. 26,419,910.03 Fr. 443,916.12 ,, 1,981.10 Fr. 445,897.22
Xa. VIII. IXb. IIIb. XI. VI. II. V. IXa. XIII. I. XIV. XIII. IIIa. VII. XVII. IV. Xb. Mehreinna Minderein. Mehrausga Minderausga	Verschiedenes Bauwesen Armenwesen Gesundheitswesen Polizei Anleihen Erziehungswesen Gerichtsverwaltung Kirchenwesen Volkswirtschaft Landwirtschaft Allgemeine Verwaltung Forstwesen und Bergbau Finanzwesen Justiz Gemeindewesen Domänenkasse Summa Mehrausgaben Minderausgaben: Minderausgaben: Minderausgaben: Minderausgaben: Minderausgaben: Almen Fr. 27,215,437.91 nahmen pham	,, 807,669.40 ,, 700,928.32 ,, 446,811.49 ,, 372,058.50 ,, 297,836.20 ,, 268,170.29 ,, 253,157.80 ,, 230,023.80 ,, 179,648.47 ,, 66,642.02 ,, 64,859.65 ,, 50,932.40 ,, 17,957.16 ,, 9,189.50 ,, 5,627.61 Fr. 26,419,910.03 Fr. 443,916.12 ,, 1,981.10 Fr. 445,897.22

I. Allgemeine Verwaltung.

Die Gesamtausgaben übersteigen den Voranschlag um Fr. 164,869.08 und die Rechnung des		
Fr. 66,642.02. Kreditüberschreitungen weisen auf:	Vor	rjahres um
Grosser Rat. Vermehrte Sitzungen und erhöhte Taggelder	Fr.	54,795.70
zulagen in die ordentlichen Besoldungen, gemäss Dekret vom 6. November 1944	,,	4,104.25
Ratskredit. Ratskosten, Dienstaltersgratifikationen. Vermehrte Ausgaben für Dienstaltersgratifikationen.	,,	6,522.34
Ständerat. Erhöhung des Taggeldes		460.—
Staatskanzlei, Besoldung der Beamten	,,	2,376.55
Staatskanzlei. Besoldung der Angestellten. Ueberführung eines Teiles der Teuerungszulagen in die ordent-	,,	2,070.00
lichen Besoldungen, gemäss Dekret vom 6. November 1944		5,958.05
Staatskanzlei. Bureaukosten. Vermehrte Telephonkosten	,,	337.87
Staatskanzlei, Bedienung des Rathauses. Vermehrte Heizungs- und Unterhaltskosten	"	17,290.05
Tagblatt. Redaktionskosten. Erhöhte Entschädigungen an die Stenographen und vermehrte Sitzungen	,,	,
des Grossen Rates	,,	3,173.60
Tagblatt. Druckkosten. Erhöhte Druckkosten für das Grossratstagblatt und die Gesetzessammlung	,,	7,697.70
Tagblatt. Gesetzessammlung. Vermehrte Kosten für den grösseren Gesetzesband 1944	,,	1,679.45
Regierungsstatthalter. Entschädigungen der Amtsverweser. Vertretungskosten in Biel infolge Krankheit		
des Regierungsstatthalters	,,	519.83
Regierungsstatthalter. Besoldungen der Angestellten. Ueberführung eines Teiles der Teuerungszulagen in die		
ordentlichen Besoldungen, gemäss Dekret vom 6. November 1944	,,	29,957.—
Amtsschreibereien. Besoldungen der Amtsschreiber. Ueberführung eines Teiles der Teuerungszulagen in die		
ordentlichen Besoldungen, gemäss Dekret vom 6. November 1944	,,	7,546.65
Amtsschreibereien. Entschädigungen der Stellvertreter. Stellvertretungskosten in Blankenburg infolge	,,	,
Krankheit	,,	615.80
Amtsschreibereien. Besoldungen der Angestellten. Gleiche Ursachen wie für die Amtsschreiber		32,006.90
interest of the December of the Interest of th	"	02,000.00
II. Gerichtsverwaltung.		
Die Gesamtkosten übersteigen den Voranschlag um Fr. 98,643.74 und sind um Fr. 253,157.80 hö	her a	als im Vor-
jahr. Kreditüberschreitungen verzeigen:		
Obergericht. Besoldungen der Oberrichter. Ueberführung eines Teiles der Teuerungszulagen in die ordent-		
	E _r	16,927.20
lichen Besoldungen, gemäss Dekret vom 6. November 1944	rr.	10,947.20
Obergericht. Entschädigung der Suppleanten. Entschädigungen für zwei Oberrichter, infolge längerer		4.050.50
Krankheit	,,	4,958.50
Obergerichtskanzlei. Besoldungen der Beamten. Stellvertretungskosten für den französischen Kammer-		
		210 65
schreiber	,,	310.65
schreiber		
schreiber	,,	6,775.70
schreiber		6,775.70 406.64
schreiber	,,	6,775.70 406.64 1,588.11
schreiber	,,	6,775.70 406.64 1,588.11 292.65
schreiber	,, ,,	6,775.70 406.64 1,588.11
schreiber	,, ,,	6,775.70 406.64 1,588.11 292.65 438.90
schreiber	,, ,,	6,775.70 406.64 1,588.11 292.65
schreiber	;; ;; ;;	6,775.70 406.64 1,588.11 292.65 438.90
schreiber	;; ;; ;;	6,775.70 406.64 1,588.11 292.65 438.90 20,597.55
schreiber	;; ;; ;;	6,775.70 406.64 1,588.11 292.65 438.90 20,597.55 930.60 875.—
schreiber	;; ;; ;; ;;	6,775.70 406.64 1,588.11 292.65 438.90 20,597.55
schreiber	;; ;; ;; ;;	6,775.70 406.64 1,588.11 292.65 438.90 20,597.55 930.60 875.— 5,712.65
schreiber	;; ;; ;; ;;	6,775.70 406.64 1,588.11 292.65 438.90 20,597.55 930.60 875.—
schreiber	;; ;; ;; ;; ;;	6,775.70 406.64 1,588.11 292.65 438.90 20,597.55 930.60 875.— 5,712.65
schreiber	;; ;; ;; ;; ;;	6,775.70 406.64 1,588.11 292.65 438.90 20,597.55 930.60 875.— 5,712.65
schreiber	?? ?? ?? ?? ?? ?? ?? ??	6,775.70 406.64 1,588.11 292.65 438.90 20,597.55 930.60 875.— 5,712.65 46,049.90 2,326.45
Schreiber	;; ;; ;; ;; ;; ;; ;; ;; ;;	6,775.70 406.64 1,588.11 292.65 438.90 20,597.55 930.60 875.— 5,712.65 46,049.90 2,326.45 109.75
Schreiber	;; ;; ;; ;; ;; ;; ;; ;; ;; ;;	6,775.70 406.64 1,588.11 292.65 438.90 20,597.55 930.60 875.— 5,712.65 46,049.90 2,326.45 109.75 130.97
Schreiber	;; ;; ;; ;; ;; ;; ;; ;; ;;	6,775.70 406.64 1,588.11 292.65 438.90 20,597.55 930.60 875.— 5,712.65 46,049.90 2,326.45 109.75 130.97 786.36
Schreiber	;; ;; ;; ;; ;; ;; ;; ;; ;; ;; ;;	6,775.70 406.64 1,588.11 292.65 438.90 20,597.55 930.60 875.— 5,712.65 46,049.90 2,326.45 109.75 130.97 786.36 5,215.40
Schreiber Obergerichtskanzlei. Besoldungen der Angestellten. Ueberführung eines Teiles der Teuerungszulagen in die ordentlichen Besoldungen, gemäss Dekret vom 6. November 1944. Obergerichtskanzlei. Bureaukosten. Zunahme der Geschäftslast und erhöhte Preise Obergerichtskanzlei. Bedienung des Obergerichtsgebäudes. Installation eines elektrischen Boilers Obergerichtskanzlei. Bibliothek. Erweiterung der Handbibliotheken der einzelnen Oberrichter Obergerichtskanzlei. Anwaltskammer. Erstmalige Entschädigung in 1945 für die Zirkulationsgeschäfte Amtsgerichte. Besoldungen der Gerichtspräsidenten. Ueberführung eines Teiles der Teuerungszulagen in die ordentlichen Besoldungen, gemäss Dekret vom 6. November 1944 Amtsgerichte. Entschädigungen der Stellvertreter. Stellvertretungskosten für das Strafrichteramt II infolge Militärdienstes Amtsgerichte. Mietzinse. Miete von 2 Zimmern für den ausserordentlichen Untersuchungsrichter Gerichtsschreibereien. Besoldungen der Gerichtsschreiber Gerichtsschreibereien. Besoldungen der Angestellten. Im Budget nicht enthaltene Ueberführung eines Teiles der Teuerungszulagen in die ordentlichen Besoldungen, gemäss Dekret vom 6. November 1944 Staatsanwaltschaft. Besoldungen der Staatsanwälte. Gleiche Begründung wie hievor Staatsanwaltschaft. Bureaukosten des Generalprokurators. Vermehrte Dienstreisen und Preiserhöhungen Geschwornengerichte. Bureaukosten der Bezirksprokuratoren. Vermehrte Dienstreisen und Preiserhöhungen Geschwornengerichte. Bureaukosten. Steigerung der Heizungskosten in Bern, Biel und Thun Betreibungs- und Konkursämter. Besoldungen der Angestellten. Ueberführung eines Teiles der Teuerungszulagen in die ordentlichen Besoldungen, gemäss Dekret vom 6. November 1944 Leteribungs- und Konkursämter. Besoldungen, gemäss Dekret vom 6. November Teiles der Teuerungszulagen in die ordentlichen Besoldungen, gemäss Dekret vom 6. November 1944	;; ;; ;; ;; ;; ;; ;; ;; ;; ;;	6,775.70 406.64 1,588.11 292.65 438.90 20,597.55 930.60 875.— 5,712.65 46,049.90 2,326.45 109.75 130.97 786.36
schreiber	;; ;; ;; ;; ;; ;; ;; ;; ;; ;; ;; ;; ;;	6,775.70 406.64 1,588.11 292.65 438.90 20,597.55 930.60 875.— 5,712.65 46,049.90 2,326.45 109.75 130.97 786.36 5,215.40 21,066.95
Schreiber	;; ;; ;; ;; ;; ;; ;; ;; ;; ;; ;;	6,775.70 406.64 1,588.11 292.65 438.90 20,597.55 930.60 875.— 5,712.65 46,049.90 2,326.45 109.75 130.97 786.36 5,215.40
Schreiber	;; ;; ;; ;; ;; ;; ;; ;; ;; ;; ;; ;; ;;	6,775.70 406.64 1,588.11 292.65 438.90 20,597.55 930.60 875.— 5,712.65 46,049.90 2,326.45 109.75 130.97 786.36 5,215.40 21,066.95 9,237.91
Schreiber Obergerichtskanzlei. Besoldungen der Angestellten. Ueberführung eines Teiles der Teuerungszulagen in die ordentlichen Besoldungen, gemäss Dekret vom 6. November 1944. Obergerichtskanzlei. Bureaukosten. Zunahme der Geschäftslast und erhöhte Preise Obergerichtskanzlei. Bedienung des Obergerichtsgebäudes. Installation eines elektrischen Boilers Obergerichtskanzlei. Bibliothek. Erweiterung der Handbibliotheken der einzelnen Oberrichter Obergerichtskanzlei. Anwaltskammer. Erstmalige Entschädigung in 1945 für die Zirkulationsgeschäfte Amtsgerichte. Besoldungen der Gerichtspräsidenten. Ueberführung eines Teiles der Teuerungszulagen in die ordentlichen Besoldungen, gemäss Dekret vom 6. November 1944 Amtsgerichte. Entschädigungen der Stellvertreter. Stellvertretungskosten für das Strafrichteramt II infolge Militärdienstes Amtsgerichte. Mietzinse. Miete von 2 Zimmern für den ausserordentlichen Untersuchungsrichter Gerichtsschreibereien. Besoldungen der Gerichtsschreiber Gerichtsschreibereien. Besoldungen der Angestellten. Im Budget nicht enthaltene Ueberführung eines Teiles der Teuerungszulagen in die ordentlichen Besoldungen, gemäss Dekret vom 6. November 1944 Staatsanwaltschaft. Besoldungen der Staatsanwälte. Gleiche Begründung wie hievor Staatsanwaltschaft. Bureaukosten des Generalprokurators. Vermehrte Dienstreisen und allgemeine Teuerung Staatsanwaltschaft. Bureaukosten der Bezirksprokuratoren. Vermehrte Dienstreisen und Preiserhöhungen Geschwornengerichte. Bureaukosten. Steigerung der Heizungskosten in Bern, Biel und Thun Betreibungs- und Konkursämter, Besoldungen der Beantlen Betreibungs- und Konkursämter, Besoldungen, gemäss Dekret vom 6. November 1944 Betreibungs- und Konkursämter, Kontrollen, Formulare. Zunahme des Materialbedarfes und Preiserhöhungen im Buchbindergewerbe Gewerbegerichte. Kostenanteile des Staates. Erhöhte Anteile infolge Gewährung von Teuerungszulagen an das Personal der Gewerbegerichte	;; ;; ;; ;; ;; ;; ;; ;; ;; ;; ;; ;; ;;	6,775.70 406.64 1,588.11 292.65 438.90 20,597.55 930.60 875.— 5,712.65 46,049.90 2,326.45 109.75 130.97 786.36 5,215.40 21,066.95 9,237.91 879.35
Schreiber Obergerichtskanzlei. Besoldungen der Angestellten. Ueberführung eines Teiles der Teuerungszulagen in die ordentlichen Besoldungen, gemäss Dekret vom 6. November 1944. Obergerichtskanzlei. Bureaukosten. Zunahme der Geschäftslast und erhöhte Preise. Obergerichtskanzlei. Bedienung des Obergerichtsgebäudes. Installation eines elektrischen Boilers. Obergerichtskanzlei. Bibliothek. Erweiterung der Handbibliotheken der einzelnen Oberrichter. Obergerichtskanzlei. Bibliothek. Erweiterung der Handbibliotheken der einzelnen Oberrichter. Obergerichtskanzlei. Anwaltskammer. Erstmalige Entschädigung in 1945 für die Zirkulationsgeschäfte . Amtsgerichte. Besoldungen der Gerichtspräsidenten. Ueberführung eines Teiles der Teuerungszulagen in die ordentlichen Besoldungen, gemäss Dekret vom 6. November 1944. Amtsgerichte. Entschädigungen der Stellvertreter. Stellvertretungskosten für das Strafrichteramt II infolge Militärdienstes Amtsgerichte. Mietzinse. Miete von 2 Zimmern für den ausserordentlichen Untersuchungsrichter Gerichtsschreibereien. Besoldungen der Gerichtsschreiber Gerichtsschreibereien. Besoldungen der Gerichtsschreiber Gerichtsschreibereien. Besoldungen der Besoldungen, gemäss Dekret vom 6. November 1944. Staatsanwaltschaft. Besoldungen der Staatsanwälte. Gleiche Begründung wie hievor Staatsanwaltschaft. Bureaukosten der Bezirksprokurators. Vermehrte Dienstreisen und Preiserhöhungen Geschwornengerichte. Bureaukosten der Bezirksprokuratoren. Vermehrte Dienstreisen und Preiserhöhungen Geschwornengerichte. Bureaukosten. Steigerung der Heizungskosten in Bern, Biel und Thun Betreibungs- und Konkursämter. Besoldungen der Angestellten. Ueberführung eines Teiles der Teuerungszulagen in die ordentlichen Besoldungen, gemäss Dekret vom 6. November 1944 Betreibungs- und Konkursämter, Kontrollen, Formulare. Zunahme des Materialbedarfes und Preiserhöhungen im Buchbindergewerbe Gewerbegerichte. Kostenanteile des Staates. Erhöhte Anteile infolge Gewährung von Teuerungszulagen an das Personal der Gewerbegerichte	;; ;; ;; ;; ;; ;; ;; ;; ;; ;; ;; ;; ;;	6,775.70 406.64 1,588.11 292.65 438.90 20,597.55 930.60 875.— 5,712.65 46,049.90 2,326.45 109.75 130.97 786.36 5,215.40 21,066.95 9,237.91 879.35 1,352.45
Schreiber Obergerichtskanzlei. Besoldungen der Angestellten. Ueberführung eines Teiles der Teuerungszulagen in die ordentlichen Besoldungen, gemäss Dekret vom 6. November 1944. Obergerichtskanzlei. Bureaukosten. Zunahme der Geschäftslast und erhöhte Preise. Obergerichtskanzlei. Bedienung des Obergerichtsgebäudes. Installation eines elektrischen Boilers. Obergerichtskanzlei. Bibliothek. Erweiterung der Handbibliotheken der einzelnen Oberrichter. Obergerichtskanzlei. Anwaltskammer. Erstmalige Entschädigung in 1945 für die Zirkulationsgeschäfte. Amtsgerichte. Besoldungen der Gerichtspräsidenten. Ueberführung eines Teiles der Teuerungszulagen in die ordentlichen Besoldungen, gemäss Dekret vom 6. November 1944. Amtsgerichte. Entschädigungen der Stellvertreter. Stellvertretungskosten für das Strafrichteramt II infolge Militärdienstes. Amtsgerichte. Mietzinse. Miete von 2 Zimmern für den ausserordentlichen Untersuchungsrichter Gerichtsschreibereien. Besoldungen der Gerichtsschreiber. Gerichtsschreibereien. Besoldungen der Angestellten. Im Budget nicht enthaltene Ueberführung eines Teiles der Teuerungszulagen in die ordentlichen Besoldungen, gemäss Dekret vom 6. November 1944. Staatsanwaltschaft. Bureaukosten des Generalprokurators. Vermehrte Dienstreisen und allgemeine Teuerung Staatsanwaltschaft. Bureaukosten des Generalprokurators. Vermehrte Dienstreisen und Preiserhöhungen Geschwornengerichte. Bureaukosten der Bezirksprokuratoren. Vermehrte Dienstreisen und Preiserhöhungen Geschwornengerichte. Bureaukosten der Bezirksprokuratoren. Vermehrte Dienstreisen und Preiserhöhungen in die ordentlichen Besoldungen der Beamten. Betreibungs- und Konkursämter, Besoldungen der Beamten. Betreibungs- und Konkursämter, Besoldungen, gemäss Dekret vom 6. November 1944. Betreibungen im Buchbindergewerbe Gewerbegerichte. Kostenanteile des Staates. Erhöhte Anteile infolge Gewährung von Teuerungszulagen an das Personal der Gewerbegerichte Verwaltungsgericht. Besoldungen der Angestellten.	;; ;; ;; ;; ;; ;; ;; ;; ;; ;; ;; ;; ;;	6,775.70 406.64 1,588.11 292.65 438.90 20,597.55 930.60 875.— 5,712.65 46,049.90 2,326.45 109.75 130.97 786.36 5,215.40 21,066.95 9,237.91 879.35 1,352.45 704.65
Schreiber Obergerichtskanzlei. Besoldungen der Angestellten. Ueberführung eines Teiles der Teuerungszulagen in die ordentlichen Besoldungen, gemäss Dekret vom 6. November 1944. Obergerichtskanzlei. Bureaukosten. Zunahme der Geschäftslast und erhöhte Preise. Obergerichtskanzlei. Bedienung des Obergerichtsgebäudes. Installation eines elektrischen Boilers. Obergerichtskanzlei. Bibliothek. Erweiterung der Handbibliotheken der einzelnen Oberrichter Obergerichtskanzlei. Anwaltskammer. Erstmalige Entschädigung in 1945 für die Zirkulationsgeschäfte Amtsgerichte. Besoldungen der Gerichtspräsidenten. Ueberführung eines Teiles der Teuerungszulagen in die ordentlichen Besoldungen, gemäss Dekret vom 6. November 1944. Amtsgerichte. Entschädigungen der Stellvertreter. Stellvertretungskosten für das Strafrichteramt II infolge Militärdienstes Amtsgerichte. Mielzinse. Miete von 2 Zimmern für den ausserordentlichen Untersuchungsrichter Gerichtsschreibereien. Besoldungen der Gerichtsschreiber Gerichtsschreibereien. Besoldungen der Angestellten. Im Budget nicht enthaltene Ueberführung eines Teiles der Teuerungszulagen in die ordentlichen Besoldungen, gemäss Dekret vom 6. November 1944. Staatsanwaltschaft. Besoldungen der Staatsanwälte. Gleiche Begründung wie hievor. Staatsanwaltschaft. Bureaukosten des Generalprokurators. Vermehrte Dienstreisen und allgemeine Teuerung Staatsanwaltschaft. Bureaukosten der Bezirksprokuratoren. Vermehrte Dienstreisen und Preiserhöhungen Geschwornengerichte. Bureaukosten. Steigerung der Heizungskosten in Bern, Bie und Thun Betreibungs- und Konkursämter, Besoldungen der Angestellten. Ueberführung eines Teiles der Teuerungszulagen in die ordentlichen Besoldungen, gemäss Dekret vom 6. November 1944 Betreibungs- und Konkursämter, Kontrollen, Formulare. Zunahme des Materialbedarfes und Preiserhöhungen im Buchbindergewerbe Gewerbegerichte. Kostenanteile des Staates. Erhöhte Anteile infolge Gewährung von Teuerungszulagen an das Personal der Gewerbegerichte Verwaltungsgericht. Besoldungen der Beamten Verwalt	;; ;; ;; ;; ;; ;; ;; ;; ;; ;; ;; ;; ;;	6,775.70 406.64 1,588.11 292.65 438.90 20,597.55 930.60 875.— 5,712.65 46,049.90 2,326.45 109.75 130.97 786.36 5,215.40 21,066.95 9,237.91 879.35 1,352.45
Schreiber Obergerichtskanzlei. Besoldungen der Angestellten. Ueberführung eines Teiles der Teuerungszulagen in die ordentlichen Besoldungen, gemäss Dekret vom 6. November 1944. Obergerichtskanzlei. Bureaukosten. Zunahme der Geschäftslast und erhöhte Preise. Obergerichtskanzlei. Bedienung des Obergerichtsgebäudes. Installation eines elektrischen Boilers. Obergerichtskanzlei. Bibliothek. Erweiterung der Handbibliotheken der einzelnen Oberrichter. Obergerichtskanzlei. Anwaltskammer. Erstmalige Entschädigung in 1945 für die Zirkulationsgeschäfte. Amtsgerichte. Besoldungen der Gerichtspräsidenten. Ueberführung eines Teiles der Teuerungszulagen in die ordentlichen Besoldungen, gemäss Dekret vom 6. November 1944. Amtsgerichte. Entschädigungen der Stellvertreter. Stellvertretungskosten für das Strafrichteramt II infolge Militärdienstes. Amtsgerichte. Mietzinse. Miete von 2 Zimmern für den ausserordentlichen Untersuchungsrichter Gerichtsschreibereien. Besoldungen der Gerichtsschreiber. Gerichtsschreibereien. Besoldungen der Angestellten. Im Budget nicht enthaltene Ueberführung eines Teiles der Teuerungszulagen in die ordentlichen Besoldungen, gemäss Dekret vom 6. November 1944. Staatsanwaltschaft. Bureaukosten des Generalprokurators. Vermehrte Dienstreisen und allgemeine Teuerung Staatsanwaltschaft. Bureaukosten des Generalprokurators. Vermehrte Dienstreisen und Preiserhöhungen Geschwornengerichte. Bureaukosten der Bezirksprokuratoren. Vermehrte Dienstreisen und Preiserhöhungen Geschwornengerichte. Bureaukosten der Bezirksprokuratoren. Vermehrte Dienstreisen und Preiserhöhungen in die ordentlichen Besoldungen der Beamten. Betreibungs- und Konkursämter, Besoldungen der Beamten. Betreibungs- und Konkursämter, Besoldungen, gemäss Dekret vom 6. November 1944. Betreibungen im Buchbindergewerbe Gewerbegerichte. Kostenanteile des Staates. Erhöhte Anteile infolge Gewährung von Teuerungszulagen an das Personal der Gewerbegerichte Verwaltungsgericht. Besoldungen der Angestellten.	;; ;; ;; ;; ;; ;; ;; ;; ;; ;; ;; ;; ;;	6,775.70 406.64 1,588.11 292.65 438.90 20,597.55 930.60 875.— 5,712.65 46,049.90 2,326.45 109.75 130.97 786.36 5,215.40 21,066.95 9,237.91 879.35 1,352.45 704.65

III a. Justiz.

III a. Justiz.				
Die Gesamtkosten sind um Fr. 53,878.59 niedriger als veranschlagt, dagegen um Fr. 17,957.16 höher Kreditüberschreitungen weisen auf:	r als i	m Vorjahr.		
Verwaltungskosten. Besoldungen der Beamten	Fr.	1,004.—		
Verwaltungskosten. Besoldungen der Angestellten	,,	2,693.30		
Inspektorat. Besoldungen der Beamten	,,	2,023.70 4,136.80		
Jugendamt. Besoldungen der Angestellten. Überführung eines Teiles der Teuerungszulagen in die ordent-	,,	4,150.60		
lichen Besoldungen, gemäss Dekret vom 6. November 1944 und Schaffung der Stelle einer Adjunktin für die Pflegekinderaufsicht beim Jugendamt	,,	8,626.15		
III b. Polizei.				
Die Gesamtausgaben übersteigen den Voranschlag um Fr. 150,959.50 und diejenigen des Vorjahres un Kreditüberschreitungen verzeigen:	ı Fr.			
Verwaltungskosten. Besoldungen der Beamten	Fr.	2,939.80 17,612.80		
Verwaltungskosten. Bureaukosten. Erstellung einer neuen Telephonanlage und Umänderung der Registra-	,,	200		
tur auf das Kartensystem	,,	5,028.39		
infolge Zunahme der Einreise- und Aufenthaltsbewilligungen	,,	4,673.68		
tablen Lautsprecheranlage und eines neuen Gefangenschaftsautos	. **	7,985.09		
Flüchtlingen und Internierten	,,	14,956.43 1,792.25		
Polizeikorps. Besoldung der Landjäger. Ueberführung eines Teiles der Teuerungszulagen in die ordentlichen Besoldungen, gemäss Dekret vom 6. November 1944		108,696.05		
Polizeikorps. Bewaffnung und Ausrüstung. Anschaffung von Pistolen-Munition	,,	7,559.52		
nungsentschädigungen infolge Zunahme des Personals	,,	2,018.25		
Heizungsmaterial	,,	1,644.57		
Polizeiaufgebotes	,,	3,253.93		
die ordentlichen Besoldungen, gemäss Dekret vom 6. November 1944, sowie erhöhte Kosten für Gottesdienst und Fürsorge	,,	5,332.72		
Telephonanlagen	,,	6,719.93		
infolge Zunahme des Strafvollzuges	,,	1,327.03		
soldungen, gemäss Dekret vom 6. November 1944.	,,	767.80		
Zivilstand. Entschädigung der übrigen Zivilstandsämter. Entschädigung an den Zivilstandsbeamten von Lauterbrunnen für die Nachtragung von rückständigen Arbeiten des Amtsvorgängers	,,	543.10		
Strassenverkehrsamt. Besoldung des Vorstehers	,,	688.—		
ordentlichen Besoldungen, gemäss Dekret vom 6. November 1944	,,	5,060.85 221.10		
Polizeikommando. Verkehrspolizei. Einsetzung einer vierten Autopatrouille infolge Zunahme des Auto-	,,			
verkehrs	,,	3,626.60 1,767.50		
Expertenbureau. Bureaukosten. Vermehrte Kosten für Drucksachen, Telephon und Dezentralisierung des	,,			
Expertenbureaus infolge Zunahme des Autoverkehrs	,,	2,594.41		
trollprüfungen	,,	5,213.74		
damit verbundenen vermehrten Kosten für die Bureaueinrichtung und Reisen	,,	12,884.95		
IV. Militär. Die Gesamtausgaben sind um Fr. 102,267.05 niedriger als veranschlagt und um Fr. 443,916.12 tiefer als im Vorjahr.				
Kreditüberschreitungen weisen auf:		•		
Verwaltungskosten. Besoldungen der Beamten	Fr.	627.65		
ordentlichen Besoldungen, gemäss Dekret vom 6. November 1944	,,	10,620.70		

(200)	, 141	. 14 — 255
Kasernenverwaltung. Besoldung des Verwalters. Besoldungserhöhung, gemäss Dekret vom 6. November		
1944 und Bewilligung einer Zulage	Fr	
1944 und Beförderung des Angestellten von der III. in die II. Besoldungsklasse	,,	604.50
materials	,,	3,230.98 1,698.70
Kreisverwaltung. Besoldungen der Angestellten. Ueberführung eines Teiles der Teuerungszulagen in die ordentlichen Besoldungen, gemäss Dekret vom 6. November 1944	,,	4,867.55
Aufbewahrung und Unterhalt des Kriegsmaterials. Bekleidung, persönliche Bewaffnung und Ausrüstung. Erhöhung der Arbeitslöhne ab 1. Januar 1945	,,	6,713.90
in die ordentlichen Besoldungen, gemäss Dekret vom 6. November 1944	,,	1,200.75
V. Kirchenwesen.		
Die Gesamtkosten übersteigen den Voranschlag um Fr. 183,007.93 und die Rechnung des Fr. 230,023.80. Kreditüberschreitungen verzeigen:	Vo	rjahres um
Verwaltungskosten. Bureaukosten. Vermehrte Druckkosten im Zusammenhang mit dem neuen Kirchen-		
gesetz und dem Dekret über die Kirchensteuern	Fr.	
vember 1944	,,	201.65
die ordentlichen Besoldungen, gemäss Dekret vom 6. November 1944	,,	137,559.75
und Erhöhung der Wohnungsentschädigung an die Inhaber von 4 Pfarrstellen in Biel	,,	3,102.90
schädigung an den Pfarrer von Eriswil, infolge Ablösung der Holzlieferungspflicht	,,	644.40
vom 6. November 1944	,,	843.35
Kandidaten und Erhöhung der Entschädigungen	,,	991.45 $35,419.$ —
Römischkatholische Kirche. Besoldungen der Domherren. Ueberführung eines Teiles der Teuerungszulagen in die ordentlichen Besoldungen, gemäss Dekret vom 6. November 1944	,,	420.—
Solothurn und Luzern abgehalten werden	,,	142.15
vember 1944	,,	3,169.05
VI. Erziehungswesen.		
Die Gesamtausgaben sind um Fr. 469,789.94 niedriger als veranschlagt, übersteigen dagegen die Vorjahres um Fr. 268,170.29. Mehrkosten gegenüber dem Budget weisen auf:	Re	chnung des
Verwaltungskosten. Besoldungen der Beamten. Umwandlung eines Teiles der Teuerungszulagen in feste Besoldungen	Fr.	1,218.40
Verwaltungskosten. Besoldungen der Angestellten. Gleiche Begründung wie hievor und Beförderung eines		
Aushilfsangestellten	,,	4,676.50 $2,063.62$
Verwaltungskosten, Prüfungskosten, Expertisen, Reisekosten. Erhöhung der Taggelder für Prüfungsexperten, sowie Mehrauslagen für Druckkosten. Kosten für neue, zum Teil nicht ständige Kommissionen: Lehrplankommission für die Primarschulen und eine solche für die Arbeitsschulen, Schriftkommission, Begutachtungskommission betreffend das Haushaltungslehrerinnenseminar,	<i>"</i>	
Kindergartenkommission	,,	8,994.46
Hochschule.		
Besoldungen der Professoren und Dozenten. Ueberführung eines Teiles der Teuerungszulagen in die ordent-	17	22 077 55
lichen Besoldungen		33,277.55
Krankheit und Militärdienst	,,	38,068.05
zinisch-chemischen Institut	,,	31,546.25
Fakultät	,,	4,932.60
Institutes	,,	3,250.—
der Besoldungen und Errichtung der Stelle einer Laborantin und Gehilfin	,,	18,785.88

Tierspital. Umwandlung eines Teiles der Teuerungszulagen in feste Besoldungen und Nichterreichung der budgetierten Einnahmen	Fr. ,,	8,199.14 390.86 2,026.30	
Mittelschulen.			
Kantonsschule Pruntrut. Mehrauslagen zufolge Revision der Besoldungen	Fr.	12,000.—	
1944	,, ,,	703. 45 413. 25	
Dauer, als vorausgesehen werden konnte	,,	17,059.90 5,855.25	
Beiträge an Lehrmittel für Schüler. Beitrag an die Neuauflage des schweizerischen Mittelschulatlasses .	,,	11,628. —	
Primarschulen.			
Beiträge an Lehrmittel und Bibliotheken. Abgabe von Erinnerungsgaben an Lehrer und Schüler, anlässlich			
der Pestalozzi-Gedächtnisfeier	Fr.	8,962.34	
vember 1944	,,	6,880.35	
bildungsschulen in Courtemelon	,,	672.20 20,359.80	
Stellvertretung kranker Arbeitslehrerinnen. Gleiche Begründung wie hievor	,,	3,940.55	
an eine hauswirtschaftliche Anstalt	,,	300.—	
in Rückwandererlagern	,,	8,705.20	
Lehrerbildungsanstalten.			
Oberseminar Bern. Besoldungsrevision	Fr.	109.43	
Seminar Pruntrut. Besoldungsrevision und Mehrkosten für Heizungsmaterial	,, ,,	7,373.72 8,603.20 7,408.53	
Seminar Desovery. Desordings revision and instands tendings rosten fraction in the instance of the control of t	,,	7,400.00	
Taubstummenanstalten.			
Taubstummenanstalt Münchenbuchsee. Besoldungsrevision sowie Mehrkosten für Gebäudeunterhalt, Bekleidung und Wäsche	Fr.	6,472.65	
Kunst und Wissenschaft.			
Konservatorium. Beitrag zum Zwecke der Erhaltung von Direktor Brun für Bern		4,000.— 324.35	
VII. Gemeindewesen.		0100 50	
Die Gesamtkosten übersteigen den Voranschlag um Fr. 4561.91 und die Rechnung des Vorjahres Kreditüberschreitungen weisen auf:			
Verwaltungskosten. Besoldungen der Beamten	Fr.	2,026.70	
bestandes	,,	3,550.65	
gegenständen	,,	2,024.86	
VIII. Armenwesen.			
Die Gesamtausgaben sind um Fr. 349,153.59 höher als veranschlagt und übersteigen die Rechnung des Vorjahre um Fr. 700,928.32. Kreditüberschreitungen verzeigen:			
Verwaltungskosten. Besoldungen der Beamten. Besoldungserhöhungen, gemäss Dekret vom 6. November 1944	Fr.	3,471.25	
Verwaltungskosten. Besoldungen der Angestellten. Gleiche Begründung wie hievor, sowie Anstellung von Aushilfspersonal für das Flüchtlingsbureau	,,	36,858.05	
von Bureaumobiliar; Bureaumaschinen und -material, sowie erhöhte Heizungskosten	,,	6,637.91 1,650.—	

Kommission und Inspektoren. Besoldungen. Besoldungserhöhungen. Uebernahme der Besoldung des früheren Vorstehers von Landorf und die Anstellung eines neuen Adjunkten in der Fürsorgeabteilung	Fr	14,326.05
Kommission und Inspektoren. Reisekosten. Vermehrte Reisetätigkeit, diverse Anschaffungen und vermehrte Druckkosten		3,203.49
Armenpflege. Beiträge für dauernd Unterstützte. Erhöhung der Beiträge infolge Verteuerung der Lebens-	,,	3,203.49
haltung	,,	32 466.30
folgt erst im nächsten Jahr	,,	74,135.55
Lehrer	,,	415.30
Pferdezuchtstalles, Erneuerung des Vieh- und Pferdebestandes, Anschaffung neuer Matratzen und Reparaturen an Gebäulichkeiten, die vom Umbau nicht erfasst werden	,,	31,074.59
geräten	,,	26,405.17
missionssitzungen bedingten höhere Sitzungsgelder	,,	149.95
hilfspersonal	,,	7,699.75
bliebenen-Versicherung und Gutachtenkosten	,,	3,031.54
Kriegsfürsorge.		
Verwaltungskosten. Besoldungserhöhungen, gemäss Dekret vom 6. November 1944 und ausserordentliche		
Lagerkosten für Stoffe	Fr.	4,511.37
beschluss vom 13. September 1944	,,	750,000.—
Kantonsbeiträge für Materialanschaffungen des Fürsorgedienstes. Im Budget nicht vorgesehener Kredit, Regierungsratsbeschluss Nr. 1352 vom 24. März 1944	,,	11,231.35
IX a. Volkswirtschaft.		
IX a. Volkswirtschaft. Die Gesamtkosten sind um Fr. 139,869.99 tiefer als veranschlagt, übersteigen dagegen die Rechnung		
Die Gesamtkosten sind um Fr. 139,869.99 tiefer als veranschlagt, übersteigen dagegen die Rechnung des Vorjahres um Fr. 218 950.20. Kreditüberschreitungen weisen auf:	F	1 550 05
Die Gesamtkosten sind um Fr. 139,869.99 tiefer als veranschlagt, übersteigen dagegen die Rechnung des Vorjahres um Fr. 218 950.20. Kreditüberschreitungen weisen auf: Verwaltungskosten. Besoldungen der Beamten Verwaltungskosten. Besoldungen der Angestellten. Ueberführung eines Teiles der Teuerungszulagen in die	Fr.	1,572.05
Die Gesamtkosten sind um Fr. 139,869.99 tiefer als veranschlagt, übersteigen dagegen die Rechnung des Vorjahres um Fr. 218 950.20. Kreditüberschreitungen weisen auf: Verwaltungskosten. Besoldungen der Beamten	Fr. ,,	1,572.05 2,092.85 618.71
Die Gesamtkosten sind um Fr. 139,869.99 tiefer als veranschlagt, übersteigen dagegen die Rechnung des Vorjahres um Fr. 218 950.20. Kreditüberschreitungen weisen auf: Verwaltungskosten. Besoldungen der Beamten	"	2,092.85 618.71
Die Gesamtkosten sind um Fr. 139,869.99 tiefer als veranschlagt, übersteigen dagegen die Rechnung des Vorjahres um Fr. 218 950.20. Kreditüberschreitungen weisen auf: Verwaltungskosten. Besoldungen der Beamten	,,	2,092.85
Die Gesamtkosten sind um Fr. 139,869.99 tiefer als veranschlagt, übersteigen dagegen die Rechnung des Vorjahres um Fr. 218 950.20. Kreditüberschreitungen weisen auf: Verwaltungskosten. Besoldungen der Beamten	,, ,,	2,092.85 618.71 2,883.65 1,228.75
Die Gesamtkosten sind um Fr. 139,869.99 tiefer als veranschlagt, übersteigen dagegen die Rechnung des Vorjahres um Fr. 218 950.20. Kreditüberschreitungen weisen auf: Verwaltungskosten. Besoldungen der Beamten Verwaltungskosten. Besoldungen der Angestellten. Ueberführung eines Teiles der Teuerungszulagen in die ordentlichen Besoldungen, gemäss Dekret vom 6. November 1944 Verwaltungskosten. Bureaukosten. Einsetzung einer ausserparlamentarischen Kommission Handel und Gewerbe. Förderung von Handel und Gewerbe im allgemeinen. Kosten für einen Wiederholungskurs für Skilehrer Handels- und Gewerbekammer. Besoldungen der Beamten Handels- und Gewerbekammer. Besoldungen der Angestellten. Besoldungserhöhungen, gemäss Dekret vom 6. November 1944 und Einstellung von Personal Lehrlingsamt. Besoldungen der Beamten	,, ,,	2,092.85 618.71 2,883.65
Die Gesamtkosten sind um Fr. 139,869.99 tiefer als veranschlagt, übersteigen dagegen die Rechnung des Vorjahres um Fr. 218 950.20. Kreditüberschreitungen weisen auf: Verwaltungskosten. Besoldungen der Beamten Verwaltungskosten. Besoldungen der Angestellten. Ueberführung eines Teiles der Teuerungszulagen in die ordentlichen Besoldungen, gemäss Dekret vom 6. November 1944 Verwaltungskosten. Bureaukosten. Einsetzung einer ausserparlamentarischen Kommission. Handel und Gewerbe. Förderung von Handel und Gewerbe im allgemeinen. Kosten für einen Wiederholungskurs für Skilehrer Handels- und Gewerbekammer. Besoldungen der Beamten Handels- und Gewerbekammer. Besoldungen der Angestellten. Besoldungserhöhungen, gemäss Dekret vom 6. November 1944 und Einstellung von Personal Lehrlingsamt. Besoldungen der Beamten Lehrlingsamt. Besoldungen der Angestellten. Besoldungen, gemäss Dekret vom 6. November 1944, sowie Zulage an den Vorsteher und Personaleinstellungen.	" " "	2,092.85 618.71 2,883.65 1,228.75
Die Gesamtkosten sind um Fr. 139,869.99 tiefer als veranschlagt, übersteigen dagegen die Rechnung des Vorjahres um Fr. 218 950.20. Kreditüberschreitungen weisen auf: Verwaltungskosten. Besoldungen der Beamten Verwaltungskosten. Besoldungen der Angestellten. Ueberführung eines Teiles der Teuerungszulagen in die ordentlichen Besoldungen, gemäss Dekret vom 6. November 1944 Verwaltungskosten. Bureaukosten. Einsetzung einer ausserparlamentarischen Kommission. Handel und Gewerbe. Förderung von Handel und Gewerbe im allgemeinen. Kosten für einen Wiederholungskurs für Skilehrer Handels- und Gewerbekammer. Besoldungen der Beamten Handels- und Gewerbekammer. Besoldungen der Angestellten. Besoldungserhöhungen, gemäss Dekret vom 6. November 1944 und Einstellung von Personal Lehrlingsamt. Besoldungen der Angestellten. Besoldungen, gemäss Dekret vom 6. November 1944, sowie Zulage an den Vorsteher und Personaleinstellungen. Lehrlingsamt. Beitrag an die Kosten der Lehrabschlussprüfungen. Mehrausgaben infolge der Mehr-	,, ,, ,,	2,092.85 618.71 2,883.65 1,228.75 10,080.35 3,570.40 6,253.—
Die Gesamtkosten sind um Fr. 139,869.99 tiefer als veranschlagt, übersteigen dagegen die Rechnung des Vorjahres um Fr. 218 950.20. Kreditüberschreitungen weisen auf: Verwaltungskosten. Besoldungen der Beamten	" " " " " " " "	2,092.85 618.71 2,883.65 1,228.75 10,080.35 3,570.40 6,253.— 10,235.79
Die Gesamtkosten sind um Fr. 139,869.99 tiefer als veranschlagt, übersteigen dagegen die Rechnung des Vorjahres um Fr. 218 950.20. Kreditüberschreitungen weisen auf: Verwaltungskosten. Besoldungen der Beamten	,, ,, ,,	2,092.85 618.71 2,883.65 1,228.75 10,080.35 3,570.40 6,253.— 10,235.79 37,606.76
Die Gesamtkosten sind um Fr. 139,869.99 tiefer als veranschlagt, übersteigen dagegen die Rechnung des Vorjahres um Fr. 218 950.20. Kreditüberschreitungen weisen auf: Verwaltungskosten. Besoldungen der Beamten	;; ;; ;; ;; ;; ;; ;; ;; ;;	2,092.85 618.71 2,883.65 1,228.75 10,080.35 3,570.40 6,253.— 10,235.79 37,606.76 27,325.—
Die Gesamtkosten sind um Fr. 139,869.99 tiefer als veranschlagt, übersteigen dagegen die Rechnung des Vorjahres um Fr. 218 950.20. Kreditüberschreitungen weisen auf: Verwallungskosten. Besoldungen der Beamten	,, ,, ,, ,,	2,092.85 618.71 2,883.65 1,228.75 10,080.35 3,570.40 6,253.— 10,235.79 37,606.76
Die Gesamtkosten sind um Fr. 139,869.99 tiefer als veranschlagt, übersteigen dagegen die Rechnung des Vorjahres um Fr. 218 950.20. Kreditüberschreitungen weisen auf: Verwallungskosten. Besoldungen der Beamten	;; ;; ;; ;; ;; ;; ;; ;; ;;	2,092.85 618.71 2,883.65 1,228.75 10,080.35 3,570.40 6,253.— 10,235.79 37,606.76 27,325.—
Die Gesamtkosten sind um Fr. 139,869.99 tiefer als veranschlagt, übersteigen dagegen die Rechnung des Vorjahres um Fr. 218 950.20. Kreditüberschreitungen weisen auf: Verwallungskosten. Besoldungen der Beamten	" " " " " " " " " " " " " " " " " " "	2,092.85 618.71 2,883.65 1,228.75 10,080.35 3,570.40 6,253.— 10,235.79 37,606.76 27,325.— 120.20
Die Gesamtkosten sind um Fr. 139,869.99 tiefer als veranschlagt, übersteigen dagegen die Rechnung des Vorjahres um Fr. 218 950.20. Kreditüberschreitungen weisen auf: Verwaltungskosten. Besoldungen der Beamten Verwaltungskosten. Besoldungen der Angestellten. Ueberführung eines Teiles der Teuerungszulagen in die ordentlichen Besoldungen, gemäss Dekret vom 6. November 1944 Verwaltungskosten. Bureaukosten. Einsetzung einer ausserparlamentarischen Kommission. Handel und Gewerbe, Förderung von Handel und Gewerbe im allgemeinen. Kosten für einen Wiederholungskurs für Skilehrer Handels- und Gewerbekammer. Besoldungen der Beamten Handels- und Gewerbekammer. Besoldungen der Angestellten. Besoldungserhöhungen, gemäss Dekret vom 6. November 1944 und Einstellung von Personal Lehrlingsamt. Besoldungen der Beamten Lehrlingsamt. Besoldungen der Angestellten. Besoldungserhöhungen, gemäss Dekret vom 6. November 1944, sowie Zulage an den Vorsteher und Personaleinstellungen. Lehrlingsamt. Beitrag an die Kosten der Lehrabschlussprüfungen. Mehrausgaben infolge der Mehreinnahmen von Gebühren Lehrlingsamt. Lehrlingswesen und Lehrabschlussprüfungen. Zunahme der Lehrlinge, Teuerung auf Materialien und Verpflegungskosten und Erhöhung der Taggelder auf auswärtige Experten Lehrlingsamt. Berufsschulen. Erhöhung der Beiträge infolge Zunahme der Schüler und der erhöhten Besoldungen für die Lehrerschaft Mass und Gewicht. Inspektionskosten der Eichmeister. Besoldungserhöhungen, gemäss Dekret vom 6. November 1944 und Teuerungszuschläge auf die Taggelder der Eichmeister	" " " " " " " " " " " " " " " " " " "	2,092.85 618.71 2,883.65 1,228.75 10,080.35 3,570.40 6,253.— 10,235.79 37,606.76 27,325.— 120.20
Die Gesamtkosten sind um Fr. 139,869.99 tiefer als veranschlagt, übersteigen dagegen die Rechnung des Vorjahres um Fr. 218 950.20. Kreditüberschreitungen weisen auf: Verwaltungskosten. Besoldungen der Beamten Verwaltungskosten. Besoldungen der Angestellten. Ueberführung eines Teiles der Teuerungszulagen in die ordentlichen Besoldungen, gemäss Dekret vom 6. November 1944 Verwaltungskosten. Bureaukosten. Einsetzung einer ausserparlamentarischen Kommission Handel und Gewerbe. Förderung von Handel und Gewerbe im allgemeinen. Kosten für einen Wiederholungskurs für Skilehrer Handels- und Gewerbekammer. Besoldungen der Beamten Handels- und Gewerbekammer. Besoldungen der Angestellten. Besoldungserhöhungen, gemäss Dekret vom 6. November 1944 und Einstellung von Personal Lehrlingsamt. Besoldungen der Beamten Lehrlingsamt. Besoldungen der Angestellten. Besoldungserhöhungen, gemäss Dekret vom 6. November 1944, sowie Zulage an den Vorsteher und Personaleinstellungen. Lehrlingsamt. Beitrag an die Kosten der Lehrabschlussprüfungen. Mehrausgaben infolge der Mehreinnahmen von Gebühren Lehrlingsamt. Lehrlingswesen und Lehrabschlussprüfungen. Zunahme der Lehrlinge, Teuerung auf Materialien und Verpflegungskosten und Erhöhung der Taggelder auf auswärtige Experten Lehrlingsamt. Berufsschulen. Erhöhung der Beiträge infolge Zunahme der Schüler und der erhöhten Besoldungen für die Lehrerschaft Moss und Gewicht. Besoldung des Inspektors Mass und Gewicht. Inspektionskosten der Eichmeister. Besoldungserhöhungen, gemäss Dekret vom 6. November 1944 und Teuerungszuschläge auf die Taggelder der Eichmeister IXb. Gesundheitswesen. Die Gesamtausgaben übersteigen den Voranschlag um Fr. 246,047.61 und die Rechnung des Vorjahres um Fr. 446,811.49. Kreditüberschreitungen verzeigen: Verwaltungskosten. Besoldungen der Beamten	" " " " " " " " " " " " " " " " " " "	2,092.85 618.71 2,883.65 1,228.75 10,080.35 3,570.40 6,253.— 10,235.79 37,606.76 27,325.— 120.20
Die Gesamtkosten sind um Fr. 139,869. 99 tiefer als veranschlagt, übersteigen dagegen die Rechnung des Vorjahres um Fr. 218 950. 20. Kreditüberschreitungen weisen auf: Verwallungskosten. Besoldungen der Beamten. Verwallungskosten. Besoldungen der Angestellten. Ueberführung eines Teiles der Teuerungszulagen in die ordentlichen Besoldungen, gemäss Dekret vom 6. November 1944 Verwallungskosten. Bureaukosten. Einsetzung einer ausserparlamentarischen Kommission. Handel und Gewerbe. Förderung von Handel und Gewerbe im allgemeinen. Kosten für einen Wiederholungskurs für Skilehrer Handels- und Gewerbekammer. Besoldungen der Beamten. Handels- und Gewerbekammer. Besoldungen der Angestellten. Besoldungserhöhungen, gemäss Dekret vom 6. November 1944 und Einstellung von Personal Lehrlingsaml. Besoldungen der Angestellten. Besoldungserhöhungen, gemäss Dekret vom 6. November 1944, sowie Zulage an den Vorsteher und Personaleinstellungen. Lehrlingsaml. Beitrag an die Kosten der Lehrabschlussprüfungen. Mehrausgaben infolge der Mehreinnahmen von Gebühren Lehrlingsaml. Lehrlingswesen und Lehrabschlussprüfungen. Zunahme der Lehrlinge, Teuerung auf Materialien und Verpflegungskosten und Erhöhung der Taggelder auf auswärtige Experten. Lehrlingsaml. Berufsschulen. Erhöhung der Beiträge infolge Zunahme der Schüler und der erhöhten Besoldungen für die Lehrerschaft. Moss und Gewicht. Besoldung des Inspektors Mass und Gewicht. Inspektionskosten der Eichmeister. Besoldungserhöhungen, gemäss Dekret vom 6. November 1944 und Teuerungszuschläge auf die Taggelder der Eichmeister IXb. Gesundheitswesen. Die Gesamtausgaben übersteigen den Voranschlag um Fr. 246,047.61 und die Rechnung des Vorjahres um Fr. 446,811.49. Kreditüberschreitungen verzeigen: Verwallungskosten. Besoldungen der Angestellten. Ueberführung eines Teiles der Teuerungszulagen in die ordentlichen Besoldungen, gemäss Dekret vom 6. November 1944.	"	2,092.85 618.71 2,883.65 1,228.75 10,080.35 3,570.40 6,253.— 10,235.79 37,606.76 27,325.— 120.20 2,617.89
Die Gesamtkosten sind um Fr. 139,869.99 tiefer als veranschlagt, übersteigen dagegen die Rechnung des Vorjahres um Fr. 218 950.20. Kreditüberschreitungen weisen auf: Verwaltungskosten. Besoldungen der Beamten Verwaltungskosten. Besoldungen der Angesteltten. Ueberführung eines Teiles der Teuerungszulagen in die ordentlichen Besoldungen, gemäss Dekret vom 6. November 1944 Verwaltungskosten. Bureaukosten. Einsetzung einer ausserparlamentarischen Kommission Handel und Gewerbe. Förderung von Handel und Gewerbe im allgemeinen. Kosten für einen Wiederholungskurs für Skilehrer Handels- und Gewerbekammer. Besoldungen der Beamten Handels- und Gewerbekammer. Besoldungen der Beamten Handels- und Gewerbekammer. Besoldungen der Angesteltlen. Besoldungserhöhungen, gemäss Dekret vom 6. November 1944 und Einstellung von Personal Lehrlingsamt. Besoldungen der Beamten Lehrlingsamt. Besoldungen der Angesteltlen. Besoldungserhöhungen, gemäss Dekret vom 6. November 1944, sowie Zulage an den Vorsteher und Personaleinstellungen. Lehrlingsamt. Beitrag an die Kosten der Lehrabschlussprüfungen. Mehrausgaben infolge der Mehreinnahmen von Gebühren Lehrlingsamt. Lehrlingswesen und Lehrabschlussprüfungen. Zunahme der Lehrlinge, Teuerung auf Materialien und Verpflegungskosten und Erhöhung der Taggelder auf auswärtige Experten Lehrlingsamt. Berufsschulen. Erhöhung der Beiträge infolge Zunahme der Schüler und der erhöhten Besoldungen für die Lehrerschaft Moss und Gewicht. Inspektionskosten der Eichmeister. Besoldungserhöhungen, gemäss Dekret vom 6. November 1944 und Teuerungszuschläge auf die Taggelder der Eichmeister IXb. Gesundheitswesen. Die Gesamtausgaben übersteigen den Voranschlag um Fr. 246,047.61 und die Rechnung des Vorjahres um Fr. 446,811.49. Kreditüberschreitungen verzeigen: Verwaltungskosten. Besoldungen der Angestellten. Ueberführung eines Teiles der Teuerungszulagen in die	"," " " " "	2,092.85 618.71 2,883.65 1,228.75 10,080.35 3,570.40 6,253.— 10,235.79 37,606.76 27,325.— 120.20 2,617.89

Gesundheitswesen im allgemeinen. Beiträge an das Inselspital. Vermehrung der Pflegetage der nicht- klinischen Abteilungen	Fr. 1,850.80 ,, 183,722.61 ,, 70,246.87 ,, 14,067.59
Die Gesamtkosten sind um Fr. 2,161,948.29 höher als veranschlagt und übersteigen die Rechnun	g des Vorjahres
um Fr. 807,669.40. Kreditüberschreitungen weisen auf: Zentralverwaltung. Besoldungen der Beamten	Fr. 1,808.20
Zentralverwaltung. Besoldung der Angestellten. Ueberführung eines Teiles der Teuerungszulagen in die ordentlichen Besoldungen, gemäss Dekret vom 6. November 1944	,, 3,997.50
Hochbauamt. Besoldungen des Personals. Besoldungserhöhungen gemäss Dekret vom 6. November 1944 und Anstellung von technischem und Bureaupersonal auf dem Bureau für Bauwirtschaft	,, 26,845.05 ,, 1,169.78
Kreisverwaltung. Besoldungen der Kreisoberingenieure	,, 5,730.90 ,, 6,513.85
Unterhalt der Staatsgebäude. Amtsgebäude. Ausserordentliche Kredite für Renovationen im Schloss Interlaken, Gerichtsschreiberwohnung, Schlosswil, Haus Aebi und Erneuerung der Waschküche im Schloss Pruntrut	,, 32,264.03
Unterhalt der Staatsgebäude. Wirtschaftsgebäude. Unvorhergesehene Dachreparatur auf der Pfrundscheune	
in Wangen a. A	,, 950.57
Langenthal, Holzkochherde für landwirtschaftliche Schule	,, 422,627.60 ,, 216,063.35
Unterhalt der Strassen. Strassenunterhalt. Zusätzlicher Kredit infolge des starken Rückganges des Automobilsteuerertrages	,, 809,894.13
Unterhalt der Strassen. Wasserschaden und Schwellenbauten. Ausserordentliche Kredite für die Hochwasserschäden und für Räumungs- und Wiederherstellungsarbeiten an der Krattighalde infolge Felssturzes Unterhalt der Strassen. Brandversicherungskosten. Zunahme der versicherten Wegmeisterschutzhütten	,, 645,210.42
und Werkmagazine	,, 759.52
vember 1944	,, 986.45
werke	,, 537.13
vember 1944	,, 3,145.05
Xb. Eisenbahn-, Schiffahrts- und Flugwesen.	
Die Gesamtkosten sind um Fr. 7815.37 tiefer als veranschlagt und um Fr. 1981.10 niedriger als im überschreitungen verzeigen:	Vorjahr. Kredit-
Besoldung des Abteilungschefs	Fr. 536.30 413.90
dungen, genius Dearet vom of November 1944	,, 413.90
XI. Anleihen.	
Die Gesamtausgaben übersteigen den Voranschlag um Fr. 355,742.35 und die Rechnung des Fr. 297,836.20. Kreditüberschreitungen weisen auf: Verzinsung. Vorzeitige Konversion des 4 % Anleihens 1933 von Fr. 24,000,000.—	Fr. 178,750.— ,, 24,429.80 ,, 9,611.45
kosten für die Anleihensauslosungen und für die Kotierungsgebühren an den Schweizerbörsen	,, 142,951.10

XII. Finanzwesen.

Die Gesamtausgaben übersteigen den Voranschlag um Fr. 318,444.52 und sind um Fr. 50,932.40 höher als im Vorjahr. Mehrausgaben, als budgetiert, weisen auf:

Verwaltungskosten. Besoldungen der Beamten	Fr.	3,301.40
Verwaltungskosten. Besoldungen der Angestellten. Ueberführung eines Teiles der Teuerungszulagen in die ordentlichen Besoldungen, gemäss Dekret vom 6. November 1944	,,	3,578.85
Verwaltungskosten. Bureau- und Reisekosten. Mobiliaranschaffungen für das neu geschaffene Personalamt Verwaltungskosten. Bedienung des Gebäudes Münsterplatz 12. Anschaffung einer Bodenreinigungsmaschine	,,	1,156.90
und vermehrte Heizungskosten	,,	8,524.80
Kantonsbuchhalterei. Besoldungen der Beamten	,,	1,679.75
vomber 1944	,,	1,605.30
Formulare	,,	1,384.30
Kantonsbuchhalterei. Kosten des Postcheckverkehrs. Ständige Zunahme des Postcheckverkehrs Finanzinspektorat. Besoldungen der Beamten. Besoldungserhöhungen, gemäss Dekret vom 6. November 1944 und Einstellung eines weiteren Revisors	,,	499.50 10,058.60
Finanzinspektorat. Reisekosten. Vermehrte Reisetätigkeit infolge der Einstellung eines weiteren Revisors	,,	292.75
Finanzinspektorat. Bureau-, Druck- und Buchbinderkosten. Zu knappe Bemessung des Kredites Amtsschaffnereien. Besoldungen der Angestellten. Besoldungserhöhungen, gemäss Dekret vom 6. No-	,,	165.61
vember 1944 und Personalvermehrungen	,,	26,958.50
für Heizung, Telephon und Postcheckgebühren	,,	3,178.46
Hilfskasse. Beitrag des Staates. Ueberführung eines Teiles der Teuerungszulagen in die versicherten Besoldungen, gemäss Dekret vom 6. November 1944	,,	93,594.28
Ausgleichskasse. Beitrag des Staates. Vermehrte Staatsbeiträge infolge Zunahme der Besoldungen und	"	00,001.20
Teuerungszulagen und der Beitragsleistung für das aus der Militärdienstpflicht entlassene Personal, dagegen Abnahme der Rückvergütungen für Lohnausfall infolge Demobilisation	9730	254,171.57
dagegen ribhannie der redekvergerenigen für Bonnaustan miorge Benrobinsation	,,	201,171.07
XIII. Landwirtschaft.		
Die Gesamtkosten erforderten Fr. 62,745.71 mehr als veranschlagt und Fr. 179,648.47 mehr Kreditüberschreitungen verzeigen:	als ii	m Vorjahr.
Verwaltungskosten. Besoldungen der Sekretäre. Einstellung eines II. Sekretärs und Besoldungserhöhung,		
gemäss Dekret vom 6. November 1944	Fr.	1,958.50
kosten	,,	360.27
Käserei- und Stallinspektionen	,,	108,614.80
vom 6. November 1944	,,	978.35
Landwirtschaft. Pferdezucht. Erhöhte Schaukosten und Erhöhung der Zahl der prämierungswürdigen Zuchthengste	,,	2,092.05
Landwirtschaft. Kleinviehzucht. Vermehrte Auffuhr von prämierungswürdigen Schafen und Ziegen Landwirtschaft. Hagelversicherung. Starke Zunahme der versicherten Kulturen gegen Hagelschaden	,,	2,184.40 $11,187.$
Molkereischule Rütti. Besoldungserhöhungen, gemäss Dekret vom 6. November 1944 und vermehrte	,,	
Kosten für Gebäudeunterhalt und Heizung	,,	4,349. —
vermehrt und weitere Lehrkräfte angestellt werden	,,	12,261.95
1944	,,	1,793.71
Landwirtschaftliche Winterschule Courtemelon. Besoldungserhöhungen, gemäss Dekret vom 6. November 1944, Mindereinnahmen in der Landwirtschaft infolge Krankheiten und Seuche und Mehrkosten		
für die Heizung	,,	19,040.12
schaffung von Lingen und Hausgeräten, Einstellung von Aushilfspersonal und Mehrkosten für Nahrung und Heizung		18,438.14
Hauswirtschaftliche Schule Brienz. Grössere Schülerzahl, Mehrkosten für Nahrung und Heizung, Er-	,,	
stellung einer Badeeinrichtung	,,	2,067.54
Hausgeräte und Wäsche	,,	4,384.50
Hauswirtschaftliche Schule Courtemelon. Besoldungserhöhungen, gemäss Dekret vom 6. November 1944 und Reparaturen an der Schulküche	,,	1,125.41
XIV. Forstwesen.		
Die Gesamtausgaben übersteigen den Voranschlag um Fr. 10,545.45 und die Rechnung des Vor-		
jahres um Fr. 64,859.65. Kreditüberschreitungen weisen auf:	_	#
Verwaltungskosten, Besoldungen der Beamten	Fr.	766.25 938.50
Forstpolizei. Besoldungen der Kreisoberförster. Besoldungsrevision, gemäss Dekret vom 6. November 1944	,,	9,163.40
Beilagen zum Tagblatt des Grossen Rates. 1946.		34

Forstpolizei. Reisekosten der Kreisoberförster. Die vielen Holzanzeichnungen bedingten vermehrte Reisetätigkeit	4,483.19 1,182.45 369.— 26,044.90 3,588.10
XV. Staatswaldungen.	
In Abweichung zum Voranschlag ist der Ertrag um Fr. 186,111.97 höher ausgefallen und übersteigt die R des Vorjahres um Fr. 98,240.48. Unter den Ausgaben befinden sich folgende Kreditüberschreitungen: Wirtschaftskosten. Hutlöhne (Bannwartenlöhne). Besoldungsrevision, gemäss Dekret vom 6. November 1944	5,783.85 19,958.91
Wirtschaftskosten. Verbauungen von Bachläufen. Häufige Unwetter verursachten Schäden, die ausgebessert werden mussten	1,671.30 1,760.22 84,179.40 10,326.62 5,271.35 81,659.—
XVI. Domänen.	
Wirtschaftskosten. Marchungen, Vermessungen. Vermessung der Amthausliegenschaft Holligen " Wirtschaftskosten. Kaufs- und Verpachtungskosten. Kaufkosten für die Amthausliegenschaft Holligen " Wirtschaftskosten. Brandversicherungskosten. Erhöhung der pflichtigen Schatzungen durch die Brand-	3,316.93 4,316.80 5,613.85

XVII. Domänenkasse.

Die Gesamtkosten beanspruchten Fr. 5516.86 mehr als veranschlagt und Fr. 5627.61 mehr als im Vorjahr. Die Kreditüberschreitung von Fr. 9247.75 ist auf die Zunahme der Kaufschulden infolge von Liegenschaftsankäufen zurückzuführen.

XVIII. Hypothekarkasse.

Nach Abschreibung von Verlusten in Sanierungen, Hotellerie und Landwirtschaft von Fr. 140,100.—; Vergabungen von Fr. 41,000.—; Abschreibung auf Mobiliar von Fr. 10,453.—; Zuweisung an den Jubiläumsfonds von Fr. 39,900.—; Zuweisung an den Reservefonds von Fr. 300,000.— verbleibt ein Reingewinn von Fr. 1,350,549.48, der um Fr. 549.48 höher ist als veranschlagt und das Ergebnis des Vorjahres um Fr. 406.09 übersteigt.

XIX. Kantonalbank.

Das Jahresergebnis erlaubt die Abschreibung der ausgewiesenen Verluste von Fr. 3545.60, Abschreibungen und Rückstellungen auf Mobiliar und Liegenschaften von Fr. 319,690.22; Vergabungen von Fr. 66,000.—; Zuweisung an den ordentlichen Reservefonds von Fr. 200,000.— und an die Generalreserve für Risiken von Fr. 1,361,443.02, sowie die Verzinsung des Dotationskapitals mit Fr. 1,600,000.—, gleich 4 %.

XX. Staatskasse.

XXI. Bussen und Konfiskationen.

Das Gesamtergebnis ist im Vergleich zum Voranschlag um Fr. 44,435.53 günstiger ausgefallen, blieb jedoch um Fr. 32,257.26 hinter dem Vorjahr zurück.

XXII. Jagd, Fischerei und Naturschutz.

Der Gesamtertrag übersteigt den Voranschlag um Fr. 74,612.56 und die Rechnung des Vorjahres um Fr. 58,899.12. Unter den Ausgaben befinden sich folgende Kreditüberschreitungen:

Gemeindeanteile. Mehrausgaben, entsprechend den Mehreinnahmen nach Gesetz	Fr.	19,927.—
Aufsichtskosten. Besoldungen. Besoldungsrevision, gemäss Dekret vom 6. November 1944		737.55

XXIII. Salzhandlung.

XXIV. Stempelsteuer.

Der Gesamtertrag übersteigt den Voranschlag um Fr. 815,502.50 und die Rechnung des Vorjahres um Fr. 471,187.62. An der Verbesserung gegenüber dem Voranschlag sind zur Hauptsache beteiligt: Anteil an den eidgenössischen Stempelabgaben Fr. 445,208.85, der Ertrag der kantonalen Stempelsteuern Fr. 236,909.55 und die Billetsteuer Fr. 136,056.67. Kreditüberschreitungen verzeigen:

Stempelsteuer. Provisionen. Mehrausgabe, entsprechend dem erhöhten Verkauf von Stempelmarken	Fr.	841.85
Billetsteuer. Beiträge für Kunst und Wissenschaft. Erhöhte Beiträge für die Förderung der bildenden		
Kunst, an das Konservatorium für Musik und für die Erhaltung von Kunstaltertümern	,,	4,369.60
Verwaltungskosten. Besoldungen der Beamten und Angestellten. Besoldungsrevision, gemäss Dekret vom		
6. November 1944	,,	2,249.45

XXV. Gebühren.

Das Gesamtergebnis ist gegenüber dem Voranschlag um Fr. 1,464,777.82 günstiger ausgefallen und übersteigt die Rechnung des Vorjahres um Fr. 912,732.35. An diesen Mehreinnahmen gegenüber dem Budget sind zur Hauptsache beteiligt: Die Prozentgebühren der Amtsschreiber (Handänderungsabgaben) mit Fr. 874,065.04, die fixen Gebühren der Amtsschreiber mit Fr. 70,120.—; die Gebühren der Regierungsstatthalter mit Fr. 121,899.—; die Gebühren der Gerichtsschreibereien mit Fr. 36,919.02, die Gebühren der Betreibungs- und Konkursämter mit Fr. 71,221.80 und die Gebühren der Polizeidirektion mit Fr. 269,874.03.

XXVI. Erbschafts- und Sehenkungssteuer.

Der Remertrag ist gegenüber dem Voranschlag um Fr. 841,851.55 gestiegen, ist jedoch um Fr. 193,986.45 tiefer als im Vorjahr.

XXVII. Wasserrechtsabgaben.

Das Gesamtergebnis übersteigt den Voranschlag um Fr. 55,001.25 und das Rechnungsergebnis des Vorjahres um Fr. 83.70.

XXVIII. Gastwirtschaftsbetriebe, Klein- und Mittelhandelsstellen und Tanzbetriebe.

Der Gesamtertrag ist gegenüber dem Voranschlag um Fr. 111,740.05 gestiegen und ist um Fr. 1251.50 höher als im Vorjahr.

XXIX. Anteil am Ertrage des Alkoholmonopols.

Der Reinertrag übersteigt den Voranschlag um Fr. 758,069.15 und die Rechnung des Vorjahres um Fr. 515,145.50. Die Verbesserung ist auf eine Zuteilung der Gewinn-Quote an die Kantone von Fr. 2.— pro Kopf der Wohnbevölkerung zurückzuführen.

XXX. Anteil am Ertrage der Schweiz. Nationalbank.

Der Anteil der Kantone ist mit Fr. —.80 pro Kopf der Wohnbevölkerung unverändert geblieben gegenüber dem Vorjahr.

XXXI. Militärsteuer.

Das Gesamtergebnis übersteigt den Voranschlag um Fr. 1,064,176.60 und die Rechnung des Vorjahres um Fr. 583,710.73. Diese beträchtliche Verbesserung ist auf den Bezug der Militärsteuer für 2 Jahre (1944 und 1945) zurückzuführen.

XXXII. Direkte Steuern.

Der Gesamtertrag ist gegenüber dem Voranschlag um Fr. 15,801,587.82 gestiegen und ist um Fr. 7,079,372.51 höher als im Vorjahr. An dieser Verbesserung gegenüber dem Budget sind beteiligt durch Mehrerträge:

Natürliche Personen, Einkommenssteuer	
Vermögenssteuer	,, 1,948,394.68
Juristische Personen, Gewinn- und Kapitalsteuern	,, 477,157.—
Holdingsteuer	,, 9,269.30
Selbsthilfegenossenschaften, Ertrag- und Vermögenssteuer	,, 498,429.85 ,, 554,633.15
Uebrige juristische Personen, Einkommen- und Vermögenssteuer	010 000 10
Nach- und Strafsteuern	000 000 50
Bussen	070
Durch Minderausgaben:	,, 270.—
Zuwendung an Reserve für Eliminationen	., 200,000.—
Zuwendung an Vorschuss betreffend Arbeitslosenfürsorge	,, 500,000.—
Verbesserungen zusammen	
Dagegen durch Mehrausgaben:	11. 10,550.025.50
Verwaltungskosten (siehe Bemerkungen zu XXXIII. B.)	En 927 029 14
Zuwendung an Arbeitsbeschaffungskredit	000 000
Verschlechterungen zusammen	Fr. 1,137,038.14
Reine Verbesserungen wie hievor	Fr. 15,801,587.82
Der Steuerreserve wurden zugewiesen Fr. 1,800,000.—, sowie die Wiedereingänge abgeschrieber lichen Taxationsverfahren nicht erfasster Steuern von Fr. 244,608.26, zusammen somit Fr. 2,044,60 nationen von Fr. 2,558,902.17 gegenüberstehen. Die reine Verminderung beträgt daher Fr. 514,29 Stand der Reserve mit Fr. 3,716,204.35 ausgewiesen wird, gegenüber Fr. 4,230,498.26 im Vorjahr.	8.26, denen Elimi-
XXXIII. Anteile an eidgenössischen Abgaben.	
Der Reinertrag übersteigt den Voranschlag um Fr. 2,846,116.19 und die Rechnung de Fr. 17,357,416.96. An dieser Verbesserung sind beteiligt durch Mehreinnahmen:	les Vorjahres um
Anteil an der eidgenössischen Wehrsteuer, III. Periode	Fr. 1,000,000.—
Anteil am eidgenössischen Wehropfer II, I. Quote	,, 500,000.—
Anteil an der eidgenössischen Kriegsgewinnsteuer	,, 590,400.41
Nachbezüge	,, 200,000. —
Antail Augmandonan Wahrhaitnag	
Anteil Auswanderer-Wehrbeitrag	,, 374.15
Durch Minderausgaben:	EEE 241 62
Durch Minderausgaben: Verwaltungskosten	,, 555,341.63
Durch Minderausgaben:	,, 555,341.63
Durch Minderausgaben: Verwaltungskosten	,, 555,341.63 Fr. 2,846,116.19 t darauf zurückzubernommen wurde.
Durch Minderausgaben: Verwaltungskosten	,, 555,341.63 Fr. 2,846,116.19 t darauf zurückzubernommen wurde.
Durch Minderausgaben: Verwaltungskosten	,, 555,341.63 Fr. 2,846,116.19 t darauf zurückzubernommen wurde. von Fr. 837,038.14
Durch Minderausgaben: Verwaltungskosten	,, 555,341.63 Fr. 2,846,116.19 t darauf zurückzubernommen wurde. von Fr. 837,038.14
Durch Minderausgaben: Verwaltungskosten	,, 555,341.63 Fr. 2,846,116.19 t darauf zurückzubernommen wurde. von Fr. 837,038.14 des Vorjahres um
Durch Minderausgaben: Verwaltungskosten	,, 555,341.63 Fr. 2,846,116.19 t darauf zurückzubernommen wurde. von Fr. 837,038.14 des Vorjahres um Fr. 417,623.60 ,, 65,976.20 ,, 90,712.55
Durch Minderausgaben: Verwaltungskosten	,, 555,341.63 Fr. 2,846,116.19 t darauf zurückzubernommen wurde. von Fr. 837,038.14 des Vorjahres um Fr. 417,623.60 ,, 65,976.20 ,, 90,712.55 ,, 21,219.25
Durch Minderausgaben: Verwaltungskosten	,, 555,341.63 Fr. 2,846,116.19 t darauf zurückzubernommen wurde. von Fr. 837,038.14 des Vorjahres um Fr. 417,623.60 ,, 65,976.20 ,, 90,712.55 ,, 21,219.25 ,, 63,088.31
Durch Minderausgaben: Verwaltungskosten	,, 555,341.63 Fr. 2,846,116.19 t darauf zurückzubernommen wurde. von Fr. 837,038.14 des Vorjahres um Fr. 417,623.60 ,, 65,976.20 ,, 90,712.55 ,, 21,219.25 ,, 63,088.31 ,, 1,000,000.—
Durch Minderausgaben: Verwaltungskosten	,, 555,341.63 Fr. 2,846,116.19 t darauf zurückzubernommen wurde. von Fr. 837,038.14 des Vorjahres um Fr. 417,623.60 ,, 65,976.20 ,, 90,712.55 ,, 21,219.25 ,, 63,088.31 ,, 1,000,000.— ,, 6,846,433.27
Durch Minderausgaben: Verwaltungskosten	,, 555,341.63 Fr. 2,846,116.19 t darauf zurückzubernommen wurde. von Fr. 837,038.14 des Vorjahres um Fr. 417,623.60 ,, 65,976.20 ,, 90,712.55 ,, 21,219.25 ,, 63,088.31 ,, 1,000,000.— ,, 6,846,433.27 ,, 300,000.— ,, 300,000.—
Durch Minderausgaben: Verwaltungskosten	,, 555,341.63 Fr. 2,846,116.19 t darauf zurückzubernommen wurde. von Fr. 837,038.14 des Vorjahres um Fr. 417,623.60 ,, 65,976.20 ,, 90,712.55 ,, 21,219.25 ,, 63,088.31 ,, 1,000,000.— ,, 6,846,433.27 ,, 300,000.— ,, 100,000.— ,, 100,000.— ,, 100,000.— ,, 100,000.—
Durch Minderausgaben: Verwaltungskosten Zusammen wie hievor Die Einsparung auf den Verwaltungskosten der Wehrsteuer-Abteilung von Fr. 555,341.63 ist führen, dass der grössere Teil des Personals der Wehrsteuer-Abteilung von der Steuerverwaltung ül Dadurch wird die Kreditüberschreitung der letzteren für Verwaltungskosten, Rubrik XXXII, F., auf Fr. 281,696.51 reduziert. XXXIV. Verschiedenes. Die Gesamtausgaben übersteigen den Voranschlag um Fr. 10,759,447.22 und die Rechnung Fr. 22,429,447.22. An diesen Mehrausgaben gegenüber dem Budget sind beteiligt: Teuerungszulagen der Lehrerschaft. Teuerungszulagen, Rentner, Staatspersonal Teuerungszulagen Rentner Lehrerschaft. Einlage in die Beitragsreserve des Staatspersonals Verschiedenes Schweizerspende Beitrag an den zentralen Ausgleichsfonds des Bundes Einlage in die Beitragsreserve der Lehrerschaft Beitrag an den Schuldnerhilfsfonds der Hypothekarkasse Rückstellung auf Mobilmachungskonto	,, 555,341.63 Fr. 2,846,116.19 t darauf zurückzubernommen wurde. von Fr. 837,038.14 des Vorjahres um Fr. 417,623.60 ,, 65,976.20 ,, 90,712.55 ,, 21,219.25 ,, 63,088.31 ,, 1,000,000.— ,, 6,846,433.27 ,, 300,000.— ,, 1000,000.— ,, 1,000,000.— ,, 1,000,000.—
Durch Minderausgaben: Verwaltungskosten	,, 555,341.63 Fr. 2,846,116.19 t darauf zurückzubernommen wurde. von Fr. 837,038.14 des Vorjahres um Fr. 417,623.60 ,, 65,976.20 ,, 90,712.55 ,, 21,219.25 ,, 63,088.31 ,, 1,000,000.— ,, 6,846,433.27 ,, 300,000.— ,, 100,000.— ,, 1,000,000.— ,, 90,000.— ,, 90,000.—
Durch Minderausgaben: Verwaltungskosten Zusammen wie hievor Die Einsparung auf den Verwaltungskosten der Wehrsteuer-Abteilung von Fr. 555,341.63 ist führen, dass der grössere Teil des Personals der Wehrsteuer-Abteilung von der Steuerverwaltung ül Dadurch wird die Kreditüberschreitung der letzteren für Verwaltungskosten, Rubrik XXXII, F., auf Fr. 281,696.51 reduziert. XXXIV. Verschiedenes. Die Gesamtausgaben übersteigen den Voranschlag um Fr. 10,759,447.22 und die Rechnung Fr. 22,429,447.22. An diesen Mehrausgaben gegenüber dem Budget sind beteiligt: Teuerungszulagen der Lehrerschaft. Teuerungszulagen, Rentner, Staatspersonal Teuerungszulagen Rentner Lehrerschaft. Einlage in die Beitragsreserve des Staatspersonals Verschiedenes Schweizerspende Beitrag an den zentralen Ausgleichsfonds des Bundes Einlage in die Beitragsreserve der Lehrerschaft Beitrag an den Schuldnerhilfsfonds der Hypothekarkasse Rückstellung auf Mobilmachungskonto	,, 555,341.63 Fr. 2,846,116.19 t darauf zurückzubernommen wurde. von Fr. 837,038.14 des Vorjahres um Fr. 417,623.60 ,, 65,976.20 ,, 90,712.55 ,, 21,219.25 ,, 63,088.31 ,, 1,000,000.— ,, 6,846,433.27 ,, 300,000.— ,, 1,000,000.— ,, 1,000,000.— ,, 90,000.— ,, 200,000.— ,, 200,000.—
Durch Minderausgaben: Verwaltungskosten	,, 555,341.63 Fr. 2,846,116.19 t darauf zurückzubernommen wurde. von Fr. 837,038.14 des Vorjahres um Fr. 417,623.60 ,, 65,976.20 ,, 90,712.55 ,, 21,219.25 ,, 63,088.31 ,, 1,000,000.— ,, 6,846,433.27 ,, 300,000.— ,, 100,000.— ,, 1,000,000.— ,, 90,000.— ,, 90,000.— ,, 200,000.—
Durch Minderausgaben: Verwaltungskosten	,, 555,341.63 Fr. 2,846,116.19 t darauf zurückzubernommen wurde. von Fr. 837,038.14 des Vorjahres um Fr. 417,623.60 ,, 65,976.20 ,, 90,712.55 ,, 21,219.25 ,, 63,088.31 ,, 1,000,000.— ,, 6,846,433.27 ,, 300,000.— ,, 1,000,000.— ,, 1,000,000.— ,, 90,000.— ,, 200,000.— ,, 700,000.— ,, 1000,000.— ,, 1000,000.— ,, 1000,000.— ,, 200,000.— ,, 1000.— ,, 1000,000.— ,,
Durch Minderausgaben: Verwaltungskosten . Zusammen wie hievor Die Einsparung auf den Verwaltungskosten der Wehrsteuer-Abteilung von Fr. 555,341.63 ist führen, dass der grössere Teil des Personals der Wehrsteuer-Abteilung von der Steuerverwaltung ül Dadurch wird die Kreditüberschreitung der letzteren für Verwaltungskosten, Rubrik XXXII, F., auf Fr. 281,696.51 reduziert. XXXIV. Verschiedenes. Die Gesamtausgaben übersteigen den Voranschlag um Fr. 10,759,447.22 und die Rechnung Fr. 22,429,447.22. An diesen Mehrausgaben gegenüber dem Budget sind beteiligt: Teuerungszulagen der Lehrerschaft. Teuerungszulagen, Rentner, Staatspersonal Teuerungszulagen Rentner Lehrerschaft. Einlage in die Beitragsreserve des Staatspersonals Verschiedenes Schweizerspende Beitrag an den zentralen Ausgleichsfonds des Bundes Einlage in die Beitragsreserve der Lehrerschaft Beitrag an den Schuldnerhilfsfonds der Hypothekarkasse Rückstellung für die Errichtung eines Magazingebäudes der Militärdirektion Rückstellung für die Errichtung eines Magazingebäudes der Militärdirektion Rückstellung für die Errichtung eines Magazingebäudes der Militärdirektion Rückstellung für die Erneuerung der Mannschaftsküchen in der Kaserne Bern Rückstellung für dringliche Staatsbauten Abschreibung auf Vorschusskonto betreffend Arbeitslosenfürsorge	,, 555,341.63 Fr. 2,846,116.19 t darauf zurückzubernommen wurde. von Fr. 837,038.14 des Vorjahres um Fr. 417,623.60 ,, 65,976.20 ,, 90,712.55 ,, 21,219.25 ,, 63,088.31 ,, 1,000,000.— ,, 6,846,433.27 ,, 300,000.— ,, 1000,000.— ,, 1,000,000.— ,, 200,000.— ,, 700,000.— ,, 1,000,000.— ,, 1,000,000.— ,, 1,000,000.— ,, 55,351.88
Durch Minderausgaben: Verwaltungskosten	,, 555,341.63 Fr. 2,846,116.19 t darauf zurückzubernommen wurde. von Fr. 837,038.14 des Vorjahres um Fr. 417,623.60 ,, 65,976.20 ,, 90,712.55 ,, 21,219.25 ,, 63,088.31 ,, 1,000,000.— ,, 6,846,433.27 ,, 300,000.— ,, 100,000.— ,, 1,000,000.— ,, 200,000.— ,, 700,000.— ,, 1,000,000.— ,, 1,000,000.— ,, 1,000,000.— ,, 1,000,000.— ,, 1,000,000.— ,, 1,000,000.— ,, 1,000,000.— ,, 1,000,000.—
Durch Minderausgaben: Verwaltungskosten Zusammen wie hievor Die Einsparung auf den Verwaltungskosten der Wehrsteuer-Abteilung von Fr. 555,341.63 ist führen, dass der grössere Teil des Personals der Wehrsteuer-Abteilung von der Steuerverwaltung ül Dadurch wird die Kreditüberschreitung der letzteren für Verwaltungskosten, Rubrik XXXII, F., auf Fr. 281,696.51 reduziert. XXXIV- Versehiedenes. Die Gesamtausgaben übersteigen den Voranschlag um Fr. 10,759,447.22 und die Rechnung Fr. 22,429,447.22. An diesen Mehrausgaben gegenüber dem Budget sind beteiligt: Teuerungszulagen der Lehrerschaft. Teuerungszulagen, Rentner, Staatspersonal Teuerungszulagen Rentner Lehrerschaft. Einlage in die Beitragsreserve des Staatspersonals Verschiedenes Schweizerspende. Beitrag an den zentralen Ausgleichsfonds des Bundes. Einlage in die Beitragsreserve der Lehrerschaft Beitrag an den Schuldnerhilfsfonds der Hypothekarkasse Rückstellung für die Errichtung eines Magazingebäudes der Militärdirektion Rückstellung für die Erneuerung der Mannschaftsküchen in der Kaserne Bern Rückstellung für die Erneuerung der Mannschaftsküchen in der Kaserne Bern Rückstellung für dringliche Staatsbauten Abschreibung auf Vorschusskonto betreffend Arbeitslosenfürsorge Mehrausgaben zusammen denen folgende Verbesserungen gegenüber stehen:	,, 555,341.63 Fr. 2,846,116.19 t darauf zurückzubernommen wurde. von Fr. 837,038.14 des Vorjahres um Fr. 417,623.60 ,, 65,976.20 ,, 90,712.55 ,, 21,219.25 ,, 63,088.31 ,, 1,000,000.— ,, 6,846,433.27 ,, 300,000.— ,, 100,000.— ,, 1,000,000.— ,, 200,000.— ,, 200,000.— ,, 700,000.— ,, 1,000,000.— ,, 1,000,000.— ,, 55,351.88 Fr. 11,950,405.06
Durch Minderausgaben: Verwaltungskosten Zusammen wie hievor Die Einsparung auf den Verwaltungskosten der Wehrsteuer-Abteilung von Fr. 555,341.63 ist führen, dass der grössere Teil des Personals der Wehrsteuer-Abteilung von der Steuerverwaltung ül Dadurch wird die Kreditüberschreitung der letzteren für Verwaltungskosten, Rubrik XXXII, F., auf Fr. 281,696.51 reduziert. XXXIV. Verschiedenes. Die Gesamtausgaben übersteigen den Voranschlag um Fr. 10,759,447.22 und die Rechnung Fr. 22,429,447.22. An diesen Mehrausgaben gegenüber dem Budget sind beteiligt: Teuerungszulagen der Lehrerschaft. Teuerungszulagen, Rentner, Staatspersonal Teuerungszulagen Rentner Lehrerschaft. Einlage in die Beitragsreserve des Staatspersonals Verschiedenes Schweizerspende. Beitrag an den zentralen Ausgleichsfonds des Bundes. Einlage in die Beitragsreserve der Lehrerschaft Beitrag an den Schuldnerhilfsfonds der Hypothekarkasse Rückstellung auf Mobilmachungskonto Rückstellung für die Errichtung eines Magazingebäudes der Militärdirektion Rückstellung für die Errichtung eines Magazingebäudes der Militärdirektion Rückstellung für staatliche und private Erziehungsheime Rückstellung für dringliche Staatsbauten Abschreibung auf Vorschusskonto betreffend Arbeitslosenfürsorge	,, 555,341.63 Fr. 2,846,116.19 t darauf zurückzubernommen wurde. von Fr. 837,038.14 des Vorjahres um Fr. 417,623.60 ,, 65,976.20 ,, 90,712.55 ,, 21,219.25 ,, 63,088.31 ,, 1,000,000.— ,, 6,846,433.27 ,, 300,000.— ,, 100,000.— ,, 1,000,000.— ,, 200,000.— ,, 200,000.— ,, 700,000.— ,, 55,351.88 Fr. 11,950,405.06
Durch Minderausgaben: Verwaltungskosten Zusammen wie hievor Die Einsparung auf den Verwaltungskosten der Wehrsteuer-Abteilung von Fr. 555,341.63 ist führen, dass der grössere Teil des Personals der Wehrsteuer-Abteilung von der Steuerverwaltung ül Dadurch wird die Kreditüberschreitung der letzteren für Verwaltungskosten, Rubrik XXXII, F., auf Fr. 281,696.51 reduziert. XXXIV-Verschiedenes. Die Gesamtausgaben übersteigen den Voranschlag um Fr. 10,759,447.22 und die Rechnung Fr. 22,429,447.22. An diesen Mehrausgaben gegenüber dem Budget sind beteiligt: Teuerungszulagen der Lehrerschaft. Teuerungszulagen Rentner, Staatspersonal Teuerungszulagen Rentner Lehrerschaft. Einlage in die Beitragsreserve des Staatspersonals Verschiedenes Schweizerspende Beitrag an den zentralen Ausgleichsfonds des Bundes Einlage in die Beitragsreserve der Lehrerschaft Beitrag an den Schuldnerhilfsfonds der Hypothekarkasse Rückstellung für die Errichtung eines Magazingebäudes der Militärdirektion Rückstellung für die Errichtung eines Magazingebäudes der Militärdirektion Rückstellung für die Erneuerung der Mannschaftsküchen in der Kaserne Bern Rückstellung für dringliche Staatsbauten Abschreibung auf Vorschusskonto betreffend Arbeitslosenfürsorge Mehrausgaben zusammen denen folgende Verbesserungen gegenüber stehen: Teuerungszulagen Staatspersonal, Minderausgaben	,, 555,341.63 Fr. 2,846,116.19 t darauf zurückzubernommen wurde. von Fr. 837,038.14 des Vorjahres um Fr. 417,623.60 ,, 65,976.20 ,, 90,712.55 ,, 21,219.25 ,, 63,088.31 ,, 1,000,000.— ,, 6,846,433.27 ,, 300,000.— ,, 100,000.— ,, 100,000.— ,, 200,000.— ,, 700,000.— ,, 700,000.— ,, 1,000,000.— ,, 55,351.88 Fr. 11,950,405.06 Fr. 1,125,706.69 ,, 65,251.15
Durch Minderausgaben: Verwaltungskosten Zusammen wie hievor Die Einsparung auf den Verwaltungskosten der Wehrsteuer-Abteilung von Fr. 555,341.63 ist führen, dass der grössere Teil des Personals der Wehrsteuer-Abteilung von der Steuerverwaltung ül Dadurch wird die Kreditüberschreitung der letzteren für Verwaltungskosten, Rubrik XXXII, F., auf Fr. 281,696.51 reduziert. XXXIV-Verschiedenes. Die Gesamtausgaben übersteigen den Voranschlag um Fr. 10,759,447.22 und die Rechnung Fr. 22,429,447.22. An diesen Mehrausgaben gegenüber dem Budget sind beteiligt: Teuerungszulagen der Lehrerschaft. Teuerungszulagen Rentner, Staatspersonal Teuerungszulagen Rentner Lehrerschaft. Einlage in die Beitragsreserve des Staatspersonals Verschiedenes Schweizerspende Beitrag an den zentralen Ausgleichsfonds des Bundes Einlage in die Beitragsreserve der Lehrerschaft Beitrag an den Schuldnerhilfsfonds der Hypothekarkasse Rückstellung für die Errichtung eines Magazingebäudes der Militärdirektion Rückstellung für die Errichtung eines Magazingebäudes der Militärdirektion Rückstellung für die Erneuerung der Mannschaftsküchen in der Kaserne Bern Rückstellung für dringliche Staatsbauten Abschreibung auf Vorschusskonto betreffend Arbeitslosenfürsorge Mehrausgaben zusammen denen folgende Verbesserungen gegenüber stehen: Teuerungszulagen Staatspersonal, Minderausgaben	,, 555,341.63 Fr. 2,846,116.19 t darauf zurückzubernommen wurde. von Fr. 837,038.14 des Vorjahres um Fr. 417,623.60 ,, 65,976.20 ,, 90,712.55 ,, 21,219.25 ,, 63,088.31 ,, 1,000,000.— ,, 6,846,433.27 ,, 300,000.— ,, 100,000.— ,, 1,000,000.— ,, 200,000.— ,, 200,000.— ,, 700,000.— ,, 55,351.88 Fr. 11,950,405.06

Die unter "Verschiedenes" verbuchten Ausgaben sind folgende:		
Finanzdirektorenkonferenz, Kostenanteil		3,113. —
Staatsanteil an die Sanierung der Gemeinde Renan	,,	981.75
Staatsanteil an die Sanierung der Gemeinde Sonceboz	,,	265.85
Staatsanteil an die Sanierung der Gemeinde Courtelary	,,	101.30
Staatsanteil an die Saniërung der Gemeinde Sonvilier	,,	654.60
Kantonsanteil an die Kinderkrankenversicherung der Gemeinden Attiswil, Delsberg und Wangen a. A.	,,	359.50
Vergütung an Bund, als Kantonsbeitrag für Massnahmen gegen die Einschleppung ansteckender		
Krankheiten		243,034.81
Kosten für den Umbau der Wäscherei Thorberg		54,000.—
Restanzkosten Neubau Salzmagazin Burgdorf	,,	577.50
	Fr.	303,088.31
abzüglich Wiedereingänge auf zinslose Darlehen an notleidende Landwirte vom Jahre 1928	,,	140,000.—
Verbleiben	Fr.	163,088.31

Zweite Abteilung.

Rechnung über die Vermögensbestandteile.

Seite 4 und 5 und Seite 79-135.

Das hiervor angegebene reine Staatsvermögen des Kantons Bern auf	Ende 19	945 vor	r. 24,7	43,023.66 setzt sich
folgendermassen zusammen:				
Aktiven.				
Forsten				Fr. 26,542,493.—
Domänen				" 89,052,026. <i>→</i>
Domänenkasse				,, 28,437.86
Privatrechtliche Vermögenswerte staatshoheitlicher Herkunft				,,
Hypothekarkasse				,, 30,000,000.—
Kantonalbank				,, 40,000,000.—
Eisenbahnanlagen:				
a. Wertschriften				,, 69,383,925.05
b. Vorschüsse				,,
Beteiligungen und Wertschriften				,, 63,102,781.75
Kassen				,, 885,558.90
Aktiv-Ausstände				,, 106,970,319.31
Kontokorrent-Forderungen				,, 62,847,650.65
Mobilien-Inventar				,, 14,991,208.22
Zweckgebundenes Staatsvermögen				,, 37,863,265.84
	Sum	no don	Aletteron	Fr. 541,667,666.58
	Sumi	ne der	Aktiven	rr. 941,001,000.90
	Sumi	ne uer	Aktiven	Fr. 941,007,000.30
Passiven.				
Passiven. Domänenkasse				
Domänenkasse				Fr. 8,458.141.— ,, 526,464.90
Domänenkasse				Fr. 8,458.141.— ,, 526,464.90 ,, 16,516,925.20
Domänenkasse				Fr. 8,458.141.— ,, 526,464.90 ,, 16,516,925.20 ,, 215,220,611.82
Domänenkasse				Fr. 8,458.141.— ,, 526,464.90 ,, 16,516,925.20
Domänenkasse				Fr. 8,458.141.— ,, 526,464.90 ,, 16,516,925.20 ,, 215,220,611.82
Domänenkasse				Fr. 8,458.141.— , 526,464.90 , 16,516,925.20 , 215,220,611.82 , 276,202,500.—
Domänenkasse	Sumn		Passiven	Fr. 8,458.141.— , 526,464.90 , 16,516,925.20 , 215,220,611.82 , 276,202,500.— , —.— Fr. 516,924,642.92
Domänenkasse	Sumn		Passiven	Fr. 8,458.141.— , 526,464.90 , 16,516,925.20 , 215,220,611.82 , 276,202,500.— , ——
Domänenkasse Eisenbahn-Amortisationsfonds Passivausstände Kontokorrent-Schulden Anleihen Vorübergehende Geldaufnahmen Reines Vermögen, wie oben	Sumn		Passiven	Fr. 8,458.141.— , 526,464.90 , 16,516,925.20 , 215,220,611.82 , 276,202,500.— , —.— Fr. 516,924,642.92
Domänenkasse Eisenbahn-Amortisationsfonds Passivausstände Kontokorrent-Schulden Anleihen Vorübergehende Geldaufnahmen Reines Vermögen, wie oben Die Vermögensbestandteile veränderten sich wie folgt:	Sumn		Passiven	Fr. 8,458.141.— , 526,464.90 , 16,516,925.20 , 215,220,611.82 , 276,202,500.— , —.— Fr. 516,924,642.92
Domänenkasse Eisenbahn-Amortisationsfonds. Passivausstände Kontokorrent-Schulden Anleihen Vorübergehende Geldaufnahmen Die Vermögen, wie oben Die Vermögensbestandteile veränderten sich wie folgt: Soll:	Sumn			Fr. 8,458.141.— , 526,464.90 , 16,516,925.20 , 215,220,611.82 , 276,202,500.— , —— Fr. 516,924,642.92 Fr. 24,743,023.66
Domänenkasse Eisenbahn-Amortisationsfonds Passivausstände Kontokorrent-Schulden Anleihen Vorübergehende Geldaufnahmen Reines Vermögen, wie oben Die Vermögensbestandteile veränderten sich wie folgt: Soll: Vermehrungen der Aktiven und Verminderungen der Passiven	Sumn			Fr. 8,458.141.— , 526,464.90 , 16,516,925.20 , 215,220,611.82 , 276,202,500.— , —.— Fr. 516,924,642.92
Domänenkasse Eisenbahn-Amortisationsfonds Passivausstände Kontokorrent-Schulden Anleihen Vorübergehende Geldaufnahmen Reines Vermögen, wie oben Die Vermögensbestandteile veränderten sich wie folgt: Soll: Vermehrungen der Aktiven und Verminderungen der Passiven Haben:	Sumn		Passiven	Fr. 8,458.141.— ,, 526,464.90 ,, 16,516,925.20 ,, 215,220,611.82 ,, 276,202,500.— ,, —.— Fr. 516,924,642.92 Fr. 24,743,023.66
Domänenkasse Eisenbahn-Amortisationsfonds. Passivausstände Kontokorrent-Schulden Anleihen. Vorübergehende Geldaufnahmen Die Vermögen, wie oben Die Vermögensbestandteile veränderten sich wie folgt: Soll: Vermehrungen der Aktiven und Verminderungen der Passiven Haben: Vermehrungen der Passiven und Verminderungen der Aktiven	Sumn		Passiven	Fr. 8,458.141.— , 526,464.90 , 16,516,925.20 , 215,220,611.82 , 276,202,500.— , —— Fr. 516,924,642.92 Fr. 24,743,023.66 Fr. 1,017,779,762.18 , 1,017,333,012.65
Domänenkasse Eisenbahn-Amortisationsfonds Passivausstände Kontokorrent-Schulden Anleihen Vorübergehende Geldaufnahmen Reines Vermögen, wie oben Die Vermögensbestandteile veränderten sich wie folgt: Soll: Vermehrungen der Aktiven und Verminderungen der Passiven Haben:	Sumn		Passiven	Fr. 8,458.141.— ,, 526,464.90 ,, 16,516,925.20 ,, 215,220,611.82 ,, 276,202,500.— ,, —.— Fr. 516,924,642.92 Fr. 24,743,023.66

Der weitaus grösste Teil dieses Verkehrs betrifft das Betriebsvermögen.

A. Aktivvermögen.

I. Kapitalvermögen.

Die Veränderungen des Kapitalvermögens sind folgende:	
Vermehrungen	Fr. 7,455,140.47
Verminderungen	,, 12,640,369.26
Reine Verminderung	Fr. 5,185,228.79
Bestand am Anfang des Jahres	,, 314,310,286.55
Bestand am Ende des Jahres	Fr. 309,125,057.76
Die reine Verminderung geht folgendermassen hervor:	
Vermehrungen:	
Mehrerlös verkaufter Waldungen	Fr. 13,322.75
Minderkosten angekaufter Waldungen	,,
Verkauf von Rechten	,,
Schatzungserhöhungen von Waldungen	,, 45,410.—
Mehrerlös verkaufter Domänen	,, 28,034.16
Minderkosten angekaufter Domänen	" 6,750. —
Verkauf von Rechten	,, 610.—
Schatzungserhöhungen von Domänen	,, 616,432.—
Käsereigenossenschaft Münchenbuchsee, Rückerstattung für Anteilscheine Hofwilgut	,, 6,573.70
Eisenbahnanlagen:	4 500
a. Wertschriften, Zuwachs und Kursgewinne	,, 4,500.—
b. Vorschüsse, neue Darlehen	,,
c. Eisenbahn-Amortisationsfonds, Entnahme	,, 3,622,745.35
Beteiligungen und Wertschriften, Zuwachs und Kursgewinne	,, 178,875.—
Summe der Vermehrungen	Fr. 4,523,252.96
Verminderungen:	
Mindererlös verkaufter Waldungen	Fr. 6,685.—
Mehrkosten angekaufter Waldungen	" 1,432.—
Schatzungsreduktionen von Waldungen	,,
Mindererlös verkaufter Domänen	,, 1,060.—
Mehrkosten angekaufter Domänen	,, 1,311,120.—
Schatzungsreduktionen von Domänen	,, 32,470.—
Eisenbahnanlagen:	
a. Wertschriften, Rückzahlungen und Abschreibungen	,, 3,381,371.65
b. Vorschüsse, Rückzahlungen und Abschreibungen	,, 350,245.35
c. Eisenbahn-Amortisationsfonds, Einlagen	,, 4,149,210.25
Beteiligungen und Wertschriften, Rückzahlungen	,, 474,887.50
Summe der Verminderungen	Fr. 9,708,481.75
Reine Vermögensverminderung, wie oben	Fr. 5,185,228.79
reme vermogensverminderung, wie oben	11. 5,105,220.15
A. Forsten.	
Die Forsten vermehrten sich um den Grundsteuerschatzungswert der Ankäufe und der Sch	otgungaanhähungan
von zusammen Fr. 45,710.—. Hievon geht ab der Grundsteuerschatzungswert der Verkäufe und Sch	
	atzungsreduktionen
von zusammen Fr. 67,775.—. Die reine Verminderung beträgt Fr. 22,065.—. Auf Ende des Jahres ste	atzungsreduktionen
	atzungsreduktionen
von zusammen Fr. 67,775.—. Die reine Verminderung beträgt Fr. 22,065.—. Auf Ende des Jahres ste	atzungsreduktionen
von zusammen Fr. 67,775.—. Die reine Verminderung beträgt Fr. 22,065.—. Auf Ende des Jahres steuerschatzungswert der Forsten auf Fr. 26,542,493.—.	atzungsreduktionen
von zusammen Fr. 67,775.—. Die reine Verminderung beträgt Fr. 22,065.—. Auf Ende des Jahres ste steuerschatzungswert der Forsten auf Fr. 26,542,493.—. B. Domänen.	atzungsreduktionen
von zusammen Fr. 67,775.—. Die reine Verminderung beträgt Fr. 22,065.—. Auf Ende des Jahres ste steuerschatzungswert der Forsten auf Fr. 26,542,493.—. B. Domänen. Die Veränderungen sind folgende:	atzungsreduktionen
von zusammen Fr. 67,775.—. Die reine Verminderung beträgt Fr. 22,065.—. Auf Ende des Jahres ste steuerschatzungswert der Forsten auf Fr. 26,542,493.—. B. Domänen. Die Veränderungen sind folgende: Vermehrungen:	atzungsreduktionen ellt sich der Grund-
von zusammen Fr. 67,775.—. Die reine Verminderung beträgt Fr. 22,065.—. Auf Ende des Jahres ste steuerschatzungswert der Forsten auf Fr. 26,542,493.—. B. Domänen. Die Veränderungen sind folgende: Vermehrungen: Grundsteuerschatzungswert der angekauften Domänen	etzungsreduktionen ellt sich der Grund- Fr. 43,080.—
von zusammen Fr. 67,775.—. Die reine Verminderung beträgt Fr. 22,065.—. Auf Ende des Jahres ste steuerschatzungswert der Forsten auf Fr. 26,542,493.—. B. Domänen. Die Veränderungen sind folgende: Vermehrungen: Grundsteuerschatzungswert der angekauften Domänen	atzungsreduktionen ellt sich der Grund-
von zusammen Fr. 67,775.—. Die reine Verminderung beträgt Fr. 22,065.—. Auf Ende des Jahres ste steuerschatzungswert der Forsten auf Fr. 26,542,493.—. B. Domänen. Die Veränderungen sind folgende: Vermehrungen: Grundsteuerschatzungswert der angekauften Domänen	Fr. 43,080.— ,, 616,432.— Fr. 659,512.—
von zusammen Fr. 67,775.—. Die reine Verminderung beträgt Fr. 22,065.—. Auf Ende des Jahres ste steuerschatzungswert der Forsten auf Fr. 26,542,493.—. B. Domänen. Die Veränderungen sind folgende: Vermehrungen: Grundsteuerschatzungswert der angekauften Domänen	Fr. 43,080.— ,, 616,432.— Fr. 659,512.— Fr. 3,440.—
von zusammen Fr. 67,775.—. Die reine Verminderung beträgt Fr. 22,065.—. Auf Ende des Jahres ste steuerschatzungswert der Forsten auf Fr. 26,542,493.—. B. Domänen. Die Veränderungen sind folgende: Vermehrungen: Grundsteuerschatzungswert der angekauften Domänen	Fr. 43,080.— ,, 616,432.— Fr. 659,512.— Fr. 3,440.— ,, 32,470.—
von zusammen Fr. 67,775.—. Die reine Verminderung beträgt Fr. 22,065.—. Auf Ende des Jahres ste steuerschatzungswert der Forsten auf Fr. 26,542,493.—. B. Domänen. Die Veränderungen sind folgende: Vermehrungen: Grundsteuerschatzungswert der angekauften Domänen	Fr. 43,080.— ,, 616,432.— Fr. 659,512.— Fr. 3,440.—
von zusammen Fr. 67,775.—. Die reine Verminderung beträgt Fr. 22,065.—. Auf Ende des Jahres ste steuerschatzungswert der Forsten auf Fr. 26,542,493.—. B. Domänen. Die Veränderungen sind folgende: Vermehrungen: Grundsteuerschatzungswert der angekauften Domänen	Fr. 43,080.— ,, 616,432.— Fr. 659,512.— Fr. 3,440.— ,, 32,470.— Fr. 35,910.—
von zusammen Fr. 67,775.—. Die reine Verminderung beträgt Fr. 22,065.—. Auf Ende des Jahres ste steuerschatzungswert der Forsten auf Fr. 26,542,493.—. B. Domänen. Die Veränderungen sind folgende: Vermehrungen: Grundsteuerschatzungswert der angekauften Domänen	Fr. 43,080.— ,, 616,432.— Fr. 659,512.— Fr. 3,440.— ,, 32,470.— Fr. 35,910.— Fr. 623,602.—
von zusammen Fr. 67,775.—. Die reine Verminderung beträgt Fr. 22,065.—. Auf Ende des Jahres ste steuerschatzungswert der Forsten auf Fr. 26,542,493.—. B. Domänen. Die Veränderungen sind folgende: Vermehrungen: Grundsteuerschatzungswert der angekauften Domänen	Fr. 43,080.— ,, 616,432.— Fr. 659,512.— Fr. 3,440.— ,, 32,470.— Fr. 35,910.— Fr. 623,602.— ,, 88,428,424.—
von zusammen Fr. 67,775.—. Die reine Verminderung beträgt Fr. 22,065.—. Auf Ende des Jahres ste steuerschatzungswert der Forsten auf Fr. 26,542,493.—. B. Domänen. Die Veränderungen sind folgende: Vermehrungen: Grundsteuerschatzungswert der angekauften Domänen	Fr. 43,080.— ,, 616,432.— Fr. 659,512.— Fr. 3,440.— ,, 32,470.— Fr. 35,910.— Fr. 623,602.—

C. Domänenkasse.

C. Domänenkasse.		
Die reine Schuld der Domänenkasse hat sich um Fr. 1,237,171.39 vermehrt. Die Vermehrung er	rgibt	sich wie folgt:
Waldankäufe	Fr.	1,732.—
Domänenankäufe	"	1,347,450.—
	Fr.	1,349,182.—
Abzüglich: Waldverkäufe Fr. 74.412.75		
Waldverkäufe		
Käsereigenossenschaft Münchenbuchsee, Rückerstattung für Anteilscheine Hofwilgut ", 6,573.70	,,	112,010.61
Reine Vermehrung, wie oben	Fr.	1,237,171.39
Reine Schuld am Anfang des Jahres	,,	7,192,531.75
Reine Schuld am Ende des Jahres	Fr.	8,429,703.14
D. Privatrechtliche Vermögenswerte staatshoheitlicher Herkunft. Kein Verkehr.		
E. Hypothekarkasse.		
Der Kapitaleinschuss des Staates von 30 Millionen blieb unverändert bei einer Verminderun Passiven um Fr. 5,824,063.40 und einem Umsatz von Fr. 357,502,092.58 in Soll und Haben.	g der	Aktiven und
F. Kantonalbank.		1.0
Auch hier ist der Kapitaleinschuss des Staates von 40 Millionen unverändert geblieben. Akt haben um Fr. 46,952,865.16 zugenommen. Der Umsatz bezifferte sich in Soll und Haben auf Fr		
mason am 11. 10,002,000.10 zagenommen. Der emsatz bezinerte sien in son and 11asen auf 11.	. 0,00	00,010,100.12.
G. Eisenbahnanlagen.		
a. Wertschriften.		
Der Wertschriftenbestand der Eisenbahnanlagen hat sich um Fr. 3,376,871.65 vermindert u	ind v	wird wie folgt
ausgewiesen:		
Vermehrungen.		
Simmentalbahn, Ankauf von 40 Stammaktien	Fr.	,
Gürbetal-Bern-Schwarzenburg-Bahn, Zuteil aus Sanierung am Elektrifikationsdarlehen	-,,	500.—
Summe der Vermehrungen		
	Fr.	4,500.—
Aktien · Verminderungen.	<u> </u>	4,500.—
Verminderungen. Simmentalbahn, Abschreibung der angekauften Stammaktien		4,000.—
Simmentalbahn, Abschreibung der angekauften Stammaktien	Fr.	
Simmentalbahn, Abschreibung der angekauften Stammaktien	Fr. ,,	4,000.— 1,008,000.—
Simmentalbahn, Abschreibung der angekauften Stammaktien Tavannes-Tramelan-Breuleux-Noirmont, Abschreibung infolge Sanierung Obligationen: Gürbetal-Bahn, I. Rang, Abschreibung infolge Sanierung	Fr. ,,	4,000.—
Simmentalbahn, Abschreibung der angekauften Stammaktien Tavannes-Tramelan-Breuleux-Noirmont, Abschreibung infolge Sanierung. Obligationen: Gürbetal-Bahn, I. Rang, Abschreibung infolge Sanierung Bern-Schwarzenburg-Bahn, I. Rang, Abschreibung infolge Sanierung Pruntrut-Bonfol-Bahn	Fr. ,,	4,000.— 1,008,000.— 898,000.—
Simmentalbahn, Abschreibung der angekauften Stammaktien Tavannes-Tramelan-Breuleux-Noirmont, Abschreibung infolge Sanierung. Obligationen: Gürbetal-Bahn, I. Rang, Abschreibung infolge Sanierung Bern-Schwarzenburg-Bahn, I. Rang, Abschreibung infolge Sanierung Pruntrut-Bonfol-Bahn. Elektrifikationsdarlehen:	Fr. ,,	4,000.— 1,008,000.— 898,000.— 708,000.— 330,000.—
Simmentalbahn, Abschreibung der angekauften Stammaktien Tavannes-Tramelan-Breuleux-Noirmont, Abschreibung infolge Sanierung. Obligationen: Gürbetal-Bahn, I. Rang, Abschreibung infolge Sanierung Bern-Schwarzenburg-Bahn, I. Rang, Abschreibung infolge Sanierung Pruntrut-Bonfol-Bahn. Elektrifikationsdarlehen: Simmental-Bahn, Rückzahlung.	Fr. ,,	4,000.— 1,008,000.— 898,000.— 708,000.— 330,000.— 20,358.45
Simmentalbahn, Abschreibung der angekauften Stammaktien Tavannes-Tramelan-Breuleux-Noirmont, Abschreibung infolge Sanierung. Obligationen: Gürbetal-Bahn, I. Rang, Abschreibung infolge Sanierung Bern-Schwarzenburg-Bahn, I. Rang, Abschreibung infolge Sanierung Pruntrut-Bonfol-Bahn. Elektrifikationsdarlehen:	Fr. ,,	4,000.— 1,008,000.— 898,000.— 708,000.— 330,000.—
Simmentalbahn, Abschreibung der angekauften Stammaktien Tavannes-Tramelan-Breuleux-Noirmont, Abschreibung infolge Sanierung Obligationen: Gürbetal-Bahn, I. Rang, Abschreibung infolge Sanierung Bern-Schwarzenburg-Bahn, I. Rang, Abschreibung infolge Sanierung Pruntrut-Bonfol-Bahn Elektrifikationsdarlehen: Simmental-Bahn, Rückzahlung Gürbetal-Bern-Schwarzenburg-Bahn, Rückzahlung und Abschreibung infolge Sanierung	Fr. ,,	4,000.— 1,008,000.— 898,000.— 708,000.— 330,000.— 20,358.45 405,520.60
Simmentalbahn, Abschreibung der angekauften Stammaktien Tavannes-Tramelan-Breuleux-Noirmont, Abschreibung infolge Sanierung. Obligationen: Gürbetal-Bahn, I. Rang, Abschreibung infolge Sanierung Bern-Schwarzenburg-Bahn, I. Rang, Abschreibung infolge Sanierung Pruntrut-Bonfol-Bahn Elektrifikationsdarlehen: Simmental-Bahn, Rückzahlung Gürbetal-Bern-Schwarzenburg-Bahn, Rückzahlung und Abschreibung infolge Sanierung Bern-Neuenburg-Bahn, Rückzahlung Summe der Verminderungen	Fr. ,, ,, ,, ,, ,, ,, ,, ,, ,, ,, ,, ,, ,,	4,000.— 1,008,000.— 898,000.— 708,000.— 330,000.— 20,358.45 405,520.60 7,492.60 3,381,371.65
Simmentalbahn, Abschreibung der angekauften Stammaktien Tavannes-Tramelan-Breuleux-Noirmont, Abschreibung infolge Sanierung. Obligationen: Gürbetal-Bahn, I. Rang, Abschreibung infolge Sanierung Bern-Schwarzenburg-Bahn, I. Rang, Abschreibung infolge Sanierung Pruntrut-Bonfol-Bahn Pruntrut-Bonfol-Bahn Elektrifikationsdarlehen: Simmental-Bahn, Rückzahlung Gürbetal-Bern-Schwarzenburg-Bahn, Rückzahlung und Abschreibung infolge Sanierung Bern-Neuenburg-Bahn, Rückzahlung	Fr. ,, ,, ,, ,, ,, ,, ,, ,, ,, ,, ,, ,, ,,	4,000.— 1,008,000.— 898,000.— 708,000.— 330,000.— 20,358.45 405,520.60 7,492.60
Simmentalbahn, Abschreibung der angekauften Stammaktien Tavannes-Tramelan-Breuleux-Noirmont, Abschreibung infolge Sanierung. Obligationen: Gürbetal-Bahn, I. Rang, Abschreibung infolge Sanierung Bern-Schwarzenburg-Bahn, I. Rang, Abschreibung infolge Sanierung Pruntrut-Bonfol-Bahn Pruntrut-Bonfol-Bahn Elektrifikationsdarlehen: Simmental-Bahn, Rückzahlung Gürbetal-Bern-Schwarzenburg-Bahn, Rückzahlung und Abschreibung infolge Sanierung Bern-Neuenburg-Bahn, Rückzahlung Summe der Verminderungen Reine Verminderung, wie hievor	Fr. " " " " " Fr. "	4,000.— 1,008,000.— 898,000.— 708,000.— 330,000.— 20,358.45 405,520.60 7,492.60 3,381,371.65
Simmentalbahn, Abschreibung der angekauften Stammaktien Tavannes-Tramelan-Breuleux-Noirmont, Abschreibung infolge Sanierung. Obligationen: Gürbetal-Bahn, I. Rang, Abschreibung infolge Sanierung Bern-Schwarzenburg-Bahn, I. Rang, Abschreibung infolge Sanierung Pruntrut-Bonfol-Bahn Elektrifikationsdarlehen: Simmental-Bahn, Rückzahlung Gürbetal-Bern-Schwarzenburg-Bahn, Rückzahlung und Abschreibung infolge Sanierung Bern-Neuenburg-Bahn, Rückzahlung Summe der Verminderungen Reine Verminderung, wie hievor Bestand der Wertschriften am Anfang des Jahres Bestand am Ende des Jahres	Fr. " " " " " Fr. "	4,000.— 1,008,000.— 898,000.— 708,000.— 330,000.— 20,358.45 405,520.60 7,492.60 3,381,371.65 3,376,871.65 72,760,796.70
Simmentalbahn, Abschreibung der angekauften Stammaktien Tavannes-Tramelan-Breuleux-Noirmont, Abschreibung infolge Sanierung. Obligationen: Gürbetal-Bahn, I. Rang, Abschreibung infolge Sanierung Bern-Schwarzenburg-Bahn, I. Rang, Abschreibung infolge Sanierung Pruntrut-Bonfol-Bahn Elektrifikationsdarlehen: Simmental-Bahn, Rückzahlung Gürbetal-Bern-Schwarzenburg-Bahn, Rückzahlung und Abschreibung infolge Sanierung Bern-Neuenburg-Bahn, Rückzahlung Summe der Verminderungen Reine Verminderung, wie hievor Bestand der Wertschriften am Anfang des Jahres Bestand am Ende des Jahres	Fr. " " " " " Fr. " Fr. "	4,000.— 1,008,000.— 898,000.— 708,000.— 330,000.— 20,358.45 405,520.60 7,492.60 3,381,371.65 3,376,871.65 72,760,796.70 69,383,925.05
Simmentalbahn, Abschreibung der angekauften Stammaktien Tavannes-Tramelan-Breuleux-Noirmont, Abschreibung infolge Sanierung. Obligationen: Gürbetal-Bahn, I. Rang, Abschreibung infolge Sanierung Bern-Schwarzenburg-Bahn, I. Rang, Abschreibung infolge Sanierung Pruntrut-Bonfol-Bahn Elektrifikationsdarlehen: Simmental-Bahn, Rückzahlung Gürbetal-Bern-Schwarzenburg-Bahn, Rückzahlung und Abschreibung infolge Sanierung Bern-Neuenburg-Bahn, Rückzahlung Summe der Verminderungen Reine Verminderung, wie hievor Bestand der Wertschriften am Anfang des Jahres Bestand am Ende des Jahres	Fr. " " " " " Fr. " Fr. "	4,000.— 1,008,000.— 898,000.— 708,000.— 330,000.— 20,358.45 405,520.60 7,492.60 3,381,371.65 3,376,871.65 72,760,796.70 69,383,925.05
Simmentalbahn, Abschreibung der angekauften Stammaktien Tavannes-Tramelan-Breuleux-Noirmont, Abschreibung infolge Sanierung. Obligationen: Gürbetal-Bahn, I. Rang, Abschreibung infolge Sanierung Bern-Schwarzenburg-Bahn, I. Rang, Abschreibung infolge Sanierung Pruntrut-Bonfol-Bahn Elektrifikationsdarlehen: Simmental-Bahn, Rückzahlung Gürbetal-Bern-Schwarzenburg-Bahn, Rückzahlung und Abschreibung infolge Sanierung Bern-Neuenburg-Bahn, Rückzahlung Summe der Verminderungen Reine Verminderung, wie hievor Bestand der Wertschriften am Anfang des Jahres Bestand am Ende des Jahres Der Anfangsbestand der Vorschüsse von Fr. 350,245.35 betreffend Gürbetal-Bern-Schwarzen restlos abgeschrieben.	Fr. " " " " " Fr. " Fr. "	4,000.— 1,008,000.— 898,000.— 708,000.— 330,000.— 20,358.45 405,520.60 7,492.60 3,381,371.65 3,376,871.65 72,760,796.70 69,383,925.05
Simmentalbahn, Abschreibung der angekauften Stammaktien Tavannes-Tramelan-Breuleux-Noirmont, Abschreibung infolge Sanierung. Obligationen: Gürbetal-Bahn, I. Rang, Abschreibung infolge Sanierung Bern-Schwarzenburg-Bahn, I. Rang, Abschreibung infolge Sanierung Pruntrut-Bonfol-Bahn Elektrifikationsdarlehen: Simmental-Bahn, Rückzahlung Gürbetal-Bern-Schwarzenburg-Bahn, Rückzahlung und Abschreibung infolge Sanierung Bern-Neuenburg-Bahn, Rückzahlung Summe der Verminderungen Reine Verminderung, wie hievor Bestand der Wertschriften am Anfang des Jahres Bestand am Ende des Jahres Der Anfangsbestand der Vorschüsse von Fr. 350,245.35 betreffend Gürbetal-Bern-Schwarzen restlos abgeschrieben. c. Eisenbahn-Amortisationsfonds.	Fr. " " Fr. Fr. Fr.	4,000.— 1,008,000.— 898,000.— 708,000.— 330,000.— 20,358.45 405,520.60 7,492.60 3,381,371.65 3,376,871.65 72,760,796.70 69,383,925.05
Simmentalbahn, Abschreibung der angekauften Stammaktien Tavannes-Tramelan-Breuleux-Noirmont, Abschreibung infolge Sanierung. Obligationen: Gürbetal-Bahn, I. Rang, Abschreibung infolge Sanierung Bern-Schwarzenburg-Bahn, I. Rang, Abschreibung infolge Sanierung Pruntrut-Bonfol-Bahn Elektrifikationsdarlehen: Simmental-Bahn, Rückzahlung Gürbetal-Bern-Schwarzenburg-Bahn, Rückzahlung und Abschreibung infolge Sanierung Bern-Neuenburg-Bahn, Rückzahlung Summe der Verminderungen Reine Verminderung, wie hievor Bestand der Wertschriften am Anfang des Jahres Bestand am Ende des Jahres Der Anfangsbestand der Vorschüsse von Fr. 350,245.35 betreffend Gürbetal-Bern-Schwarzen restlos abgeschrieben.	Fr. " " Fr. Fr. Fr.	4,000.— 1,008,000.— 898,000.— 708,000.— 330,000.— 20,358.45 405,520.60 7,492.60 3,381,371.65 3,376,871.65 72,760,796.70 69,383,925.05
Simmentalbahn, Abschreibung der angekauften Stammaktien Tavannes-Tramelan-Breuleux-Noirmont, Abschreibung infolge Sanierung. Obligationen: Gürbetal-Bahn, I. Rang, Abschreibung infolge Sanierung Bern-Schwarzenburg-Bahn, I. Rang, Abschreibung infolge Sanierung Pruntrut-Bonfol-Bahn Elektrifikationsdarlehen: Simmental-Bahn, Rückzahlung Gürbetal-Bern-Schwarzenburg-Bahn, Rückzahlung und Abschreibung infolge Sanierung Bern-Neuenburg-Bahn, Rückzahlung Summe der Verminderungen Reine Verminderung, wie hievor Bestand der Wertschriften am Anfang des Jahres Bestand am Ende des Jahres b. Vorschüsse. Der Anfangsbestand der Vorschüsse von Fr. 350,245.35 betreffend Gürbetal-Bern-Schwarzen restlos abgeschrieben. e. Eisenbahn-Amortisationsfonds. Der auf Ende des Jahres ausgewiesene Saldo von Fr. 526,464.90 des wieder eröffneten Eisenbefonds weist folgende Einlagen und Entnahmen auf: Einlagen:	Fr. " " Fr. Fr. The state of the state of	4,000.— 1,008,000.— 898,000.— 708,000.— 330,000.— 20,358.45 405,520.60 7,492.60 3,381,371.65 72,760,796.70 69,383,925.05 g-Bahn wurde
Simmentalbahn, Abschreibung der angekauften Stammaktien Tavannes-Tramelan-Breuleux-Noirmont, Abschreibung infolge Sanierung. Obligationen: Gürbetal-Bahn, I. Rang, Abschreibung infolge Sanierung Bern-Schwarzenburg-Bahn, I. Rang, Abschreibung infolge Sanierung Pruntrut-Bonfol-Bahn Elektrifikationsdarlehen: Simmental-Bahn, Rückzahlung Gürbetal-Bern-Schwarzenburg-Bahn, Rückzahlung und Abschreibung infolge Sanierung Bern-Neuenburg-Bahn, Rückzahlung Summe der Verminderungen Reine Verminderung, wie hievor Bestand der Wertschriften am Anfang des Jahres Bestand am Ende des Jahres b. Vorschüsse. Der Anfangsbestand der Vorschüsse von Fr. 350,245.35 betreffend Gürbetal-Bern-Schwarzer restlos abgeschrieben. e. Eisenbahn-Amortisationsfonds. Der auf Ende des Jahres ausgewiesene Saldo von Fr. 526,464.90 des wieder eröffneten Eisenbefonds weist folgende Einlagen und Entnahmen auf: Einlagen: Üebertrag der Reserve für kapitalisierte Zinse, A. 1. 34	Fr. "" Fr. Fr. Fr. Fr. Fr.	4,000.— 1,008,000.— 898,000.— 708,000.— 330,000.— 20,358.45 405,520.60 7,492.60 3,381,371.65 3,376,871.65 72,760,796.70 69,383,925.05 g-Bahn wurde
Simmentalbahn, Abschreibung der angekauften Stammaktien Tavannes-Tramelan-Breuleux-Noirmont, Abschreibung infolge Sanierung Obligationen: Gürbetal-Bahn, I. Rang, Abschreibung infolge Sanierung Bern-Schwarzenburg-Bahn, I. Rang, Abschreibung infolge Sanierung Pruntrut-Bonfol-Bahn Elektrifikationsdarlehen: Simmental-Bahn, Rückzahlung Gürbetal-Bern-Schwarzenburg-Bahn, Rückzahlung und Abschreibung infolge Sanierung Bern-Neuenburg-Bahn, Rückzahlung Summe der Verminderungen Reine Verminderung, wie hievor Bestand der Wertschriften am Anfang des Jahres Bestand am Ende des Jahres b. Vorschüsse. Der Anfangsbestand der Vorschüsse von Fr. 350,245.35 betreffend Gürbetal-Bern-Schwarzen restlos abgeschrieben. e. Eisenbahn-Amortisationsfonds. Der auf Ende des Jahres ausgewiesene Saldo von Fr. 526,464.90 des wieder eröffneten Eisenbefonds weist folgende Einlagen und Entnahmen auf: Einlagen: Üebertrag der Reserve für kapitalisierte Zinse, A. 1. 34 Einlage der Anleihens-Amortisationen	Fr. "" Fr. Fr. Thus	4,000.— 1,008,000.— 898,000.— 708,000.— 330,000.— 20,358.45 405,520.60 7,492.60 3,381,371.65 3,376,871.65 72,760,796.70 69,383,925.05 3-Bahn wurde Amortisations- 10,210.25 4,139,000.—
Simmentalbahn, Abschreibung der angekauften Stammaktien Tavannes-Tramelan-Breuleux-Noirmont, Abschreibung infolge Sanierung. Obligationen: Gürbetal-Bahn, I. Rang, Abschreibung infolge Sanierung Bern-Schwarzenburg-Bahn, I. Rang, Abschreibung infolge Sanierung Pruntrut-Bonfol-Bahn Elektrifikationsdarlehen: Simmental-Bahn, Rückzahlung Gürbetal-Bern-Schwarzenburg-Bahn, Rückzahlung und Abschreibung infolge Sanierung Bern-Neuenburg-Bahn, Rückzahlung Summe der Verminderungen Reine Verminderung, wie hievor Bestand der Wertschriften am Anfang des Jahres Bestand am Ende des Jahres b. Vorschüsse. Der Anfangsbestand der Vorschüsse von Fr. 350,245.35 betreffend Gürbetal-Bern-Schwarzer restlos abgeschrieben. e. Eisenbahn-Amortisationsfonds. Der auf Ende des Jahres ausgewiesene Saldo von Fr. 526,464.90 des wieder eröffneten Eisenbefonds weist folgende Einlagen und Entnahmen auf: Einlagen: Üebertrag der Reserve für kapitalisierte Zinse, A. 1. 34	Fr. "" Fr. Fr. Thus	4,000.— 1,008,000.— 898,000.— 708,000.— 330,000.— 20,358.45 405,520.60 7,492.60 3,381,371.65 72,760,796.70 69,383,925.05 g-Bahn wurde

Entnahmen:

Entnahmen:		
Abschreibung der Obligationen I. Rang, Gürbetalbahn		898,000.—
Abschreibung der Obligationen I. Rang, Bern-Schwarzenburg-Bahn		708,000.—
Abschreibung auf Elektrifikationsdarlehen Gürbetal-Bern-Schwarzenburg-Bahn		325,000. —
Abschreibung auf Vorschüsse Gürbetal-Bern-Schwarzenburg-Bahn		349,745.35
Abschreibung der Stammaktien Simmentalbahn		4,000.—
Abschreibung der Aktien Tavannes-Tramelan-Breuleux Noirmont		008,000.—
Abschreibung auf Obligationen Pruntrut-Bonfol-Bahn	-	330 000.—
Verminderungen zusammen	Fr. 3,	622,745.35
Bestand auf Ende des Jahres, wie hievor	Fr.	526,464.90
Z		
H. Beteiligungen und Wertschriften.		
	En	474,887.50
Durch Rückzahlungen verminderte sich der Wertschriftenbestand um	FI.	474,007.50
Beteiligung an der Wohnbaugenossenschaft für Funktionäre der öffentlichen Ver-		
waltung	,,	178,875.—
		-
Reine Verminderung	Fr.	296,012.50
Bestand der Wertschriften und Beteiligungen am Anfang des Jahres		398,794.25
Bestand am Ende des Jahres	Fr. 63,	102,781 .7 5
** ** **		
II. Betriebsvermögen.		
Die Veränderungen des Betriebsvermögens sind folgende:		
Vermehrungen		
Verminderungen	,, 975,	595,163.47
Reine Verminderung	Fr. 5,	673,075.27
Bestand am Anfang des Jahres, Passivüberschuss		369,724.67
Bestand am Ende des Jahres, Passivüberschuss	Fr. 46.	042,799.94
Die reine Verminderung geht folgendermassen hervor:		
The tenie verifindering gent longendermassen hervor.		
Vermehrungen.	Fr. 125.	415,505,05
Vermehrungen. Kassen, Einnahmen		415,505.05 146,464.67
Vermehrungen. Kassen, Einnahmen	,, 204,	146,464.67
Vermehrungen. Kassen, Einnahmen	" 204, " 125,	
Vermehrungen. Kassen, Einnahmen	,, 204, ,, 125, ,, 514,	146,464.67 127,795.—
Vermehrungen. Kassen, Einnahmen Aktiv-Ausstände, Neue Bezugsanweisungen Passiv-Ausstände, Abzahlungen Konto-Korrente, Neue Forderungen und Rückzahlungen von Schulden Mobilien-Inventar, Neuanschaffungen	,, 204, ,, 125, ,, 514,	146,464.67 127,795.— 674,832.48 557,491.—
Vermehrungen. Kassen, Einnahmen Aktiv-Ausstände, Neue Bezugsanweisungen Passiv-Ausstände, Abzahlungen Konto-Korrente, Neue Forderungen und Rückzahlungen von Schulden Mobilien-Inventar, Neuanschaffungen Summe der Vermehrungen	,, 204, ,, 125, ,, 514,	146,464.67 127,795.— 674,832.48 557,491.—
Vermehrungen. Kassen, Einnahmen Aktiv-Ausstände, Neue Bezugsanweisungen Passiv-Ausstände, Abzahlungen Konto-Korrente, Neue Forderungen und Rückzahlungen von Schulden Mobilien-Inventar, Neuanschaffungen Summe der Vermehrungen Verminderungen.	" 204, " 125, " 514, " Fr. 969,	146,464.67 127,795.— 674,832.48 557,491.— 922,088.20
Vermehrungen. Kassen, Einnahmen Aktiv-Ausstände, Neue Bezugsanweisungen Passiv-Ausstände, Abzahlungen Konto-Korrente, Neue Forderungen und Rückzahlungen von Schulden Mobilien-Inventar, Neuanschaffungen Summe der Vermehrungen Verminderungen. Kassen, Ausgaben	,, 204, ,, 125, ,, 514, ,, Fr. 969,	146,464.67 127,795.— 674,832.48 557,491.— 922,088.20 127,795.—
Vermehrungen. Kassen, Einnahmen Aktiv-Ausstände, Neue Bezugsanweisungen Passiv-Ausstände, Abzahlungen Konto-Korrente, Neue Forderungen und Rückzahlungen von Schulden Mobilien-Inventar, Neuanschaffungen Summe der Vermehrungen Verminderungen. Kassen, Ausgaben Aktiv-Ausstände, Eingänge	,, 204, ,, 125, ,, 514, ,, Fr. 969, Fr. 125, ,, 125,	146,464.67 127,795.— 674,832.48 557,491.— 922,088.20 127,795.— 415,505.05
Vermehrungen. Kassen, Einnahmen Aktiv-Ausstände, Neue Bezugsanweisungen Passiv-Ausstände, Abzahlungen Konto-Korrente, Neue Forderungen und Rückzahlungen von Schulden Mobilien-Inventar, Neuanschaffungen Summe der Vermehrungen Verminderungen. Kassen, Ausgaben Aktiv-Ausstände, Eingänge Passiv-Ausstände, neue Zahlungsanweisungen	,, 204, ,, 125, ,, 514, ,, Fr. 969, Fr. 125, ,, 125, ,, 138,	146,464.67 127,795.— 674,832.48 557,491.— 922,088.20 127,795.— 415,505.05 929,581.40
Vermehrungen. Kassen, Einnahmen Aktiv-Ausstände, Neue Bezugsanweisungen Passiv-Ausstände, Abzahlungen Konto-Korrente, Neue Forderungen und Rückzahlungen von Schulden Mobilien-Inventar, Neuanschaffungen Verminderungen. Kassen, Ausgaben Aktiv-Ausstände, Eingänge Passiv-Ausstände, neue Zahlungsanweisungen Konto-Korrente, neue Schulden und Rückzahlungen von Forderungen	,, 204, ,, 125, ,, 514, ,, Fr. 969, Fr. 125, ,, 125, ,, 138, ,, 585,	146,464.67 127,795.— 674,832.48 557,491.— 922,088.20 127,795.— 415,505.05 929,581.40 975,587.89
Vermehrungen. Kassen, Einnahmen Aktiv-Ausstände, Neue Bezugsanweisungen Passiv-Ausstände, Abzahlungen Konto-Korrente, Neue Forderungen und Rückzahlungen von Schulden Mobilien-Inventar, Neuanschaffungen Summe der Vermehrungen Verminderungen. Kassen, Ausgaben Aktiv-Ausstände, Eingänge Passiv-Ausstände, neue Zahlungsanweisungen Konto-Korrente, neue Schulden und Rückzahlungen von Forderungen Mobilien-Inventar, Abgang und Abschreibungen	,, 204, ,, 125, ,, 514, ,, Fr. 969, Fr. 125, ,, 125, ,, 138, ,, 585,	146,464.67 127,795.— 674,832.48 557,491.— 922,038.20 127,795.— 415,505.05 929,581.40 975,587.89 146,694.13
Vermehrungen. Kassen, Einnahmen Aktiv-Ausstände, Neue Bezugsanweisungen Passiv-Ausstände, Abzahlungen Konto-Korrente, Neue Forderungen und Rückzahlungen von Schulden Mobilien-Inventar, Neuanschaffungen Verminderungen. Kassen, Ausgaben Aktiv-Ausstände, Eingänge Passiv-Ausstände, neue Zahlungsanweisungen Konto-Korrente, neue Schulden und Rückzahlungen von Forderungen	,, 204, ,, 125, ,, 514, ,, Fr. 969, Fr. 125, ,, 125, ,, 138, ,, 585,	146,464.67 127,795.— 674,832.48 557,491.— 922,038.20 127,795.— 415,505.05 929,581.40 975,587.89 146,694.13
Vermehrungen. Kassen, Einnahmen Aktiv-Ausstände, Neue Bezugsanweisungen Passiv-Ausstände, Abzahlungen Konto-Korrente, Neue Forderungen und Rückzahlungen von Schulden Mobilien-Inventar, Neuanschaffungen Summe der Vermehrungen Verminderungen. Kassen, Ausgaben Aktiv-Ausstände, Eingänge Passiv-Ausstände, neue Zahlungsanweisungen Konto-Korrente, neue Schulden und Rückzahlungen von Forderungen Mobilien-Inventar, Abgang und Abschreibungen	,, 204, ,, 125, ,, 514, ,, 514, ,, 125, ,, 125, ,, 138, ,, 585, ,, 585,	146,464.67 127,795.— 674,832.48 557,491.— 922,038.20 127,795.— 415,505.05 929,581.40 975,587.89 146,694.13
Vermehrungen. Kassen, Einnahmen Aktiv-Ausstände, Neue Bezugsanweisungen Passiv-Ausstände, Abzahlungen Konto-Korrente, Neue Forderungen und Rückzahlungen von Schulden Mobilien-Inventar, Neuanschaffungen Summe der Vermehrungen Verminderungen. Kassen, Ausgaben Aktiv-Ausstände, Eingänge Passiv-Ausstände, neue Zahlungsanweisungen Konto-Korrente, neue Schulden und Rückzahlungen von Forderungen Mobilien-Inventar, Abgang und Abschreibungen Summe der Verminderungen Reine Vermögensverminderung, wie hievor	,, 204, ,, 125, ,, 514, ,, 514, ,, 585, ,, 125, ,, 138, ,, 585, ,, 585, ,, 585, ,, 585,	146,464.67 127,795.— 674,832.48 557,491.— 922,088.20 127,795.— 415,505.05 929,581.40 975,587.89 146,694.13 595,163.47 673,075.27
Vermehrungen. Kassen, Einnahmen Aktiv-Ausstände, Neue Bezugsanweisungen Passiv-Ausstände, Abzahlungen Konto-Korrente, Neue Forderungen und Rückzahlungen von Schulden Mobilien-Inventar, Neuanschaffungen Summe der Vermehrungen Verminderungen. Kassen, Ausgaben Aktiv-Ausstände, Eingänge Passiv-Ausstände, neue Zahlungsanweisungen Konto-Korrente, neue Schulden und Rückzahlungen von Forderungen Mobilien-Inventar, Abgang und Abschreibungen Summe der Verminderungen Reine Vermögensverminderung, wie hievor Dieser Abnahme steht eine Verminderung der Verbindlichkeiten von Fr. 9,139,000.—, die aus M	,, 204, ,, 125, ,, 514, ,, 514, ,, 585, ,, 125, ,, 138, ,, 585, ,, 585, ,, 585, ,, 585,	146,464.67 127,795.— 674,832.48 557,491.— 922,088.20 127,795.— 415,505.05 929,581.40 975,587.89 146,694.13 595,163.47 673,075.27
Vermehrungen. Kassen, Einnahmen Aktiv-Ausstände, Neue Bezugsanweisungen Passiv-Ausstände, Abzahlungen Konto-Korrente, Neue Forderungen und Rückzahlungen von Schulden Mobilien-Inventar, Neuanschaffungen Verminderungen. Kassen, Ausgaben Aktiv-Ausstände, Eingänge Passiv-Ausstände, neue Zahlungsanweisungen Konto-Korrente, neue Schulden und Rückzahlungen von Forderungen Mobilien-Inventar, Abgang und Abschreibungen Summe der Verminderungen Summe der Verminderungen Reine Vermögensverminderung, wie hievor Dieser Abnahme steht eine Verminderung der Verbindlichkeiten von Fr. 9,139,000.—, die aus M vermögens bestritten worden ist, gegenüber.	,, 204, ,, 125, ,, 514, ,, 514, ,, 585, ,, 125, ,, 138, ,, 585, ,, 585, ,, 585, ,, 585,	146,464.67 127,795.— 674,832.48 557,491.— 922,088.20 127,795.— 415,505.05 929,581.40 975,587.89 146,694.13 595,163.47 673,075.27
Vermehrungen. Kassen, Einnahmen Aktiv-Ausstände, Neue Bezugsanweisungen Passiv-Ausstände, Abzahlungen Konto-Korrente, Neue Forderungen und Rückzahlungen von Schulden Mobilien-Inventar, Neuanschaffungen Summe der Vermehrungen Verminderungen. Kassen, Ausgaben Aktiv-Ausstände, Eingänge Passiv-Ausstände, neue Zahlungsanweisungen Konto-Korrente, neue Schulden und Rückzahlungen von Forderungen Mobilien-Inventar, Abgang und Abschreibungen Summe der Verminderungen Reine Vermögensverminderung, wie hievor Dieser Abnahme steht eine Verminderung der Verbindlichkeiten von Fr. 9,139,000.—, die aus M	,, 204, ,, 125, ,, 514, ,, 514, ,, 585, ,, 125, ,, 138, ,, 585, ,, 585, ,, 585, ,, 585,	146,464.67 127,795.— 674,832.48 557,491.— 922,088.20 127,795.— 415,505.05 929,581.40 975,587.89 146,694.13 595,163.47 673,075.27
Vermehrungen. Kassen, Einnahmen Aktiv-Ausstände, Neue Bezugsanweisungen Passiv-Ausstände, Abzahlungen Konto-Korrente, Neue Forderungen und Rückzahlungen von Schulden Mobilien-Inventar, Neuanschaffungen Verminderungen. Kassen, Ausgaben Aktiv-Ausstände, Eingänge Passiv-Ausstände, neue Zahlungsanweisungen Konto-Korrente, neue Schulden und Rückzahlungen von Forderungen Mobilien-Inventar, Abgang und Abschreibungen Summe der Verminderungen Reine Vermögensverminderung, wie hievor Dieser Abnahme steht eine Verminderung der Verbindlichkeiten von Fr. 9,139,000.—, die aus M vermögens bestritten worden ist, gegenüber. J. Kassen. Die Amtsschaffnereikassen nahmen Fr. 125,415,505.05 ein und gaben Fr. 125,127,795.— aus. D	,, 204, ,, 125, ,, 514, ,, 514, ,, 585, ,, 125, ,, 138, ,, 585, ,, 585, ,, 585, ,, 585, ,, 585, ,, 585, ,, 585,	146,464.67 127,795.— 674,832.48 557,491.— 922,088.20 127,795.— 415,505.05 929,581.40 975,587.89 146,694.13 595,163.47 673,075.27 s Betriebs-
Vermehrungen. Kassen, Einnahmen Aktiv-Ausstände, Neue Bezugsanweisungen Passiv-Ausstände, Abzahlungen und Rückzahlungen von Schulden Mobilien-Inventar, Neuanschaffungen Verminderungen. Kassen, Ausgaben Aktiv-Ausstände, Eingänge Passiv-Ausstände, neue Zahlungsanweisungen Konto-Korrente, neue Schulden und Rückzahlungen von Forderungen Mobilien-Inventar, Abgang und Abschreibungen Summe der Verminderungen Reine Vermögensverminderung, wie hievor Dieser Abnahme steht eine Verminderung der Verbindlichkeiten von Fr. 9,139,000.—, die aus M vermögens bestritten worden ist, gegenüber.	,, 204, ,, 125, ,, 514, ,, 514, ,, 585, ,, 125, ,, 138, ,, 585, ,, 585, ,, 585, ,, 585, ,, 585, ,, 585, ,, 585,	146,464.67 127,795.— 674,832.48 557,491.— 922,088.20 127,795.— 415,505.05 929,581.40 975,587.89 146,694.13 595,163.47 673,075.27 s Betriebs-
Vermehrungen. Kassen, Einnahmen Aktiv-Ausstände, Neue Bezugsanweisungen Passiv-Ausstände, Abzahlungen Konto-Korrente, Neue Forderungen und Rückzahlungen von Schulden Mobilien-Inventar, Neuanschaffungen Summe der Vermehrungen Verminderungen. Kassen, Ausgaben Aktiv-Ausstände, Eingänge Passiv-Ausstände, neue Zahlungsanweisungen Konto-Korrente, neue Schulden und Rückzahlungen von Forderungen Mobilien-Inventar, Abgang und Abschreibungen Summe der Verminderungen Summe der Verminderungen Reine Vermögensverminderung, wie hievor Dieser Abnahme steht eine Verminderung der Verbindlichkeiten von Fr. 9,139,000.—, die aus M vermögens bestritten worden ist, gegenüber. J. Kassen. Die Amtsschaffnereikassen nahmen Fr. 125,415,505.05 ein und gaben Fr. 125,127,795.— aus. D Ausgaben ohne Geldbewegung, die sich durch gegenseitige Buchungen ausgleichen, beliefen sich auf je I	,, 204, ,, 125, ,, 514, ,, 514, ,, 585, ,, 125, ,, 138, ,, 585, ,, 585, ,, 585, ,, 585, ,, 585, ,, 585, ,, 585,	146,464.67 127,795.— 674,832.48 557,491.— 922,088.20 127,795.— 415,505.05 929,581.40 975,587.89 146,694.13 595,163.47 673,075.27 s Betriebs-
Vermehrungen. Kassen, Einnahmen Aktiv-Ausstände, Neue Bezugsanweisungen Passiv-Ausstände, Abzahlungen Konto-Korrente, Neue Forderungen und Rückzahlungen von Schulden Mobilien-Inventar, Neuanschaffungen Verminderungen. Kassen, Ausgaben Aktiv-Ausstände, Eingänge Passiv-Ausstände, neue Zahlungsanweisungen Konto-Korrente, neue Schulden und Rückzahlungen von Forderungen Mobilien-Inventar, Abgang und Abschreibungen Summe der Verminderungen Reine Vermögensverminderung, wie hievor Dieser Abnahme steht eine Verminderung der Verbindlichkeiten von Fr. 9,139,000.—, die aus M vermögens bestritten worden ist, gegenüber. J. Kassen. Die Amtsschaffnereikassen nahmen Fr. 125,415,505.05 ein und gaben Fr. 125,127,795.— aus. D	,, 204, ,, 125, ,, 514, ,, 514, ,, 585, ,, 125, ,, 138, ,, 585, ,, 585, ,, 585, ,, 585, ,, 585, ,, 585, ,, 585,	146,464.67 127,795.— 674,832.48 557,491.— 922,088.20 127,795.— 415,505.05 929,581.40 975,587.89 146,694.13 595,163.47 673,075.27 s Betriebs-
Vermehrungen. Kassen, Einnahmen Aktiv-Ausstände, Neue Bezugsanweisungen Passiv-Ausstände, Abzahlungen Konto-Korrente, Neue Forderungen und Rückzahlungen von Schulden Mobilien-Inventar, Neuanschaffungen Summe der Vermehrungen Verminderungen. Kassen, Ausgaben Aktiv-Ausstände, Eingänge Passiv-Ausstände, neue Zahlungsanweisungen Konto-Korrente, neue Schulden und Rückzahlungen von Forderungen Mobilien-Inventar, Abgang und Abschreibungen Summe der Verminderungen Summe der Verminderungen Reine Vermögensverminderung, wie hievor Dieser Abnahme steht eine Verminderung der Verbindlichkeiten von Fr. 9,139,000.—, die aus M vermögens bestritten worden ist, gegenüber. J. Kassen. Die Amtsschaffnereikassen nahmen Fr. 125,415,505.05 ein und gaben Fr. 125,127,795.— aus. D Ausgaben ohne Geldbewegung, die sich durch gegenseitige Buchungen ausgleichen, beliefen sich auf je I	,, 204, ,, 125, ,, 514, ,, 514, ,, 585, ,, 125, ,, 138, ,, 585, ,, 585, ,, 585, ,, 585, ,, 585, ,, 585, ,, 585,	146,464.67 127,795.— 674,832.48 557,491.— 922,088.20 127,795.— 415,505.05 929,581.40 975,587.89 146,694.13 595,163.47 673,075.27 s Betriebs-
Vermehrungen. Kassen, Einnahmen Aktiv-Ausstände, Neue Bezugsanweisungen Passiv-Ausstände, Abzahlungen Konto-Korrente, Neue Forderungen und Rückzahlungen von Schulden Mobilien-Inventar, Neuanschaffungen Verminderungen. Kassen, Ausgaben Aktiv-Ausstände, Eingänge Passiv-Ausstände, neue Zahlungsanweisungen Konto-Korrente, neue Schulden und Rückzahlungen von Forderungen Mobilien-Inventar, Abgang und Abschreibungen Summe der Verminderungen Reine Vermögensverminderung, wie hievor Dieser Abnahme steht eine Verminderung der Verbindlichkeiten von Fr. 9,139,000.—, die aus M vermögens bestritten worden ist, gegenüber. J. Kassen. Die Amtsschaffnereikassen nahmen Fr. 125,415,505.05 ein und gaben Fr. 125,127,795.— aus. D Ausgaben ohne Geldbewegung, die sich durch gegenseitige Buchungen ausgleichen, beliefen sich auf je l K. Aktivausstände. Die Verwaltungen stellten in 1945 Bezugsanweisungen aus für:	,, 204, ,, 125, ,, 514, ,, 514, ,, 585, ,, 125, ,, 138, ,, 585, ,, 585, ,, 585, ,, 585, ,, 585, ,, 585, ,, 585,	146,464.67 127,795.— 674,832.48 557,491.— 922,088.20 127,795.— 415,505.05 929,581.40 975,587.89 146,694.13 595,163.47 673,075.27 s Betriebs- chmen und 46,273.89.
Vermehrungen. Kassen, Einnahmen Aktiv-Ausstände, Neue Bezugsanweisungen Passiv-Ausstände, Abzahlungen Konto-Korrente, Neue Forderungen und Rückzahlungen von Schulden Mobilien-Inventar, Neuanschaffungen Verminderungen. Kassen, Ausgaben Aktiv-Ausstände, Eingänge Passiv-Ausstände, neue Zahlungsanweisungen Konto-Korrente, neue Schulden und Rückzahlungen von Forderungen Mobilien-Inventar, Abgang und Abschreibungen Summe der Verminderungen Reine Vermögensverminderung, wie hievor Dieser Abnahme steht eine Verminderung der Verbindlichkeiten von Fr. 9,139,000.—, die aus M vermögens bestritten worden ist, gegenüber. J. Kassen. Die Amtsschaffnereikassen nahmen Fr. 125,415,505.05 ein und gaben Fr. 125,127,795.— aus. D Ausgaben ohne Geldbewegung, die sich durch gegenseitige Buchungen ausgleichen, beliefen sich auf je l K. Aktivausstände. Die Verwaltungen stellten in 1945 Bezugsanweisungen aus für: A. Forsten	,, 204, ,, 125, ,, 514, ,, 514, ,, 125, ,, 125, ,, 138, ,, 585, ,, Fr. 975, Fr. 5, (itteln de	146,464.67 127,795.— 674,832.48 557,491.— 922,088.20 127,795.— 415,505.05 929,581.40 975,587.89 146,694.13 595,163.47 673,075.27 s Betriebs- chmen und 46,273.89.
Vermehrungen. Kassen, Einnahmen Aktiv-Ausstände, Neue Bezugsanweisungen Passiv-Ausstände, Abzahlungen Konto-Korrente, Neue Forderungen und Rückzahlungen von Schulden Mobilien-Inventar, Neuanschaffungen Verminderungen. Kassen, Ausgaben Aktiv-Ausstände, Eingänge Passiv-Ausstände, neue Zahlungsanweisungen Konto-Korrente, neue Schulden und Rückzahlungen von Forderungen Mobilien-Inventar, Abgang und Abschreibungen Summe der Verminderungen Reine Vermögensverminderung, wie hievor Dieser Abnahme steht eine Verminderung der Verbindlichkeiten von Fr. 9,139,000.—, die aus M vermögens bestritten worden ist, gegenüber. J. Kassen. Die Amtsschaffnereikassen nahmen Fr. 125,415,505.05 ein und gaben Fr. 125,127,795.— aus. D Ausgaben ohne Geldbewegung, die sich durch gegenseitige Buchungen ausgleichen, beliefen sich auf je I K. Aktivausstände. Die Verwaltungen stellten in 1945 Bezugsanweisungen aus für: A. Forsten B. Domänen	,, 204, ,, 125, ,, 514, ,, 514, ,, 125, ,, 125, ,, 138, ,, 585, ,, Fr. 975, Fr. 5, (itteln de	146,464.67 127,795.— 674,832.48 557,491.— 922,088.20 127,795.— 415,505.05 929,581.40 975,587.89 146,694.13 595,163.47 673,075.27 s Betriebs- chmen und 46,273.89.
Vermehrungen. Kassen, Einnahmen Aktiv-Ausstände, Neue Bezugsanweisungen Passiv-Ausstände, Abzahlungen Konto-Korrente, Neue Forderungen und Rückzahlungen von Schulden Mobilien-Inventar, Neuanschaffungen Verminderungen. Kassen, Ausgaben Aktiv-Ausstände, Eingänge Passiv-Ausstände, neue Zahlungsanweisungen Konto-Korrente, neue Schulden und Rückzahlungen von Forderungen Mobilien-Inventar, Abgang und Abschreibungen Summe der Verminderungen Reine Vermögensverminderung, wie hievor Dieser Abnahme steht eine Verminderung der Verbindlichkeiten von Fr. 9,139,000.—, die aus M vermögens bestritten worden ist, gegenüber. J. Kassen. Die Amtsschaffnereikassen nahmen Fr. 125,415,505.05 ein und gaben Fr. 125,127,795.— aus. D Ausgaben ohne Geldbewegung, die sich durch gegenseitige Buchungen ausgleichen, beliefen sich auf je l K. Aktivausstände. Die Verwaltungen stellten in 1945 Bezugsanweisungen aus für: A. Forsten	,, 204, ,, 125, ,, 514, ,, 514, ,, 125, ,, 125, ,, 138, ,, 585, ,, Fr. 975, Fr. 5, (itteln de	146,464.67 127,795.— 674,832.48 557,491.— 922,088.20 127,795.— 415,505.05 929,581.40 975,587.89 146,694.13 595,163.47 673,075.27 s Betriebs- chmen und 46,273.89.

G. Eisenbahnanlagen: Uebertrag	Fr. 4,284,654.51
a. Wertschriften	,, 3,381,371.65
b. Vorschüsse	,, 350,245.35
c. Eisenbahn-Amortisationsfonds	,, 4,149,210.25
H. Beteiligungen und Wertschriften	,, 474,887.50
M. Kontokorrente.	,, 585,975,587.89
N. Mobilieninventar	,, 146,694.13
O. Zweckgebundenes Staatsvermögen	,, 2,097,479.92
P. Anleihen	,, 27,000,000.—
Q. Vorübergehende Geldaufnahmen.	,,
R. Gewinn und Verlust	" 227,232,607.36
Zusammen	Fr. 855,092,738.56
Die Liquidation war folgende:	
Aktivausstände (unvollzogene Bezugsanweisungen am 1. Januar)	Fr. 28,239,359.69
Neue Bezugsanweisungen in 1945	, 855,092,738.56
Zusammen	Fr. 883,332,098.25
Kassaeinnahmen und Gegenrechnung in 1945	Fr. 776,361,778.94
Ausstände am 31. Dezember 1945	,, 106,970,319.31
Zusammen, wie oben	Fr. 883,332,098.25
L. Passivausstände.	
L. Passivausstande.	
A. Forsten	Fr. 60,464.75
A. Forsten	,, 1,999,276.16
A. Forsten	1 000 076 16
A. Forsten	, 1,999,276.16 ,, 1,589,279.21
A. Forsten	,, 1,999,276.16
A. Forsten	, 1,999,276.16 ,, 1,589,279.21 ,, 4,500.— ,, —
A. Forsten B. Domänen C. Domänenkasse G. Eisenbahnanlagen: a. Wertschriften b. Vorschüsse c. Eisenbahn-Amortisationsfonds	,, 1,999,276.16 ,, 1,589,279.21 ,, 4,500.—
A. Forsten B. Domänen B. Domänen C. Domänenkasse C. Domänenkasse C. Eisenbahnanlagen: a. Wertschriften C. Vorschüsse b. Vorschüsse C. Eisenbahn-Amortisationsfonds H. Beteiligungen und Wertschriften C. Eisenbahn-Amortisationsfonds	, 1,999,276.16 ,, 1,589,279.21 ,, 4,500.— ,,— ,, 3,622,745.35 ,, 178,875.—
A. Forsten B. Domänen C. Domänenkasse G. Eisenbahnanlagen: a. Wertschriften b. Vorschüsse c. Eisenbahn-Amortisationsfonds	, 1,999,276.16 ,, 1,589,279.21 ,, 4,500.— ,, ,, 3,622,745.35
A. Forsten B. Domänen B. Domänen C. Domänenkasse C. Domänenkasse C. Eisenbahnanlagen: a. Wertschriften C. Vorschüsse b. Vorschüsse C. Eisenbahn-Amortisationsfonds H. Beteiligungen und Wertschriften C. Eisenbahn-Amortisationsfonds	, 1,999,276.16 ,, 1,589,279.21 ,, 4,500.— ,, —— ,, 3,622,745.35 ,, 178,875.— ,, 514,674,832.48 ,, 557,491.—
A. Forsten B. Domänen B. Domänen C. Domänenkasse C. Domänenkasse C. Eisenbahnanlagen: a. Wertschriften D. Vorschüsse b. Vorschüsse C. Eisenbahn-Amortisationsfonds H. Beteiligungen und Wertschriften M. Kontokorrente	", 1,999,276.16 ", 1,589,279.21 ", 4,500.— ", —— ", 3,622,745.35 ", 178,875.— ", 514,674,832.48
A. Forsten B. Domänen B. Domänen C. Domänenkasse C. Domänenkasse C. Eisenbahnanlagen: a. Wertschriften D. Vorschüsse c. Eisenbahn-Amortisationsfonds C. Eisenbahn-Amortisationsfonds H. Beteiligungen und Wertschriften C. M. Kontokorrente N. Mobilieninventar C. M. Mobilieninventar	", 1,999,276.16 ", 1,589,279.21 ", 4,500.— ", —,— ", 3,622,745.35 ", 178,875.— ", 514,674,832.48 ", 557,491.— ", 4,263,533.51 ", 31,139,000.—
A. Forsten B. Domänen B. Domänen C. Domänenkasse C. Domänenkasse G. Eisenbahnanlagen: a. Wertschriften b. Vorschüsse c. Eisenbahn-Amortisationsfonds C. Eisenbahn-Amortisationsfonds H. Beteiligungen und Wertschriften C. M. Kontokorrente N. Mobilieninventar C. Zweckgebundenes Staatsvermögen	", 1,999,276.16 ", 1,589,279.21 ", 4,500.— ", —,— ", 3,622,745.35 ", 178,875.— ", 514,674,832.48 ", 557,491.— ", 4,263,533.51 ", 31,139,000.— ", 5,000,000.—
A. Forsten B. Domänen B. Domänen C. Domänenkasse C. Domänenkasse G. Eisenbahnanlagen: a. Wertschriften b. Vorschüsse c. Eisenbahn-Amortisationsfonds C. Eisenbahn-Amortisationsfonds H. Beteiligungen und Wertschriften C. M. Kontokorrente N. Mobilieninventar C. Zweckgebundenes Staatsvermögen P. Anleihen C. Zweckgebundenes Staatsvermögen	", 1,999,276.16 ", 1,589,279.21 ", 4,500.— ", —,— ", 3,622,745.35 ", 178,875.— ", 514,674,832.48 ", 557,491.— ", 4,263,533.51 ", 31,139,000.— ", 2000.000
A. Forsten B. Domänen C. Domänenkasse. G. Eisenbahnanlagen: a. Wertschriften b. Vorschüsse c. Eisenbahn-Amortisationsfonds H. Beteiligungen und Wertschriften M. Kontokorrente. N. Mobilieninventar O. Zweckgebundenes Staatsvermögen P. Anleihen Q. Vorübergehende Geldaufnahmen. R. Gewinn und Verlust	", 1,999,276.16 ", 1,589,279.21 ", 4,500.— ", —,— ", 3,622,745.35 ", 178,875.— ", 514,674,832.48 ", 557,491.— ", 4,263,533.51 ", 31,139,000.— ", 5,000,000.— ", 226,785,857.83
A. Forsten B. Domänen B. Domänen C. Domänenkasse G. Eisenbahnanlagen: a. Wertschriften b. Vorschüsse c. Eisenbahn-Amortisationsfonds H. Beteiligungen und Wertschriften M. Kontokorrente M. Kontokorrente N. Mobilieninventar O. Zweckgebundenes Staatsvermögen P. Anleihen Q. Vorübergehende Geldaufnahmen Zusammen R. Gewinn und Verlust Zusammen	", 1,999,276.16 ", 1,589,279.21 ", 4,500.— ", —,— ", 3,622,745.35 ", 178,875.— ", 514,674,832.48 ", 557,491.— ", 4,263,533.51 ", 31,139,000.— ", 5,000,000.—
A. Forsten B. Domänen C. Domänenkasse. G. Eisenbahnanlagen: a. Wertschriften b. Vorschüsse c. Eisenbahn-Amortisationsfonds H. Beteiligungen und Wertschriften M. Kontokorrente. N. Mobilieninventar O. Zweckgebundenes Staatsvermögen P. Anleihen Q. Vorübergehende Geldaufnahmen R. Gewinn und Verlust Zusammen Die Liquidation war folgende:	", 1,999,276.16 ", 1,589,279.21 ", 4,500.— ", —,— ", 3,622,745.35 ", 178,875.— ", 514,674,832.48 ", 557,491.— ", 4,263,533.51 ", 31,139,000.— ", 5,000,000.— ", 226,785,857.83 "Fr. 789,875,855.29
A. Forsten B. Domänen B. Domänen C. Domänenkasse G. Eisenbahnanlagen: a. Wertschriften b. Vorschüsse c. Eisenbahn-Amortisationsfonds H. Beteiligungen und Wertschriften M. Kontokorrente M. Kontokorrente N. Mobilieninventar O. Zweckgebundenes Staatsvermögen P. Anleihen Q. Vorübergehende Geldaufnahmen Zusammen R. Gewinn und Verlust Zusammen	", 1,999,276.16 ", 1,589,279.21 ", 4,500.— ", —,— ", 3,622,745.35 ", 178,875.— ", 514,674,832.48 ", 557,491.— ", 4,263,533.51 ", 31,139,000.— ", 5,000,000.— ", 226,785,857.83
A. Forsten B. Domänen C. Domänenkasse. G. Eisenbahnanlagen: a. Wertschriften b. Vorschüsse c. Eisenbahn-Amortisationsfonds H. Beteiligungen und Wertschriften M. Kontokorrente. N. Mobilieninventar O. Zweckgebundenes Staatsvermögen P. Anleihen Q. Vorübergehende Geldaufnahmen R. Gewinn und Verlust Zusammen Die Liquidation war folgende:	", 1,999,276.16 ", 1,589,279.21 ", 4,500.— ", —,— ", 3,622,745.35 ", 178,875.— ", 514,674,832.48 ", 557,491.— ", 4,263,533.51 ", 31,139,000.— ", 5,000,000.— ", 226,785,857.83 "Fr. 789,875,855.29
A. Forsten B. Domänen C. Domänenkasse. G. Eisenbahnanlagen: a. Wertschriften b. Vorschüsse c. Eisenbahn-Amortisationsfonds H. Beteiligungen und Wertschriften M. Kontokorrente. N. Mobilieninventar O. Zweckgebundenes Staatsvermögen P. Anleihen Q. Vorübergehende Geldaufnahmen. R. Gewinn und Verlust Zusammen Die Liquidation war folgende: Passivausstände (unvollzogene Zahlungsanweisungen) am 1. Januar Neue Zahlungsanweisungen in 1945.	", 1,999,276.16 ", 1,589,279.21 ", 4,500.— ", ", 3,622,745.35 ", 178,875.— ", 514,674,832.48 ", 557,491.— ", 4,263,533.51 ", 31,139,000.— ", 5,000,000.— ", 226,785,857.83 "Fr. 789,875,855.29 Fr. 2,715,138.80 ", 789,875,855.29
A. Forsten B. Domänen C. Domänenkasse G. Eisenbahnanlagen: a. Wertschriften b. Vorschüsse c. Eisenbahn-Amortisationsfonds H. Beteiligungen und Wertschriften M. Kontokorrente N. Mobilieninventar O. Zweckgebundenes Staatsvermögen P. Anleihen Q. Vorübergehende Geldaufnahmen R. Gewinn und Verlust Zusammen Die Liquidation war folgende: Passivausstände (unvollzogene Zahlungsanweisungen) am 1. Januar	", 1,999,276.16 ", 1,589,279.21 ", 4,500.— ", —,— ", 3,622,745.35 ", 178,875.— ", 514,674,832.48 ", 557,491.— ", 4,263,533.51 ", 31,139,000.— ", 5,000,000.— ", 226,785,857.83 "Fr. 789,875,855.29 Fr. 2,715,138.80
A. Forsten B. Domänen C. Domänenkasse. G. Eisenbahnanlagen: a. Wertschriften b. Vorschüsse c. Eisenbahn-Amortisationsfonds H. Beteiligungen und Wertschriften M. Kontokorrente. N. Mobilieninventar O. Zweckgebundenes Staatsvermögen P. Anleihen Q. Vorübergehende Geldaufnahmen. R. Gewinn und Verlust Zusammen Die Liquidation war folgende: Passivausstände (unvollzogene Zahlungsanweisungen) am 1. Januar Neue Zahlungsanweisungen in 1945.	", 1,999,276.16 ", 1,589,279.21 ", 4,500.— ", ", 3,622,745.35 ", 178,875.— ", 514,674,832.48 ", 557,491.— ", 4,263,533.51 ", 31,139,000.— ", 5,000,000.— ", 226,785,857.83 "Fr. 789,875,855.29 Fr. 2,715,138.80 ", 789,875,855.29
A. Forsten B. Domänen C. Domänenkasse. G. Eisenbahnanlagen: a. Wertschriften b. Vorschüsse c. Eisenbahn-Amortisationsfonds H. Beteiligungen und Wertschriften M. Kontokorrente. N. Mobilieninventar O. Zweckgebundenes Staatsvermögen P. Anleihen Q. Vorübergehende Geldaufnahmen. R. Gewinn und Verlust Zusammen Die Liquidation war folgende: Passivausstände (unvollzogene Zahlungsanweisungen) am 1. Januar Neue Zahlungsanweisungen in 1945.	", 1,999,276.16 ", 1,589,279.21 ", 4,500.— ", —,— ", 3,622,745.35 ", 178,875.— ", 514,674,832.48 ", 557,491.— ", 4,263,533.51 ", 31,139,000.— ", 5,000,000.— ", 226,785,857.83 "Fr. 789,875,855.29 "Fr. 2,715,138.80 ", 789,875,855.29 "Fr. 792,590,994.09
A. Forsten B. Domänen C. Domänenkasse. G. Eisenbahnanlagen: a. Wertschriften b. Vorschüsse c. Eisenbahn-Amortisationsfonds H. Beteiligungen und Wertschriften M. Kontokorrente. N. Mobilieninventar O. Zweckgebundenes Staatsvermögen P. Anleihen Q. Vorübergehende Geldaufnahmen. R. Gewinn und Verlust Zusammen Die Liquidation war folgende: Passivausstände (unvollzogene Zahlungsanweisungen) am 1. Januar Neue Zahlungsanweisungen in 1945. Zusammen Kassaausgaben und Gegenrechnung in 1945.	", 1,999,276.16 ", 1,589,279.21 ", 4,500.— ", —,— ", 3,622,745.35 ", 178,875.— ", 514,674,832.48 ", 557,491.— ", 4,263,533.51 ", 31,139,000.— ", 5,000,000.— ", 226,785,857.83 "Fr. 789,875,855.29 "Fr. 2,715,138.80 ", 789,875,855.29 "Fr. 792,590,994.09 "Fr. 776,074,068.89

M. Konto-Korrente.

Die Vorschüsse (Kontokorrent-Debitoren) haben um Fr. 28,570,630.66 und die Depots (Kontokorrent-Kreditoren) um Fr. 99,871,386.07 zugenommen. Zu diesen Veränderungen haben im wesentlichen beigetragen:

Kontokorrent-Debitoren: An der Vermehrung ist zur Hauptsache beteiligt, infolge des verspäteten Steuerbezuges: Die Gemeinde Bern für ausstehende Staatssteuern mit Fr. 16,833,916.78 und die Amtsschaffnereikassen mit Fr. 12,767,178.75 für Wehropfergutscheine, die im Einnehmen der Spezialkassen figurieren, aber noch nicht durch definitive Anweisungen verrechnet werden konnten. Als einziger noch zu tilgender Vorschuss verbleibt das Konto betreffend Arbeitslosenversicherung mit Fr. 1,190,873.19, das im nächsten Jahr aus den Steuererträgnissen zu amortisieren ist.

Kontokorrent-Kreditoren: Vermehrungen weisen auf: das kantonale Arbeitsamt mit Fr. 7,299,319.61 für zur Verfügung gestellte Mittel für den Wohnungsbau, das eidgenössische Kassen- und Rechnungswesen, Kontokorrent für eingegangenes, aber noch nicht abgerechnetes Wehropferguthaben mit Fr. 30,299,335.58, die Kantonalbank, Kontokorrent mit Fr. 6,290,573.67 und die Ausstände für das neue Wehropfer mit Fr. 57,742,595.94.

Die Depots (Kreditoren) enthalten folgende Rückstellungen und Reserven:

Sport-Toto-Anteil der allgemeinen Verwaltung			,
Kassaüberschüsse der Justizdirektion		,,	56,086.25
	Hebertrag	Fr	66 920 70

	Uebertrag	Fr.	66,920.70
Dr. G. Roos, Verlagskonto		,,	135.—
Strafanstalten		,,	1,533,460.91
Reserve zur Grüdnung einer Anstalt für verwahrloste Mädchen		,,	1,500.—
Zivilstandsamt		,,	1,381.50 1,147.—
Thorberg, Wiederaufbau der Scheune		,,	302,795.87
Mobilmachungskosten		,,	2,495.35
Ziviler Luftschutz		"	511,512.40
Reserve für Militärzwecke		,,	110,303.50
Anbauwerk		,,	51.55
Militärischer Vorunterricht, Beiträge		,,	9,500.—
Sport-Toto-Anteil		,,	68,898.55
Bibliothek Weese		,,	3,082.50
Schülerspeisung und -bekleidung		,,	100,093.40
Depotkonto für vorzeitige Pensionierung		,,	31,657.— 206.20
Dr. Wander-Fonds, anorganisches Laboratorium		,,	6,144.10
Künstlerische Ausschmückung der Universität		"	2,866.30
Rockefellerfonds für die psychiatrische Universitätsklinik		,,	1.40
Bundessubvention für die Primarschule		,,	209,382.27
Personal-Unterstützungen		,,	3.55
Legat Dr. Nüesch		,,	3,833.15
Taubstummenanstalt Münchenbuchsee, Restanz Bundessubvention		,,	3,838.65
Renovationsarbeiten Hochschule		,,	11,329.40
Militärversicherung, Krankengelder		,,	55,093.95
Anschaffung von Kunstwerken		,,	8,191.81
Mittelschulen, Besoldungsabzüge für Aktivdienst		,,	9,587.—1,786.91
Beiträge aus Alkoholzehntel		,,	45,474.25
Ausbau diverser Hochschulinstitute		,,	14,737.25
Taubstummenantalt Münchenbuchsee, Legat Lehmann		,,	3,049.75
Restaurierung der Münsterscheiben		,,	6,000.—
Beitragsreserve der Lehrerversicherungskasse		,,	597,960.45
Forschungsinstitut für Fremdenverkehr		,,	2,000.—
Bundessubvention für Greise, Witwen und Waisen		,,	568,129.05
Arbeitslager Ins		,,	17,281.80
"Seva", Beiträge für Armen- und Trinkerfürsorge		,,	39,450.—
"Seva", Reserve für Bekämpfung des Alkoholismus		,,	89,564.49 47,679.65
Verpflegung kranker Kantonsfremder		,,	3,577.06
Schweiz. Landesausstellung, Zürich		,,	1,413.20
Kriegsfürsorge, Reservestellung von 6 1/3 %		,,	260,861.95
Kantonsbeiträge an Sanitätsposten		,,	179,656.70
Kriegsfürsorge, verschiedene Aktionen		,,	126,045.74
Kommission zur Bekämpfung der Trunksucht		,,	9,688.37
Fonds zur Erforschung der Ursachen der Armut		,,	10,000.—
Bundessubvention für Greise, Witwen und Waisen		,,	278,650.—
Gewerbeausstellung Burgdorf		,,	$6,\!100.$ — 649.30
Depot für Handelskammer		,,	4,620.—
Metallspende Bern		,,	749.06
Förderung des Schnitzlergewerbes		,,	11 642.28
Fonds zur Gründung einer Sägereifachschule		,,	120,000.—
Berufliche Hilfsaktion und Weiterbildung		,,	27,964.35
"Seva"-Reserve des Gesundheitswesens		,,	7,991.19
Fonds I, technische Verbesserungen		,,	195,921.60
Fonds II, technische Verbesserungen		,,	108,716.—
Fonds III, Verkehrswerbung		••	238,426.40
Feuerversicherung für Vermessungswerke		,,	27,000.— 70,000.—
Bern, Rathaus, Umbau		,,	9,000.—
Benzinzollertrag, Saldo		,,	108,566.92
Bern, Universität, chemisch-physiologisches Institut		,,	160,000.—
Brienz, Schnitzlerschule, Neubau		,,	130 000.—
Bern, Stiftsfassade und -garten		,,	159,500.—
	Liebertrag	Fr	6 745 266 73

	•	, -	
	Uebertrag	Fr.	6,745,266.73
Rütti, Landwirtschaftliche Schule, Küchenausbau		,,	25,762.50
Bern, Übungsschule, Unterhalt		,,	26,394.80
Nidau, Stauwehr, Neubau		,,	49,999.05
Landorf, Umbau Erziehungsheim		,,	372,774.50
Gürbetalstrasse, Ausbau		,,	154,766.15
Burgdorf, Technikum, Projekt für Erweiterung		,,	1,295.05
Landorf, Wiederaufbau Scheune		,,	50,000.—
Saane, Hochwasserdamm		,,	$28,\!872.95$
Münchenwiler, Schloss, Umbau		,,	23,826.—
Tessenberg, Anstalt, Wohnungen		,,	71,451.55
Werkprojektierungen		,,	68,834.45
Aefligen, Hausabbruch, Beitrag		,,	5,500.—
Bern, pharmakologisches Institut		,,	132,298.05
Burgdorf, Schloss, Wohnungseinrichtungen		,,	15,322.85
Bern, chemisches Institut, Elektronen-Mikroskop		,,	28,000.—
Münchenwiler, Schlosskapelle, Renovation		,,	10,000.—
Dringliche Arbeiten		,,	47,700.— $6,000.$ —
Krattighalde, Felssturz		,,	11,500.—
Herstellungsarbeiten		,,	
Korrektion von Niveauübergängen		,,	15,500.— 15,700.—
Worblaufenstrasse, Instandstellung		,.	4,380.—
Bolligenstrasse, Entwässerung		,,	3,000.—
Gemeinde Aarberg, Kanalisation		,,	1,036.—
Limpach-Bürenstrasse, Kanalisation		,,	130,000.—
Neubau, Schnitzlerschule Brienz		,,	8,550.—
Arbeitsbeschaffung für Maler und Bildhauer		,,	927,840.38
Massnahmen zur Milderung der Arbeitslosigkeit, aus Abwertungsgewinn I		,,	730,206.29
Milderung der Wohnungsnot		,,	489,955.02
Förderung der Wohnbautätigkeit		,,	5,175,482.79
Stiftung Bourquin		,,	2,860.68
Reserve, Statistisches Bureau		,,	20,000.
Abwertungsgewinn II, Reserve		,,	337,934.10
Staatspersonal, Fortbildungsunterricht		,,	4,910.—
Reserve für besondere Zwecke		,,	1,990,000.—
Autosteuern		,,	1,071,015.35
Fonds für den Unterhalt Schloss Münchenwiler		,,	60,309.80
Mobilmachungskonto und Konto für besondere Aufwendungen		,,	7,000,000.—
Verschiedene Rückstellungen		,,	124,584.81
Bauernhilfskasse für freie Unterstützungen		,,	248,546.—
Krisenabgabe zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit, Reserve		,,	83,151.—
Abwertungsgewinn I, Reserve		,,	137,307.—
Liegenschaftsverkehr		,,	2,763.15
Bodenverbesserungen als Notstandsarbeiten		,,	232,746.70
Hilfeleistung für frostgeschädigte Weinbauern		,,	5,546.—
Notstandshilfe für Bergbauern		,,	16,855.23
Hilfsaktion 1928, Darlehen an Gemeinden		,,	6,466.89
Alpschule Zweisimmen, Zinserträgnis des Baufonds		,,	$11,\!321.15$
Massnahmen zur Förderung des Ackerbaues		,,	172,859.60
Sammlung für bedürftige Seuchengeschädigte		,,	6,185.50
Alpräumungen und Bodenverbesserungen		,,	9,174.70
Futtersilos und Grastrocknungsanlagen		,,	$3,\!240.95$
Meliorationen in Gebirgsgegenden		,,	7,000.—
Bodenverbesserungen aus Abwertungsgewinn I		,,	71,749.30
Förderung des Berg-Akerbaues		,,	6,500.—
Staatswaldungen		,,	81,385.—
Neue Wirtschaftsrechnung		,,	374,434.77
Holzvermittlungsgebühren		,,	196,627.79
Kantonsbeiträge für Holz aus entlegenen Waldungen		22	50,000.—
"Seva", Reserve der Gemeindedirektion		,,	3,800.45
Eidgenössische Wehrsteuer, III. Periode.		,,	700,000.—
Wehropfer II		,,	5,774,259.60
Steuerreserve für Eliminationen		,,	3,716,204.35
Eidgenössische Wehrsteuer, I. Periode		,,	129,244.15
Kantonale Wehrsteuer, I. Periode		,,	57,904.60
	Uebertrag	Fr.	38,094,103.73

9											U	Jeł	er	tra	ag	Fr.	38,094,103.73
Eidgenössische Wehrsteuer, II. Periode .																,,	526,218.15
Kantonale Wehrsteuer, II. Periode		 														,,	930,110.38
Standesscheiben in neuen Kirchen						•										,,	10,182. —
											Zι	ısa	ım	me	n	Fr.	39,560,614.26

Die Rückstellungen und Reserven sind zum grössten Teil zweckgebunden.

N. Mobilien-Inventar.

Der Schatzungswert vermehrte sich netto um Fr. 430,017. — für das Inventar der Zentralverwaltung und verminderte sich netto um Fr. 19,220.13 für das Inventar der Staatsanstalten.

III. Zweckgebundenes Staatsvermögen.

O. Fonds Nr. 1—66 (Art. 2 des Finanzgesetzes vom 3. Juli 1938).

In 1945 sind folgende Fonds zum "Zweckgebundenen S	Reines Vermögen am 31. Dezember	Fr. 37,863,265.84
Mehreinnahmen = reine Vermögensvermehrung Reines Vermögen am 1. Januar		,, 35,697,212.25
Die Ausgaben		
Die Einnahmen betragen		Fr. 4,263,533.51

Stipendienfonds für die Ausbildung von Krankenpersonal, Hilfsfonds der kantonalen Militärverwaltung . " 5,064.50

B. Verbindlichkeiten.

P. Anleihen.

Die Anleihenschuld hat sich durch Rückzahlungen um Fr. 4,139,000.— vermindert und beträgt auf Ende 1945 Fr. 276,202,500.—.

Q. Vorübergehende Geldaufnahmen.

Der Reskriptionen-Kredit bei der Schweiz. Nationalbank ist durch Rückzahlung der restanzlichen Fr. 5,000,000.— aufgehoben worden.

Dritte Abteilung.

Bilanz.

Seite 4 und 5

Die Bilanz umfasst die Zusammenstellung der Summen der Rechnung über die Vermögensbestandteile und der Rechnung über das reine Vermögen. Sie weist die Uebereinstimmung der beiden Rechnungen durch folgende Gleichungen nach:

Soll.	а.		Ve	rke	ehr	sbi	la	nz.					
Vermehrungen der Vermögensbestandteile													
Verminderungen des reinen Vermögens	٠	•	•	•	•	•	•	•	•	•	٠		
												Zusamm	Fr. 1,244,565,620.01
Haben.													
Verminderungen der Vermögensbestandteile													
Vermehrungen des reinen Vermögens	•	•	•	٠	•	•	٠	٠	•				
											\mathbf{Z}	usammen, wie ob	Fr. 1,244,565,620.01

Soll.	b.	Ausgangsbilanz.	
Summe der Aktiven			Fr. 541,667,666.58
Haben.			
Summe der Passiven			
Reines Vermögen			,, 24,743,023.66
		Zusammen, wie oben	Fr. 541,667,666.58

Vierte Abteilung.

Spezialfonds.

A. Rechnungen des Stiftungsvermögens.

Seite 139-163. Nach Art. 1 des Finanzgesetzes vom 3. Juli 1938 betrifft das Stiftungsvermögen das in der Verwaltung des Staates stehende Vermögen von Stiftungen und Anstalten mit eigener Rechtspersönlichkeit, auch wenn es mittelbar oder unmittelbar staatlichen Zwecken dient. Die Einnahmen des Stiftungsvermögens betragen in 1945 Fr. 15,832,522.92 ,, 10,073,908.87 Reines Vermögen am 31. Dezember Fr. 116,090,615.69 An dieser Vermehrung sind zur Hauptsache beteiligt: 29,915.80 285,860.40 502,521.50 C. L. Loryfonds 121,817.30 Hülfskasse für die Beamten, Angestellten und Arbeiter des Staates: ,, 3,880,356.80 552,104.35 57,040.75 170,212.— Beitragsreserve der Lehrerversicherungskasse, Rücklage der Versicherten (neu) 295,215.20 B. Rechnungen des Privatrechtlichen Vermögens. Seite 165-189. Das privatrechtliche Vermögen nach Art. 1 des Finanzgesetzes vom 3. Juli 1938 betrifft Fonds, die zwar dem Staate gehören, jedoch ganz oder teilweise durch Zuwendungen Privater begründet oder geäufnet wurden und bestimmten Zwecken gewidmet sind. 260,715.—

Die Einnahmen des Privatrechtlichen Vermögens betragen in 1945 Fr. Reines Vermögen am 31. Dezember Fr. 6,168,363.32 Fonds, die nennenswerte Vermehrungen aufweisen: 30,329.73 17,476.80 39,414.05 24,802.01 10,346.36 17,093.38 130,138.20 1,016.—

Herr Finanzdirektor!

Die Kantonsbuchhalterei beantragt, Sie möchten dem Regierungsrat zuhanden des Grossen Rates die Genehmigung der vorliegenden Staatsrechnung empfehlen.

Bern, den 15. Juni 1946.

Der Kantonsbuchhalter: V. Michel.

Anhang.

A. Einnahmen und Ausgaben der laufenden Verwaltung im Zeitraum von 1900-1945.

	Gesamte	Gesamte		Verhäl	tniszahlen	
	Roh-Einnahmen	Roh-Ausgaben	1900 =	= 100	1913 =	= 100
	Fr.	Fr.	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
1900	24,270,396	24,245,055	100	100	60	60
1910	34,795,403	35,297,350	143	145	85	87
1913	40,589,971	40,664,712	167	168	100	100
1920	93,906,171	97,234,505	387	401	231	239
1922	102,599,549	106,902,317	423	441	253	263
1924	96,129,209	97,314,241	396	401	237	240
1926	98,459,222	100,068,089	406	412	242	246
1928	103,688,817	103,783,392	427,2	428	255,4	255 ,2
1930	108,325,857	108,171,731	446	445	266,8	266
1932	115,170,181	121,301,804	475	500	284	298
1934	112,577,188	121,356,380	466	501	278	298
1936	115,369,639	126,263,690	475	521	284	310
1939	120,596,588	128,216,324	497	$\bf 529$	297	315
1940	132,905,086	136,715,409	547	564	327	335
1941	142,576,642	141,857,231	587	585	351	349
1942	158,160,468	157,363,825	652	649	390	387
1943	163,448,241	162,548,422	679	670	402	400
1944	171,210,733	170,875,301	705	704	422	420
1945	177,226,603	176,779,853	737	735	438	440

Reineinnahmen in Tausenden von Franken.

I. Ertrag des Staatsvermögens.		1910	1913	1920	1924	1928	1934	1938	1941	1942	1943	1944	1945
a. Forsten	539	647	701	1,007	1,134	1,040	54 0	543	1,606	2,089	2,197	1,879	1,977
b. Domänen	821	1,230	1,232	1,429	2,092	2,331	2,484	2,586	2,622	2,642	2,666	2,645	2,782
c. Hypothekarkasse	1,342	1,503	1,764	1,716	1,888	1,870	1,501	1,350	1,350	1,351	1,351	1,350	1,351
d. Kantonalbank	710	1,100	1,300	1,950	2,400	2,400	2,000	1,600	1,600	1,600	1,600	1,600	1,600
e. Staatskasse	643	448	872	1,266	2,264	3,415	2,015	1,825	2,596	2,937	3,355	2,138	1,378
Summa	4,055	4,928	5,869	7,368	9,778	11,056	8,540	7,904	9,774	10,619	11,169	9,612	9,088
II. Gebühren (exkl. Handände-							,						
rungsgebühren)	659	913	1,154	1,493	2,540	3,258	3,476	3,757	3,090	2,872	2,900	2,822	3,193
III. Monopole und Regale.		40	0.4	0.0	404	440	70		5 0	0.0	4/0	0.4	450
a. Jagd, Fischerei, Bergbau.	49	60	61	98	101	113	73	46	73	92	142	91	150
b. Salzhandlung		899	918	374	995	1,108	1,012	1,222	1,094	968	964	1,033	889
c. Anteil am Ertrag des Alkohol					200	1 000		20=	005	FO 0	250	000	4.044
monopols	1,068	1,011	1,066	1,165	338	1,000		207	205	596	678	828	1,344
d. Anteil am Ertrag der Na-		0.00	04.0	000	= 40	=04		~~.	~~.	F 00	× 00	F 0.0	F 00
tionalbank		272	316	832	763	731	551	551	551	583	583	583	583
S u mm a	1,993	2,242	2,361	2,469	2,197	2,952	1,636	2,026	1,923	2,239	2,367	2,535	2,966
IV. Steuern.													
1. Direkte Steuern.													
a. Einkommen-, Vermögens-													
und Kapitalsteuer	6,221	9,447	10,740	34,290	34,534	35,482	37,517	38,058	38,371*)	40,776**)	50,346	54,510	61,589
b. Anteile an eidg. Abgaben.													14,891
c. Militärsteuer	240	364	442	937	944	970	776	682	746	1,591	1,088	1,138	1,722
Summa	6,461	9,811	11,182	35,227	35,478	36,452	38,293	38,740	39,117	42,367	51,434	55,648	78,202

^{*)} Entnahme für Amortisation Fr. 6,000,000.—. **) ,, ,, ,, ,, 6,964,627.07.

,													
2. Uebrige Steuern.													
a. Erbschafts- und Schenkungs	- 1900	1910	1913	1920	1924	1928	1934	1938	1941	1942	1943	1944	1945
steuer		577	630	1,800	1,938	2,276	2,678	2,423	3,038	3,874	3,111	3,392	3,198
b. Stempelsteuer		723	910	1,532	2,055	3,712	2,490	3,675	3,671	3,670	3,705	3,683	4,154
c. Handänderungsgebühren .		$1,452 \\ 85$	1,090 103	2,019 129	2,050 178	1,917 184	1,632 281	2,266 301	2,469 293	2,792 296	2,592 416	2,533 460	3,074 460
d. Wasserrechtsabgabene. Wirtschaftspatentgebühren	940	1,053	1,076	947	1,011	1,092	1,122	1,141	1,149	1,136	1,152	1,152	1,153
								-					
Summa	2,666	3,890	3,809	6,427	7,232	9,181	8,203	9,809	10,620	11,768	10,976	11,220	12,039
V. Diverses.													
Bussen und Konfiskationen .	5	4	13	9	10	11	1.492*	') 4.255'	*) 6.061°	*) 3,924	*) 315	338	306
Total										73,789	·		105,794
Ittai	10,000	21,100	24,000	02,000	31,200	02,010	01,010	00,100	10,000	10,100	10,101	02,110	100,104
	Proze	ntuale	Ante	ile an	den (Gesam	t-Rein	einnai	hmen.				
	1900	1910	1913	1920	1924	1928	1934	1938	1941	1942	1943	1944	1945
I. Ertrag des Staatsvermögens	§• %	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%
a. Waldungen	3,40	2,97	2,87	1,9	1,98	1,67	0,88	0,82	2,28	2,83	2,78	2,28	1,87
b. Domänen	5,18	5,66	5,05	2,69	3,65	3,70	4,03	3,99	3,71	3,58	3,37	3,22	2,63
c. Hypothekarkasse	8,47	6,91	7,23	3,23	3,30	2,99	2,44	2,03	1,91	1,83	1,71	1,64	1,28
d. Kantonalbank	4,48	5,05	5,33	3,67	4,19	3,81	3,24	2,40	2,27	2,17	2,02	1,95	1,50
e. Staatskasse	4,05	2,06	3,57	2,38	3,95	5,43	3,27	2,75	3,68	3,98	4,24	2,60	1,30
Summa	25,58	22,65	24,05	13,87	17,07	17,60	13,86	11,89	13,85	14,39	14,12	11,69	8,58
II. Gebühren (exkl. Handände-													
rungsgebühren)	4,17	4,19	4,73	2,81	4,43	5,17	5,64	5,65	4,38	3,89	3,66	3,43	3,02
		,	,					-,					
III. Monopole und Regale.													
a. Jagd, Fischerei, Bergbau.	0,30	0,27	0,25	0,18	0,17	0,18	0,12	0,07	0,10	0,12	0,18	0,11	0,14
b. Salzhandlung	5,52	4,13	3,76	0,7	1,74	1,76	1,64	1,84	1,55	1,31	1,22	1,26	0,84
c. Anteil am Ertrag des Alkohol													
monopols	6,75	4,65	4,37	2,19	0,59	1,59		0,31	0,29	0,81	0,86	1,01	1,27
d. Anteil am Ertrag der Nationalbank	_	1,25	1,29	1,57	1,33	1,16	0,89	0,83	0,78	0,79	0,74	0,71	0.55
													0,55
Summ a	12,57	10,30	9,67	4,64	3,83	4,69	2,65	3,05	2,72	3,03	3,00	3,09	2,80
*** 04													
IV. Steuern.													
1. Direkte Steuern.													
a. Einkommen-, Vermögens- und Kapitalsteuer	20.29	43,45	44,03	64,7	60,35	56 40	co ec	E7 0/	54.96	55,26	63,60	66 94	50 99
b. Anteile an eidg. Abgaben.		45,45	44,03	04,7 —		56,40	60,86	57,24	54,36 —	35,26	o 3, 00	66,34 —	58,22 $14,08$
c. Militärsteuer	1,51	1,67	1,81	1,76	1,64	1,54	1,26	1,03	1,06	2,16	1,37	1,39	1,63
Summa		45,12	45,84	66,46	61,99	57,94	62,12	58,27	55,42	57,42	64,97	67,73	73,93
Summa	40,00	40,12	40,04	00,40	01,33	07,34	02,12	56,27	00,42	37,42	04,57	07,73	70,30
2. Uebrige Steuern.													
a. Erbschafts- und Schenkungs-	_												
steuer	3,18	2,60	2,59	3,39	3,39	3,61	4,34	3,64	4,30	5,25	3,93	4,13	3,02
b. Stempelsteuer	3,69	3,33	3,73	2,89	3,59	5,90	4,04	5,53	5,20	4,98	4,68	4,48	3,93
c. Handänderungsgebühren .	4,02	6,60	4,48	3,81	3,60	3,05	2,65	3,41	3,50	3,78	3,27	3,08	2,91
d. Wasserrechtsabgaben	_	0,40	0,43	0,24	0,31	0,30	0,46	0,45	0,41	0,40	0,52	0,56	0,43
e. Wirtschaftspatentgebühren	5,94	4,80	4,43	1,78	1,78	1,73	1,82	1,72	1,63	1,54	1,46	1,40	1.09
Summa	16,83	17,73	15,66	12,11	12,67	14,59	13,31	14,75	15,04	15,95	1 3,86	13,65	11,38
V. Diverses.		_						1000					
Bussen und Konfiskationen .	0,02	0,01	0,05	0,01	0,01	0,01	2,42*)	6,39	8,59	5,32	0,39	0,41	0,29
Total	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
*\ Inlal Vargabiodonas													

^{*)} Inkl. Verschiedenes.

Reineinnahmen; Verhältniszahlen 1913-100.

1. Ertrag des Staatsvermögens.	1900	1910	1913	1920	1924	1928	1934	1938	1941	1942	1943	1944	1945
a. Waldungen	76	92	100	144	161	148	77	77	229	298	313	268	282
b. Domänen	66	99	100	116	170	181	202	210	21 3	214	216	215	226
c. Hypothekarkasse	76	85	100	97	107	106	85	76	76	77	77	77	77
d. Kantonalbank	54	85	100	150	184	184	154	123	123	123	123	12 3	12 3
e. Staatskasse	73	51	100	145	260	391	231	209	298	337	385	245	158
Summa	69	83	100	125	166	188	145	134	166	181	190	164	155
II. Gebühren (exkl. Handände-													
rungsgebühren)	57	79	100	129	220	282	300	326	268	249	251	245	277
III. Monopole und Regale.													
a. Jagd, Fischerei, Bergbau.	80	98	100	161	165	185	12 0	75	120	151	2 33	149	246
b. Salzhandlung	95	98	100	41	108	120	110	133	119	105	105	113	97
c. Anteil am Ertrag des Alkohol-													
monopols	100	95	100	109	32	94		19	19	56	64	78	126
d. Anteil am Ertrag der Na-													
tionalbank	_	86	100	263	241	231	174	174	174	184	184	184	184
Summa	84	95	100	104	93	125	70	86	81	95	100	107	126
IV. Steuern.													
1. Direkte Steuern.													
a. Einkommen-, Vermögens-													
und Kapitalsteuer	57	87	100	320	322	330	349	354	357	380	461	508	573
b. Anteile an eidg. Abgaben.								_		_			14,891
c. Militärsteuer	54	82	100	212	213	221	176	154	169	3 6 0	246	257	390
Summa	57	88	100	315	313	315	342	346	350	379	460	498	699
2. Uebrige Steuern.													
a. Erbschafts- u. Schenkungs-													
steuer	80	91	100	286	308	361	425	385	482	615	494	538	508
b. Stempelsteuer	64	79	100	168	225	408	273	404	403	403	407	405	456
c. Handänderungsgebühren .	58	133	100	185	188	178	150	208	226	256	238	232	282
d. Wasserrechtsabgaben	_	83	100	125	172	178	273	292	284	287	404	447	447
e. Wirtschaftspatentgebühren	87	98	100	88	94	101	104	106	107	105	107	107	107
Summa	69	102	100	168	189	241	215	257	279	309	288	295	316
V. Diverses.										-			
Bussen und Konfiskationen .	38	31	100	69	77	85	11,477*)	32,731*)	46,623*)	30,185*)	2,423	2,600	2,354
Total	64	89	100	217	234	250	253	273	289	302	325	337	434

Reinausgaben in Tausenden von Franken.

	1900	1910	1913	1920	1924	1928	1934	1938	1941	1942	1943	1944	1945
Allgemeine Verwaltung	654	892	901	1,786	1,823	1,859	1,811	1,785	1,694	1,859	1,918	2,048	2,115
Gerichtsverwaltung	971	1,293	1,422	2,224	2,654	2,736	2,995	2,857	2,918	2,914	2,984	3,018	3,271
Justiz	19	33	37	80	119	124	229	191	223	232	132	136	153
Polizei	998	1,454	1,445	2,443	2,335	2,618	3,020	3,202	3,087	2,625	3,261	3,393	3,765
Militär	271	320	266	474	653	636	583	658	916	1,275	1,360	1,610	1,166
Kirchenwesen	991	1,255	1,300	2,039	2,502	2,545	2,597	2,626	2,744	2,798	2,827	2,863	3,093
Unterrichtswesen	3,529	5,287	6,227	15,291	16,462	16,713	16,849	16,468	17,089	17,626	18,046	18,071	18,339
Gemeindewesen	9	11	15	30	38	40	46	52	54	55	64	67	76
Armenwesen	1,873	2,782	2,929	5,128	6,670	7,666	10,150	11,642	10,448	11,238	11, 108	12,304	13,005
Volkswirtschaft	378	661	707	1,065	1,308	1,685	3,272	4,424	2,430	2,835	3,432	3,494	3,713
Gesundheitswesen	971	1,206	1,348	2,640	2,273	1,960	2,432	2,589	2,934	3,034	2,945	3,244	3,690
Bauwesen	2,369	2,448	2,620	5,097	5,481	6,387	5,885	5,626	5,515	7,388	5,594	6,987	7,793
Anleihen	1,877	3,603	3,966	8,324	11,864	12,712	12,488	13,211	13,953	13,162	14,376	14,373	14,671
Finanzwesen	122	156	153	690	1,232	2,408	1,674	2,744	3,045	3,277	4,130	4,849	4,900
Landwirtschaft	499	590	818	1,685	1,899	2,017	2,202	2,061	2,145	2,076	2,205	2,209	2,389
Forstwirtschaft	103	151	169	280	338	313	386	352	374	339	394	393	458
Domänenkasse	29	_	27	190	264	212	2 99	302	196	260	304	315	320
Verschiedenes	147	149	113	6,855	505	374		_	_	_	3,182	2,466	22,430
Zusammenzug	15,813	22,291	24,463	56,321	58,420	63,005	66,918	70,790	69,765	72,993	78,262	81,840	105,347

^{*)} Inkl. Verschiedenes.

	Prozei	ntuale	Antei	le an	den	n Gesamt-Reinau			einausgaben.				
	1900	1910	1913	1920	1924	1928	1934	1938	1941	1942	1943	1944	1945
	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%
Allgemeine Verwaltung	4,13	4,00	3,68	3,17	3,12	2,95	2,71	2,52	2,43	2,55	2,45	2,50	2,01
Gerichtsverwaltung	6,14	5,80	5,81	3,94	4,54	4,34	4,48	4,04	4,18	3,99	3,81	3,69	3,10
Justiz	0,12	0,14	0,15	0,17	0,21	0,19	0,34	0,27	0,32	0,32	0,17	0,17	0,15
Polizei	6,31	6,52	5,90	4,33	4,00	4,16	4,51	4,52	4,42	3,60	4,17	4,15	3,57
Militär	1,71	1,43	1,08	0,84	1,12	1,01	0,87	0,93	1,31	1,75	1,74	1,97	1,11
Kirchenwesen	6,26	5,63	5,31	3,62	4,28	4,04	3,88	3,71	3,93	3,83	3,61	3,50	2,94
Unterrichtswesen	22,31	23,71	25,45	27,14	28,18	26,53	25,1 8	23,26	24,50	24,15	23,06	22,08	17,41
Gemeindewesen	0,05	0,04	0,06	0,05	0,06	0,06	0,07	0,07	0,08	0,07	0,08	0,08	0,07
Armenwesen	11,84	12,48	11,97	9,10	11,42	12,17	15,17	16,44	14,98	15,40	14,19	15,03	12,35
Volkswirtschaft	2,39	2,96	2,89	1,89	2,24	2,66	4,89	6,25	3,48	3,88	4,39	4,27	3,52
Gesundheitswesen	6,14	5,41	5,51	4,68	3,89	3,11	3,63	3,66	4,21	4,16	3,76	3,96	3,50
Bauwesen	14,98	10,98	10,71	9,04	9,38	10,14	8,79	7,95	7,91	10,12	7,15	8,54	7,40
Anleihen	11,86	16,16	16,21	14,77	20,31	20,19	18,66	18,66	20,00	18,03	18,37	17,56	13,93
Finanzwesen	0,77	0,69	0,62	1,22	2,11	3,82	2,50	3,88	4,36	4,49	5,28	5,93	4,65
Landwirtschaft	3,15	2,64	3,34	2,99	3,25	3,20	3,29	2,91	3,07	2,84	2,82	2,70	2,27
Forstwirtschaft	0,65	0,67	0,69	0,49	0,58	0,50	0,58	0,50	0,54	0,46	0,50	0,48	$0,\!43$
Domänenkasse	0,18	_	0,11	0,33	0,45	0,34	0,45	0,43	0,28	0,36	0,38	0,38	0,30
Bussen und Konfiskationen	. –	_	_	_		_		_	_	_		-	_
Verschiedenes	0,92	0,66	0,46	12,17	0,86	0,59				-	4,07	3,01	21,29
Zusammenzu	g 100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
		Vort	. 214	iczol	hlan	. 101	21	00					
				iszal		,	3=1			6.8		8 5 60	
	1900	1910	1913	1920	1924	1928	1934	1938	1941	1942	1943	1944	1945
Allgemeine Verwaltung	. 72	191 0 99	1913 100	1 920 198	1924 202	1928 206	1934 201	1 938 198	188	206	21 3	227	235
Gerichtsverwaltung	. 72 . 68	191 0 99 91	1913 100 100	1920 198 156	1924 202 187	1928 206 193	1934 201 210	1938 198 201	188 205	206 205	213 210	227 212	$235 \\ 230$
Gerichtsverwaltung Justiz	. 72 . 68 . 51	1910 99 91 90	1913 100 100 100	1920 198 156 216	1924 202 187 320	1928 206 193 335	1934 201 210 619	1938 198 201 516	188 205 603	206 205 627	213 210 357	227 212 367	235 230 414
Gerichtsverwaltung Justiz	. 72 . 68 . 51 . 69	1910 99 91 90 101	1913 100 100 100 100	1920 198 156 216 169	1924 202 187 320 162	1928 206 193 335 181	1934 201 210 619 209	1938 198 201 516 222	188 205 603 214	206 205 627 182	213 210 357 226	227 212 367 235	235 230 414 261
Gerichtsverwaltung Justiz	. 72 . 68 . 51 . 69 . 102	1910 99 91 90 101 120	1913 100 100 100 100 100	1920 198 156 216 169 178	1924 202 187 320 162 245	1928 206 193 335 181 239	1934 201 210 619 209 219	1938 198 201 516 222 247	188 205 603 214 344	206 205 627 182 479	213 210 357 226 517	227 212 367 235 605	235 230 414 261 438
Gerichtsverwaltung Justiz	. 72 . 68 . 51 . 69 . 102 . 76	1910 99 91 90 101 120 96	1913 100 100 100 100 100	1920 198 156 216 169 178 157	1924 202 187 320 162 245 192	1928 206 193 335 181 239 196	1934 201 210 619 209 219 199	1938 198 201 516 222 247 202	188 205 603 214 344 211	206 205 627 182 479 215	213 210 357 226 517 217	227 212 367 235 605 220	235 230 414 261 438 238
Gerichtsverwaltung Justiz	. 72 . 68 . 51 . 69 . 102 . 76	1910 99 91 90 101 120 96 85	1913 100 100 100 100 100 100	1920 198 156 216 169 178 157 245	1924 202 187 320 162 245 192 264	1928 206 193 335 181 239 196 268	1934 201 210 619 209 219 199 271	1938 198 201 516 222 247 202 264	188 205 603 214 344 211 274	206 205 627 182 479 215 283	213 210 357 226 517 217 290	227 212 367 235 605 220 290	235 230 414 261 438 238 295
Gerichtsverwaltung	. 72 . 68 . 51 . 69 . 102 . 76 . 57	1910 99 91 90 101 120 96 85 73	1913 100 100 100 100 100 100 100	1920 198 156 216 169 178 157 245 200	1924 202 187 320 162 245 192 264 253	1928 206 193 335 181 239 196 268 266	1934 201 210 619 209 219 199 271 306	1938 198 201 516 222 247 202 264 347	188 205 603 214 344 211 274 360	206 205 627 182 479 215 283 367	213 210 357 226 517 217 290 427	227 212 367 235 605 220 290 447	235 230 414 261 438 238 295 507
Gerichtsverwaltung	. 72 . 68 . 51 . 69 . 102 . 76 . 57 . 60	1910 99 91 90 101 120 96 85 73	1913 100 100 100 100 100 100 100	1920 198 156 216 169 178 157 245 200 175	1924 202 187 320 162 245 192 264 253 228	1928 206 193 335 181 239 196 268 266 262	1934 201 210 619 209 219 199 271 306 346	1938 198 201 516 222 247 202 264 347 397	188 205 603 214 344 211 274 360 357	206 205 627 182 479 215 283 367 384	213 210 357 226 517 217 290 427 379	227 212 367 235 605 220 290 447 420	235 230 414 261 438 238 295 507
Gerichtsverwaltung	. 72 . 68 . 51 . 69 . 102 . 76 . 57 . 60 . 64	1910 99 91 90 101 120 96 85 73 95	1913 100 100 100 100 100 100 100 100	1920 198 156 216 169 178 157 245 200 175	1924 202 187 320 162 245 192 264 253 228 185	1928 206 193 335 181 239 196 268 266 262 238	1934 201 210 619 209 219 199 271 306 346 463	1938 198 201 516 222 247 202 264 347 397 626	188 205 603 214 344 211 274 360 357 344	206 205 627 182 479 215 283 367 384 401	213 210 357 226 517 217 290 427 379 485	227 212 367 235 605 220 290 447 420 494	235 230 414 261 438 238 295 507 444 525
Gerichtsverwaltung	. 72 . 68 . 51 . 69 . 102 . 76 . 57 . 60 . 64 . 53	1910 99 91 90 101 120 96 85 73 95 93	1913 100 100 100 100 100 100 100 100 100	1920 198 156 216 169 178 157 245 200 175 151	1924 202 187 320 162 245 192 264 253 228 185 169	1928 206 193 335 181 239 196 268 266 262 238 145	1934 201 210 619 209 219 199 271 306 346 463 180	1938 198 201 516 222 247 202 264 347 397 626 192	188 205 603 214 344 211 274 360 357 344 218	206 205 627 182 479 215 283 367 384 401 225	213 210 357 226 517 217 290 427 379 485 218	227 212 367 235 605 220 290 447 420 494 241	235 230 414 261 438 238 295 507 444 525 274
Gerichtsverwaltung	. 72 . 68 . 51 . 69 . 102 . 76 . 57 . 60 . 64 . 53 . 72	1910 99 91 90 101 120 96 85 73 95 93 90	1913 100 100 100 100 100 100 100 100 100 1	1920 198 156 216 169 178 157 245 200 175 151 196	1924 202 187 320 162 245 192 264 253 228 185 169	1928 206 193 335 181 239 196 268 266 262 238 145 244	1934 201 210 619 209 219 199 271 306 346 463 180 225	1938 198 201 516 222 247 202 264 347 397 626 192 215	188 205 603 214 344 211 274 360 357 344 218	206 205 627 182 479 215 283 367 384 401 225 282	213 210 357 226 517 217 290 427 379 485 218	227 212 367 235 605 220 290 447 420 494 241 267	235 230 414 261 438 238 295 507 444 525 274 297
Gerichtsverwaltung	. 72 . 68 . 51 . 69 . 102 . 76 . 57 . 60 . 64 . 53 . 72 . 90 . 47	1910 99 91 90 101 120 96 85 73 95 93 90 93	1913 100 100 100 100 100 100 100 100 100 1	1920 198 156 216 169 178 157 245 200 175 151 196 193 210	1924 202 187 320 162 245 192 264 253 228 185 169 209	1928 206 193 335 181 239 196 268 266 262 238 145 244	1934 201 210 619 209 219 199 271 306 346 463 180 225 315	1938 198 201 516 222 247 202 264 347 397 626 192 215	188 205 603 214 344 211 274 360 357 344 218 210 352	206 205 627 182 479 215 283 367 384 401 225 282	213 210 357 226 517 217 290 427 379 485 218 214	227 212 367 235 605 220 290 447 420 494 241 267 362	235 230 414 261 438 238 295 507 444 525 274 297 370
Gerichtsverwaltung	. 72 . 68 . 51 . 69 . 102 . 76 . 57 . 60 . 64 . 53 . 72 . 90 . 47	1910 99 91 90 101 120 96 85 73 95 93 90 93 91	1913 100 100 100 100 100 100 100 100 100 1	1920 198 156 216 169 178 157 245 200 175 151 196 193 210 451	1924 202 187 320 162 245 192 264 253 228 185 169 209 299 805	1928 206 193 335 181 239 196 268 266 262 238 145 244 320 1,573	1934 201 210 619 209 219 199 271 306 346 463 180 225 315	1938 198 201 516 222 247 202 264 347 397 626 192 215 333 1,793	188 205 603 214 344 211 274 360 357 344 218 210 352 1,990	206 205 627 182 479 215 283 367 384 401 225 282 332 2,142	213 210 357 226 517 217 290 427 379 485 218 214 362 2,699	227 212 367 235 605 220 290 447 420 494 241 267 362 3,169	235 230 414 261 438 238 295 507 444 525 274 297 370 3,203
Gerichtsverwaltung	. 72 . 68 . 51 . 69 . 102 . 76 . 57 . 60 . 64 . 53 . 72 . 90 . 47 . 79	1910 99 91 90 101 120 96 85 73 95 93 90 93 91 102 72	1913 100 100 100 100 100 100 100 100 100 1	1920 198 156 216 169 178 157 245 200 175 151 196 193 210 451 206	1924 202 187 320 162 245 192 264 253 228 185 169 209 299 805	1928 206 193 335 181 239 196 268 266 262 238 145 244 320 1,573 246	1934 201 210 619 209 219 199 271 306 346 463 180 225 315 1,094	1938 198 201 516 222 247 202 264 347 397 626 192 215 333 1,793 252	188 205 603 214 344 211 274 360 357 344 218 210 352 1,990 262	206 205 627 182 479 215 283 367 384 401 225 282 332 2,142	213 210 357 226 517 217 290 427 379 485 218 214 362 2,699 270	227 212 367 235 605 220 290 447 420 494 241 267 362 3,169 270	235 230 414 261 438 238 295 507 444 525 274 297 370 3,203 292
Gerichtsverwaltung	. 72 . 68 . 51 . 69 . 102 . 76 . 57 . 60 . 64 . 53 . 72 . 90 . 47 . 79 . 61	1910 99 91 90 101 120 96 85 73 95 93 90 93 91 102 72 89	1913 100 100 100 100 100 100 100 100 100 1	1920 198 156 216 169 178 157 245 200 175 151 196 193 210 451 206 166	1924 202 187 320 162 245 192 264 253 228 185 169 209 299 805 232 200	1928 206 193 335 181 239 196 268 266 262 238 145 244 320 1,573 246 185	1934 201 210 619 209 219 199 271 306 346 463 180 225 315 1,094 269 228	1938 198 201 516 222 247 202 264 347 397 626 192 215 333 1,793 252 208	188 205 603 214 344 211 274 360 357 344 218 210 352 1,990 262 221	206 205 627 182 479 215 283 367 384 401 225 282 332 2,142 254 200	213 210 357 226 517 217 290 427 379 485 218 214 362 2,699 270 233	227 212 367 235 605 220 290 447 420 494 241 267 362 3,169 270 233	235 230 414 261 438 238 295 507 444 525 274 297 370 3,203 292 271
Gerichtsverwaltung	. 72 . 68 . 51 . 69 . 102 . 76 . 57 . 60 . 64 . 53 . 72 . 90 . 47 . 79 . 61 . 61	1910 99 91 90 101 120 96 85 73 95 93 90 93 91 102 72	1913 100 100 100 100 100 100 100 100 100 1	1920 198 156 216 169 178 157 245 200 175 151 196 193 210 451 206	1924 202 187 320 162 245 192 264 253 228 185 169 209 299 805	1928 206 193 335 181 239 196 268 266 262 238 145 244 320 1,573 246	1934 201 210 619 209 219 199 271 306 346 463 180 225 315 1,094	1938 198 201 516 222 247 202 264 347 397 626 192 215 333 1,793 252	188 205 603 214 344 211 274 360 357 344 218 210 352 1,990 262	206 205 627 182 479 215 283 367 384 401 225 282 332 2,142	213 210 357 226 517 217 290 427 379 485 218 214 362 2,699 270	227 212 367 235 605 220 290 447 420 494 241 267 362 3,169 270	235 230 414 261 438 238 295 507 444 525 274 297 370 3,203 292
Gerichtsverwaltung	. 72 . 68 . 51 . 69 . 102 . 76 . 57 . 60 . 64 . 53 . 72 . 90 . 47 . 79 . 61 . 61	1910 99 91 90 101 120 96 85 73 95 93 90 93 91 102 72 89	1913 100 100 100 100 100 100 100 100 100 1	1920 198 156 216 169 178 157 245 200 175 151 196 193 210 451 206 166	1924 202 187 320 162 245 192 264 253 228 185 169 209 299 805 232 200	1928 206 193 335 181 239 196 268 266 262 238 145 244 320 1,573 246 185 785	1934 201 210 619 209 219 199 271 306 346 463 180 225 315 1,094 269 228	1938 198 201 516 222 247 202 264 347 397 626 192 215 333 1,793 252 208	188 205 603 214 344 211 274 360 357 344 218 210 352 1,990 262 221	206 205 627 182 479 215 283 367 384 401 225 282 332 2,142 254 200	213 210 357 226 517 217 290 427 379 485 218 214 362 2,699 270 233	227 212 367 235 605 220 290 447 420 494 241 267 362 3,169 270 233 1,167	235 230 414 261 438 238 295 507 444 525 274 297 370 3,203 292 271 1,185
Gerichtsverwaltung	. 72 . 68 . 51 . 69 . 102 . 76 . 57 . 60 . 64 . 53 . 72 . 90 . 47 . 79 . 61 . 61	1910 99 91 90 101 120 96 85 73 95 93 90 93 91 102 72 89	1913 100 100 100 100 100 100 100 100 100 1	1920 198 156 216 169 178 157 245 200 175 151 196 193 210 451 206 166 704	1924 202 187 320 162 245 192 264 253 228 185 169 209 299 805 232 200 977	1928 206 193 335 181 239 196 268 266 262 238 145 244 320 1,573 246 185 785	1934 201 210 619 209 219 199 271 306 346 463 180 225 315 1,094 269 228 1,108	1938 198 201 516 222 247 202 264 347 397 626 192 215 333 1,793 252 208 1,119	188 205 603 214 344 211 274 360 357 344 218 210 352 1,990 262 221 726	206 205 627 182 479 215 283 367 384 401 225 282 332 2,142 200 963	213 210 357 226 517 217 290 427 379 485 218 214 362 2,699 270 233 1,126	227 212 367 235 605 220 290 447 420 494 241 267 362 3,169 270 233	235 230 414 261 438 238 295 507 444 525 274 297 370 3,203 292 271 1,185

B. Das Staatsvermögen im gleichen Zeitraum.

A. Aktivvermögen.

I. Kapital-Vermögen.

(in fausenden.)											
Aktiven.	1900	1910	1913	1924	1928	1934	1938	1942	1943	1944	1945
1. Forsten	14,355	16,294	16,457	25,644	25,916	26,156	26,349	26,513	26,534	26, 565	26,543
2. Domänen		31,324	33,263	53,982	72,802	81,237	83,144	86,058	87,390	88,428	89,052
3. Domänenkasse		1,995	1,400	178	2,936	1,060	1,047	36	30	51	28
4. Hypothekarkasse		20,000	20,000	30,000	30,000	30,000	30,000	30,000	30,000	30,000	30,000
5. Kantonalbank	10,000	20,000	20,000	40,000	40,000	40,000	40,000	40,000	40,000	40,000	40,000
6. Eisenbahnanlagen:											
a) Wertschriften	-	26,044	28,420	96,922	97,608	101,386	100,841	75,505	75,179	72,761	69,384
b) Vorschüsse	11,177	16,333	17,519	9,877	14,777	22,758	30,609	391	391	350	
7. Beteiligungen u. Wertschriften	9,008	6,339	6,787	44,266	59,053	57,753	55,481	64,044	63,720	63,399	63,103
Zusammen	94.258	138.329	143,846	300,869	343,092	360,350	367,471	322,547	323,244	321,554	318,110

Passiven.	1900	1910	1913	1924	1928	1934	1938	1942	1943	1944	1945
1. Domänenkasse	2,255	2,246	2,246	5,428	5,695	6,672	6,865	6,959	7,049	7,243	8,458
2. Kantonalbank, Eisenbahnpap.	_	_	_	36,318	36,302	36,288	36,278				
3. Eisenbahnamortisationsfonds	_	316	2,584	14,500	14,031	21,966	28,836	-			527
Zusammen	2,255	2,562	4,830	56,246	56,028	64,926	71.979	6,959	7,049	7,243	8,985

II. Betriebs-Vermögen.

(In Tausenden von Franken.)

Aktiven.	1900	1910	1913	1924	1928	1934	1938	1942	1943	1944	1945
1. Kassen	705	589	853	1,411	630	628	924	2,011	664	598	886
2. Aktivausstände	2,042	3,533	5,423	31,642	12,787	13,453	22,415	23,850	54,078	28,239	106,970
3. Passivausstände		1	1	139	203	338					
4. Kontokorrente	32,943	13,099	13,211	40,637	40,965	58,310	55,063	68,194	47,590	34,277	62,848
5. Mobilien-Inventar	4,677	5,907	5,582	8,319	9,588	9,480	11,412	13,009	13,110	14,580	14,991
Zusammen	40,367	23,129	25,070	82,148	64,173	82,209	89,814	107,064	115,442	77,694	185,695
Passiven.											
1. Kassen	145	246	176	277	396	519	294		-	_	
2. Aktivausstände	1	_	6	268	318	230					
3. Passivausstände	816	561	702	515	782	846	1,797	2,821	3,363	2,715	16,517
4. Kontokorrente	5,605	11,342	7,959	42,437	48,898	60,594	56,203	111,838	138,117	115,349	215,221
Zusammen	6,567	12,149	8,843	43,497	50,394	62,189	58,294	114,659	141,480	118,064	231,738

III. Zweckgebundenes Staatsvermögen.

Fonds Nr. 1—66 — — — — — — — — 31,793 33,402 35,697 37,863

B. Verbindlichkeiten.

1. Anleihen	68,697	83,748	91,479	214,049	233,578	265,169	294,837	28 8,725	284,598	280,342	276,202
nahmen	_	_		15,019	8,000	_	6,500	28,000	15,0 00	5,000	
Zusammen	68,697	83,748	91,479	229,068	241,578	265,169	299,837	316,725	299,598	285,342	276,202

Zusammenzüge.

(In Tausenden von Franken.)

Aktiven.	1900	1910	1913	1924	1928	1934	1938	1942	1943	1944	1945
1. Kapitalvermögen	94,258	138,329	143,846	300,869	343,092	360,350	367,471	322,547	323,244	321,554	318,110
2. Betriebsvermögen	40,367	23,129	25,070	82,148	64,173	82,209	89,814	107,064	115,442	77,694	185,695
3. Zweckgebundenes Staats-											
vermögen							_	31,79 3	33,402	35,697	37,863
	134,625	161,458	168,916	383,017	407,265	442,559	457,285	461,404	472,088	434,945	541,668
Passiven.											
1. Kapitalvermögen	2,255	2,562	4,830	56,246	56,028	64,926	71,979	6,959	7,049	7,243	8,985
2. Betriebsvermögen	6,567	12,149	8,843	43,497	50,394	62,189	58,294	114,659	141,480	118,064	231,738
3. Zweckgebundenes Staats-											
vermögen	-		-	_	_	_			_		_
4. Verbindlichkeiten	68,697	83,748	91,479	229,068	241,578	265,169	299,837	316,725	2 99 ,5 98	285,342	276,202
	77,519	98,459	105,152	328,811	348,000	392,284	430,110	438,343	448,127	410,649	516,925
Reines Vermögen	57,106	62,999	63,764	54,206	59,265	50,275	27,175	23,061	23,961	24,296	24,743

270 111 (220)											
Verhältnis des Reinve	rmögens p	rozentual	zu den		Ve	rhältnis (les Reinv	ermögens	prozentu	al zu der	1
	ten Aktive						gesan	iten Pass	iven		
1900		42,4 %				19	900		73,6 %		
1910		39 %				19	910		64 %		
1913		37,7 %					913		60,6 %		
1924		14,2 %					922		16,5 %		
1928		14,6 %					927		17 %		
1934		1,4 %					934		12,8 %		
1938		5,9 %					938		6,3 %		
1942		5,0 %					942		5,3 %		
1943		5,1 %					943		5,3 %		
1944		5,6 %					944		6 %		
1945		4,6 %					945		4,8 %		
		-, - /0							-,- /0		
	1900	1910	1913	1924	1928	1934	1938	1942	1943	1944	1945
Roh-Vermögen (in Tausend. Fr.)	134,625	161,458	168,916	383,017	407,265	442,559	457,285	461,404	472,088	434,945	541,668
Ertrag des Vermögens.											
a. Forsten	539	647	701	1,134	1,040	540	543	2,089	2,197	1,879	1,977
b . Domä n en		1,218	1,232	2,092	2,331	2,484	2,586	2,642	2,666	2,645	2,782
c. Hypothekarkasse	1,342	1,503	1,764	1,888	1,870	1,501	1,350	1,351	1,351	1,350	1,351
d. Kantonalbank	710	1,100	1,300	2,400	2,400	2,000	1,600	1,600	1,600	1,600	1,600
e. Staatskasse, Aktivzinse	722	750	1,118	4,862	6,298	5,695	5,421	8,154	7,454	5,344	5,002
Summa	4,134	5,218	6,115	12,376	13,939	12,220	11,500	15,836	15,268	12,818	12,712
Ertrag des Vermögens in % des											
Roh-Vermögens	3,07 %	3,23 %	3,62 %	3,23 %	3,42 %	2,76 %	2,51 %	3,43 %	3,23 %	2,95 %	2,35 %
					-	3-2					
D 1 6 1 11											
Roh-Schulden	77,519	98,459	105,152	328,811	348,000	392,284	430,110	438,343	448,127	410,649	516,925
Schuldendienst (exkl. Amortisat											
a. Anleihen u. Kassascheine		2,729	3,066		10,748		10,873	10,657	10,284	10,145	10,532
b. Staatskasse, Passivzinse	79	302	246	2,597	2,883	3,681	3,5 96	5,217	4,099	3,208	3,625
Summa	1,540	3,031	3,312	12,690	13,631	13,898	14,469	15,874	14,383	13,353	14,157
		-,	,			,	,	,	,	,	,,
Verzinsung der Schulden in %											
der Roh-Schulden	1 98 0/	3,08 %	3 4 5 0/	3 86 0/	3 09 0/	2 5% 0/	3 36 0/	3 69 0/	2 94 0/	3 95 0/	9 74 9/
del Iton-Schulden	1,50 /6	0,00 /0	0,10 /0	0,00 /6	0,32 /0	0,01 /0	0,00 /0	0,02 /0	0,21 /0	0,20 /6	2,71 /0
Vermögensertrag (in Tausend.Fr											
Hypothekarkasse	1,342	1,503	1,764	1,888	1,870	1,501	1,350	1,351	1,351	1,350	1,351
Kantonalbank	710	1,100	1,300	2,400	2,400	2,000	1,600	1,600	1,600	1,600	1,600
Staatskasse, Aktiv-Zinse	722	750	1,118	4,862	6,298	5,695	5,421	8,154	7,454	5,344	5,002
Summa	2,774	3,353	4,182	9,150	10,568	9,196	8,371	11,10 5	10,405	8,294	7,953
Cabuldandian 4											
Schuldendienst.	4 / 64	0.500	0.000	40.000	40.510	40.045	40.050	40 055	40.001	40 445	40 500
Anleihen, Zinse	1,461	2,729	3,066	10,093	10,748	10,217	10,873	10,657	10,284	10,145	10,532
Staatskasse, Passiv-Zinse .	79	302	246	2,597	2,883	3,681	3,596	5,217	4,099	3,208	3,625
	1,540	3,031	3,312	12,690	13,631	13,898	14,469	15,874	14,383	13,353	14,157
Vermögensertrag wie oben	2,774	3,353	4,182	9,150	10,568	9,196	8,371	11,105	10,405	8,294	7,953
Ueberschuss:											
Vermögensertrag	1,234	322	870	-	_	_	_	_	_		_
Schuldendienst	_	_		3,540	3,063	4,702	6,098	4,769	3,978	5,059	6,204
						,		,	-,-	-,	,

vom 9. Juli 1946.

Nachkredite für das Jahr 1945.

Der Grosse Rat des Kantons Bern,

auf den Antrag des Regierungsrates,

beschliesst:

I.

Der Grosse Rat nimmt Kenntnis davon, dass der Regierungsrat, gestützt auf Art. 29, Abs. 1 des Gesetzes vom 3. Juli 1938 über die Finanzverwaltung, vom 6. Februar 1946 bis 31. Mai 1946 folgende Nachkredite gewährt hat:

I. Allgemeine Verwaltung.

Regierungsratsbeschluss Nr. 1787 vom 26. März 1946: C. 1. Ratskredit Vermehrte Ausgaben für Dienstaltersgeschenke.	Fr.	6 522. 34
E.3. Staatskanzlei, Bureaukosten Vermehrte Auslagen für Bureau- material infolge der Teuerung.	Fr.	337.87
E.5. Bedienung des Rathauses . Erhöhte Kosten für den Unterhalt des Rathauses.	Fr.	17 290. 05
G.2a. $Grossratstagblatt,$ $Druck-kosten$	Fr.	7 696. 70
G.2b. Gesetzessammlung Vermehrte Kosten für den grössern Gesetzband 1944.	Fr.	1 679. 45
Regierungsratsbeschluss Nr. 1788 vom 26. März 1946: H. 2. Entschädigungen der Amtsverweser Längere Stellvertretung in Biel infolge Krankheit des Regierungsstatthalters.	Fr.	519.83
H. 3. Besoldungen der Angestellten der Regierungsstatthalter Besoldungserhöhungen gemäss Dekret vom 6. November 1944.	Fr.	29 957. —

Uebertrag Fr.

 $64\,003.\,24$

Uebertrag	Fr.	$64\ 003.\ 24$
J. 1. Besoldungen der Amtsschreiber	Fr.	7 546, 65
Besoldungserhöhungen gemäss Dekret vom 6. November 1944.		
J. 2. Entschädigungen der Stellvertreter der Amtsschreiber .	Fr.	615.80
Stellvertretung eines Amts- schreibers infolge Beurlaubung.		
II. Gerichtsverwaltu	ıng.	
Regierungsratsbeschluss Nr. 1788 vom 26. März 1946:		
A. 1. Besoldungen der Oberrichter	Fr.	16927.20
Besoldungserhöhungen gemäss Dekret vom 6. November 1944 und Wegfall von Aktivdienst- abzügen.		
A.2. Entschädigungen der Obergerichtssuppleanten	Fr.	4 958. 50
Längere Stellvertretung infolge Erkrankung zweier Oberrichter.		
B.1. Besoldungen der Beamten der Obergerichtskanzlei	Fr.	310.65
Einstellung von Aushilfskräften infolge Ueberlastung der Kammerschreiber.		
B. 2. Besoldungen der Angestellten der Obergerichtskanzlei	Fr.	6 775. 70
Besoldungserhöhungen gemäss Dekret vom 6. November 1944 und Einstellung von juristischen Aushilfssekretären.		
B.3. Bureaukosten der Obergerichtskanzlei	Fr.	406.64
Vermehrte Anschaffung von Bureaumaterial infolge Zunahme der Geschäftslast.		
B. 4. Bedienung des Obergerichtsgebäudes	Fr.	1 588. 11
Installation eines elektrischen Boilers.		
B. 6. Bibliothek der Obergerichts- kanzlei	Fr.	292.65
Erweiterung der Handbiblio- theken der Oberrichter.		
B. 7. Anwaltskammer	Fr.	438.90
Im Budget nicht vorgesehene Entschädigung für die Zirku- lationsgeschäfte.	process and the same of the sa	
Uebertrag	Fr.	103 864. 04

Uebertrag	Fr.	103 864. 04
C.1. Besoldungen der Gerichts- präsidenten	Fr.	20 597. 55
Dekret vom 6. November 1944.		
C. 2. Entschädigungen der Stellvertreter der Gerichtspräsidenten .	Fr.	930.60
Ausserordentliche Stellvertre- tung auf dem Strafrichteramt II Bern.		*
C.5. Mietzinse der Richterämter .	Fr.	875. —
Mietzins für die Bureaux des ausserordentlichen Untersuchungs- richters für den Kanton Bern.		
D.1. Besoldungen der Gerichts-		× =
schreiber	Fr.	5 712. 65
E.1. Besoldungen der Staatsan-		~
wälte	Fr.	2 326. 45
E. 2. Bureaukosten des General-		
prokurators	Fr.	109.75
E. 3. Bureaukosten der Bezirks-		
prokuratoren	Fr.	130. 97
F. 4. Bureaukosten der Geschwor- nengerichte Zunahme der Heizungskosten.	Fr.	786.36
G. 2. Besoldungen der Betreibungs-		7.045 AO
beamten	Fr.	5 215. 40
G. 5. Besoldungen der Angestellten der Betreibungs- und Konkurs- ämter	Fr.	21 066. 95
Besoldungserhöhungen gemäss Dekret vom 6. November 1944 und Einstellung von Aushilfs- personal in Bern, Biel und Thun.		
G.7. Betreibungsformulare und -Kontrollen	Fr.	9237.91
Zunahme des Materialbedarfs und Preiserhöhungen im Buch- bindergewerbe.		
Uebertrag	Fr.	170 853. 63

		Uebertrag	Fr.	170853.63
	H.1. Gewerbegerichte, teile des Staates. Vermehrte Kosten in meinden infolge Gewäh Teuerungszulagen an sonal der Gewerbegeric	den Gerung von das Per-	Fr.	879. 35
	J. 1. Besoldungen der des Verwaltungsgerich		Fr.	1 352. 45
	J. 2. Besoldungen der Ar des Verwaltungsgerich		Fr.	704.65
	K.1. Besoldung des Sek Handelsgerichtes .	retärs des 	Fr.	551.10
	K.2. Besoldung des Andes Handelsgerichtes Besoldungserhöhunger Dekret vom 6. Novemb	n gemäss	Fr.	102.50
	III a	. Justiz.		
	Regierungsratsbeschluss vom 26. März 19 A. 1. Besoldung des Sek Justizdirektion Besoldungserhöhung Dekret vom 6. Novem und Zulage von Fr. 50 Regierungsratsbeschluss vom 6. April 1945.	46: retärs der gemäss aber 1944 00. — laut	Fr.	1 004. —
	A. 2. Besoldungen der Ander Justizdirektion	ngestellten	Fr.	2 693. 30
	C.1. Besoldungen der des Inspektorates		Fr.	2 023. 70
	D. 1. Besoldungen der des Jugendamtes . Besoldungserhöhunger Dekret vom '6. Novemb	n gemäss	Fr.	4 136. 80
	D. 2. Besoldungen der Andes Jugendamtes. Besoldungserhöhungen Dekret vom 6. Novem und Schaffung der St Adjunktin für das Pflewesen laut Regieruschluss Nr. 1212 vom 1945.	n gemäss aber 1944 elle einer egekinder- ngsratsbe- 9. März	2,	8 626. 15
*		Depettrag	rr,	192 927. 63

	Uebertrag	Fr.	192 927. 63
. 11	I b. Polizei.		. *
Regierungsratsbesch vom 26. März 1946 vom 10. Mai	und Nr. 2771		· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·
A.1. Besoldungen der Polizeidirekti	der Beamten on	Fr.	2 940. —
A. 2. Besoldungen de der Direktion .		Fr.	17 613. —
Besoldungserhöhu Dekret vom 6. Nove	ngen gemäss ember 1944.		
A. 3. Bureaukosten direktion		Fr.	5 029. —
auf das Kartensyst stellung einer neue anlage. Regierungs Nr. 5407 vom 5. De und Nr. 2497 vom	em und Er- en Telephon- atsbeschlüsse ezember 1944		i i
B. 1. Pass- und Fre Einstellung von sonal, sowie verme und Drucksachen.	Aushilfsper-	Fr.	4 674. —
B. 2. Fahndungs- gungskosten		Fr.	7 986. —
Anschaffung einer t Lautsprecheranlage neuen Gefangensch mäss Regierungsra Nr. 4504 vom 18. Se und Nr. 5505 vom 1945.	und eines aftsautos ge- tsbeschlüssen ptember 1945		i i
B. 3. Transportkoste	n	Fr.	14 957. —
Vermehrte Heimsch porte von Flüchtling nierten.			i
C. 1. Polizeikorps; der Beamten . Besoldungserhöhu Dekret vom 6. Nove	ngen gemäss	Fr.	1 793. —
C. 8. Polizeikorps; Mobiliar-, Fahrrad maschinen-Entsch	$-und\ Schreib-$	Fr.	2 019. —

maschinen-Entschädigungen . Fr. Vermehrte Wohnungsentschädi-

gungen infolge Zunahme des Personals.

C. 10. Polizeikorps; verschiedene Verwaltungskosten

Vermehrte Telephon-Auslagen und erhöhte Heizungskosten.

Fr. 1645. -

Uebertrag Fr. 251 583.63

A	Uebertrag	Fr.	251583.63
digungen und Zunahme de und Dislokatio	rps; Reiseentschä- Instruktionskurse er Verpflegungs- nskosten infolge Polizeiaufgebotes.	Fr.	3 254. —
E.4. Zwangserzie senberg . Besoldungserh Dekret vom 6.	ehungsanstalt Tes- 	Fr.	5 332. 72
Vermehrte T sowie Verlegun lationen von Te	en	Fr.	6 720. —
Vermehrte A Bureaumaterial	Anschaffung von und Drucksachen ne der Strafvoll-	Fr.	1 328. —
Besoldungserh	samt Bern Jöhungen gemäss November 1944.	Fr.	768. —
standsbeamter Entschädigung standsbeamten v	gungen der Zivil- g an den Zivil- on Lauterbrunnen eitung von Rück- ntsvorgängers.	Fr.	544. —
	rkehrsamt; Besol- estehers	Fr.	688. —
des Strassenv Besoldungserh Dekret vom 6.	der Angestellten verkehrsamtes öhungen gemäss November 1944 g von Aushilfs-	Fr.	5 061. —
bekämp fun g	kehrsamt; Unfall- 	Fr.	222. —
<i>polizei</i> Einsetzung ei	mando; Verkehrs	Fr.	3 627. —
	200	Fr.	279 128. 35

Uebertrag	Fr.	279 128. 35
L.2. Expertenbureau; Besoldungen Besoldungserhöhungen gemäss Dekret vom 6. November 1944.	Fr.	1768. —
L. 3. Expertenbureau; Bureau- kosten	Fr.	2 595. —
L. 4. Expertenbureau; Reisekosten Vermehrter Aussendienst der Experten infolge starker Zunahme der Kontrollprüfungen.	Fr.	5 214. —
M. Schutzaufsichtsamt	Fr.	12 885. —
Besoldungserhöhungen gemäss Dekret vom 6. November 1944, sowie Schaffung der Stellen einer Fürsorgerin und einer Kanzlistin, vermehrte Reisekosten und An- schaffung von Bureaumaterial.		
IV. Militär.		
Regierungsratsbeschluss Nr. 1790 vom 26. März 1946:		
A. 1. Besoldungen der Beamten der Direktion	Fr.	627, 65
A. 2 b. Besoldungen der Aushilfs- angestellten der Militärdirektion Vermehrte Einstellung von Aus- hilfspersonal und Besoldungs- erhöhungen gemäss Dekret vom 6. November 1944.	Fr.	10 620. 70
D. 1. Besoldung des Kasernenverwalters	Fr.	751.90
D. 2. Besoldungen der Angestellten der Kasernenverwaltung Besoldungserhöhungen gemäss Dekret vom 6. November 1944 und Beförderung eines Angestellten in Besoldungsklasse II.	Fr.	604.50
Uebertrag	Fr.	314 195. 10

	Fr.	314 195. 10
D. 3. Betriebskosten der Kasernenverwaltung	Fr.	3 230. 98
Allgemeine Erhöhung der Arbeitslöhne und Verteuerung des Brennmaterials.		, i
E. 1 a. Besoldungen der Kreis- kommandanten	Fr.	1 698. 70
Besoldungserhöhungen gemäss Dekret vom 6. November 1944.		
E. 2 a. Besoldungen der Ange- stellten der Kreiskommandos .	Fr.	4867.55
Besoldungserhöhungen gemäss Dekret vom 6. November 1944 und Versetzung von 3 Angestellten in höhere Besoldungsklassen.		1
G. 1. Bekleidung, persönliche Bewaffnung und Ausrüstung. Erhöhung der Arbeitslöhne ab 1. Januar 1945.	Fr.	6 713. 90
	E,	1 200. 75
J. 3a. Luftschutz; Besoldungen . Besoldungserhöhungen gemäss Dekret vom 6. November 1944.	Fr.	1 200. 75
V. Kirchenwesen		
	l .	
Regierungsratsbeschluss Nr. 3403 vom 7. Juni 1946:	l•	
		1 130. 03
vom 7. Juni 1946:		1 130. 03
vom 7. Juni 1946: A. 1. Bureaukosten der Direktion Vermehrte Druckkosten im Zusammenhang mit dem neuen Kirchengesetz und dem Dekret über		1 130. 03 201. 65
vom 7. Juni 1946: A. 1. Bureaukosten der Direktion Vermehrte Druckkosten im Zusammenhang mit dem neuen Kirchengesetz und dem Dekret über die Kirchensteuern.	Fr.	
vom 7. Juni 1946: A. 1. Bureaukosten der Direktion Vermehrte Druckkosten im Zusammenhang mit dem neuen Kirchengesetz und dem Dekret über die Kirchensteuern. A. 2. Besoldungen Erhöhung der Besoldung der Kanzlistin gemäss Dekret vom 6. November 1944.	Fr.	
vom 7. Juni 1946: A. 1. Bureaukosten der Direktion Vermehrte Druckkosten im Zusammenhang mit dem neuen Kirchengesetz und dem Dekret über die Kirchensteuern. A. 2. Besoldungen Erhöhung der Besoldung der Kanzlistin gemäss Dekret vom 6. November 1944. B. 3. Protestantische Kirche; Wohnungentschädigungen	Fr.	
vom 7. Juni 1946: A. 1. Bureaukosten der Direktion Vermehrte Druckkosten im Zusammenhang mit dem neuen Kirchengesetz und dem Dekret über die Kirchensteuern. A. 2. Besoldungen Erhöhung der Besoldung der Kanzlistin gemäss Dekret vom 6. November 1944. B. 3. Protestantische Kirche; Wohnungentschädigungen Errichtung neuer Pfarrstellen in Brienz und Spiez gemäss De-	Fr.	201.65
vom 7. Juni 1946: A. 1. Bureaukosten der Direktion Vermehrte Druckkosten im Zusammenhang mit dem neuen Kirchengesetz und dem Dekret über die Kirchensteuern. A. 2. Besoldungen Erhöhung der Besoldung der Kanzlistin gemäss Dekret vom 6. November 1944. B. 3. Protestantische Kirche; Wohnungentschädigungen Errichtung neuer Pfarrstellen in Brienz und Spiez gemäss Dekret vom 22. Mai 1945, sowie Erhöhung der Wohnungsentschädi-	Fr.	201.65
vom 7. Juni 1946: A. 1. Bureaukosten der Direktion Vermehrte Druckkosten im Zusammenhang mit dem neuen Kirchengesetz und dem Dekret über die Kirchensteuern. A. 2. Besoldungen Erhöhung der Besoldung der Kanzlistin gemäss Dekret vom 6. November 1944. B. 3. Protestantische Kirche; Wohnungentschädigungen Errichtung neuer Pfarrstellen in Brienz und Spiez gemäss Dekret vom 22. Mai 1945, sowie Erhöhung der Wohnungsentschädigungen an die Inhaber verschiedener Pfarrstellen gemäss Re-	Fr.	201.65
vom 7. Juni 1946: A. 1. Bureaukosten der Direktion Vermehrte Druckkosten im Zusammenhang mit dem neuen Kirchengesetz und dem Dekret über die Kirchensteuern. A. 2. Besoldungen Erhöhung der Besoldung der Kanzlistin gemäss Dekret vom 6. November 1944. B. 3. Protestantische Kirche; Wohnungentschädigungen Errichtung neuer Pfarrstellen in Brienz und Spiez gemäss Dekret vom 22. Mai 1945, sowie Erhöhung der Wohnungsentschädigungen an die Inhaber verschiedener Pfarrstellen gemäss Regierungsratsbeschlüssen Nr. 5122 vom 14. November 1944, Nr. 4464	Fr.	201.65
vom 7. Juni 1946: A. 1. Bureaukosten der Direktion Vermehrte Druckkosten im Zusammenhang mit dem neuen Kirchengesetz und dem Dekret über die Kirchensteuern. A. 2. Besoldungen Erhöhung der Besoldung der Kanzlistin gemäss Dekret vom 6. November 1944. B. 3. Protestantische Kirche; Wohnungentschädigungen Errichtung neuer Pfarrstellen in Brienz und Spiez gemäss Dekret vom 22. Mai 1945, sowie Erhöhung der Wohnungsentschädigungen an die Inhaber verschiedener Pfarrstellen gemäss Regierungsratsbeschlüssen Nr. 5122	Fr.	201.65

Uebertrag	Fr.	336341.56
B. 4. Protestantische Kirche; Holz- entschädigungen	Fr.	644.40
Neue Pfarrstellen in Brienz und Spiez, sowie Ablösung der Holzlieferungspflicht in Eriswil.		
B. 6. Protestantische Kirche; Beiträge an auswärtige Geistliche	Fr.	843.35
Besoldungserhöhungen gemäss Dekret vom 6. November 1944.		
B. 9. Evangelisch-theologische Prüfungskommission	Fr.	991.45
Vermehrte Sitzungen infolge Zunahme der Zahl der Prüfungs- kandidaten und Erhöhung der Entschädigungen gemäss Regie- rungsratsbeschluss Nr. 5442 vom 8. Dezember 1944.		
C. 8. Römischkatholische Prüfungskommission	Fr.	142. 15
Abhaltung zweier Sitzungen in Solothurn und Luzern.		
D.1. Christkatholische Kirche; Besoldungen der Geistlichen .	Fr.	3 169. 05
Besoldungserhöhungen gemäss Dekret vom 6. November 1944.		
VI. Erziehungswes	en.	
VI. Erziehungswese Regierungsratsbeschluss Nr. 3164 vom 28. Mai 1946:	en.	
Regierungsratsbeschluss Nr. 3164	en. Fr.	1 218. 40
Regierungsratsbeschluss Nr. 3164 vom 28. Mai 1946: A. 1. Besoldungen der Beamten		1 218. 40
Regierungsratsbeschluss Nr. 3164 vom 28. Mai 1946: A. 1. Besoldungen der Beamten der Direktion		1 218. 40 4 676. 50
Regierungsratsbeschluss Nr. 3164 vom 28. Mai 1946: A. 1. Besoldungen der Beamten der Direktion Besoldungserhöhungen gemäss Dekret vom 6. November 1944. A. 2. Besoldungen der Angestell-	Fr.	
Regierungsratsbeschluss Nr. 3164 vom 28. Mai 1946: A. 1. Besoldungen der Beamten der Direktion Besoldungserhöhungen gemäss Dekret vom 6. November 1944. A. 2. Besoldungen der Angestellten der Direktion Besoldungserhöhungen gemäss Dekret vom 6. November 1944 und Beförderung eines Angestellten. A. 3. Bureaukosten der Direktion	Fr.	
Regierungsratsbeschluss Nr. 3164 vom 28. Mai 1946: A. 1. Besoldungen der Beamten der Direktion Besoldungserhöhungen gemäss Dekret vom 6. November 1944. A. 2. Besoldungen der Angestell- ten der Direktion Besoldungserhöhungen gemäss Dekret vom 6. November 1944 und Beförderung eines Angestell- ten.	Fr.	4 676. 50
Regierungsratsbeschluss Nr. 3164 vom 28. Mai 1946: A. 1. Besoldungen der Beamten der Direktion Besoldungserhöhungen gemäss Dekret vom 6. November 1944. A. 2. Besoldungen der Angestellten der Direktion Besoldungserhöhungen gemäss Dekret vom 6. November 1944 und Beförderung eines Angestellten. A. 3. Bureaukosten der Direktion Anschaffung einer Adressieranlage gemäss Regierungsratsbeschluss Nr. 4515 vom 18. Sep-	Fr.	4 676. 50
Regierungsratsbeschluss Nr. 3164 vom 28. Mai 1946: A. 1. Besoldungen der Beamten der Direktion Besoldungserhöhungen gemäss Dekret vom 6. November 1944. A. 2. Besoldungen der Angestell- ten der Direktion Besoldungserhöhungen gemäss Dekret vom 6. November 1944 und Beförderung eines Angestell- ten. A. 3. Bureaukosten der Direktion Anschaffung einer Adressieran- lage gemäss Regierungsratsbe- schluss Nr. 4515 vom 18. Sep- tember 1945. A. 5. Prüfungskosten, Expertisen,	Fr.	4 676. 50 2 063. 62

t	Jebertrag	Fr.	359 084. 94
B. 6. Hochschule; Mietz Im Budget nicht vorg Mietzins pro II. Halbja für das Gebäude Falken (Geographisches Institut	esehener hr 1945 platz 18	Fr.	3 250. —
B. 9. Botanischer Garten Anschaffung von Instrund Apparaten gemässrungsratsbeschluss Nr. 2 16. Januar 1945. Erricht Stelle einer Laborantin hilfin, sowie Besoldungsgen gemäss Dekret von vember 1944.	rumenten Regie- 228 vom tung der und Ge- erhöhun-	Fr.	18 785. 88
B. 10. Tierspital	gemäss	Fr.	8 199. 14
B. 13. Gerichtlich-medizin Institut		Fr.	390.86
B. 17. Forschungsinstitut f denverkehr	itrag für wissen- ss Regie-	Fr.	2 026, 30
C.1. Kantonsschule Prun Besoldungserhöhungen Regierungsratsbeschluss vom 23. Februar 1945.	gemäss	Fr.	12 000. —
C. 4 a. Sekundarschulins Besoldungen und Rei tungen Besoldungserhöhung ge kret vom 6. November 19	severgü- mäss De-	Fr.	703.45
C.4b. Sekundarschulinsp Bureaukosten Vermehrte Auslagen fü sachen und Telephon.		Fr.	413. 25
C.7. Stellvertretung kran telschullehrer Die Stellvertretungen zahlreicher und zum T längerer Dauer, als voraus werden konnte.	waren Ceil von	Fr.	17 059. 90
C.9. Beitrag an die Versic kasse der Mittelschull Zu knappe Bemessung dites.	ehrer .	Fr.	5 855. 25
u U	ebertrag	Fr.	427768.97

Uebertrag	Fr.	427768.97
D. 9 a. Primarschulinspektoren; Besoldungen und Reisevergütungen	Fr.	6 880. 35
D. 13. Fortbildungsschulen für Jünglinge	Fr.	672. 20
D. 14. Stellvertretung kranker Primarlehrer	Fr.	20 359. 80
D. 15. Stellvertretung kranker Arbeitslehrerinnen	Fr.	3 940. 55
D. 17 b. Hauswirtschaftliches Bildungswesen; private Fortbildungsschulen und Kurse Ausserordentlicher Beitrag an eine hauswirtschaftliche Bildungsanstalt.	Fr.	300. —
D. 22. Schulung von Flüchtlingskindern	Fr.	8 705. 20
E.1.B. Oberseminar Bern	Fr.	109.43
E.2. Seminar Pruntrut Besoldungsrevision gemäss Dekret vom 6. November 1944, sowie Mehrauslagen für Heizmaterial und Stipendien.	Fr.	7 373. 72
E.3. Seminar Thun Besoldungsrevision gemäss Dekret vom 6. November 1944 und Stellvertretung wegen Krankheit.	Fr.	8 603. 20
E.4. Seminar Delsberg Besoldungsrevision gemäss Dekret vom 6. November 1944, sowie Kosten der Reinigungs- und Instandstellungsarbeiten infolge militärischer Besetzung der Anstalt.	Fr.	7 408. 53
Uebertrag	Fr.	492 121. 95

Uebertrag	Fr.	492 121. 95
F. 1. Taubstummenanstalt Münchenbuchsee	Fr.	6472.65
Besoldungsrevision gemäss De- kret vom 6. November 1944, so- wie Mehrkosten für Gebäudeun- terhalt und für Bekleidung und Wäsche.		
G. 5. Konservatorium; Beitrag .	Fr.	4 000
Beitrag zum Zwecke der Erhaltung des Direktors Brun für Bern gemäss Regierungsratsbeschluss Nr. 4765 vom 24. Oktober 1944.		
G. 8. Erhaltung von Kunstaltertümern	Fr.	324. 35
VIII. Armenwesei	1.	
Regierungsratsbeschluss Nr. 2780 vom 10. Mai 1946:		
A.1. Besoldungen der Beamten der Armendirektion	Fr.	3 741. 25
Besoldungserhöhungen gemäss Dekret vom 6. November 1944.		
A. 3. Bureaukosten der Armendirektion	Fr.	6 637. 91
Vermehrte Anschaffung von Bureaumobiliar, -Maschinen und -Material infolge der Errichtung der Flüchtlingsabteilung, sowie Ankauf von zusätzlichem Heiz- material.		
A. 4. Mietzinse der Armendirektion	Fr.	1 650. —
Vermehrte Beanspruchung von Bureauräumlichkeiten; Mietvertrag um die Wohnung Gerechtigkeits- gasse Nr. 4, I. Stock.		
B. 2 a. Besoldungen des Armenin- spektorates	Fr.	14 326. 05
Schaffung einer Adjunktenstelle in der Fürsorgeabteilung und Be- soldungserhöhungen gemäss De- kret vom 6. November 1944.		
B. 2 b. Bureau- und Reisekosten des Inspektorates	Fr.	3 203. 49
Erhöhte Aufwendungen für Bureaumaterial und Drucksachen, sowie vermehrte Reisetätigkeit der Beamten seit dem Wegfall des Aktivdienstes.		
Uebertrag	Fr.	532 477. 65

Uebertrag	Fr.	532 477. 65
E. 6. Beitrag an Erziehungsanstalt Oberbipp	Fr.	415, 30
Erhöhte Ausgaben für die Besoldung der Vorsteherschaft und der Lehrer.		
F. 4. Erziehungsheim Kehrsatz .	Fr.	26 405. 17
Einrichtung einer Wäschetröcknungsanlage, Mehraufwendung für Nahrung und Lehrmittel, vermehrte Arztkosten, sowie Besoldungserhöhungen gemäss Dekret vom 6. November 1944.		
G. b 1. Verwaltungskosten der Zentralstelle für Alters-, Witwenund Waisenfürsorge	Fr.	149.95
Vermehrte Kommissionssitzungen.		
G. b 2. Besoldungen der Zentral- stelle für Alters-, Witwen und Waisenfürsorge	Fr.	7 699. 75
Einstellung von Aushilfsperso- nal, sowie Besoldungserhöhungen gemäss Dekret vom 6. November 1944.		
G.b3. Bureaukosten der Zentral- stelle für Alters-, Witwen- und Waisenfürsorge	Fr.	3 031. 54
Vermehrte Kosten für Druck- sachen und Gutachten betreffend die Uebergangsordnung zur Alters- und Hinterbliebenenversicherung.		
L. 1. Kriegsfürsorge; Verwaltungs- kosten	Fr.	4 511. 37
Ausserordentliche Ausgabe für Lagerung und Versand von Stoffen, Anschaffung von Bureaumobiliar, sowie Besoldungserhöhungen gemäss Dekret vom 6. November 1944.		1
L.7. Kriegsfürsorge; Kantonsbei- träge für Materialanschaffun- gen des Fürsorgedienstes	Fr.	11 231. 35
Beitragsleistungen an die Auslagen für den Fürsorgedienst an der Zivilbevölkerung bei Kriegsschäden gemäss Regierungsratsbeschluss Nr. 1352 vom 24. März 1944.		
LUTI.		

Uebertrag Fr. 585 922.08

IX a. Volkswirtschaft.

Regierungsratsbeschluss Nr. 3406 vom 7. Juni 1946: A.1. Besoldungen der Sekretäre der Direktion des Innern . . Fr. 1572.05Besoldungserhöhungen gemäss Dekret vom 6. November 1944 und Zulage von Fr. 600. — an den I. Sekretär laut Regierungsratsbeschluss Nr. 1664 vom 6. April 1945. A. 2. Besoldungen der Angestellten 2092.85der Direktion des Innern . . Fr. Anstellung von Aushilfspersonal, sowie Besoldungserhöhungen gemäss Dekret vom 6. November 1944. A.3. Bureaukosten der Direktion des Innern Fr. 618.71. Einsetzung einer ausserparlamentarischen Kommission für die Vorberatung des Entwurfes zu einem Gesetz über die Krankenversicherung und die Ausrichtung von Kinderzulagen gemäss Regierungsratsbeschluss Nr. 3298 vom 3. Juli 1945. B.1. Förderung von Handel und Gewerbe im allgemeinen . . . Fr. 2883.65Im Voranschlag nicht vorgesehener Wiederholungskurs für Skilehrer gemäss Reglement vom 14. Januar 1944. C.1. Handels- und Gewerbekammer; Besoldungen der Beamten $\mathbf{Fr.}$ 1228.75Besoldungserhöhungen gemäss Dekret vom 6. November 1944. C.2. Handels- und Gewerbekammer; Besoldungen der Ange-Fr. 10080.35stellten. Besoldungserhöhungen gemäss Dekret vom 6. November 1944 und Vermehrung des Personalbestandes. D. 1 a. Lehrlingsamt; Besoldungen der Beamten 3570.40 Fr. Besoldungserhöhungen gemäss Dekret vom 6. November 1944 und Zulage an Vorsteher Jeangros laut Regierunsratsbeschlüsse Nr. 4661 vom 17. Oktober 1945 und Nr. 4989 vom 3. November 1945.

Uebertrag	Fr.	607 968.84
D. 1 b. Lehrlingsamt; Besoldungen der Angestellten	Fr.	6 253. —
D. 1. e. 3. Lehrlingsamt, Gebühren; Beitrag an die Kosten der Lehr- abschlussprüfungen Mehrausgabe entsprechend den Mehreinnahmen unter Rubrik IX a. D. 1.e. 1.	Fr.	10 235. 79
D. 3. a. d. Beiträge an Berufsschulen	Fr.	27 325. —
13. Juni 1945.		
K.1. Mass und Gewicht; Besoldung des Inspektors Besoldungserhöhung gemäss Dekret vom 6. November 1944.	Fr.	120. 20
K.3. Mass und Gewicht; Inspek- tionskosten der Eichmeister . Erhöhung des Teuerungszu- schlages auf den Taggeldern.	Fr.	2 617. 89
IX b. Gesundheitswe	sen.	
Regierungsratsbeschlüsse Nr. 1789 vom 26. März 1946 und Nr. 3457 vom 11. Juni 1946:	~ ~ ~ ~	. 1 - ; *
A.2. Besoldungen der Beamten der Sanitätsdirektion	Fr.	853. 20
A. 3. Besoldungen der Angestellten der Sanitätsdirektion Besoldungserhöhungen gemäss Dekret vom 6. November 1944.	Fr.	108.65
A. 4. Bureaukosten der Sanitätsdirektion	Fr.	1 020. 42
B.5. Beiträge an das Inselspital Vermehrung der Pflegetage der nichtklinischen Abteilungen des Inselspitals.	Fr.	1850.80
Uebertrag	Fr.	658 353. 79

Uebertrag	Fr.	658 353. 79
G. Heil- und Pflegeanstalt Bellelay Besoldungserhöhungen gemäss Dekret vom 6. November 1944.	Fr.	14 067. 59
X a. Bauwesen.		
Regierungsratsbeschluss Nr. 3407 vom 7. Juni 1946:		
A. 1 a. Zentralverwaltung; Besoldungen der Beamten	Fr.	1 808. 20
A. 1 b. Zentralverwaltung; Besoldungen der Angestellten	Fr.	3 997. 50
Besoldungserhöhungen gemäss Dekret vom 6. November 1944.		
A. 2 a. Hochbauamt; Besoldungen des Personals	Fr.	26 845. 05
Besoldungserhöhungen gemäss Dekret vom 6. November 1944, sowie Anstellung von technischem und Bureaupersonal auf dem Bureau für Bauwirtschaft.		
A. 2 b. Hochbauamt; Bureau- und Reisekosten	Fr.	1 169. 78
B.1. Besoldungen der Kreisober- ingenieure	Fr.	5 730. 90
B. 2. Besoldungen der Angestellten der Kreisoberingenieure	Fr.	6 513. 85
C.5. Wirtschaftsgebäude Unvorhergesehene, dringende Dachreparatur auf der Pfrundscheune Wangen a. A.	Fr.	950. 57
E. 4. Unterhalt der Strassen; Brandversicherungskosten Vermehrte Kosten infolge Zunahme der Wegmeisterschutzhütten und Werkzeugmagazine.	Fr.	759. 52
H.2. Wasserrechtswesen; Besoldungen der Angestellten Besoldungserhöhungen gemäss Dekret vom 6. November 1944.	Fr.	986.45
	Fr.	721 183. 20

Uebertrag Fr. 721 183. 20

H. 3. Bureau- und Reisekosten des Wasserrechtsamtes . . . Fr. 537.13

Unvorhergesehene Verrechnung von Auslagen betreffend die Simmentaler-Kraftwerke.

J. 2. Besoldungen der Angestellten des Vermessungsamtes . . . Fr.

Fr. 3 145.05

Besoldungserhöhungen gemäss Dekret vom 6. November 1944.

X b. Eisenbahn-, Schiffahrts- und Flugwesen.

Regierungsratsbeschluss Nr. 3407 vom 7. Juni 1946:

1. Besoldung des Abteilungschefs Fr. 536.30

2. Besoldungen der Angestellten . Fr. 413.90

Besoldungserhöhungen gemäss Dekret vom 6. November 1944.

XI. Anleihen.

Regierungsratsbeschluss Nr. 3226 vom 31. Mai 1946:

B. 1. Provisionen, Transportkosten Fr. 24 429.80

B. 2. Druckkosten, Publikationskosten Fr. 9611.45

Vermehrte Kosten infolge der Konversion des 4 % - Anleihens 1933 von Fr. 24 000 000. — und des 4 % - Anleihens 1940 von Fr. 3 000 000. —, sowie erhöhte Publikationskosten für die Anleihensauslosungen und für die Kotierungsgebühren an den Schweizerbörsen

XII. Finanzwesen.

Regierungsratsbeschluss Nr. 3226 vom 31. Mai 1946:

A.1. Besoldungen der Beamten der Finanzdirektion . . . Fr. 3 301. 40

A. 2. Besoldungen der Angestellten der Finanzdirektion Fr. 3578.85

Besoldungserhöhungen gemäss Dekret vom 6. November 1944.

Uebertrag Fr. 766 737.08

Uebertrag	Fr.	766 737. 08
A.3. Bureau- und Reisekosten der Finanzdirektion Mobiliaranschaffungen für das Personalamt.	Fr.	1 156. 90
A. 6 a. Bedienung des Gebäudes Münsterplatz 12 Anschaffung einer Bodenreinigungsmaschine und vermehrte Heizungskosten.	Fr.	8 524. 80
B. 1. Besoldungen der Beamten der Kantonsbuchhalterei	Fr.	1 679. 75
B. 2. Besoldungen der Angestellten der Kantonsbuchhalterei Im Budget nicht vorgesehene Besoldungserhöhungen gemäss Dekret vom 6. November 1944.	Fr.	1 605. 30
B. 4. Kantonsbuchhalterei; Druck- und Buchbinderkosten Neudruck von Besoldungskarten und verschiedenen Formularen.	Fr.	1 384. 30
B. 5. Kosten des Postcheckverkehrs Ständige Zunahme des Postcheckverkehrs.	Fr.	499.50
C.1. Besoldungen der Beamten des Finanzinspektorates Besoldungserhöhungen gemäss Dekret vom 6. November 1944 und Einstellung eines weitern Revisors.	Fr.	10 058. 60
C. 3. Reisekosten des Finanz-	Fr.	292.75
C. 4. Finanzinspektorat; Bureau-,	Fr.	165. 61
 Zu knappe Bemessung des Kredites. E. 2. Amtsschaffnereien; Besoldungen der Angestellten Besoldungserhöhungen gemäss Dekret vom 6. November 1944 und Personalvermehrungen. 		26 958. 50
E. 3. Amtsschaffnereien; Bureau- kosten	Fr.	3 178. 46
Uebertrag	Fr.	822 241. 55

XIII. Landwirtschaft.

Regierungsratsbeschluss Nr. 3537 vom 14. Juni 1946:		
A.1. Besoldung des Sekretärs der Landwirtschaftsdirektion Wahl eines 2. Sekretärs und	Fr.	1 958. 50
damit verbundene Besoldungser-		
höhung.		
A. 4b. Bureau- und Reisekosten des Kantonstierarztes	Fr.	360. 27
Vermehrte Kosten für Druck- sachen und Heizmaterial.		4
B. 2 b. Besoldungen der Gehülfen und des Angestellten des Kultur-	E-	978.35
ingenieurs	Fr.	910. 99
B. 3. Förderung der Pferdezucht. Vermehrte Schaukosten und Erhöhung der Zahl der prämierungswürdigen Zuchthengste.	Fr.	2 092. 05
B. 5. Förderung der Kleinviehzucht Vermehrte Auffuhr von prä- mierungswürdigen Schafen und Ziegen.	Fr.	2 184. 40
B. 7. Hagelversicherung	Fr.	11 187. —
D. Molkereischule Rütti	Fr.	4 349. —
Erhöhung der Besoldungen und Löhne gemäss Dekret vom 6. No- vember 1944, sowie vermehrte Aufwendungen für Gebäudeunter- halt und Heizung.		
E. 1. Landwirtschaftliche Winter- schule Rütti-Zollikofen Vermehrung der Klassen in- folge erhöhter Schülerzahl und Anstellung weiterer Lehrkräfte.	Fr.	12 261. 95
E.3. Landwirtschaftliche Winter- schule Langenthal	Fr.	1 793. 71
	Fr.	859 406. 78

Cobolinas		000 100.10
E.4. Landwirtschaftliche Winter- schule Courtemelon	Fr.	19 040, 12
Besoldungserhöhungen gemäss Dekret vom 6. November 1944, Mindereinnahmen in der Land- wirtschaft infolge Krankheiten und Seuche, sowie Mehrkosten für die Heizung.		
F.Alpwirts chaft licheSchuleBrienz	Fr.	18 438.14
Besoldungserhöhungen gemäss Dekret vom 6. November 1944, Anschaffung von Lingen und Haus- geräten, Einstellung von Aushilfs- personal, sowie Mehrkosten für Nahrung und Heizung.		
H. 2. Hauswirtschaftliche Schule Brienz	Ĕř.	2 067. 54
Erstellung einer Badeeinrichtung, Mehrkosten für Nahrung und Heizung.		
E.3. Hauswirtschaftliche Schule Langenthal	Fr.	4 384. 50
Vermehrte Kosten für Nahrung, Hausgeräte und Wäsche infolge erhöhter Schülerzahl.		
E. 4. Hauswirtschaftliche Schule Courtemelon	Fr.	1 125. 41
Besoldungserhöhungen gemäss Dekret vom 6. November 1944 und Reparaturen an der Schul- küche.		
XIV. Forstwesen und Be	ergb	au.
Regierungsratsbeschluss Nr. 2091 vom 5. April 1946:	C	
A.1. Besoldungen der Beamten der Forstdirektion	Fr.	766. 25
B. 1 a. Besoldungen der Forstmeister	Fr.	938, 50
B. 2 a. Besoldungen der Kreis- oberförster	Fr.	9 163. 40
Besoldungserhöhungen gemäss Dekret vom 6. November 1944.		
B. 2 b. Bureaukosten der Kreis- oberförster	Fr.	4 483. 19
Anschaffung von Bureaumobiliar und -Maschinen.		
	Fr.	1 182. 45
Vermehrte Reisetätigkeit infolge der vielen Holzanzeichnungen.		
		000.000.00
Uebertrag	rr.	920 996. 28

Uebertrag Fr. 859 406.78

Uebertrag	Fr.	920 996. 28
B. 2 d. Mietzinse der Kreisober- förster	Fr.	369. —
der Bureaux des Kreisforstamtes Bern in ein Privathaus. B. 3. Unterförster und Waldauf-		
Besoldungserhöhungen gemäss Dekret vom 6. November 1944, vermehrte Reisekosten infolge Herbeiziehung vieler Unterförster zu Holzanzeichnungen, sowie Ein- stellung von Bureau - Aushilfs- personal.	Fr.	26 044. 90
C. 3. Kantonsbeiträge an Wald-	Fr.	3 588. 10
XV. Staatswaldung	en.	
Regierungsratsbeschluss Nr. 2091 vom 5. April 1946:		
C. 3. Hutlöhne (Bannwartenlöhne) Neuordnung der Besoldungen gemäss Dekret vom 6. November 1944.	Fr.	5 783. 85
C. 5. Marchungen, Vermessungen . Ausserordentliche Vermessungskosten infolge Inkraftsetzung des eidgenössischen Grundbuches.	Fr.	1 671. 30
C. 8. Verbauungen von Bachläufen und Rutschhalden	Fr.	1 760. 22
E.1. Anteil der Staatswaldungen an den Kosten der Kreisober- förster	Fr.	5 271. 35
Diese Mehrausgaben richten sich nach den Ausgaben der Ru- briken XIV. B. 2 a—d.		1
XVI. Domänen.		
Regierungsratsbeschluss Nr. 3226 vom 31. Mai 1946:		
	Fr.	3 316. 93
Einrichtung einer Etagenheizung in der Privatwohnung des Re- gierungsstatthalters von Pruntrut.		
B. 2. Marchungen, Vermessungen. Vermessung der Amthausliegen-	Fr.	4 316. 80
schaft Holligen. Uebertrag	Fr.	973 118. 73

Uebertrag Fr. 973 118.73 B. 4. Kaufs- und Verpachtungs-5613.85Fr. $kosten \dots \dots \dots \dots$ Kaufskosten für die Amthausliegenschaft Holligen. 10738.04B. 5. Brandversicherungskosten . Fr.Erhöhung der pflichtigen Schatzungen durch die Brandversicherungsanstalt. XVII. Domänenkasse. Regierungsratsbeschluss Nr. 3226 vom 31. Mai 1946: B. Zinse für Kaufschulden . . . Fr. 9247.75 Zunahme der Kaufschulden infolge von Liegenschaftsankäufen. XX. Staatskasse. Regierungsratsbeschluss Nr. 3226 vom 31. Mai 1946: 15 334.40 A.6. Depotgebühren Fr. Wiedereingliederung der Aktien der Bernischen Kraftwerke bei der Kantonalbank infolge Abzahlung der Reskriptionenschuld bei der Nationalbank. A. 7. Eidgenössische Couponsteuer Fr. 16 069.80 Zunahme entsprechend dem höhern Ertrag der Aktien (Rubrik XX. A. 1 b). B. 2. Skonti für Barzahlungen . Fr. 473.92 Zunahme infolge der ständig steigenden Holzverkäufe. XXII. Jagd, Fischerei und Naturschutz. Regierungsratsbeschluss Nr. 1786 vom 26. März 1946: A. 6. Jagd; Gemeindeanteile . . ${\rm Fr.}$ 19927. --Mehrausgaben entsprechend den Mehreinnahmen nach Gesetz (Art. 13, lit. b des Jagdgesetzes vom 30. Januar 1921). B. 2. Fischerei; Aufsichtskosten . 738. ---Erhöhung der Besoldungen der Fischereiaufseher gemäss Dekret vom 6. November 1944. Uebertrag Fr. 1051261.49

Uebertrag	Fr. 1	051 261. 49	
XXIII. Salzhandlu	ng.	E	
Regierungsratsbeschluss Nr. 3226 vom 31. Mai 1946:			
C.5. Verwaltungskosten; Waren- umsatzsteuer	Fr.	5 969. 86	
Im Voranschlag 1945 noch nicht berücksichtigt.			
XXIV. Stempel-	uer.		
Regierungsratsbeschluss Nr. 3226 vom 31. Mai 1946:			
A. 6. Provisionen der Stempel- bezüger	Fr.	841.85	
Mehrausgabe entsprechend dem erhöhten Verkauf von Stempel- marken.		* 4	
B. 2. Billettsteuer; Beiträge für Kunst und Wissenschaft Erhöhte Beiträge für die För-	Fr.	4 369. 60	
derung der bildenden Kunst an das Konservatorium für Musik, sowie für die Erhaltung von Kunstaltertümern.		, p	
C. 1. Besoldungen der Beamten und Angestellten	Fr.	2 249. 45	
Im Budget nicht vorgesehene Besoldungserhöhungen gemäss De- kret vom 6. November 1944.			
XXVII. Wasserrechtsak	gabe:	n.	
Regierungsratsbeschluss Nr. 3226 vom 31. Mai 1946:		ÿ .	
A. 2. Anteil des Naturschaden- fonds von 10 % der Abgaben .	Fr.	6 111. 25	
Mehreinlage in den Fonds ent- sprechend den Mehreinnahmen nach Gesetz.		; 1,	
XXVIII. Gastwirtschaftsbetriebe, Klein- und Mittelhandelsstellen und Tanzbetriebe.			
Regierungsratsbeschluss Nr. 3406 vom 7. Juni 1946:		. 1.	
A. 2. Gastwirtschaftsbetriebe; Zweckvermögen	Fr.	5 462. —	
Mehrausgaben bedingt durch die Mehreinnahmen an Patentge- bühren (Rubrik XXVIII. A. 1.)		1	
A. 3. Gastwirtschaftsbetriebe; Anteil der Gemeinden	Fr.	6 626.75	
Gleiche Begründung wie zu Rubrik XXVIII. A. 2.			

Uebertrag Fr. 1082892.25

Uebertrag	Fr. 1	082 892. 25
B. 3. Klein- und Mittelhandels- stellen; Anteil der Gemeinden	Fr.	5 931. 25
Erhöhung entsprechend den Mehreinnahmen auf Rubriken XXVIII. B. 1 und B. 2.		
XXXI. Militärsteud	er.	
Regierungsratsbeschluss Nr. 1790 vom 26. März 1946:		,
B.1. Besoldungen der Beamten .	Fr.	1502.50
B. 2. Besoldungen der Angestellten	Fr.	300.60
Besoldungserhöhungen gemäss Dekret vom 6. November 1944.		
B.3. Taxationskosten	Fr.	5338.85
Es haben im Jahre 1945 drei statt zwei Einschätzungen statt- gefunden, indem nebst den or- dentlichen Taxationen auch noch die Einschätzungen der HD-Ersatz- pflichtigen durchgeführt wurden.		
B. 4. Bezugs-, Druck- und Rechts- kosten	Fr.	14 657. 89
Vermehrte Steuerbezugsprovisionen entsprechend dem um zirka Fr. 2000000.— grössern Steuereingang.		
XXXII. Direkte Steu	ern.	
Regierungsratsbeschluss Nr. 3226 vom 31. Mai 1946:).
F. 1 e. Mietzinse	Fr.	11 795. 80

XXX

Zunahme der gemieteten Lokalitäten für die Unterbringung von vermehrtem Personal.

XXXIV. Verschiedenes.

Regierungsratsbeschluss Nr. 3226 vom 31. Mai 1946:

A.1 e. Einlage in die Beitragsreserve des Staates Fr. $21\ 219.\ 25$

Summa Fr. 1 143 638. 59

II.

Gestützt auf Art. 29, Abs. 2 des Gesetzes über die Finanzverwaltung vom 3. Juli 1938 bewilligt der Grosse Rat folgende Nachkredite:

I. Allgemeine Verwaltung.

Regierungsratsbeschluss Nr. 1788 vom 26. März 1946:

J. 3. Besoldungen der Angestellten der Amtsschreibereien . . . Fr. 32 006. 90

Besoldungserhöhungen gemäss Dekret vom 6. November 1944.

II. Gerichtsverwaltung.

Regierungsratsbeschluss Nr. 1788 vom 26. März 1946:

D. 3. Besoldungen der Angestellten der Gerichtsschreibereien . . Fr. 46 049.90

Besoldungserhöhungen gemäss Dekret vom 6. November 1944 und Stellvertretungskosten infolge Krankheit.

III b. Polizei.

Regierungsratsbeschluss Nr. 2771 vom 10. Mai 1946:

C. 2. Polizeikorps; Sold der Landjäger Fr. 108 697. —

Besoldungserhöhungen gemäss Dekret vom 6. November 1944.

V. Kirchenwesen.

Regierungsratsbeschluss Nr. 3403 vom 7. Juni 1946:

B. 1. Protestantische Kirche; Besoldungen der Geistlichen . . Fr. 137 559.75

C.1. Römischkatholische Kirche; Besoldungen der Geistlichen . Fr. 35 419.—

Besoldungserhöhungen gemäss Dekret vom 6. November 1944.

VI. Erziehungswesen.

Regierungsratsbeschluss Nr. 3164 vom 28. Mai 1946:

B. 1. Hochschule; Besoldungen der Professoren und Honorare der Dozenten Fr. 33 277.55

Besoldungserhöhungen gemäss

Dekret vom 6. November 1944.

Uebertrag Fr. 393 010. 10

Uebertrag Fr. 393 010. 10 B. 3. Hochschule; Besoldungen der 38 068, 05 Fr. Assistenten. Besoldungserhöhungen gemäss Dekret vom 6. November 1944, sowie Stellvertretungen wegen Krankheit und Militärdienst. B. 4. Hochschule; Besoldungen des technischen Hülfspersonals. Fr. $31\,546.\,25$ Besoldungserhöhungen gemäss Dekret vom 6. November 1944, sowie Errichtung der neuen Stelle einer Gehilfin auf der Hochschulkanzlei und einer 2. Abwartstelle am medizinisch-chemischen Institut. VIII. Armenwesen. Regierungsratsbeschluss Nr. 2780 vom 10. Mai 1946: A.2. Besoldungen der Angestellten der Armendirektion . . . Fr. 36 858, 05 Besoldungserhöhungen gemäss Dekret vom 6. November 1944, sowie Anstellung von Aushilfspersonal für das Flüchtlingsbureau. C. 1 a. Beiträge an Gemeinden für dauernd Unterstützte 32 466.30 Verminderung der Armenausgaben einerseits infolge der zusätzlichen Leistungen für Greise, Witwen und Waisen, dagegen vermehrte Ausgaben in den andern Unterstützungsfällen infolge der allgemeinen Verteuerung der Lebenshaltung und der erhöhten Anstaltskostgelder. C. 1 b. Beiträge an Gemeinden für 74 135.55 vorübergehend Unterstützte Fr. Unvorhergesehene und im Budget nicht berücksichtigte Ausgaben der Gemeinden für heimgekehrte kriegsgeschädigte Auslandschweizer. F. 1. Erziehungsheim Landorf . . . 31074.59Kosten der Entwässerung der zur Anstaltsdomäne gehörenden Sumpfgebiete gemäss Regierungsbeschlüsse Nr. 1631 vom 31. März 1942 und Nr. 5067 vom 16. November 1943; Kostenanteil für die Einrichtung eines Pferdezuchtstalles gemäss Regierungsratsbeschluss Nr. 940 vom 15. Februar 1946; dringliche Instandstellungen, Verbesserungen und Anschaffungen, vermehrte Kosten für Gebäudeunterhalt, sowie teilweise Erneuerung des Viehbestandes. Uebertrag Fr. 637 158.89

IX a. Volkswirtschaft.

Regierungsratsbeschluss Nr. 3406 vom 7. Juni 1946:

D. 2. Lehrlingswesen und Lehrabschlussprüfungen Fr.

Fr. 37 606. 76

Vermehrte Kosten infolge Zunahme der Zahl der Lehrlinge, Erweiterung der Prüfungen, Teuerung auf den Materialien und Verpflegungskosten, sowie Erhöhung des Taggeldes für auswärtige Experten.

IX b. Gesundheitswesen.

Regierungsratsbeschluss Nr. 3457 vom 11. Juni 1946:

E. Heil- und Pflegeanstalt Waldau Fr. 183 722.61

Fr. 70 246. 87

Besoldungserhöhungen gemäss Dekret vom 6. November 1944, beträchtliche Steigerung der Kosten für Nahrung, Heizmaterial, Bettwäsche und übrige Bedarfsartikel.

X a. Bauwesen.

Regierungsratsbeschluss Nr. 3407 vom 7. Juni 1946:

E.1. Wegmeisterbesoldungen . . Fr. 216 063. 35

Besoldungserhöhungen gemäss Dekret vom 6. November 1944, sowie Stellvertretungskosten infolge Militärdienst und Krankheit.

XI. Anleihen.

Regierungsratsbeschluss Nr. 3226 vom 31. Mai 1946:

A. 2. Verzinsung Fr. 178 750. —

Vorzeitige Konversion des 4 %-Anleihens 1933 von Franken 24 000 000. —.

B. 3. Kosten der Anleihen, Amortisation Fr. 1

. Fr. 142 951. 10

Vermehrte Kosten infolge der Konversion des 4 %-Anleihens 1933 von Fr. 24 000 000. — und des 4 %-Anleihens 1940 von Fr. 3 000 000. —, sowie erhöhte Publikationskosten für die Anleihensauslosungen und für die Kotierungsgebühren an den Schweizerbörsen.

Uebertrag Fr. 1466499.58

XII. Finanzwesen.

Regierungsratsbeschluss Nr. 3226 vom 31. Mai 1946:

F. 1. Hülfskasse; Beitrag des Staates an die Invalidenkassen . . Fr

Fr. 93 594. 28

Im Budget nicht berücksichtigte Ueberführung eines Teiles der Teuerungszulagen in die versicherte Besoldung gemäss Dekret vom 6. November 1944.

Fr. 254 171.57

Vermehrte Staatsbeiträge infolge Zunahme der Besoldungen und Teuerungszulagen und der Beitragsleistung für das aus der Militärdienstpflicht entlassene Personal, dagegen Abnahme der Rückvergütungen für Lohnausfall infolge Demobilisation.

XIII. Landwirtschaft.

Regierungsratsbeschluss Nr. 3537 vom 14. Juni 1946:

B.1a. Förderung der Landwirtschaft im allgemeinen . . . Kredit für die Förderung des

Fr. 108 614.80

Kredit für die Förderung des Ackerbaues, Abgabe von verbilligtem Saatgut an Pflanzer in Gebirgsgegenden, sowie vermehrte Kosten für die Käserei- und Stallinspektionen.

XV. Staatswaldungen.

Regierungsratsbeschluss Nr. 2091 vom 5. April 1946:

C. 4. Wirtschaftskosten; Rüstlöhne Erhöhte Rüstlöhne infolge vermehrter Nutzungen.

Fr. 349 958. 91

D. 1. Staatssteuern Fr. 84 179.40

Im Voranschlag wurde nicht berücksichtigt, dass die Fälligkeit der Steuern pro 1944 bereits in das neue Forstjahr (1. Oktober 1944 bis 30. September 1945) fällt.

D. 2. Gemeindesteuern Fr. 110 326. 62 Gleiche Begründung wie zu Rubrik XV. D. 1.

F. 1. Reservefonds; Einlage . . Fr. 231 659.— Erhöhte Einlage entsprechend dem Mehrertrag nach Gesetz.

Uebertrag Fr. 2699004.16

XX. Staatskasse.

Regierungsratsbeschluss Nr. 3226 vom 31. Mai 1946:

B. 1 a. Zinse für Spezialverwal-. Fr. 277 783.35

Die Zinsen für die Kontokorrentrechnungen bei der Hypothekarkasse und der Kantonalbank erforderten mehr, als berechnet

B. 1 d. Zinse für verschiedene Depots.

Fr.30 785. 90

Die kantonale Brandversicherungsanstalt hatte durchschnittlich ein höheres Guthaben, als berechnet war.

XXVI. Erbschafts- und Schenkungssteuer.

Regierungsratsbeschluss Nr. 3226 vom 31. Mai 1946:

A.2. Anteil der Gemeinden von Fr. 206 808.30 20 % der Steuern Mehrausgaben entsprechend den Mehreinnahmen nach Gesetz.

XXXII. Direkte Steuern.

Regierungsratsbeschluss Nr. 3226 vom 31. Mai 1946:

Die Kreditüberschreitung auf den gesamten Verwaltungskosten von Fr. 837 038.14 wird durch die Einsparung auf den Verwaltungskosten der Wehrsteuerabteilung von Fr. 555 341. 63, Rubrik XXXIII. B., bis auf Fr. 281 696.81 kompensiert. Diese Verschiebung ist darauf zurückzuführen, dass der grössere Teil des Personals der Wehrsteuerabteilung von der Steuerverwaltung übernommen wurde.

F. 1 a. Besoldungen der Beamten $und\ Angestellten \qquad . \qquad . \qquad . \qquad . \qquad Fr. \quad 660\ 441.\ 80$

Vermehrte Einstellung von Personal (Verrechnungssteuer, Abteilung für juristische Personen und Erweiterung des Inspektorates), sowie Uebernahme eines Teils des Personals der Wehrsteuerabteilung. Einsparung auf Rubrik XXXIII. B. 1. Fr. 223 150. 50.

F. 1b. Bureau- und Reisekosten . Fr. 123 165.63

Die erhöhten Kosten stehen im Zusammenhang mit der Personalvermehrung. Einsparung auf Rubrik XXXIII. B. 2. Fr. 156 209. 92.

Uebertrag Fr. 3 997 989. 14

Uebertrag Fr. 3 997 989. 14 Fr. 162 856.01 F. 1 c. Druckkosten Diese Mehrkosten sind durch die Einführung des neuen Steuergesetzes bedingt. F. 4. Mobiliaranschaffungen . . $222\,603.\,95$ Fr. Kosten für die Anschaffung von Mobiliar und Maschinen, wovon Fr. 109000. — für 8 Buchhaltungsmaschinen mit Beschluss des Grossen Rates vom 16. Mai 1945 und Fr. 52 000. — für weitere 4 Buchhaltungsmaschinen mit Beschluss des Grossen Rates vom 4. September 1945 bereits bewilligt worden sind. G.2. Zuwendung gemäss Volksbeschluss vom 13. Februar 1944 Fr. 300 000. — Einlage von $^1/_{21}$ des Steuerertrages in den Spezialkredit für Arbeitsbeschaffung, Bodenverbesserungen und Milderung der Wohnungsnot entsprechend den erhöhten Steuereinnahmen Gesetz XXXIV. Verschiedenes. Regierungsratsbeschluss Nr. 3226 vom 31. Mai 1946: A. 1 b. Teuerungszulagen; Lehrerschaft Fr. 417 623. 60 A. 1 c. Teuerungszulagen; Rentner, Staatspersonal Fr. $65\,976.20$ A. 1 d. Teuerungszulagen; Rentner, Lehrerschaft 90712.55Fr. Kosten gemäss Dekret vom 6. November 1944. B. 2. Verschiedenes 63 088.31 Fr. Ausserordentliche Kosten: Vergütung an Bund als Kantonsbeitrag an die Kosten für Massnahmen gegen die Einschlep-pung ansteckender Krankheiten Fr. 243 034. 81 und Umbau der Wäscherei Thorberg Fr. 54 000.—. In den Einnahmen figurieren dagegen Wiedereingänge der abgeschriebenen Darlehen an notleidende Landwirte, Aktion 1928, von Fr. 140 000. —. B.4. Beiträge an den zentralen Ausgleichsfonds des Bundes für Lohn- und Verdienstersatz . . Fr. 6846433.27 Leistungen gemäss eidg. Lohnund Verdienstersatzordnung. Regierungsratsbeschluss Nr. 2896 vom 16. Mai 1946: B.5. Beitragsreserve der Lehrerversicherungskasse, Einlage Fr. 300 000. — Uebertrag Fr. 12467 283.03

Uebertrag Fr. 12467 283.03

B. 6. Hypothekarkasse, Schuldner- hilfsfonds; Staatsbeitrag B. 7. Rückstellung auf Mobil- machungskonto und Konto für besondere Aufwendungen	Fr. 100000.—
B. 8. Rückstellung für die Errichtung eines Magazingebäudes für Material und Munition (Regierungsratsbeschluss Nr.670 vom 1. Februar 1946).	Fr. 90 000. —
B. 9. Rückstellung für die Erneu- erung der Mannschaftsküchen in der Kaserne Bern (Regierungsratsbeschluss Nr.670 vom 1. Februar 1946).	Fr. 200 000. —
B. 10. Rückstellung für staatliche und private Erziehungsheime .B. 11 Rückstellung für dringliche	Fr. 700 000. —
Staatsbauten	Fr. 1 000 000. —
konto betreffend Arbeitslosen- fürsorge	Fr. 55 351.88
Summa	Fr.15612634. 91
Zusammenzug.	
8	Fr. 1143638.39 Fr. 15612634.91
Total	Fr. 16756273. 30

Bern, den 3. Juli 1946.

Der Finanzdirektor: Siegenthaler.

Vom Regierungsrat genehmigt und an den Grossen Rat gewiesen.

Bern, den 9. Juli 1946.

Im Namen des Regierungsrates,
Der Präsident:
Seematter.
Der Staatsschreiber:
Schneider.

Vortrag der Eisenbahndirektion

an den Regierungsrat zuhanden des Grossen Rates

betreffend

Privatbahnhilfe gemäss Bundesgesetz vom 6. April 1939 zugunsten der Solothurn-Münster-Bahn (SMB) sowie finanzielle und technische Sanierung dieser Unternehmung.

(August 1946.)

I. Vorbemerkungen.

Hinsichtlich der für Privatbahnhilfeaktionen geltenden allgemeinen Zusammenhänge verweisen wir auf den dem Grossen Rate zugestellten generellen Bericht vom Oktober 1942.

Der vom 9. März 1946 datierte (vierte) Sanierungs- und Hilfeleistungsplan des Eidgenössischen Amtes für Verkehr (EAV) ist am 12. Juli a. c. vom Bundesrat genehmigt worden. Der Vollzug dieses Planes setzt die Mitwirkung des Kantons und die Zustimmung des Grossen Rates voraus.

Es war leider nicht möglich, die Einreihung der SMB unter die gemäss Abschnitt I des Bundesgesetzes vom 6. April 1939 zu behandelnden Unternehmungen (die wegen ihrer volkswirtschaftlichen oder militärischen Bedeutung den Interessen der Eidgenossenschaft oder eines grösseren Teiles derselben dienen) zu erlangen. Eine solche Vorzugsbehandlung wäre nur möglich gewesen für den Fall einer sofortigen Fusion der SMB mit der Emmental-Burgdorf-Thun-Bahn. Einer solchen Fusion stand aber die zu unterschiedliche Finanzstruktur und Ertragskraft der Unternehmungen unüberwindlich im Wege. Demzufolge kam schon aus formellen Gründen nur noch eine Behandlung nach Massgabe von Abschnitt II des Bundesgesetzes (Technische Erneuerungen und Verbesserungen) in Frage. Das Eidgenössische Amt für Verkehr strebte trotzdem so weit als möglich eine Behandlungsweise an, die materiell zum gleichen Ziele führen sollte, wie dies auf der Grundlage des I. Gesetzesabschnittes

der Fall gewesen wäre; insbesondere sollte — schon mit Rücksicht auf die mit hohen Kantonsopfern bereits vollzogene Elektrifikation — eine Anrechenbarkeit früherer Leistungen der Kantone Platz greifen. Auf diesen Grundüberlegungen beruhte der erste Plan des EAV vom 17. März 1943. Dieser Plan löste langwierige Verhandlungen aus und führte zu einem zweiten Plan vom 18. Februar 1944. Aber auch dieser Plan befriedigte nicht. Das gleiche gilt vom dritten Plan, der das Datum vom 19. Juli 1944 trägt. So kam es schliesslich zum eingangs erwähnten vierten und endgültigen Plan vom 9. März 1946.

Der Plan setzt sich im Rahmen der Privatbahnhilfe zwei Ziele: Die Entspannung der Bilanz durch Beseitigung der Ueberkapitalisierung einerseits, und den Einschuss neuer Bundesgelder in der Höhe von Fr. 1 200 000. — zur gründlichen Instandstellung des Weissensteintunnels und zur Vornahme sonstiger technischer Verbesserungen anderseits. Insbesondere die Tunnelarbeiten sind sehr dringlich, da sich immer mehr Wassereinbrüche und Profildeformationen einstellen. Der Finanzsanierung stellen weder der Bund noch die Kantone Solothurn und Bern neue Geldmittel zur Verfügung; sie ist aber eine Zwangsvoraussetzung der Privatbahnhilfe und damit der technischen Sanierung. Die Bilanzbereinigung stellt rückwirkend ab auf die Werte per 31. Dezember 1944.

II. Die Sanierung und die Privatbahnhilfe.

A. Die Finanzlage der SMB.

1. Die Bilanz per 31. Dezember 1944 vor der Sanierung.

Aktiven:	Fr.	Fr.
1. Baukonto der Bahn	·	10 767 065.02
2. Wertbestände und Guthaben:		**
 a) Kassa und Bankguthaben b) Emmental-Burgdorf-Thun-Bahn, Betriebsrechnung c) Stationssaldi und Frachtkreditguthaben d) Verschiedene Schuldner 	371 284, 64 70 985, 20 10 114, 75 18 112, 39	470 49 6. 98
3. Materialvorräte und Ersatzstücke		102 070.89
Summa der Aktiven		11 339 632.89
Passiven:		
1. Gesellschaftskapital:		
 a) Prioritätsaktienkapital I. Ranges, 3750 Aktien à Fr. 50. — b) Prioritätsaktienkapital II. Ranges, 5000 Aktien à Fr. 50. — c) Stammaktienkapital, 23 653 Aktien à Fr. 50. — 	187 500. — 250 000. — 1 182 650. —	1 620 150.—
2. Feste Schulden:		
 a) 3 % Elektrifikationsdarlehen von 1932 I. Ranges von ursprünglich Fr. 1 450 000	1 388 004.75	
von 1907, Zins variabel und kumulativ	1 250 000. —	9,000,004,75
Einwohnergemeinde der Stadt Solothurn für Fr. 1 200 000.	1 250 000.—	3 888 004.75
3. Getilgtes Schuldkapital		61 995. 25
4. Schwebende Schulden:	41.040.15	
 a) Verfallene Titel und Anleihenzinse b) Verschiedene Gläubiger c d) Verfallene Titel und Anleihenzinse d) Verfallene Titel und Anleihenzinse e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e e<	41 640.15 158 920.97	200 561.12
5. Spezialfonds:		
 a) Erneuerungsfonds b) Reservefonds c) Reserve aus amortisiertem Aktienkapital und amortisierten 	1 382 984. — 65 000. —	
schwebenden Schulden	4 120 937.77	5 568 921.77
Summa der Passiven		11 339 632.89

Pro memoria:

- 1. Kumulative Zins- (2,59 %) und Amortisationsrückstände auf dem Elektrifikationsdarlehen pro 1940 bis 1944 Fr. 108 207. 20.
- 2. Kumulative Zinsrückstände auf dem 4 % Hypothekaranleihen II. Ranges für die Zeit vom 1. Oktober 1937 bis 31. Dezember 1944 Franken 362 500. —.
- 3. Bedingt zahlbare Zinsen an die Solothurner Kantonalbank und Zinsregressforderungen der Einwohnergemeinde Solothurn auf dem 4 % Hypothekaranleihen III. Ranges für die Zeit vom 1. Oktober 1937 bis 31. Dezember 1944 Fr. 362 500. —.

Die Bilanz weist keinen Verlustsaldo aus, und man könnte somit sagen, dass die SMB kapitalmässig gesehen, nicht sanierungsbedürftig sei. Es ist auch daran zu erinnern, dass die Unternehmung schon 2 Finanzsanierungen (1923 und 1937/38) durchmachte und bereits schon einen Passivsaldo von Fr. 625 591. — durch eine Abschreibung des Aktienkapitals anlässlich der zweiten Sanierung tilgte. Die Bilanz weist jetzt eine buchmässige Reserve aus amortisiertem Aktien- und Schuldkapital von Fr. 4120937.77 aus. Einer Neuverschuldung wurde damals auch vorgebeugt durch die Einführung variabler, vom Betriebsertrag abhängiger Zinsfüsse auf den festen Schulden. Betrachtet man die Ertragsseite, so ergibt sich jedoch ein viel zu grosses Eigen- und Fremdkapital.

2.	Der	Ertragswert	der	SMB	(Summarische	Ertragsrechnung).

	1920/39	1927/38	1930/39	1940/44
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Total Betriebseinnahmen	664 757	$662\ 200$	637 717	803 4 95
Total Betriebsausgaben ohne Erneuerungskosten	531 892	532 200	531 133	701 982
Betriebsüberschuss	132 865	130 000	106 584	101 513
Einlagen in den Erneuerungsfonds gemäss Reglement vom 29. April 1940	66 600	66 600	66 600	66 6 00
Rohertrag	$66\ 265$	63 400	39 984	34 913
Ertragswert, Rohertrag kapitalisiert zu 3 1/2 0/0	1893286	1 811 429	1 142 400	997515

Einem Gesellschaftskapital und festen Schuldkapital von zusammen rund 5 ½ Millionen Franken steht gegenwärtig noch ein Ertragswert von höchstens 1½ Millionen Franken gegenüber. Die Ueberkapitalisierung ist somit sehr augenfällig.

B. Die Kapitalverhältnisse vor Sanierung. (Siehe Seite 4.)

C. Technische Sanierung und Privatbahnhilfe.

1. Der Finanzbedarf der technischen Sanierung.

Die Kosten der notwendigsten Arbeiten wurden wie folgt ermittelt:

	Gemäss Gesuch SMB 1939	Gemäss Prüfung EAV 1943
	Fr.	Fr.
a) Ausbau des Weissenstein-Tunnels	635 000. —	900 000
 b) Verbesserung und Verstärkung des Oberbaues, inbegriffen Beschotterung c) Niveauübergänge, Entwässerungen, Konsolidierungen, Verschie- 	385 000. —	100 000
denes	70 000. —	60 000
d) Brückenverbesserungen	82 000	70 000
e) Rollmaterial-Verbesserung bzwVermehrung	418 000. —	260 000
Total	1 590 000. —	1 390 000

Dazu ist folgendes zu bemerken:

- a) Laut Gutachten des Herrn Ingenieur F. Lienhard vom Januar 1939 dem sich das EAV anschloss, kostet der unumgängliche Ausbau des Tunnels, als Regiearbeit berechnet, Franken 900 000. —.
- b) Die vorgesehenen Fr. 100 000. dienen zur Verstärkung des Oberbaues durch Schwellenvermehrung auf den Strecken mit Holzschwellen.
- c) Mit den vorgesehenen Fr. 60 000. können die wichtigsten Entwässerungen ausgeführt werden, wodurch in der Folge die Unterhaltskosten herabgesetzt werden.
- d) Es handelt sich um den Einbau von Rollenlagern bei 5 Brücken und den Ersatz von 9 kleinen Eisenbrücken durch solche mit durchgehendem Schotterbett.

e) Auf die Beschaffung neuen Rollmaterials muss einstweilen verzichtet werden. Da aber die Modernisierung des SMB-Personenwagenmaterials dringend notwendig ist, wird hier der Umbau von wenigstens 3 BC-Wagen in BC⁴-Wagen vorgesehen.

Wie wir schon einleitend bemerkten, nimmt der Bund die Leistung einer Summe von 1,2 Millionen Franken zum Zwecke der technischen Sanierung in Aussicht. Die kompensierenden Leistungen der Kantone Bern und Solothurn sollen lediglich in Abschreibungsopfern bestehen, vermitteln der Sanierung somit keine neuen Geldmittel. Da die Summe von 1,2 Millionen Franken den Finanzbedarf der Sanierung nicht vollständig deckt, wird die SMB in der Folge bestrebt sein müssen, aus eigenen Mitteln und eventuell auch mit Hilfe von Arbeitsbeschaffungskrediten die Verbesserungsarbeiten programmgemäss zu ergänzen.

B. Die Kapitalverhältnisse vor Sanierung.

	Bund	Kanton Bern	Kanton Solot h urn	Bernische Gemeinden	Solothurnische Gemeinden	Private	TOTAL
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Prioritätsaktien I. Ranges	-	1 800. —				185 700. —	187 500. —
Prioritätsaktien II. Ranges			10 000. —	73 400. —	166 600. —		250 000 . —
Stammaktien		119 700. —	111 400. —	91 725. —	335 475. —	524 3 50. —	1 182 650. —
	—. —	121 500. —	121 400. —	165 125. —	502 075. —	710 050. —	1 620 150. —
		7,5 º/o	7,5 %	10,2 %	30,9 %	43,9 %	100 %
					2		
ElektrifikDarlehen I. Ranges .	694 002.40	197 479. 60	219 017. 65	52 648, 35	167 541. 45	57 315. 30	1 388 004. 75
Hypothekaranleihen II. Ranges.		12 000. —				1 238 000. —	1 250 000. —
Hypothekaranleihen III. Ranges			50 000. —			1 200 000. —	1 250 000. —
	694 002. 40	209 479. 60	269 017. 65	52 648.35	167 541. 45	2 495 315. 30	3 888 004. 75
	17,8 %	5,4 %	6,9 %	1,4 %	4,3 ⁰ / ₀	64,2 %	100 %

2. Die Leistung des Bundes im Rahmen der Privatbahnhilfe.

Der Plan sieht folgende Bundesleistung vor:

1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	Fr.	Fr.
a) Auf Grund von Art. 14 des Privatbahnhilfegesetzes: Gewährung eines Darlehens I. Ranges mit variabler Verzinsung und einer Annuität von 4%.		400 000. —
b) Auf Grund von Art. 15 des Privatbahnhilfegesetzes: aa) Beitrag à fonds perdu	500 000. —	
bb) Beteiligung am Prioritätsaktienkapital	300 000. —	800 000. —
		1 200 000. —

Nebstdem verzichtet der Bund auf die kumulativen Amortisations- und Zinsrückstände auf dem Elektrifikationsdarlehen, Wert 31. Dezember 1944.

Das vorgesehene neue Darlehen von Franken 400 000. — wäre mit dem bestehenden Elektrifikationsdarlehen des Bundes zu vereinigen. An die Beteiligung des Bundes wird die Bedingung geknüpft, dass die Kantone Solothurn und Bern einen mindestens gleich hohen Betrag aufbringen und die Aktionäre und Anleihensgläubiger den ihnen zugemuteten Opfern gemäss Abschnitt Dhienach zustimmen.

3. Die Leistung der Kantone Solothurn und Bern im Rahmen der Privatbahnhilfe.

Gemäss Art. 17 des Privatbahnhilfegesetzes sollen die Kantone zu den nämlichen Bedingungen und für den gleichen Zweck einen mindestens gleich hohen Betrag zur Verfügung stellen. Durch Beschluss vom 19. September 1942 hat der Bundesrat zugestimmt, dass die in Art. 14 und 15 vorgesehenen Darlehen und Beiträge auch zur Tilgung von Verbindlichkeiten aus früheren Aufwendungen für die Elektrifikation gewährt werden können. Als entsprechende Gegenleistung kommt vor allem der Anteil der Kantone am Elektrifikationsdarlehen in Frage. Im weitern soll dem Kanton Solothurn der Verlust der Einwohnergemeinde Solothurn, der ihr aus der Solidarbürgschaft für das Hypothekaranleihen II. Ranges von Fr. 1 200 000. — erwächst, mit 50 %

oder Fr. $600\,000$. — auf die Gegenleistung zur Bundesbeteiligung angerechnet werden.

Die Leistungen der Kantone wären damit folgende:

Verzicht auf das Elektrifikationsdarlehen von Fr. 694 002.35 Verlust der Gemeinde Solothurn auf dem Anleihen III. Ranges . Fr. 600 000. im ganzen Fr. 1 294 002.35

Ausserdem sollen die Kantone gleich wie der Bund auf die kumulativen Zins- und Amortisationsrückstände auf dem Elektrifikationsdarlehen verzichten.

D. Finanzielle Sanierungsmassnahmen und Sanierungskonto.

1. Die Sanierungsmassnahmen.

Das Bestreben, die gesetzlich geforderte dauernde Selbsterhaltung der SMB herbeizuführen, bedingt eine weitgehende Herabsetzung der festen Anleihen, da diese durch ihren Ertragswert nicht gedeckt sind. Aber auch dem Aktienkapital kann ein neuerliches Abschreibungsopfer nicht erspart bleiben, zumal die neuen Mittel aus der Hilfeleistung des Bundes teilweise durch Aktienbeteiligung in die Gesellschaft eingeworfen werden sollen. Demgemäss sieht der Plan im einzelnen folgende Massnahmen vor:

- a) Herabsetzung des Nominalwertes der Prioritätsaktien I. und II. Ranges von Fr. 50. — auf Fr. 25. — unter gleichzeitiger Umwandlung in Stammaktien.
- b) Herabsetzung des Nominalwertes der Stammaktien von Fr. 50. auf Fr. 25. —.
- c) Verzicht der Kantone Bern und Solothurn auf ihre Anteile am Elektrifikationsdarlehen von Fr. 1388 004.75 sowie auf die kumulativen Zins- und Amortisationsrückstände.

d) Verzicht der Gläubiger auf 75 % des Hypothekaranleihens II. Ranges von Fr. 1 250 000. und Barrückzahlung der verbleibenden 25 %. Verzicht auch auf die kumulativen Zinsrückstände.

(Die Barrückzahlung entzieht der Unternehmung liquide Mittel im Betrage von Franken 312 500. —. Die Anleihensgläubiger konnten aber nicht zu einem grösseren Opfer bewegt werden. Das Verschwinden dieses Anleihens bedeutet ebenfalls eine Voraussetzung für die eventuelle spätere Fusion mit der EBT.)

e) Verzicht der Gläubiger auf Fr. 900 000. — des Hypothekaranleihens III. Ranges von Franken 1 250 000. —. Fr. 300 000. — bleiben als Darlehen bestehen. Die Kantonalbank von Solothurn hat auf die Hälfte ihres Anteiles von Fr. 50 000. — zu verzichten und zur Ablösung des Restguthabens Prioritätsaktien entgegenzunehmen. Im gleichen Zusammenhang hat die Einwohnergemeinde Solothurn auf ihre Zinsregressforderung von Fr. 362 500. — zu verzichten.

$2. \ Sanierungskonto.$

A. Erträge.	Fr.	Fr.
1. Leistungen des Bundes:		
Beitrag à fonds perdu	500 000 . —	
Prioritätsaktien	300 000. — 400 000. —	1 200 000. —
2. Leistungen der Kantone:		
Verzicht auf Elektrifikationsdarlehen	694 002. 35 600 000. —	1 294 002. 35
3. Feste Schulden:		
Verzicht Anleihen II. Ranges	937 500. —	
Verzicht Kantonalbank Solothurn auf Anleihen III. Ranges . Verzicht auf Anleihen III. Ranges Fr. 900 000.—, hievon unter	25 000. —	
Ziffer 2 berücksichtigt Fr. 600 000.—	300 000 —	1 262 500. —
4. Aktienkapital:		
Abschreibung 23,653 Stammaktien von Fr. 50.— auf Fr. 25.—	591 325. —	
Abschreibung 8,750 Prioritätsaktien von Fr. 50.— auf Fr. 25.— und Umwandlung in Stammaktien	218 750. —	810 075. —
Total		4 566 577. 35
B. Aufwendungen.		
1. Bund: Prioritätsaktien	300 000. —	
Darlehen	400 000. —	700 000. —
2. Abschreibung vom Baukonto (Schuldnachlässe und Beitrag à fonds perdu des Bundes) .		3 056 502. 35
3. Zuweisung an Reserve des abgeschriebenen Aktienkapitals .		810 075. —
Total		4 566 577. 35

3. Die Verluste des Staates Bern.

Die dem Staate Bern erwachsenden Abschreibungsverluste gliedern sich wie folgt:

	Fr.
a) Abschreibung von 50 $^{0}/_{0}$ auf 2394 Stammaktien à Fr. 50.— = Fr. 119 700.— =	59 850. —
b) Abschreibung von 50 % auf 36 Prioritätsaktien I. Ranges à Fr. 50. — = Fr. 1 800. — (und Umwandlung in Stammaktien)	900. —
c) Verzicht auf den Elektrifikationskapitalanteil nebst ungebuchten Zinsrückständen)	197 479.60
d) Verzicht auf 75 $^{\circ}/_{\circ}$ des Anteils von Fr. 12 000. — am Obligationenkapital II, Ranges und Entgegennahme einer Barabfindung für die restlichen 25 $^{\circ}/_{\circ}$ =	9 000
Total	267 229. 60

4. Die Bilanz der SMB per 31. Dezember 1944 nach durchgeführter Sanierung.

Aktiven	Fr.	Fr.
1. Nicht einbezahltes Aktienkapital (Bund)		300 000. —
2. Baukonto	10 767 065. 02 3 056 502. 35	7 710 562, 67
3. Wertbestände und Guthaben zuzüglich Zuwendung Bund (ohne Aktien)	470 496. 98 900 000. —	1 370 496, 98
4. Materialvorräte und Ersatzstücke		$\frac{102070.89}{9483130.54}$
Total Passiven		9 465 150. 54
1. Gesellschaftskapital a) Prioritätsaktien 650 à Fr. 500. —	325 000. — 810 075. —	1 135 075. —
2. 3 % Elektrifikationsdarlehen Bund einschliesslich neues Darlehen Fr. 400 000. —	1 094 002. 40 300 000. —	1 394 002. 40
3. Getilgtes Schuldkapital		61 995. 25
4. Schwebende Schulden	200 561, 12 312 500. —	513 061. 12
5. Spezialfonds a) Erneuerungsfonds (Bewertungsposten)	1 382 984. — 65 000. — 4 931 012. 77	6 378 996. 77
Total		9 483 130. 54

5. Die Kapitalverhältnisse nach durchgeführter Sanierung. (Tabelle siehe Seite 8.)

III. Schlussbemerkungen.

Die Solothurn-Münster-Bahn ist ein überwiegend solothurnisches Unternehmen; 61,2 % der 22,089 km betragenden Betriebslänge liegen auf Gebiet des Kantons Solothurn. Der bisherige Anteil des Staates Bern am Aktienkapital betrug nur rund 7,5 %; der Anteil an den festen Anleihen nur rund 6,9 %. Die Finanzsanierung als Voraussetzung der Privatbahnhilfe verlangt vom Staate Bern erhebliche Abschreibungsopfer, wobei besonders der totale Verzicht auf das im ersten Pfandrang sichergestellte Elektrifikationskapital bemerkenswert ist. Anderseits ersparen gerade diese Abschreibungsopfer, die im Hilfeleistungsplan als geldwerte Gegenleistung eingeschätzt werden, eine neue Barleistung des Staates Bern. Nur dank dieser Verrechnung beziehungsweise Anrechnung ist es möglich, dass der Bund als einziger neuer Geldgeber mit einer Summe von 1,2 Millionen Franken in Erscheinung tritt. Diese Lösung ist als glücklich zu bezeichnen, denn sie ermöglicht eine tiefgreifende technische Sanierung. Da die Hilfeleistung des Bundes mit Fr. 500 000. -, das heisst zu 41,6 % à fonds perdu erfolgt, erhält die Sanierung in ganz besonderem Masse eine volkswirtschaftliche Betonung; die Erhaltung der volkswirtschaftlich wichtigen Eisenbahnanlage wird dem

Schutze alten und neuen Investitionskapitals übergeordnet.

Die Finanzsanierung zeitigt überdies als wesentliches Merkmal eine bemerkenswerte neue Interessennahme des Bundes an der SMB. Der Bund wird Hauptgläubiger der Unternehmung und belegt allein den I. Pfandrang. Auch im Bereiche des Aktienkapitals vollzieht sich eine durchgreifende Umschichtung. Der Bund, der bisher überhaupt keinen Einfluss als Aktionär hatte, wird hinfort in der Generalversammlung über 26,4 % der Stimmen verfügen, während der bisher schon bescheidene Einfluss des Staates Bern noch mehr zurückgeht. Die starke kapitalmässige Interessennahme des Bundes ist zu begrüssen, denn sie lässt für die Zukunft mit Recht auch eine besondere Anteilnahme des Bundes am betrieblichen Gedeihen der Unternehmung erhoffen.

Wir empfehlen Ihnen den nachfolgenden Beschlussesentwurf zur Annahme.

Bern, den 27. Juli 1946.

Der Eisenbahndirektor: Grimm.

5. Die Kapitalverhältnisse nach durchgeführter Sanierung.

	Bund	Kanton Bern	Kanton Solothurn	Bernische Gemeinden	Solothurnische Gemeinden	Private	TOTAL
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Prioritätsaktien	300 000. —		25 000. —				32 5 000. —
Stammaktien		60 750. —	60 700. —	81 650. —	251 050. —	355 925. —	810 075. —
	300 000. —	60 750. —	85 700. —	81 650. —	251 050. —	355 925 . —	I 135 075.—
	26,4 %	5,4 ⁰ / ₀	7,5 %	7,2 %	22,1 %	31,4 %	100 %
Stimmen	12 000	2 4 30	3 428	3 266	10 042	14 287	45 403
Stammaktie à Fr. 25.— = 1 Stimme)	26,4 %	5,4 ⁰ / ₀	7,5 %	7,2 %	22,1 %	31,4 %	100 %
3 %-Elektrifikationsdarlehen des Bundes einschliesslich neues Darlehen von Fr. 400 000.	1 094 002. 40						1 094 002.40
Darlehen mit Solidarbürgschaft der Einwohnergemeinde Solo- thurn	—. —	—.—				300 000. —	300 000. —
	1 094 002.40					300 000. —	1 394 002.40

Antrag des Regierungsrates

vom 30. August 1946.

Beschlusses-Entwurf.

Privatbahnhilfe gemäss Bundesgesetz vom 6. April 1939 zugunsten der Solothurn-Münster-Bahn (SMB) sowie finanzielle und technische Sanierung dieses Unternehmens.

Der Grosse Rat des Kantons Bern,

nach Kenntnisnahme eines Berichtes der Eisenbahndirektion, auf den Antrag des Regierungsrates und gestützt auf Abschnitt IV des Gesetzes vom 21. März 1920 betreffend Beteiligung des Staates am Bau und Betrieb von Eisenbahnen sowie das Bundesgesetz vom 6. April 1939 über die Hilfeleistung an private Eisenbahn- und Schiffahrtsunternehmungen,

beschliesst:

I.

Dem vom Eidgenössischen Amt für Verkehr vorgelegten IV. Plan vom 9. März 1946 betreffend die Sanierung der Solothurn-Münster-Bahn sowie die Gewährung einer Bundeshilfe von Fr. 1 200 000. —, genehmigt durch Bundesratsbeschluss vom 12. Juli 1946, wird unter der Bedingung zugestimmt, dass auch alle übrigen Beteiligten die Bedingungen des Planes rechtsverbindlich annehmen und einhalten. Es werden insbesondere folgende den Staat Bern als Aktionär oder Gläubiger berührende Massnahmen gutgeheissen:

gebuchten Zinsrückständen . F 4. Verzicht auf 75 % des An-	r. 197479.60
teils von Fr. 12 000. — am Obligationenkapital II. Ran-	
ges und Entgegennahme einer	
ges und Entgegennahme einer Barabfindung für die restli- chen 25 % F	r. 9000. —

II.

Der Regierungsrat wird ermächtigt:

- 1. Den Sanierungs- und Hilfeleistungsplan im Benehmen mit den Bundesinstanzen und der Bahnunternehmung durchzuführen.
- 2. Im Wertschriften- und Forderungsbestand der Staatsrechnung die Aenderungen vorzunehmen, die sich aus der Finanzsanierung ergeben.
- 3. Die Vereinbarung betreffend die Privatbahnhilfe namens des Staates Bern zu unterzeichnen.

III.

Der Grosse Rat erwartet, dass nach Vollzug der technischen Sanierung die Möglichkeit einer Fusion zwischen der Solothurn-Münster-Bahn und der Emmental-Burgdorf-Thun-Bahn erneut geprüft werde.

Bern, den 30. August 1946.

Im Namen des Regierungsrates,
Der Präsident:
A. Seematter.
Der Staatsschreiber:
Schneider.

Vortrag der Eisenbahndirektion

an den Regierungsrat zuhanden des Grossen Rates

betreffend

Alpar, Schweiz. Luftverkehrs AG., Bern; Erhöhung der Aktienbeteiligung des Staates.

(August 1946.)

T

Trotzdem die Nachkriegszeit noch nicht die Beseitigung aller zwischenstaatlichen Verkehrsschranken erreichen konnte, vermochte sich der zivile Luftverkehr doch unerwartet rasch mächtig zu entfalten. Zwei Umstände führten vor allem zu dieser Entwicklung: einmal die Nutzbarmachung der im Kriege gewonnenen bau- und betriebstechnischen Fortschritte, und sodann das nur sehr langsame Aufholen der übrigen Verkehrsmittel in den kriegsbeteiligten beziehungsweise kriegsbetroffenen Ländern.

Auch in der Schweiz konstatieren wir einen raschen Aufschwung im zivilen Linienverkehr der Swissair A.G. und der Alpar A.G.; sogar der Anschluss unseres Landes an den interkontinentalen Luftverkehr ist Tatsache geworden. Der Andrang der Passagiere ist gegenwärtig so gross, dass er mit dem vorhandenen, beschränkten Flugmaterial nicht ausreichend bewältigt werden kann.

Es ist klar, dass sich heute auch Stadt und Kanton Bern um einen befriedigenden Anschluss an den neuzeitlichen nationalen und internationalen Luftverkehr bemühen müssen.

II.

Die Ausrichtung des schweizerischen Luftverkehrs auf nationale Gesichtspunkte drängt sich gerade jetzt, das heisst zu Beginn des neuen Entwicklungsabschnittes, immer mehr auf. Schon vor mehr als Jahresfrist hat der Regierungsrat beim Bundesrate die Schaffung einer nationalen Luftverkehrsgesellschaft angeregt, in welcher Swissair und Alpar aufzugehen hätten. Die bernische Anregung auf Gründung einer nationalen Unternehmung hat bei den Bundesbehörden gute Aufnahme gefunden. Gegenwärtig ist eine Studien-

kommission an der Arbeit, um die Richtlinien festzulegen, die noch vor Jahresende zum Vollzuge der Gründung führen können.

Obgleich die Swissair in jüngster Zeit sehr bemüht ist, die Alpar aufzusaugen, das heisst zur Fusion zu bewegen, erheischt die vollgültige Wahrung der bernischen Luftverkehrsinteressen einstweilen den Ausbau der Alpar und ihren selbständigen, koordinierten Eintritt in die zu gründende nationale Luftverkehrsgesellschaft.

Im Rahmen der eben skizzierten hohen Zielsetzung bildet die Alpar folglich nicht nur eine private Luftverkehrsgesellschaft, sondern in starkem Masse auch ein Instrument der öffentlichen bernischen Luftverkehrspolitik. Es ist klar, dass die Wahrung der bernischen Interessen inskünftig umso leichter fallen wird, je gewichtiger sich die Alpar im Zeitpunkte des Uebertrittes in die nationale Luftverkehrsgesellschaft ausnimmt. Aber auch für den Fall, dass die Alpar in der Folge als zweite Grossunternehmung weiter bestehen müsste, erscheint ihre Stärkung als unerlässlich.

Als Partner konnten die Société Générale de Surveillance in Genf und die Schweiz. Reederei A. G. in Basel gewonnen werden. Die Verknüpfung genferischer und baslerischer Interessen mit denjenigen der bernischen Luftverkehrspolitik erscheint als besonders glücklich, da sie einer allzu ausschliesslichen Verlagerung des luftverkehrspolitischen Schwergewichtes nach der Ostschweiz entgegenwirkt.

Es erweist sich indessen als unerlässlich, dass auch Stadt und Kanton Bern ihre Beiträge an die Erstarkung der Alpar leisten.

Die Ausweitung soll auf dem Wege der Aktienkapitalerhöhung erfolgen und zu nachstehender Struktur des Aktienkapitals führen:

1. Bisherige Aktien (Anteil des	Fr.
Staates Bern Fr. 20000.—)	$250\ 000.$ —
2. Neubeteiligung der Société Gé-	
nérale de Surveillance Genf	275000. —
3. Neubeteiligung der Schweiz.	
Reederei A.G. Basel	275 000. —
4. Neubeteiligung der Stadt Bern .	200 000. —
5. Neubeteiligung des Staates Bern	20 ∩ 000. —
Total	1 200 000. —

Nur wenn sich Stadt und Kanton Bern zu einer Neubeteiligung von zusammen Fr. 400 000. — entschliessen, ist es möglich, den bisherigen Aktionären der Alpar die Majorität zu erhalten und den bernischen Interessen angemessene Beachtung zu verschaffen.

Die Alpar benötigt den Kapitalzuwachs in erster Linie für die Ergänzung ihres Flugparkes.

Ш

Die bernischen Luftverkehrsprobleme werden durch den eben skizzierten Kapitalaufbau naturgemäss nicht erschöpft. Ausser einem neuzeitlichen Flugpark erweist sich auch eine zweckdienliche Bodenorganisation als unerlässlich. Die Flugplatzfrage ist aber noch nicht spruchreif und kann daher heute noch nicht Gegenstand einer einlässlichen Berichterstattung oder gar einer Antragstellung bilden. Bern wird später einmal den ihm auch gemäss Bundesbeschluss zustehenden kontinentalen Flughafen erhalten müssen. Einstweilen wird es sich jedoch darum handeln, dem Flugplatz Belpmoos einen Minimalausbau angedeihen zu lassen, wie er für die beschränkte Aufrechterhaltung eines direkten Linienverkehrs mit wichtigen europäischen Zentren — so vor allem mit Paris und London —

unerlässlich ist. Die damaligen Studien sind im Gange und dürften im Laufe des nächsten Jahres zu konkreten Anträgen an den Grossen Rat führen.

IV.

Mit Rücksicht auf die nationalen Zusammenhänge sah sich die Alpar gezwungen, die in Abschnitt II beschriebene Ausweitung und Kapitalerhöhung schon im Laufe dieses Sommers durchzuführen. Die massgeblichen Beschlüsse wurden von der Generalversammlung am 18. Juli gefasst. Auch hinsichtlich der Neubeteiligung von Fr. 200 000. — des Staates Bern musste vorgreifend eine Lösung ermöglicht werden. Diese Lösung wurde, im Vertrauen auf die spätere Gutheissung durch den Grossen Rat, dadurch erreicht, dass die Kantonalbank von Bern interimistisch die Kapitalzeichnung und -Einzahlung übernahm, also einen transitorischen Kredit zur Verfügung stellte. Dieser Kredit ist nach erfolgter zustimmender Beschlussfassung durch den Grossen Rat sofort gegen Ausfolgung der neuen Aktien abzulösen.

Obgleich sich die betriebswirtschaftlichen Voraussetzungen des Luftverkehrs zusehends günstiger gestalten und zum Beispiel die Swissair A.G. pro 1945 ihrem Aktienkapital eine Dividende ausschütten konnte, müssen Ertragsaussichten und innerer Wert der heute in Vorschlag gebrachten neuen Staatsbeteiligung als sehr problematisch angesehen werden. Die Neubeteiligung hat denn auch primär nicht kaufmännischen Charakter, sondern bedeutet eine staatspolitische Massnahme, die sich im Interesse des bernischen Luftverkehrs aufdrängt.

Gestützt auf die vorstehenden Erwägungen und Tatsachen empfehlen wir Ihnen folgenden Beschlusses-Entwurf zur Annahme:

Beschlusses-Entwurf.

Alpar, Schweiz. Luftverkehrs AG., Bern; Erhöhung der Aktienbeteiligung des Staates.

Der Grosse Rat des Kantons Bern,

nach Kenntnisnahme eines Berichtes der Eisenbahndirektion, auf den Antrag des Regierungsrates und gestützt auf Art. 26, Ziffer 9 der Staatsverfassung,

beschliesst:

- 1. Der Staat Bern beteiligt sich mit einer weiteren Summe von Fr. 200 000. — am Aktienkapital der Alpar, Schweiz. Luftverkehrs A. G., Bern, zu Lasten seiner Vermögensrechnung.
- Der interimistisch bei der Kantonalbank von Bern in Anspruch genommene Kredit von Fr. 200 000. — ist sofort gegen Ausfolgung der Aktien abzulösen.

Der Eisenbahndirektor des Kantons Bern:

Grimm.

Genehmigt und an den Grossen Rat gewiesen.

Bern, den 16. August 1946.

Im Namen des Regierungsrates,
Der Präsident:
Seematter.
Der Staatsschreiber:
Schneider.

Gemeinsamer Antrag des Regierungsrates und der Kommission

vom 11. September 1946.

Dekret

über

die Gewährung einer zusätzlichen Teuerungszulage an das Staatspersonal für das Jahr 1946.

Der Grosse Rat des Kantons Bern,

auf den Antrag des Regierungsrates,

beschliesst:

- § 1. Die Beamten, Angestellten und Arbeiter des Staates Bern erhalten für das Jahr 1946 eine einmalige zusätzliche Teuerungszulage.
 - § 2. Die zusätzliche Teuerungszulage beträgt
- Fr. 120. dazu 2 % der pro Jahr berechneten Barbesoldung, zusammen mindestens
- Fr. 140. für lediges vollbeschäftigtes Personal mit freier Station und
- Fr. 210. für das übrige ledige vollbeschäftigte Personal.
- Fr. 240. für das verheiratete vollbeschäftigte Personal.

Wenn beide Ehegatten beim Staat arbeiten, so erhält der Ehemann Fr. 120. — dazu 2 % der Barbesoldung, während die Ehefrau nur 2 % ihrer Barbesoldung bezieht.

- § 3. Für nicht vollbeschäftigtes Personal wird die Zulage im Verhältnis zur Beschäftigung berechnet. Beträgt der Beschäftigungsgrad beim Staat weniger als ein Sechstel, so wird nur die prozentuale Zulage, jedoch mindestens Fr. 10. gewährt.
- § 4. Arbeitnehmer, die sich im Militärdienst befinden, erhalten die Zulage ohne Abzug für die Militärdienstzeit.
- \S 5. Die Zulage wird von der Hülfskasse nicht versichert.
- § 6. Bei Austritt aus der Verwaltung vor dem 15. Oktober 1946 wird die Zulage auf Gesuch hin im Verhältnis des im Jahre 1946 geleisteten Staats-

dienstes ausgerichtet. Die Staatsdienstleistung im Jahre 1946 muss in diesen Fällen wenigstens 6 Monate betragen haben. Ueber Gesuche entscheidet die Finanzdirektion.

Für das Personal, das nach dem 1. Januar 1946 in den Staatsdienst eingetreten ist oder das in der Zeit vom 15. Oktober bis 31. Dezember austreten wird, ist die Zulage ebenfalls im Verhältnis zur Zeit der Staatsdienstleistung zu bemessen. Bei Eintritt in den Staatsdienst nach dem 15. Oktober 1946 wird keine Zulage gewährt.

- § 7. Massgebend für die Ausrichtung der Zulage sind Besoldung, Zivilstand und Beschäftigungsgrad am 1. Oktober 1946. Die Zulage ist bis 15. Oktober 1946 auszubezahlen.
- § 8. Dieses Dekret tritt sofort in Kraft. Der Regierungsrat wird mit dem Vollzug beauftragt.

Bern, den 11. September 1946.

Im Namen des Regierungsrates,
Der Präsident:
A. Seematter.
Der Staatsschreiber:
Schneider.

Im Namen der Kommission,
Der Präsident:
Burgdorfer.

Gemeinsamer Antrag des Regierungsrates und der Kommission

vom 11. September 1946.

Dekret

über

die Ausrichtung einer zusätzlichen Teuerungszulage an die Lehrkräfte der Primar- und Mittelschulen für das Jahr 1946.

Der Grosse Rat des Kantons Bern,

gestützt auf das Gesetz vom 5. Juli 1942 über die Ausrichtung von Teuerungszulagen an die Lehrerschaft,

auf den Antrag des Regierungsrates,

beschliesst:

§ 1. Den Lehrkräften der Primar- und Mittelschulen wird zu den ordentlichen Teuerungszulagen für das Jahr 1946 eine zusätzliche Teuerungszulage von Fr. 250. — ausgerichtet.

Für Arbeitslehrerinnen, die nicht zugleich Primarlehrerinnen sind, beträgt die Zulage Fr. 42.— je Klasse, höchstens jedoch Fr. 250.—.

§ 2. Die zusätzlichen Teuerungszulagen werden von Staat und Gemeinden gemeinsam getragen und in Anlehnung an die gesetzliche Einreihung der Gemeinden für die Primarlehrerbesoldungen abgestuft.

Die Anteile betragen:

	Einreihung der Gemeinden Fr.	Staat Fr.	Gemeinde Fr.
I.	600 - 1000	177	73
II.	1100—1500	147	103
III.	1600 - 2000	117	133
IV.	2100 - 2500	87	163

In die Zulagen an die Arbeitslehrerinnen, die nicht zugleich Primarlehrerinnen sind, teilen sich der Staat und die Gemeinde zu gleichen Teilen.

- § 3. Ehegatten, die beide als Lehrkräfte amtieren, erhalten je eine Zulage von Fr. 200. —.
- § 4. Der Staat beteiligt sich bis zur Hälfte an den zusätzlichen Teuerungszulagen für Haushaltungslehrerinnen an öffentlichen Schulen, soweit

die Zulage 25 Rp. für die Unterrichtsstunde oder für vollamtliche Lehrkräfte Fr. 250. — nicht übersteigt.

§ 5. Die Bestimmungen von § 9, Abs. 1 und von § 12 des Dekretes vom 12. November 1945 über die Ausrichtung von Teuerungszulagen an die Lehrkräfte der Primar- und Mittelschulen für das Jahr 1946 sind auch für die Ausrichtung der zusätzlichen Teuerungszulagen sinngemäss anzuwenden.

Nichtstaatliche Spezialanstalten im Sinne von Art. 13 des Lehrerbesoldungsgesetzes erhalten eine

Zulage von Fr. 60. — je Lehrstelle.

- \S 6. Für die Berechnung der Zulagen ist der Zivilstand am 1. Oktober 1946 massgebend.
- § 7. Die Bezugsberechtigung beginnt am 1. Oktober und läuft Ende Dezember 1946 ab. Lehrkräfte, welche nach dem 1. Oktober ihre Stelle antreten oder aufgeben, erhalten die Zulage marchzählig

Die zusätzliche Teuerungszulage wird im Monat

Oktober ausbezahlt.

- § 8. Lehrkräfte, die sich im Militärdienst befinden, erhalten die Zulage ohne Abzug für die Militärdienstzeit.
- § 9. Die Zulagen werden bei der Lehrerversicherungskasse nicht versichert.
- \S 10. Der Regierungsrat wird mit dem Vollzug dieses Dekretes beauftragt.

Bern, den 11. September 1946.

Im Namen des Regierungsrates,
Der Präsident:
A. Seematter.
Der Staatsschreiber:
Schneider.

Im Namen der Kommission, Der Präsident: Burgdorfer.

Gemeinsamer Antrag des Regierungsrates und der Kommission

vom 11. September 1946.

Dekret

über

die Gewährung einer zusätzlichen Teuerungszulage 1946 an die Rentenbezüger der Hülfskasse und der Lehrerversicherungskasse.

Der Grosse Rat des Kantons Bern,

auf den Antrag des Regierungsrates,

beschliesst:

 \S 1. Den Rentenbezügern der Hülfskasse und der Lehrerversicherungskasse wird folgende zusätzliche Teuerungszulage ausgerichtet:

Für verheiratete, verwitwete und geschiedene Bezüger von Invaliden-	
renten mit eigenem Haushalt	Fr. 150.—
Für die übrigen Bezüger von Invalidenrenten	Fr. 120.—
Für Bezüger von Witwenrenten mit eigenem Haushalt	Fr. 120.—
Für Bezüger von Witwenrenten ohne eigenen Haushalt	Fr. 90.—
Für Bezüger von Doppelwaisenrenten	Fr. 60.—
Für Bezüger von Waisenrenten	Fr. 30.—
§ 2. Massgebend sind die für die	Ausrichtung

- § 2. Massgebend sind die für die Ausrichtung der Teuerungszulage 1946 geltenden Zivilstandsund Familienverhältnisse.
- § 3. Rentenbezüger der Arbeitslehrerinnenkasse erhalten die zusätzliche Teuerungszulage nach Massgabe der Zahl der Arbeitsschulklassen, für die sie die Rente beziehen. Für sechs Arbeitsschulklassen wird die volle Zulage ausgerichtet; für weniger als sechs Klassen findet eine entsprechende Herabsetzung der Zulage statt.

- \S 4. Die zusätzliche Teuerungszulage wird in der ersten Hälfte Oktober 1946 ausbezahlt.
- \S 5. Dieses Dekret tritt sofort in Kraft. Der Regierungsrat wird mit dem Vollzug beauftragt.

Bern, den 11. September 1946.

Im Namen des Regierungsrates,
Der Präsident:
A. Seematter.
Der Staatsschreiber:
Schneider.

Im Namen der Kommission, Der Präsident: Burgdorfer.